

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	III
Einleitung	V
Voranschlag, Vorbemerkungen	1
Gruppensummen	2
Voranschlagsquerschnitt	4
Ansatzsummen	6
Gruppe 0: Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	19
Gruppe 1: Öffentliche Ordnung und Sicherheit	51
Gruppe 2: Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	57
Gruppe 3: Kunst, Kultur und Kultus	81
Gruppe 4: Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	89
Gruppe 5: Gesundheit	101
Gruppe 6: Straßen- und Wasserbau, Verkehr	113
Gruppe 8: Dienstleistungen	133
Gruppe 9: Finanzwirtschaft	171
Ausweise	181
Ausweis über die Sachinvestitionen	181
Projektausweise	191
Nachweis über die Postensummen	197
Nachweis über die veranschlagten Transfers von und an Träger(n) des öffentlichen Rechtes	201
Nachweis über die Rücklagengebarung	205
Nachweis über den voraussichtlichen Schuldenstand I	207
Nachweis über den voraussichtlichen Schuldenstand II	208
Nachweis über den Schuldendienst	209
Nachweis über die Vergütungen – Einnahmen	212
Sammelnachweis der persönlichen Ausgaben	216
Nachweis über das ständige Personal	219
Nachweis über die Anzahl der Ruhe- und Versorgungsempfänger	221
Dienstpostenplan	223
Anhang	239
Stabilitätsverpflichtung im Wandel	239
Finanzausgleich 2008 – Auswirkungen auf den Voranschlag 2009	245
Gender-Budgeting	253
Dezentralisierung – Bezirksmittel	305
Sachregister	311

VORWORT

Der vorliegende Voranschlag 2009 für die Stadt Wien weist ein Rekord-Ausgabenvolumen von über 11,156 Mrd. EUR aus. Mit diesem Budget setzen wir einen starken Budgetimpuls der Stadt angesichts des Konjunkturabschwungs. Wir werden damit – mit einem moderaten Abgang von weniger als 1 % der Gesamtausgaben – der Forderung nach einer ausgeglichenen Budgetierung gerecht. Die vorliegenden Budgetdaten zeigen, dass Wien auch im Jahr 2009 über eine hochsolide Liquidität verfügen wird, was angesichts der äußerst negativen Entwicklungen in der internationalen Finanzbranche nicht hoch genug geschätzt werden kann.

Der Voranschlag 2009 setzt in konsequenter Weiterverfolgung der Haushaltspolitik der vergangenen Jahre auf starke Investitionsmaßnahmen für Wien. Alleine bei den nachfragewirksamen Ausgaben sind in Summe 4,397 Mrd. EUR brutto vorgesehen. Das entspricht einer Steigerung von 573 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahr. Damit verhält sich Wien in seiner Budgetpolitik in vorbildlicher Weise antizyklisch und stärkt den WienerInnen und den Wiener Betrieben in wirtschaftlich schwieriger werdenden Zeiten den Rücken. Alleine das Volumen für das besonders beschäftigungsintensive Bau- und Baunebengewerbe beträgt 2009 etwa 1,615 Mrd. EUR. Das Wiener Budget stellt sicher, dass wir die großen städtischen Projekte der nächsten Jahre – angefangen vom Ausbau des Nahverkehrs über die logistische Infrastruktur (z.B. Wiener Hafen) bis hin zu Leitprojekten wie dem Stadtentwicklungsgebiet Aspern – vorantreiben und damit Arbeitsplätze sichern und die Konjunktur stützen. Zusätzlich zu den genannten Anstrengungen im Rahmen des Wiener Konjunkturprogramms mit der Steigerung der nachfragewirksamen Ausgaben in Höhe von 573 Mio. EUR wird ein Budgetvolumen von 100 Mio. EUR extra mobilisiert. Dieser Betrag wird für zukunftsweisende Investitionen in den Bereichen Infrastruktur, Technologie-, Wirtschafts- und Forschungsförderung, Klimaschutz sowie Arbeitsmarkt bereitgestellt. Alle gesetzten Maßnahmen stehen unter der Maxime der Beschäftigungswirksamkeit und sollen darüber hinaus der mittel- und langfristigen Entwicklung des Wirtschaftsstandortes Wien dienen.

Im Voranschlag 2009 sind vier große Bereiche hervorzuheben, bei denen wir in Wien im nächsten Jahr ganz besondere budgetäre Kraftanstrengungen unternehmen werden: Gesundheit (mit 1.745 Mio. EUR), Bildung (mit 1.042 Mio. EUR), Soziales (mit 1.067 Mio. EUR) und Kinderbetreuung (mit 390 Mio. EUR) sind die zentralen Eckpunkte für ein soziales und zukunftsorientiertes Wien. Gegenüber dem Voranschlag 2008 sind hier durchwegs Steigerungen im Bereich von 10-20 % zu verzeichnen!

Dass mir eine umfassende und budgetär gut abgesicherte Wirtschaftsförderung ein großes Anliegen ist, beweist der spezielle Ausgabenschwerpunkt im Budget für 2009. Nächstes Jahr werden im regulären Budget 215 Mio. EUR an direkter Wirtschaftsförderung zur Verfügung gestellt, das sind 30 % mehr als im Vorjahr. Die für Forschung, Entwicklung und Innovationen eingesetzten Mittel stärken den Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort Wien und schaffen gleichzeitig die Grundlagen für die Wiener Arbeitsplätze der Zukunft. Zugleich räumt Wien den Themen Daseinsvorsorge (1.112 Mio. EUR), Umwelt- und Klimaschutz (190 Mio. EUR) sowie Kunst und Kultur mit 230 Mio. EUR höchsten Stellenwert ein.

Zuletzt möchte ich all jenen meinen großen Dank aussprechen, die an der Erstellung des Voranschlages mitgearbeitet haben, nicht zuletzt jedoch allen Bürgerinnen und Bürgern dieser Stadt, deren Arbeits-, Steuer- und Wirtschaftsleistung das Budget 2009 überhaupt erst ermöglicht hat!

*Vizebürgermeisterin Mag.^a Renate Brauner
Amtsführende Stadträtin für
Finanzen, Wirtschaftspolitik und
Wiener Stadtwerke*

Einleitung

Die Erstellung des Voranschlags 2009 erfolgte auf Grund des § 86 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien (WStV) und der Haushaltsordnung für den Magistrat der Stadt Wien (MD-976-1/01).

Die gemäß § 86 Abs. 3 WStV den Organen der Bezirke zur Besorgung der ihnen übertragenen Angelegenheiten bereitzustellenden Mittel sind auf den Ansätzen 0500, Bezirksvoranschläge, und 0501, Überregionale Maßnahmen, präliminiert. Die Aufteilung der Mittel auf die Bezirke erfolgt nach den mit Verordnung des Gemeinderates vom 29. September 1997, Pr. Z. 193/97, in der geltenden Fassung festgesetzten Maßstäben. Von den Bezirken werden für die Besorgung der ihnen übertragenen Angelegenheiten eigene Voranschläge erstellt. Die von den Bezirken in Vollziehung ihrer Voranschläge angeordneten Ausgaben sind jedoch mit Jahresende in den Rechnungsabschluss der Gemeinde in die jeweiligen Ausgabenparten aufzunehmen. Im gegenständlichen Voranschlag sind diese Positionen daher nur mit einem Erinnerungswert von 1.000 EUR ausgewiesen.

Die betrieblich veranschlagten Ansätze, die in der Nachweisung der Ansatzsummen Seite 6 ff. mit * gekennzeichnet sind, weisen neben den Zweckeinnahmen und –ausgaben auch die übrigen Einnahmen sowie die Leistungen für Personal, die Pensionen und sonstigen Ruhebezüge und den diesbezüglichen Amtssachaufwand auf.

Die nicht betrieblich verrechneten Ansätze hingegen veranschlagen nur ihre Zweckeinnahmen und -ausgaben. Die übrigen Einnahmen, die Leistungen für Personal, die Pensionen und sonstigen Ruhebezüge und der anfallende Amtssachaufwand sind entsprechend der Zuordnung zu den „Geschäftsgruppen“ auf dem jeweiligen Sammelansatz der „Geschäftsgruppe“ zusammengefasst. Die für die nicht betrieblich verrechneten Ansätze ausgewiesene Gesamtsumme stellt daher nicht deren Gesamtaufwand dar.

Gegenüber dem Voranschlag 2008 ergeben sich in der Gliederung der Ansätze folgende Veränderungen:

Eröffnung des Ansatzes:

6401, Technische Verkehrsleiteneinrichtungen – Bodenmarkierungen und Verkehrszeichen
6402, Elektro- und lichttechnische Verkehrsregelung und –sicherung
9701, Konjunkturbelebungsmitel

Auflassung der Ansätze:

2270, Pädagogisches Institut und Pädagogische Zentralbücherei
2660, Wintersportanlagen
8160, Öffentliche Beleuchtung und öffentliche Uhren
8170, Friedhöfe

Umbenennung der Ansätze:

5007, Gesundheitsförderung
2400, Kindergärten

Der Voranschlagsentwurf 2009 wurde schon unter Berücksichtigung einer sich bereits in den einzelnen Phasen der Budgeterstellung abzeichnenden Entwicklung auf den internationalen Finanzmärkten, mit absehbaren Aus- bzw. Folgewirkungen auf Konjunktur und Wachstum, erstellt. Mit einer deutlichen Steigerung der schon signifikanten Werte des Voranschlags 2008 im Bereich der Investitionen und in den Aufwendungen für das Bau- und Baunebengewerbe, speziell aber bei den nachfragewirksamen Ausgaben, beinhaltet der Entwurf bereits eine Forcierung von Maßnahmen, insbesondere in den genannten Bereichen, und somit antizyklische Budgetimpulse.

Aufgrund der rasanten Entwicklung der Finanzmarktkrise hat die Finanzstadträtin dem Wiener Gemeinderat im Sinne einer weiteren Verstärkung dieser antizyklischen Budgetimpulse einen Ergänzungsantrag zum Voranschlagsentwurf 2009 vorgelegt. Dieser Ergänzungsantrag, der vom Wiener Gemeinderat angenommen wurde, sieht vor, dass weitere 100 Mio. EUR als Konjunkturbelebungsmitel (auf Ansatz 9701) zur Verfügung gestellt werden, die durch eine Fremdmittelaufnahme finanziert werden (Anmerkung: Die Aufnahme der Konjunkturbelebungsmitel in der Höhe von 100 Mio. EUR und die damit verbundene Darlehensaufnahme in derselben Höhe in den Voranschlag 2009 führt in vielen Bereichen zu Abweichungen bei Beträgen und Prozentsätzen gegenüber dem Voranschlagsentwurf 2009).

Inhaltlicher Schwerpunkt bei der Erstellung des Voranschlags waren bzw. sind die Bereiche Integration, Bildung, Wirtschaftsförderung und natürlich - quasi als Dauerbrenner – Gesundheit, Pflege sowie Soziales.

In Gegenüberstellung mit dem Voranschlag 2008 sieht der Voranschlag 2009 folgende Einnahmen und Ausgaben vor:

	Voranschlag 2008	Voranschlag 2009
	EUR	EUR
Einnahmen	10.418.744.000	11.065.084.000
<u>Ausgaben</u>	<u>10.556.405.000</u>	<u>11.155.846.000</u>
Abgang	137.661.000	90.762.000

Die Einnahmen steigen gegenüber dem Vorjahr um rd. 6,2 %, die Ausgaben um rd. 5,7 %. Administrativ ergibt sich ein Abgang von rd. 90,8 Mio. EUR. Dieser Abgang wird durch geeignete Maßnahmen (Mehreinnahmen, Minderausgaben etc.) während des Verwaltungsjahres 2009 auszugleichen sein.

Aus dem vorliegenden Voranschlag 2009 ergibt sich ein „Maastricht-Ergebnis“ von rd.154,3 Mio. EUR.

Einnahmen

Die Darstellung der Einnahmen nach ökonomischen Kriterien zeigt folgende Übersicht:

	Voranschlag 2008		Voranschlag 2009	
	in EUR	%	in EUR	%
Eigene Steuern	1.055.941.000	10,1	1.099.696.000	9,9
Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben	3.565.311.000	34,1	4.932.470.000	44,6
Gebühren	538.968.000	5,2	544.168.000	4,9
Einnahmen aus Leistungen	537.025.000	5,2	517.098.000	4,7
Kostenersätze der Wiener Stadtwerke	715.425.000	6,9	731.981.000	6,6
Beiträge des Bundes für den Lehrpersonalaufwand	623.187.000	6,0	637.584.000	5,8
Sonstige laufende Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts.....	1.641.664.000	15,8	907.909.000	8,2
Kapitaltransferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts.....	189.578.000	1,8	126.808.000	1,1
Fremdmittelaufnahmen	333.546.000	3,2	373.465.000	3,4
Sonstige Einnahmen.....	1.218.099.000	11,7	1.193.905.000	10,8
S u m m e.....	10.418.744.000	100,0	11.065.084.000	100,0

Der Anteil der eigenen Steuern an den Gesamteinnahmen steigt gegenüber dem Vorjahr nominell um rd. 43,8 Mio. EUR. Prozentuell ergibt sich jedoch ein Rückgang um 0,2 % auf 9,9 %.

Die präliminierten Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben einschließlich des Anteiles an der Spielbankabgabe werden um rd. 1.367,2 Mio. EUR höher angesetzt und steigen auf rd. 4.932,5 Mio. EUR, das sind rd. 44,6 % der Gesamteinnahmen (im Vorjahr: rd. 34,1 %). Neben den prognostizierten Wirtschaftswachstumsdaten liegen dieser signifikanten Steigerung die im Paktum zum FAG 2008 vereinbarten Maßnahmen zu Grunde. Dort wurde festgehalten, dass die Mehrheit der bisher als Finanzzuweisungen bzw. Zweckzuschüsse ausgezahlten Mittel des Bundes, nunmehr im Wege der Ertragsanteile den Ländern bzw. Gemeinden zufließen. So werden etwa der Investitionsbeitrag für Wohnbau, Umwelt und Infrastruktur in der Höhe von bisher rd. 460 Mio. EUR sowie der Beitrag des Bundes für die Hauptstraßen B von bisher rd. 40 Mio. EUR nunmehr im Wege der Ertragsanteile an Wien überwiesen. Eine genaue Darstellung der Auswirkungen der Änderungen durch das FAG 2008 auf den Voranschlag der Stadt Wien kann dem Anhang auf Seite 239 ff. entnommen werden.

Die Einnahmen aus Gebühren steigen um rd. 5,2 Mio. EUR auf rd. 544,2 Mio. EUR. Der prozentuelle Anteil an den Gesamteinnahmen sinkt um rd. 0,3 % auf 4,9 %. Im Einzelnen entfallen auf:

	Mio. EUR
Wassergebühren	148,8
Abwassergebühren.....	184,4
Müllbeseitigungsgebühren	211,0

Bei den Einnahmen aus Leistungen ergibt sich ein Einnahmenrückgang von rd. 19,9 Mio. EUR auf rd. 517,1 Mio. EUR. Dieser Rückgang ist im Wesentlichen auf den verrechnungstechnischen Entfall von Leistungserlösen der Städtischen Friedhöfe zurückzuführen, der sich durch die mit 1.1.2008 erfolgte Zuordnung der Städtischen Friedhöfe zum Konzern Wiener Stadtwerke ergibt.

Es entfallen auf:

	Mio. EUR
Leistungserlöse des Rettungs- und Krankenbeförderungsdienstes	16,5
Leistungserlöse der Kindergärten	29,6
Leistungserlöse der sozialpädagogischen Einrichtungen.....	15,6
Leistungserlöse der elektronischen Datenverarbeitung.....	63,5
Leistungserlöse der Müllbeseitigung.....	42,9
Leistungserlöse der Märkte	5,0
Leistungserlöse der Bäder	9,2
Leistungserlöse des Rechnungsamtes	36,0
Leistungserlöse des Bau- und Gebäudemanagements.....	6,0
Sonstige Leistungserlöse	21,2
Nebenerlöse	31,4
Verwaltungskostenersätze für Leistungen des Magistrates.....	140,5
Kostenersätze im Rahmen der Errichtung, Erhaltung und Verwaltung der Amtsgebäude	42,6

Kostensätze im Rahmen der Feuerwehr und des Katastrophenschutzes ..	4,7
Kostensätze im Rahmen der Sozialhilfe	15,4
Kostensätze im Rahmen der Straßenreinigung	6,0
Sonstige Erlöse und Ersätze	31,0

Die Kostensätze der Wiener Stadtwerke erreichen rd. 732,0 Mio. EUR und setzen sich wie folgt zusammen:

	Mio. EUR
Kostensatz Aktiv-Personalaufwand der Wiener Stadtwerke	552,9
Kostensatz Pensionsaufwand der Wiener Stadtwerke (ohne Wiener Linien).....	<u>136,2</u>
	689,1
Pensionsbeiträge der Wiener Linien.....	<u>42,9</u>
	732,0

Die Beiträge des Bundes für den Lehrpersonalaufwand steigen nominell um rd. 14,4 Mio. EUR auf rd. 637,6 Mio. EUR, ihr Anteil sinkt gegenüber dem Vorjahr um rd. 0,2 % auf 5,8 %.

Die laufenden Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts sinken nominell um rd. 733,8 Mio. EUR auf rd. 907,9 Mio. EUR und erreichen rd. 8,2 % der Gesamteinnahmen (Vorjahr rd. 15,8 %). Dieser erhebliche Rückgang ergibt sich durch die im Paktum zum FAG 2008 festgelegte Umwandlung von Transfers (Finanzzuweisungen, Zweckzuschüsse) des Bundes in Ertragsanteile. Mindereinnahmen bei den laufenden Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts stehen Mehreinnahmen bei den Ertragsanteilen gegenüber. Eine genaue Darstellung der Auswirkungen der Änderungen durch das FAG 2008 auf den Voranschlag der Stadt Wien kann dem Anhang auf Seite 239 ff. entnommen werden. Im Wesentlichen stellen sich die laufenden Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts wie folgt dar:

	Mio. EUR
Zweckzuschüsse Krankenanstaltenfinanzierung.....	209,8
Laufender Zuschuss aus dem allgemeinen Haushalt an die Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund	590,0
Zuschüsse nach dem Gesundheits- und Sozialbereich – Umsatzsteuer-Beihilfe.....	11,9
Zuweisungen für den Personennahverkehr.....	46,1
Zuweisung zur Stärkung der Finanzkraft	18,7
Sonstige	31,4

Die Einnahmen aus Kapitaltransferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts, die im Vorjahr rd. 189,6 Mio. EUR betragen haben, sinken um rd. 62,8 Mio. EUR und erreichen rd. 126,8 Mio. EUR, das sind rd. 1,1 % der Gesamteinnahmen. Der deutliche Rückgang dieser Einnahmengruppe ist vor allem auf die ebenfalls im Paktum zum FAG 2008 festgelegte Umwandlung des Beitrages des Bundes für die Hauptstraßen B (rd. 40 Mio. EUR) in Ertragsanteile zurückzuführen (auch diesen Mindereinnahmen stehen Mehreinnahmen bei den Ertragsanteilen gegenüber). Die entsprechend dem Bauablauf sich verringernde Bautätigkeit beim U-Bahnbau führt zu einer geringeren Beitragsleistung des Bundes an Wien (VA 2008: 130,0 Mio. EUR) und zu einer weiteren Verringerung bei den Kapitaltransferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts. Folgende Beiträge bzw. Zuschüsse werden geleistet:

	Mio. EUR
Beitrag des Bundes für den U-Bahnbau.....	110,0
Zuschuss zur Beschaffung von Katastropheneinsatzgeräten	4,8
Sonstige	12,0

Bei den Fremdmittelaufnahmen ergibt sich nominell im Vergleich mit dem Vorjahr ein Anstieg um rd. 39,9 Mio. EUR auf rd. 373,4 Mio. EUR, der auf das Darlehen zur Konjunkturbelebung zurückzuführen ist.

Folgende Fremdmittelaufnahmen sind vorgesehen:

	Mio. EUR
Begebung von Auslandsanleihen	261,6
Darlehen zur Konjunkturbelebung	100,0
Darlehen für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft.....	8,2
Darlehen der österreichischen Kommunalkredit AG	3,6

Bei den sonstigen Einnahmen ergibt sich gegenüber dem Vorjahr ein Rückgang um rd. 24,2 Mio. EUR auf rd. 1.193,9 Mio. EUR. Der Anteil an den Gesamteinnahmen sinkt um rd. 0,9 % auf rd. 10,8 %.

In der Gesamtsumme von rd. 1.193,9 Mio. EUR sind folgende größere Beträge enthalten:

	Mio. EUR
Grundverkauf und -tausch	43,9
Einnahmen aus der Veräußerung von Erzeugnissen und Materialien	7,1
Einnahmen aus der Verzinsung von Einlagen und Guthaben	50,2
Einnahmen aus der Verzinsung von Darlehen und Wertpapieren.....	47,7
Einnahmen aus der Vermietung und Verpachtung	47,8
Abgaben- und Verwaltungsstrafen	54,9
Pensionsbeiträge der pragmatischen Bediensteten.....	142,1
Pensionsbeiträge – Wiener Krankenanstaltenverbund und Wiener Wohnen.....	257,5
Pensionsbeiträge – Landeslehrer.....	41,2
Entnahmen aus Rücklagen	74,8
Einnahmen aus der Rückzahlung von Darlehen und Bezugsvorschüssen	145,1
Darlehen für die Bezirke (Schulsanierungspaket 2008 bis 2017).....	34,2
Investitionszuschuss aus dem allgemeinen Haushalt für die Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund (Durchlaufposition)	150,0
Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte	56,3
Verschiedene Einnahmen	41,1

Ausgaben

Eine Gliederung der Gesamtausgaben nach den wichtigsten ökonomischen Ausgabegruppen zeigt die nachstehende Tabelle:

	Voranschlag 2008		Voranschlag 2009	
	in EUR	%	in EUR	%
Leistungen für das aktive Personal:				
Magistrat.....	1.324.338.000	12,5	1.378.030.000	12,4
Landeslehrer	513.160.000	4,9	528.561.000	4,7
Wiener Stadtwerke.....	538.569.000	5,1	552.848.000	5,0
Pensionen und sonstige Ruhebezüge:				
Magistrat.....	646.603.000	6,1	676.465.000	6,1
Landeslehrer	179.853.000	1,7	179.523.000	1,6
Wiener Stadtwerke.....	306.857.000	2,9	312.366.000	2,8
Ge- und Verbrauchsgüter, Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.326.644.000	12,6	1.499.910.000	13,4
Laufende Transferzahlungen	3.727.577.000	35,3	4.059.700.000	36,4
Schuldendienst.....	390.200.000	3,7	327.595.000	2,9
Investitionen, Darlehen zur Investitionsförderung,				
Kapitaltransfers und Beteiligungen	1.572.241.000	14,9	1.602.192.000	14,4
Sonstige Ausgaben.....	30.363.000	0,3	38.656.000	0,3
S u m m e	10.556.405.000	100,0	11.155.846.000	100,0

Bei den Leistungen für das Personal einschließlich der Pensionen und sonstigen Ruhebezüge des Magistrats ist bei einem Vergleich mit dem Vorjahr ein Anstieg von rd. 83,6 Mio. EUR zu verzeichnen. Der prozentuelle Anteil an den Gesamtausgaben beträgt 18,5 % (Vorjahr: rd. 18,6 %).

Die Aufwendungen für die Landeslehrer (die fast zur Gänze ersetzt werden) steigen nominell um rd. 15,1 Mio. EUR auf rd. 708,1 Mio. EUR und erreichen rd. 6,4 % der Gesamtausgaben (Vorjahr: rd. 6,6 %).

Für das Personal der Wiener Stadtwerke einschließlich des Pensionsaufwandes ergibt sich gegenüber dem Vorjahr eine nominelle Steigerung um rd. 19,8 Mio. EUR auf rd. 865,2 Mio. EUR, das sind rd. 7,8 % der Gesamtausgaben (Vorjahr rd. 8,0 %).

Die Anzahl der vollen Bezüge beträgt 69.115. In dieser Zahl sind auch 29.494 Dienstposten der Unternehmungen gemäß § 71 WStV und 11.200 Planstellen für Landeslehrer/innen enthalten. Der Dienstpostenplan des Magistrats umfasst somit nach Vorsorge für neue Services und Leistungen der Stadtverwaltung 57.915 Stellen, in denen auch 700 volle Bezüge für die Sonderaktion für begünstigte Behinderte beinhaltet sind.

Die Ausgabengruppe der Ge- und Verbrauchsgüter und des Verwaltungs- und Betriebsaufwandes, die sich aus einer Vielzahl von Positionen ergibt, steigt im Vergleich mit dem Voranschlag 2008 von rd. 1.326,6 Mio. EUR auf rd. 1.499,9 Mio. EUR. Der Anteil an den Gesamtausgaben beträgt rd. 13,4 % (Vorjahr rd. 12,6 %).

Auf die einzelnen größeren Positionen entfallen folgende Beträge:

	in Mio. EUR
Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	19,1
Lebensmittel.....	28,4
Transporte.....	41,0
Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	14,7
Post- und Telekommunikationsdienste.....	17,5
Energiebezüge	41,2
Instandhaltung.....	131,1
Miete und Pacht	67,2
Öffentliche Abgaben	49,8
Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen	17,7
Leistungsentgelte – Gruppe Allgemeine Verwaltung und Vertretungskörper ...	215,2
Leistungsentgelte – Gruppe Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft ...	51,4
Leistungsentgelte – Gruppe Soziales	134,6
Leistungsentgelte – Gruppe Gesundheit	17,2
Leistungsentgelte – Gruppe Dienstleistungen.....	177,2
Leistungsentgelte – Gruppe Finanzwirtschaft	36,2
Sonstige Leistungsentgelte.....	58,1
Bezirksmittel.....	156,9
Zuweisung an die Bezirke für überregionale Maßnahmen.....	6,8
Zuweisung an die Bezirke für den Kanalnetzausbau	6,8

Zuweisung an die Bezirke für das Schulsanierungspaket 2008 bis 2017	22,8
Verstärkungsmittel	30,0
Konjunkturbelebungsmitel	100,0
Sonstige Verbrauchsgüter und Betriebsaufwand	59,0

Bei den laufenden Transferzahlungen mit rd. 4.059,7 Mio. EUR ergibt sich ein Anstieg um rd. 332,1 Mio. EUR. Anteilsmäßig erreichen sie rd. 36,4 % der Gesamtausgaben (Vorjahr: rd. 35,3 %).

Es entfallen unter anderem auf:

	in Mio. EUR
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft.....	135,8
Kunst, Kultur, Kultus	168,9
Soziales	322,9
Wohnbauförderung	221,6
Gesundheit	952,4
Fremdenverkehrsförderung	19,3
Wirtschaftsförderung.....	35,1
Betriebskostenzuschuss und Abgeltungen an den Wiener Krankenanstaltenverbund	1.199,0
Betriebskostenzuschuss Wiener Linien.....	254,7
Aufwandsabgeltung Wiener Museen.....	18,1
Dotation Fonds Soziales Wien	606,9
Aufwandsabdeckung Konservatorium Wien.....	16,9
Aufwandsabgeltung Wiener Kommunal- Umweltschutzprojektgesellschaft m.b.H. (WKU).....	27,7
Sonstige laufende Transferzahlungen.....	80,4

Die Aufwendungen für den Schuldendienst, der im Vorjahr noch rd. 390,2 Mio. EUR betragen hatte, sinkt im Voranschlag 2009 auf 327,6 Mio. EUR, das sind anteilmäßig an den Gesamtausgaben rd. 2,9 % (Vorjahr rd. 3,7 %). Auf die Tilgung entfallen rd. 288,3 Mio. EUR und auf die Verzinsung rd. 39,3 Mio. EUR.

Im Rahmen der Investitionen, Darlehen zur Investitionsförderung, Kapitaltransfers, Wertpapiere und Beteiligungen ergibt sich im Vergleich mit dem Vorjahr ein Anstieg um rd. 30,0 Mio. EUR auf rd. 1.602,2 Mio. EUR, sie erreichen damit rd. 14,4 % der Gesamtausgaben. Im Detail entfallen auf:

	in Mio. EUR
Investitionen (Sachanlagen und aktivierungsfähige Rechte)	206,0
Darlehen zur Investitionsförderung.....	428,7
Kapitaltransferzahlungen.....	967,1
Wertpapiere und Beteiligungen	0,4

Auf die wichtigsten Positionen dieser Aufwendungen wird im Rahmen der einzelnen Ausgabengruppen hingewiesen, eine detaillierte Aufstellung über die Sachinvestitionen enthält der Ausweis auf Seite 181 ff.

In engem Zusammenhang mit den Investitionen stehen die Ausgaben für das Bau- und Baunebengewerbe. Nachfolgende Aufstellung gibt eine Übersicht über die in diesem Bereich anfallenden Beträge:

	in Mio. EUR
Bauliche Investitionen.....	171,8
Bauliche Instandhaltung	104,2
Baukostenbeiträge	919,5
Förderung Wohnbau und Wohnhaussanierung (ohne kommunalen Wohnbau)	418,4
Sonstige Aufwendungen	<u>0,9</u>
S u m m e.....	1.614,8

Die sonstigen Ausgaben mit einem Anteil von rd. 0,3 % an den Gesamtausgaben bleiben mit rd. 38,7 Mio. EUR etwa gleich hoch wie im Vorjahr und enthalten im Wesentlichen die Bezüge der Organe bzw. präliminierte Zuführungen an Rücklagen.

Im Folgenden werden die Ausgaben der einzelnen Gruppen des ordentlichen Voranschlags dargestellt:

**Gruppe 0
Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung**

	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
Leistungen für das Personal:		
Magistrat.....	397.589.000	418.233.000
Wiener Stadtwerke.....	538.569.000	552.848.000
Pensionen und sonstige Ruhebezüge:		
Magistrat.....	473.852.000	496.721.000
Wiener Stadtwerke.....	306.857.000	312.366.000
Ge- und Verbrauchsgüter, Verwaltungs- und Betriebsaufwand.....	432.430.000	466.086.000
Laufende Transferzahlungen.....	59.077.000	44.323.000
Schuldendienst.....	153.000	165.000
Investitionen, Darlehen zur Investitionsförderung, Kapitaltransfers und Beteiligungen.....	50.828.000	37.512.000
Sonstige Ausgaben.....	30.131.000	36.652.000
S u m m e.....	2.289.486.000	2.364.906.000

Die Ausgaben der Gruppe 0, Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung, steigen gegenüber dem Voranschlag 2008 um rd. 75,4 Mio. EUR auf rd. 2.364,9 Mio. EUR. Anteilsmäßig erreichen die Ausgaben dieser Gruppe rd. 21,2 % der Gesamtausgaben (Vorjahr: rd. 21,7 %).

Für die Vertretung der Stadt (Ansatz 0001) sind einschließlich der Pensionen und sonstigen Ruhebezüge rd. 50,4 Mio. EUR, auf den Sammelansätzen der Geschäftsgruppen (Ansätze 0260 bis 0268) für den Personalaufwand der Aktivbediensteten rd. 335,2 Mio. EUR bzw. für den Pensionsaufwand rd. 62,6 Mio. EUR und für deren Sachaufwand rd. 156,9 Mio. EUR vorgesehen. Auf dem Ansatz 0800 - Pensionen, werden für die Unternehmungen „Wiener Wohnen“ und „Wiener Krankenanstaltenverbund“ rd. 257,5 Mio. EUR Pensionsaufwand verrechnet. Die Aufwendungen der Wiener Stadtwerke für das Aktivpersonal (Ansatz 0115) erfordern einen Betrag von rd. 552,8 Mio. EUR bzw. für Pensionen und Ruhebezüge (Ansatz 0805) rd. 312,4 Mio. EUR.

Für die Aufgaben der ADV im Rahmen des Hoheitsbereiches (Ansatz 0162) sind rd. 49,9 Mio. EUR präliminiert, davon rd. 5,8 Mio. EUR für die Anschaffung von EDV-Anlagen, rd. 6,9 Mio. EUR für die Instandhaltung, rd. 3,3 Mio. EUR für Leistungen Dritter und rd. 29,2 Mio. EUR für Personal- und Pensionsaufwendungen. Für den Unternehmerbereich der automatischen Datenverarbeitung (Ansatz 0161) stehen rd. 12,7 Mio. EUR zur Verfügung. Davon sind rd. 3,4 Mio. EUR für den Ankauf und rd. 0,5 Mio. EUR für die Miete von EDV-Anlagen bestimmt, rd. 2,4 Mio. EUR sind für die Instandhaltung und rd. 5,1 Mio. EUR für Personal- und Pensionsaufwendungen vorgesehen.

Der Ansatz 0293 mit der Bezeichnung Amtsgebäude – Errichtung, Erhaltung und Verwaltung ist mit rd. 51,7 Mio. EUR dotiert. Davon sind unter anderem rd. 10,9 Mio. EUR für die Instandhaltung der Amtsgebäude, rd. 12,6 Mio. EUR für Neu- bzw. Umbauten und rd. 20,4 Mio. EUR für Mietzinse zur Unterbringung städtischer Dienststellen vorgesehen. Auf dem Ansatz 0294, Bau- und Gebäudemangement, sind rd. 57,1 Mio. EUR vorgesehen, wovon rd. 41,9 Mio. EUR auf Leistungen für Personal, rd. 8,1 Mio. EUR auf Pensionen und rd. 7,1 Mio. EUR auf den Sachaufwand entfallen.

Darüber hinaus sind in dieser Ausgabengruppe für den Ansatz 0150 - Information und Öffentlichkeitsarbeit rd. 46,4 Mio. EUR, für den Ansatz 0251 - Fremdenrechtliche Angelegenheiten rd. 0,5 Mio. EUR, für organisatorische Maßnahmen (Ansatz 0109) rd. 5,4 Mio. EUR, für die Stadtentwicklung, Stadtplanung (Ansatz 0311) rd. 10,7 Mio. EUR veranschlagt und für die Gebietsbetreuungen in Stadterneuerungsgebieten (Ansatz 0313) 10,1 Mio. EUR vorgesehen. Der Aufwand für Beiträge an Verbände, Vereine und sonstige Organisationen sowie für sonstige Subventionen (Ansätze 0600 und 0610) beträgt rd. 45,0 Mio. EUR. Den Bezirksvorstehern stehen zur Besorgung ihrer Geschäfte (Ansatz 0702) rd. 1,1 Mio. EUR zur Verfügung. Des Weiteren wurden für Städtekontakte und Partnerschaften (Ansatz 0631) rd. 0,8 Mio. EUR und bei den Beiträgen für Internationale Einrichtungen (Ansatz 0690) rd. 8,6 Mio. EUR präliminiert. Weitere rd. 2,1 Mio. EUR sind für Bezugsvorschüsse (Ansatz 0900), rd. 4,4 Mio. EUR für die Verwaltungsakademie (Ansatz 0911) und rd. 7,0 Mio. EUR für sonstige Einrichtungen und Maßnahmen zur Personalbetreuung (Ansatz 0990) bestimmt. Der Ansatz 0210 - Statistisches Amt der Stadt Wien erreicht rd. 0,3 Mio. EUR. Für die Agenden des Wahlamtes (Ansatz 0240) werden insgesamt rd. 7,0 Mio. EUR zur Verfügung gestellt und die Koordination von EU-Förderungsprogrammen (Ansatz 0108) erfordern rd. 3,2 Mio. EUR.

Den Bezirken stehen zur Besorgung der ihnen übertragenen Angelegenheiten im Rahmen der „Dezentralisierung“ rd. 156,9 Mio. EUR (Ansatz 0500) zur Verfügung. Des Weiteren sind in diesem Zusammenhang für Überregionale Maßnahmen (Ansatz 0501) rd. 6,8 Mio. EUR vorgesehen.

Gruppe 1
Öffentliche Ordnung und Sicherheit

	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
Leistungen für das Personal.....	91.468.000	96.620.000
Pensionen und sonstige Ruhebezüge.....	17.420.000	18.798.000
Ge- und Verbrauchsgüter, Verwaltungs- und Betriebsaufwand.....	13.634.000	13.986.000
Laufende Transferzahlungen.....	1.000	1.000
Investitionen, Darlehen zur Investitionsförderung, Kapitaltransfers und Beteiligungen.....	13.702.000	16.389.000
Sonstige Ausgaben.....	1.000	1.000
S u m m e.....	136.226.000	145.795.000

Die Ausgaben der Gruppe 1, Öffentliche Ordnung und Sicherheit, steigen gegenüber dem Voranschlag 2008 um rd. 9,6 Mio. EUR auf rd. 145,8 Mio. EUR. Anteilsmäßig erreichen die Ausgaben dieser Gruppe (wie im Vorjahr) rd. 1,3 % der Gesamtausgaben. Für Ersatzvornahmen im Zuge von Bauaufträgen (Ansatz 1312) sind rd. 0,5 Mio. EUR, für die Lebensmitteluntersuchungsanstalt (Ansatz 1301) rd. 4,2 Mio. EUR, für das Veterinäramt (Ansatz 1330) rd. 5,2 Mio. EUR, für den Zivilschutz (Ansatz 1800) rd. 0,7 Mio. EUR und für die Feuerwehr und den Katastrophenschutz (Ansatz 1620) rd. 135,2 Mio. EUR vorgesehen. Im Rahmen der Feuerwehr sind für den Personalaufwand (einschließlich Pensionen und sonstige Ruhebezüge) rd. 108,6 Mio. EUR angemeldet. Von den Investitionen im Gesamtbetrag von rd. 15,9 Mio. EUR entfallen unter anderem rd. 8,4 Mio. EUR auf die Generalsanierung der Zentralfeuerwache, rd. 4,6 Mio. EUR auf die Anschaffung von Fahrzeugen und rd. 0,9 Mio. EUR auf Herstellungen von Sonderanlagen. Auf die Instandhaltung entfallen rd. 2,5 Mio. EUR.

Gruppe 2
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft

	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
Leistungen für das Personal:		
Magistrat.....	276.042.000	292.148.000
Landeslehrer.....	513.160.000	528.561.000
Pensionen und sonstige Ruhebezüge:		
Magistrat.....	51.354.000	54.299.000
Landeslehrer.....	179.853.000	179.523.000
Ge- und Verbrauchsgüter, Verwaltungs- und Betriebsaufwand.....	182.517.000	194.824.000
Laufende Transferzahlungen.....	126.854.000	135.842.000
Investitionen, Darlehen zur Investitionsförderung, Kapitaltransfers und Beteiligungen.....	31.089.000	49.745.000
Sonstige Ausgaben.....	2.000	2.000
S u m m e.....	1.360.871.000	1.434.944.000

Die Ausgaben der Gruppe 2, Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft, steigen gegenüber dem Voranschlag 2008 um rd. 74,1 Mio. EUR auf rd. 1.434,9 Mio. EUR. Anteilsmäßig erreichen die Ausgaben dieser Gruppe rd. 12,9 % der Gesamtausgaben (Vorjahr: rd. 12,9 %).

Der größte finanzielle Anteil in dieser Gruppe entfällt auf den Bereich Schulwesen. In der nachstehenden Tabelle werden die Einnahmen und Ausgaben der Schulverwaltung dargestellt:

	EUR
Ersätze des Bundes für den Lehrpersonalaufwand.....	501.732.000
Pensionsbeiträge und sonstige Beiträge zum Lehrpersonalaufwand.....	44.649.000
Sonstige Einnahmen.....	161.001.000
S u m m e d e r E i n n a h m e n.....	707.382.000
Leistungen für das Personal:	
Magistrat.....	65.108.000
Landeslehrer.....	528.561.000
Pensionen und sonstige Ruhebezüge:	
Magistrat.....	11.934.000
Landeslehrer.....	179.523.000
Ge- und Verbrauchsgüter, Verwaltungs- und Betriebsaufwand.....	111.868.000
Laufende Transferzahlungen.....	9.633.000
Investitionen, Darlehen zur Investitionsförderung, Kapitaltransfers und Beteiligungen.....	35.007.000
Sonstige Ausgaben.....	1.000
S u m m e d e r A u s g a b e n.....	941.635.000

Im Rahmen der allgemein bildenden Pflichtschulen (Ansatz 2101), für die unter Abzug der Personal- und Pensionsaufwendungen 132,0 Mio. EUR erforderlich sind, entfallen unter anderem 32,4 Mio. EUR auf Errichtung und Instandhaltung (ohne Bezirksmittel) und rd. 24,0 Mio. EUR auf Betriebsmittel.

Bei den berufsbildenden Pflichtschulen (Ansatz 2201), für deren Sachaufwand 14,7 Mio. EUR dotiert sind, entfallen unter anderem 1,1 Mio. EUR auf Einrichtung bzw. Lehrmittel. Weitere rd. 3,0 Mio. EUR werden für die Instandhaltung aufgewendet.

Für die Fachschulen (Ansatz 2210) sind Gesamtaufwendungen von rd. 5,6 Mio. EUR angesetzt.

Für Sportangelegenheiten, die ebenfalls in dieser Gruppe enthalten sind, werden insgesamt rd. 40,0 Mio. EUR zur Verfügung stehen.

Auf die einzelnen Ansätze 2020, 2620, 2630 und 2690 entfallen:

	EUR
Sportamt (einschließlich Personalaufwand).....	8.433.000
Sportplätze.....	11.641.000
Turn- und Sporthallen.....	12.811.000
Sportförderung.....	7.116.000
Gesamtausgaben.....	40.001.000

Von den auf Sportangelegenheiten entfallenden Investitionen im Ausmaß von rd. 2,0 Mio. EUR sind unter anderem rd. 1,2 Mio. EUR für Sportplätze (Ansatz 2620) und rd. 0,8 Mio. EUR für die Einrichtung von Turn- und Sporthallen (Ansatz 2630) vorgesehen.

Im Rahmen der Sportförderung (Ansatz 2690), für die insgesamt rd. 7,1 Mio. EUR dotiert werden, sind unter anderem rd. 2,3 Mio. EUR für die Anmietung von Sportanlagen bestimmt.

Der Aufwand für Kindergärten (Ansatz 2400) ist mit rd. 295,1 Mio. EUR veranschlagt. Auf den Personalaufwand (einschließlich Pensionen und sonstige Ruhebezüge) entfallen rd. 242,0 Mio. EUR und auf den Sachaufwand (ohne Instandhaltung der Bezirke) rd. 53,1 Mio. EUR, wovon unter anderem rd. 5,9 Mio. EUR auf die Betriebsausstattung inkl. geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, 17,0 Mio. EUR auf Lebensmittel und rd. 10,0 Mio. EUR auf Mieten bzw. Mietzinsvorauszahlungen entfallen.

Auf dem Ansatz 2401, Förderung von Kinderbetreuungseinrichtungen, werden rd. 94,4 Mio. EUR für die Gewährung von Zuschüssen bzw. Zuschlägen an gemeinnützige Organisationen und Vereine bzw. für die Führung von Tagespflegestellen bereitgestellt.

Ferner stehen in dieser Aufwandsgruppe rd. 22,3 Mio. EUR für die Volksbildung (Ansatz 2720), rd. 18,6 Mio. EUR für die Büchereien (Ansatz 2730), rd. 1,7 Mio. EUR für die Landesbildstelle (Ansatz 2300), rd. 3,7 Mio. EUR für die Modeschule (Ansatz 2290), rd. 2,7 Mio. EUR für die Förderung von Fachhochschulen und Fachhochschulstudiengängen (Ansatz 2801), rd. 0,7 Mio. EUR für die Stadt- und Landesbibliothek (Ansatz 2840) und rd. 7,8 Mio. EUR für die Förderung von Forschung und Wissenschaft (Ansatz 2891) zur Verfügung.

**Gruppe 3
Kunst, Kultur und Kultus**

	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
Leistungen für das Personal	26.783.000	26.704.000
Pensionen und sonstige Ruhebezüge	5.057.000	5.096.000
Ge- und Verbrauchsgüter, Verwaltungs- und Betriebsaufwand	5.997.000	7.363.000
Laufende Transferzahlungen	195.514.000	203.867.000
Investitionen, Darlehen zur Investitionsförderung, Kapitaltransfers und Beteiligungen	19.998.000	21.600.000
Sonstige Ausgaben	4.000	3.000
S u m m e	253.353.000	264.633.000

Die Ausgaben der Gruppe 3, Kunst, Kultur und Kultus, steigen gegenüber dem Voranschlag 2008 um rd. 11,3 Mio. EUR auf rd. 264,6 Mio. EUR. Anteilsmäßig erreichen die Ausgaben dieser Gruppe rd. 2,4 % der Gesamtausgaben (Vorjahr: ebenfalls rd. 2,4 %).

Es entfallen unter anderem rd. 19,5 Mio. EUR auf die Musiklehranstalten (Ansatz 3200), rd. 15,7 Mio. EUR auf die Musikpflege (Ansatz 3220), rd. 6,3 Mio. EUR auf die Förderung der bildenden Künste (Ansatz 3120) und rd. 81,0 Mio. EUR auf die Förderung der darstellenden Kunst (Ansatz 3240). Ferner sind rd. 10,8 Mio. EUR für die Wiener Festwochen (Ansatz 3250), rd. 6,1 Mio. EUR für die Altstadt-erhaltung und Ortsbildpflege (Ansatz 3630), rd. 2,1 Mio. EUR für die Literaturförderung (Ansatz 3300), rd. 30,2 Mio. EUR für die kulturelle Jugendbetreuung (Ansatz 3811), rd. 3,6 Mio. EUR für die Filmförderung (Ansatz 3710), rd. 24,2 Mio. EUR für die Förderung aus dem Erträgnis des Kulturförderungsbeitrages (Ansatz 3813) und 12,6 Mio. EUR für sonstige kulturelle Maßnahmen (Ansatz 3819) bestimmt. Für die Museen (Ansatz 3400) beträgt der seitens der Stadt Wien zu leistende Finanzierungsbeitrag für das Jahr 2009 rd. 18,1 Mio. EUR, für das Konservatorium (Ansatz 3201) rd. 16,9 Mio. EUR.

**Gruppe 4
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung**

	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
Leistungen für das Personal	75.407.000	79.521.000
Pensionen und sonstige Ruhebezüge	13.929.000	13.381.000
Ge- und Verbrauchsgüter, Verwaltungs- und Betriebsaufwand	174.643.000	182.142.000
Laufende Transferzahlungen	1.006.151.000	1.151.436.000
Schuldendienst	4.000	—
Investitionen, Darlehen zur Investitionsförderung, Kapitaltransfers und Beteiligungen	369.393.000	356.840.000
Sonstige Ausgaben	2.000	2.000
S u m m e	1.639.529.000	1.783.322.000

Die Ausgaben der Gruppe 4, Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung, steigen gegenüber dem Voranschlag 2008 um rd. 143,8 Mio. EUR auf rd. 1.783,3 Mio. EUR. Dies ist auf eine Steigerung vor allem bei der allgemeinen Sozialhilfe (Ansatz 4110) sowie beim Landespflegegeld (Ansatz 4170) zurückzuführen. Anteilsmäßig erreichen die Ausgaben dieser Gruppe rd. 16,0 % der Gesamtausgaben (Vorjahr: rd. 15,5 %).

Die Dotation an den Fonds Soziales Wien (Ansatz 4001) für die Erfüllung der übertragenen Aufgaben beträgt rd. 606,9 Mio. EUR. Bei der allgemeinen Sozialhilfe (Ansatz 4110) beträgt der Personalaufwand (inkl. Pensionen und sonstige Ruhebezüge) rd. 22,8 Mio. EUR und der Sachaufwand rd. 315,8 Mio. EUR.

Bei den sozialpädagogischen Einrichtungen (Ansatz 4350) wird mit einer Ausgaben Summe von rd. 54,7 Mio. EUR gerechnet, davon entfallen auf Investitionen und Instandhaltung rd. 2,4 Mio. EUR. An Leistungen für das Personal und für die Pensionen und sonstigen Ruhebezüge sind rd. 43,4 Mio. EUR bereitgestellt.

Die Ausgaben, die für die Pensionistenklubs (Ansatz 4220) vorgesehen sind (ohne Bezirksmittel), erreichen rd. 10,9 Mio. EUR.

Der Aufwand im Pflegekinderwesen (Ansatz 4391) für die derzeit in Pflege der Stadt Wien stehenden Kinder wird mit rd. 57,4 Mio. EUR angenommen. Für familienfördernde Maßnahmen (Ansatz 4691) sind rd. 6,9 Mio. EUR vorgesehen.

Im Rahmen der Frauenförderung und Koordinierung von Frauenangelegenheiten (Ansatz 4692) werden rd. 7,9 Mio. EUR zur Verfügung gestellt, davon rd. 6,1 Mio. EUR für Förderungsmaßnahmen. Für Fördermaßnahmen im Bereich der Integrations- und Diversitätsangelegenheiten (Ansatz 4591) werden rd. 8,7 Mio. EUR veranschlagt.

Die Zuordnung der Ausgaben für die Förderung des Wohnbaues und der Wohnhaussanierung in Höhe von rd. 592,8 Mio. EUR zu den entsprechenden Ansätzen (4810 – 4850) zeigt folgendes Bild:

	EUR
Ansatz 4810 - Förderung des Wohnbaues.....	55.688.000
Ansatz 4820 - Wohnbauförderung Neubau.....	339.465.000
Ansatz 4830 - Förderung der Wohnhaussanierung	183.708.000
Ansatz 4840 - Förderung der Althausanierung und der Stadterneuerung.....	550.000
Ansatz 4850 - Förderung nach den Bundes – Sonderwohnbaugesetzen	13.400.000
	592.811.000

Gruppe 5 Gesundheit

	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
Leistungen für das Personal.....	62.964.000	68.269.000
Pensionen und sonstige Ruhebezüge.....	11.263.000	13.542.000
Ge- und Verbrauchsgüter, Verwaltungs- und Betriebsaufwand.....	31.138.000	29.935.000
Laufende Transferzahlungen.....	903.953.000	952.368.000
Investitionen, Darlehen zur Investitionsförderung, Kapitaltransfers und Beteiligungen.....	179.090.000	152.156.000
Sonstige Ausgaben.....	1.000	1.000
S u m m e.....	1.188.409.000	1.216.271.000

Die Ausgaben der Gruppe 5, Gesundheit, steigen gegenüber dem Voranschlag 2008 um rd. 27,9 Mio. EUR auf rd. 1.216,3 Mio. EUR. Anteilsmäßig erreichen die Ausgaben dieser Gruppe rd. 10,9 % der Gesamtausgaben (Vorjahr: rd. 11,3 %).

Beim Ansatz 5001, Gesundheitswesen, ist mit Ausgaben von rd. 58,2 Mio. EUR zu rechnen. Davon entfallen auf die Leistungen für Personal sowie Pensionen und sonstige Ruhebezüge rd. 28,9 Mio. EUR und auf den Sachaufwand rd. 29,3 Mio. EUR.

Betreffend die Gesundheitsplanung wurde der Ansatz 5006 mit Mitteln in Höhe von rd. 2,1 Mio. EUR dotiert, für Gesundheitsförderung (Ansatz 5007) sind rd. 6,9 Mio. EUR vorgesehen.

Auf dem Ansatz 5009, Wiener Pflege-, Patientinnen- und Patientenrechtschutz (WPPA) wurden rd. 1,9 Mio. EUR bereitgestellt.

Für die Aufgaben des Umweltschutzes (Ansatz 5010) werden rd. 6,8 Mio. EUR an Zweckaufwand zur Verfügung gestellt.

Bei den Jugendzahnkliniken (Ansatz 5150) wird mit einem Aufwand von rd. 1,6 Mio. EUR gerechnet. Für Sucht- und Drogenkoordination (Ansatz 5121) werden rd. 17,5 Mio. EUR eingesetzt.

Für Maßnahmen nach dem Altlastensanierungsgesetz im Hoheitsbereich (Ansatz 5290) werden 1,1 Mio. EUR bereitgestellt.

Im Rahmen des Rettungs- und Krankenbeförderungsdienstes (Ansatz 5300), für den insgesamt 55,7 Mio. EUR aufgewendet werden, ist unter anderem mit rd. 47,3 Mio. EUR für den Personalaufwand inkl. Pensionen und sonstige Ruhebezüge, für diverse bauliche Maßnahmen mit rd. 1,2 Mio. EUR und für die Anschaffung von Rettungsfahrzeugen mit rd. 0,7 Mio. EUR vorgesorgt.

Der Ansatz 5591, Zuschüsse an den Wiener Krankenanstaltenverbund beinhaltet für den laufenden Betrieb rd. 590 Mio. EUR an Transferzahlungen bzw. für den investiven Bereich 150 Mio. EUR an Kapitaltransferzahlungen an den Einnahmenbereich des Ansatzes 8591, Wiener Krankenanstaltenverbund.

Für die Leistungen der Stadt Wien an Krankenanstalten anderer Rechtsträger (Ansatz 5600) sind für die Deckung des Betriebsabganges derselben rd. 50,4 Mio. EUR präliminiert. Die Zinszuschüsse zur Errichtung und Ausgestaltung von Krankenanstalten fremder Rechtsträger (Ansatz 5610) sind mit rd. 0,5 Mio. EUR vorgesehen.

Auf dem Ansatz 5900, Krankenanstaltenfonds, wird der anteilige Beitrag Wiens (als Land und Gemeinde inklusive der Weitergabe des Bundesanteiles) an den Wiener Gesundheitsfonds in Höhe von 271,6 Mio. EUR veranschlagt.

**Gruppe 6
Straßen- und Wasserbau, Verkehr**

	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
Leistungen für das Personal	14.023.000	22.610.000
Pensionen und sonstige Ruhebezüge	2.572.000	3.968.000
Ge- und Verbrauchsgüter, Verwaltungs- und Betriebsaufwand	35.387.000	55.286.000
Laufende Transferzahlungen	273.421.000	274.028.000
Investitionen, Darlehen zur Investitionsförderung, Kapitaltransfers und Beteiligungen	465.535.000	459.542.000
Sonstige Ausgaben	199.000	199.000
S u m m e	791.137.000	815.633.000

Die Ausgaben der Gruppe 6, Straßen- und Wasserbau, Verkehr, steigen gegenüber dem Voranschlag 2008 um rd. 24,5 Mio. EUR auf rd. 815,6 Mio. EUR. Anteilsmäßig erreichen die Ausgaben dieser Gruppe rd. 7,3 % der Gesamtausgaben (Vorjahr: rd. 7,5 %).

Der Ansatz 6103 - Hauptstraßen B, erfordert die Bereitstellung von Mitteln in Höhe von rd. 44,1 Mio. EUR, davon entfallen rd. 28,4 Mio. EUR auf Investitionen, rd. 12,1 Mio. EUR auf die Instandhaltung, rd. 0,9 Mio. EUR auf Personalaufwendungen (inkl. Pensionen und sonstige Ruhebezüge) und rd. 2,7 Mio. EUR auf den Betriebsaufwand.

Für den Straßenbau (Ansatz 6121), der den gesamten Sach-, Personal- und Pensionsaufwand beinhaltet, werden rd. 34,5 Mio. EUR bereitgestellt. Für Straßenbauten, die nicht in den Aufgabenbereich der Bezirke fallen, sind darin rd. 13,3 Mio. EUR vorgesehen bzw. rd. 0,1 Mio. EUR auf die diesbezügliche Instandhaltung.

Dem Brückenbau (Ansatz 6122) stehen insgesamt rd. 10,9 Mio. EUR zur Verfügung. Davon entfallen unter anderem rd. 3,8 Mio. EUR auf die Instandhaltung von Verkehrsbauwerken und rd. 5,6 Mio. EUR auf Investitionen.

Im Bereich der Personalüberlassung ASFINAG (Ansatz 6104) wurden Ausgaben in der Höhe von rd. 3,7 Mio. EUR veranschlagt, wovon rd. 3,1 Mio. EUR auf den Aktivitätsaufwand für das der ASFINAG überlassene Personal entfallen.

Für den Schutzwasserbau – Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen (Ansatz 6391) sind insgesamt rd. 25,1 Mio. EUR vorgesehen. Es entfallen davon rd. 1,3 Mio. EUR auf Investitionen, rd. 8,7 Mio. EUR auf die Instandhaltung und rd. 15,1 Mio. EUR auf Betriebsaufwendungen.

Im Rahmen der Verkehrsorganisation und technischen Verkehrsangelegenheiten (Ansatz 6400) sind für jene Aufgaben, die nicht den Organen der Bezirke übertragen wurden, rd. 2,0 Mio. EUR vorgesehen.

Für technische Verkehrsleiteinrichtungen – Bodenmarkierungen und Verkehrszeichen (Ansatz 6401) stehen rd. 0,9 Mio. EUR zur Verfügung.

Bei der elektro- und lichttechnischen Verkehrsregelung und –sicherung (Ansatz 6402) mit Gesamtkosten von rd. 30,9 Mio. EUR (ohne Bezirksangelegenheiten) entfallen auf die Investitionen rd. 5,3 Mio. EUR, auf die Instandhaltung rd. 4,2 Mio. EUR und auf den Personal- und Pensionsaufwand rd. 8,7 Mio. EUR.

Im Rahmen der Transferzahlungen ist auf dem Ansatz 6500, Eisenbahnen, unter anderem für die ÖBB – Vereinbarungen mit rd. 7,5 Mio. EUR sowie für die Wiener Lokalbahnen und für den Beitrag an den Verkehrsverbund (Durchtarifizierungsverlust und diverse andere kleinere Projekte) mit rd. 13,7 Mio. EUR vorgesorgt. Außerdem werden für den Ausbau des Zentralbahnhofes 4,4 Mio. EUR und des Bahnhofes Wien - Nord 8,3 Mio. EUR bereitgestellt.

Auf dem Ansatz 6501, Wiener Linien, ist der diesbezügliche finanzielle Ausgleich („Betriebskostenzuschuss“) mit rd. 254,7 Mio. EUR, der Investitionszuschuss (sonstige Kapitalzufuhr an die Wiener Stadtwerke und Anteil Wiens am U-Bahn-Bau) mit rd. 256,1 Mio. EUR und die Weitergabe des Bundeszuschusses für den U-Bahn-Bau mit 110 Mio. EUR dotiert.

**Gruppe 7
Wirtschaftsförderung**

	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
Ge- und Verbrauchsgüter, Verwaltungs- und Betriebsaufwand	4.073.000	3.373.000
Laufende Transferzahlungen	48.730.000	56.104.000
Schuldendienst.....	1.064.000	1.004.000
Investitionen, Darlehen zur Investitionsförderung, Kapitaltransfers und Beteiligungen	89.283.000	132.080.000
Sonstige Ausgaben	3.000	3.000
S u m m e	143.153.000	192.564.000

Die Ausgaben der Gruppe 7, Wirtschaftsförderung, steigen gegenüber dem Voranschlag 2008 um rd. 49,4 Mio. EUR auf rd. 192,6 Mio. EUR. Anteilsmäßig erreichen die Ausgaben dieser Gruppe rd. 1,7 % der Gesamtausgaben (Vorjahr: rd. 1,4 %).

Der in dieser Gruppe verrechneten Fremdenverkehrsförderung (Ansatz 7712) werden rd. 19,4 Mio. EUR zur Verfügung gestellt und zwar 14,0 Mio. EUR für Förderungen aus dem Ertragnis der Ortstaxe, rd. 5,3 Mio. EUR als Beitrag an den Wiener Tourismusverband und rd. 0,1 Mio. EUR für Pachtzinse.

Auf Ansatz 7491 werden zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft 2,4 Mio. EUR bereitgestellt.

Im Rahmen der allgemeinen Wirtschaftsangelegenheiten (Ansatz 7821) werden für die weitere Aufschließung von Betriebsbaugebieten Mittel in der Höhe von rd. 3,1 Mio. EUR vorgesehen.

Für die Ausgaben auf dem Ansatz 7822, Wirtschaftsförderung, werden rd. 131,4 Mio. EUR bereitgestellt. Davon entfallen u. a. auf Darlehen zur Garagenförderung rd. 37,2 Mio. EUR, auf ein Darlehen zum Ankauf von unbebauten Grundflächen (KG Eßling) von der Landwirtschaftlichen Bundesversuchswirtschaften Gesellschaft m.b.H. rd. 22,0 Mio. EUR, auf die Wiener Strukturverbesserungsaktion 2,5 Mio. EUR, auf Zuschüsse zur Garagenförderung rd. 2,9 Mio. EUR, auf die Wiener Geschäftsstraßenförderung rd. 1,2 Mio. EUR, auf die Nahversorgungsförderung 1,0 Mio. EUR, auf die F & E Calls 3,5 Mio. EUR, auf die Internationalisierung im Bereich der Kleinunternehmen 1,1 Mio. EUR, auf innovative Strategien im Bereich der Kleinunternehmen 4,0 Mio. EUR, auf Beiträge zu wirtschaftspolitischen Großprojekten 2,6 Mio. EUR und auf technologische Großprojekte rd. 16,4 Mio. EUR.

Für Wirtschafts- und Technologieentwicklung (Ansatz 7823) werden rd. 1,9 Mio. EUR und für wirtschaftliche (Notstands-)Maßnahmen (Ansatz 7880) 33,5 Mio. EUR präliminiert.

**Gruppe 8
Dienstleistungen**

	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
Leistungen für das Personal	339.826.000	332.258.000
Pensionen und sonstige Ruhebezüge.....	63.581.000	62.472.000
Ge- und Verbrauchsgüter, Verwaltungs- und Betriebsaufwand.....	364.215.000	355.436.000
Laufende Transferzahlungen.....	1.100.309.000	1.228.121.000
Schuldendienst	37.942.000	37.418.000
Investitionen, Darlehen zur Investitionsförderung, Kapitaltransfers und Beteiligungen.....	272.906.000	291.295.000
Sonstige Ausgaben.....	11.000	9.000
S u m m e	2.178.790.000	2.307.009.000

Die Ausgaben der Gruppe 8, Dienstleistungen, steigen gegenüber dem Voranschlag 2008 um rd. 128,2 Mio. EUR auf rd. 2.307,0 Mio. EUR. Anteilsmäßig erreichen die Ausgaben dieser Gruppe rd. 20,7 % der Gesamtausgaben (Vorjahr: rd. 20,6 %).

Für die in dieser Gruppe enthaltene Ver- und Entsorgung sind insgesamt rd. 663,7 Mio. EUR (Vorjahr: rd. 641,5 Mio. EUR) bereit gestellt.

Es entfallen im Einzelnen auf:

	Mio. EUR
Ansatz 8500 – Wasserversorgung	117,5
Ansatz 8280 – Märkte	21,2
Ansatz 8510 – Abwasserbeseitigung	193,5
Ansatz 8520 – Müllbeseitigung	233,3
Ansatz 8140 – Straßenreinigung	98,2

Im Bereich der Wasserversorgung (Ansatz 8500), der mit rd. 117,5 Mio. EUR dotiert ist, entfallen unter anderem rd. 31,6 Mio. EUR auf Personal sowie Pensionen und sonstige Ruhebezüge, rd. 20,3 Mio. EUR auf die Instandsetzung der Trinkwasseranlagen, rd. 9,2 Mio. EUR auf die sonstige Instandhaltung und rd. 16,4 Mio. EUR auf Investitionen, wobei bei letzteren rd. 14,1 Mio. EUR für die Erneuerung bzw. den Ausbau des Wasserrohrnetzes aufgewendet werden.

Die Abwasserbeseitigung (Ansatz 8510) mit dotierten Ausgaben von rd. 193,5 Mio. EUR sieht für Personal- und Pensionsaufwendungen rd. 31,3 Mio. EUR, für Leistungsentgelte rd. 91,4 Mio. EUR, für die Instandhaltung rd. 3,2 Mio. EUR und für Investitionen rd. 9,8 Mio. EUR vor. Im Rahmen der Investitionen sind für Kanalneubauten bzw. Kanalausbauten rd. 5,4 Mio. EUR vorgesehen.

Für den Aufgabenbereich der Müllbeseitigung (Ansatz 8520) werden rd. 233,3 Mio. EUR bereitgestellt. Davon entfallen auf Personal- und Pensionsaufwendungen rd. 107,8 Mio. EUR, auf Leistungsentgelte für die Müllentsorgung 55,1 Mio. EUR, auf die Instandhaltung rd. 9,4 Mio. EUR und auf Investitionen rd. 3,0 Mio. EUR, davon rd. 1,8 Mio. EUR auf die Betriebsausstattung und rd. 0,6 Mio. EUR auf Anlagenneubauten.

Auf dem Ansatz 8591, Wiener Krankenanstaltenverbund, werden die Netto-Zuschüsse und Abgeltungen an den Wiener Krankenanstaltenverbund verrechnet, wobei für das Verwaltungsjahr 2009 mit rd. 1.422,8 Mio. EUR vorgesorgt ist. Einnahmenseitig erfolgt die Dotierung auf diesem Ansatz durch die Überweisung der Zuschüsse aus dem allgemeinen Haushalt (Ansatz 5591) in Höhe von 740,0 Mio. EUR.

Für Park- und Gartenanlagen sowie Kinderspielplätze (Ansatz 8150) wurden im gegenständlichen Voranschlag rd. 73,0 Mio. EUR dotiert. Für die Stadtförste (Ansatz 8660) bzw. den Landwirtschaftsbetrieb (Ansatz 8620) wurden rd. 33,2 Mio. EUR bzw. rd. 4,8 Mio. EUR bereitgestellt und auf den zentralen Einkauf (Ansatz 8200) entfallen rd. 7,4 Mio. EUR.

Die Bäder (Ansatz 8350) erreichen einen Ausgabenrahmen von 51,7 Mio. EUR, wovon rd. 29,4 Mio. EUR auf Personal- und Pensionsaufwand bzw. rd. 22,3 Mio. EUR auf den Sachaufwand entfallen.

Für die Aufgaben der Forschungs-, Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle (Ansatz 8992) stehen rd. 12,5 Mio. EUR zur Verfügung.

Weitere rd. 35,2 Mio. EUR stehen in dieser Ausgabengruppe für Grundstücksangelegenheiten (Ansatz 8400) zur Verfügung, davon rd. 26,4 Mio. EUR für Grundankauf und -tausch.

Gruppe 9 Finanzwirtschaft

	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
Leistungen für das Personal	40.236.000	41.667.000
Pensionen und sonstige Ruhebezüge	7.575.000	8.188.000
Ge- und Verbrauchsgüter, Verwaltungs- und Betriebsaufwand	82.610.000	191.479.000
Laufende Transferzahlungen	13.567.000	13.610.000
Schuldendienst	351.037.000	289.008.000
Investitionen, Darlehen zur Investitionsförderung, Kapitaltransfers und Beteiligungen	80.417.000	85.033.000
Sonstige Ausgaben	9.000	1.784.000
S u m m e	575.451.000	630.769.000

Die Ausgaben der Gruppe 9, Finanzwirtschaft, sinken gegenüber dem Voranschlag 2008 um rd. 44,7 Mio. EUR auf rd. 530,8 Mio. EUR. Anteilsmäßig erreichen die Ausgaben dieser Gruppe rd. 5,7 % der Gesamtausgaben (Vorjahr: rd. 5,5 %).

Der Anstieg der Ausgaben dieser Gruppe, ist vor allem auf die Konjunkturbelebungsmaßnahmen in der Höhe von 100 Mio. EUR (Ansatz 9701) zurückzuführen, die in der Aufwandsgruppe "Ge- und Verbrauchsgüter, Verwaltungs- und Betriebsaufwand" enthalten sind.

Um den Aufgaben des Rechnungsamtes zu entsprechen wurde der Ansatz 9006 (Rechnungsamt) mit rd. 63,7 Mio. EUR bzw. der Ansatz 9007 (SAP) mit rd. 7,4 Mio. EUR dotiert.

Für die im Geldverkehr (Ansatz 9100) bzw. bei den Wertpapieren (Ansatz 9130) anfallende Kapitalertragssteuer wurde mit rd. 9,0 Mio. EUR bzw. rd. 2,2 Mio. EUR vorgesorgt. Auf dem Ansatz 9110, Darlehen, sind für die Gewährung von Darlehen im Rahmen der Siedlungswasserwirtschaft rd. 8,2 Mio. EUR und für Darlehen an die Bezirke im Rahmen des Schulsanierungspaketes 2008 bis 2017 rd. 34,2 Mio. EUR vorgesehen. Bei den Beteiligungen (Ansatz 9140) ist im Voranschlag ein Betrag von rd. 22,1 Mio. EUR angesetzt.

Der Schuldendienst für die im Rahmen der Hoheitsverwaltung aufgenommenen Darlehen und Anleihen auf den Voranschlagsansätzen 9500 und 9510 beträgt rd. 289,0 Mio. EUR. Es entfallen rd. 261,6 Mio. EUR auf die Tilgung und rd. 27,4 Mio. EUR auf die Verzinsung (Gesamtschuldendienst siehe Seite 209).

Dem Voranschlag sind folgende **Ausweise** angeschlossen:

- Ausweis über die Sachinvestitionen
- Projektausweise
- Nachweis der Postensummen
- Nachweis über die veranschlagten Transfers von und an Träger(n) des öffentlichen Rechts
- Nachweis über die Entnahmen aus und Zuweisungen an Rücklagen
- Nachweis über den voraussichtlichen Schuldenstand am 31.12.2008
- Nachweis über den Schuldendienst
- Nachweis über die Vergütungen – Einnahmen
- Sammelnachweis der persönlichen Ausgaben
- Nachweis über das ständige Personal
- Nachweis über die Anzahl der Ruhe- und Versorgungsgenussempfänger
- Dienstpostenplan

Nach § 86 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien hat der Gemeinderat den Voranschlag der Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde festzustellen.

Demnach wird beantragt:

1. Der Voranschlag der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 2009 wird mit Einnahmen von 11.065.084.000 EUR und Ausgaben von 11.155.846.000 EUR, daher mit einem Gebarungsabgang von 90.762.000 EUR in der gedruckten Gliederung einschließlich der Ausweise genehmigt.

2. Der Gebarungsabgang in Höhe von 90.762.000 EUR ist bis Ende des Verwaltungsjahres 2009 durch Mehreinnahmen, Minderausgaben bzw. durch weitere geeignete Maßnahmen auszugleichen.

3. Der Magistrat wird ermächtigt,

- a) für das Verwaltungsjahr 2009 bis zu einer Höhe von 500.000.000 EUR sowie als Vorsorge für künftige Bedürfnisse bis zu einer Höhe von 500.000.000 EUR Finanzschulden bei inländischen oder ausländischen Gläubigern einzugehen, wenn die Laufzeit 50 Jahre nicht übersteigt und die prozentuelle Gesamtbelastung unter Berücksichtigung eventueller Währungstauschverträge nicht mehr als das Zweieinhalbfache des im Zeitpunkt der Vertragsunterzeichnung geltenden Basiszinssatzes der Europäischen Zentralbank beträgt, und diese Vorsorgemittel bis zum effektiven Bedarf zwischenzeitlichen Veranlagungen auch in Form von festverzinslichen Wertpapieren zuzuführen;
- b) zweckgebundene Fremdmittelaufnahmen (z.B. Siedlungswasserwirtschaft) in einer Höhe, wie sie sich aus der jeweiligen sachlichen Genehmigung und den für die Inanspruchnahme geltenden Rechtsvorschriften und Richtlinien ergibt, vorzunehmen bzw. Konvertierungen zweckgebundener Darlehen durchzuführen;
- c) zur vorübergehenden Kassenstärkung bzw. zur Zwischenfinanzierung der U-Bahn-Finanzierungsanteile der Republik Österreich kurzfristige Verpflichtungen in einem Ausmaß einzugehen, bei dem der jeweilige Stand aus solchen Verpflichtungen den Betrag von 350.000.000 EUR nicht übersteigt;
- d) bis zum Betrag von 350.000.000 EUR frei verfügbare Kassenmittel und zweckgebundene Mittel, die in absehbarer Zeit nicht zur Aufgabenerfüllung benötigt werden, zur Deckung von Liquiditätsengpässen bzw. Erfordernissen im Bereich der Hoheitsverwaltung und der Unternehmung Stadt Wien - Wiener Wohnen, der Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund, sowie der Wiener Stadtwerke – Wiener Linien, der Anstalt öffentlichen Rechts Museen der Stadt Wien, der Konservatorium Wien GmbH, der Sucht- und Drogenkoordination Wien gemeinnützige GmbH und des Fonds Soziales Wien heranzuziehen;
- e) Verträge abzuschließen, um Verpflichtungen aus Finanzschulden durch Hinausschieben der Fälligkeit bei sonst unveränderten Bedingungen zu prolongieren oder zu Beginn des Verwaltungsjahres bestehende Verpflichtungen aus Finanzschulden zu konvertieren, wenn die neue Laufzeit den Zeitraum von 50 Jahren und die Gesamtbelastung den in lit. a) umschriebenen Wert nicht übersteigt sowie die Höhe der zu konvertierenden Schuldverpflichtung der Höhe der neuen Schuldaufnahme entspricht; weiters um Kursabsicherungen von Fremdmittelverbindlichkeiten durch Finanztermingeschäfte durchzuführen.

4. Gebarungen, die bei Vorliegen der formalen Voraussetzungen (Zustellung einer Vorschreibung, Einlangen einer Rechnung u. dgl.) im abgelaufenen Jahr hätten angewiesen werden sollen, sind auch noch im folgenden Jahr für das vergangene Jahr zu verrechnen, wenn diese Voraussetzungen bis 15. Jänner des Folgejahres eintreten. Solche Zahlungsunterlagen müssen spätestens zu diesem Termin der Buchhaltungsabteilung übermittelt werden. Die Auslaufrfrist darf nicht zur Kreditausschöpfung oder zu einer Vorratswirtschaft verwendet werden.

5. Der Magistratsdirektor ist berechtigt, den Dienstpostenplan im Einvernehmen mit dem amtsführenden Stadtrat oder der amtsführenden Stadträtin für „Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenenschutz und Personal“ allfälligen Organisationsänderungen anzupassen. Die Rechte des Kontrollamtsdirektors bleiben hievon unberührt.

6. Hinsichtlich von generellen Deckungsmöglichkeiten im Voranschlag 2009 gilt in Bezug auf Ausgaben Folgendes:

- a) die Posten 760, Pensionen und sonstige Ruhebezüge, sind – mit Ausnahme der Ansätze 0001, Vertretung der Stadt, 0805, Pensionslasten der Wiener Stadtwerke, 2080, Pensionen der Landeslehrer und 6104, Personalüberlassung ASFINAG - durch sämtliche Ansätze des Voranschlages gegenseitig deckungsfähig,
- b) innerhalb eines Ansatzes sind die Posten der Postenklasse 5, Leistungen für Personal, gegenseitig deckungsfähig,
- c) innerhalb eines Ansatzes sind die Posten der Postenunterklassen 00, Grundstücke, bis 05, Sonderanlagen, die Post 400, Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, und die Posten der Postenunterklasse 61, Instandhaltung, gegenseitig deckungsfähig,
- d) innerhalb eines Ansatzes sind die (maastrichtunwirksamen) Posten der Postenunterklassen 22, Wertpapiere des Umlaufvermögens, 24, Darlehen zur Investitionsförderung, 25, nichtinvestitionsfördernde Darlehen, 34, Investitionsdarlehen, 35, Sonstige Schuldaufnahmen, sowie die Posten 080, Beteiligungen, 085, Anlagewertpapiere und 298, Rücklagen (diese Post betreffend nur mit Zustimmung des amtsführenden Stadtrates oder der amtsführenden Stadträtin für die Finanzverwaltung), gegenseitig deckungsfähig,
- e) innerhalb eines Ansatzes sind die Posten der Postenunterklassen 75, Laufende Transferzahlungen und 76, Laufende Transferzahlungen (mit Ausnahme der Post 760, Pensionen und sonstige Ruhebezüge), 77, Kapitaltransferzahlungen (mit Ausnahme der Post 779, Investitions- und Tilgungszuschüsse zwischen Unternehmungen und marktbestimmten Betrieben der Gemeinde und der Gemeinde, und 78, Transferzahlungen an das Ausland, gegenseitig deckungsfähig,
- f) innerhalb eines Ansatzes sind alle unter lit. a bis e nicht angeführten Posten gegenseitig deckungsfähig,
- g) Minderausgaben auf den Posten der Postenklasse 5, Leistungen für Personal, sind hinsichtlich der Bedeckung von Mehrausgaben der unter lit. f fallenden Posten einseitig deckungsfähig.

7. Minderausgaben bei mehrjährigen Vorhaben (Sachkredite) der Postenunterklassen 00, Grundstücke, bis 05, Sonderanlagen, die auf einer eigenen Manualaufteilung dargestellt sind, können unter der Voraussetzung, dass die Gesamtpost Minderausgaben zumindest in der selben Höhe aufweist, mit Zustimmung des amtsführenden Stadtrates oder der amtsführenden Stadträtin für die Finanzverwaltung, zweckgebunden einer Rücklage zugeführt werden.

8. Im Rahmen von Sponsoring können Mehrausgaben insoweit getätigt werden, als sie durch korrespondierende Mehreinnahmen bedeckt werden können.

9. Im Rahmen des Ansatzes 0500, Bezirksvoranschläge, sind sämtliche Ausgabenposten gegenseitig deckungsfähig.

10. Im Rahmen des Ansatzes 0805, Pensionslasten der Wiener Stadtwerke, sind Mehrausgaben auf der Post 760, Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge), durch Mehreinnahmen auf Post 827, Kostenersatz für die Überlassung von Bediensteten an Dritte, deckungsfähig. Weiters sind die Post 760 des Ansatzes 0805 und die Post 755, Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen) des Ansatzes 6501, Wiener Linien, gegenseitig deckungsfähig.

11. Im Rahmen des Ansatzes 5591, Zuschüsse an den Wiener Krankenanstaltenverbund, sind sämtliche Ausgabenposten gegenseitig deckungsfähig. Der Magistrat wird weiters ermächtigt, auf Ansatz 5591 Mehrausgaben für Investitionszwecke des Wiener Krankenanstaltenverbundes auf Post 779, Investitions- und Tilgungszuschüsse zwischen Unternehmungen und marktbestimmten Betrieben, zu tätigen, sofern diese – unter Berücksichtigung der Ermächtigung des amtsführenden Stadtrates oder der amtsführenden Stadträtin für die Finanzverwaltung durch den Antragspunkt 3. – auf Grund der Entwicklung der Einnahmen aus dem Finanzausgleich bzw. durch Entnahmen aus Rücklagen bedeckt sind.

Im Rahmen des Ansatzes 8591, Wiener Krankenanstaltenverbund, sind Mehrausgaben auf Post 775, Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Kreditinstitute), durch Mehreinnahmen auf Post 879, Investitions- und Tilgungszuschüsse zwischen Unternehmungen und marktbestimmten Betrieben der Gemeinde und der Gemeinde, deckungsfähig.

12. Im Rahmen der „Wirtschaftsförderung“ sind sämtliche Ausgabenposten innerhalb des Abschnittes 78, Förderung von Handel, Gewerbe und Industrie, gegenseitig deckungsfähig.

13. Im Rahmen der Wohnbauförderung, betreffend die Ansätze 4810 – 4850, sind zusätzlich zu den unter Pkt. 6 lit. d genannten (Maastricht-unwirksamen) Ausgabenposten auch die korrespondierenden Einnahmeposten und zwar sowohl in sich als auch gegenseitig deckungsfähig. Alle übrigen (maastrichtwirksamen) Einnahme- und Ausgabenposten sind innerhalb dieser Ansätze ebenfalls sowohl in sich als auch gegenseitig deckungsfähig. Maastrichtwirksame Mehrausgaben können nur mit Zustimmung des amtsführenden Stadtrates oder der amtsführenden Stadträtin für die Finanzverwaltung getätigt werden. Entnahmen aus und Zuführungen zu Rücklagen sind ebenfalls nur mit Zustimmung des amtsführenden Stadtrates oder der amtsführenden Stadträtin für die Finanzverwaltung möglich.

14. Die unter Punkt 6 lit. b bis lit. g genannten und auf Ansatzebene beschränkten generellen Deckungsmöglichkeiten erstreckt sich im Rahmen der Elektronischen Datenverarbeitung (Ansätze 0161 und 0162) auf die Unterabschnittsebene 016, im Rahmen der Amtsgebäude (Ansätze 0293 und 0294) auf die Unterabschnittsebene 029, im Rahmen des Sports und der außerschulischen Leibeserziehung (Ansätze 2620 und 2630) auf die Abschnittsebene 26 und im Rahmen der nicht aufteilbaren Schulden (Ansätze 9500 und 9510) auf die Abschnittsebene 95.

15. Im Rahmen der Ansätze 9200, Landes- und Gemeindeabgaben, und 9440, Zuschüsse Katastrophenfonds, können Mehrausgaben insoweit getätigt werden, als sie durch Mehreinnahmen auf dem jeweiligen Ansatz bedeckt werden können.

16. Der Magistrat wird ermächtigt, gegenüber der EU die Mitwirkungsbereitschaft an geförderten Projekten bis zu einem für die Stadt Wien ausgabenwirksamen Volumen von 15.000.000 EUR zu erklären; die budgetäre Bedeckung hat im jeweiligen Voranschlag zu erfolgen.

17. Der amtsführende Stadtrat oder die amtsführende Stadträtin für die Finanzverwaltung wird unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit ermächtigt, wenn es

- auf Grund der Einnahmenentwicklung oder
- im Interesse der gesamtstaatlichen Bemühungen zur Konsolidierung der öffentlichen Haushalte, insbesondere zur Erreichung der für die Europäische Union maßgebenden Konvergenzkriterien

erforderlich ist,

- a) die Ermessenskredite bis zum Ausmaß von 20 Prozent zu sperren,
- b) den auf Haushaltsstelle 1/0500/729, Vorsorge für den Bezirken übertragene Aufgaben, veranschlagten Betrag bis zu 10 Prozent zu kürzen und
- c) Ausgabenkontingentierungen hinsichtlich einzelner Ansätze oder für einzelne Bereiche festzulegen.

Genehmigt in der Gemeinderatssitzung vom 25. November 2008 zu Pr.Z. 04602-2008/0001-GFW

Wien, am 25. November 2008

Der Bürgermeister:
Dr. Michael Häupl

Voranschlag

Vorbemerkungen

Für die Ausführung des Voranschlages gilt die Haushaltsordnung für den Magistrat der Stadt Wien, Erlass der Magistratsdirektion vom 18. April 2001, Zl. MD-976-1/01, in der geltenden Fassung.

Den Ansatzbezeichnungen sind die anordnungsbefugte „Dienststelle“ und die für die Verrechnung zuständige Buchhaltungsabteilung beigesetzt. Die Anordnungsbefugnis gilt für sämtliche Posten des Ansatzes, sofern nicht auf Grund der Geschäftseinteilung eine andere Zuständigkeit gegeben ist.

Gruppen

Gruppe	Benennung	Einnahmen		
		Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	1.289.578.615,94	1.301.283.000	1.330.566.000
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	8.400.008,46	9.204.000	9.745.000
2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	741.352.730,54	744.814.000	761.705.000
3	Kunst, Kultur und Kultus	21.282.327,01	17.838.000	17.163.000
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	267.047.497,30	229.983.000	211.609.000
5	Gesundheit	38.764.447,51	27.468.000	24.433.000
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	57.518.530,51	50.971.000	22.622.000
7	Wirtschaftsförderung	20.613.605,26	22.823.000	24.511.000
8	Dienstleistungen	1.572.900.226,33	1.527.450.000	1.490.815.000
9	Finanzwirtschaft	6.506.207.808,53	6.486.910.000	7.171.915.000
	G E S A M T S U M M E	10.523.665.797,39	10.418.744.000	11.065.084.000

summen

A u s g a b e n			Überschuss (+) bzw. Zuschussbedarf (-)		
Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR	Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
2.039.947.921,88	2.289.486.000	2.364.906.000	- 750.369.305,94	- 988.203.000	- 1.034.340.000
128.187.755,92	136.226.000	145.795.000	- 119.787.747,46	- 127.022.000	- 136.050.000
1.366.955.923,97	1.360.871.000	1.434.944.000	- 625.603.193,43	- 616.057.000	- 673.239.000
263.116.151,71	253.353.000	264.633.000	- 241.833.824,70	- 235.515.000	- 247.470.000
1.620.967.419,25	1.639.529.000	1.783.322.000	- 1.353.919.921,95	- 1.409.546.000	- 1.571.713.000
1.180.117.591,73	1.188.409.000	1.216.271.000	- 1.141.353.144,22	- 1.160.941.000	- 1.191.838.000
957.306.061,74	791.137.000	815.633.000	- 899.787.531,23	- 740.166.000	- 793.011.000
132.396.516,43	143.153.000	192.564.000	- 111.782.911,17	- 120.330.000	- 168.053.000
2.256.725.630,06	2.178.790.000	2.307.009.000	- 683.825.403,73	- 651.340.000	- 816.194.000
577.944.824,70	575.451.000	630.769.000	5.928.262.983,83	5.911.459.000	6.541.146.000
10.523.665.797,39	10.556.405.000	11.155.846.000	—	- 137.661.000	- 90.762.000

Voranschlagsquerschnitt 2009

Bezeichnung	Summe ordentlicher und außerordentlicher Haushalt	davon Abschnitte 85 - 89	Summe ohne Abschnitte 85 - 89
I. Querschnitt			
Einnahmen der laufenden Gebarung			
Eigene Steuern	1.099.696.000	1.000	1.099.695.000
Ertragsanteile	4.932.470.000	—	4.932.470.000
Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen	544.168.000	544.168.000	—
Einnahmen aus Leistungen	517.098.000	56.415.000	460.683.000
Einnahmen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	154.038.000	1.211.000	152.827.000
Laufende Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	1.547.082.000	597.748.000	949.334.000
Sonstige laufende Transfereinnahmen	496.893.000	—	496.893.000
Ablieferung von nettoveranschlagten wirtschaftlichen Unternehmungen	—	—	—
Einnahmen aus Veräußerungen und sonstige Einnahmen	825.094.000	12.276.000	812.818.000
Summe 1 (laufende Einnahmen)	10.116.539.000	1.211.819.000	8.904.720.000
Ausgaben der laufenden Gebarung			
Leistungen für Personal	2.459.439.000	172.527.000	2.286.912.000
Pensionen und sonstige Ruhebezüge	1.168.354.000	33.148.000	1.135.206.000
Bezüge der gewählten Organe	28.493.000	—	28.493.000
Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	113.248.000	17.902.000	95.346.000
Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.386.662.000	269.841.000	1.116.821.000
Zinsen für Finanzschulden	39.331.000	11.635.000	27.696.000
Laufende Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	319.936.000	13.000	319.923.000
Sonstige laufende Transferausgaben	3.739.764.000	1.227.998.000	2.511.766.000
Zuschüsse an nettoveranschlagte wirtschaftliche Unternehmungen	—	—	—
Summe 2 (laufende Ausgaben)	9.255.227.000	1.733.064.000	7.522.163.000
Saldo 1: Ergebnis der laufenden Gebarung (Summe 1 minus Summe 2)	861.312.000	- 521.245.000	1.382.557.000
Einnahmen der Vermögensgebarung ohne Finanztransaktionen			
Veräußerung von unbeweglichem Vermögen	43.899.000	3.802.000	40.097.000
Veräußerung von beweglichem Vermögen	49.000	16.000	33.000
Veräußerung aktivierungsfähiger Rechte	—	—	—
Kapitaltransferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	126.808.000	3.472.000	123.336.000
Sonstige Kapitaltransfereinnahmen	28.000	4.000	24.000
Summe 3 (Einnahmen der Vermögensgebarung ohne Finanztransaktionen)	170.784.000	7.294.000	163.490.000
Ausgaben der Vermögensgebarung ohne Finanztransaktionen			
Erwerb von unbeweglichem Vermögen	171.820.000	22.540.000	149.280.000
Erwerb von beweglichem Vermögen	32.566.000	9.214.000	23.352.000
Erwerb von aktivierungsfähigen Rechten	1.646.000	1.000	1.645.000
Kapitaltransferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	39.291.000	14.000	39.277.000
Sonstige Kapitaltransferausgaben	777.850.000	227.157.000	550.693.000
Summe 4 (Ausgaben der Vermögensgebarung ohne Finanztransaktionen)	1.023.173.000	258.926.000	764.247.000
Saldo 2: Ergebnis der Vermögensgebarung ohne Finanztransaktionen (Summe 3 minus Summe 4)	- 852.389.000	- 251.632.000	- 600.757.000

Bezeichnung	Summe ordentlicher und außerordentlicher Haushalt	davon Abschnitte 85 - 89	Summe ohne Abschnitte 85 - 89
Einnahmen aus Finanztransaktionen			
Veräußerung von Wertpapieren und Beteiligungen	71.000	—	71.000
Entnahmen aus Rücklagen	74.841.000	12.865.000	61.976.000
Rückzahlung von Darlehen an Träger des öffentlichen Rechts	13.253.000	—	13.253.000
Rückzahlung von Darlehen an andere und von Bezugsvorschüssen	131.931.000	2.000	131.929.000
Aufnahme von Finanzschulden von Trägern des öffentlichen Rechts	142.402.000	8.200.000	134.202.000
Aufnahme von Finanzschulden von anderen	265.263.000	—	265.263.000
Investitions- und Tilgungszuschüsse zwischen Unternehmungen und marktbestimmten Betrieben der Gemeinde und der Gemeinde	150.000.000	150.000.000	—
Summe 5 (Einnahmen aus Finanztransaktionen)	777.761.000	171.067.000	606.694.000
Ausgaben aus Finanztransaktionen			
Erwerb von Wertpapieren und Beteiligungen	370.000	2.000	368.000
Zuführungen an Rücklagen	6.337.000	7.000	6.330.000
Gewährung von Darlehen an Träger des öffentlichen Rechts	42.404.000	—	42.404.000
Gewährung von Darlehen an andere und von Bezugsvorschüssen	388.295.000	—	388.295.000
Rückzahlung von Finanzschulden bei Trägern des öffentlichen Rechts	13.332.000	13.178.000	154.000
Rückzahlung von Finanzschulden bei anderen	274.932.000	12.496.000	262.436.000
Investitions- und Tilgungszuschüsse zwischen Unternehmungen und marktbestimmten Betrieben der Gemeinde und der Gemeinde	150.000.000	—	150.000.000
Summe 6 (Ausgaben aus Finanztransaktionen)	875.670.000	25.683.000	849.987.000
Saldo 3: Ergebnis der Finanztransaktionen (Summe 5 minus Summe 6)	- 97.909.000	145.384.000	- 243.293.000
Saldo 4: Jahresergebnis ohne Verrechnungen zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushalt und ohne Abwicklungen (Summe der Salden 1, 2 und 3)	- 88.986.000	- 627.493.000	538.507.000
II. Ableitung des Finanzierungssaldos			
Jahresergebnis Haushalt ohne Abschnitte 85-89 und ohne Finanztransaktionen (Saldo 1 plus Saldo 2)		- 627.493.000	781.800.000
Überrechnung Jahresergebnis Abschnitte 85-89 (Saldo 4 der Spalte "davon Abschnitte 85 - 89")		627.493.000	- 627.493.000
Finanzierungssaldo ("Maastricht-Ergebnis")			154.307.000
III. Übersicht Gesamthaushalt			
Einnahmen der laufenden und der Vermögensgebarung (Summen 1, 3 und 5)	11.065.084.000		
Abwicklung Soll-Überschüsse Vorjahre	—		
Abwicklung Soll-Abgang laufendes Jahr	—		
Summe 7: Gesamteinnahmen	11.065.084.000		
Ausgaben der laufenden und der Vermögensgebarung (Summen 2, 4 und 6)	11.154.070.000		
Zuführungen an den außerordentlichen Haushalt und Rückführungen an den ordentlichen Haushalt	—		
Abwicklung Soll-Abgänge Vorjahre	1.775.000		
Abwicklung Soll-Überschuss laufendes Jahr	1.000		
Summe 8: Gesamtausgaben	11.155.846.000		
Administratives Jahresergebnis (Summe 7 minus Summe 8)	- 90.762.000		

Ansatz

An- satz	Benennung	Einnahmen		
		Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Gruppe 0: Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung			
0001	Vertretung der Stadt (MA 1 - BA 1)	520.120,39	543.000	544.000
	Summe 00	520.120,39	543.000	544.000
0103	Europäische Integration (MD - BA 1)	44,83	2.000	2.000
0104	Krisenmanagement und Sofortmaßnahmen (MD - BA 1)	220,00	5.000	4.000
0105	Verwaltungsstrafen (MD - BA 1)	25.849.896,70	27.288.000	25.903.000
0106	Versicherungen (MA 5 - BA 2)	—	—	—
0108	Koordination von EU-Förderungsprogrammen (MA 27 - BA 2)	866.375,24	1.177.000	1.332.000
*0109	Organisation (MD - BA 1)	14.915,81	2.000	2.000
0115	Personalstelle Wr. Stadtwerke - Verrechnung für das aktive Personal (MD - BA 1)	526.962.322,52	538.569.000	552.848.000
0150	Information und Öffentlichkeitsarbeit (MA 53 - BA 3)	1.923.051,09	1.230.000	1.230.000
0159	Bürgerdienst (MA 55 - BA 12)	1.663,20	—	—
*0161	Elektronische Datenverarbeitung - Unternehmerbereich (MA 14 - BA 31)	11.455.557,33	13.091.000	12.663.000
*0162	Elektronische Datenverarbeitung - Hoheitsbereich (MA 14 - BA 31)	53.768.733,85	51.399.000	50.895.000
0190	Repräsentation (MD - BA 1)	—	—	—
0191	Landtag (MD - BA 1)	—	—	—
	Summe 01	620.842.780,57	632.763.000	644.879.000
0200	Rechtsamt (MD - BA 1)	64.216,26	57.000	57.000
0210	Statistisches Amt (MA 5 - BA 2)	58.044,48	56.000	52.000
0240	Wahlamt (MA 62 - BA 3)	532.985,31	477.000	1.324.000
0251	Fremdenrechtliche Angelegenheiten (MA 35 - BA 7)	50.500,00	3.000	3.000
0260	Sammelansatz Magistratsdirektion (MD - BA 1)	5.288.481,73	2.096.000	1.340.000
0261	Sammelansatz Geschäftsgruppe 1 (GGr 1 - BA 31)	6.206.685,35	4.151.000	672.000
0262	Sammelansatz Geschäftsgruppe 2 (MA 5 - BA 31)	113.539,82	391.000	110.000
0263	Sammelansatz Geschäftsgruppe 3 (GGr 3 - BA 31)	4.035.566,24	11.000	11.000
0264	Sammelansatz Geschäftsgruppe 4 (GGr 4 - BA 31)	139.545,72	9.000	10.000
0265	Sammelansatz Geschäftsgruppe 5 (BLF - BA 31)	8.929.020,05	24.000	5.000
0266	Sammelansatz Geschäftsgruppe 6 (GGr 6 - BA 31)	4.400.926,59	284.000	68.000
0267	Sammelansatz Geschäftsgruppe 7 (GGr 7 - BA 31)	129.919,00	1.217.000	1.257.000
0268	Sammelansatz Geschäftsgruppe 8 (GGr 8 - BA 31)	657.335,88	450.000	700.000
0293	Amtsgebäude - Errichtung, Erhaltung und Verwaltung (MA 34 - BA 5)	49.008.976,81	50.246.000	52.091.000
*0294	Bau- und Gebäudemanagement (MA 34 - BA 5)	6.083.686,44	6.164.000	6.165.000
	Summe 02	85.699.429,68	65.636.000	63.865.000
0300	Stadtbaudirektion (MD - BA 1)	—	—	—
0302	Interne Revision (MD - BA 1)	—	1.000	1.000
0311	Stadtentwicklung, Stadtplanung (MA 18 - BA 5)	2.070.673,60	2.336.000	2.509.000
0313	Erfordernisse für Stadterneuerung (MA 25 - BA 5)	59.317,09	—	—
	Summe 03	2.129.990,69	2.337.000	2.510.000
0500	Bezirksvoranschläge (MA 5 - BA 2)	23.552.733,68	34.203.000	34.203.000
0501	Überregionale Maßnahmen (MD - BA 1)	558.000,00	1.000	1.000
	Summe 05	24.110.733,68	34.204.000	34.204.000
0600	Beiträge an Verbände, Vereine und sonstige Organisationen (MA 5 - BA 2)	460.338,22	4.000	4.000
0610	Sonstige Subventionen (MA 5 - BA 2)	23.494,11	2.000	2.000
0620	Ehrungen und Auszeichnungen (MD - BA 1)	—	—	—
0631	Städtekontakte und Partnerschaften (MD - BA 1)	—	—	—
0690	Beiträge für internationale Einrichtungen (MA 4 - BA 5)	—	1.000	1.000
	Summe 06	483.832,33	7.000	7.000
0701	Aufwendungen nach dem Ermessen des Bürgermeisters (MD - BA 1)	—	—	—
0702	Geschäfte der Bezirksvorsteher (MA 62 - BA 3)	195.626,59	2.000	2.000
	Summe 07	195.626,59	2.000	2.000
0800	Pensionen (MA 2 - BA 1)	380.282.312,26	386.842.000	403.379.000
0805	Pensionslasten der Wiener Stadtwerke (MA 5 - BA 2)	173.171.738,89	176.856.000	179.133.000
	Summe 08	553.454.051,15	563.698.000	582.512.000

summen

Rechnungs- abschluss 2007 EUR	A u s g a b e n		Überschuss (+) bzw. Zuschussbedarf (-)		
	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
48.371.017,32	49.430.000	50.448.000	- 47.850.896,93	- 48.887.000	- 49.904.000
48.371.017,32	49.430.000	50.448.000	- 47.850.896,93	- 48.887.000	- 49.904.000
133.876,65	275.000	275.000	- 133.831,82	- 273.000	- 273.000
673.972,73	1.489.000	1.089.000	- 673.752,73	- 1.484.000	- 1.085.000
—	1.000	2.000	+ 25.849.896,70	+ 27.287.000	+ 25.901.000
43.371,89	64.000	64.000	- 43.371,89	- 64.000	- 64.000
2.430.435,30	3.480.000	3.202.000	- 1.564.060,06	- 2.303.000	- 1.870.000
4.027.718,77	5.397.000	5.494.000	- 4.012.802,96	- 5.395.000	- 5.492.000
526.962.322,52	538.569.000	552.848.000	—	—	—
40.092.474,69	43.178.000	46.435.000	- 38.169.423,60	- 41.948.000	- 45.205.000
362.097,32	361.000	361.000	- 360.434,12	- 361.000	- 361.000
13.004.215,82	12.725.000	12.698.000	- 1.548.658,49	+ 366.000	- 35.000
49.760.247,95	50.732.000	49.860.000	+ 4.008.485,90	+ 667.000	+ 1.035.000
2.064.884,01	2.101.000	2.101.000	- 2.064.884,01	- 2.101.000	- 2.101.000
33.700,22	35.000	35.000	- 33.700,22	- 35.000	- 35.000
639.589.317,87	658.407.000	674.464.000	- 18.746.537,30	- 25.644.000	- 29.585.000
338.511,20	762.000	762.000	- 274.294,94	- 705.000	- 705.000
120.153,55	237.000	287.000	- 62.109,07	- 181.000	- 235.000
677.948,35	107.000	7.039.000	- 144.963,04	+ 370.000	- 5.715.000
240.646,31	498.000	450.000	- 190.146,31	- 495.000	- 447.000
137.902.623,86	139.229.000	144.519.000	- 132.614.142,13	- 137.133.000	- 143.179.000
70.533.272,26	72.764.000	85.671.000	- 64.326.586,91	- 68.613.000	- 84.999.000
17.003.533,73	21.475.000	22.675.000	- 16.889.993,91	- 21.084.000	- 22.565.000
67.547.682,68	67.657.000	71.712.000	- 63.512.116,44	- 67.646.000	- 71.701.000
13.851.569,73	15.243.000	14.684.000	- 13.712.024,01	- 15.234.000	- 14.674.000
10.717.506,73	59.250.000	58.382.000	- 1.788.486,68	- 59.226.000	- 58.377.000
72.220.172,13	75.737.000	77.888.000	- 67.819.245,54	- 75.453.000	- 77.820.000
24.473.469,62	26.631.000	28.039.000	- 24.343.550,62	- 25.414.000	- 26.782.000
41.813.370,02	45.380.000	46.998.000	- 41.156.034,14	- 44.930.000	- 46.298.000
51.198.796,91	48.277.000	51.720.000	- 2.189.820,10	+ 1.969.000	+ 371.000
53.181.876,53	56.057.000	57.146.000	- 47.098.190,09	- 49.893.000	- 50.981.000
561.821.133,61	629.304.000	667.972.000	- 476.121.703,93	- 563.668.000	- 604.107.000
479.467,26	542.000	566.000	- 479.467,26	- 542.000	- 566.000
2.706,70	116.000	116.000	- 2.706,70	- 115.000	- 115.000
7.058.426,37	7.291.000	10.686.000	- 4.987.752,77	- 4.955.000	- 8.177.000
7.344.600,43	9.751.000	10.122.000	- 7.285.283,34	- 9.751.000	- 10.122.000
14.885.200,76	17.700.000	21.490.000	- 12.755.210,07	- 15.363.000	- 18.980.000
22.020.412,80	153.357.000	156.931.000	+ 1.532.320,88	- 119.154.000	- 122.728.000
7.379.000,00	6.363.000	6.754.000	- 6.821.000,00	- 6.362.000	- 6.753.000
29.399.412,80	159.720.000	163.685.000	- 5.288.679,12	- 125.516.000	- 129.481.000
30.513.419,52	33.159.000	33.059.000	- 30.053.081,30	- 33.155.000	- 33.055.000
10.628.555,00	12.617.000	11.968.000	- 10.605.060,89	- 12.615.000	- 11.966.000
2.358.245,99	2.000.000	2.000.000	- 2.358.245,99	- 2.000.000	- 2.000.000
667.812,73	837.000	837.000	- 667.812,73	- 837.000	- 837.000
8.038.381,82	17.813.000	8.610.000	- 8.038.381,82	- 17.812.000	- 8.609.000
52.206.415,06	66.426.000	56.474.000	- 51.722.582,73	- 66.419.000	- 56.467.000
38.933,88	39.000	39.000	- 38.933,88	- 39.000	- 39.000
1.285.626,59	1.092.000	1.092.000	- 1.090.000,00	- 1.090.000	- 1.090.000
1.324.560,47	1.131.000	1.131.000	- 1.128.933,88	- 1.129.000	- 1.129.000
377.474.824,19	386.842.000	403.379.000	+ 2.807.488,07	—	—
302.901.738,89	306.857.000	312.366.000	- 129.730.000,00	- 130.001.000	- 133.233.000
680.376.563,08	693.699.000	715.745.000	- 126.922.511,93	- 130.001.000	- 133.233.000

An- satz	Benennung	Einnahmen		
		Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
0900	Bezugsvorschüsse (MA 2 - BA 1)	2.027.232,90	2.080.000	2.030.000
*0911	Verwaltungsakademie (MD - BA 1)	41.585,96	13.000	13.000
0990	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Personalbetreuung (MA 2 - BA 1)	73.232,00	—	—
	Summe 09	2.142.050,86	2.093.000	2.043.000
	Summe Gruppe 0	1.289.578.615,94	1.301.283.000	1.330.566.000
	Gruppe 1: Öffentliche Ordnung und Sicherheit			
*1301	Lebensmitteluntersuchungsanstalt (MA 38 - BA 12)	983.994,79	720.000	965.000
1311	Feuer- und Gewerbepolizei (MA 36 - BA 5)	—	—	—
1312	Ersatzvornahmen im Zuge von Bauaufträgen (MA 25 - BA 5)	501.739,34	500.000	500.000
*1330	Veterinäramt (MA 60 - BA 12)	170.674,70	403.000	278.000
	Summe 13	1.656.408,83	1.623.000	1.743.000
*1620	Feuerwehr und Katastrophenschutz (MA 68 - BA 3)	6.743.593,28	7.580.000	8.000.000
	Summe 16	6.743.593,28	7.580.000	8.000.000
1800	Zivilschutz (MD - BA 1)	6,35	1.000	2.000
	Summe 18	6,35	1.000	2.000
	Summe Gruppe 1	8.400.008,46	9.204.000	9.745.000
	Gruppe 2: Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft			
*2000	Städtische Schulverwaltung (MA 56 - BA 13)	1.470,72	1.000	1.000
*2020	Sportamt (MA 51 - BA 32)	14.823,52	4.000	40.000
*2050	Stadtschulrat (MA 56 - BA 13)	498.511,77	574.000	601.000
2080	Pensionen der Landeslehrer (MA 56 - BA 13)	171.773.469,23	179.523.000	179.523.000
	Summe 20	172.288.275,24	180.102.000	180.165.000
*2101	Allgemein bildende Pflichtschulen (MA 56 - BA 13)	33.922.121,55	20.022.000	20.544.000
2102	Allgemein bildende Pflichtschulen - Aktivbezüge der Landeslehrer (MA 56 - BA 13)	447.308.682,83	463.101.000	476.539.000
	Summe 21	481.230.804,38	483.123.000	497.083.000
*2201	Berufsbildende Pflichtschulen (MA 56 - BA 13)	1.934.673,34	1.714.000	1.958.000
2202	Berufsbildende Pflichtschulen - Aktivbezüge der Landeslehrer (MA 56 - BA 13)	22.120.264,62	25.188.000	26.171.000
*2210	Fachschulen (MA 56 - BA 13)	1.989.651,52	1.718.000	2.045.000
*2241	Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik (MA 10 - BA 4)	2.696.745,48	1.807.000	1.862.000
*2270	Pädagogisches Institut und Pädagogische Zentralbücherei (MA 56 - BA 13)	634.970,57	4.000	—
*2290	Modeschule (MA 13 - BA 3)	877.451,06	590.000	609.000
2291	Lehranstalt für Heilpädagogische Berufe (MA 11 - BA 4)	43.643,12	30.000	35.000
	Summe 22	30.297.399,71	31.051.000	32.680.000
*2300	Landesbildstelle (MA 13 - BA 3)	117.133,34	168.000	87.000
	Summe 23	117.133,34	168.000	87.000
*2400	Kindergärten (MA 10 - BA 4)	39.522.245,78	40.138.000	43.615.000
2401	Förderung von Kinderbetreuungseinrichtungen (MA 10 - BA 4)	—	—	—
	Summe 24	39.522.245,78	40.138.000	43.615.000
2620	Sportplätze (MA 51 - BA 32)	10.888.138,26	5.851.000	3.775.000
2630	Turn- und Sporthallen (MA 51 - BA 32)	2.433.929,53	2.001.000	2.171.000
2660	Wintersportanlagen (MA 51 - BA 32)	229.717,21	251.000	—
2690	Sportförderung (MA 51 - BA 32)	64.383,29	3.000	3.000
	Summe 26	13.616.168,29	8.106.000	5.949.000
2720	Volksbildung (MA 13 - BA 3)	114.866,74	100.000	110.000
*2730	Büchereien (MA 13 - BA 3)	4.084.876,80	1.997.000	1.987.000
	Summe 27	4.199.743,54	2.097.000	2.097.000
2801	Förderung von Fachhochschulen und Fachhochschulstudiengängen (MA 27 - BA 2)	—	—	—
2820	Studienförderung (MA 7 - BA 3)	—	—	—
2830	Stadt- und Landesarchiv (MA 8 - BA 3)	8.703,77	4.000	4.000
2840	Stadt- und Landesbibliothek (MA 9 - BA 3)	67.766,88	23.000	23.000
2891	Förderung von Forschung und Wissenschaft (MA 7 - BA 3)	4.489,61	2.000	2.000
	Summe 28	80.960,26	29.000	29.000
	Summe Gruppe 2	741.352.730,54	744.814.000	761.705.000

Ausgaben			Überschuss (+) bzw. Zuschussbedarf (-)		
Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR	Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
1.698.913,00	2.051.000	2.050.000	+ 328.319,90	+ 29.000	- 20.000
3.429.612,36	4.277.000	4.410.000	- 3.388.026,40	- 4.264.000	- 4.397.000
6.845.775,55	7.341.000	7.037.000	- 6.772.543,55	- 7.341.000	- 7.037.000
11.974.300,91	13.669.000	13.497.000	- 9.832.250,05	- 11.576.000	- 11.454.000
2.039.947.921,88	2.289.486.000	2.364.906.000	- 750.369.305,94	- 988.203.000	- 1.034.340.000
3.924.468,42	4.184.000	4.185.000	- 2.940.473,63	- 3.464.000	- 3.220.000
90.272,76	116.000	65.000	- 90.272,76	- 116.000	- 65.000
496.770,53	501.000	501.000	+ 4.968,81	- 1.000	- 1.000
4.930.491,35	4.781.000	5.194.000	- 4.759.816,65	- 4.378.000	- 4.916.000
9.442.003,06	9.582.000	9.945.000	- 7.785.594,23	- 7.959.000	- 8.202.000
118.312.390,00	125.954.000	135.160.000	- 111.568.796,72	- 118.374.000	- 127.160.000
118.312.390,00	125.954.000	135.160.000	- 111.568.796,72	- 118.374.000	- 127.160.000
433.362,86	690.000	690.000	- 433.356,51	- 689.000	- 688.000
433.362,86	690.000	690.000	- 433.356,51	- 689.000	- 688.000
128.187.755,92	136.226.000	145.795.000	- 119.787.747,46	- 127.022.000	- 136.050.000
3.646.738,83	5.442.000	5.512.000	- 3.645.268,11	- 5.441.000	- 5.511.000
6.669.976,83	8.410.000	8.433.000	- 6.655.153,31	- 8.406.000	- 8.393.000
7.736.851,63	7.835.000	7.948.000	- 7.238.339,86	- 7.261.000	- 7.347.000
172.243.112,95	179.853.000	179.523.000	- 469.643,72	- 330.000	-
190.296.680,24	201.540.000	201.416.000	- 18.008.405,00	- 21.438.000	- 21.251.000
184.990.304,16	169.793.000	188.409.000	- 151.068.182,61	- 149.771.000	- 167.865.000
446.384.076,94	464.310.000	477.784.000	+ 924.605,89	- 1.209.000	- 1.245.000
631.374.381,10	634.103.000	666.193.000	- 150.143.576,72	- 150.980.000	- 169.110.000
20.122.435,34	19.188.000	24.739.000	- 18.187.762,00	- 17.474.000	- 22.781.000
44.063.882,67	50.139.000	52.107.000	- 21.943.618,05	- 24.951.000	- 25.936.000
5.015.495,92	5.584.000	5.613.000	- 3.025.844,40	- 3.866.000	- 3.568.000
4.846.844,98	5.351.000	5.942.000	- 2.150.099,50	- 3.544.000	- 4.080.000
1.529.344,90	677.000	-	- 894.374,33	- 673.000	-
3.337.072,33	3.583.000	3.731.000	- 2.459.621,27	- 2.993.000	- 3.122.000
17.721,38	25.000	25.000	+ 25.921,74	+ 5.000	+ 10.000
78.932.797,52	84.547.000	92.157.000	- 48.635.397,81	- 53.496.000	- 59.477.000
1.740.992,82	1.756.000	1.697.000	- 1.623.859,48	- 1.588.000	- 1.610.000
1.740.992,82	1.756.000	1.697.000	- 1.623.859,48	- 1.588.000	- 1.610.000
267.008.766,97	269.867.000	295.122.000	- 227.486.521,19	- 229.729.000	- 251.507.000
84.149.336,25	83.000.000	94.400.000	- 84.149.336,25	- 83.000.000	- 94.400.000
351.158.103,22	352.867.000	389.522.000	- 311.635.857,44	- 312.729.000	- 345.907.000
37.638.385,63	15.819.000	11.641.000	- 26.750.247,37	- 9.968.000	- 7.866.000
8.391.995,26	8.402.000	12.811.000	- 5.958.065,73	- 6.401.000	- 10.640.000
187.771,37	345.000	-	+ 41.945,84	- 94.000	-
13.410.949,84	11.623.000	7.116.000	- 13.346.566,55	- 11.620.000	- 7.113.000
59.629.102,10	36.189.000	31.568.000	- 46.012.933,81	- 28.083.000	- 25.619.000
22.004.188,17	21.848.000	22.266.000	- 21.889.321,43	- 21.748.000	- 22.156.000
15.595.444,06	18.173.000	18.567.000	- 11.510.567,26	- 16.176.000	- 16.580.000
37.599.632,23	40.021.000	40.833.000	- 33.399.888,69	- 37.924.000	- 38.736.000
2.695.645,28	2.702.000	2.702.000	- 2.695.645,28	- 2.702.000	- 2.702.000
99.925,00	100.000	106.000	- 99.925,00	- 100.000	- 106.000
161.270,08	167.000	167.000	- 152.566,31	- 163.000	- 163.000
742.019,23	739.000	739.000	- 674.252,35	- 716.000	- 716.000
12.525.375,15	6.140.000	7.844.000	- 12.520.885,54	- 6.138.000	- 7.842.000
16.224.234,74	9.848.000	11.558.000	- 16.143.274,48	- 9.819.000	- 11.529.000
1.366.955.923,97	1.360.871.000	1.434.944.000	- 625.603.193,43	- 616.057.000	- 673.239.000

An- satz	Benennung	Einnahmen		
		Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Gruppe 3:			
	Kunst, Kultur und Kultus			
3120	Maßnahmen zur Förderung der bildenden Künste (MA 7 - BA 3)	619.917,03	16.000	7.000
	Summe 31	619.917,03	16.000	7.000
*3200	Musiklehranstalten (MA 13 - BA 3)	1.537.004,40	1.575.000	1.559.000
3201	Konservatorium Wien (MA 13 - BA 3)	10.051.988,12	10.833.000	10.341.000
3220	Musikpflege (MA 7 - BA 3)	—	1.000	1.000
3240	Förderung der darstellenden Kunst (MA 7 - BA 3)	20.498,70	1.000	1.000
3250	Wiener Festwochen (MA 7 - BA 3)	—	—	—
	Summe 32	11.609.491,22	12.410.000	11.902.000
3300	Förderung von Schrifttum und Sprache (MA 7 - BA 3)	—	—	—
	Summe 33	—	—	—
3400	Museen (GGr 4 - BA 3)	5.412.696,10	4.396.000	4.385.000
	Summe 34	5.412.696,10	4.396.000	4.385.000
3600	Bezirksmuseen (MA 7 - BA 3)	—	—	—
3621	Denkmalpflege (MA 7 - BA 3)	—	—	—
3630	Altstadterhaltung und Ortsbildpflege (MA 7 - BA 3)	1.987.771,28	2.000	2.000
	Summe 36	1.987.771,28	2.000	2.000
3710	Filmförderung (MA 7 - BA 3)	—	—	—
	Summe 37	—	—	—
3811	Kulturelle Jugendbetreuung (MA 13 - BA 3)	118.869,35	2.000	2.000
3813	Kulturförderungsbeitrag (MA 7 - BA 3)	197.773,80	3.000	3.000
3819	Sonstige kulturelle Maßnahmen (MA 7 - BA 3)	1.335.808,23	1.009.000	862.000
	Summe 38	1.652.451,38	1.014.000	867.000
	Summe Gruppe 3	21.282.327,01	17.838.000	17.163.000
	Gruppe 4:			
	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung			
4001	Fonds Soziales Wien (MA 40 - BA 14)	23.745.434,58	24.537.000	23.084.000
4010	Amt für Jugend und Familie (MA 11 - BA 4)	423.540,19	368.000	387.000
	Summe 40	24.168.974,77	24.905.000	23.471.000
*4110	Allgemeine Sozialhilfe (MA 40 - BA 14)	19.173.396,04	15.370.000	16.167.000
*4170	Landespflegegeld (MA 40 - BA 14)	1.290.498,78	1.002.000	1.002.000
	Summe 41	20.463.894,82	16.372.000	17.169.000
4220	Pensionistenklubs (MA 40 - BA 14)	690.846,75	510.000	401.000
4293	Internationale Hilfsmaßnahmen (MD - BA 1)	12.032,72	—	—
4298	Förderung sozialer Einrichtungen (MA 5 - BA 2)	500.000,00	950.000	1.000.000
	Summe 42	1.202.879,47	1.460.000	1.401.000
*4350	Sozialpädagogische Einrichtungen (MA 11 - BA 4)	15.902.469,87	15.878.000	15.874.000
4391	Pflegekinderwesen (MA 11 - BA 4)	4.007.516,61	3.290.000	3.501.000
4399	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Jugendwohlfahrt (MA 11 - BA 4)	388.549,59	302.000	342.000
	Summe 43	20.298.536,07	19.470.000	19.717.000
4591	Integrations- und Diversitätsangelegenheiten (MA 17 - BA 12)	84.909,55	95.000	5.000
	Summe 45	84.909,55	95.000	5.000
4600	Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (MA 5 - BA 2)	—	—	—
4691	Familienfördernde Maßnahmen (MA 11 - BA 4)	18.430,58	26.000	2.000
4692	Frauenförderung und Koordinierung von Frauenangelegenheiten (MA 57 - BA 4)	4.074,46	3.000	3.000
	Summe 46	22.505,04	29.000	5.000
4810	Förderung des Wohnbaues (MA 50 - BA 2)	4.097.635,85	3.644.000	3.798.000
4820	Wohnbauförderung Neubau (MA 50 - BA 2)	178.261.388,38	145.904.000	121.427.000
4830	Förderung der Wohnhaussanierung (MA 50 - BA 2)	11.921.649,06	11.704.000	17.916.000
4840	Förderung der Althausanierung und der Stadterneuerung (MA 50 - BA 2)	—	—	—
4850	Förderung nach den Bundes - Sonderwohnbaugesetzen (MA 50 - BA 2)	6.525.124,29	6.400.000	6.700.000
	Summe 48	200.805.797,58	167.652.000	149.841.000
	Summe Gruppe 4	267.047.497,30	229.983.000	211.609.000

Ausgaben			Überschuss (+) bzw. Zuschussbedarf (-)		
Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR	Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
6.766.612,09	5.869.000	6.261.000	- 6.146.695,06	- 5.853.000	- 6.254.000
6.766.612,09	5.869.000	6.261.000	- 6.146.695,06	- 5.853.000	- 6.254.000
17.897.664,42	18.484.000	19.506.000	- 16.360.660,02	- 16.909.000	- 17.947.000
26.137.665,61	27.402.000	27.199.000	- 16.085.677,49	- 16.569.000	- 16.858.000
15.828.000,00	14.944.000	15.739.000	- 15.828.000,00	- 14.943.000	- 15.738.000
80.034.769,56	82.536.000	80.960.000	- 80.014.270,86	- 82.535.000	- 80.959.000
10.043.751,00	9.811.000	10.811.000	- 10.043.751,00	- 9.811.000	- 10.811.000
149.941.850,59	153.177.000	154.215.000	- 138.332.359,37	- 140.767.000	- 142.313.000
1.831.789,89	1.963.000	2.093.000	- 1.831.789,89	- 1.963.000	- 2.093.000
1.831.789,89	1.963.000	2.093.000	- 1.831.789,89	- 1.963.000	- 2.093.000
24.267.402,39	21.140.000	23.945.000	- 18.854.706,29	- 16.744.000	- 19.560.000
24.267.402,39	21.140.000	23.945.000	- 18.854.706,29	- 16.744.000	- 19.560.000
364.000,00	364.000	364.000	- 364.000,00	- 364.000	- 364.000
402.825,67	404.000	1.059.000	- 402.825,67	- 404.000	- 1.059.000
7.362.224,76	5.376.000	6.054.000	- 5.374.453,48	- 5.374.000	- 6.052.000
8.129.050,43	6.144.000	7.477.000	- 6.141.279,15	- 6.142.000	- 7.475.000
3.106.000,00	2.956.000	3.643.000	- 3.106.000,00	- 2.956.000	- 3.643.000
3.106.000,00	2.956.000	3.643.000	- 3.106.000,00	- 2.956.000	- 3.643.000
34.455.707,59	29.053.000	30.230.000	- 34.336.838,24	- 29.051.000	- 30.228.000
21.697.587,80	22.461.000	24.209.000	- 21.499.814,00	- 22.458.000	- 24.206.000
12.920.150,93	10.590.000	12.560.000	- 11.584.342,70	- 9.581.000	- 11.698.000
69.073.446,32	62.104.000	66.999.000	- 67.420.994,94	- 61.090.000	- 66.132.000
263.116.151,71	253.353.000	264.633.000	- 241.833.824,70	- 235.515.000	- 247.470.000
559.590.475,49	556.726.000	632.848.000	- 535.845.040,91	- 532.189.000	- 609.764.000
1.043.827,32	1.307.000	1.382.000	- 620.287,13	- 939.000	- 995.000
560.634.302,81	558.033.000	634.230.000	- 536.465.328,04	- 533.128.000	- 610.759.000
277.375.980,77	279.831.000	338.627.000	- 258.202.584,73	- 264.461.000	- 322.460.000
50.911.073,71	51.844.000	64.127.000	- 49.620.574,93	- 50.842.000	- 63.125.000
328.287.054,48	331.675.000	402.754.000	- 307.823.159,66	- 315.303.000	- 385.585.000
14.736.567,55	9.858.000	10.922.000	- 14.045.720,80	- 9.348.000	- 10.521.000
509.839,91	250.000	250.000	- 497.807,19	- 250.000	- 250.000
4.872.610,86	201.000	201.000	- 4.372.610,86	+ 749.000	+ 799.000
20.119.018,32	10.309.000	11.373.000	- 18.916.138,85	- 8.849.000	- 9.972.000
49.554.967,37	51.807.000	54.746.000	- 33.652.497,50	- 35.929.000	- 38.872.000
54.412.844,83	55.529.000	57.373.000	- 50.405.328,22	- 52.239.000	- 53.872.000
6.182.973,94	6.453.000	6.537.000	- 5.794.424,35	- 6.151.000	- 6.195.000
110.150.786,14	113.789.000	118.656.000	- 89.852.250,07	- 94.319.000	- 98.939.000
7.306.097,54	7.987.000	8.710.000	- 7.221.187,99	- 7.892.000	- 8.705.000
7.306.097,54	7.987.000	8.710.000	- 7.221.187,99	- 7.892.000	- 8.705.000
2.224.164,00	2.225.000		- 2.224.164,00	- 2.225.000	-
6.343.404,40	7.260.000	6.864.000	- 6.324.973,82	- 7.234.000	- 6.862.000
7.789.289,07	7.629.000	7.924.000	- 7.785.214,61	- 7.626.000	- 7.921.000
16.356.857,47	17.114.000	14.788.000	- 16.334.352,43	- 17.085.000	- 14.783.000
52.407.022,24	54.418.000	55.688.000	- 48.309.386,39	- 50.774.000	- 51.890.000
332.218.262,30	331.760.000	339.465.000	- 153.956.873,92	- 185.856.000	- 218.038.000
179.907.372,77	201.104.000	183.708.000	- 167.985.723,71	- 189.400.000	- 165.792.000
530.396,66	540.000	550.000	- 530.396,66	- 540.000	- 550.000
13.050.248,52	12.800.000	13.400.000	- 6.525.124,23	- 6.400.000	- 6.700.000
578.113.302,49	600.622.000	592.811.000	- 377.307.504,91	- 432.970.000	- 442.970.000
1.620.967.419,25	1.639.529.000	1.783.322.000	- 1.353.919.921,95	- 1.409.546.000	- 1.571.713.000

An- satz	Benennung	E i n n a h m e n		
		Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Gruppe 5: Gesundheit			
*5001	Gesundheitswesen (MA 15 - BA 14)	10.269.964,29	5.008.000	4.178.000
*5005	Landessanitätsdirektion (MA L - BA 14)	—	—	—
*5006	Gesundheitsplanung (MA 24 - BA 4)	1.117.221,05	1.245.000	1.250.000
5007	Gesundheitsförderung (MA 15 - BA 14)	317,35	2.000	1.166.000
*5009	Wiener Pflege-, Patientinnen- und Patienten-anwaltschaft (WPPA - BA 14)	—	—	—
5010	Umweltschutz (MA 22 - BA 15)	595.306,67	10.000	10.000
5011	Wiener Umwelthanwaltschaft (WUA - BA 15)	819,77	1.000	1.000
	Summe 50	11.983.629,13	6.266.000	6.605.000
5110	Familienberatung (MA 11 - BA 4)	91.180,13	50.000	60.000
5121	Sucht- und Drogenkoordination (MA 15 - BA 14)	1.613.888,83	1.507.000	459.000
*5150	Jugendzahnkliniken (MA 15 - BA 14)	232.563,21	272.000	216.000
*5191	Institut für Umweltmedizin der Stadt Wien (MA 15 - BA 14)	2.113.050,66	—	—
*5192	Physikalisch-technische Prüfanstalt für Radiologie und Elektromedizin (MA 15 - BA 14)	1.043.369,23	—	—
	Summe 51	5.094.052,06	1.829.000	735.000
5221	Klimaschutzkoordination (MD - BA 1)	—	—	—
5280	Tierkörperbeseitigung (MA 60 - BA 12)	9.015,51	13.000	13.000
5290	Maßnahmen nach dem Altlastensanierungsgesetz im Hoheitsbereich (MA 45 - BA 5)	5.135.745,55	2.498.000	237.000
	Summe 52	5.144.761,06	2.511.000	250.000
*5300	Rettungs- und Krankenbeförderungsdienst (MA 70 - BA 4)	16.536.405,26	16.822.000	16.822.000
	Summe 53	16.536.405,26	16.822.000	16.822.000
5591	Zuschüsse an den Wiener Krankenanstaltenverbund (MA 5 - BA 2)	—	—	—
	Summe 55	—	—	—
5600	Krankenanstalten anderer Rechtsträger - Betriebsabgangsdeckung (MA 5 - BA 2)	—	—	1.000
5610	Krankenanstalten anderer Rechtsträger - Errichtung und Ausgestaltung (MA 5 - BA 2)	—	—	—
	Summe 56	—	—	1.000
5900	Krankenanstaltenfonds (MA 5 - BA 2)	5.600,00	40.000	20.000
	Summe 59	5.600,00	40.000	20.000
	Summe Gruppe 5	38.764.447,51	27.468.000	24.433.000
	Gruppe 6: Straßen- und Wasserbau, Verkehr			
6101	Autobahnen, Planung und Bauleitung (MA 28 - BA 5)	901.300,00	7.000	7.000
*6102	Autobahnen, Betriebliche Erhaltung (MA 28 - BA 5)	101.444,99	10.000	10.000
*6103	Hauptstraßen B (MA 28 - BA 5)	41.668.475,93	40.184.000	1.790.000
6104	Personalüberlassung ASFINAG (MA 28 - BA 5)	3.822.392,64	4.353.000	3.840.000
*6121	Straßenbau (MA 28 - BA 5)	8.294.562,57	798.000	1.049.000
6122	Brückenbau (MA 29 - BA 5)	772.012,73	525.000	537.000
	Summe 61	55.560.188,86	45.877.000	7.233.000
6240	Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds (MA 5 - BA 2)	—	1.000	1.000
	Summe 62	—	1.000	1.000
6310	Konkurrenzwässer (MA 45 - BA 5)	60.955,36	42.000	60.000
6391	Schutzwasserbau - Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen (MA 45 - BA 5)	1.707.367,69	4.887.000	4.699.000
	Summe 63	1.768.323,05	4.929.000	4.759.000
6400	Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten (MA 46 - BA 5)	190.018,60	161.000	139.000
6401	Techn. Verkehrsleiteinrichtungen Bodenmarkierungen und Verkehrszeichen (MA 28 - BA 5)	—	—	108.000
*6402	Elektro- und lichttechnische Verkehrsregelung und -sicherung (MA 33 - BA 5)	—	—	2.280.000
	Summe 64	190.018,60	161.000	2.527.000
6500	Eisenbahnen (MA 5 - BA 2)	—	1.000	3.101.000
6501	Wiener Linien (MA 5 - BA 2)	—	1.000	5.001.000
	Summe 65	—	2.000	8.102.000
6610	Hafen und Hafeneinrichtungen (MA 5 - BA 2)	—	1.000	—
	Summe 66	—	1.000	—
	Summe Gruppe 6	57.518.530,51	50.971.000	22.622.000

Ausgaben			Überschuss (+) bzw. Zuschussbedarf (-)		
Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR	Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
66.568.830,04	53.448.000	58.237.000	- 56.298.865,75	- 48.440.000	- 54.059.000
968.522,82	1.003.000		- 968.522,82	- 1.003.000	—
1.398.157,67	2.047.000	2.130.000	- 280.936,62	- 802.000	- 880.000
1.196.637,83	1.410.000	6.904.000	- 1.196.320,48	- 1.408.000	- 5.738.000
	1.606.000	1.882.000	—	- 1.606.000	- 1.882.000
6.936.017,35	6.819.000	6.819.000	- 6.340.710,68	- 6.809.000	- 6.809.000
223.841,45	246.000	246.000	- 223.021,68	- 245.000	- 245.000
77.292.007,16	66.579.000	76.218.000	- 65.308.378,03	- 60.313.000	- 69.613.000
360.644,48	362.000	362.000	- 269.464,35	- 312.000	- 302.000
14.401.251,19	15.473.000	17.546.000	- 12.787.362,36	- 13.966.000	- 17.087.000
1.499.819,24	1.452.000	1.635.000	- 1.267.256,03	- 1.180.000	- 1.419.000
3.253.319,99	—	—	- 1.140.269,33	—	—
1.409.916,01	—	—	- 366.546,78	—	—
20.924.950,91	17.287.000	19.543.000	- 15.830.898,85	- 15.458.000	- 18.808.000
89.999,30	90.000	80.000	- 89.999,30	- 90.000	- 80.000
820.732,14	1.015.000	1.055.000	- 811.716,63	- 1.002.000	- 1.042.000
5.698.571,83	2.868.000	1.128.000	- 562.826,28	- 370.000	- 891.000
6.609.303,27	3.973.000	2.263.000	- 1.464.542,21	- 1.462.000	- 2.013.000
52.898.512,66	54.361.000	55.745.000	- 36.362.107,40	- 37.539.000	- 38.923.000
52.898.512,66	54.361.000	55.745.000	- 36.362.107,40	- 37.539.000	- 38.923.000
739.000.000,00	755.000.000	740.000.000	- 739.000.000,00	- 755.000.000	- 740.000.000
739.000.000,00	755.000.000	740.000.000	- 739.000.000,00	- 755.000.000	- 740.000.000
46.589.247,00	48.852.000	50.411.000	- 46.589.247,00	- 48.852.000	- 50.410.000
599.653,53	557.000	508.000	- 599.653,53	- 557.000	- 508.000
47.188.900,53	49.409.000	50.919.000	- 47.188.900,53	- 49.409.000	- 50.918.000
236.203.917,20	241.800.000	271.583.000	- 236.198.317,20	- 241.760.000	- 271.563.000
236.203.917,20	241.800.000	271.583.000	- 236.198.317,20	- 241.760.000	- 271.563.000
1.180.117.591,73	1.188.409.000	1.216.271.000	- 1.141.353.144,22	- 1.160.941.000	- 1.191.838.000
901.300,00	7.000	7.000	—	—	—
101.444,99	10.000	10.000	—	—	—
41.141.475,93	40.124.000	44.104.000	+ 527.000,00	+ 60.000	- 42.314.000
3.768.392,64	4.337.000	3.749.000	+ 54.000,00	+ 16.000	+ 91.000
69.221.514,39	25.921.000	34.530.000	- 60.926.951,82	- 25.123.000	- 33.481.000
7.756.452,74	8.558.000	10.918.000	- 6.984.440,01	- 8.033.000	- 10.381.000
122.890.580,69	78.957.000	93.318.000	- 67.330.391,83	- 33.080.000	- 86.085.000
3.455.102,00	2.301.000	3.768.000	- 3.455.102,00	- 2.300.000	- 3.767.000
3.455.102,00	2.301.000	3.768.000	- 3.455.102,00	- 2.300.000	- 3.767.000
1.795.000,00	2.385.000	3.500.000	- 1.734.044,64	- 2.343.000	- 3.440.000
17.767.087,41	21.361.000	25.055.000	- 16.059.719,72	- 16.474.000	- 20.356.000
19.562.087,41	23.746.000	28.555.000	- 17.793.764,36	- 18.817.000	- 23.796.000
6.849.097,58	2.667.000	1.980.000	- 6.659.078,98	- 2.506.000	- 1.841.000
—	—	851.000	—	—	- 743.000
—	—	30.911.000	—	—	- 28.631.000
6.849.097,58	2.667.000	33.742.000	- 6.659.078,98	- 2.506.000	- 31.215.000
82.797.194,06	28.216.000	35.475.000	- 82.797.194,06	- 28.215.000	- 32.374.000
717.612.000,00	655.249.000	620.774.000	- 717.612.000,00	- 655.248.000	- 615.773.000
800.409.194,06	683.465.000	656.249.000	- 800.409.194,06	- 683.463.000	- 648.147.000
4.140.000,00	1.000	1.000	- 4.140.000,00	—	- 1.000
4.140.000,00	1.000	1.000	- 4.140.000,00	—	- 1.000
957.306.061,74	791.137.000	815.633.000	- 899.787.531,23	- 740.166.000	- 793.011.000

An- satz	Benennung	Einnahmen		
		Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Gruppe 7: Wirtschaftsförderung			
7190	Siedlungs- und Kleingartenwesen (MA 69 - BA 15)	9.027.115,31	7.930.000	9.028.000
	Summe 71	9.027.115,31	7.930.000	9.028.000
7491	Förderung der Land- und Forstwirtschaft (MA 58 - BA 15)	67.361,89	3.000	2.000
	Summe 74	67.361,89	3.000	2.000
7712	Sonstige Fremdenverkehrsförderung (MA 7 - BA 3)	106.542,48	110.000	110.000
	Summe 77	106.542,48	110.000	110.000
7821	Allgemeine Wirtschaftsangelegenheiten (MA 4 - BA 5)	—	5.000	5.000
7822	Wirtschaftsförderung (MA 5 - BA 2)	11.176.585,54	14.210.000	15.363.000
7823	Wirtschafts- und Technologieentwicklung (MA 27 - BA 2)	236.000,04	565.000	3.000
7880	Wirtschaftliche (Notstands-)Maßnahmen (MA 5 - BA 2)	—	—	—
	Summe 78	11.412.585,58	14.780.000	15.371.000
	Summe Gruppe 7	20.613.605,26	22.823.000	24.511.000
	Gruppe 8: Dienstleistungen			
8120	Bedürfnisanstalten (MA 48 - BA 6)	26.834,34	10.000	10.000
*8140	Straßenreinigung (MA 48 - BA 6)	8.910.882,34	10.275.000	9.481.000
*8150	Park- und Gartenanlagen, Kinderspielflächen (MA 42 - BA 15)	8.661.968,19	3.365.000	7.973.000
*8160	Öffentliche Beleuchtung und öffentliche Uhren (MA 33 - BA 5)	4.636.770,87	2.280.000	—
*8170	Friedhöfe (MA 43 - BA 9)	34.335.858,24	29.000.000	—
	Summe 81	56.572.313,98	44.930.000	17.464.000
*8200	Zentraler Einkauf (MA 54 - BA 12)	3.579.901,79	3.209.000	3.211.000
*8210	Fuhrpark (MA 48 - BA 6)	1.239.448,33	1.402.000	1.301.000
*8220	Marktbetrieb St. Marx (MA 59 - BA 12)	1.251.523,10	—	—
*8280	Märkte (MA 59 - BA 12)	10.355.575,80	10.440.000	10.676.000
	Summe 82	16.426.449,02	15.051.000	15.188.000
*8350	Bäder (MA 44 - BA 16)	10.743.968,72	10.200.000	10.300.000
	Summe 83	10.743.968,72	10.200.000	10.300.000
*8400	Grundstücksangelegenheiten (MA 69 - BA 15)	38.550.892,91	52.400.000	57.683.000
	Summe 84	38.550.892,91	52.400.000	57.683.000
*8500	Wasserversorgung (MA 31 - BA 8)	170.464.567,75	161.129.000	164.572.000
*8510	Abwasserbeseitigung (MA 30 - BA 7)	209.107.323,91	216.970.000	212.275.000
*8520	Müllbeseitigung (MA 48 - BA 6)	279.976.149,31	253.163.000	254.526.000
8591	Wiener Krankenanstaltenverbund (BLF - BA 14)	764.000.000,00	755.000.000	740.000.000
	Summe 85	1.423.548.040,97	1.386.262.000	1.371.373.000
*8620	Landwirtschaftsbetrieb (MA 49 - BA 15)	14.727.042,43	6.541.000	6.541.000
*8660	Stadtforste (MA 49 - BA 15)	8.859.128,97	5.614.000	5.614.000
	Summe 86	23.586.171,40	12.155.000	12.155.000
*8992	Forschungs-, Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle (MA 39 - BA 7)	3.472.389,33	6.452.000	6.652.000
	Summe 89	3.472.389,33	6.452.000	6.652.000
	Summe Gruppe 8	1.572.900.226,33	1.527.450.000	1.490.815.000
	Gruppe 9: Finanzwirtschaft			
9000	Finanzverwaltung (MA 5 - BA 2)	288.210.484,85	205.087.000	202.264.000
*9006	Rechnungsamt (MA 6 - BA 2)	34.830.444,81	34.979.000	38.113.000
*9007	SAP (MA 6 - BA 2)	164.451,26	1.000	1.000
	Summe 90	323.205.380,92	240.067.000	240.378.000
9100	Geldverkehr (MA 5 - BA 2)	49.423.113,48	48.001.000	50.001.000
9110	Darlehen (MA 5 - BA 2)	28.633.988,04	26.297.000	26.336.000
9130	Wertpapiere (MA 5 - BA 2)	13.437.340,43	13.580.000	13.670.000
9140	Beteiligungen (MA 5 - BA 2)	18.845.843,80	8.401.000	8.401.000
	Summe 91	110.340.285,75	96.279.000	98.408.000
9200	Landes- und Gemeindeabgaben (MA 4 - BA 31)	1.057.419.620,17	1.086.533.000	1.128.728.000
9230	Abgaben von demselben Besteuerungsgegenstand (MA 4 - BA 31)	145.846,22	1.000	1.000
9240	Zuschläge zu den Wettgebühren (MA 5 - BA 2)	198.899,50	250.000	250.000
9250	Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben (MA 5 - BA 2)	3.497.377.853,00	3.565.311.000	4.932.470.000
	Summe 92	4.555.142.218,89	4.652.095.000	6.061.449.000

Ausgaben			Überschuss (+) bzw. Zuschussbedarf (-)		
Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR	Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
583.458,64	890.000	902.000	+ 8.443.656,67	+ 7.040.000	+ 8.126.000
583.458,64	890.000	902.000	+ 8.443.656,67	+ 7.040.000	+ 8.126.000
2.202.006,19	2.401.000	2.401.000	- 2.134.644,30	- 2.398.000	- 2.399.000
2.202.006,19	2.401.000	2.401.000	- 2.134.644,30	- 2.398.000	- 2.399.000
18.019.065,89	16.686.000	19.386.000	- 17.912.523,41	- 16.576.000	- 19.276.000
18.019.065,89	16.686.000	19.386.000	- 17.912.523,41	- 16.576.000	- 19.276.000
1.178.438,30	654.000	3.150.000	- 1.178.438,30	- 649.000	- 3.145.000
95.526.676,62	98.968.000	131.373.000	- 84.350.091,08	- 84.758.000	- 116.010.000
1.961.196,75	2.554.000	1.852.000	- 1.725.196,71	- 1.989.000	- 1.849.000
12.925.674,04	21.000.000	33.500.000	- 12.925.674,04	- 21.000.000	- 33.500.000
111.591.985,71	123.176.000	169.875.000	- 100.179.400,13	- 108.396.000	- 154.504.000
132.396.516,43	143.153.000	192.564.000	- 111.782.911,17	- 120.330.000	- 168.053.000
2.757.771,38	175.000	80.000	- 2.730.937,04	- 165.000	- 70.000
86.820.619,07	92.493.000	98.185.000	- 77.909.736,73	- 82.218.000	- 88.704.000
86.125.267,50	67.132.000	73.001.000	- 77.463.299,31	- 63.767.000	- 65.028.000
40.356.202,18	27.166.000	—	- 35.719.431,31	- 24.886.000	—
58.643.074,62	33.401.000	—	- 24.307.216,38	- 4.401.000	—
274.702.934,75	220.367.000	171.266.000	- 218.130.620,77	- 175.437.000	- 153.802.000
7.674.558,88	7.361.000	7.393.000	- 4.094.657,09	- 4.152.000	- 4.182.000
1.969.110,22	2.427.000	2.570.000	- 729.661,89	- 1.025.000	- 1.269.000
2.973.061,66	—	—	- 1.721.538,56	—	—
25.679.125,54	24.678.000	21.181.000	- 15.323.549,74	- 14.238.000	- 10.505.000
38.295.856,30	34.466.000	31.144.000	- 21.869.407,28	- 19.415.000	- 15.956.000
49.649.523,67	49.000.000	51.677.000	- 38.905.554,95	- 38.800.000	- 41.377.000
49.649.523,67	49.000.000	51.677.000	- 38.905.554,95	- 38.800.000	- 41.377.000
21.669.565,80	31.696.000	35.249.000	+ 16.881.327,11	+ 20.704.000	+ 22.434.000
21.669.565,80	31.696.000	35.249.000	+ 16.881.327,11	+ 20.704.000	+ 22.434.000
116.158.795,77	109.765.000	117.499.000	+ 54.305.771,98	+ 51.364.000	+ 47.073.000
172.053.896,15	190.594.000	193.538.000	+ 37.053.427,76	+ 26.376.000	+ 18.737.000
238.413.565,21	223.916.000	233.286.000	+ 41.562.584,10	+ 29.247.000	+ 21.240.000
1.284.345.479,74	1.271.831.000	1.422.812.000	- 520.345.479,74	- 516.831.000	- 682.812.000
1.810.971.736,87	1.796.106.000	1.967.135.000	- 387.423.695,90	- 409.844.000	- 595.762.000
19.755.694,87	4.759.000	4.809.000	- 5.028.652,44	+ 1.782.000	+ 1.732.000
35.010.407,40	31.777.000	33.238.000	- 26.151.278,43	- 26.163.000	- 27.624.000
54.766.102,27	36.536.000	38.047.000	- 31.179.930,87	- 24.381.000	- 25.892.000
6.669.910,40	10.619.000	12.491.000	- 3.197.521,07	- 4.167.000	- 5.839.000
6.669.910,40	10.619.000	12.491.000	- 3.197.521,07	- 4.167.000	- 5.839.000
2.256.725.630,06	2.178.790.000	2.307.009.000	- 683.825.403,73	- 651.340.000	- 816.194.000
92.671.966,75	28.270.000	30.553.000	+ 195.538.518,10	+ 176.817.000	+ 171.711.000
56.664.597,78	57.445.000	63.668.000	- 21.834.152,97	- 22.466.000	- 25.555.000
6.887.627,42	7.917.000	7.423.000	- 6.723.176,16	- 7.916.000	- 7.422.000
156.224.191,95	93.632.000	101.644.000	+ 166.981.188,97	+ 146.435.000	+ 138.734.000
10.659.884,97	9.595.000	10.805.000	+ 38.763.228,51	+ 38.406.000	+ 39.196.000
12.774.896,96	44.837.000	46.237.000	+ 15.859.091,08	- 18.540.000	- 19.901.000
1.613.447,06	2.261.000	2.201.000	+ 11.823.893,37	+ 11.319.000	+ 11.469.000
36.807.769,36	21.753.000	22.114.000	- 17.961.925,56	- 13.352.000	- 13.713.000
61.855.998,35	78.446.000	81.357.000	+ 48.484.287,40	+ 17.833.000	+ 17.051.000
20.045.045,17	18.728.000	23.976.000	+ 1.037.374.575,00	+ 1.067.805.000	+ 1.104.752.000
—	—	—	+ 145.846,22	+ 1.000	+ 1.000
—	—	—	+ 198.899,50	+ 250.000	+ 250.000
—	—	—	+ 3.497.377.853,00	+ 3.565.311.000	+ 4.932.470.000
20.045.045,17	18.728.000	23.976.000	+ 4.535.097.173,72	+ 4.633.367.000	+ 6.037.473.000

An-satz	Benennung	E i n n a h m e n		
		Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
9410	Finanzzuweisungen nach dem FAG (MA 5 - BA 2)	362.966.271,11	378.985.000	64.770.000
9430	Zuschüsse nach dem FAG (MA 5 - BA 2)	41.913.426,00	43.929.000	49.105.000
9440	Zuschüsse Katastrophenfonds (MA 5 - BA 2)	8.346.222,95	5.403.000	5.403.000
9450	Sonstige Zuschüsse des Bundes (MA 5 - BA 2)	786.328.480,08	743.118.000	290.768.000
	Summe 94	1.199.554.400,14	1.171.435.000	410.046.000
9500	Aufgenommene Darlehen und Schuldendienst (MA 5 - BA 2)	—	—	2.000
9510	Aufgenommene Anleihen und Schuldendienst (MA 5 - BA 2)	287.697.396,96	323.114.000	261.631.000
	Summe 95	287.697.396,96	323.114.000	261.633.000
9700	Verstärkungsmittel (MA 5 - BA 2)	—	—	—
9701	Konjunkturbelebungsmitel (MA 5 - BA 2)	—	—	100.000.000
	Summe 97	—	—	100.000.000
9810	Haushaltsausgleich durch Rücklagen (MA 5 - BA 2)	24.500.000,00	1.000	1.000
	Summe 98	24.500.000,00	1.000	1.000
9900	Überschüsse und Abgänge (MA 5 - BA 2)	5.768.125,87	3.919.000	—
	Summe 99	5.768.125,87	3.919.000	—
	Summe Gruppe 9	6.506.207.808,53	6.486.910.000	7.171.915.000
	Gesamtsumme	10.523.665.797,39	10.418.744.000	11.065.084.000

A u s g a b e n			Überschuss (+) bzw. Zuschussbedarf (-)		
Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
—	—	—	+ 362.966.271,11	+ 378.985.000	+ 64.770.000
—	—	—	+ 41.913.426,00	+ 43.929.000	+ 49.105.000
11.400,00	2.000	2.000	+ 8.334.822,95	+ 5.401.000	+ 5.401.000
—	—	—	+ 786.328.480,08	+ 743.118.000	+ 290.768.000
11.400,00	2.000	2.000	+ 1.199.543.000,14	+ 1.171.433.000	+ 410.044.000
38.246,48	5.081.000	289.007.000	- 38.246,48	- 5.081.000	- 289.005.000
339.769.942,75	349.560.000	3.006.000	- 52.072.545,79	- 26.446.000	+ 258.625.000
339.808.189,23	354.641.000	292.013.000	- 52.110.792,27	- 31.527.000	- 30.380.000
	30.000.000	30.000.000	—	- 30.000.000	- 30.000.000
—	—	100.000.000	—	—	—
—	30.000.000	130.000.000	—	- 30.000.000	- 30.000.000
—	1.000	1.000	+ 24.500.000,00	—	—
—	1.000	1.000	+ 24.500.000,00	—	—
—	1.000	1.776.000	+ 5.768.125,87	+ 3.918.000	- 1.776.000
—	1.000	1.776.000	+ 5.768.125,87	+ 3.918.000	- 1.776.000
577.944.824,70	575.451.000	630.769.000	+ 5.928.262.983,83	+ 5.911.459.000	+ 6.541.146.000
10.523.665.797,39	10.556.405.000	11.155.846.000	—	- 137.661.000	- 90.762.000

Gruppe 0
Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
0001	Vertretung der Stadt (MA 1 - BA 1)			
2/0001/817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	520.120,39	543.000	544.000
	Summe der Einnahmen.....	520.120,39	543.000	544.000
1/0001/620	Personen- und Gütertransporte	195.434,44	207.000	214.000
721	Bezüge der gewählten Organe	27.482.422,54	28.060.000	28.493.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	8.158,46	7.000	8.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	5.091.740,44	5.399.000	5.399.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	15.593.261,44	15.757.000	16.334.000
	Summe der Ausgaben.....	48.371.017,32	49.430.000	50.448.000
	<i>Erläuterungen:</i>			
	<i>Zu Post 1/620:</i>			
	001 Dienstkraftfahrzeuge.....	195.434,44	207.000	214.000
	<i>Zu Post 1/721:</i>			
	001 Bezüge (gewählte Organe).....	23.371.594,13	24.034.000	24.313.000
	002 Dienstgeberbeiträge (gewählte Organe).....	1.891.849,87	1.941.000	1.955.000
	003 Reisegebühren (gewählte Organe).....	413.852,61	318.000	350.000
	004 Aufwandsentschädigungen (gewählte Organe).....	1.805.125,93	1.767.000	1.875.000
	<i>Vergütungen:</i>			
	1/620.001	195.434,44	207.000	174.000
0103	Europäische Integration (MD - BA 1)			
2/0103/823	Zinsen	44,83	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	44,83	2.000	2.000
1/0103/042	Amtsausstattung	8.448,76	10.000	10.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	107,59	4.000	4.000
401	Materialien (soweit nicht zugeordnet)	5.999,08	18.000	18.000
403	Handelswaren	—	1.000	1.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	—	1.000	1.000
620	Personen- und Gütertransporte	6.009,07	18.000	18.000
630	Postdienste	398,37	4.000	4.000
631	Telekommunikationsdienste	8.088,50	38.000	38.000
640	Rechtskosten	—	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	9,04	1.000	1.000
690	Schadensfälle	—	1.000	1.000
700	Mietzinse	1.790,44	6.000	6.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	100.335,80	168.000	168.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	2.690,00	4.000	4.000
	Summe der Ausgaben.....	133.876,65	275.000	275.000
	<i>Erläuterungen:</i>			
	<i>Zu Post 1/400:</i>			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	107,59	3.000	3.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	—	1.000	1.000
	<i>Zu Post 1/618:</i>			
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	—	1.000	1.000
0104	Krisenmanagement und Sofortmaßnahmen (MD - BA 1)			
2/0104/298	Rücklagen	—	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	220,00	1.000	1.000
819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden.....	—	1.000	—
828	Rückersätze von Ausgaben	—	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
829	Sonstige Einnahmen	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	220,00	5.000	4.000
1/0104/298	Rücklagen	—	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	21,75	2.000	2.000
670	Versicherungen	5.247,46	6.000	6.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	668.703,52	1.480.000	1.080.000
	Summe der Ausgaben	673.972,73	1.489.000	1.089.000
	Vergütungen:			
	1/728	4.072,57	—	—
	0105 Verwaltungsstrafen (MD - BA 1)			
2/0105/817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	571.912,44	1.188.000	847.000
868	Laufende Transferzahlungen von privaten Haushalten.....	25.277.984,26	26.100.000	25.056.000
	Summe der Einnahmen	25.849.896,70	27.288.000	25.903.000
1/0105/690	Schadensfälle	—	—	1.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	—	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben	—	1.000	2.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/868:			
	005 Abgaben- und Verwaltungsstrafen.....	—	26.100.000	25.056.000
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	—	—	1.000
	0106 Versicherungen (MA 5 - BA 2)			
1/0106/670	Versicherungen	43.371,89	64.000	64.000
	Summe der Ausgaben	43.371,89	64.000	64.000
	0108 Koordination von EU-Förderungsprogrammen (MA 27 - BA 2)			
2/0108/819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden.....	1.769,22	—	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben	—	—	1.000
888	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union.....	864.606,02	1.177.000	1.330.000
	Summe der Einnahmen	866.375,24	1.177.000	1.332.000
1/0108/642	Beratungskosten	—	—	190.000
657	Geldverkehrsspesen	140,54	1.000	1.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	2.056.391,39	2.685.000	2.455.000
729	Sonstige Ausgaben	100.000,00	400.000	57.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	247.103,37	365.000	469.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	26.800,00	28.000	29.000
	Summe der Ausgaben	2.430.435,30	3.480.000	3.202.000
	Vergütungen:			
	1/728	922,60	—	—
	0109 Organisation (MD - BA 1)			
2/0109/828	Rückersätze von Ausgaben	14.915,81	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	14.915,81	2.000	2.000
1/0109/042	Amtsausstattung	—	42.000	18.000
043	Betriebsausstattung	25.627,39	—	—
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	21.307,50	29.000	19.000
454	Reinigungsmittel	703,40	2.000	1.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	—	1.000	1.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	6.801,54	7.000	7.000
457	Druckwerke	5.369,44	27.000	18.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	75,75	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
459	Sonstige Verbrauchsgüter	415,45	35.000	25.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	2.828.177,72	3.303.000	3.429.000
600	Strom	24.742,90	25.000	25.000
601	Gas	7.805,85	1.000	5.000
603	Wärme	7.299,14	14.000	10.000
614	Instandhaltung von Gebäuden	2.607,76	10.000	8.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	249,46	5.000	3.000
620	Personen- und Gütertransporte	8.980,60	22.000	13.000
630	Postdienste	1.542,86	4.000	3.000
631	Telekommunikationsdienste	15.564,99	35.000	30.000
657	Geldverkehrsspesen	35,00	1.000	1.000
690	Schadensfälle	—	1.000	1.000
700	Mietzinse	836,57	3.000	3.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben)	—	2.000	1.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen	86.856,59	42.000	45.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	1.362,60	3.000	3.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen	456.298,41	1.234.000	1.204.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge)	524.717,34	547.000	619.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	340,51	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben	4.027.718,77	5.397.000	5.494.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse	67.508,59	836.000	816.000
	020 Entgelte für Bedienstetenschutz	651,52	1.000	—
	800 Entgelte Zentraler Einkauf	—	1.000	1.000
	801 Leistungen der MA 14	387.731,30	395.000	386.000
	906 Leistungen der MA 6	407,00	1.000	1.000
	Vergütungen:			
	1/043	956,35	—	—
	400	2.170,94	—	—
	457	893,56	—	—
	620	4.310,15	—	—
	720	86.856,59	37.000	33.000
	728.000	652,75	—	—
	728.801	364.599,12	367.000	358.000
	728.906	407,00	1.000	1.000
0115	Personalstelle Wr. Stadtwerke - Verrechnung für das aktive Personal (MD - BA 1)			
2/0115/827	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte	526.962.322,52	538.569.000	552.848.000
	Summe der Einnahmen	526.962.322,52	538.569.000	552.848.000
1/0115/5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	526.962.322,52	538.569.000	552.848.000
	Summe der Ausgaben	526.962.322,52	538.569.000	552.848.000
0150	Information und Öffentlichkeitsarbeit (MA 53 - BA 3)			
2/0150/803	Veräußerung von Handelswaren	—	1.000	1.000
810	Leistungserlöse	1.336.637,59	1.222.000	1.222.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen	—	1.000	1.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	—	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben	548,10	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	—	1.000	1.000
861	Laufende Transferzahlungen von Ländern, Landesfonds und Landeskammern	296.000,10	1.000	1.000
865	Laufende Transferzahlungen von Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	—	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
888	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union.....	289.865,30	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	1.923.051,09	1.230.000	1.230.000
1/0150/042	Amtsausstattung	12.983,67	25.000	15.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	10.771,00	5.000	5.000
401	Materialien (soweit nicht zugeordnet)	17.696,48	25.000	25.000
403	Handelswaren	1.105.496,02	1.420.000	1.205.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	1.063,34	1.000	1.000
457	Druckwerke	107.101,53	120.000	122.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	1.498,80	5.000	4.000
600	Strom.....	—	1.000	1.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	8.814,66	8.000	10.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	481,58	1.000	1.000
620	Personen- und Gütertransporte	247.911,29	290.000	225.000
630	Postdienste	4,20	1.000	1.000
631	Telekommunikationsdienste	3.569,38	1.000	4.000
640	Rechtskosten	600,00	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	687,39	1.000	1.000
670	Versicherungen	777,75	2.000	2.000
690	Schadensfälle	4.130,48	3.000	3.000
700	Mietzinse	3.248,11	1.000	1.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	—	1.000	1.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	—	1.000	1.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	—	1.000	1.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	7.327,00	8.000	8.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	37.549.932,33	41.253.000	44.794.000
729	Sonstige Ausgaben.....	1.008.379,68	2.000	2.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	—	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben.....	40.092.474,69	43.178.000	46.435.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/810:			
	018 Leistungserlöse - Landesgesetzblatt.....	7.614,10	10.000	10.000
	019 Leistungserlöse - Amtsblatt der Stadt Wien.....	896.128,23	700.000	700.000
	020 Leistungserlöse - Wien aktuell und andere Magazine.....	406.551,49	462.000	462.000
	021 Leistungserlöse - Rundfahrten.....	26.343,77	50.000	50.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	1.000	1.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	1.000,00	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	3.130,48	1.000	1.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	5.928.800,54	1.000	1.000
	026 Leistungsentgelte für Auslandskommunikation.....	11.163.331,67	12.066.000	12.200.000
	080 Leistungsentgelte für Entwicklung und Organisation im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit.....	1.011.200,08	770.000	800.000
	081 Leistungsentgelte für Imagemaßnahmen.....	1.606.658,69	1.760.000	1.609.000
	082 Leistungsentgelte für Direktinformation.....	2.591.072,61	8.988.000	12.695.000
	083 Leistungsentgelte für Medienarbeit.....	542.390,87	610.000	610.000
	084 Leistungen einer Presseagentur im Rahmen der Medienbeobachtung.....	749.740,66	930.000	950.000
	085 Leistungsentgelte für Veranstaltungen.....	3.898.670,83	4.112.000	3.924.000
	086 Leistungsentgelte für Medienfullservice.....	9.827.900,55	11.640.000	11.600.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	—	2.000	—
	801 Leistungen der MA 14.....	230.165,83	374.000	405.000
	Zu Post 1/729:			
	000 Sonstige Ausgaben, Diverse.....	—	1.000	1.000
	960 Sonstige Ausgaben - Bezirke.....	1.008.379,68	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Vergütungen:			
	2/810	213.490,97	—	—
	1/401	1.800,39	—	—
	403.....	10.660,91	—	—
	620.....	13.301,45	—	—
	728.000.....	155,77	—	—
	728.081.....	2.264,00	—	—
	728.083.....	3.393,69	—	—
	728.801.....	230.165,83	374.000	405.000
	729.....	22.853,32	—	—
0159	Bürgerdienst (MA 55 - BA 12)			
2/0159/828	Rückersätze von Ausgaben	1.663,20	—	—
	Summe der Einnahmen	1.663,20	—	—
1/0159/040	Fahrzeuge	67.770,36	23.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	5.940,63	2.000	1.000
403	Handelswaren	58.327,48	64.000	70.000
451	Brennstoffe	—	1.000	1.000
452	Treibstoffe	10.641,82	13.000	18.000
457	Druckwerke	—	1.000	1.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	20.932,49	12.000	12.000
620	Personen- und Gütertransporte	14.205,26	11.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	—	1.000	1.000
670	Versicherungen	3.347,39	6.000	4.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	504,04	1.000	4.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	180.427,85	226.000	247.000
	Summe der Ausgaben	362.097,32	361.000	361.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/710:			
	005 Gebrauchsabgabe, Stempelgebühren u. dgl.....	143,44	—	—
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	360,60	1.000	4.000
	Vergütungen:			
	1/400	34,96	—	—
	403.....	6.823,27	—	4.000
	617.....	759,50	—	—
	620.....	14.205,26	11.000	—
	728.....	934,54	—	—
0161	Elektronische Datenverarbeitung - Unternehmerbereich (MA 14 - BA 31)			
2/0161/040	Fahrzeuge	—	1.000	1.000
043	Betriebsausstattung	—	1.000	1.000
298	Rücklagen	—	1.000	1.000
806	Veräußerung von Altmaterial	—	1.000	1.000
810	Leistungserlöse	11.453.611,74	13.083.000	12.655.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	856,42	1.000	1.000
819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden.....	—	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben	773,31	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	315,86	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	11.455.557,33	13.091.000	12.663.000
1/0161/043	Betriebsausstattung	2.442.686,57	3.300.000	2.190.000
070	Aktivierungsfähige Rechte	1.190.471,93	581.000	311.000
298	Rücklagen	700.000,00	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	19.708,06	736.000	887.000
401	Materialien (soweit nicht zugeordnet)	40.237,60	9.000	38.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	3.189.619,36	3.482.000	4.398.000
600	Strom.....	109.468,18	95.000	136.000
601	Gas.....	1.063,48	1.000	1.000

Haushaltsstelle	Benennung	Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
603	Wärme	8.891,94	15.000	15.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	12.744,00	12.000	95.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	1.683,83	3.000	2.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	2.296.792,44	2.040.000	2.298.000
620	Personen- und Gütertransporte	—	6.000	1.000
630	Postdienste	—	1.000	1.000
631	Telekommunikationsdienste	95.661,04	47.000	57.000
642	Beratungskosten	217.583,66	98.000	84.000
657	Geldverkehrsspesen	93,06	1.000	1.000
670	Versicherungen	7.842,19	13.000	8.000
690	Schadensfälle	177.743,63	4.000	4.000
700	Mietzinse	442.480,70	380.000	515.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	82.584,75	87.000	90.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	414.208,94	381.000	430.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	960.545,14	781.000	470.000
729	Sonstige Ausgaben.....	329,00	1.000	1.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	591.776,32	649.000	663.000
Summe der Ausgaben.....		13.004.215,82	12.725.000	12.698.000
Erläuterungen:				
Zu Post 2/810:				
000	Leistungserlöse, Diverse.....	5.828.154,33	5.392.000	5.120.000
001	Leistungserlöse diverse Magistratsabteilungen.....	5.625.457,41	7.691.000	7.535.000
Zu Post 2/829:				
000	Sonstige Einnahmen, Diverse.....	—	1.000	1.000
002	Werterhöhungen.....	315,86	—	—
Zu Post 1/618:				
000	Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	2.197.705,39	2.040.000	2.298.000
001	Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	99.087,05	—	—
Zu Post 1/690:				
000	Schadensfälle, Diverse.....	—	1.000	1.000
002	Wertminderungen.....	44.550,54	1.000	1.000
900	Abschreibung von Forderungen.....	—	1.000	1.000
901	Gebührrichtigstellungen.....	133.193,09	1.000	1.000
Zu Post 1/710:				
010	Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	82.584,75	87.000	90.000
Zu Post 1/728:				
000	Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	949.743,54	775.000	464.000
800	Entgelte Zentraler Einkauf.....	1.000,00	1.000	1.000
906	Leistungen der MA 6.....	9.801,60	5.000	5.000
Vergütungen:				
2/810.000	.....	288,00	—	—
810.001	.....	5.522.305,74	7.570.000	7.312.000
1/401	.....	2.402,36	—	—
617	.....	1.049,67	—	—
720	.....	414.208,94	381.000	386.000
728.000	.....	280,00	—	—
728.800	.....	1.000,00	1.000	1.000
728.906	.....	9.801,60	5.000	5.000
0162	Elektronische Datenverarbeitung - Hoheitsbereich (MA 14 - BA 31)			
2/0162/040	Fahrzeuge	—	1.000	1.000
043	Betriebsausstattung	—	1.000	1.000
298	Rücklagen	—	1.000	1.000
806	Veräußerung von Altmaterial	12.244,97	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
810	Leistungserlöse	53.741.211,06	51.390.000	50.886.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	4.402,00	1.000	1.000
819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden.....	—	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben	7.098,62	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	3.777,20	1.000	1.000
889	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	53.768.733,85	51.399.000	50.895.000
1/0162/040	Fahrzeuge	—	1.000	1.000
043	Betriebsausstattung	3.080.151,02	5.092.000	1.489.000
070	Aktivierungsfähige Rechte	1.472.743,21	1.207.000	1.276.000
298	Rücklagen	3.300.000,00	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	1.002.598,93	1.696.000	3.016.000
401	Materialien (soweit nicht zugeordnet)	1.062.759,24	117.000	405.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	22.302.616,60	23.623.000	24.438.000
600	Strom.....	538.669,04	456.000	546.000
601	Gas.....	5.050,08	2.000	2.000
603	Wärme	47.043,22	72.000	60.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	82.186,77	82.000	392.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	905,34	3.000	2.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	5.669.087,35	6.501.000	6.462.000
620	Personen- und Gütertransporte	19.482,08	32.000	25.000
630	Postdienste	1.977,72	7.000	3.000
631	Telekommunikationsdienste	266.273,26	317.000	271.000
642	Beratungskosten	112.813,40	220.000	246.000
657	Geldverkehrsspesen	6,89	1.000	1.000
670	Versicherungen.....	26.378,18	29.000	27.000
690	Schadensfälle	281.821,22	3.000	3.000
700	Mietzinse	1.038.525,98	772.000	1.002.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	1.068,10	11.000	1.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen.....	2.022.330,05	1.860.000	2.064.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	—	1.000	1.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	5.835,00	10.000	9.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	3.281.006,76	4.175.000	3.348.000
729	Sonstige Ausgaben.....	—	1.000	1.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	4.137.508,88	4.439.000	4.767.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	1.409,63	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben	49.760.247,95	50.732.000	49.860.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/810:			
	000 Leistungserlöse, Diverse.....	190.983,69	141.000	173.000
	001 Leistungserlöse diverse Magistratsabteilungen.....	53.550.227,37	51.249.000	50.713.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	5.063.793,47	6.501.000	6.462.000
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	605.293,88	—	—
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	1.000	1.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	—	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	281.821,22	1.000	1.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	3.273.760,56	4.171.000	3.344.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	1.000,00	1.000	1.000
	906 Leistungen der MA 6.....	6.246,20	3.000	3.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Vergütungen:			
	2/810.000.....	1.701,00	—	—
	810.001.....	53.352.289,68	50.500.000	49.453.000
	1/400.....	196,01	—	—
	401.....	9.567,50	—	—
	617.....	268,22	—	—
	620.....	245,23	—	—
	720.....	2.022.330,05	1.859.000	1.885.000
	728.000.....	35.143,41	—	—
	728.800.....	833,33	1.000	1.000
	728.906.....	6.246,20	3.000	3.000
0190	Repräsentation (MD - BA 1)			
1/0190/657	Geldverkehrsspesen.....	—	1.000	1.000
723	Amtspauschalien und Repräsentationsausgaben.....	289.984,84	320.000	320.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	1.774.899,17	1.780.000	1.780.000
	Summe der Ausgaben.....	2.064.884,01	2.101.000	2.101.000
	Vergütungen:			
	1/728.....	10.014,45	—	—
0191	Landtag (MD - BA 1)			
1/0191/723	Amtspauschalien und Repräsentationsausgaben.....	33.700,22	35.000	35.000
	Summe der Ausgaben.....	33.700,22	35.000	35.000
	Vergütungen:			
	1/723.....	172,54	—	—
0200	Rechtsamt (MD - BA 1)			
2/0200/298	Rücklagen.....	—	1.000	1.000
815	Gebühren für sonstige Leistungen.....	250,00	5.000	2.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	63.966,26	50.000	53.000
829	Sonstige Einnahmen.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	64.216,26	57.000	57.000
1/0200/298	Rücklagen.....	—	1.000	1.000
640	Rechtskosten.....	248.347,32	510.000	510.000
657	Geldverkehrsspesen.....	—	1.000	1.000
690	Schadensfälle.....	90.163,88	250.000	250.000
	Summe der Ausgaben.....	338.511,20	762.000	762.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/829:			
	900 Umsatzsteuer-Gutschrift.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	87.020,72	250.000	250.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	3.143,16	—	—
0210	Statistisches Amt (MA 5 - BA 2)			
2/0210/807	Veräußerung von Erzeugnissen.....	3.918,68	4.000	4.000
813	Nebenerlöse.....	7.203,00	1.000	—
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	46.922,80	50.000	47.000
829	Sonstige Einnahmen.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	58.044,48	56.000	52.000
1/0210/457	Druckwerke.....	16.137,84	40.000	40.000
657	Geldverkehrsspesen.....	—	1.000	1.000
690	Schadensfälle.....	95,00	1.000	1.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	251,00	1.000	1.000
725	Bibliothekserfordernisse.....	183,18	1.000	1.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland).....	360,00	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	98.255,95	190.000	240.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
729	Sonstige Ausgaben	4.870,58	1.000	1.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	—	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben	120.153,55	237.000	287.000
	<i>Erläuterungen:</i>			
	<i>Zu Post 1/690:</i>			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	95,00	1.000	1.000
	<i>Zu Post 1/710:</i>			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	251,00	—	1.000
	913 Werbeabgabe.....	—	1.000	—
0240	Wahlamt (MA 62 - BA 3)			
2/0240/817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	518.217,87	476.000	1.323.000
828	Rückersätze von Ausgaben	14.767,44	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	532.985,31	477.000	1.324.000
1/0240/400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	—	—	3.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	—	1.000	5.000
457	Druckwerke	64,63	2.000	202.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	—	1.000	6.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	—	3.000	3.000
620	Personen- und Gütertransporte	—	1.000	150.000
630	Postdienste	2.458,69	5.000	690.000
631	Telekommunikationsdienste	7.923,60	30.000	65.000
640	Rechtskosten	—	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	—	1.000	1.000
670	Versicherungen.....	—	1.000	1.000
690	Schadensfälle	—	5.000	6.000
700	Mietzinse	—	1.000	18.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	667.501,43	55.000	5.888.000
	Summe der Ausgaben	677.948,35	107.000	7.039.000
	<i>Erläuterungen:</i>			
	<i>Zu Post 1/618:</i>			
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	—	3.000	3.000
	<i>Zu Post 1/690:</i>			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	3.000	4.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	—	2.000	2.000
	<i>Zu Post 1/728:</i>			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	481.300,71	55.000	305.000
	016 Entgelte für sonstige Leistungen - Personalaufwand.....	—	—	4.693.000
	083 Leistungsentgelte für Medienarbeit.....	—	—	550.000
	801 Leistungen der MA 14.....	186.200,72	—	340.000
	<i>Vergütungen:</i>			
	1/457	53,86	—	—
	728.....	186.906,78	—	—
0251	Fremdenrechtliche Angelegenheiten (MA 35 - BA 7)			
2/0251/817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	—	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben	50.500,00	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	50.500,00	3.000	3.000
1/0251/457	Druckwerke	170.528,69	320.000	298.000
630	Postdienste	31.588,96	38.000	40.000
657	Geldverkehrsspesen	—	1.000	1.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	38.528,66	136.000	108.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	—	1.000	1.000
777	Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	—	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben	240.646,31	498.000	450.000
	Vergütungen:			
	1/457	11.026,80	—	11.000
	728	134,95	—	—
0260	Sammelansatz Magistratsdirektion (MD - BA 1)			
2/0260/298	Rücklagen	4.342.000,00	1.000	1.000
808	Veräußerung von geringwertigen Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens (Gebrauchsgütern)	—	1.000	1.000
810	Leistungserlöse	—	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen	234.153,90	380.000	535.000
827	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte	609.815,51	1.200.000	620.000
828	Rückersätze von Ausgaben	28.125,68	150.000	87.000
829	Sonstige Einnahmen	5.768,19	150.000	15.000
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	—	1.000	1.000
864	Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts	53.016,33	50.000	57.000
865	Laufende Transferzahlungen von Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	—	1.000	1.000
866	Laufende Transferzahlungen von Finanzunternehmungen	—	100.000	1.000
868	Laufende Transferzahlungen von privaten Haushalten	—	10.000	1.000
878	Kapitaltransferzahlungen von privaten Haushalten	15.602,12	50.000	18.000
888	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	5.288.481,73	2.096.000	1.340.000
1/0260/020	Maschinen und maschinelle Anlagen	—	1.000	1.000
030	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel	—	1.000	1.000
042	Amtsausstattung	622.138,04	551.000	551.000
298	Rücklagen	4.240.000,00	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	168.735,05	411.000	170.000
401	Materialien (soweit nicht zugeordnet)	—	211.000	1.000
403	Handelswaren	5.490.259,49	4.570.000	3.058.000
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe	—	1.000	1.000
430	Lebensmittel	1.257,17	2.000	2.000
451	Brennstoffe	—	1.000	1.000
452	Treibstoffe	—	1.000	41.000
453	Schmier- und Schleifmittel	—	1.000	1.000
454	Reinigungsmittel	42.911,76	20.000	37.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	—	1.000	1.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel	180.244,59	210.000	510.000
457	Druckwerke	754.515,76	900.000	854.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge	1.549,12	2.000	2.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	120.481,70	110.000	135.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	92.050.949,63	96.531.000	103.926.000
600	Strom	450.404,73	420.000	600.000
601	Gas	8.525,98	10.000	10.000
603	Wärme	312.384,24	480.000	440.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	23.223,14	13.000	17.000
620	Personen- und Gütertransporte	370.613,89	405.000	427.000
630	Postdienste	1.167.992,14	1.100.000	1.020.000
631	Telekommunikationsdienste	796.557,52	1.124.000	860.000
642	Beratungskosten	—	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	103,40	1.000	1.000
670	Versicherungen	19.554,03	32.000	25.000
690	Schadensfälle	—	1.000	1.000
700	Mietzinse	76.692,42	160.000	110.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	795,06	1.000	1.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	4.182.371,83	4.200.000	4.330.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	1.529,00	2.000	2.000
723	Amtspauschalien und Repräsentationsausgaben.....	45.214,46	41.000	40.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	705,00	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	9.684.112,17	9.504.000	7.882.000
729	Sonstige Ausgaben	10.293,23	1.000	1.000
751	Laufende Transferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern	—	1.000	1.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	—	1.000	1.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	17.078.509,31	18.203.000	19.452.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	—	—	1.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	—	1.000	1.000
Summe der Ausgaben		137.902.623,86	139.229.000	144.519.000
Erläuterungen:				
Zu Post 1/400:				
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	147.650,00	410.000	169.000
	960 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens - Bezirke.....	21.085,05	1.000	1.000
Zu Post 1/618:				
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	9.513,13	12.000	16.000
	960 Instandhaltung von sonstigen Anlagen - Bezirke.....	13.710,01	1.000	1.000
Zu Post 1/728:				
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	2.971.827,69	3.188.000	1.808.000
	801 Leistungen der MA 14.....	6.438.863,58	6.024.000	5.800.000
	906 Leistungen der MA 6.....	273.420,90	292.000	274.000
Vergütungen:				
	1/042	50.864,81	—	—
	400.....	1.484,57	—	—
	456.....	2.597,52	—	—
	457.....	297.643,58	80.000	120.000
	459.....	23.789,14	—	—
	618.....	2.021,20	—	—
	620.....	352.729,12	386.000	363.000
	720.....	3.917.364,04	4.080.000	4.300.000
	723.....	38,57	—	—
	728.000.....	145.581,12	31.000	31.000
	728.801.....	6.437.069,88	6.024.000	5.800.000
	728.906.....	273.420,90	292.000	274.000
0261	Sammelansatz Geschäftsgruppe 1 (GGr 1 - BA 31)			
2/0261/298	Rücklagen	5.601.000,00	3.090.000	1.000
803	Veräußerung von Handelswaren	—	1.000	1.000
808	Veräußerung von geringwertigen Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens (Gebrauchsgütern).....	—	1.000	1.000
810	Leistungserlöse	—	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	456.374,84	756.000	468.000
827	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte	—	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben	10.584,71	1.000	21.000
829	Sonstige Einnahmen	31.090,24	221.000	36.000
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	10.422,00	12.000	12.000
864	Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts.....	37.048,24	30.000	50.000
868	Laufende Transferzahlungen von privaten Haushalten.....	60.165,32	37.000	80.000
Summe der Einnahmen.....		6.206.685,35	4.151.000	672.000
1/0261/010	Gebäude	—	—	340.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
040	Fahrzeuge	15.343,10	1.000	—
042	Amtsausstattung	121.421,77	287.000	127.000
070	Aktivierungsfähige Rechte	5.918,40	1.000	1.000
298	Rücklagen	1.664.829,41	1.000	6.090.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	276.147,41	239.000	215.000
401	Materialien (soweit nicht zugeordnet)	—	1.000	1.000
403	Handelswaren	1.207.838,49	1.291.000	1.122.000
430	Lebensmittel	2.071,56	2.000	4.000
452	Treibstoffe	265,07	2.000	2.000
453	Schmier- und Schleifmittel	—	1.000	1.000
454	Reinigungsmittel	18.990,60	16.000	20.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	—	1.000	1.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel	88.713,24	202.000	285.000
457	Druckwerke	138.933,15	174.000	195.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	2.486,89	11.000	12.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	6.173,73	33.000	21.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	43.595.427,38	46.717.000	50.910.000
600	Strom.....	172.387,52	184.000	184.000
601	Gas.....	21,20	1.000	1.000
603	Wärme	108.886,66	182.000	172.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	624,39	1.000	1.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	10.917,23	18.000	28.000
620	Personen- und Gütertransporte	39.187,80	56.000	62.000
630	Postdienste	492.191,85	531.000	539.000
631	Telekommunikationsdienste	259.673,39	405.000	359.000
641	Prüfungskosten	—	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	1.610,10	1.000	3.000
670	Versicherungen	1.383,83	3.000	2.000
690	Schadensfälle	19.219,91	4.000	13.000
700	Mietzinse	32.146,74	45.000	45.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	359,60	1.000	2.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen.....	3.837.123,98	4.177.000	4.298.000
722	Rückersätze von Einnahmen	7.400,00	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	10.317.072,29	9.932.000	11.294.000
729	Sonstige Ausgaben	—	10.000	10.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	—	1.000	1.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	8.088.505,57	8.230.000	9.308.000
Summe der Ausgaben		70.533.272,26	72.764.000	85.671.000
Erläuterungen:				
Zu Post 2/829:				
	000 Sonstige Einnahmen, Diverse.....	—	220.000	35.000
	005 Sonstige Einnahmen – Sponsoring.....	—	1.000	1.000
Zu Post 2/864:				
	000 Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts, Diverse.....	—	1.000	10.000
	001 Förderungen durch das AMS.....	—	29.000	40.000
Zu Post 1/400:				
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	275.574,31	229.000	196.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	573,10	10.000	19.000
Zu Post 1/618:				
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	10.291,63	17.000	27.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	625,60	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	2.469,00	1.000	1.000
	002 Wertminderungen.....	—	1.000	1.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	8.689,90	1.000	10.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	8.061,01	1.000	1.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	1.191.175,99	1.059.000	2.677.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	18.203,80	18.000	18.000
	801 Leistungen der MA 14.....	8.749.893,30	8.421.000	8.210.000
	906 Leistungen der MA 6.....	357.799,20	434.000	389.000
	Vergütungen:			
	1/042.....	1.866,54	—	—
	400.....	4,98	—	—
	456.....	71,85	—	—
	457.....	16.357,56	5.000	5.000
	617.....	53,02	—	—
	618.....	5.280,85	—	—
	620.....	14.016,81	6.000	6.000
	700.....	270,00	—	—
	720.....	3.837.123,98	3.986.000	4.177.000
	728.000.....	99.985,98	27.000	30.000
	728.800.....	15.000,00	18.000	18.000
	728.801.....	8.746.576,80	8.421.000	8.210.000
	728.906.....	357.799,20	434.000	389.000
0262	Sammelansatz Geschäftsgruppe 2 (MA 5 - BA 31)			
2/0262/298	Rücklagen.....	—	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	2.624,97	35.000	5.000
827	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte.....	97.572,81	127.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	10.855,56	137.000	11.000
829	Sonstige Einnahmen.....	12,40	3.000	3.000
864	Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts.....	2.474,08	—	1.000
888	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union.....	—	88.000	88.000
	Summe der Einnahmen.....	113.539,82	391.000	110.000
1/0262/042	Amtsausstattung.....	39.104,51	90.000	90.000
298	Rücklagen.....	—	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	41.024,20	272.000	274.000
454	Reinigungsmittel.....	4.558,44	6.000	6.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel.....	16,26	2.000	2.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	21.457,53	235.000	235.000
457	Druckwerke.....	59.383,27	90.000	90.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	93,14	4.000	4.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter.....	1.063,47	6.000	6.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	12.076.757,49	14.398.000	15.375.000
600	Strom.....	69.872,35	68.000	68.000
601	Gas.....	—	3.000	3.000
603	Wärme.....	57.844,52	99.000	99.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	8.899,73	15.000	15.000
620	Personen- und Gütertransporte.....	8.831,39	10.000	10.000
630	Postdienste.....	90.172,72	210.000	210.000
631	Telekommunikationsdienste.....	108.233,44	180.000	180.000
657	Geldverkehrsspesen.....	—	2.000	2.000
670	Versicherungen.....	436,35	1.000	1.000
690	Schadensfälle.....	—	2.000	2.000
700	Mietzinse.....	6.316,37	10.000	10.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	—	13.000	13.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	855.808,39	824.000	846.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	1.313.259,00	2.552.000	2.550.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	2.240.401,16	2.382.000	2.583.000
	Summe der Ausgaben	17.003.533,73	21.475.000	22.675.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/864:			
	001 Förderungen durch das AMS.....	—	—	1.000
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	—	270.000	272.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	—	2.000	2.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	1.000	2.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	—	1.000	—
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	110.124,88	1.031.000	1.131.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	7.000,00	15.000	15.000
	801 Leistungen der MA 14.....	1.172.785,72	1.480.000	1.346.000
	906 Leistungen der MA 6.....	23.348,40	26.000	58.000
	Vergütungen:			
	1/042.....	992,63	—	—
	400.....	26,60	—	—
	456.....	90,06	—	—
	457.....	17.071,57	15.000	13.000
	618.....	530,50	—	—
	620.....	2.600,21	6.000	6.000
	720.....	855.808,39	824.000	845.000
	728.000.....	39.397,25	40.000	40.000
	728.800.....	5.833,33	7.000	7.000
	728.801.....	1.171.489,72	1.478.000	1.345.000
	728.906.....	23.348,40	26.000	58.000
0263	Sammelansatz Geschäftsgruppe 3 (GGr 3 - BA 31)			
2/0263/298	Rücklagen	4.000.000,00	1.000	1.000
808	Veräußerung von geringwertigen Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens (Gebrauchsgütern).....	—	1.000	1.000
810	Leistungserlöse	—	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	9.195,98	1.000	1.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	—	1.000	1.000
827	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte.....	8.123,84	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben	15.767,27	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	10,99	1.000	1.000
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	—	1.000	1.000
864	Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts.....	2.468,16	1.000	1.000
868	Laufende Transferzahlungen von privaten Haushalten.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	4.035.566,24	11.000	11.000
1/0263/042	Amtsausstattung	51.686,37	90.000	124.000
298	Rücklagen	5.530.000,00	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	208.914,32	415.000	351.000
454	Reinigungsmittel	26.868,16	30.000	30.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel.....	—	1.000	1.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	70.567,73	181.000	187.000
457	Druckwerke	71.448,20	145.000	145.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	289,02	4.000	4.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	13.457,61	13.000	35.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	45.682.722,24	49.190.000	52.627.000
600	Strom.....	159.986,77	219.000	235.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
601	Gas	18.759,37	25.000	26.000
603	Wärme	189.876,37	328.000	318.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	—	1.000	1.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	5.131,27	17.000	11.000
620	Personen- und Gütertransporte	46.513,73	53.000	52.000
630	Postdienste	178.591,63	189.000	204.000
631	Telekommunikationsdienste	478.267,15	550.000	554.000
657	Geldverkehrsspesen	—	1.000	1.000
670	Versicherungen	—	1.000	1.000
690	Schadensfälle	—	1.000	1.000
700	Mietzinse	18.662,80	43.000	52.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	159.073,87	190.000	185.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen.....	3.721.228,18	4.298.000	4.415.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	2.440.080,80	2.770.000	2.480.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	8.475.557,09	8.900.000	9.670.000
	Summe der Ausgaben	67.547.682,68	67.657.000	71.712.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/864:			
	001 Förderungen durch das AMS.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	159.073,87	190.000	185.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	118.269,85	244.000	265.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	12.000,00	12.000	12.000
	801 Leistungen der MA 14.....	2.281.232,85	2.488.000	2.181.000
	906 Leistungen der MA 6.....	28.578,10	26.000	22.000
	Vergütungen:			
	1/400	855,30	—	—
	457.....	19.249,45	—	—
	459.....	483,85	—	—
	603.....	2.830,49	—	—
	618.....	2.138,50	—	—
	620.....	12.797,63	9.000	9.000
	720.....	3.721.228,18	3.824.000	4.323.000
	728.000.....	347,13	1.000	1.000
	728.800.....	10.000,00	12.000	12.000
	728.801.....	2.281.232,85	2.463.000	2.110.000
	728.906.....	28.578,10	24.000	20.000
0264	Sammelansatz Geschäftsgruppe 4 (GGr 4 - BA 31)			
2/0264/298	Rücklagen	83.000,00	1.000	1.000
810	Leistungserlöse	—	6.000	7.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	2.333,90	1.000	—
828	Rückersätze von Ausgaben	52.211,82	1.000	2.000
829	Sonstige Einnahmen	2.000,00	—	—
	Summe der Einnahmen	139.545,72	9.000	10.000
1/0264/042	Amtsausstattung	77.892,91	97.000	87.000
298	Rücklagen	542.000,00	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	60.882,59	80.000	87.000
401	Materialien (soweit nicht zugeordnet)	—	108.000	118.000
454	Reinigungsmittel	13.274,46	17.000	18.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	17.962,94	26.000	26.000
457	Druckwerke	29.780,75	42.000	36.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
459	Sonstige Verbrauchsgüter	54.526,46	3.000	13.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	8.309.791,59	9.288.000	8.732.000
600	Strom	207.173,48	209.000	216.000
601	Gas	4.618,93	2.000	4.000
603	Wärme	133.671,06	196.000	186.000
620	Personen- und Gütertransporte	40.866,28	48.000	38.000
630	Postdienste	53.630,16	93.000	69.000
631	Telekommunikationsdienste	74.659,34	144.000	92.000
657	Geldverkehrsspesen	—	1.000	1.000
690	Schadensfälle	—	1.000	1.000
700	Mietzinse	5.114,10	13.000	13.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	25.912,44	33.000	33.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen.....	1.378.392,85	1.864.000	1.698.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	1.279.693,44	1.340.000	1.442.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	1.541.725,95	1.637.000	1.773.000
	Summe der Ausgaben	13.851.569,73	15.243.000	14.684.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/710:			
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	25.912,44	33.000	33.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	187.335,31	224.000	323.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	1.000,00	3.000	1.000
	801 Leistungen der MA 14.....	1.070.666,13	1.090.000	1.095.000
	906 Leistungen der MA 6.....	20.692,00	23.000	23.000
	Vergütungen:			
	1/400	486,89	—	—
	457.....	3.982,97	—	—
	620.....	26.799,82	10.000	10.000
	720.....	1.378.392,85	1.745.000	1.682.000
	728.000.....	1.825,92	—	—
	728.800.....	833,33	1.000	1.000
	728.801.....	1.070.246,88	1.088.000	1.045.000
	728.906.....	20.692,00	23.000	23.000
	0265 Sammelansatz Geschäftsgruppe 5 (BLF - BA 31)			
2/0265/298	Rücklagen	8.925.000,00	1.000	1.000
827	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte	2.655,60	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben	979,58	20.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	384,87	1.000	1.000
868	Laufende Transferzahlungen von privaten Haushalten.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	8.929.020,05	24.000	5.000
1/0265/042	Amtsausstattung	18.606,81	26.000	25.000
298	Rücklagen	5.470.000,00	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	32.165,29	12.000	12.000
401	Materialien (soweit nicht zugeordnet)	—	13.000	1.000
430	Lebensmittel	2.170,74	1.000	1.000
454	Reinigungsmittel	1.445,55	4.000	4.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	10.402,45	17.000	27.000
457	Druckwerke	29.431,94	21.000	25.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	99,90	1.000	1.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	538,83	4.000	4.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	2.698.222,24	2.594.000	2.025.000
600	Strom	21.013,04	35.000	30.000
601	Gas	—	1.000	10.000
603	Wärme	13.890,19	32.000	30.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	—	1.000	1.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	1.992,59	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
620	Personen- und Gütertransporte	13.960,52	22.000	22.000
630	Postdienste	24.416,26	24.000	13.000
631	Telekommunikationsdienste	37.366,55	56.000	37.000
657	Geldverkehrsspesen	—	1.000	1.000
670	Versicherungen	—	1.000	1.000
690	Schadensfälle	1.154.878,15	1.000	1.000
700	Mietzinse	2.097,20	4.000	5.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	—	1.000	1.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen.....	190.439,50	246.000	246.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	493.762,53	41.300.000	55.371.000
729	Sonstige Ausgaben	—	3.000	3.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	14.500.000	—
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	500.606,45	327.000	483.000
	Summe der Ausgaben	10.717.506,73	59.250.000	58.382.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	1.154.878,15	—	—
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	155.469,00	5.465.000	25.036.000
	096 Geriatrieinitiative.....	—	35.500.000	—
	116 Bedarfsorientierte Mindestsicherung.....	—	—	30.000.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	1.000,00	1.000	1.000
	801 Leistungen der MA 14.....	334.250,93	330.000	330.000
	906 Leistungen der MA 6.....	3.042,60	4.000	4.000
	Vergütungen:			
	1/457	10.440,27	5.000	5.000
	618.....	1.660,49	—	—
	620.....	7.994,93	5.000	5.000
	720.....	190.439,50	161.000	176.000
	728.000.....	1.193,75	—	—
	728.800.....	833,33	1.000	1.000
	728.801.....	328.987,65	300.000	227.000
	728.906.....	3.042,60	4.000	4.000
0266	Sammelansatz Geschäftsgruppe 6 (GGr 6 - BA 31)			
2/0266/298	Rücklagen	3.904.000,00	2.000	2.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	12.641,37	5.000	4.000
827	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte	429.501,94	250.000	35.000
828	Rückersätze von Ausgaben	11.422,95	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	10.590,73	10.000	10.000
864	Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts.....	30.263,05	15.000	15.000
888	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union.....	2.506,55	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	4.400.926,59	284.000	68.000
1/0266/042	Amtsausstattung	114.203,54	116.000	180.000
298	Rücklagen	2.878.000,00	2.000	2.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	177.501,83	225.000	230.000
454	Reinigungsmittel	16.775,04	16.000	17.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	73.844,38	245.000	264.000
457	Druckwerke	304.540,41	460.000	460.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	1.111,26	2.000	2.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	31.073,53	25.000	25.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	45.390.290,66	49.455.000	50.906.000
600	Strom.....	243.709,57	167.000	279.000
601	Gas.....	21.868,16	21.000	22.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
603	Wärme	289.343,48	488.000	451.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	67.871,10	80.000	91.000
620	Personen- und Gütertransporte	111.756,82	124.000	38.000
630	Postdienste	2.177.388,27	2.405.000	2.428.000
631	Telekommunikationsdienste	307.519,42	454.000	360.000
641	Prüfungskosten	—	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	37,46	1.000	1.000
670	Versicherungen	—	1.000	1.000
690	Schadensfälle	31.195,97	1.000	1.000
700	Mietzinse	23.361,17	35.000	36.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	270,54	1.000	2.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen.....	3.764.180,65	4.056.000	4.000.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	45,78	1.000	1.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	200.000,00	500.000	500.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	7.572.560,60	7.801.000	7.950.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	8.421.722,49	9.054.000	9.640.000
Summe der Ausgaben.....		72.220.172,13	75.737.000	77.888.000
Erläuterungen:				
Zu Post 2/298:				
	000 Rücklagen, Diverse.....	3.826.000,00	1.000	1.000
	012 Sonderrücklage Lokale Agenda 21.....	78.000,00	1.000	1.000
Zu Post 2/829:				
	000 Sonstige Einnahmen, Diverse.....	—	9.000	9.000
	005 Sonstige Einnahmen – Sponsoring.....	—	1.000	1.000
Zu Post 2/864:				
	001 Förderungen durch das AMS.....	—	15.000	15.000
Zu Post 1/298:				
	000 Rücklagen, Diverse.....	2.878.000,00	1.000	1.000
	012 Sonderrücklage Lokale Agenda 21.....	—	1.000	1.000
Zu Post 1/400:				
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	71.101,88	119.000	119.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	106.399,95	106.000	111.000
Zu Post 1/618:				
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	—	79.000	90.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	—	1.000	1.000
Zu Post 1/710:				
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	—	—	1.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	—	1.000	1.000
Zu Post 1/728:				
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	1.152.955,89	2.455.000	1.753.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	9.000,00	9.000	9.000
	801 Leistungen der MA 14.....	6.381.068,61	5.303.000	6.151.000
	906 Leistungen der MA 6.....	29.536,10	34.000	37.000
Vergütungen:				
	2/827	72.371,27	—	—
	1/042	2.595,74	—	—
	400.....	855,87	—	—
	457.....	150.997,07	249.000	364.000
	459.....	369,50	—	—
	618.....	7.134,08	—	—
	620.....	92.196,98	46.000	—
	700.....	222,60	—	—
	720.....	3.764.180,65	3.892.000	3.821.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	728.000.....	98.645,88	85.000	95.000
	728.800.....	7.500,00	9.000	9.000
	728.801.....	6.375.020,61	5.303.000	5.716.000
	728.906.....	29.536,10	34.000	37.000
	0267 Sammelansatz Geschäftsgruppe 7 (GGr 7 - BA 31)			
2/0267/298	Rücklagen	—	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	2.812,99	3.000	3.000
827	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte	118.891,22	1.207.000	1.247.000
828	Rückersätze von Ausgaben	5.458,89	2.000	2.000
829	Sonstige Einnahmen	2.755,90	3.000	3.000
868	Laufende Transferzahlungen von privaten Haushalten	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	129.919,00	1.217.000	1.257.000
1/0267/020	Maschinen und maschinelle Anlagen	—	1.000	1.000
042	Amtsausstattung	37.094,81	286.000	66.000
298	Rücklagen	—	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	48.758,92	58.000	59.000
401	Materialien (soweit nicht zugeordnet)	—	1.000	1.000
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe	—	1.000	1.000
430	Lebensmittel.....	1.035,78	3.000	3.000
452	Treibstoffe	—	1.000	1.000
453	Schmier- und Schleifmittel	—	1.000	1.000
454	Reinigungsmittel	5.521,57	7.000	7.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	28,13	1.000	1.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	23.664,59	30.000	60.000
457	Druckwerke	76.651,88	71.000	84.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	2.813,52	1.000	4.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	6.005,26	57.000	40.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	17.707.062,07	18.751.000	19.860.000
600	Strom.....	57.904,07	54.000	61.000
601	Gas.....	1.122,37	2.000	2.000
603	Wärme	35.627,88	67.000	59.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	8.645,03	38.000	23.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	420,00	2.000	3.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	—	1.000	2.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	1.344,35	4.000	5.000
620	Personen- und Gütertransporte	15.189,58	12.000	12.000
630	Postdienste	76.852,72	79.000	81.000
631	Telekommunikationsdienste	196.597,69	264.000	230.000
641	Prüfungskosten	—	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	35,05	1.000	1.000
670	Versicherungen	—	—	1.000
690	Schadensfälle	1.759,55	1.000	1.000
700	Mietzinse	10.325,95	11.000	15.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	—	1.000	1.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen.....	1.128.189,25	1.408.000	1.284.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	1.745.615,51	1.891.000	2.086.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	1.000	1.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	—	1.000	1.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	3.285.204,09	3.520.000	3.978.000
	Summe der Ausgaben.....	24.473.469,62	26.631.000	28.039.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	34.717,20	50.000	50.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	14.041,72	8.000	9.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	1.046,09	3.000	4.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	298,26	1.000	1.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	1.000	1.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	1.759,55	—	—
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	193.972,76	298.000	489.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	6.000,00	6.000	6.000
	801 Leistungen der MA 14.....	1.510.147,45	1.541.000	1.545.000
	906 Leistungen der MA 6.....	35.495,30	46.000	46.000
	Vergütungen:			
	1/400.....	69,70	—	—
	457.....	2.271,95	5.000	2.000
	459.....	3.611,32	—	—
	618.....	658,98	—	—
	620.....	15.137,58	12.000	12.000
	720.....	1.128.189,25	1.408.000	1.284.000
	728.000.....	56.930,01	55.000	—
	728.800.....	5.000,00	6.000	6.000
	728.801.....	1.510.147,45	1.541.000	1.545.000
	728.906.....	35.495,30	46.000	46.000
0268	Sammelansatz Geschäftsgruppe 8 (GGr 8 - BA 31)			
2/0268/298	Rücklagen	—	1.000	1.000
810	Leistungserlöse	—	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	140.100,09	125.000	130.000
827	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte	498.451,94	296.000	543.000
828	Rückersätze von Ausgaben	18.431,35	24.000	24.000
829	Sonstige Einnahmen	352,50	3.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	657.335,88	450.000	700.000
1/0268/020	Maschinen und maschinelle Anlagen	—	1.000	1.000
030	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel.....	—	1.000	1.000
042	Amtsausstattung	60.552,55	125.000	105.000
298	Rücklagen	875.000,00	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	93.962,36	137.000	141.000
401	Materialien (soweit nicht zugeordnet)	—	121.000	153.000
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe	—	1.000	1.000
430	Lebensmittel.....	—	1.000	1.000
451	Brennstoffe	—	1.000	1.000
452	Treibstoffe	—	1.000	1.000
453	Schmier- und Schleifmittel	—	1.000	1.000
454	Reinigungsmittel	17.551,52	16.000	19.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel.....	16,26	1.000	2.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	60.923,92	109.000	113.000
457	Druckwerke	83.381,60	134.000	147.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	777,71	4.000	5.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	3.454,29	5.000	6.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	26.839.226,40	29.994.000	30.793.000
600	Strom.....	156.423,46	132.000	162.000
601	Gas.....	22.353,73	7.000	7.000
603	Wärme	143.927,90	198.000	200.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	—	1.000	1.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	—	1.000	1.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	—	12.000	5.000
620	Personen- und Gütertransporte	23.429,92	30.000	27.000
630	Postdienste	523.282,42	510.000	558.000
631	Telekommunikationsdienste	234.732,58	270.000	288.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
657	Geldverkehrsspesen	116,65	1.000	1.000
670	Versicherungen	—	1.000	1.000
690	Schadensfälle	1.427,21	1.000	1.000
700	Mietzinse	22.446,67	41.000	30.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	22,00	1.000	1.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben)	—	1.000	—
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	3.081.485,70	2.950.000	3.182.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	180.077,76	196.000	211.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	4.406.439,02	5.076.000	5.122.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	—	1.000	1.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	4.982.358,39	5.296.000	5.707.000
	Summe der Ausgaben	41.813.370,02	45.380.000	46.998.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	92.360,33	137.000	135.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	1.602,03	—	6.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	238.014,65	540.000	776.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	41.000,00	41.000	41.000
	801 Leistungen der MA 14.....	3.980.330,97	4.311.000	4.119.000
	906 Leistungen der MA 6.....	147.093,40	184.000	186.000
	Vergütungen:			
	1/400	851,02	—	—
	456.....	108,40	—	—
	457.....	22.393,90	5.000	5.000
	620.....	18.934,63	19.000	19.000
	720.....	3.081.485,70	2.888.000	3.129.000
	728.000.....	59.571,78	—	—
	728.800.....	34.166,67	41.000	41.000
	728.801.....	3.965.605,31	4.311.000	4.119.000
	728.906.....	147.093,40	184.000	186.000
0293	Amtsgebäude - Errichtung, Erhaltung und Verwaltung (MA 34 - BA 5)			
2/0293/342	Investitionsdarlehen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds.....	—	—	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	40.191.355,67	41.843.000	42.559.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	7.628.235,30	7.450.000	7.550.000
825	Einnahmen aus Untervermietung und Unterverpachtung von (an)gemieteten Sachen	538.857,68	950.000	1.050.000
828	Rückersätze von Ausgaben	381.019,97	1.000	810.000
829	Sonstige Einnahmen	46.867,69	1.000	100.000
872	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds	222.640,50	1.000	20.000
889	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union.....	—	—	1.000
	Summe der Einnahmen.....	49.008.976,81	50.246.000	52.091.000
1/0293/001	Unbebaute Grundstücke	—	1.000	1.000
010	Gebäude	13.547.433,32	11.505.000	12.626.000
042	Amtsausstattung	3.273,76	30.000	20.000
340	Investitionsdarlehen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	—	1.000	1.000
341	Investitionsdarlehen von Ländern, Landesfonds und Landeskammern.....	56.731,99	60.000	60.000
342	Investitionsdarlehen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds.....	—	—	1.000
346	Investitionsdarlehen von Finanzunternehmungen	43.757,67	50.000	45.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	177.900,65	30.000	75.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	3.477,24	10.000	15.000
600	Strom.....	523.321,22	151.000	131.000
601	Gas.....	207.079,00	101.000	91.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
603	Wärme	563.307,04	201.000	146.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	12.501.454,31	8.873.000	10.909.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	28.113,85	20.000	20.000
640	Rechtskosten	175,00	10.000	15.000
642	Beratungskosten	436,88	1.000	1.000
650	Zinsen für Finanzschulden - Inland.....	39.824,57	40.000	55.000
657	Geldverkehrsspesen	1.237,82	3.000	3.000
670	Versicherungen	207.770,86	300.000	255.000
690	Schadensfälle	54.363,12	100.000	95.000
700	Mietzinse	15.598.935,79	20.000.000	20.350.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	164.457,79	160.000	165.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	1.960.079,22	2.150.000	2.090.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	691.130,37	550.000	630.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	310.561,32	300.000	310.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	3.677.674,12	3.628.000	3.608.000
772	Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds	836.300,00	1.000	1.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	—	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben	51.198.796,91	48.277.000	51.720.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/342:			
	005 Garagenförderung Stadt Wien, Aufnahme.....	—	—	1.000
	Zu Post 2/817:			
	001 Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen - Erhaltung.....	2.684.967,29	1.550.000	930.000
	002 Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen - Verwaltung.....	37.506.388,38	40.293.000	41.629.000
	Zu Post 1/340:			
	301 Darlehen aus dem Wohnhauswiederaufbaufonds, Tilgung.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/341:			
	501 Darlehen nach dem Wohnbauförderungsgesetz, Tilgung.....	56.731,99	60.000	60.000
	Zu Post 1/342:			
	005 Garagenförderung Stadt Wien, Tilgung.....	—	—	1.000
	Zu Post 1/346:			
	203 Darlehen für Investitionszwecke, Tilgung.....	17.869,39	—	—
	302 Hypothekendarlehen, Tilgung.....	25.888,28	48.000	45.000
	304 Instandhaltungsdarlehen, Tilgung.....	—	1.000	—
	313 Darlehen nach dem WWFSG, Tilgung.....	—	1.000	—
	Zu Post 1/600:			
	000 Strom, Diverse.....	148.025,68	150.000	130.000
	960 Strom - Bezirke.....	375.295,54	1.000	1.000
	Zu Post 1/601:			
	000 Gas, Diverse.....	68.404,83	100.000	90.000
	960 Gas - Bezirke.....	138.674,17	1.000	1.000
	Zu Post 1/603:			
	000 Wärme, Diverse.....	73.643,67	200.000	145.000
	960 Wärme - Bezirke.....	489.663,37	1.000	1.000
	Zu Post 1/614:			
	000 Instandhaltung von Gebäuden, Diverse.....	10.150.552,38	8.872.000	10.908.000
	960 Instandhaltung von Gebäuden - Bezirke.....	2.350.901,93	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/650:			
	203 Darlehen für Investitionszwecke, Inland, Verzinsung.....	12.304,02	—	—
	302 Hypothekendarlehen, Verzinsung.....	20.168,73	30.000	45.000
	304 Instandhaltungsdarlehen für städtische Wohnhäuser, Verzinsung.....	—	1.000	—
	313 Darlehen für Wohnhaussanierung, Verzinsung.....	—	1.000	—
	501 Darlehen nach dem Wohnbauförderungsgesetz, Verzinsung.....	7.351,82	8.000	10.000
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	4.401,44	20.000	—
	901 Gebührrichtigstellungen.....	49.961,68	80.000	95.000
	Zu Post 1/710:			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	325,49	1.000	1.000
	005 Gebrauchsabgabe, Stempelgebühren u. dgl.....	1.178,76	2.000	4.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	3.796,81	4.000	4.000
	011 Grundsteuer.....	159.156,73	153.000	156.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	375.451,09	450.000	380.000
	002 Kanalgebühren.....	454.766,76	500.000	455.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	1.129.861,37	1.200.000	1.255.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	2.403.948,51	2.795.000	2.890.000
	016 Entgelte für sonstige Leistungen - Personalaufwand.....	149.997,50	160.000	105.000
	017 Entgelte für sonstige Leistungen - Ziviltechniker.....	749.013,46	260.000	200.000
	019 Entgelte für Eignungsfeststellungen.....	689,40	2.000	2.000
	020 Entgelte für Bedienstetenschutz.....	84.934,16	—	—
	021 Entgelte im Rahmen der Betriebsführung - WC-Anlagen.....	34.969,84	35.000	35.000
	022 Entgelte im Rahmen der Betriebsführung - Schneeräumung.....	—	35.000	35.000
	023 Entgelte für gärtnerische Leistungen - diverse Amtshäuser.....	23.265,97	40.000	40.000
	024 Entgelte für Leistungen im Rahmen von Veranstaltungen - Rathausgruppe.....	230.855,28	270.000	270.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	—	31.000	31.000
	Zu Post 1/772:			
	960 Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds - Bezirke.....	836.300,00	1.000	1.000
	Vergütungen:			
	2/817.001.....	1.135.428,21	—	—
	817.002.....	37.075.932,98	39.116.000	41.179.000
	828.....	88,52	—	—
	872.....	22.170,30	—	—
	1/010.....	63.126,41	—	—
	341.....	56.254,67	59.000	—
	614.000.....	2.700.184,93	1.350.000	1.350.000
	614.960.....	188.822,29	—	—
	618.....	250,00	—	—
	650.....	7.309,24	7.000	—
	700.....	11.396,57	—	—
	710.....	9,08	—	—
	711.001.....	255.101,44	307.000	307.000
	711.002.....	312.319,47	—	—
	711.003.....	1.068.158,89	3.000	3.000
	720.....	615.885,95	494.000	500.000
	728.000.....	1.914.008,62	1.700.000	1.700.000
	728.017.....	117.230,73	—	—
	728.023.....	10.638,59	—	—
	728.800.....	—	31.000	31.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
0294	Bau- und Gebäudemanagement (MA 34 - BA 5)			
2/0294/298	Rücklagen	—	1.000	1.000
806	Veräußerung von Altmaterial	1.530,00	1.000	2.000
810	Leistungserlöse	5.862.510,55	6.000.000	6.000.000
814	Nachträgliche Einnahmen und Einnahmen aus rückbezahlten Ausgaben...	—	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	37.290,76	50.000	50.000
819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden.....	—	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben	12.873,68	10.000	10.000
829	Sonstige Einnahmen	169.481,45	100.000	100.000
	Summe der Einnahmen.....	6.083.686,44	6.164.000	6.165.000
1/0294/020	Maschinen und maschinelle Anlagen	50.786,70	30.000	30.000
030	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel	14.479,85	10.000	10.000
040	Fahrzeuge	132.675,85	65.000	55.000
042	Amtsausstattung	211.003,04	160.000	260.000
298	Rücklagen	1.100.000,00	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	322.702,26	200.000	300.000
424	Roh- und Hilfsstoffe für das Baunebengewerbe	741.866,42	800.000	850.000
452	Treibstoffe	27.121,41	30.000	40.000
454	Reinigungsmittel	11.478,53	20.000	20.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	—	1.000	1.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	32.907,96	35.000	35.000
457	Druckwerke	31.364,80	35.000	35.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	9.356,67	20.000	20.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	140.513,64	130.000	140.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	38.373.709,25	41.074.000	41.903.000
600	Strom.....	166.218,42	250.000	200.000
601	Gas.....	34.607,81	90.000	50.000
603	Wärme	91.258,79	200.000	150.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	484,75	2.000	1.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	23.279,05	40.000	30.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	14.734,18	20.000	20.000
620	Personen- und Gütertransporte	12.875,52	50.000	50.000
630	Postdienste	25.876,41	45.000	40.000
631	Telekommunikationsdienste	251.606,61	400.000	300.000
657	Geldverkehrsspesen	999,27	1.000	1.000
670	Versicherungen	13.530,22	15.000	17.000
690	Schadensfälle	18.211,21	10.000	20.000
700	Mietzinse	24.778,56	30.000	30.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	70.314,55	100.000	100.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen.....	2.055.526,53	2.345.000	2.265.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	—	1.000	1.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	5.268,65	6.000	6.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	2.053.236,59	2.046.000	2.113.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	7.119.103,03	7.795.000	8.052.000
	Summe der Ausgaben.....	53.181.876,53	56.057.000	57.146.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/810:			
	001 Leistungserlöse diverse Magistratsabteilungen.....	5.862.510,55	6.000.000	6.000.000
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	206.719,12	150.000	250.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	115.983,14	50.000	50.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	17.212,63	1.000	8.000
	001 Inanspruchnahme von Bürgschaften.....	—	1.000	1.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	41,79	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	956,79	7.000	10.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/710:			
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	7.258,27	10.000	10.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	63.056,28	90.000	90.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	613.204,93	650.000	750.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	170.000,00	—	—
	801 Leistungen der MA 14.....	1.197.859,76	1.310.000	1.270.000
	906 Leistungen der MA 6.....	72.171,90	86.000	93.000
	Vergütungen:			
	2/810.001.....	5.749.026,51	4.650.000	4.550.000
	817.....	4.175,41	—	—
	829.....	713,74	—	—
	1/042.....	739,26	—	—
	424.....	1,74	—	—
	457.....	6.561,56	—	6.000
	617.....	9.816,21	—	—
	620.....	8.893,97	50.000	50.000
	720.....	2.055.526,53	2.342.000	2.265.000
	728.000.....	2.155,16	—	—
	728.800.....	149.564,26	—	—
	728.801.....	1.197.859,76	1.307.000	1.268.000
	728.906.....	72.171,90	86.000	93.000
	0300 Stadtbauverwaltung (MD - BA 1)			
1/0300/726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland).....	465.645,44	490.000	514.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	13.821,82	50.000	50.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland.....	—	2.000	2.000
	Summe der Ausgaben.....	479.467,26	542.000	566.000
	0302 Interne Revision (MD - BA 1)			
2/0302/828	Rückersätze von Ausgaben.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	—	1.000	1.000
1/0302/642	Beratungskosten.....	—	58.000	58.000
657	Geldverkehrsspesen.....	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	2.706,70	57.000	57.000
	Summe der Ausgaben.....	2.706,70	116.000	116.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	—	57.000	28.000
	017 Entgelte für sonstige Leistungen - Ziviltechniker.....	—	—	29.000
	Vergütungen:			
	1/728.....	1.176,42	—	—
	0311 Stadtentwicklung, Stadtplanung (MA 18 - BA 5)			
2/0311/298	Rücklagen.....	—	1.000	1.000
810	Leistungserlöse.....	1.873.465,71	2.149.000	2.191.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	17.646,53	8.000	8.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	30.573,86	80.000	80.000
829	Sonstige Einnahmen.....	—	—	1.000
872	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds.....	70.000,00	70.000	70.000
888	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union.....	78.987,50	28.000	158.000
	Summe der Einnahmen.....	2.070.673,60	2.336.000	2.509.000
1/0311/020	Maschinen und maschinelle Anlagen.....	—	1.000	60.000
030	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel.....	—	1.000	1.000
040	Fahrzeuge.....	15.085,48	1.000	1.000
042	Amtsausstattung.....	356.695,13	288.000	261.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
043	Betriebsausstattung	—	1.000	5.000
298	Rücklagen	600.000,00	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	7.606,18	7.000	8.000
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe	71.376,25	120.000	127.000
452	Treibstoffe	4.043,51	7.000	8.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	6.299,30	8.000	6.000
457	Druckwerke	119.954,50	104.000	93.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	16.517,11	18.000	36.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	—	1.000	10.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	6.383,58	8.000	8.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	104.554,78	117.000	117.000
620	Personen- und Gütertransporte	87.596,97	64.000	130.000
657	Geldverkehrsspesen	338,12	1.000	1.000
670	Versicherungen	1.861,43	3.000	3.000
690	Schadensfälle	1.581,46	2.000	2.000
700	Mietzinse	372.317,47	440.000	530.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	1.298,52	2.000	2.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	70.467,00	71.000	71.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	4.755.612,07	6.017.000	9.197.000
752	Laufende Transferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds	454.031,29	1.000	1.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	4.806,22	7.000	7.000
	Summe der Ausgaben	7.058.426,37	7.291.000	10.686.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/810:			
	000 Leistungserlöse, Diverse.....	285.025,68	170.000	70.000
	001 Leistungserlöse diverse Magistratsabteilungen.....	732.278,00	1.117.000	1.240.000
	016 Leistungserlöse - Mehrzweckkarte.....	856.162,03	862.000	881.000
	Zu Post 2/829:			
	005 Sonstige Einnahmen – Sponsoring.....	—	—	1.000
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	1.004,48	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	576,98	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	005 Gebrauchsabgabe, Stempelgebühren u. dgl.....	87,12	—	—
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	1.211,40	2.000	2.000
	Zu Post 1/728:			
	076 Leistungsentgelte - Stadtplanung.....	4.668.495,49	5.936.000	9.096.000
	077 Leistungsentgelte - Garagenprogramm.....	35.950,80	80.000	100.000
	960 Entgelte für sonstige Leistungen - Bezirke.....	51.165,78	1.000	1.000
	Zu Post 1/752:			
	960 Laufende Transferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds - Bezirke.....	454.031,29	1.000	1.000
	Vergütungen:			
	2/810.000.....	1.260,79	—	—
	810.001.....	729.103,36	477.000	679.000
	810.016.....	442.100,20	441.000	438.000
	1/400.....	369,64	—	—
	457.....	49.465,13	40.000	40.000
	617.....	1.626,68	—	—
	618.....	46,03	—	—
	620.....	551,13	—	—
	710.....	25,20	—	—
	728.076.....	24.989,51	27.000	27.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
0313	Erfordernisse für Stadterneuerung (MA 25 - BA 5)			
2/0313/889	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union.....	59.317,09	—	—
	Summe der Einnahmen.....	59.317,09	—	—
1/0313/042	Amtsausstattung	26.127,03	55.000	40.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	13.674,62	40.000	40.000
454	Reinigungsmittel	—	3.000	3.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	—	5.000	1.000
457	Druckwerke	16.055,14	35.000	35.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	—	1.000	1.000
600	Strom.....	—	62.000	62.000
601	Gas.....	—	35.000	35.000
603	Wärme	—	70.000	70.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	2.958,80	5.000	10.000
620	Personen- und Gütertransporte	1.828,31	2.000	5.000
631	Telekommunikationsdienste	—	100.000	59.000
641	Prüfungskosten	—	7.000	7.000
657	Geldverkehrsspesen	—	1.000	1.000
670	Versicherungen	1.947,71	7.000	8.000
700	Mietzinse	—	1.000	1.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen.....	—	450.000	520.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	7.279.958,80	8.870.000	9.221.000
729	Sonstige Ausgaben	2.050,02	2.000	3.000
	Summe der Ausgaben.....	7.344.600,43	9.751.000	10.122.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	196.937,08	620.000	920.000
	005 Entgelte für Gebietsbetreuungsjekte.....	7.083.021,72	8.250.000	8.300.000
	906 Leistungen der MA 6.....	—	—	1.000
	Vergütungen:			
	1/400	380,90	—	—
	457.....	142,80	—	—
	620.....	1.523,60	—	—
	720.....	—	448.000	497.000
	728.000.....	128.246,04	—	—
	728.906.....	—	—	1.000
0500	Bezirksvoranschläge (MA 5 - BA 2)			
2/0500/242	Darlehen zur Investitionsförderung an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds.....	—	34.200.000	—
298	Rücklagen	17.783.743,37	1.000	1.000
342	Investitionsdarlehen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds.....	—	—	34.200.000
346	Investitionsdarlehen von Finanzunternehmungen	5.755.487,65	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	13.502,66	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	23.552.733,68	34.203.000	34.203.000
1/0500/242	Darlehen zur Investitionsförderung an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds.....	—	1.000	—
298	Rücklagen	17.111.471,73	1.000	1.000
342	Investitionsdarlehen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds.....	—	—	1.000
346	Investitionsdarlehen von Finanzunternehmungen	3.278.036,69	1.000	1.000
650	Zinsen für Finanzschulden - Inland.....	1.630.904,38	1.000	1.000
729	Sonstige Ausgaben	—	153.353.000	156.927.000
	Summe der Ausgaben.....	22.020.412,80	153.357.000	156.931.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/298:			
	960 Bezirksrücklagen – Bezirke.....	17.783.743,37	1.000	1.000
	Zu Post 2/342:			
	970 Darlehen für die Bezirke (Schulsanierungspaket 2008 bis 2017), Aufnahme.....	—	—	34.200.000
	Zu Post 2/346:			
	960 Investitionsdarlehen von Finanzunternehmungen - Bezirke.....	5.755.487,65	1.000	1.000
	Zu Post 1/298:			
	960 Bezirksrücklagen – Bezirke.....	17.111.471,73	1.000	1.000
	Zu Post 1/342:			
	960 Darlehen für die Bezirke (Schulsanierungspaket 2008 bis 2017), Tilgung.....	—	—	1.000
	Zu Post 1/346:			
	960 Investitionsdarlehen von Finanzunternehmungen - Bezirke.....	3.278.036,69	1.000	1.000
	Zu Post 1/650:			
	960 Zinsen für Finanzschulden - Inland - Bezirke.....	1.630.904,38	1.000	1.000
	Zu Post 1/729:			
	971 Bezirksmittel gemäß § 1 Abs.1 Z.1 der Bezirksmittelverordnung (Topf 1).....	—	95.005.000	100.738.000
	972 Bezirksmittel gemäß § 1 Abs.1 Z.2 der Bezirksmittelverordnung (Topf 2).....	—	51.477.000	49.318.000
	973 Bezirksmittel gemäß § 1 Abs.1 Z.3 der Bezirksmittelverordnung (60 % von Topf 3).....	—	5.071.000	5.071.000
	974 Bezirksmittel gemäß § 1 Abs.1 Z.4 der Bezirksmittelverordnung (Topf 4).....	—	1.800.000	1.800.000
	Vergütungen:			
	2/829.....	13.502,66	—	—
	1/729.971.....	—	3.071.000	3.001.000
0501	Überregionale Maßnahmen (MD - BA 1)			
2/0501/298	Rücklagen	558.000,00	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	558.000,00	1.000	1.000
1/0501/298	Rücklagen	331.000,00	1.000	1.000
729	Sonstige Ausgaben.....	7.048.000,00	6.362.000	6.753.000
	Summe der Ausgaben.....	7.379.000,00	6.363.000	6.754.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/298:			
	971 Sonderrücklage Zuweisungen für überregionale Maßnahmen, Hauptstraßen.....	558.000,00	1.000	1.000
	Zu Post 1/298:			
	971 Sonderrücklage Zuweisungen für überregionale Maßnahmen, Hauptstraßen.....	331.000,00	1.000	1.000
	Zu Post 1/729:			
	975 Zuweisungen für überregionale Maßnahmen, Hauptstraßen (40 % von Topf 3)	3.607.000,00	3.380.000	3.380.000
	976 Zuweisungen für überregionale Maßnahmen, Verkehr- und Stadtgestaltung.....	3.441.000,00	2.082.000	2.473.000
	979 Zuweisungen für überregionale Maßnahmen, Verkehrssicherheit.....	—	900.000	900.000
0600	Beiträge an Verbände, Vereine und sonstige Organisationen (MA 5 - BA 2)			
2/0600/298	Rücklagen	—	1.000	1.000
819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden.....	4.024,74	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	11.099,24	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	445.214,24	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	460.338,22	4.000	4.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
1/0600/298	Rücklagen	—	1.000	1.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	13.863,94	21.000	21.000
754	Laufende Transferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts	346.830,86	500.000	400.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	24.735.440,06	26.844.000	26.944.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	—	1.000	1.000
774	Kapitaltransferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts	—	1.000	1.000
777	Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	5.417.284,66	5.740.000	5.640.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	—	50.000	50.000
785	Kapitaltransferzahlungen an das Ausland	—	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben	30.513.419,52	33.159.000	33.059.000
0610	Sonstige Subventionen (MA 5 - BA 2)			
2/0610/819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden.....	12.678,65	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben	10.815,46	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	23.494,11	2.000	2.000
1/0610/754	Laufende Transferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts	—	50.000	1.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	125.000,00	1.000	1.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	6.974.555,00	8.580.000	8.080.000
777	Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	3.529.000,00	3.500.000	3.500.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	—	286.000	286.000
785	Kapitaltransferzahlungen an das Ausland	—	200.000	100.000
	Summe der Ausgaben	10.628.555,00	12.617.000	11.968.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/780:			
	000 Laufende Transferzahlungen an das Ausland, Diverse.....	—	1.000	1.000
	001 Entwicklungshilfe.....	—	285.000	285.000
0620	Ehrungen und Auszeichnungen (MD - BA 1)			
1/0620/403	Handelswaren	386.180,72	141.000	141.000
657	Geldverkehrsspesen	2.077,82	3.000	3.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	1.969.987,45	1.856.000	1.856.000
	Summe der Ausgaben	2.358.245,99	2.000.000	2.000.000
	Vergütungen:			
	1/403	3.859,32	—	—
	768.....	9.441,34	—	—
0631	Städtekontakte und Partnerschaften (MD - BA 1)			
1/0631/401	Materialien (soweit nicht zugeordnet)	344,12	3.000	1.000
403	Handelswaren	30.299,97	32.000	31.000
620	Personen- und Gütertransporte	38.076,24	37.000	37.000
657	Geldverkehrsspesen	397,92	2.000	1.000
723	Amtspauschalien und Repräsentationsausgaben.....	37.674,21	15.000	20.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	530.863,58	715.000	712.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	30.156,69	32.000	34.000
	Summe der Ausgaben	667.812,73	837.000	837.000
	Vergütungen:			
	1/403	2.526,49	—	—
	620.....	534,55	—	—
	728.....	1.403,00	—	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
0690	Beiträge für internationale Einrichtungen (MA 4 - BA 5)			
2/0690/298	Rücklagen	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	—	1.000	1.000
1/0690/298	Rücklagen	—	1.000	1.000
750	Laufende Transferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	539.095,28	557.000	744.000
770	Kapitaltransferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	7.499.286,54	17.255.000	7.865.000
	Summe der Ausgaben	8.038.381,82	17.813.000	8.610.000
	<i>Erläuterungen:</i>			
	Zu Post 2/298:			
	008 Sonderrücklage IAKW.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/298:			
	008 Sonderrücklage IAKW.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/750:			
	002 Beitrag an den Bund für die Internationale Schule.....	—	1.000	1.000
	003 Beitrag im Rahmen des Verkehrswegevertrages.....	—	1.000	1.000
	004 Beitrag an den Bund für die Übernahme der OPEC-Mietkosten.....	539.095,28	553.000	740.000
	005 Beitrag der Stadt Wien an der UN-Konferenz über Menschenrechte.....	—	1.000	1.000
	008 Beitrag an den Bund für das IAKW.....	—	1.000	1.000
0701	Aufwendungen nach dem Ermessen des Bürgermeisters (MD - BA 1)			
1/0701/729	Sonstige Ausgaben	38.933,88	39.000	39.000
	Summe der Ausgaben	38.933,88	39.000	39.000
0702	Geschäfte der Bezirksvorsteher (MA 62 - BA 3)			
2/0702/298	Rücklagen	195.626,59	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	195.626,59	2.000	2.000
1/0702/298	Rücklagen	217.696,67	1.000	1.000
690	Schadensfälle	—	1.000	1.000
729	Sonstige Ausgaben	1.067.929,92	1.090.000	1.090.000
	Summe der Ausgaben	1.285.626,59	1.092.000	1.092.000
	<i>Erläuterungen:</i>			
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	—	1.000	1.000
0800	Pensionen (MA 2 - BA 1)			
2/0800/829	Sonstige Einnahmen	1.152.337,89	1.200.000	1.250.000
863	Laufende Transferzahlungen von Sozialversicherungsträgern.....	2.822.108,07	2.845.000	2.530.000
865	Laufende Transferzahlungen von Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	234.751.351,69	240.612.000	257.475.000
868	Laufende Transferzahlungen von privaten Haushalten.....	141.556.514,61	142.185.000	142.124.000
	Summe der Einnahmen	380.282.312,26	386.842.000	403.379.000
1/0800/690	Schadensfälle	—	6.000	—
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	377.474.824,19	386.836.000	403.379.000
	Summe der Ausgaben	377.474.824,19	386.842.000	403.379.000
0805	Pensionslasten der Wiener Stadtwerke (MA 5 - BA 2)			
2/0805/827	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte	173.171.738,89	176.856.000	179.133.000
	Summe der Einnahmen	173.171.738,89	176.856.000	179.133.000

Haushaltsstelle	Benennung	Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
1/0805/760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	302.901.738,89	306.857.000	312.366.000
	Summe der Ausgaben	302.901.738,89	306.857.000	312.366.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/827:			
	010 Pensionskostensätze Wiener Linien.....	43.333.000,00	43.649.000	42.923.000
	020 Sonstige Ersätze Wiener Stadtwerke.....	129.838.738,89	133.207.000	136.210.000
	Zu Post 1/760:			
	010 Pensionen Wiener Linien.....	165.664.000,00	166.224.000	168.614.000
	011 Gesetzlicher Sozialaufwand, Wiener Linien.....	7.399.000,00	7.426.000	7.542.000
	020 Sonstige Pensionen der Wiener Stadtwerke.....	124.207.383,29	127.434.000	130.303.000
	021 Sonstige Pensionen der Wiener Stadtwerke, gesetzlicher Sozialaufwand.....	5.631.355,60	5.773.000	5.907.000
0900	Bezugsvorschüsse (MA 2 - BA 1)			
2/0900/256	Nicht investitionsfördernde Darlehen und Bezugsvorschüsse an private Haushalte	1.897.938,59	1.950.000	1.900.000
820	Einnahmen aus der Verzinsung von Darlehen und Wertpapieren.....	129.294,31	130.000	130.000
	Summe der Einnahmen	2.027.232,90	2.080.000	2.030.000
1/0900/256	Nicht investitionsfördernde Darlehen und Bezugsvorschüsse an private Haushalte	1.698.913,00	2.050.000	2.049.000
690	Schadensfälle	—	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben	1.698.913,00	2.051.000	2.050.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/820:			
	000 Einnahmen aus der Verzinsung von Darlehen und Wertpapieren, Diverse.....	—	130.000	130.000
	002 Verzinsung Bezugsvorschüsse.....	129.294,31	—	—
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	—	1.000	1.000
0911	Verwaltungsakademie (MD - BA 1)			
2/0911/817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	41.221,82	11.000	11.000
828	Rückersätze von Ausgaben	364,14	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	41.585,96	13.000	13.000
1/0911/010	Gebäude	—	1.000	1.000
043	Betriebsausstattung	1.226,40	23.000	20.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	40.352,98	19.000	19.000
403	Handelswaren	—	1.000	1.000
454	Reinigungsmittel	2.891,42	2.000	4.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	—	1.000	1.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	18.117,16	29.000	28.000
457	Druckwerke	25.767,92	34.000	32.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	44,16	1.000	1.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	160,47	4.000	3.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	1.465.901,48	1.889.000	1.911.000
600	Strom.....	16.529,35	25.000	25.000
601	Gas.....	9.597,23	12.000	13.000
603	Wärme	2.511,63	7.000	7.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	—	4.000	3.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	293,01	4.000	6.000
620	Personen- und Gütertransporte	7.727,93	20.000	14.000
630	Postdienste	556,66	2.000	2.000
631	Telekommunikationsdienste	14.274,68	18.000	18.000
657	Geldverkehrsspesen	—	1.000	1.000
670	Versicherungen	2.295,82	4.000	4.000
690	Schadensfälle	—	2.000	2.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
700	Mietzinse	2.250,52	5.000	5.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	—	1.000	1.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	656.867,14	681.000	677.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	—	1.000	1.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	261,60	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	889.703,59	1.204.000	1.295.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	271.966,21	280.000	313.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	315,00	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben	3.429.612,36	4.277.000	4.410.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	778.571,36	1.054.000	1.152.000
	801 Leistungen der MA 14.....	109.785,23	148.000	141.000
	906 Leistungen der MA 6.....	1.347,00	2.000	2.000
	Vergütungen:			
	1/457	19.816,81	—	—
	618.....	293,01	—	—
	620.....	3.736,95	—	—
	720.....	656.867,14	681.000	677.000
	728.000.....	5.683,87	—	—
	728.801.....	109.785,23	148.000	141.000
	728.906.....	1.347,00	2.000	2.000
0990	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Personalbetreuung (MA 2 - BA 1)			
2/0990/817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	73.232,00	—	—
	Summe der Einnahmen	73.232,00	—	—
1/0990/457	Druckwerke	—	—	25.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	6.822.495,55	7.300.000	7.000.000
657	Geldverkehrsspesen	—	—	1.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	—	13.000	10.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	23.280,00	28.000	1.000
	Summe der Ausgaben	6.845.775,55	7.341.000	7.037.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/710:			
	005 Gebrauchsabgabe, Stempelgebühren u. dgl.....	—	13.000	10.000

Gruppe 1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
1301	Lebensmitteluntersuchungsanstalt (MA 38 - BA 12)			
2/1301/806	Veräußerung von Altmaterial	—	1.000	1.000
810	Leistungserlöse	969.802,03	710.000	952.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen	7.413,06	3.000	8.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	5.799,20	3.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben	639,20	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	1,74	1.000	1.000
849	Nebenansprüche	339,56	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	983.994,79	720.000	965.000
1/1301/043	Betriebsausstattung	81.677,90	160.000	160.000
070	Aktivierungsfähige Rechte	—	3.000	3.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	43.535,31	30.000	30.000
430	Lebensmittel	—	—	1.000
452	Treibstoffe	1.076,56	1.000	2.000
454	Reinigungsmittel	4.089,70	4.000	5.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	110.842,31	120.000	120.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel	4.452,77	5.000	5.000
457	Druckwerke	13.678,47	15.000	15.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	55.262,53	56.000	56.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	2.534.985,62	2.700.000	2.749.000
600	Strom	41.034,96	46.000	46.000
601	Gas	14.298,92	18.000	18.000
614	Instandhaltung von Gebäuden	228.340,60	120.000	50.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	457,09	1.000	1.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	52.816,35	65.000	65.000
620	Personen- und Gütertransporte	—	1.000	1.000
630	Postdienste	11.038,41	8.000	12.000
631	Telekommunikationsdienste	13.640,20	18.000	14.000
640	Rechtskosten	—	1.000	1.000
641	Prüfungskosten	—	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	737,08	1.000	1.000
670	Versicherungen	2.588,43	3.000	3.000
690	Schadensfälle	738,45	4.000	2.000
700	Mietzinse	6.582,11	9.000	8.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben)	23.664,76	23.000	25.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben)	13.468,81	18.000	18.000
722	Rückersätze von Einnahmen	411,84	2.000	2.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	325,00	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen	194.403,40	233.000	244.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge)	470.320,84	517.000	526.000
	Summe der Ausgaben	3.924.468,42	4.184.000	4.185.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse	43.535,31	28.000	28.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider	—	2.000	2.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse	47.207,85	57.000	57.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur	5.608,50	8.000	8.000
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen	738,45	3.000	2.000
	901 Gebührrichtigstellungen	—	1.000	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/710:			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	—	1.000	1.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	—	22.000	24.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	2.547,03	3.000	3.000
	002 Kanalgebühren.....	3.059,38	5.000	5.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	7.862,40	10.000	10.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	131.287,28	146.000	150.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	1.000,00	1.000	1.000
	801 Leistungen der MA 14.....	52.701,42	76.000	83.000
	906 Leistungen der MA 6.....	9.414,70	10.000	10.000
	Vergütungen:			
	2/810.....	3.247,74	1.000	1.000
	824.....	2.899,60	—	—
	1/400.....	45,18	—	—
	452.....	0,16	—	—
	457.....	1.920,69	—	2.000
	614.....	3.946,27	—	—
	711.001.....	2.315,50	3.000	3.000
	711.002.....	2.781,27	5.000	5.000
	711.003.....	7.147,64	10.000	10.000
	728.000.....	2.405,10	—	—
	728.800.....	833,33	1.000	1.000
	728.801.....	52.701,42	76.000	83.000
	728.906.....	9.414,70	10.000	10.000
	1311 Feuer- und Gewerbepolizei (MA 36 - BA 5)			
1/1311/459	Sonstige Verbrauchsgüter	—	1.000	1.000
641	Prüfungskosten	677,04	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	—	1.000	1.000
700	Mietzinse	8.753,40	14.000	15.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	80.842,32	99.000	47.000
	Summe der Ausgaben.....	90.272,76	116.000	65.000
	Vergütungen:			
	1/700.....	8.753,40	—	—
	1312 Ersatzvornahmen im Zuge von Bauaufträgen (MA 25 - BA 5)			
2/1312/817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	501.565,66	499.000	499.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	173,68	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	501.739,34	500.000	500.000
1/1312/690	Schadensfälle	7.287,75	6.000	6.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	489.482,78	495.000	495.000
	Summe der Ausgaben.....	496.770,53	501.000	501.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	5.396,36	5.000	5.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	1.891,39	1.000	1.000
	Vergütungen:			
	1/728.....	372.883,68	—	—
	1330 Veterinäramt (MA 60 - BA 12)			
2/1330/815	Gebühren für sonstige Leistungen.....	53.575,48	100.000	75.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	1.061,39	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	1.459,38	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
829	Sonstige Einnahmen	114.199,31	300.000	200.000
849	Nebenansprüche	379,14	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	170.674,70	403.000	278.000
1/1330/040	Fahrzeuge	—	1.000	1.000
043	Betriebsausstattung	2.667,00	21.000	21.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	15.704,54	18.000	18.000
430	Lebensmittel	1.118,48	1.000	1.000
452	Treibstoffe	1.610,40	4.000	5.000
454	Reinigungsmittel	2.024,76	2.000	2.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	—	1.000	1.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	3.835,12	5.000	5.000
457	Druckwerke	14.981,24	14.000	136.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	826,59	4.000	4.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	1.037,60	10.000	10.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	2.802.782,62	2.765.000	2.992.000
600	Strom.....	10.753,22	12.000	12.000
603	Wärme	11.243,51	22.000	22.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	1.278,94	1.000	1.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	290,04	5.000	5.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	4.910,22	7.000	7.000
620	Personen- und Gütertransporte	1.604,08	1.000	1.000
630	Postdienste	37.955,88	40.000	87.000
631	Telekommunikationsdienste	15.848,13	30.000	30.000
640	Rechtskosten	330,00	1.000	1.000
641	Prüfungskosten	51,87	3.000	3.000
657	Geldverkehrsspesen	277,24	1.000	1.000
670	Versicherungen.....	1.437,93	2.000	2.000
690	Schadensfälle	74.060,99	25.000	66.000
700	Mietzinse	7.443,39	10.000	10.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	3.191,93	2.000	3.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	134.377,97	136.000	152.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	1.258.841,92	1.086.000	996.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	520.005,74	550.000	598.000
	Summe der Ausgaben	4.930.491,35	4.781.000	5.194.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	13.493,37	17.000	17.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	2.211,17	1.000	1.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	133,62	1.000	1.000
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	—	1.000	1.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	4.776,60	5.000	5.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	1.000	1.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	56.948,49	19.000	60.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	17.112,50	5.000	5.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	1.127.625,25	959.000	862.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	—	1.000	1.000
	801 Leistungen der MA 14.....	100.758,57	95.000	101.000
	906 Leistungen der MA 6.....	30.458,10	31.000	32.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Vergütungen:			
	2/815	2.323,05	—	—
	1/400	0,33	—	—
	457.....	59,49	—	—
	620.....	457,08	—	—
	641.....	42,02	—	—
	700.....	4.450,73	—	—
	710.....	562,67	—	—
	720.....	134.377,97	—	152.000
	728.000.....	3.512,70	1.000	1.000
	728.801.....	100.758,57	95.000	101.000
	728.906.....	30.458,10	31.000	32.000
1620	Feuerwehr und Katastrophenschutz (MA 68 - BA 3)			
2/1620/040	Fahrzeuge	—	21.000	22.000
298	Rücklagen	—	1.000	1.000
806	Veräußerung von Altmaterial	1.645,84	2.000	50.000
808	Veräußerung von geringwertigen Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens (Gebrauchsgütern).....	—	1.000	1.000
815	Gebühren für sonstige Leistungen.....	636.093,23	670.000	750.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	3.631.068,71	4.562.000	4.650.000
819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden.....	—	1.000	1.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	93.375,00	100.000	93.000
827	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte.....	2.260.066,15	2.200.000	2.300.000
828	Rückersätze von Ausgaben	113.168,53	10.000	115.000
829	Sonstige Einnahmen	8.175,82	10.000	15.000
872	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds	—	1.000	1.000
873	Kapitaltransferzahlungen von Sozialversicherungsträgern.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	6.743.593,28	7.580.000	8.000.000
1/1620/010	Gebäude	3.660.621,06	7.620.000	9.601.000
020	Maschinen und maschinelle Anlagen	22.150,95	63.000	15.000
030	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel.....	3.540,91	16.000	6.000
040	Fahrzeuge	6.853.048,17	4.704.000	4.577.000
043	Betriebsausstattung	244.482,38	301.000	805.000
050	Sonderanlagen.....	701.309,16	522.000	909.000
070	Aktivierungsfähige Rechte	22.518,43	1.000	1.000
298	Rücklagen	—	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	926.337,38	896.000	1.061.000
430	Lebensmittel.....	10.580,35	13.000	9.000
451	Brennstoffe	2.541,26	3.000	3.000
452	Treibstoffe	299.878,01	340.000	340.000
453	Schmier- und Schleifmittel	11.197,28	11.000	11.000
454	Reinigungsmittel	62.492,22	71.000	71.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	50.282,63	49.000	50.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	60.293,77	90.000	86.000
457	Druckwerke	35.859,09	48.000	57.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	18.254,46	30.000	36.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	73.211,04	119.000	118.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	82.348.141,71	86.003.000	90.879.000
600	Strom.....	587.525,91	650.000	600.000
601	Gas.....	217.511,84	300.000	250.000
603	Wärme	439.259,84	750.000	500.000
612	Instandhaltung von Wasser- und Kanalisationsanlagen.....	—	15.000	15.000
613	Instandhaltung von sonstigen Grundstückseinrichtungen.....	—	15.000	15.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	1.062.028,71	1.250.000	1.415.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	43.200,07	45.000	50.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	434.701,48	455.000	460.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	464.976,98	530.000	507.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	8.377,81	55.000	55.000
620	Personen- und Gütertransporte	2.445,30	3.000	3.000
630	Postdienste	34.777,53	30.000	36.000
631	Telekommunikationsdienste	299.858,42	415.000	411.000
640	Rechtskosten	27.197,64	10.000	10.000
641	Prüfungskosten	117,78	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	4.638,03	5.000	5.000
670	Versicherungen	37.889,82	48.000	55.000
690	Schadensfälle	131.784,20	150.000	150.000
700	Mietzinse	103.247,26	107.000	88.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	1.057.994,51	1.215.000	1.165.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	295.250,84	321.000	337.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen.....	67.804,92	67.000	68.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	3.235,36	2.000	2.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	13.581,48	20.000	20.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	2.289.101,10	2.208.000	2.599.000
729	Sonstige Ausgaben.....	351,16	32.000	32.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	15.278.211,75	16.353.000	17.674.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	580,00	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben	118.312.390,00	125.954.000	135.160.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	265.086,53	349.000	367.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	462.439,68	450.000	470.000
	002 Geringwertige Wirtschaftsgüter - Katastropheneinsatzgeräte.....	198.811,17	97.000	224.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	199.712,76	195.000	197.000
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	163.474,57	220.000	200.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	101.789,65	115.000	110.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	14.601,92	30.000	30.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	106.601,23	100.000	100.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	10.581,05	20.000	20.000
	Zu Post 1/710:			
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	1.056.542,86	1.150.000	1.100.000
	011 Grundsteuer.....	531,15	10.000	10.000
	012 Gebühren für gerichtliche Exekutionen.....	866,50	25.000	25.000
	013 Ausgleichstaxe.....	54,00	30.000	30.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	67.216,15	70.000	72.000
	002 Kanalgebühren.....	105.083,33	107.000	120.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	122.951,36	144.000	145.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	1.591.638,34	1.549.000	1.813.000
	801 Leistungen der MA 14.....	521.362,26	456.000	576.000
	906 Leistungen der MA 6.....	176.100,50	203.000	210.000
	Vergütungen:			
	2/815.....	38.811,00	—	—
	817.....	300.710,47	—	—
	1/457.....	1.084,87	—	—
	459.....	1.226,25	—	—
	590.....	70,80	—	—
	614.....	112.043,21	—	—
	641.....	17,92	—	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	700.....	498,20	1.000	1.000
	711.001.....	61.105,64	64.000	64.000
	711.002.....	96.410,25	97.000	97.000
	711.003.....	111.168,52	131.000	128.000
	720.....	67.804,92	67.000	66.000
	728.000.....	28.357,14	29.000	32.000
	728.801.....	521.362,26	456.000	550.000
	728.906.....	176.100,50	203.000	210.000
1800	Zivilschutz (MD - BA 1)			
2/1800/828	Rückersätze von Ausgaben.....	6,35	—	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	6,35	1.000	2.000
1/1800/050	Sonderanlagen.....	101.324,85	290.000	290.000
600	Strom.....	8.936,78	16.000	16.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen.....	132.338,99	250.000	250.000
631	Telekommunikationsdienste.....	—	14.000	14.000
657	Geldverkehrsspesen.....	—	1.000	1.000
700	Mietzinse.....	762,24	7.000	7.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	190.000,00	112.000	112.000
	Summe der Ausgaben.....	433.362,86	690.000	690.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	—	—	22.000
	058 Leistungsentgelte - Warn- und Alarmsystem.....	—	22.000	—
	059 Leistungsentgelte - Zivilschutz.....	190.000,00	90.000	90.000
	Vergütungen:			
	1/050.....	1.493,61	—	—
	600.....	27,50	—	—
	619.....	8.666,70	—	—

Gruppe 2
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft

Haushaltsstelle	Benennung	Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
2000	Städtische Schulverwaltung (MA 56 - BA 13)			
2/2000/828	Rückersätze von Ausgaben	1.470,72	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	1.470,72	1.000	1.000
1/2000/010	Gebäude	—	1.000	1.000
043	Betriebsausstattung	1.486,08	60.000	10.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	5.878,82	11.000	15.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	18.453,91	15.000	20.000
457	Druckwerke	3.134,75	5.000	5.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	2.855.869,41	3.631.000	4.140.000
600	Strom.....	17.420,93	15.000	20.000
601	Gas.....	17.910,54	15.000	20.000
603	Wärme	19.280,70	22.000	23.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	2.356,88	300.000	60.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	9.330,12	7.000	5.000
630	Postdienste	8.071,46	9.000	10.000
631	Telekommunikationsdienste	22.031,87	40.000	30.000
657	Geldverkehrsspesen	2.739,00	3.000	4.000
700	Mietzinse	1.242,76	253.000	143.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	—	3.000	1.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	126.661,86	127.000	77.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	4.915,29	403.000	214.000
729	Sonstige Ausgaben	99,41	1.000	1.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	529.855,04	521.000	713.000
	Summe der Ausgaben	3.646.738,83	5.442.000	5.512.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/710:			
	013 Ausgleichstaxe.....	—	3.000	1.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	2.071,09	5.000	5.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	1.000,00	1.000	1.000
	801 Leistungen der MA 14.....	—	395.000	206.000
	906 Leistungen der MA 6.....	1.844,20	2.000	2.000
	Vergütungen:			
	1/457	72,73	—	—
	603.....	13.162,79	—	—
	720.....	126.661,86	127.000	77.000
	728.800.....	833,33	1.000	1.000
	728.801.....	—	395.000	206.000
	728.906.....	1.844,20	2.000	2.000
2020	Sportamt (MA 51 - BA 32)			
2/2020/020	Maschinen und maschinelle Anlagen	—	1.000	—
806	Veräußerung von Altmaterial	—	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	12.389,91	1.000	1.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	—	—	37.000
828	Rückersätze von Ausgaben	2.433,61	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	14.823,52	4.000	40.000
1/2020/043	Betriebsausstattung	9.539,15	10.000	10.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	12.362,89	7.000	57.000
403	Handelswaren	13.898,94	13.000	13.000
454	Reinigungsmittel	16.752,83	27.000	27.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	2.699,38	5.000	5.000
457	Druckwerke	11.885,31	15.000	15.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	532,20	1.000	1.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	29.995,40	35.000	35.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	4.932.438,35	5.343.000	5.387.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	113,90	1.000	1.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	—	—	8.000
620	Personen- und Gütertransporte	10.903,81	11.000	11.000
630	Postdienste	8.352,16	11.000	9.000
631	Telekommunikationsdienste	31.272,50	38.000	38.000
657	Geldverkehrsspesen	870,07	1.000	1.000
670	Versicherungen	900,37	2.000	2.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	4.625,89	5.000	5.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	54.215,71	60.000	60.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	613.475,08	1.826.000	1.702.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	914.857,89	998.000	1.045.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland.....	285,00	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben.....	6.669.976,83	8.410.000	8.433.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	2.208,30	6.000	56.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	10.154,59	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	561,70	5.000	2.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	4.064,19	—	3.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	434.340,23	1.666.000	1.518.000
	801 Leistungen der MA 14.....	167.352,15	148.000	174.000
	906 Leistungen der MA 6.....	11.782,70	12.000	10.000
	Vergütungen:			
	1/457.....	475,02	1.000	1.000
	617.....	73,90	—	—
	620.....	44,02	—	—
	728.000.....	583,70	—	—
	728.801.....	152.787,32	148.000	160.000
	728.906.....	11.782,70	12.000	10.000
2050	Stadtschulrat (MA 56 - BA 13)			
2/2050/817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	498.511,77	574.000	601.000
	Summe der Einnahmen.....	498.511,77	574.000	601.000
1/2050/5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	501.533,62	574.000	601.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	142.267,50	159.000	242.000
750	Laufende Transferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	7.000.000,00	7.000.000	7.000.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	93.050,51	102.000	105.000
	Summe der Ausgaben.....	7.736.851,63	7.835.000	7.948.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/728:			
	062 Sitzungsgelder des Kollegiums für den Stadtschulrat.....	7.817,14	15.000	15.000
	063 Aufwandsentschädigungen für den Stadtschulrat.....	115.762,88	125.000	135.000
	064 Schulpflichtmatrik - Entschädigung für Bedienstete des Stadtschulrates.....	18.687,48	19.000	22.000
	098 Leistungsentgelte für elektronisches Pensionskonto der Landeslehrer/innen.....	—	—	70.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
2080	Pensionen der Landeslehrer (MA 56 - BA 13)			
2/2080/860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	127.220.058,49	135.852.000	135.852.000
863	Laufende Transferzahlungen von Sozialversicherungsträgern.....	2.027.538,37	2.436.000	2.436.000
868	Laufende Transferzahlungen von privaten Haushalten.....	42.525.872,37	41.235.000	41.235.000
	Summe der Einnahmen.....	171.773.469,23	179.523.000	179.523.000
1/2080/760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	172.243.112,95	179.853.000	179.523.000
	Summe der Ausgaben.....	172.243.112,95	179.853.000	179.523.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/860:			
	019 Laufende Transferzahlungen vom Bund für die Pensionen der LandeslehrerInnen.....	127.220.058,49	135.852.000	135.852.000
	Zu Post 1/760:			
	001 Pensionen der LandeslehrerInnen der allgemein bildenden Pflichtschulen.....	149.942.113,67	156.009.000	156.009.000
	002 Pensionen der LandeslehrerInnen der berufsbildenden Pflichtschulen.....	21.953.783,28	23.514.000	23.514.000
	003 Pensionen der LandeslehrerInnen der Pflichtschulen - Familienbeihilfen.....	347.216,00	330.000	—
2101	Allgemein bildende Pflichtschulen (MA 56 - BA 13)			
2/2101/298	Rücklagen	5.617.000,00	1.000	1.000
806	Veräußerung von Altmaterial	—	1.000	1.000
813	Nebenerlöse	14.333.026,29	17.330.000	17.550.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	1.248.144,17	1.250.000	1.250.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	1.221.768,02	816.000	1.260.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	530.686,09	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	10.971.496,98	623.000	481.000
	Summe der Einnahmen.....	33.922.121,55	20.022.000	20.544.000
1/2101/010	Gebäude	2.156.182,68	17.230.000	24.627.000
043	Betriebsausstattung	7.840.771,40	376.000	3.752.000
298	Rücklagen	7.307.000,00	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	1.363.139,13	801.000	767.000
403	Handelswaren	14.178,05	15.000	15.000
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe	745.289,89	660.000	790.000
430	Lebensmittel.....	8.773.880,91	10.500.000	11.000.000
451	Brennstoffe	10.332,15	21.000	21.000
452	Treibstoffe	1.844,88	10.000	5.000
454	Reinigungsmittel	1.099.715,70	1.250.000	1.200.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	3.113.014,75	3.300.000	3.400.000
457	Druckwerke	476.809,69	550.000	575.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	28.983,88	30.000	35.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	33.642,98	300.000	200.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	42.191.160,43	45.642.000	47.596.000
600	Strom.....	3.209.108,18	251.000	288.000
601	Gas.....	1.267.244,08	136.000	151.000
603	Wärme	5.295.682,93	641.000	681.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	33.862.926,68	1.002.000	1.517.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	1.891.589,06	2.071.000	2.466.000
620	Personen- und Gütertransporte	14.451.306,00	14.145.000	15.285.000
630	Postdienste	127.622,11	130.000	135.000
631	Telekommunikationsdienste	479.618,91	525.000	500.000
640	Rechtskosten	51.333,31	10.000	40.000
641	Prüfungskosten	85.785,05	140.000	152.000
657	Geldverkehrsspesen	53.115,72	50.000	50.000
670	Versicherungen.....	46.738,93	55.000	55.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
690	Schadensfälle	67.897,77	55.000	90.000
700	Mietzinse	9.512.649,31	9.912.000	10.124.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	80.283,44	106.000	91.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	3.371.350,91	3.477.000	3.495.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	35.654,88	37.000	37.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	2.291,24	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	24.835.722,88	23.712.000	23.752.000
729	Sonstige Ausgaben.....	368.505,12	23.200.000	23.229.000
752	Laufende Transferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds	40.351,24	46.000	57.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	730.702,09	720.000	735.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	7.827.461,80	8.334.000	8.757.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	301.416,00	350.000	350.000
772	Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds	—	—	720.000
777	Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1.838.000,00	1.000	1.667.000
	Summe der Ausgaben.....	184.990.304,16	169.793.000	188.409.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/813:			
	003 Nebenerlöse – Essensbeiträge.....	6.869.081,64	8.280.000	8.500.000
	004 Nebenerlöse – Betreuungsbeiträge.....	7.463.944,65	9.050.000	9.050.000
	Zu Post 2/829:			
	000 Sonstige Einnahmen, Diverse.....	465.915,46	622.000	480.000
	970 Sonstige Einnahmen - Bezirke.....	10.505.581,52	1.000	1.000
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	623.750,59	750.000	715.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	15.599,32	50.000	50.000
	960 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens - Bezirke.....	723.789,22	1.000	1.000
	966 Schulsanierungspaket 2008 - 2017 – Bezirke.....	—	—	1.000
	Zu Post 1/451:			
	000 Brennstoffe, Diverse.....	10.332,15	20.000	20.000
	960 Brennstoffe - Bezirke.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/600:			
	000 Strom, Diverse.....	246.399,52	250.000	287.000
	960 Strom - Bezirke.....	2.962.708,66	1.000	1.000
	Zu Post 1/601:			
	000 Gas, Diverse.....	94.548,50	135.000	150.000
	960 Gas - Bezirke.....	1.172.695,58	1.000	1.000
	Zu Post 1/603:			
	000 Wärme, Diverse.....	436.348,15	640.000	680.000
	960 Wärme - Bezirke.....	4.859.334,78	1.000	1.000
	Zu Post 1/614:			
	000 Instandhaltung von Gebäuden, Diverse.....	1.343.548,42	1.000.000	1.515.000
	960 Instandhaltung von Gebäuden - Bezirke.....	25.005.478,61	1.000	1.000
	966 Schulsanierungspaket 2008 bis 2017 - Bezirke.....	—	1.000	1.000
	967 Instandhaltung von Gebäuden.....	5.013.953,80	—	—
	968 Bauliche Maßnahmen der Schulsanierung 6; Loquaiplatz 4 - Bezirke.....	2.499.945,85	—	—
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	1.724.969,89	1.910.000	2.250.000
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	—	—	45.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	155.342,53	160.000	170.000
	960 Instandhaltung von sonstigen Anlagen - Bezirke.....	11.276,64	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	16.653,56	10.000	20.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	22.387,14	15.000	30.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	28.857,07	30.000	40.000
	Zu Post 1/710:			
	005 Gebrauchsabgabe, Stempelgebühren u. dgl.....	729,45	4.000	4.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	37.486,01	45.000	45.000
	011 Grundsteuer.....	41.536,56	15.000	39.000
	013 Ausgleichstaxe.....	—	18.000	1.000
	913 Werbeabgabe.....	531,42	24.000	2.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	466.032,33	460.000	475.000
	002 Kanalgebühren.....	587.890,90	704.000	620.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	2.317.427,68	2.313.000	2.400.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	1.297.704,69	214.000	3.240.000
	004 Entgelte für Präventivdienste.....	103.064,92	104.000	—
	087 Entgelte für die ganztägige Betreuung von SchülerInnen.....	15.153.416,69	15.150.000	15.300.000
	088 Leistungsentgelte für den Betrieb des Wiener Bildungsnetzes.....	2.526.244,77	5.600.000	2.718.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	578.000,00	578.000	578.000
	801 Leistungen der MA 14.....	2.535.294,26	1.810.000	1.659.000
	906 Leistungen der MA 6.....	255.309,70	255.000	256.000
	960 Entgelte für sonstige Leistungen - Bezirke.....	2.386.687,85	1.000	1.000
	Zu Post 1/729:			
	000 Sonstige Ausgaben, Diverse.....	368.505,12	400.000	429.000
	005 Zuweisung für das Schulsanierungspaket 2008 bis 2017.....	—	22.800.000	22.800.000
	Vergütungen:			
	2/817.....	—	225.000	219.000
	824.....	624.976,76	406.000	419.000
	1/010.....	6.526,00	—	—
	043.....	4.798,41	—	—
	400.....	4.444,14	—	—
	457.....	8.213,70	—	—
	614.....	1.529.039,29	—	—
	618.....	27.932,05	—	—
	620.....	88.840,00	—	—
	641.....	3.529,30	—	—
	700.....	200.000,00	210.000	210.000
	711.001.....	304.977,79	460.000	460.000
	711.002.....	532.911,56	704.000	620.000
	711.003.....	2.103.220,31	2.313.000	2.319.000
	720.....	34.579,40	37.000	37.000
	728.000.....	34.390,42	—	—
	728.088.....	262,50	—	—
	728.800.....	481.666,67	578.000	578.000
	728.801.....	2.535.121,46	1.810.000	1.659.000
	728.906.....	255.309,70	255.000	256.000
	729.....	1.680,00	—	—
2102	Allgemein bildende Pflichtschulen - Aktivbezüge der Landeslehrer (MA 56 - BA 13)			
2/2102/827	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte.....	954.278,92	637.000	658.000
829	Sonstige Einnahmen.....	2.137,20	—	—
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	446.352.266,71	462.464.000	475.881.000
	Summe der Einnahmen.....	447.308.682,83	463.101.000	476.539.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
1/2102/5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	445.266.185,32	463.101.000	476.539.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	1.117.891,62	1.208.000	1.244.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	—	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben.....	446.384.076,94	464.310.000	477.784.000
	<i>Erläuterungen:</i>			
	<i>Zu Post 1/710:</i>			
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	328.663,62	330.000	340.000
	013 Ausgleichstaxe.....	789.228,00	878.000	904.000
2201	Berufsbildende Pflichtschulen (MA 56 - BA 13)			
2/2201/806	Veräußerung von Altmaterial.....	2.440,72	3.000	3.000
807	Veräußerung von Erzeugnissen.....	—	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	272.354,27	200.000	100.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	559.392,23	407.000	558.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	1.818,85	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	409.845,28	352.000	525.000
868	Laufende Transferzahlungen von privaten Haushalten.....	688.821,99	750.000	770.000
	Summe der Einnahmen.....	1.934.673,34	1.714.000	1.958.000
1/2201/010	Gebäude.....	450.247,08	1.000.000	3.050.000
043	Betriebsausstattung.....	638.486,77	664.000	1.120.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	356.583,59	290.000	406.000
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe.....	853.580,02	800.000	900.000
452	Treibstoffe.....	63,70	1.000	1.000
454	Reinigungsmittel.....	138.741,00	180.000	150.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	247.920,79	250.000	280.000
457	Druckwerke.....	34.267,95	50.000	50.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	4.474,12	10.000	10.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter.....	2.517,99	10.000	10.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	7.573.047,66	8.269.000	8.510.000
600	Strom.....	614.774,84	520.000	620.000
601	Gas.....	81.830,33	110.000	110.000
603	Wärme.....	814.744,19	876.000	830.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	3.839.966,36	1.100.000	2.500.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	31.958,34	25.000	35.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	279.337,50	290.000	355.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen.....	72.035,37	85.000	87.000
620	Personen- und Gütertransporte.....	98.368,98	40.000	100.000
630	Postdienste.....	26.129,77	30.000	30.000
631	Telekommunikationsdienste.....	65.511,52	80.000	70.000
640	Rechtskosten.....	83,00	5.000	10.000
641	Prüfungskosten.....	30.847,37	72.000	117.000
657	Geldverkehrsspesen.....	3.019,77	5.000	5.000
670	Versicherungen.....	12.379,71	15.000	15.000
690	Schadensfälle.....	6.268,50	15.000	20.000
700	Mietzinse.....	83.905,39	90.000	100.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	9.381,46	17.000	17.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	518.462,67	554.000	577.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	2.098,51	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	575.303,39	800.000	1.589.000
729	Sonstige Ausgaben.....	—	1.000	1.000
751	Laufende Transferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern.....	63.950,40	56.000	130.000
752	Laufende Transferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds.....	1.093.565,90	1.270.000	1.280.000
754	Laufende Transferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts.....	78.839,46	86.000	81.000

Haushaltsstelle	Benennung	Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	1.419.741,94	1.521.000	1.572.000
	Summe der Ausgaben	20.122.435,34	19.188.000	24.739.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	351.234,12	275.000	396.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	5.349,47	15.000	10.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	258.148,60	265.000	315.000
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	—	—	10.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	21.188,90	25.000	30.000
	Zu Post 1/710:			
	005 Gebrauchsabgabe, Stempelgebühren u. dgl.....	42,82	3.000	3.000
	007 Kammerbeiträge, Pflichtleistungen an Landesvertretungen.....	189,00	1.000	1.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	8.030,95	7.000	10.000
	011 Grundsteuer.....	1.118,69	1.000	2.000
	013 Ausgleichstaxe.....	—	5.000	1.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	56.990,01	45.000	60.000
	002 Kanalgebühren.....	73.760,08	67.000	75.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	387.712,58	442.000	442.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	534.335,39	600.000	1.070.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	26.000,00	26.000	26.000
	801 Leistungen der MA 14.....	—	158.000	477.000
	906 Leistungen der MA 6.....	14.968,00	16.000	16.000
	Vergütungen:			
	2/817.....	13.162,79	—	—
	824.....	52.494,34	50.000	55.000
	1/010.....	2.024,40	—	—
	400.....	691,20	—	—
	425.....	278,82	—	—
	457.....	442,08	—	—
	614.....	165.260,85	—	—
	618.....	3.073,75	—	—
	619.....	3.951,83	—	—
	620.....	400,00	—	—
	711.001.....	43.515,66	45.000	45.000
	711.002.....	67.054,68	67.000	67.000
	711.003.....	352.645,80	442.000	442.000
	728.000.....	262,50	—	—
	728.800.....	21.666,67	26.000	26.000
	728.801.....	—	158.000	477.000
	728.906.....	14.968,00	16.000	16.000
2202	Berufsbildende Pflichtschulen - Aktivbezüge der Landeslehrer (MA 56 - BA 13)			
2/2202/827	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte.....	334.813,78	317.000	320.000
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	21.785.450,84	24.871.000	25.851.000
	Summe der Einnahmen	22.120.264,62	25.188.000	26.171.000
1/2202/5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	43.989.295,45	50.059.000	52.022.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	74.587,22	80.000	85.000
	Summe der Ausgaben	44.063.882,67	50.139.000	52.107.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/710:			
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	25.483,22	26.000	28.000
	013 Ausgleichstaxe.....	49.104,00	54.000	57.000
2210	Fachschulen (MA 56 - BA 13)			
2/2210/807	Veräußerung von Erzeugnissen	—	1.000	1.000
810	Leistungserlöse	—	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	2.487,62	13.000	10.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	7.815,66	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	1.368,67	2.000	2.000
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	1.977.979,57	1.700.000	2.030.000
	Summe der Einnahmen.....	1.989.651,52	1.718.000	2.045.000
1/2210/043	Betriebsausstattung	63.786,73	60.000	60.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	15.860,60	19.000	19.000
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe	17.640,78	25.000	25.000
454	Reinigungsmittel	7.034,02	15.000	15.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	8.927,11	20.000	15.000
457	Druckwerke	6.748,25	10.000	10.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	66,44	1.000	1.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	—	1.000	1.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	3.790.628,57	4.147.000	4.261.000
600	Strom.....	27.343,88	26.000	30.000
601	Gas.....	1.155,96	1.000	1.000
603	Wärme	30.355,26	52.000	54.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	152.624,77	190.000	80.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	16.710,30	25.000	25.000
620	Personen- und Gütertransporte	7.424,98	7.000	7.000
630	Postdienste	1.748,98	5.000	3.000
631	Telekommunikationsdienste	2.569,55	1.000	3.000
641	Prüfungskosten	1.140,00	13.000	9.000
657	Geldverkehrsspesen	246,17	1.000	1.000
700	Mietzinse	3.314,54	5.000	5.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	95.588,60	103.000	104.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	24.584,26	30.000	31.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	28.429,56	29.000	29.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	8.283,88	16.000	37.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	703.282,73	782.000	787.000
	Summe der Ausgaben.....	5.015.495,92	5.584.000	5.613.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	15.745,68	18.000	18.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	114,92	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	005 Gebrauchsabgabe, Stempelgebühren u. dgl.....	53,50	1.000	1.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	95.530,75	99.000	100.000
	011 Grundsteuer.....	4,35	1.000	1.000
	013 Ausgleichstaxe.....	—	1.000	1.000
	913 Werbeabgabe.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	2.510,05	2.000	3.000
	002 Kanalgebühren.....	3.161,09	4.000	4.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	18.913,12	24.000	24.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	6.348,88	5.000	5.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	1.000,00	1.000	1.000
	801 Leistungen der MA 14.....	—	9.000	30.000
	906 Leistungen der MA 6.....	935,00	1.000	1.000
	Vergütungen:			
	2/817.....	—	10.000	10.000
	1/614.....	4.865,09	—	—
	618.....	254,35	—	—
	711.001.....	2.281,87	2.000	2.000
	711.002.....	2.873,71	4.000	4.000
	711.003.....	17.193,78	24.000	24.000
	720.....	28.429,56	29.000	29.000
	728.800.....	833,33	1.000	1.000
	728.801.....	—	9.000	30.000
	728.906.....	935,00	1.000	1.000
2241	Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik (MA 10 - BA 4)			
2/2241/817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	569,92	1.000	2.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	18.899,29	6.000	60.000
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	2.677.276,27	1.800.000	1.800.000
	Summe der Einnahmen.....	2.696.745,48	1.807.000	1.862.000
1/2241/042	Amtsausstattung.....	55.125,23	12.000	15.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	63.730,48	34.000	40.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	19.874,92	11.000	24.000
457	Druckwerke.....	15.330,19	22.000	26.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter.....	32.272,31	26.000	38.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	3.596.761,18	4.000.000	4.500.000
600	Strom.....	46.403,34	50.000	53.000
601	Gas.....	1.471,33	3.000	3.000
603	Wärme.....	79.574,27	130.000	130.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	94.328,68	125.000	125.000
620	Personen- und Gütertransporte.....	47,52	—	1.000
630	Postdienste.....	1.119,90	3.000	3.000
631	Telekommunikationsdienste.....	4.825,45	13.000	10.000
690	Schadensfälle.....	55,66	1.000	1.000
700	Mietzinse.....	3.500,75	6.000	6.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	92.688,83	99.000	110.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	34.111,05	42.000	42.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	38.417,39	59.000	68.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	667.206,50	715.000	747.000
	Summe der Ausgaben.....	4.846.844,98	5.351.000	5.942.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	55,66	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	92.571,08	98.000	109.000
	011 Grundsteuer.....	117,75	1.000	1.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	4.728,23	6.000	6.000
	002 Kanalgebühren.....	5.795,62	7.000	7.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	23.587,20	29.000	29.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	16.784,03	41.000	50.000
	801 Leistungen der MA 14.....	19.863,86	16.000	15.000
	906 Leistungen der MA 6.....	1.769,50	2.000	3.000
	Vergütungen:			
	1/711.001.....	4.298,40	5.000	5.000
	711.002.....	5.268,74	4.000	4.000
	711.003.....	21.442,92	29.000	29.000
	728.801.....	19.361,47	16.000	13.000
	728.906.....	1.769,50	2.000	3.000
2270	Pädagogisches Institut und Pädagogische Zentralbücherei (MA 56 - BA 13)			
2/2270/817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	1.530,88	—	—
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	4.371,83	4.000	—
829	Sonstige Einnahmen.....	629.067,86	—	—
	Summe der Einnahmen.....	634.970,57	4.000	—
1/2270/043	Betriebsausstattung.....	1.045,36	—	—
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	281,69	—	—
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe.....	303,69	—	—
454	Reinigungsmittel.....	3.484,24	2.000	—
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	2.088,43	—	—
457	Druckwerke.....	2.088,71	—	—
459	Sonstige Verbrauchsgüter.....	—	1.000	—
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	499.285,51	400.000	—
600	Strom.....	16.566,22	17.000	—
601	Gas.....	132,38	1.000	—
603	Wärme.....	27.235,42	37.000	—
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	23.378,62	15.000	—
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	7.452,18	2.000	—
620	Personen- und Gütertransporte.....	2.592,00	10.000	—
630	Postdienste.....	529,05	—	—
631	Telekommunikationsdienste.....	6.848,46	4.000	—
641	Prüfungskosten.....	1.354,20	2.000	—
657	Geldverkehrsspesen.....	207,14	—	—
700	Mietzinse.....	15.388,53	1.000	—
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	12.917,32	33.000	—
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	10.172,92	8.000	—
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	801.041,41	3.000	—
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	92.633,42	141.000	—
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	2.318,00	—	—
	Summe der Ausgaben.....	1.529.344,90	677.000	—
	Vergütungen:			
	2/824.....	3.150,00	4.000	—
	1/614.....	6.832,65	—	—
	711.....	9.248,09	8.000	—
	728.....	1.622,03	1.000	—
2290	Modeschule (MA 13 - BA 3)			
2/2290/802	Veräußerung von bezogenen Werkstoffen.....	15.111,50	10.000	10.000
803	Veräußerung von Handelswaren.....	4.057,13	5.000	5.000
805	Veräußerung von bezogenen Betriebsstoffen und sonstigen Verbrauchsgütern.....	527,21	1.000	1.000
807	Veräußerung von Erzeugnissen.....	—	1.000	1.000
810	Leistungserlöse.....	23.312,00	23.000	23.000
813	Nebenerlöse.....	360,55	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	19.533,24	15.000	15.000

Haushaltsstelle	Benennung	Rechungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	26.681,98	17.000	25.000
828	Rückersätze von Ausgaben	2.443,63	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	1.015,34	1.000	1.000
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	766.076,95	505.000	505.000
864	Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts.....	18.331,53	10.000	21.000
	Summe der Einnahmen.....	877.451,06	590.000	609.000
1/2290/010	Gebäude	—	1.000	1.000
043	Betriebsausstattung	26.741,35	87.000	25.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	9.774,76	15.000	15.000
403	Handelswaren	2.663,96	3.000	3.000
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe	16.147,10	20.000	20.000
452	Treibstoffe	20,00	1.000	1.000
453	Schmier- und Schleifmittel	21,97	—	—
454	Reinigungsmittel	2.951,68	3.000	3.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	2.811,58	4.000	3.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	12.537,85	15.000	16.000
457	Druckwerke	15.400,72	32.000	27.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	544,79	1.000	1.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	9.299,89	10.000	10.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	2.262.829,90	2.305.000	2.308.000
600	Strom.....	29.827,87	32.000	32.000
601	Gas.....	315,36	1.000	1.000
603	Wärme	34.697,13	56.000	45.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	128.242,31	168.000	145.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	11.656,47	13.000	13.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	394,22	1.000	1.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	65.273,68	100.000	79.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	20.894,10	20.000	23.000
620	Personen- und Gütertransporte	2.559,58	2.000	3.000
630	Postdienste	2.363,66	5.000	4.000
631	Telekommunikationsdienste	9.616,19	12.000	10.000
657	Geldverkehrsspesen	90,55	1.000	1.000
670	Versicherungen	213,84	1.000	1.000
690	Schadensfälle	—	1.000	1.000
700	Mietzinse	78.170,04	15.000	45.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	2.086,68	3.000	3.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	8.255,52	45.000	9.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	139.797,32	143.000	277.000
729	Sonstige Ausgaben.....	45,00	1.000	1.000
754	Laufende Transferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts	21.000,00	1.000	135.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	419.827,26	465.000	469.000
	Summe der Ausgaben.....	3.337.072,33	3.583.000	3.731.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	8.337,81	14.000	14.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	1.436,95	1.000	1.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	65.273,68	98.000	78.000
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	—	2.000	1.000
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	—	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/710:			
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	—	—	1.000
	011 Grundsteuer.....	64,70	1.000	1.000
	013 Ausgleichstaxe.....	2.021,98	1.000	1.000
	913 Werbeabgabe.....	—	1.000	—
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	—	37.000	—
	003 Müllabfuhrabgabe.....	8.255,52	8.000	9.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	104.548,28	103.000	140.000
	083 Leistungsentgelte für Medienarbeit.....	—	—	100.000
	801 Leistungen der MA 14.....	24.747,34	29.000	26.000
	906 Leistungen der MA 6.....	10.501,70	11.000	11.000
	Vergütungen:			
	1/459.....	15,40	—	—
	614.....	1.168,22	—	—
	710.....	130,80	—	—
	711.....	7.505,00	37.000	—
	728.801.....	24.747,34	29.000	26.000
	728.906.....	10.501,70	11.000	11.000
	729.....	45,00	—	—
2291	Lehranstalt für Heilpädagogische Berufe (MA 11 - BA 4)			
2/2291/860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	43.643,12	30.000	35.000
	Summe der Einnahmen.....	43.643,12	30.000	35.000
1/2291/670	Versicherungen.....	167,98	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	17.553,40	24.000	24.000
	Summe der Ausgaben.....	17.721,38	25.000	25.000
2300	Landesbildstelle (MA 13 - BA 3)			
2/2300/805	Veräußerung von bezogenen Betriebsstoffen und sonstigen Verbrauchsgütern.....	1.199,28	2.000	1.000
806	Veräußerung von Altmaterial.....	2.947,31	1.000	1.000
807	Veräußerung von Erzeugnissen.....	2.839,90	4.000	2.000
810	Leistungserlöse.....	104.847,41	150.000	76.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	1.408,13	3.000	2.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	3.373,61	6.000	3.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	517,70	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	117.133,34	168.000	87.000
1/2300/043	Betriebsausstattung.....	29.136,55	25.000	30.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	46.742,39	120.000	121.000
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe.....	16.227,27	17.000	5.000
428	Fertig bezogene Teile.....	9.642,51	10.000	2.000
452	Treibstoffe.....	643,68	1.000	1.000
454	Reinigungsmittel.....	3.581,97	4.000	4.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel.....	119,24	1.000	1.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	1.200,31	2.000	2.000
457	Druckwerke.....	4.202,73	3.000	5.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	—	1.000	1.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter.....	4.711,16	5.000	5.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	1.010.107,41	924.000	913.000
600	Strom.....	15.030,52	17.000	17.000
601	Gas.....	17.069,24	17.000	17.000
603	Wärme.....	—	1.000	1.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	81.977,24	28.000	37.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	3.805,35	5.000	4.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	1.471,21	2.000	2.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	1.043,55	4.000	4.000
630	Postdienste	962,98	1.000	1.000
631	Telekommunikationsdienste	7.298,36	13.000	14.000
657	Geldverkehrsspesen	147,33	1.000	1.000
670	Versicherungen	658,62	4.000	4.000
690	Schadensfälle	1.104,58	1.000	1.000
700	Mietzinse	4.165,41	5.000	1.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	290,40	1.000	2.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen.....	203.019,90	220.000	178.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	89.225,71	103.000	107.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	187.407,20	220.000	216.000
	Summe der Ausgaben.....	1.740.992,82	1.756.000	1.697.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	45.778,89	119.000	120.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	963,50	1.000	1.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	552,96	2.000	2.000
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	—	1.000	1.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	490,59	1.000	1.000
	Zu Post 1/690:			
	901 Gebührrichtigstellungen.....	1.104,58	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	290,40	1.000	1.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	—	—	1.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	46.725,93	42.000	55.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	—	1.000	—
	801 Leistungen der MA 14.....	36.871,78	54.000	46.000
	906 Leistungen der MA 6.....	5.628,00	6.000	6.000
	Vergütungen:			
	2/805.....	962,34	—	—
	807.....	780,00	—	—
	810.....	43.136,67	—	—
	817.....	118,47	—	—
	824.....	715,10	—	—
	1/457.....	132,86	—	—
	720.....	203.019,90	194.000	178.000
	728.000.....	2.566,38	—	—
	728.801.....	36.871,78	54.000	46.000
	728.906.....	5.628,00	6.000	6.000
2400	Kindergärten (MA 10 - BA 4)			
2/2400/810	Leistungserlöse	25.986.770,28	27.000.000	29.600.000
813	Nebenerlöse	12.027.194,39	12.100.000	12.200.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	91.088,73	75.000	690.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	794.391,69	800.000	840.000
828	Rückersätze von Ausgaben	118.294,64	1.000	50.000
829	Sonstige Einnahmen	229.462,06	61.000	82.000
864	Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts.....	147.283,99	100.000	150.000
871	Kapitaltransferzahlungen von Ländern, Landesfonds und Landeskammern	—	—	1.000
872	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds	127.760,00	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
889	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union.....	—	—	1.000
	Summe der Einnahmen.....	39.522.245,78	40.138.000	43.615.000
1/2400/010	Gebäude	582.182,43	2.420.000	7.630.000
040	Fahrzeuge	15.528,47	15.000	17.000
043	Betriebsausstattung	605.522,45	151.000	701.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	4.241.756,31	4.425.000	5.226.000
430	Lebensmittel.....	15.441.817,79	15.200.000	17.000.000
451	Brennstoffe	15.084,09	1.000	1.000
452	Treibstoffe	3.822,03	6.000	6.000
454	Reinigungsmittel	382.452,27	380.000	400.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	124.091,51	150.000	160.000
457	Druckwerke	34.428,14	50.000	50.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	33.439,69	30.000	35.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	203.620,02	150.000	220.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	182.987.370,34	191.000.000	204.000.000
600	Strom.....	854.981,38	21.000	30.000
601	Gas.....	358.528,89	3.000	3.000
603	Wärme	1.050.416,20	76.000	80.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	8.869.006,71	91.000	201.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	5.554,03	10.000	10.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	404.555,43	472.000	480.000
620	Personen- und Gütertransporte	432.797,38	492.000	477.000
630	Postdienste	99.698,82	110.000	110.000
631	Telekommunikationsdienste	237.189,88	270.000	270.000
657	Geldverkehrsspesen	105.405,17	120.000	120.000
670	Versicherungen.....	88.256,51	130.000	130.000
690	Schadensfälle	1.223.113,80	831.000	881.000
700	Mietzinse	8.674.093,17	9.437.000	9.960.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	273.781,43	265.000	307.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	807.801,99	770.000	920.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	827.987,69	965.000	923.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	4.015.446,15	6.036.000	6.724.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	33.950.449,90	35.719.000	37.979.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	58.586,90	70.000	70.000
772	Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds	—	—	1.000
773	Kapitaltransferzahlungen an Sozialversicherungsträger.....	—	1.000	—
	Summe der Ausgaben.....	267.008.766,97	269.867.000	295.122.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/810:			
	000 Leistungserlöse, Diverse.....	66.106,05	—	—
	022 Leistungserlöse - Betreuungsbeiträge.....	25.920.664,23	27.000.000	29.600.000
	Zu Post 2/813:			
	000 Nebenerlöse, Diverse.....	35.585,92	—	—
	003 Nebenerlöse – Essensbeiträge.....	11.991.608,47	12.100.000	12.200.000
	Zu Post 2/829:			
	000 Sonstige Einnahmen, Diverse.....	229.462,06	60.000	81.000
	005 Sonstige Einnahmen – Sponsoring.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 2/864:			
	000 Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts, Diverse.....	147.283,99	—	—
	001 Förderungen durch das AMS.....	—	100.000	150.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	681.276,83	1.100.000	1.800.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	107.090,22	125.000	125.000
	003 Spiel- und Beschäftigungsmaterial - Kindergärten.....	2.975.802,25	3.200.000	3.300.000
	960 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens - Bezirke.....	477.587,01	—	1.000
	Zu Post 1/451:			
	960 Brennstoffe - Bezirke.....	15.084,09	1.000	1.000
	Zu Post 1/600:			
	000 Strom, Diverse.....	24.746,35	20.000	29.000
	960 Strom - Bezirke.....	830.235,03	1.000	1.000
	Zu Post 1/601:			
	000 Gas, Diverse.....	1.116,52	2.000	2.000
	960 Gas - Bezirke.....	357.412,37	1.000	1.000
	Zu Post 1/603:			
	000 Wärme, Diverse.....	43.830,01	75.000	79.000
	960 Wärme - Bezirke.....	1.006.586,19	1.000	1.000
	Zu Post 1/614:			
	000 Instandhaltung von Gebäuden, Diverse.....	39.593,07	20.000	50.000
	005 Kleinere Instandhaltungsarbeiten in Kindergärten (Gebrechensdienst).....	44.493,15	40.000	50.000
	006 Instandhaltung der Kindergärten - gemeinnützige Organisationen.....	20.347,75	30.000	100.000
	960 Instandhaltung von Gebäuden - Bezirke.....	8.764.572,74	1.000	1.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	252.015,18	260.000	284.000
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	—	1.000	1.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	140.500,17	210.000	194.000
	960 Instandhaltung von sonstigen Anlagen - Bezirke.....	12.040,08	1.000	1.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	26.162,28	30.000	30.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	1.196.951,52	800.000	850.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	005 Gebrauchsabgabe, Stempelgebühren u. dgl.....	123,79	1.000	1.000
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	1.484,65	10.000	2.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	213.452,73	220.000	235.000
	011 Grundsteuer.....	3.461,26	4.000	4.000
	012 Gebühren für gerichtliche Exekutionen.....	55.259,00	30.000	65.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	205.513,49	200.000	210.000
	002 Kanalgebühren.....	205.845,11	180.000	210.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	396.443,39	390.000	500.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	1.438.550,87	3.257.000	3.746.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	170.000,00	170.000	170.000
	801 Leistungen der MA 14.....	881.777,79	1.366.000	1.534.000
	906 Leistungen der MA 6.....	1.199.995,60	1.243.000	1.273.000
	960 Entgelte für sonstige Leistungen - Bezirke.....	325.121,89	—	1.000
	Zu Post 1/772:			
	960 Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds - Bezirke.....	—	—	1.000
	Vergütungen:			
	1/043.....	88.594,90	—	—
	400.....	74.877,15	—	—
	456.....	12,30	—	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	457.....	19.414,70	—	—
	600.....	1.477,80	—	—
	603.000.....	25.741,98	50.000	55.000
	603.960.....	4.250,49	—	—
	614.....	110.073,71	—	—
	617.....	2.441,79	—	—
	618.....	78.566,08	—	—
	620.....	45.395,31	—	—
	700.....	388.109,79	374.000	380.000
	711.001.....	205.513,49	192.000	192.000
	711.002.....	205.845,11	168.000	168.000
	711.003.....	396.442,57	390.000	390.000
	720.....	730.892,91	965.000	923.000
	728.000.....	12.024,10	—	—
	728.800.....	170.000,00	170.000	170.000
	728.801.....	881.698,12	1.366.000	1.534.000
	728.906.....	1.199.995,60	1.243.000	1.273.000
	728.960.....	33.480,00	—	—
	768.....	2.955,00	—	—
2401	Förderung von Kinderbetreuungseinrichtungen (MA 10 - BA 4)			
1/2401/757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	84.149.336,25	83.000.000	91.900.000
777	Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	—	—	2.500.000
	Summe der Ausgaben	84.149.336,25	83.000.000	94.400.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/757:			
	010 Förderung von Organisationen zur Führung von Kinderbetreuungseinrichtungen.....	51.059.898,88	52.200.000	59.100.000
	011 Ermäßigung von Elternbeiträgen in privaten Kinderbetreuungseinrichtungen.....	28.569.600,49	25.500.000	26.900.000
	012 Förderung von Tagesmüttern/vätern.....	1.960.849,36	2.400.000	2.600.000
	013 Kindergruppenförderung.....	2.558.987,52	2.900.000	3.300.000
2620	Sportplätze (MA 51 - BA 32)			
2/2620/824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	931.654,12	1.000.000	1.000.000
828	Rückersätze von Ausgaben	1.062.745,47	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	3.358.738,67	2.550.000	2.774.000
870	Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern...	5.535.000,00	2.300.000	—
	Summe der Einnahmen	10.888.138,26	5.851.000	3.775.000
1/2620/043	Betriebsausstattung	159.848,25	160.000	160.000
050	Sonderanlagen.....	14.640.600,96	6.128.000	1.079.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	25.263,82	27.000	27.000
452	Treibstoffe	26.798,91	30.000	35.000
454	Reinigungsmittel	11.605,45	10.000	12.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	17.681,86	18.000	18.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	2.622,47	2.000	2.000
457	Druckwerke	343,48	1.000	1.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	—	1.000	1.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	84.140,07	159.000	125.000
600	Strom.....	560.006,53	450.000	590.000
601	Gas.....	425.229,18	155.000	170.000
603	Wärme	178.154,15	440.000	460.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	88.646,87	89.000	89.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	1.728.454,94	1.878.000	1.904.000
630	Postdienste	9,90	1.000	1.000
631	Telekommunikationsdienste	22.488,99	24.000	23.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
641	Prüfungskosten	73.879,42	74.000	77.000
670	Versicherungen	143.309,82	105.000	108.000
690	Schadensfälle	33.950,02	2.000	2.000
700	Mietzinse	9.829,00	7.000	7.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	111.180,49	146.000	146.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben)	554.192,30	527.000	570.000
722	Rückersätze von Einnahmen	7.982,34	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	9.626.568,89	5.291.000	5.440.000
729	Sonstige Ausgaben	105.597,52	93.000	93.000
764	Entschädigungen	—	—	500.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	9.000.000,00	—	—
	Summe der Ausgaben	37.638.385,63	15.819.000	11.641.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	20.233,44	27.000	27.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	5.030,38	—	—
	Zu Post 1/619:			
	013 Instandhaltung - Anlagen Wiener Stadthalle.....	750.000,00	750.000	650.000
	014 Instandhaltung von Sonderanlagen - Sport- und Spielplätze.....	528.335,20	1.127.000	1.253.000
	960 Instandhaltung von Sonderanlagen - Bezirke.....	450.119,74	1.000	1.000
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	22.336,58	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	11.613,44	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	13.890,19	—	—
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	—	10.000	10.000
	011 Grundsteuer.....	97.290,30	136.000	136.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	148.216,07	137.000	151.000
	002 Kanalgebühren.....	204.694,60	203.000	230.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	201.281,63	187.000	189.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	3.948.000,00	—	—
	091 Entgelte Anlagen Wiener Stadthalle.....	3.262.723,79	2.851.000	3.000.000
	092 Entgelte Sport- und Spielplätze.....	15.845,10	40.000	40.000
	093 Entgelte Projekt Prater.....	2.400.000,00	2.400.000	2.400.000
	Vergütungen:			
	2/829	706.962,48	650.000	667.000
	1/050	1.000,58	—	—
	452.....	0,11	—	—
	600.....	631,30	1.000	1.000
	603.....	583,68	—	—
	618.....	417,02	—	—
	619.....	160,38	—	—
	641.....	603,14	—	—
	700.....	3.743,00	2.000	2.000
	711.001.....	94.565,98	81.000	81.000
	711.002.....	72.672,02	50.000	50.000
	711.003.....	106.824,48	90.000	90.000
	728.....	14,74	—	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
2630	Turn- und Sporthallen (MA 51 - BA 32)			
2/2630/824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	638.427,79	600.000	670.000
828	Rückersätze von Ausgaben	69.173,02	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	1.726.328,72	1.400.000	1.500.000
	Summe der Einnahmen	2.433.929,53	2.001.000	2.171.000
1/2630/043	Betriebsausstattung	466.942,54	495.000	495.000
050	Sonderanlagen	485.541,17	270.000	270.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	153.607,25	199.000	199.000
452	Treibstoffe	18.499,29	19.000	24.000
454	Reinigungsmittel	13.655,79	14.000	15.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	39.617,36	40.000	42.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	1.986,52	2.000	2.000
457	Druckwerke	1.056,03	1.000	1.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	511,35	2.000	1.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	58.665,44	67.000	63.000
600	Strom.....	987.112,79	837.000	1.050.000
601	Gas.....	90.661,21	55.000	70.000
603	Wärme	756.071,97	993.000	998.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	424.276,38	370.000	370.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	741.541,63	1.410.000	2.736.000
630	Postdienste	5,50	1.000	1.000
631	Telekommunikationsdienste	16.281,77	17.000	16.000
641	Prüfungskosten	172.387,85	132.000	140.000
670	Versicherungen	66.805,60	65.000	62.000
690	Schadensfälle	1.156,08	2.000	2.000
700	Mietzinse	114.262,68	97.000	98.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	62.800,78	56.000	56.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	339.667,40	370.000	359.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	—	52.000	52.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	594,17	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	3.304.657,51	2.771.000	5.615.000
729	Sonstige Ausgaben	73.629,20	64.000	73.000
	Summe der Ausgaben	8.391.995,26	8.402.000	12.811.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	147.255,49	193.000	193.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	6.351,76	6.000	6.000
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	—	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	1.156,08	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	62.800,78	—	—
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	—	10.000	10.000
	011 Grundsteuer.....	—	—	46.000
	902 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	—	46.000	—
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	125.952,63	143.000	130.000
	002 Kanalgebühren.....	156.032,96	175.000	169.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	57.681,81	52.000	60.000
	Zu Post 1/728:			
	091 Entgelte Anlagen Wiener Stadthalle.....	3.255.981,45	2.731.000	5.575.000
	094 Entgelte Sporthallen.....	48.676,06	5.000	5.000
	095 Entgelte Turnsäle, Planungen.....	—	35.000	35.000
	Vergütungen:			
	1/600.....	6.339,45	—	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	603.....	66.474,22	100.000	90.000
	618.....	525,60	—	—
	619.....	820,65	—	—
	700.....	52.323,50	—	—
	711.001.....	2.964,84	1.000	1.000
	711.002.....	1.387,36	1.000	1.000
	711.003.....	19.310,03	10.000	10.000
	720.....	—	52.000	52.000
2660	Wintersportanlagen (MA 51 - BA 32)			
2/2660/810	Leistungserlöse.....	202.768,38	200.000	—
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	26.948,83	50.000	—
828	Rückersätze von Ausgaben.....	—	1.000	—
	Summe der Einnahmen.....	229.717,21	251.000	—
1/2660/043	Betriebsausstattung.....	39.939,22	45.000	—
050	Sonderanlagen.....	—	35.000	—
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	31.995,05	54.000	—
452	Treibstoffe.....	21.003,93	23.000	—
459	Sonstige Verbrauchsgüter.....	23.188,29	8.000	—
600	Strom.....	11.595,87	35.000	—
601	Gas.....	3.092,56	2.000	—
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	14.762,37	15.000	—
619	Instandhaltung von Sonderanlagen.....	27.271,53	110.000	—
641	Prüfungskosten.....	1.816,97	2.000	—
670	Versicherungen.....	5.897,46	6.000	—
690	Schadensfälle.....	—	1.000	—
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	—	1.000	—
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	2.451,03	4.000	—
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	4.757,09	4.000	—
	Summe der Ausgaben.....	187.771,37	345.000	—
	Vergütungen:			
	1/711.....	2.451,03	2.000	—
	728.....	318,19	—	—
2690	Sportförderung (MA 51 - BA 32)			
2/2690/298	Rücklagen.....	64.383,29	2.000	2.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	64.383,29	3.000	3.000
1/2690/298	Rücklagen.....	—	1.000	1.000
700	Mietzinse.....	4.137.992,78	4.021.000	2.300.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	1.932.991,06	1.850.000	1.900.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck.....	2.922.966,00	5.200.000	2.414.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	115.000,00	1.000	1.000
777	Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck.....	4.302.000,00	550.000	500.000
	Summe der Ausgaben.....	13.410.949,84	11.623.000	7.116.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/298:			
	018 Sonderrücklage Sportförderungsbeitrag.....	64.383,29	1.000	1.000
	020 Sonderrücklage "Komm zum Sport".....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/298:			
	018 Sonderrücklage Sportförderungsbeitrag.....	—	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/757:			
	000 Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, Diverse.....	1.739.980,17	1.800.000	1.514.000
	014 Laufende Transferzahlungen aus dem Erträgnis des Sportförderungsbeitrages.....	1.182.985,83	3.400.000	900.000
	Vergütungen:			
	1/700.....	484.000,00	507.000	507.000
	2720 Volksbildung (MA 13 - BA 3)			
2/2720/817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	—	1.000	1.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	114.866,74	97.000	107.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	—	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	114.866,74	100.000	110.000
1/2720/080	Beteiligungen.....	8.785,00	—	—
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	88.789,34	5.000	5.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	1.423,00	7.000	7.000
700	Mietzinse.....	111.099,45	110.000	110.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	3.641,38	6.000	6.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	—	20.076.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck.....	20.787.450,00	20.713.000	1.046.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	—	1.012.000
777	Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck.....	1.003.000,00	1.006.000	3.000
	Summe der Ausgaben.....	22.004.188,17	21.848.000	22.266.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/757:			
	000 Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, Diverse.....	20.569.850,00	20.495.000	828.000
	060 Laufende Transferzahlungen aus dem Erträgnis des Kulturförderungsbeitrages.....	217.600,00	218.000	218.000
	2730 Büchereien (MA 13 - BA 3)			
2/2730/803	Veräußerung von Handelswaren.....	4.567,81	5.000	5.000
810	Leistungserlöse.....	1.056.577,09	1.020.000	1.134.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	389.703,37	871.000	747.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	40.905,32	36.000	36.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	2.537.420,26	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	5.702,95	14.000	14.000
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	50.000,00	50.000	50.000
	Summe der Einnahmen.....	4.084.876,80	1.997.000	1.987.000
1/2730/010	Gebäude.....	—	1.000	1.000
040	Fahrzeuge.....	—	1.000	1.000
043	Betriebsausstattung.....	49.308,58	263.000	272.000
070	Aktivierungsfähige Rechte.....	11.120,00	5.000	5.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	41.275,42	105.000	105.000
403	Handelswaren.....	358.989,84	390.000	410.000
452	Treibstoffe.....	5.955,93	15.000	10.000
453	Schmier- und Schleifmittel.....	9,73	1.000	1.000
454	Reinigungsmittel.....	10.544,87	13.000	15.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel.....	15,04	1.000	1.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	69.793,98	45.000	48.000
457	Druckwerke.....	1.191.284,66	1.345.000	1.441.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	884,04	1.000	1.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter.....	184.825,32	11.000	15.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	9.199.160,44	9.807.000	9.932.000
600	Strom.....	197.636,56	190.000	200.000
601	Gas.....	19.432,97	22.000	22.000
603	Wärme.....	63.551,61	120.000	100.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	269.251,36	361.000	855.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	359,20	1.000	1.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen.....	11.045,28	12.000	17.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	10.418,47	20.000	15.000
620	Personen- und Gütertransporte.....	39.048,20	49.000	60.000
630	Postdienste.....	74.426,03	80.000	85.000
631	Telekommunikationsdienste.....	132.575,24	150.000	140.000
640	Rechtskosten.....	—	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen.....	1.262,52	2.000	2.000
670	Versicherungen.....	14.345,47	16.000	16.000
690	Schadensfälle.....	162,13	1.000	1.000
700	Mietzinse.....	703.947,04	700.000	719.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	243.806,48	280.000	308.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	30.392,71	28.000	31.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen.....	58.056,24	58.000	58.000
725	Bibliothekserfordernisse.....	11.812,98	20.000	20.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland).....	878,00	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	883.140,63	2.219.000	1.746.000
729	Sonstige Ausgaben.....	9,14	1.000	1.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	1.706.292,95	1.836.000	1.909.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland.....	425,00	1.000	1.000
Summe der Ausgaben.....		15.595.444,06	18.173.000	18.567.000
Erläuterungen:				
Zu Post 2/829:				
	000 Sonstige Einnahmen, Diverse.....	5.702,95	4.000	4.000
	005 Sonstige Einnahmen – Sponsoring.....	—	10.000	10.000
Zu Post 1/400:				
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	40.554,08	105.000	105.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	721,34	—	—
Zu Post 1/690:				
	900 Abschreibung von Forderungen.....	162,13	1.000	1.000
Zu Post 1/710:				
	005 Gebrauchsabgabe, Stempelgebühren u. dgl.....	1.302,17	1.000	2.000
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	2.289,29	4.000	4.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	240.215,02	271.000	298.000
	012 Gebühren für gerichtliche Exekutionen.....	—	1.000	1.000
	013 Ausgleichstaxe.....	—	1.000	1.000
	913 Werbeabgabe.....	—	2.000	2.000
Zu Post 1/711:				
	001 Wassergebühren.....	7.113,04	6.000	7.000
	002 Kanalgebühren.....	8.984,40	7.000	9.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	14.295,27	15.000	15.000
Zu Post 1/728:				
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	412.714,74	608.000	741.000
	083 Leistungsentgelte für Medienarbeit.....	—	1.000.000	550.000
	801 Leistungen der MA 14.....	449.733,89	588.000	432.000
	906 Leistungen der MA 6.....	20.692,00	23.000	23.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Vergütungen:			
	2/810	94,00	—	—
	1/400	49,60	—	—
	457.....	907,52	2.000	—
	614.....	38.870,89	—	—
	617.....	74,02	2.000	2.000
	618.....	3.303,82	—	—
	620.....	798,72	—	—
	710.....	136,89	—	—
	711.001.....	7.113,04	4.000	4.000
	711.002.....	8.984,40	—	—
	711.003.....	14.295,27	15.000	15.000
	720.....	58.056,24	58.000	58.000
	728.000.....	3.197,32	3.000	3.000
	728.801.....	449.733,89	588.000	432.000
	728.906.....	20.692,00	23.000	23.000
2801	Förderung von Fachhochschulen und Fachhochschulstudiengängen (MA 27 - BA 2)			
1/2801/642	Beratungskosten	—	—	50.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	39.990,53	80.000	30.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	941.883,00	1.310.000	1.310.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1.713.771,75	1.310.000	1.310.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	—	1.000	1.000
777	Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	—	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben	2.695.645,28	2.702.000	2.702.000
	Vergütungen:			
	1/728	359,19	—	—
2820	Studienförderung (MA 7 - BA 3)			
1/2820/768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	99.925,00	100.000	106.000
	Summe der Ausgaben	99.925,00	100.000	106.000
2830	Stadt- und Landesarchiv (MA 8 - BA 3)			
2/2830/817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	7.744,90	2.000	2.000
828	Rückersätze von Ausgaben	958,87	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	8.703,77	4.000	4.000
1/2830/042	Amtsausstattung	16.204,67	14.000	8.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	2.684,17	6.000	10.000
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe	6.536,35	6.000	6.000
457	Druckwerke	63.987,29	60.000	60.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	8.247,56	6.000	6.000
620	Personen- und Gütertransporte	3.291,60	3.000	3.000
657	Geldverkehrsspesen	55,06	1.000	1.000
690	Schadensfälle	399,40	1.000	1.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	—	1.000	1.000
725	Bibliothekserfordernisse.....	8.545,02	8.000	10.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	17.586,80	18.000	18.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	33.618,16	42.000	42.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	114,00	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben	161.270,08	167.000	167.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	399,40	1.000	1.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	—	41.000	41.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	—	1.000	1.000
	Vergütungen:			
	2/817.....	35,00	—	—
	1/457.....	326,40	—	—
	728.000.....	908,33	—	—
	728.800.....	—	1.000	1.000
2840	Stadt- und Landesbibliothek (MA 9 - BA 3)			
2/2840/803	Veräußerung von Handelswaren.....	9.672,87	1.000	1.000
810	Leistungserlöse.....	—	1.000	1.000
813	Nebenerlöse.....	29.506,31	18.000	18.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	—	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	18.587,70	1.000	1.000
868	Laufende Transferzahlungen von privaten Haushalten.....	—	1.000	1.000
888	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union.....	10.000,00	—	—
	Summe der Einnahmen.....	67.766,88	23.000	23.000
1/2840/401	Materialien (soweit nicht zugeordnet).....	201.181,04	356.000	356.000
403	Handelswaren.....	738,00	10.000	10.000
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe.....	1.794,94	2.000	2.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel.....	—	1.000	1.000
457	Druckwerke.....	112.294,30	130.000	130.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter.....	3.582,79	1.000	1.000
620	Personen- und Gütertransporte.....	10.391,50	4.000	4.000
657	Geldverkehrsspesen.....	211,66	1.000	1.000
670	Versicherungen.....	841,50	1.000	1.000
690	Schadensfälle.....	301,15	3.000	3.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	707,50	1.000	1.000
725	Bibliothekserfordernisse.....	20.187,98	50.000	50.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland).....	280,00	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	389.470,87	177.000	177.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland.....	36,00	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben.....	742.019,23	739.000	739.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/829:			
	000 Sonstige Einnahmen, Diverse.....	1.157,20	1.000	1.000
	005 Sonstige Einnahmen - Sponsoring.....	17.430,50	—	—
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	1.000	1.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	—	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	913 Werbeabgabe.....	—	1.000	1.000
	Vergütungen:			
	1/457.....	245,40	3.000	—
	620.....	1.538,61	3.000	3.000
	728.....	78,00	—	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
2891	Förderung von Forschung und Wissenschaft (MA 7 - BA 3)			
2/2891/828	Rückersätze von Ausgaben	4.489,61	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	4.489,61	2.000	2.000
1/2891/457	Druckwerke	93.790,68	114.000	97.000
630	Postdienste	—	70.000	70.000
700	Mietzinse	14.159,50	15.000	15.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	15.710,84	16.000	17.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	266.135,72	308.000	308.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	93.000,00	73.000	90.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	11.948.958,41	5.420.000	7.123.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	93.620,00	124.000	124.000
	Summe der Ausgaben	12.525.375,15	6.140.000	7.844.000
	Vergütungen:			
	1/700	220,00	—	—
	728.....	42,50	—	—

Gruppe 3 Kunst, Kultur und Kultus

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
3120	Maßnahmen zur Förderung der bildenden Künste (MA 7 - BA 3)			
2/3120/298	Rücklagen	601.000,00	1.000	—
803	Veräußerung von Handelswaren	830,00	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben	1.733,36	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	16.353,67	13.000	5.000
	Summe der Einnahmen	619.917,03	16.000	7.000
1/3120/298	Rücklagen	—	1.000	—
457	Druckwerke	60.220,35	145.000	111.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	—	11.000	19.000
620	Personen- und Gütertransporte	—	14.000	4.000
630	Postdienste	—	12.000	12.000
670	Versicherungen	62.224,56	75.000	75.000
700	Mietzinse	—	11.000	12.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	1.000,00	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen	697.817,18	534.000	725.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	—	1.000	1.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	5.606.000,00	5.053.000	5.287.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte	11.000,00	11.000	14.000
772	Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds	300.000,00	—	—
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	15.600,00	—	—
777	Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	2.000,00	—	—
778	Kapitaltransferzahlungen an private Haushalte	10.750,00	—	—
	Summe der Ausgaben	6.766.612,09	5.869.000	6.261.000
	Vergütungen:			
1/728	.....	259,00	—	—
3200	Musiklehranstalten (MA 13 - BA 3)			
2/3200/806	Veräußerung von Altmaterial	—	1.000	1.000
810	Leistungserlöse	1.465.253,81	1.539.000	1.510.000
813	Nebenerlöse	49.734,46	28.000	40.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen	9.051,51	1.000	1.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	7.172,50	5.000	6.000
828	Rückersätze von Ausgaben	5.772,92	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	19,20	—	—
	Summe der Einnahmen	1.537.004,40	1.575.000	1.559.000
1/3200/010	Gebäude	—	1.000	1.000
043	Betriebsausstattung	235.713,46	16.000	16.000
070	Aktivierungsfähige Rechte	—	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	40.277,19	27.000	25.000
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe	4.759,17	6.000	6.000
454	Reinigungsmittel	7.406,54	9.000	9.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel	5.827,22	10.000	9.000
457	Druckwerke	30.853,27	41.000	39.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge	284,34	1.000	1.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	9.844,59	10.000	8.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	13.175.383,20	13.957.000	14.341.000
600	Strom	49.821,47	10.000	10.000
601	Gas	46.827,24	1.000	1.000
603	Wärme	38.629,21	33.000	33.000
614	Instandhaltung von Gebäuden	165.301,51	16.000	216.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	53.767,86	13.000	13.000
620	Personen- und Gütertransporte	57.610,75	61.000	51.000
630	Postdienste	6.623,71	11.000	8.000
631	Telekommunikationsdienste	55.915,66	46.000	45.000
657	Geldverkehrsspesen	3.885,05	1.000	2.000
670	Versicherungen	2.724,12	3.000	3.000
690	Schadensfälle	18.819,79	9.000	7.000
700	Mietzinse	642.918,45	667.000	700.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	9.141,21	12.000	12.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	2.704,79	4.000	4.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen.....	324.063,18	323.000	349.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	—	1.000	1.000
725	Bibliothekserfordernisse.....	—	1.000	1.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	—	2.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	464.106,83	536.000	859.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	2.444.454,61	2.655.000	2.734.000
	Summe der Ausgaben.....	17.897.664,42	18.484.000	19.506.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	40.277,19	26.000	24.000
	960 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens - Bezirke.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/600:			
	000 Strom, Diverse.....	8.352,70	9.000	9.000
	960 Strom - Bezirke.....	41.468,77	1.000	1.000
	Zu Post 1/601:			
	960 Gas - Bezirke.....	46.827,24	1.000	1.000
	Zu Post 1/603:			
	000 Wärme, Diverse.....	28.800,00	32.000	32.000
	960 Wärme - Bezirke.....	9.829,21	1.000	1.000
	Zu Post 1/614:			
	000 Instandhaltung von Gebäuden, Diverse.....	6.082,81	15.000	215.000
	960 Instandhaltung von Gebäuden - Bezirke.....	159.218,70	1.000	1.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	4.080,82	12.000	12.000
	960 Instandhaltung von sonstigen Anlagen - Bezirke.....	49.687,04	1.000	1.000
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	439,10	5.000	2.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	18.380,69	4.000	5.000
	Zu Post 1/710:			
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	4.773,32	7.000	6.000
	011 Grundsteuer.....	1.149,70	4.000	2.000
	013 Ausgleichstaxe.....	3.218,19	1.000	4.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	512,49	1.000	1.000
	002 Kanalgebühren.....	619,82	1.000	1.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	1.572,48	2.000	2.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	305.715,05	320.000	333.000
	083 Leistungsentgelte für Medienarbeit.....	—	—	350.000
	801 Leistungen der MA 14.....	93.486,08	141.000	102.000
	906 Leistungen der MA 6.....	64.905,70	75.000	74.000
	Vergütungen:			
	1/457.....	333,61	—	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	614.....	7.788,23	—	—
	700.....	—	12.000	12.000
	711.001.....	465,88	—	—
	711.002.....	563,46	1.000	1.000
	711.003.....	1.429,52	2.000	2.000
	720.....	324.063,18	323.000	349.000
	728.000.....	1.590,38	—	—
	728.801.....	93.486,08	141.000	102.000
	728.906.....	64.905,70	75.000	74.000
3201	Konservatorium Wien (MA 13 - BA 3)			
2/3201/827	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte.....	10.051.988,12	10.833.000	10.341.000
	Summe der Einnahmen.....	10.051.988,12	10.833.000	10.341.000
1/3201/5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	8.478.884,16	9.138.000	8.688.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	16.085.677,49	16.569.000	16.858.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	1.573.103,96	1.695.000	1.653.000
	Summe der Ausgaben.....	26.137.665,61	27.402.000	27.199.000
3220	Musikpflege (MA 7 - BA 3)			
2/3220/828	Rückersätze von Ausgaben.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	—	1.000	1.000
1/3220/755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	249.000,00	249.000	249.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck.....	15.579.000,00	14.695.000	15.490.000
	Summe der Ausgaben.....	15.828.000,00	14.944.000	15.739.000
3240	Förderung der darstellenden Kunst (MA 7 - BA 3)			
2/3240/828	Rückersätze von Ausgaben.....	20.498,70	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	20.498,70	1.000	1.000
1/3240/726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland).....	2.139,00	3.000	3.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	20.629,56	46.000	46.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	53.607.665,00	55.423.000	53.264.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck.....	26.404.336,00	27.064.000	27.647.000
	Summe der Ausgaben.....	80.034.769,56	82.536.000	80.960.000
3250	Wiener Festwochen (MA 7 - BA 3)			
1/3250/755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	—	10.811.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck.....	10.043.751,00	9.811.000	—
	Summe der Ausgaben.....	10.043.751,00	9.811.000	10.811.000
3300	Förderung von Schrifttum und Sprache (MA 7 - BA 3)			
1/3300/457	Druckwerke.....	74.989,89	75.000	52.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	7.000,00	7.000	7.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	205.000,00	205.000	228.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck.....	1.321.000,00	1.442.000	1.582.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	223.800,00	234.000	224.000
	Summe der Ausgaben.....	1.831.789,89	1.963.000	2.093.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
3400	Museen (GGr 4 - BA 3)			
2/3400/298	Rücklagen	1.100.000,00	1.000	1.000
827	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte	4.312.696,10	4.395.000	4.384.000
	Summe der Einnahmen	5.412.696,10	4.396.000	4.385.000
1/3400/298	Rücklagen	—	1.000	1.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	3.637.218,68	3.688.000	3.675.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	15.734.188,02	15.636.000	18.060.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge)	675.477,42	707.000	709.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	4.220.518,27	1.108.000	1.500.000
	Summe der Ausgaben	24.267.402,39	21.140.000	23.945.000
3600	Bezirksmuseen (MA 7 - BA 3)			
1/3600/757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	364.000,00	364.000	364.000
	Summe der Ausgaben	364.000,00	364.000	364.000
3621	Denkmalpflege (MA 7 - BA 3)			
1/3621/619	Instandhaltung von Sonderanlagen	377.959,57	378.000	400.000
670	Versicherungen	3.113,90	4.000	4.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen	21.752,20	22.000	655.000
	Summe der Ausgaben	402.825,67	404.000	1.059.000
3630	Altstadterhaltung und Ortsbildpflege (MA 7 - BA 3)			
2/3630/298	Rücklagen	1.954.588,77	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben	33.182,51	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	1.987.771,28	2.000	2.000
1/3630/298	Rücklagen	—	1.000	1.000
457	Druckwerke	—	1.000	1.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	—	1.000	1.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	—	300.000	550.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen	232,49	10.000	10.000
772	Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds	2.734.755,56	1.486.000	1.462.000
778	Kapitaltransferzahlungen an private Haushalte	4.627.236,71	3.577.000	4.029.000
	Summe der Ausgaben	7.362.224,76	5.376.000	6.054.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/298:			
	060 Rücklage aus dem Erträgnis des Kulturförderungsbeitrages	—	1.000	1.000
	Zu Post 2/828:			
	060 Rückersätze von Ausgaben aus dem Erträgnis des Kulturförderungsbeitrages	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/298:			
	060 Rücklage aus dem Erträgnis des Kulturförderungsbeitrages	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/457:			
	060 Druckwerke aus dem Erträgnis des Kulturförderungsbeitrages	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/459:			
	060 Sonstige Verbrauchsgüter aus dem Erträgnis des Kulturförderungsbeitrages	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/619:			
	060 Instandhaltung von Sonderanlagen aus dem Erträgnis des Kulturförderungsbeitrages	—	300.000	550.000
	Zu Post 1/728:			
	060 Entgelte für sonstige Leistungen aus dem Erträgnis des Kulturförderungsbeitrages	232,49	10.000	10.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/772: 060 Kapitaltransferzahlungen an Gemeinde aus dem Erträgnis des Kulturförderungsbeitrages.....	2.734.755,56	1.486.000	1.462.000
	Zu Post 1/778: 060 Kapitaltransferzahlungen an priv. Haushalte a. d. Erträgnis d. Kulturförderungsbeitrages.....	4.627.236,71	3.577.000	4.029.000
	Vergütungen: 1/772	36.176,30	1.000	—
3710	Filmförderung (MA 7 - BA 3)			
1/3710/728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	—	—	1.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	—	1.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	2.665.150,00	2.449.000	3.234.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	140.850,00	207.000	7.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	300.000,00	300.000	400.000
	Summe der Ausgaben	3.106.000,00	2.956.000	3.643.000
3811	Kulturelle Jugendbetreuung (MA 13 - BA 3)			
2/3811/828	Rückersätze von Ausgaben	13.419,35	1.000	1.000
888	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union.....	105.450,00	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	118.869,35	2.000	2.000
1/3811/620	Personen- und Gütertransporte	—	1.000	—
630	Postdienste	289.908,03	319.000	324.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	29.392,17	35.000	45.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	34.136.407,39	28.698.000	29.861.000
	Summe der Ausgaben	34.455.707,59	29.053.000	30.230.000
	Erläuterungen: Zu Post 1/757: 000 Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, Diverse.....	29.572.902,83	28.697.000	29.860.000
	960 Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck - Bezirke.....	4.563.504,56	1.000	1.000
3813	Kulturförderungsbeitrag (MA 7 - BA 3)			
2/3813/298	Rücklagen	48.804,23	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben	148.969,57	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	197.773,80	3.000	3.000
1/3813/298	Rücklagen	—	1.000	1.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	680.094,80	959.000	1.011.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	—	1.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	12.667.244,98	13.449.000	14.144.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	188.248,02	50.000	50.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	167.000,00	1.000	1.000
777	Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	7.995.000,00	8.000.000	9.000.000
	Summe der Ausgaben	21.697.587,80	22.461.000	24.209.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/298:			
	060 Rücklage aus dem Erträgnis des Kulturförderungsbeitrages.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 2/828:			
	060 Rückersätze von Ausgaben aus dem Erträgnis des Kulturförderungsbeitrages.....	148.969,57	1.000	1.000
	Zu Post 2/829:			
	060 Sonstige Einnahmen aus dem Erträgnis des Kulturförderungsbeitrages.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/298:			
	060 Rücklage aus dem Erträgnis des Kulturförderungsbeitrages.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	060 Öffentl. Abgaben aus dem Erträgnis des Kulturförderungsbeitrages.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/728:			
	060 Entgelte für sonstige Leistungen aus dem Erträgnis des Kulturförderungsbeitrages.....	680.094,80	959.000	1.011.000
	Zu Post 1/755:			
	060 Laufende Tranferzahlungen an Unternehmungen aus dem Kulturförderungsbeitrag	—	—	1.000
	Zu Post 1/757:			
	060 Laufende Transferzahlungen aus dem Erträgnis des Kulturförderungsbeitrages.....	12.667.244,98	13.449.000	14.144.000
	Zu Post 1/768:			
	060 Laufende Transferzahlungen an priv.Haushalte a.d.Erträgnis d. Kulturförderungsbeitrages.....	188.248,02	50.000	50.000
	Zu Post 1/775:			
	060 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen aus d. Erträgnis d. Kulturförderungsbeitrages.....	167.000,00	1.000	1.000
	Zu Post 1/777:			
	060 Kapitaltransferzahlungen an priv. Org. aus d. Erträgnis d. Kulturförderungsbeitrages.....	7.995.000,00	8.000.000	9.000.000
	Vergütungen:			
	1/728	4.444,31	—	—
3819	Sonstige kulturelle Maßnahmen (MA 7 - BA 3)			
2/3819/810	Leistungserlöse	358.600,00	50.000	—
813	Nebenerlöse	16.650,21	6.000	—
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	2.000,00	2.000	—
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	954.712,62	950.000	860.000
828	Rückersätze von Ausgaben	3.841,19	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	4,21	—	1.000
	Summe der Einnahmen	1.335.808,23	1.009.000	862.000
1/3819/457	Druckwerke	13.779,43	12.000	6.000
657	Geldverkehrsspesen	756,23	1.000	1.000
700	Mietzinse	964.260,91	951.000	860.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	336.873,54	214.000	13.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	—	—	1.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	9.452.067,71	2.818.000	5.508.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	934.913,11	1.086.000	981.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	1.217.500,00	5.508.000	5.190.000
	Summe der Ausgaben	12.920.150,93	10.590.000	12.560.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/757:			
	000 Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, Diverse.....	7.249.262,73	2.818.000	5.507.000
	960 Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck - Bezirke.....	2.202.804,98	—	1.000
	Vergütungen:			
	1/728.....	14.641,70	—	—

Gruppe 4
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung

Haushaltsstelle	Benennung	Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
4001	Fonds Soziales Wien (MA 40 - BA 14)			
2/4001/827	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte	23.745.434,58	24.537.000	23.084.000
	Summe der Einnahmen	23.745.434,58	24.537.000	23.084.000
1/4001/5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	20.353.929,06	21.886.000	21.943.000
690	Schadensfälle	2.606,11	3.000	17.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	535.457.636,06	530.894.000	606.948.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	3.776.304,26	3.943.000	3.940.000
	Summe der Ausgaben	559.590.475,49	556.726.000	632.848.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	—	3.000
	001 Inanspruchnahme von Bürgschaften.....	2.606,11	—	—
	900 Abschreibung von Forderungen.....	—	2.000	—
	901 Gebührrichtigstellungen.....	—	1.000	14.000
4010	Amt für Jugend und Familie (MA 11 - BA 4)			
2/4010/817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	360.206,18	360.000	360.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	19.954,28	6.000	6.000
828	Rückersätze von Ausgaben	3.005,89	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	40.373,84	1.000	20.000
	Summe der Einnahmen	423.540,19	368.000	387.000
1/4010/400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	42.422,59	44.000	44.000
403	Handelswaren	20.893,64	52.000	71.000
430	Lebensmittel	11.926,93	16.000	16.000
454	Reinigungsmittel	167,98	1.000	1.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	884,56	3.000	2.000
457	Druckwerke	9.222,58	52.000	52.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	17.350,95	18.000	18.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	9.177,32	14.000	13.000
620	Personen- und Gütertransporte	10.323,25	10.000	11.000
630	Postdienste	703,37	1.000	1.000
631	Telekommunikationsdienste	—	1.000	—
640	Rechtskosten	61.694,44	75.000	75.000
657	Geldverkehrsspesen	1.821,10	3.000	3.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	31.924,00	50.000	45.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	825.314,61	967.000	1.030.000
	Summe der Ausgaben	1.043.827,32	1.307.000	1.382.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/710:			
	012 Gebühren für gerichtliche Exekutionen.....	31.924,00	50.000	45.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	772.701,33	923.000	970.000
	038 Entgelte für Forschungs-, Studien- und Untersuchungsaufträge.....	38.673,58	29.000	45.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	3.000,00	3.000	3.000
	906 Leistungen der MA 6.....	10.939,70	12.000	12.000
	Vergütungen:			
	1/400.....	248,06	—	—
	728.000.....	20.246,81	10.000	15.000
	728.800.....	3.000,00	3.000	3.000
	728.906.....	10.939,70	12.000	10.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
4110	Allgemeine Sozialhilfe (MA 40 - BA 14)			
2/4110/298	Rücklagen	27.652,26	64.000	198.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	18.626.893,38	15.133.000	15.400.000
827	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte	—	50.000	405.000
828	Rückersätze von Ausgaben	397.965,99	100.000	120.000
829	Sonstige Einnahmen	4.609,23	3.000	2.000
868	Laufende Transferzahlungen von privaten Haushalten.....	116.275,18	20.000	42.000
	Summe der Einnahmen.....	19.173.396,04	15.370.000	16.167.000
1/4110/010	Gebäude	—	1.000	1.000
040	Fahrzeuge	—	25.000	24.000
043	Betriebsausstattung	30.250,27	77.000	18.000
070	Aktivierungsfähige Rechte	—	—	1.000
298	Rücklagen	—	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	498.903,64	105.000	226.000
403	Handelswaren	33.222,50	20.000	35.000
452	Treibstoffe	—	1.000	1.000
454	Reinigungsmittel	5.918,60	10.000	11.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	39.661,53	39.000	105.000
457	Druckwerke	15.465,31	115.000	140.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	9.038.145,93	8.501.000	10.000.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	28.190,91	4.000	4.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	11.911.198,32	18.318.000	20.296.000
600	Strom.....	37.507,29	61.000	103.000
603	Wärme	45.905,28	91.000	107.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	25.136,54	70.000	12.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	—	1.000	1.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	2.142,20	21.000	61.000
620	Personen- und Gütertransporte	2.444.365,10	10.576.000	14.340.000
630	Postdienste	49.264,08	69.000	75.000
631	Telekommunikationsdienste	64.049,29	144.000	110.000
640	Rechtskosten	16.902,18	10.000	22.000
641	Prüfungskosten	—	1.000	1.000
642	Beratungskosten	119.652,42	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	3.957,88	3.000	573.000
670	Versicherungen.....	—	3.000	2.000
690	Schadensfälle	9.348.716,55	7.641.000	7.943.000
700	Mietzinse	279.927,30	34.000	30.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	524,00	2.000	1.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	416,95	—	—
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen.....	957.429,91	2.020.000	2.220.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	2.256,37	3.000	4.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	54.505,00	55.000	56.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	38.065.832,77	44.097.000	41.513.000
729	Sonstige Ausgaben.....	50.245,90	62.000	40.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	2.762.251,45	3.116.000	2.750.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	2.210.116,71	3.472.000	2.524.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	199.233.918,59	181.061.000	235.275.000
	Summe der Ausgaben.....	277.375.980,77	279.831.000	338.627.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/817:			
	000 Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen, Diverse.....	71.779,82	15.133.000	—
	003 Kostenersätze Dritte und Sozialversicherungsträger (§§ 27, 28 WSHG).....	3.004.408,98	—	2.500.000
	004 Kostenersätze Empfänger und Erben (§§ 26, 32 WSHG).....	11.789.488,26	—	10.000.000
	005 Kostenersätze Länder (§§ 44 WSHG).....	2.699.464,68	—	2.500.000
	006 Kostenersätze TBC-Hilfe.....	1.061.751,64	—	400.000
	Zu Post 2/868:			
	000 Laufende Transferzahlungen von privaten Haushalten, Diverse.....	75.047,00	20.000	40.000
	004 Erträge aus Verlassenschaften.....	41.228,18	—	2.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	—	20.000	61.000
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	—	1.000	—
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	1.000	1.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	72.135,72	40.000	75.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	9.276.580,83	7.600.000	7.867.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	149.037,64	3.115.000	1.242.000
	030 Mittelbare Bundesverwaltung.....	—	20.000	—
	041 Sozialhilfe - ambulante Krankenhilfe.....	5.530.093,13	5.500.000	6.000.000
	043 Sozialhilfe - Kosten der Behandlung in Krankenanstalten.....	30.915.614,80	33.426.000	33.000.000
	045 Entgelte für Bestattungen.....	490.186,12	550.000	—
	801 Leistungen der MA 14.....	920.830,18	1.424.000	1.209.000
	906 Leistungen der MA 6.....	60.070,90	62.000	62.000
	Zu Post 1/768:			
	015 Hilfe zur Sicherung des Lebensunterhaltes.....	188.608.864,64	175.461.000	220.575.000
	016 Hilfe in besonderen Lebenslagen.....	9.993.983,70	5.000.000	14.000.000
	017 Fürsorgemaßnahmen aus Verlassenschaften.....	68.880,44	100.000	200.000
	018 HLU Soziale Härtefälle Geldaushilfen.....	562.189,81	500.000	500.000
	Vergütungen:			
	1/400.....	8.834,04	—	—
	457.....	3.026,65	—	—
	614.....	1.446,14	—	—
	618.....	1.587,78	—	—
	620.....	2.058.686,88	2.000.000	2.000.000
	700.....	256.017,00	—	—
	711.....	416,95	—	—
	720.....	957.023,13	2.020.000	1.928.000
	728.041.....	277,08	—	—
	728.801.....	735.050,80	1.424.000	1.195.000
	728.906.....	60.070,90	62.000	62.000
	729.....	369,70	—	—
	768.....	6.722,93	—	—
4170	Landespflegegeld (MA 40 - BA 14)			
2/4170/817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	1.191.361,26	1.000.000	1.000.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	99.137,52	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	1.290.498,78	1.002.000	1.002.000
1/4170/010	Gebäude.....	—	1.000	—
043	Betriebsausstattung.....	2.650,56	3.000	3.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	28.483,12	7.000	7.000
454	Reinigungsmittel.....	911,96	1.000	2.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	946,14	2.000	4.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
457	Druckwerke	98,20	2.000	1.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge	—	1.000	—
459	Sonstige Verbrauchsgüter	1.307,52	1.000	2.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	465.566,58	657.000	661.000
600	Strom	2.083,83	3.000	5.000
603	Wärme	3.008,26	6.000	7.000
614	Instandhaltung von Gebäuden	—	1.000	—
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	—	2.000	1.000
620	Personen- und Gütertransporte	42,11	2.000	1.000
630	Postdienste	1.571,90	4.000	2.000
631	Telekommunikationsdienste	2.802,00	5.000	4.000
640	Rechtskosten	161.874,82	160.000	170.000
641	Prüfungskosten	—	1.000	—
642	Beratungskosten	—	1.000	—
657	Geldverkehrsspesen	—	1.000	—
690	Schadensfälle	136.761,79	180.000	140.000
700	Mietzinse	141,60	3.000	1.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben)	—	1.000	—
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen	27.317,87	60.000	78.000
722	Rückersätze von Einnahmen	54,70	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen	34.973,50	48.000	49.000
729	Sonstige Ausgaben	2.442,07	4.000	4.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge)	86.377,48	93.000	97.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte	49.951.657,70	50.593.000	62.887.000
	Summe der Ausgaben	50.911.073,71	51.844.000	64.127.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen	45,52	130.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen	136.716,27	50.000	139.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse	3.155,89	12.000	12.000
	801 Leistungen der MA 14	18.494,11	22.000	22.000
	906 Leistungen der MA 6	13.323,50	14.000	15.000
	Vergütungen:			
	1/720	27.317,87	60.000	78.000
	728.801	16.168,51	22.000	16.000
	728.906	13.323,50	14.000	15.000
4220	Pensionistenklubs (MA 40 - BA 14)			
2/4220/817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen	624.458,03	450.000	400.000
828	Rückersätze von Ausgaben	66.388,72	60.000	1.000
	Summe der Einnahmen	690.846,75	510.000	401.000
1/4220/710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben)	—	512.000	—
728	Entgelte für sonstige Leistungen	14.736.567,55	9.346.000	10.922.000
	Summe der Ausgaben	14.736.567,55	9.858.000	10.922.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse	1.339.687,96	—	—
	040 Entgelte für Leistungen zur Führung von Pensionistenklubs	8.190.909,09	9.346.000	10.922.000
	960 Entgelte für sonstige Leistungen - Bezirke	5.205.970,50	—	—
4293	Internationale Hilfsmaßnahmen (MD - BA 1)			
2/4293/828	Rückersätze von Ausgaben	12.032,72	—	—
	Summe der Einnahmen	12.032,72	—	—
1/4293/620	Personen- und Gütertransporte	34.129,31	37.000	37.000
657	Geldverkehrsspesen	30,13	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
670	Versicherungen	—	2.000	2.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	375.680,47	207.000	207.000
777	Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	—	1.000	1.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	—	1.000	1.000
785	Kapitaltransferzahlungen an das Ausland	100.000,00	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben	509.839,91	250.000	250.000
4298	Förderung sozialer Einrichtungen (MA 5 - BA 2)			
2/4298/249	Darlehen zur Investitionsförderung an andere	500.000,00	950.000	1.000.000
	Summe der Einnahmen	500.000,00	950.000	1.000.000
1/4298/249	Darlehen zur Investitionsförderung an andere	4.700.000,00	—	—
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	172.610,86	200.000	200.000
777	Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	—	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben	4.872.610,86	201.000	201.000
4350	Sozialpädagogische Einrichtungen (MA 11 - BA 4)			
2/4350/806	Veräußerung von Altmaterial	—	1.000	1.000
807	Veräußerung von Erzeugnissen	95.281,39	90.000	96.000
810	Leistungserlöse	15.582.000,00	15.582.000	15.582.000
813	Nebenerlöse	156.271,16	165.000	157.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen	1.330,17	1.000	1.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	26.633,35	35.000	27.000
828	Rückersätze von Ausgaben	17.985,54	1.000	5.000
829	Sonstige Einnahmen	22.968,26	1.000	5.000
872	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds	—	1.000	—
873	Kapitaltransferzahlungen von Sozialversicherungsträgern	—	1.000	—
	Summe der Einnahmen	15.902.469,87	15.878.000	15.874.000
1/4350/010	Gebäude	800.000,00	1.000	1.000
040	Fahrzeuge	94.742,10	30.000	30.000
043	Betriebsausstattung	270.949,77	150.000	200.000
070	Aktivierungsfähige Rechte	—	1.000	—
340	Investitionsdarlehen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	11.488,94	4.000	—
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	452.138,30	371.000	426.000
403	Handelswaren	29.265,34	30.000	30.000
420	Pflanzliche Rohstoffe	13.743,94	17.000	15.000
422	Mineralische Rohstoffe, soweit nicht unter 423 oder 424 fallend	2.014,37	5.000	5.000
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe	14.542,94	20.000	17.000
430	Lebensmittel	311.321,77	370.000	370.000
451	Brennstoffe	4.626,92	7.000	7.000
452	Treibstoffe	26.776,06	30.000	30.000
453	Schmier- und Schleifmittel	2.832,01	3.000	3.000
454	Reinigungsmittel	36.736,71	40.000	37.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	10.447,42	11.000	11.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel	34.995,07	22.000	35.000
457	Druckwerke	8.179,76	7.000	7.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge	80.614,04	75.000	80.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	90.570,38	105.000	105.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	32.861.818,74	34.546.000	36.621.000
600	Strom	227.355,01	254.000	259.000
601	Gas	148.696,07	220.000	200.000
603	Wärme	296.534,88	376.000	380.000
610	Instandhaltung von Grund und Boden	56.046,69	50.000	50.000
614	Instandhaltung von Gebäuden	1.494.866,38	2.100.000	2.100.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	16.096,06	20.000	20.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	77.878,06	80.000	82.000
620	Personen- und Gütertransporte	129.663,61	125.000	140.000
630	Postdienste	10.144,06	12.000	12.000
631	Telekommunikationsdienste	220.120,64	300.000	240.000
657	Geldverkehrsspesen	1.540,97	3.000	6.000
670	Versicherungen	14.928,89	23.000	20.000
690	Schadensfälle	7.216,79	3.000	3.000
700	Mietzinse	1.247.690,37	1.244.000	1.550.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	32.683,47	52.000	46.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	132.774,17	145.000	146.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	138.228,58	183.000	154.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	1.500,00	2.000	2.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	539.111,70	730.000	654.000
729	Sonstige Ausgaben	2.592.682,33	2.569.000	2.800.000
750	Laufende Transferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	16.050,00	30.000	32.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	6.096.866,56	6.421.000	6.820.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	898.487,50	1.020.000	1.000.000
	Summe der Ausgaben	49.554.967,37	51.807.000	54.746.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	448.949,42	365.000	420.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	3.188,88	6.000	6.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	76.803,17	70.000	80.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	1.074,89	10.000	2.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	1.161,06	1.000	1.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	6.055,73	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	1.234,79	19.000	10.000
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	5.761,90	8.000	6.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	24.694,53	23.000	27.000
	011 Grundsteuer.....	992,25	2.000	3.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	38.096,07	35.000	39.000
	002 Kanalgebühren.....	44.702,17	55.000	55.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	49.975,93	55.000	52.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	272.094,14	387.000	370.000
	004 Entgelte für Präventivdienste.....	35.638,60	—	—
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	11.000,00	11.000	11.000
	801 Leistungen der MA 14.....	210.428,56	315.000	260.000
	906 Leistungen der MA 6.....	9.950,40	17.000	13.000
	Vergütungen:			
	2/810.....	15.582.000,00	15.582.000	15.582.000
	1/043.....	4.823,35	—	—
	400.....	1.059,46	—	—
	453.....	265,00	—	—
	459.....	54,48	—	—
	560.....	326,98	—	—
	614.....	99.932,76	—	—
	617.....	4.551,24	—	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	618.....	1.162,44	—	—
	620.....	1.821,72	1.000	1.000
	711.001.....	13.237,75	20.000	20.000
	711.002.....	13.770,17	35.000	35.000
	711.003.....	24.469,02	45.000	45.000
	720.....	138.228,58	137.000	154.000
	728.000.....	19.708,14	—	—
	728.004.....	31,60	—	—
	728.800.....	11.000,00	11.000	11.000
	728.801.....	210.428,56	224.000	204.000
	728.906.....	9.950,40	17.000	13.000
	729.....	102,70	—	—
4391	Pflegekinderwesen (MA 11 - BA 4)			
2/4391/817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	3.997.755,46	3.288.000	3.499.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	5.631,65	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	4.129,50	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	4.007.516,61	3.290.000	3.501.000
1/4391/458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	134.060,66	132.000	139.000
620	Personen- und Gütertransporte.....	156.757,25	180.000	185.000
670	Versicherungen.....	1.832,45	2.000	2.000
690	Schadensfälle.....	90.494,66	3.000	3.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	52.520.402,31	53.698.000	55.448.000
729	Sonstige Ausgaben.....	546.997,11	544.000	623.000
752	Laufende Transferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds.....	231.276,45	210.000	217.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	731.023,94	760.000	756.000
	Summe der Ausgaben.....	54.412.844,83	55.529.000	57.373.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	1.000	1.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	90.494,66	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/728:			
	066 Entgelte für die Unterbringung in städtischen Einrichtungen.....	17.278.823,85	15.582.000	15.582.000
	067 Entgelte für die Unterbringung in Vertragseinrichtungen.....	23.650.930,25	26.127.000	27.298.000
	068 Entgelte für die Unterbringung in Einrichtungen von Bezirkshauptmannschaften.....	1.555.155,27	1.707.000	1.832.000
	069 Entgelte für die Unterbringung bei Pflegeeltern.....	9.752.055,57	9.980.000	10.438.000
	070 Entgelte an Ärztekammern für untergebrachte Minderjährige.....	283.437,37	302.000	298.000
	Vergütungen:			
	1/728.066.....	15.582.000,00	15.582.000	15.582.000
	728.070.....	189,40	15.000	15.000
	729.....	383,52	—	—
4399	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Jugendwohlfahrt (MA 11 - BA 4)			
2/4399/298	Rücklagen.....	5.793,75	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	382.755,84	300.000	340.000
868	Laufende Transferzahlungen von privaten Haushalten.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	388.549,59	302.000	342.000
1/4399/298	Rücklagen.....	—	1.000	1.000
403	Handelswaren.....	977.537,11	1.050.000	1.100.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	5.199.643,08	5.401.000	5.435.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	5.793,75	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben.....	6.182.973,94	6.453.000	6.537.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/817:			
	000 Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen, Diverse.....	144.741,74	100.000	130.000
	025 Kostenersätze im Rahmen der Erholungsfürsorge.....	238.014,10	200.000	210.000
	Zu Post 1/403:			
	002 Säuglings- und Kleinkinderwäschepakete.....	977.537,11	1.050.000	1.100.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	2.991.257,08	3.086.000	3.067.000
	025 Leistungsentgelte im Rahmen der Erholungsfürsorge.....	2.180.386,00	2.287.000	2.340.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	28.000,00	28.000	28.000
	Vergütungen:			
	1/728.000.....	19,81	—	—
	728.800.....	28.000,00	28.000	28.000
4591	Integrations- und Diversitätsangelegenheiten (MA 17 - BA 12)			
2/4591/813	Nebenerlöse.....	—	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	—	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	26.360,81	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	1.500,00	1.000	1.000
888	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union.....	57.048,74	91.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	84.909,55	95.000	5.000
1/4591/080	Beteiligungen.....	—	—	1.000
457	Druckwerke.....	54.389,71	125.000	125.000
620	Personen- und Gütertransporte.....	739,55	2.000	2.000
630	Postdienste.....	1.169,38	4.000	3.000
657	Geldverkehrsspesen.....	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	371.673,28	400.000	772.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck.....	6.552.783,62	6.897.000	7.134.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	325.342,00	555.000	670.000
777	Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck.....	—	1.000	—
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland.....	—	2.000	2.000
	Summe der Ausgaben.....	7.306.097,54	7.987.000	8.710.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/829:			
	000 Sonstige Einnahmen, Diverse.....	—	—	1.000
	005 Sonstige Einnahmen - Sponsoring.....	—	1.000	—
	Vergütungen:			
	1/457.....	17.273,07	—	16.000
	620.....	418,99	—	—
	728.....	64.304,07	—	—
4600	Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (MA 5 - BA 2)			
1/4600/750	Laufende Transferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	2.224.164,00	2.225.000	—
	Summe der Ausgaben.....	2.224.164,00	2.225.000	—
4691	Familienfördernde Maßnahmen (MA 11 - BA 4)			
2/4691/817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	15.457,13	25.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	2.973,45	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	18.430,58	26.000	2.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
1/4691/728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	967.070,39	1.160.000	1.164.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	5.376.334,01	6.100.000	5.700.000
	Summe der Ausgaben.....	6.343.404,40	7.260.000	6.864.000
	<i>Erläuterungen:</i>			
	Zu Post 1/728:			
	073 Entgelte für Familienhilfe.....	967.070,39	1.160.000	1.164.000
	Zu Post 1/768:			
	004 Wiener Familienzuschuss.....	5.376.334,01	6.100.000	5.700.000
4692	Frauenförderung und Koordinierung von Frauenangelegenheiten (MA 57 - BA 4)			
2/4692/828	Rückersätze von Ausgaben.....	4.074,46	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	—	1.000	1.000
888	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	4.074,46	3.000	3.000
1/4692/403	Handelswaren.....	6.000,00	6.000	6.000
457	Druckwerke.....	269.737,25	223.000	286.000
657	Geldverkehrsspesen.....	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	1.646.465,12	1.470.000	1.546.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck.....	5.867.086,70	5.929.000	6.085.000
	Summe der Ausgaben.....	7.789.289,07	7.629.000	7.924.000
	<i>Erläuterungen:</i>			
	Zu Post 1/757:			
	000 Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, Diverse.....	1.763.086,70	1.752.000	1.824.000
	007 Laufende Transferzahlungen an den Verein Wiener Frauenhäuser.....	4.104.000,00	4.177.000	4.261.000
	Vergütungen:			
	1/457.....	16.555,37	—	16.000
	728.....	4.709,21	—	—
4810	Förderung des Wohnbaues (MA 50 - BA 2)			
2/4810/245	Darlehen zur Investitionsförderung an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	—	210.000
246	Darlehen und Bezugsvorschüsse zur Investitionsförderung an private Haushalte.....	—	—	3.094.000
249	Darlehen zur Investitionsförderung an andere.....	3.580.269,41	3.150.000	—
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	3,63	1.000	1.000
819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden.....	—	1.000	1.000
820	Einnahmen aus der Verzinsung von Darlehen und Wertpapieren.....	517.362,81	490.000	490.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	—	1.000	1.000
889	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	4.097.635,85	3.644.000	3.798.000
1/4810/042	Amtsausstattung.....	—	1.000	1.000
080	Beteiligungen.....	—	1.000	1.000
690	Schadensfälle.....	39.119,02	15.000	15.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	12.909.837,30	14.251.000	13.611.000
756	Laufende Transferzahlungen an Finanzunternehmungen.....	84.662,90	150.000	60.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	39.373.403,02	40.000.000	42.000.000
	Summe der Ausgaben.....	52.407.022,24	54.418.000	55.688.000
	<i>Erläuterungen:</i>			
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	39.119,02	15.000	15.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/728:			
	006 Entgelte für Leistungen der Bauaufsichtsorgane.....	6.153.817,65	7.850.000	6.200.000
	009 Entgelte für Wohnbauforschung.....	1.143.149,42	900.000	1.200.000
	010 Entgelte für Sicherheitsmaßnahmen betreffend Wohnungskommissionen.....	408,00	1.000	—
	013 Entgelte für laufende Information über geförderten Wohnbau.....	3.698.702,62	3.400.000	3.700.000
	014 Entgelte für Wohnungsberatung.....	1.607.535,00	1.800.000	1.900.000
	015 Entgelte für Wohnungskommissionsmitglieder.....	306.224,61	300.000	300.000
	099 Entgelte für Leistungen von Kreditinstituten.....	—	—	311.000
	Zu Post 1/756:			
	001 Zuschüsse zur Förderung des Wohnungsbaues - Kreditinstitute.....	84.662,90	150.000	60.000
	Zu Post 1/768:			
	002 Wohnbeihilfen an private Haushalte.....	39.373.403,02	40.000.000	42.000.000
	Vergütungen:			
	1/728.....	43.173,96	—	—
4820	Wohnbauförderung Neubau (MA 50 - BA 2)			
2/4820/242	Darlehen zur Investitionsförderung an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds.....	52.783.490,96	34.500.000	1.000
245	Darlehen zur Investitionsförderung an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	—	56.000.000
246	Darlehen und Bezugsvorschüsse zur Investitionsförderung an private Haushalte.....	—	—	45.420.000
249	Darlehen zur Investitionsförderung an andere.....	94.421.550,43	92.000.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	—	1.000	1.000
819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden.....	—	1.000	1.000
820	Einnahmen aus der Verzinsung von Darlehen und Wertpapieren.....	14.379.861,55	14.400.000	15.000.000
823	Zinsen.....	—	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	16.667.427,73	5.000.000	5.000.000
829	Sonstige Einnahmen.....	9.057,71	1.000	2.000
	Summe der Einnahmen.....	178.261.388,38	145.904.000	121.427.000
1/4820/242	Darlehen zur Investitionsförderung an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds.....	8.447,45	1.000.000	1.000
245	Darlehen zur Investitionsförderung an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	—	240.000.000
246	Darlehen und Bezugsvorschüsse zur Investitionsförderung an private Haushalte.....	—	—	32.000.000
249	Darlehen zur Investitionsförderung an andere.....	262.910.664,41	264.557.000	1.000
457	Druckwerke.....	1.017,80	1.000	1.000
640	Rechtskosten.....	52.144,08	50.000	100.000
657	Geldverkehrsspesen.....	589.458,47	500.000	600.000
690	Schadensfälle.....	148.590,23	350.000	350.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	—	1.000	1.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	65.114,86	200.000	400.000
756	Laufende Transferzahlungen an Finanzunternehmungen.....	19.166.527,14	13.000.000	14.000.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck.....	10.271,97	100.000	10.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	43.055.359,45	43.000.000	43.000.000
772	Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds.....	—	1.000	1.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	1.602.404,03	2.000.000	2.000.000
777	Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck.....	2.501.362,41	5.000.000	4.000.000
778	Kapitaltransferzahlungen an private Haushalte.....	2.106.900,00	2.000.000	3.000.000
	Summe der Ausgaben.....	332.218.262,30	331.760.000	339.465.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/829:			
	000 Sonstige Einnahmen, Diverse.....	2.824,34	1.000	1.000
	004 Rückzahlungen aus Bürgschaftsleistungen.....	6.233,37	—	1.000
	Zu Post 1/690:			
	001 Inanspruchnahme von Bürgschaften.....	44.365,69	200.000	200.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	104.224,54	150.000	150.000
	Zu Post 1/768:			
	001 Zuschüsse Wohnbauförderung - Neubau an private Haushalte.....	215,84	—	—
	002 Wohnbeihilfen an private Haushalte.....	43.055.143,61	43.000.000	43.000.000
	Vergütungen:			
	2/242	103.844,92	107.000	—
	820.....	27.508,45	27.000	—
4830	Förderung der Wohnhaussanierung (MA 50 - BA 2)			
2/4830/242	Darlehen zur Investitionsförderung an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds.....	3.900.860,14	3.000.000	1.000
245	Darlehen zur Investitionsförderung an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	—	—	5.950.000
246	Darlehen und Bezugsvorschüsse zur Investitionsförderung an private Haushalte	—	—	10.460.000
249	Darlehen zur Investitionsförderung an andere.....	6.630.467,62	7.300.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	—	1.000	1.000
819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden.....	—	1.000	1.000
820	Einnahmen aus der Verzinsung von Darlehen und Wertpapieren.....	1.384.911,29	1.400.000	1.500.000
828	Rückersätze von Ausgaben	5.410,01	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	11.921.649,06	11.704.000	17.916.000
1/4830/242	Darlehen zur Investitionsförderung an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds.....	188.562,17	25.500.000	1.000
245	Darlehen zur Investitionsförderung an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	—	—	15.000.000
246	Darlehen und Bezugsvorschüsse zur Investitionsförderung an private Haushalte	—	—	22.000.000
249	Darlehen zur Investitionsförderung an andere.....	36.254.158,73	22.000.000	1.000
640	Rechtskosten	—	1.000	1.000
690	Schadensfälle	24.906,43	3.000	3.000
752	Laufende Transferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds	19.002.489,61	20.000.000	1.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	2.822.815,74	4.000.000	23.000.000
756	Laufende Transferzahlungen an Finanzunternehmungen.....	70.247.496,58	70.500.000	71.500.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	120.480,45	100.000	200.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	11.868.734,60	12.500.000	14.000.000
772	Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds	3.551.526,73	16.500.000	1.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	2.905.807,41	4.000.000	10.000.000
777	Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	11.571.007,99	7.000.000	8.000.000
778	Kapitaltransferzahlungen an private Haushalte	21.349.386,33	19.000.000	20.000.000
	Summe der Ausgaben.....	179.907.372,77	201.104.000	183.708.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/690:			
	001 Inanspruchnahme von Bürgschaften.....	—	1.000	1.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	24.892,38	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	14,05	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/756:			
	002 Zuschüsse nach dem Wohnhaussanierungsgesetz - Kreditinstitute.....	1.638.810,26	2.500.000	1.500.000
	003 Zuschüsse nach dem Wr. Wohnbauförderungs- und Wohnhaussanierungsgesetz - Kreditinstitute.....	68.608.686,32	68.000.000	70.000.000
	Zu Post 1/768:			
	002 Wohnbeihilfen an private Haushalte.....	7.659.007,73	8.500.000	8.500.000
	003 Zuschüsse Wohnhaussanierungsförderung an private Haushalte.....	4.209.726,87	4.000.000	5.500.000
	Vergütungen:			
	1/778.....	4.600,96	—	—
4840	Förderung der Althaussanierung und der Stadterneuerung (MA 50 - BA 2)			
1/4840/777	Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck.....	530.396,66	540.000	550.000
	Summe der Ausgaben.....	530.396,66	540.000	550.000
4850	Förderung nach den Bundes - Sonderwohnbaugesetzen (MA 50 - BA 2)			
2/4850/860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	6.525.124,29	6.400.000	6.700.000
	Summe der Einnahmen.....	6.525.124,29	6.400.000	6.700.000
1/4850/756	Laufende Transferzahlungen an Finanzunternehmen.....	13.050.248,52	12.800.000	13.400.000
	Summe der Ausgaben.....	13.050.248,52	12.800.000	13.400.000

Gruppe 5 Gesundheit

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
5001	Gesundheitswesen (MA 15 - BA 14)			
2/5001/806	Veräußerung von Altmaterial	—	1.000	—
815	Gebühren für sonstige Leistungen.....	327.688,38	270.000	330.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	3.363.277,10	3.938.000	3.425.000
827	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte	438.327,32	—	—
828	Rückersätze von Ausgaben	2.436,90	1.000	3.000
829	Sonstige Einnahmen	878.572,41	780.000	375.000
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	5.259.662,18	18.000	45.000
	Summe der Einnahmen.....	10.269.964,29	5.008.000	4.178.000
1/5001/010	Gebäude	34.180,31	260.000	50.000
040	Fahrzeuge	26.936,68	25.000	1.000
043	Betriebsausstattung	1.484.862,68	123.000	130.000
070	Aktivierungsfähige Rechte	1.452,83	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	722.516,96	425.000	141.000
430	Lebensmittel.....	3.337,70	—	—
451	Brennstoffe	—	2.000	1.000
452	Treibstoffe	11.539,71	13.000	15.000
454	Reinigungsmittel	10.987,39	10.000	12.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	41.041,07	33.000	36.000
457	Druckwerke	107.601,52	250.000	170.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	9.347.784,98	3.338.000	3.573.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	7.044,18	7.000	7.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	25.767.307,98	20.596.000	23.551.000
600	Strom.....	112.553,31	64.000	70.000
601	Gas.....	22.842,85	48.000	51.000
603	Wärme	151.988,02	159.000	156.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	304.333,40	120.000	64.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	2.346,18	17.000	5.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	16.601,76	19.000	17.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	39.002,17	32.000	40.000
620	Personen- und Gütertransporte	1.495.208,04	2.022.000	1.405.000
630	Postdienste	122.420,18	106.000	110.000
631	Telekommunikationsdienste	154.957,23	156.000	162.000
641	Prüfungskosten	7.428,46	7.000	15.000
657	Geldverkehrsspesen	3.509,30	5.000	4.000
670	Versicherungen	7.166,23	9.000	8.000
690	Schadensfälle	34.183,84	30.000	36.000
700	Mietzinse	264.283,81	276.000	240.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	3.844,29	5.000	4.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	8.184,87	9.000	7.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	1.803.612,27	2.216.000	1.988.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	3.414,88	4.000	4.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	6.507.098,51	5.860.000	6.568.000
729	Sonstige Ausgaben	82.885,97	93.000	85.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	13.073.000,00	13.154.000	14.151.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	4.781.370,48	3.954.000	5.359.000
	Summe der Ausgaben.....	66.568.830,04	53.448.000	58.237.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	717.110,20	385.000	121.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	5.406,76	40.000	20.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	28.693,90	20.000	29.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	10.308,27	12.000	11.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	1.478,54	—	2.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	24.367,68	15.000	25.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	8.337,62	15.000	9.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	1.690,77	2.000	1.000
	002 Kanalgebühren.....	2.145,97	2.000	1.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	4.348,13	5.000	5.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	4.789.887,06	4.602.000	5.227.000
	020 Entgelte für Bedienstetenschutz.....	57.818,77	15.000	15.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	32.000,00	32.000	32.000
	801 Leistungen der MA 14.....	1.617.767,28	1.200.000	1.206.000
	906 Leistungen der MA 6.....	9.625,40	11.000	88.000
	Vergütungen:			
	2/815.....	28.787,01	11.000	16.000
	817.....	7.934,08	—	—
	1/043.....	4.556,71	—	—
	400.....	2.444,44	—	—
	452.....	1,63	—	—
	456.....	58,43	—	—
	457.....	26.622,72	—	10.000
	458.....	4.970,94	—	—
	614.....	7.249,14	—	—
	616.....	606,56	—	—
	617.....	373,11	—	—
	620.....	1.267.140,69	1.701.000	1.204.000
	641.....	1.226,09	2.000	—
	711.001.....	1.690,77	1.000	1.000
	711.002.....	2.145,97	1.000	1.000
	711.003.....	4.348,13	5.000	5.000
	720.....	1.802.467,79	2.216.000	1.988.000
	728.000.....	10.921,38	11.000	—
	728.800.....	26.666,67	32.000	32.000
	728.801.....	1.617.767,28	1.200.000	1.130.000
	728.906.....	9.625,40	11.000	87.000
	729.....	7.460,02	—	—
5005	Landessanitätsdirektion (MA L - BA 14)			
1/5005/042	Amtsausstattung	—	5.000	—
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	8.796,27	4.000	—
454	Reinigungsmittel	454,58	1.000	—
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	2.518,62	2.000	—
457	Druckwerke	5.795,80	6.000	—
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	632.150,34	672.000	—
600	Strom.....	2.504,67	3.000	—
603	Wärme	3.549,16	5.000	—
620	Personen- und Gütertransporte	23.788,22	3.000	—
630	Postdienste	2.132,50	10.000	—
631	Telekommunikationsdienste	3.643,88	9.000	—
657	Geldverkehrsspesen	—	1.000	—
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	65.244,10	70.000	—
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	99.070,29	95.000	—
729	Sonstige Ausgaben.....	1.590,30	4.000	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	117.284,09	113.000	—
	Summe der Ausgaben	968.522,82	1.003.000	—
	Vergütungen:			
	1/457.....	23,13	—	—
	620.....	18.233,30	3.000	—
	720.....	65.244,10	—	—
	728.....	63.112,19	68.000	—
	729.....	358,59	—	—
5006	Gesundheitsplanung (MA 24 - BA 4)			
2/5006/817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	122.611,98	100.000	125.000
827	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte.....	994.335,87	1.100.000	1.124.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	273,20	45.000	1.000
	Summe der Einnahmen	1.117.221,05	1.245.000	1.250.000
1/5006/042	Amtsausstattung.....	4.481,00	10.000	8.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	86,75	3.000	3.000
430	Lebensmittel.....	49,64	—	—
454	Reinigungsmittel.....	332,97	2.000	1.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel.....	—	1.000	—
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	1.700,80	2.000	2.000
457	Druckwerke.....	2.730,14	5.000	3.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter.....	—	1.000	1.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	909.953,67	1.318.000	1.458.000
600	Strom.....	3.994,19	8.000	8.000
601	Gas.....	—	1.000	8.000
603	Wärme.....	5.856,12	11.000	1.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	—	1.000	1.000
620	Personen- und Gütertransporte.....	25,15	3.000	1.000
630	Postdienste.....	2.923,08	3.000	3.000
631	Telekommunikationsdienste.....	5.262,22	12.000	12.000
657	Geldverkehrsspesen.....	—	1.000	1.000
690	Schadensfälle.....	—	1.000	1.000
700	Mietzinse.....	625,62	2.000	2.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	—	2.000	1.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	105.852,21	100.000	61.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	185.552,05	379.000	360.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	168.732,06	181.000	194.000
	Summe der Ausgaben	1.398.157,67	2.047.000	2.130.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	21.123,07	258.000	226.000
	801 Leistungen der MA 14.....	164.428,98	120.000	133.000
	906 Leistungen der MA 6.....	—	1.000	1.000
	Vergütungen:			
	1/620.....	25,15	—	—
	720.....	105.852,21	99.000	61.000
	728.000.....	1.536,00	—	—
	728.801.....	152.824,51	120.000	133.000
	728.906.....	—	1.000	1.000
5007	Gesundheitsförderung (MA 15 - BA 14)			
2/5007/827	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte.....	—	—	590.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	317,35	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	—	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	—	—	574.000
	Summe der Einnahmen	317,35	2.000	1.166.000
1/5007/457	Druckwerke	90.853,26	100.000	—
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	—	—	500.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	50,87	1.000	—
728	Entgelte für sonstige Leistungen	769.409,71	964.000	—
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	300.000,00	300.000	6.314.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge)	—	—	90.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte	32.425,50	40.000	—
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	3.898,49	5.000	—
	Summe der Ausgaben	1.196.637,83	1.410.000	6.904.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/860:			
	012 Umsatzsteuer-Beihilfe	—	—	574.000
	Vergütungen:			
	1/457	324,71	—	—
	728	642,32	—	—
5009	Wiener Pflege-, Patientinnen- und Patienten-anwaltschaft (WPPA - BA 14)			
1/5009/042	Amtsausstattung	—	4.000	5.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	—	5.000	6.000
401	Materialien (soweit nicht zugeordnet)	—	3.000	4.000
454	Reinigungsmittel	—	1.000	2.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel	—	5.000	6.000
457	Druckwerke	—	32.000	32.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge	—	1.000	1.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	—	1.000	1.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	—	1.165.000	1.228.000
600	Strom	—	5.000	18.000
603	Wärme	—	9.000	1.000
614	Instandhaltung von Gebäuden	—	1.000	1.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	—	1.000	1.000
620	Personen- und Gütertransporte	—	6.000	4.000
630	Postdienste	—	7.000	7.000
631	Telekommunikationsdienste	—	16.000	17.000
657	Geldverkehrsspesen	—	1.000	1.000
700	Mietzinse	—	2.000	3.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen	—	91.000	195.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen	—	97.000	112.000
729	Sonstige Ausgaben	—	1.000	1.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge)	—	152.000	236.000
	Summe der Ausgaben	—	1.606.000	1.882.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse	—	30.000	31.000
	801 Leistungen der MA 14	—	67.000	80.000
	906 Leistungen der MA 6	—	—	1.000
	Vergütungen:			
	1/720	—	—	100.000
	728.801	—	—	80.000
	728.906	—	—	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
5010	Umweltschutz (MA 22 - BA 15)			
2/5010/829	Sonstige Einnahmen	301.121,17	10.000	10.000
889	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union.....	294.185,50	—	—
	Summe der Einnahmen	595.306,67	10.000	10.000
1/5010/040	Fahrzeuge	—	1.000	35.000
042	Amtsausstattung	283.058,90	230.000	180.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	52.615,98	5.000	5.000
452	Treibstoffe	2.143,60	2.000	2.000
453	Schmier- und Schleifmittel	—	1.000	1.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	9.405,13	5.000	5.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	671,04	1.000	1.000
457	Druckwerke	58.544,72	90.000	50.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	3.260,91	5.000	5.000
600	Strom.....	15.088,14	17.000	12.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	4.370,57	5.000	5.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	105.164,06	50.000	80.000
620	Personen- und Gütertransporte	7.622,32	4.000	4.000
657	Geldverkehrsspesen	—	1.000	1.000
670	Versicherungen	2.778,00	3.000	3.000
700	Mietzinse	—	5.000	5.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	2.834,20	2.000	2.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	449.423,00	450.000	450.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	4.184.396,78	4.339.000	4.359.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	692.200,00	538.000	543.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1.056.640,00	1.065.000	1.070.000
776	Kapitaltransferzahlungen an Finanzunternehmungen.....	5.800,00	—	1.000
	Summe der Ausgaben	6.936.017,35	6.819.000	6.819.000
	Vergütungen:			
1/457	.....	4.821,60	10.000	1.000
617	.....	2.111,05	—	—
618	.....	86,40	—	—
728	.....	5.590,50	—	—
5011	Wiener Umweltschutz (WUA - BA 15)			
2/5011/829	Sonstige Einnahmen	708,74	—	—
889	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union.....	111,03	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	819,77	1.000	1.000
1/5011/457	Druckwerke	1.711,88	2.000	2.000
657	Geldverkehrsspesen	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	222.129,57	243.000	243.000
	Summe der Ausgaben	223.841,45	246.000	246.000
	Vergütungen:			
1/728	.....	8.077,34	—	—
5110	Familienberatung (MA 11 - BA 4)			
2/5110/860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	91.180,13	50.000	60.000
	Summe der Einnahmen	91.180,13	50.000	60.000
1/5110/728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	4.644,48	6.000	6.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	356.000,00	356.000	356.000
	Summe der Ausgaben	360.644,48	362.000	362.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
5121	Sucht- und Drogenkoordination (MA 15 - BA 14)			
2/5121/827	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte	415.377,03	327.000	458.000
828	Rückersätze von Ausgaben	—	—	1.000
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	1.198.511,80	1.180.000	—
	Summe der Einnahmen	1.613.888,83	1.507.000	459.000
1/5121/5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	355.048,54	315.000	388.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen	—	—	1.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	13.980.329,80	15.088.000	17.088.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge)	65.872,85	70.000	69.000
	Summe der Ausgaben	14.401.251,19	15.473.000	17.546.000
	<i>Erläuterungen:</i>			
	<i>Zu Post 1/728:</i>			
	906 Leistungen der MA 6	—	—	1.000
	<i>Vergütungen:</i>			
	1/728.906	—	—	1.000
5150	Jugendzahnkliniken (MA 15 - BA 14)			
2/5150/806	Veräußerung von Altmaterial	2.196,77	—	—
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen	226.512,13	265.000	210.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	3.528,60	4.000	4.000
828	Rückersätze von Ausgaben	—	—	1.000
829	Sonstige Einnahmen	325,71	3.000	1.000
	Summe der Einnahmen	232.563,21	272.000	216.000
1/5150/010	Gebäude	—	1.000	1.000
043	Betriebsausstattung	3.462,56	1.000	5.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	515,26	2.000	2.000
454	Reinigungsmittel	2.482,32	2.000	3.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel	2.099,90	4.000	3.000
457	Druckwerke	1.570,13	2.000	2.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge	53.141,69	62.000	55.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	782,06	1.000	1.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	1.064.643,26	1.031.000	1.190.000
600	Strom	5.475,80	5.000	6.000
601	Gas	1.530,95	2.000	2.000
603	Wärme	10.423,35	15.000	13.000
614	Instandhaltung von Gebäuden	8.001,83	6.000	8.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen	4.063,15	5.000	5.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	9.367,80	12.000	12.000
620	Personen- und Gütertransporte	—	1.000	1.000
630	Postdienste	5.965,31	4.000	6.000
631	Telekommunikationsdienste	—	1.000	1.000
641	Prüfungskosten	—	1.000	1.000
690	Schadensfälle	—	3.000	3.000
700	Mietzinse	20.615,93	1.000	1.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben)	118,18	—	1.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben)	1.789,40	3.000	2.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen	106.250,01	82.000	88.000
729	Sonstige Ausgaben	29,14	2.000	1.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge)	197.491,21	203.000	222.000
	Summe der Ausgaben	1.499.819,24	1.452.000	1.635.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	7.290,84	5.000	5.000
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	—	5.000	5.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	2.076,96	2.000	2.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	1.000	1.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	—	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	—	1.000	—
	002 Kanalgebühren.....	—	1.000	1.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	1.789,40	1.000	1.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	87.977,22	63.000	70.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	2.932,24	1.000	1.000
	801 Leistungen der MA 14.....	14.801,55	17.000	16.000
	906 Leistungen der MA 6.....	539,00	1.000	1.000
	Vergütungen:			
	2/817.....	401,85	15.000	15.000
	1/457.....	97,43	—	—
	459.....	105,00	—	—
	603.....	10.423,35	15.000	13.000
	614.....	3.905,91	—	—
	618.....	238,04	—	—
	641.....	—	1.000	—
	711.002.....	—	1.000	1.000
	711.003.....	1.667,78	1.000	1.000
	728.000.....	6.224,45	2.000	1.000
	728.800.....	2.932,24	1.000	1.000
	728.801.....	14.759,54	17.000	16.000
	728.906.....	539,00	1.000	1.000
5191	Institut für Umweltmedizin der Stadt Wien (MA 15 - BA 14)			
2/5191/815	Gebühren für sonstige Leistungen.....	2.089.041,36	—	—
828	Rückersätze von Ausgaben.....	21.951,77	—	—
829	Sonstige Einnahmen.....	2.057,53	—	—
	Summe der Einnahmen.....	2.113.050,66	—	—
1/5191/010	Gebäude.....	514,20	—	—
040	Fahrzeuge.....	14.982,92	—	—
043	Betriebsausstattung.....	97.237,81	—	—
070	Aktivierungsfähige Rechte.....	7.475,00	—	—
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	11.106,12	—	—
452	Treibstoffe.....	3.299,29	—	—
454	Reinigungsmittel.....	1.799,91	—	—
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel.....	43.686,22	—	—
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	3.625,41	—	—
457	Druckwerke.....	6.473,27	—	—
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	45.221,97	—	—
459	Sonstige Verbrauchsgüter.....	110.502,31	—	—
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	2.075.016,78	—	—
600	Strom.....	37.372,82	—	—
601	Gas.....	119,85	—	—
603	Wärme.....	14.333,67	—	—
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	14.710,66	—	—
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	757,52	—	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	6.457,75	—	—
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	42.897,99	—	—
620	Personen- und Gütertransporte	3.008,13	—	—
630	Postdienste	6.911,89	—	—
631	Telekommunikationsdienste	9.171,22	—	—
670	Versicherungen	5.638,89	—	—
690	Schadensfälle	34.483,53	—	—
700	Mietzinse	865,16	—	—
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	14.437,64	—	—
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	8.127,75	—	—
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	43.342,08	—	—
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	204.568,08	—	—
729	Sonstige Ausgaben	1.102,38	—	—
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	384.071,77	—	—
	Summe der Ausgaben	3.253.319,99	—	—
	Vergütungen:			
2/815	.....	982.717,32	—	—
1/458	.....	26,20	—	—
614	.....	3.319,50	—	—
617	.....	2.877,62	—	—
618	.....	1.056,80	—	—
711	.....	8.127,75	—	—
720	.....	42.727,08	—	—
728	.....	47.624,52	—	—
5192	Physikalisch-technische Prüfanstalt für Radiologie und Elektromedizin (MA 15 - BA 14)			
2/5192/815	Gebühren für sonstige Leistungen.....	1.043.284,98	—	—
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	70,67	—	—
829	Sonstige Einnahmen	13,58	—	—
	Summe der Einnahmen	1.043.369,23	—	—
1/5192/400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	114.560,52	—	—
454	Reinigungsmittel	1.179,17	—	—
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	2.590,90	—	—
457	Druckwerke	2.757,49	—	—
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	88,59	—	—
459	Sonstige Verbrauchsgüter	524,50	—	—
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	794.618,73	—	—
600	Strom.....	27.871,33	—	—
603	Wärme	26.722,62	—	—
630	Postdienste	13.986,88	—	—
631	Telekommunikationsdienste	14.025,26	—	—
641	Prüfungskosten	25.261,34	—	—
657	Geldverkehrsspesen	52,35	—	—
670	Versicherungen	5.151,94	—	—
690	Schadensfälle	3.803,29	—	—
700	Mietzinse	53,08	—	—
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	15.685,49	—	—
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	7.131,63	—	—
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	205.772,09	—	—
729	Sonstige Ausgaben	651,64	—	—
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	147.427,17	—	—
	Summe der Ausgaben	1.409.916,01	—	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Vergütungen:			
	2/815	58.864,66	—	—
	1/457	58,52	—	—
	711.....	774,33	—	—
	728.....	50.892,61	—	—
5221	Klimaschutzkoordination (MD - BA 1)			
1/5221/457	Druckwerke	—	9.000	9.000
620	Personen- und Gütertransporte	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	89.999,30	80.000	70.000
	Summe der Ausgaben.....	89.999,30	90.000	80.000
5280	Tierkörperbeseitigung (MA 60 - BA 12)			
2/5280/806	Veräußerung von Altmaterial	—	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	721,25	1.000	1.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	8.294,26	11.000	11.000
	Summe der Einnahmen.....	9.015,51	13.000	13.000
1/5280/670	Versicherungen	721,25	2.000	2.000
690	Schadensfälle	—	1.000	1.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	86,50	1.000	1.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	714,76	2.000	2.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	819.209,63	1.009.000	1.049.000
	Summe der Ausgaben.....	820.732,14	1.015.000	1.055.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/711:			
	003 Müllabfuhrabgabe.....	714,76	2.000	2.000
	Vergütungen:			
	1/711.003.....	714,76	2.000	2.000
5290	Maßnahmen nach dem Altlastensanierungsgesetz im Hoheitsbereich (MA 45 - BA 5)			
2/5290/870	Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern...	5.135.745,55	2.498.000	237.000
	Summe der Einnahmen.....	5.135.745,55	2.498.000	237.000
1/5290/610	Instandhaltung von Grund und Boden	5.698.571,83	—	—
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	—	670.000	784.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	2.198.000	344.000
	Summe der Ausgaben.....	5.698.571,83	2.868.000	1.128.000
	Vergütungen:			
	1/610	140.696,42	—	—
5300	Rettungs- und Krankenbeförderungsdienst (MA 70 - BA 4)			
2/5300/298	Rücklagen	25.435,49	1.000	1.000
806	Veräußerung von Altmaterial	—	22.000	22.000
810	Leistungserlöse.....	16.199.556,18	16.495.000	16.495.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	11.813,97	123.000	123.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	16.507,11	15.000	15.000
828	Rückersätze von Ausgaben	32.999,44	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	249.893,07	164.000	164.000
868	Laufende Transferzahlungen von privaten Haushalten.....	200,00	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	16.536.405,26	16.822.000	16.822.000
1/5300/010	Gebäude	152.026,34	1.665.000	850.000
040	Fahrzeuge	1.315.612,26	818.000	665.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
043	Betriebsausstattung	525.444,16	444.000	223.000
050	Sonderanlagen	697.921,16	502.000	1.000
298	Rücklagen	3.402.000,00	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	207.658,93	311.000	278.000
403	Handelswaren	1.196,59	1.000	1.000
420	Pflanzliche Rohstoffe	833,28	1.000	1.000
422	Mineralische Rohstoffe, soweit nicht unter 423 oder 424 fallend.....	44,24	1.000	1.000
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe	481,56	1.000	1.000
428	Fertig bezogene Teile	2.376,05	3.000	3.000
430	Lebensmittel	4.522,69	5.000	3.000
452	Treibstoffe	300.042,34	291.000	415.000
453	Schmier- und Schleifmittel	263,94	1.000	1.000
454	Reinigungsmittel	21.392,44	23.000	30.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	1.321,90	2.000	2.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel	24.627,47	23.000	23.000
457	Druckwerke	55.338,70	120.000	110.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	447.841,77	692.000	519.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	205.135,16	220.000	220.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	34.482.709,39	37.867.000	39.954.000
600	Strom.....	184.660,37	244.000	244.000
601	Gas.....	5.439,24	15.000	10.000
603	Wärme	144.727,33	220.000	242.000
610	Instandhaltung von Grund und Boden	1.982,29	2.000	2.000
611	Instandhaltung von Straßenbauten.....	2.981,97	3.000	3.000
612	Instandhaltung von Wasser- und Kanalisationsanlagen.....	5.966,01	6.000	6.000
613	Instandhaltung von sonstigen Grundstückseinrichtungen.....	13.951,95	14.000	14.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	330.858,98	324.000	340.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	11.942,40	12.000	13.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	407.064,89	425.000	425.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	271.960,94	510.000	510.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	—	—	7.000
620	Personen- und Gütertransporte	761,80	1.000	1.000
630	Postdienste	11.584,92	40.000	25.000
631	Telekommunikationsdienste	218.189,59	368.000	368.000
640	Rechtskosten	—	1.000	1.000
641	Prüfungskosten	26.979,69	38.000	38.000
657	Geldverkehrsspesen	3.674,98	3.000	3.000
670	Versicherungen	106.007,64	101.000	110.000
690	Schadensfälle	633.000,00	733.000	733.000
700	Mietzinse	110.937,79	165.000	180.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	2.181,97	10.000	10.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	78.268,16	80.000	85.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen.....	—	—	113.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	—	1.000	1.000
725	Bibliothekserfordernisse.....	705,82	2.000	2.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	1.864.486,80	1.135.000	1.240.000
729	Sonstige Ausgaben	209.365,93	326.000	345.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	6.402.040,83	6.590.000	7.372.000
	Summe der Ausgaben	52.898.512,66	54.361.000	55.745.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/810:			
	101 Leistungen der Sozialversicherungsträger.....	10.661.997,96	10.420.000	10.877.000
	102 Leistungen des eigenen Sozialhilfeträgers.....	3.244.321,74	3.700.000	3.200.000
	103 Leistungen der fremden Sozialhilfeträger und Körperschaften.....	63.015,52	68.000	68.000
	104 Leistungen Privater und sonstiger Stellen.....	1.880.774,50	1.977.000	2.000.000
	105 Leistungserlöse Zwischentransporte.....	349.446,46	329.000	350.000
	106 Leistungserlöse Pflegeheimtransporte.....	—	1.000	—
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	158.643,86	186.000	168.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	49.015,07	125.000	110.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	137.582,57	190.000	190.000
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	107.938,31	320.000	320.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	26.311,39	—	—
	009 Wäschereinigung und -reparatur.....	128,67	—	—
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	133.096,78	2.000	2.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	499.725,11	681.000	681.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	178,11	50.000	50.000
	Zu Post 1/710:			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	2.181,97	9.000	9.000
	900 Umsatzsteuer-Zahllast.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	19.527,01	21.000	21.000
	002 Kanalgebühren.....	17.404,03	21.000	21.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	41.337,12	38.000	43.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	1.470.884,30	604.000	653.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	12.390,00	12.000	12.000
	801 Leistungen der MA 14.....	162.848,08	305.000	354.000
	906 Leistungen der MA 6.....	218.364,42	214.000	221.000
	Vergütungen:			
	2/810.102.....	3.244.321,74	3.700.000	3.200.000
	817.....	7.390,54	—	—
	829.....	81.896,90	—	—
	1/010.....	525,00	—	—
	043.....	2.241,19	—	—
	400.....	622,52	—	—
	420.....	429,90	—	—
	422.....	34,78	—	—
	455.....	68,39	—	—
	456.....	1.150,70	—	—
	457.....	17.871,46	—	2.000
	459.....	56,77	—	—
	603.....	11.232,90	16.000	16.000
	617.....	46.254,34	3.000	3.000
	618.....	4.550,51	—	—
	620.....	761,80	—	—
	711.001.....	12.696,72	12.000	12.000
	711.002.....	17.404,03	19.000	19.000
	711.003.....	41.337,12	32.000	32.000
	728.000.....	1.864,63	2.000	21.000
	728.800.....	12.000,00	12.000	12.000
	728.801.....	162.848,08	255.000	324.000
	728.906.....	218.364,42	214.000	221.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
5591	Zuschüsse an den Wiener Krankenanstellenverbund (MA 5 - BA 2)			
1/5591/755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	570.000.000,00	580.000.000	590.000.000
779	Investitions- und Tilgungszuschüsse zw. Unternehmungen und marktbestimmten Betrieben der Gemeinde und der Gemeinde.....	169.000.000,00	175.000.000	150.000.000
	Summe der Ausgaben	739.000.000,00	755.000.000	740.000.000
5600	Krankenanstellen anderer Rechtsträger - Betriebsabgangsdeckung (MA 5 - BA 2)			
2/5600/828	Rückersätze von Ausgaben	—	—	1.000
	Summe der Einnahmen	—	—	1.000
1/5600/753	Laufende Transferzahlungen an Sozialversicherungsträger	25.488.247,00	27.451.000	29.010.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	21.101.000,00	21.401.000	21.401.000
	Summe der Ausgaben	46.589.247,00	48.852.000	50.411.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/757:			
	001 Laufende Transferzahlungen an öffentliche Krankenanstellen.....	3.914.340,00	4.280.000	4.280.000
	002 Laufende Transferzahlungen an gemeinnützige Krankenanstellen.....	17.186.660,00	17.120.000	17.120.000
	003 Endabrechnung diverse Spitäler.....	—	1.000	1.000
5610	Krankenanstellen anderer Rechtsträger - Errichtung und Ausgestaltung (MA 5 - BA 2)			
1/5610/757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	599.653,53	557.000	508.000
	Summe der Ausgaben	599.653,53	557.000	508.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/757:			
	004 Zinsenzuschüsse.....	599.653,53	557.000	508.000
5900	Krankenanstellenfonds (MA 5 - BA 2)			
2/5900/860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	5.600,00	40.000	20.000
	Summe der Einnahmen	5.600,00	40.000	20.000
1/5900/751	Laufende Transferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern	236.203.917,20	241.800.000	271.583.000
	Summe der Ausgaben	236.203.917,20	241.800.000	271.583.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/860:			
	015 Kostenersätze für Leistungen der Organgewinnung aus dem KRAZAF	5.600,00	40.000	20.000
	Zu Post 1/751:			
	002 Transferzahlungen an den Wiener Gesundheitsfonds.....	236.203.917,20	241.800.000	271.583.000

Gruppe 6
Straßen- und Wasserbau, Verkehr

Haushaltsstelle	Benennung	Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
6101	Autobahnen, Planung und Bauleitung (MA 28 - BA 5)			
2/6101/298	Rücklagen	465.000,00	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	436.300,00	4.000	4.000
828	Rückersätze von Ausgaben	—	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	901.300,00	7.000	7.000
1/6101/298	Rücklagen	266.347,00	1.000	1.000
690	Schadensfälle	464.864,54	3.000	3.000
722	Rückersätze von Einnahmen	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	170.088,46	1.000	1.000
729	Sonstige Ausgaben	—	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben	901.300,00	7.000	7.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	1.000	1.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	—	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	464.864,54	1.000	1.000
	Vergütungen:			
	1/728	93.686,01	—	—
6102	Autobahnen, Betriebliche Erhaltung (MA 28 - BA 5)			
2/6102/298	Rücklagen	16.000,00	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	—	4.000	4.000
828	Rückersätze von Ausgaben	20.350,95	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	65.094,04	4.000	4.000
	Summe der Einnahmen	101.444,99	10.000	10.000
1/6102/298	Rücklagen	70.603,68	1.000	1.000
600	Strom	—	1.000	1.000
642	Beratungskosten	—	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	—	1.000	1.000
690	Schadensfälle	861,18	2.000	2.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	—	1.000	1.000
722	Rückersätze von Einnahmen	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	29.980,13	1.000	1.000
729	Sonstige Ausgaben	—	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben	101.444,99	10.000	10.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	861,18	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	—	1.000	1.000
	Vergütungen:			
	1/728	15.179,63	—	—
6103	Hauptstraßen B (MA 28 - BA 5)			
2/6103/000	Bebaute Grundstücke	—	1.000	1.000
001	Unbebaute Grundstücke	—	1.000	1.000
020	Maschinen und maschinelle Anlagen	—	1.000	1.000
040	Fahrzeuge	—	1.000	1.000
298	Rücklagen	—	1.000	1.000
806	Veräußerung von Altmaterial	—	8.000	8.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	12.045,49	2.000	2.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	81.455,56	90.000	90.000
828	Rückersätze von Ausgaben	7.292,26	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	326.335,81	200.000	198.000
862	Laufende Transferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds	1.510.846,81	513.000	1.485.000
870	Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern...	39.730.500,00	39.365.000	1.000
	Summe der Einnahmen	41.668.475,93	40.184.000	1.790.000
1/6103/000	Bebaute Grundstücke	—	1.500.000	1.500.000
001	Unbebaute Grundstücke	1.020.866,89	1.500.000	1.500.000
002	Straßenbauten	17.346.224,32	17.981.000	18.099.000
010	Gebäude	—	—	1.000
020	Maschinen und maschinelle Anlagen	99.022,85	75.000	415.000
030	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel	—	1.000	10.000
040	Fahrzeuge	128.863,54	320.000	288.000
043	Betriebsausstattung	15.194,92	1.000	5.000
050	Sonderanlagen	7.003.705,43	3.700.000	6.548.000
298	Rücklagen	112.195,19	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	19.743,46	30.000	30.000
409	Geringwertige Ersatzteile	—	6.000	6.000
451	Brennstoffe	955,94	3.000	3.000
452	Treibstoffe	27.430,27	30.000	30.000
453	Schmier- und Schleifmittel	710,44	1.000	1.000
454	Reinigungsmittel	3.822,37	1.000	4.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	3.277,50	1.000	4.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	—	1.000	1.000
457	Druckwerke	—	1.000	1.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	—	1.000	1.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	14.908,32	10.000	20.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	663.525,22	717.000	740.000
600	Strom.....	542.435,01	500.000	400.000
601	Gas.....	9.680,82	15.000	15.000
611	Instandhaltung von Straßenbauten.....	9.473.067,44	6.700.000	7.500.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	5.624,66	30.000	20.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	8.957,93	10.000	10.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	29.268,21	25.000	25.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	363,06	10.000	3.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	3.513.875,64	4.310.000	4.502.000
620	Personen- und Gütertransporte	—	1.000	1.000
630	Postdienste	—	1.000	1.000
631	Telekommunikationsdienste	917,65	2.000	2.000
640	Rechtskosten	8.845,00	40.000	40.000
641	Prüfungskosten	689,17	1.000	2.000
642	Beratungskosten	5.044,24	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	338,10	1.000	1.000
670	Versicherungen	8.709,24	15.000	15.000
690	Schadensfälle	681,50	40.000	40.000
700	Mietzinse	2.697,84	2.000	11.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	8.007,07	6.000	7.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	3.323,63	7.000	7.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen.....	104,00	1.000	1.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	856.765,57	800.000	850.000
729	Sonstige Ausgaben.....	—	300.000	300.000
752	Laufende Transferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds	—	1.000	1.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	1.000	1.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	123.105,13	136.000	138.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	—	1.000	1.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	78.528,36	1.285.000	1.000.000
Summe der Ausgaben.....		41.141.475,93	40.124.000	44.104.000
Erläuterungen:				
Zu Post 1/400:				
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	6.617,25	15.000	30.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	13.126,21	15.000	—
Zu Post 1/618:				
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	—	6.000	3.000
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	—	3.000	—
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	363,06	1.000	—
Zu Post 1/690:				
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	38.000	38.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	71,96	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	609,54	1.000	1.000
Zu Post 1/710:				
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	5.527,33	4.000	—
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	2.479,74	2.000	7.000
Zu Post 1/711:				
	001 Wassergebühren.....	609,48	2.000	2.000
	002 Kanalgebühren.....	748,55	2.000	2.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	1.965,60	3.000	3.000
Zu Post 1/728:				
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	839.716,97	782.000	832.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	1.000,00	1.000	1.000
	906 Leistungen der MA 6.....	16.048,60	17.000	17.000
Vergütungen:				
	2/862.....	1.000.000,00	—	—
	1/002.....	47.641,23	—	—
	050.....	41.819,17	—	—
	611.....	99.058,71	—	—
	614.....	1.344,76	—	—
	617.....	16,82	—	—
	619.....	78.964,15	—	—
	641.....	62,04	—	—
	711.001.....	400,49	—	—
	711.002.....	491,15	—	—
	711.003.....	1.965,60	3.000	3.000
	720.....	104,00	—	—
	728.000.....	791.787,66	—	—
	728.800.....	833,33	1.000	1.000
	728.906.....	16.048,60	16.000	17.000
6104 Personalüberlassung ASFINAG (MA 28 - BA 5)				
2/6104/298	Rücklagen.....	44.061,11	1.000	1.000
827	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte.....	3.778.331,53	4.352.000	3.839.000
Summe der Einnahmen.....		3.822.392,64	4.353.000	3.840.000
1/6104/298	Rücklagen.....	—	1.000	1.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	3.178.522,07	3.640.000	3.144.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	—	3.000	3.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	—	3.000	2.000
729	Sonstige Ausgaben.....	153,16	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	589.717,41	688.000	597.000
	Summe der Ausgaben	3.768.392,64	4.337.000	3.749.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/710:			
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	—	3.000	3.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	—	1.000	1.000
	906 Leistungen der MA 6.....	—	2.000	1.000
	Vergütungen:			
	1/728.906.....	—	2.000	1.000
6121	Straßenbau (MA 28 - BA 5)			
2/6121/000	Bebaute Grundstücke	—	1.000	1.000
001	Unbebaute Grundstücke	13.255,33	1.000	1.000
298	Rücklagen	735.000,00	1.000	1.000
806	Veräußerung von Altmaterial	85.506,13	102.000	60.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	376.212,44	404.000	402.000
819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden.....	—	1.000	1.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	742.785,67	250.000	536.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	6.036,87	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	5.279.688,93	27.000	35.000
868	Laufende Transferzahlungen von privaten Haushalten.....	—	1.000	1.000
870	Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern...	462.962,93	1.000	1.000
872	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds	—	1.000	1.000
873	Kapitaltransferzahlungen von Sozialversicherungsträgern.....	—	1.000	1.000
875	Kapitaltransferzahlungen von Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	1.000	1.000
876	Kapitaltransferzahlungen von Finanzunternehmungen	—	1.000	1.000
877	Kapitaltransferzahlungen von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck	—	1.000	1.000
878	Kapitaltransferzahlungen von privaten Haushalten	—	1.000	1.000
888	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union.....	—	1.000	1.000
889	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union.....	593.114,27	1.000	2.000
	Summe der Einnahmen	8.294.562,57	798.000	1.049.000
1/6121/000	Bebaute Grundstücke	19.812,00	50.000	50.000
001	Unbebaute Grundstücke	2.356.421,65	180.000	180.000
002	Straßenbauten	35.451.630,42	7.447.000	13.344.000
006	Sonstige Grundstückseinrichtungen	—	35.000	40.000
010	Gebäude	49.297,67	92.000	11.000
020	Maschinen und maschinelle Anlagen	135.449,47	130.000	180.000
040	Fahrzeuge	244.573,92	160.000	250.000
043	Betriebsausstattung	93.190,94	32.000	12.000
050	Sonderanlagen.....	24.904,80	200.000	271.000
070	Aktivierungsfähige Rechte	983,02	1.000	1.000
298	Rücklagen	900.000,00	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	61.282,19	46.000	46.000
451	Brennstoffe	9.590,31	12.000	12.000
452	Treibstoffe	81.387,05	85.000	90.000
453	Schmier- und Schleifmittel	4.115,84	4.000	4.000
454	Reinigungsmittel	7.624,29	7.000	8.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel.....	6.441,88	5.000	7.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	31.684,40	29.000	44.000
457	Druckwerke	74.842,18	105.000	105.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	1.547,04	1.000	2.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	8.667,08	12.000	12.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	8.924.031,87	9.666.000	11.398.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
600	Strom.....	253.414,11	154.000	255.000
601	Gas.....	3.920,77	5.000	5.000
603	Wärme.....	34.203,71	60.000	42.000
611	Instandhaltung von Straßenbauten.....	14.437.344,90	113.000	112.000
613	Instandhaltung von sonstigen Grundstückseinrichtungen.....	11.867,25	15.000	15.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	23.136,34	110.000	160.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	14.830,92	20.000	20.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen.....	33.879,33	60.000	50.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	1.995,48	2.000	2.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen.....	633.496,32	520.000	750.000
620	Personen- und Gütertransporte.....	2.310,46	1.000	3.000
630	Postdienste.....	17.490,89	25.000	25.000
631	Telekommunikationsdienste.....	104.651,77	90.000	90.000
640	Rechtskosten.....	63.025,32	45.000	50.000
641	Prüfungskosten.....	40.508,16	160.000	160.000
657	Geldverkehrsspesen.....	338,15	1.000	1.000
670	Versicherungen.....	46.534,97	50.000	50.000
690	Schadensfälle.....	22.097,25	7.000	7.000
700	Mietzinse.....	65.309,70	65.000	70.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	51.806,46	74.000	74.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	157.197,72	149.000	149.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen.....	404.101,51	361.000	432.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	43,00	1.000	1.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland).....	2.870,00	3.000	3.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	2.627.672,15	2.250.000	2.497.000
729	Sonstige Ausgaben.....	—	1.000	1.000
751	Laufende Transferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern.....	—	30.000	30.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	1.000	1.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	1.655.660,93	1.748.000	1.906.000
764	Entschädigungen.....	—	—	1.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	24.328,80	1.500.000	1.500.000
Summe der Ausgaben.....		69.221.514,39	25.921.000	34.530.000
Erläuterungen:				
Zu Post 2/829:				
000	Sonstige Einnahmen, Diverse.....	46.688,93	26.000	34.000
970	Sonstige Einnahmen - Bezirke.....	5.233.000,00	1.000	1.000
Zu Post 2/889:				
000	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse.....	11.593,17	—	1.000
970	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union - Bezirke.....	581.521,10	1.000	1.000
Zu Post 1/400:				
000	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	57.160,48	34.000	34.000
001	Dienst- und Arbeitskleider.....	4.121,71	12.000	12.000
Zu Post 1/600:				
000	Strom, Diverse.....	250.767,63	153.000	254.000
960	Strom - Bezirke.....	2.646,48	1.000	1.000
Zu Post 1/611:				
000	Instandhaltung von Straßenbauten, Diverse.....	—	1.000	1.000
006	Instandhaltung von Fußgängerpassagen.....	70.349,64	110.000	110.000
960	Instandhaltung von Straßenbauten - Bezirke.....	14.366.995,26	2.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/619:			
	006 Instandhaltung der Rolltreppen.....	633.496,32	520.000	620.000
	009 Instandhaltung von Straßenbenennungstafeln.....	—	—	130.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	5.000	5.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	20.136,31	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	1.960,94	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	500,62	1.000	1.000
	005 Gebrauchsabgabe, Stempelgebühren u. dgl.....	11.422,82	25.000	25.000
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	19.059,31	23.000	23.000
	011 Grundsteuer.....	20.823,71	25.000	25.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	49.546,62	42.000	42.000
	002 Kanalgebühren.....	59.726,20	57.000	57.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	47.924,90	50.000	50.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	747.554,83	515.000	585.000
	078 Leistungsentgelte - Bewachung der Fußgängerpassagen.....	261.328,26	275.000	300.000
	079 Leistungsentgelte - Reinigung der Fußgängerpassagen.....	245.560,41	200.000	280.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	119.000,00	60.000	60.000
	801 Leistungen der MA 14.....	1.230.437,75	1.178.000	1.250.000
	906 Leistungen der MA 6.....	23.790,90	22.000	22.000
	Vergütungen:			
	2/817.....	105.863,05	—	—
	824.....	50,00	—	—
	1/002.....	41.655,78	—	—
	400.....	87,06	—	—
	457.....	2.925,86	—	—
	611.....	56.728,27	—	—
	613.....	254,58	—	—
	614.....	5.431,46	—	—
	617.....	64,28	3.000	3.000
	618.....	64,00	—	—
	641.....	12.393,54	—	—
	711.001.....	37.689,44	30.000	30.000
	711.002.....	45.898,18	49.000	49.000
	711.003.....	43.270,32	50.000	50.000
	720.....	404.100,38	360.000	431.000
	728.000.....	3.465,13	—	—
	728.800.....	99.166,67	60.000	60.000
	728.801.....	1.230.437,75	1.178.000	1.250.000
	728.906.....	23.790,90	22.000	22.000
	6122 Brückenbau (MA 29 - BA 5)			
2/6122/040	Fahrzeuge.....	—	1.000	1.000
298	Rücklagen.....	—	4.000	4.000
806	Veräußerung von Altmaterial.....	—	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	728.276,00	465.000	482.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	30.534,50	28.000	28.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	1.588,62	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	11.613,61	25.000	20.000
	Summe der Einnahmen.....	772.012,73	525.000	537.000
1/6122/002	Straßenbauten.....	3.056.790,47	3.715.000	4.991.000
010	Gebäude.....	13.697,32	600.000	500.000
020	Maschinen und maschinelle Anlagen.....	2.005,20	7.000	1.000
040	Fahrzeuge.....	1.711,18	27.000	30.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
042	Amtsausstattung	37.781,14	45.000	40.000
298	Rücklagen	529.008,73	194.000	194.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	15.769,44	21.000	21.000
452	Treibstoffe	20.380,56	25.000	25.000
453	Schmier- und Schleifmittel	—	1.000	1.000
454	Reinigungsmittel	—	1.000	1.000
457	Druckwerke	23.478,81	22.000	40.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	4.005,24	5.000	5.000
600	Strom.....	5.996,53	80.000	80.000
601	Gas.....	2.145,06	3.000	3.000
603	Wärme	215,30	2.000	1.000
611	Instandhaltung von Straßenbauten.....	3.449.803,63	3.161.000	3.831.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	5.715,10	10.000	10.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	6.023,45	4.000	4.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	27.962,34	32.000	34.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	474,04	7.000	7.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	716,43	1.000	1.000
620	Personen- und Gütertransporte	4.088,97	3.000	3.000
640	Rechtskosten	—	1.000	1.000
641	Prüfungskosten	29.421,47	33.000	45.000
657	Geldverkehrsspesen	338,12	1.000	1.000
670	Versicherungen.....	16.411,77	23.000	24.000
690	Schadensfälle	—	3.000	3.000
700	Mietzinse	16.361,91	18.000	18.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	6.970,82	12.000	12.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	439,59	5.000	5.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	—	1.000	1.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	578,00	2.000	2.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	377.770,77	381.000	580.000
729	Sonstige Ausgaben.....	—	10.000	1.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	100.000,00	100.000	400.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	1.000	1.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland.....	391,35	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben.....	7.756.452,74	8.558.000	10.918.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/298:			
	014 Sonderrücklage - Überdeckung Donau City-Straße/Installationsgeschoss.....	—	1.000	1.000
	015 Sonderrücklage - Diagonale/Kollektoren.....	—	1.000	1.000
	016 Sonderrücklage - Überdeckung der A 22.....	—	1.000	1.000
	017 Sonderrücklage - Überdeckung der A 23 - Absberg.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/298:			
	000 Rücklagen, Diverse.....	356.000,00	—	—
	014 Sonderrücklage - Überdeckung Donau City-Straße/Installationsgeschoss.....	14.077,04	14.000	14.000
	015 Sonderrücklage - Diagonale/Kollektoren.....	2.923,80	3.000	3.000
	016 Sonderrücklage - Überdeckung der A 22.....	55.961,69	56.000	56.000
	017 Sonderrücklage - Überdeckung der A 23 - Absberg.....	100.046,20	121.000	121.000
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	15.534,60	20.000	—
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	234,84	1.000	21.000
	Zu Post 1/611:			
	005 Instandhaltung von Brücken und Verkehrsbauwerken.....	3.449.803,63	3.161.000	3.831.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	1.000	3.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	—	1.000	—
	901 Gebührrichtigstellungen.....	—	1.000	—
	Zu Post 1/710:			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	—	6.000	12.000
	005 Gebrauchsabgabe, Stempelgebühren u. dgl.....	5,45	—	—
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	6.886,87	6.000	—
	011 Grundsteuer.....	78,50	—	—
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	39,71	2.000	2.000
	002 Kanalgebühren.....	6,76	1.000	1.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	393,12	2.000	2.000
	Vergütungen:			
	2/817.....	14.887,80	—	—
	1/002.....	1.596,00	—	—
	400.....	144,00	—	—
	457.....	153,00	—	—
	611.....	60.301,29	—	—
	617.....	15.091,24	—	—
	618.....	23,50	—	—
	620.....	100,36	—	—
	641.....	635,21	—	—
	711.001.....	27,00	—	—
	711.002.....	5,07	1.000	1.000
	711.003.....	357,40	2.000	2.000
	728.....	85.328,20	—	—
6240	Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds (MA 5 - BA 2)			
2/6240/828	Rückersätze von Ausgaben.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	—	1.000	1.000
1/6240/750	Laufende Transferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	—	1.000	1.000
754	Laufende Transferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts.....	3.455.102,00	2.300.000	3.767.000
	Summe der Ausgaben.....	3.455.102,00	2.301.000	3.768.000
6310	Konkurrenzwässer (MA 45 - BA 5)			
2/6310/828	Rückersätze von Ausgaben.....	60.955,36	42.000	60.000
	Summe der Einnahmen.....	60.955,36	42.000	60.000
1/6310/754	Laufende Transferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts.....	1.795.000,00	2.385.000	3.500.000
	Summe der Ausgaben.....	1.795.000,00	2.385.000	3.500.000
6391	Schutzwasserbau - Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen (MA 45 - BA 5)			
2/6391/813	Nebenerlöse.....	33.904,06	37.000	37.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	1.568.632,32	68.000	60.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	72.018,51	280.000	200.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	109,96	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	32.702,84	1.000	1.000
870	Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern...	—	4.500.000	4.400.000
	Summe der Einnahmen.....	1.707.367,69	4.887.000	4.699.000
1/6391/001	Unbebaute Grundstücke.....	138.802,38	—	—
004	Wasser- und Kanalisationsbauten.....	3.522.906,20	6.140.000	1.141.000
020	Maschinen und maschinelle Anlagen.....	—	1.000	1.000
030	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel.....	—	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
040	Fahrzeuge	128.044,24	40.000	40.000
042	Amtsausstattung	155.102,66	50.000	130.000
080	Beteiligungen	60.000,00	—	—
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	42.013,51	30.000	30.000
451	Brennstoffe	3.494,97	8.000	5.000
452	Treibstoffe	68.042,90	70.000	70.000
453	Schmier- und Schleifmittel	518,40	5.000	1.000
454	Reinigungsmittel	—	1.000	1.000
457	Druckwerke	11.065,37	25.000	20.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	50.273,62	80.000	70.000
600	Strom.....	150.869,93	140.000	225.000
601	Gas.....	9.877,15	11.000	11.000
612	Instandhaltung von Wasser- und Kanalisationsanlagen.....	6.262.435,00	7.340.000	8.354.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	66.756,84	100.000	140.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	59.542,17	20.000	30.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	117.381,86	80.000	80.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	70.039,06	30.000	71.000
620	Personen- und Gütertransporte	1.881,20	7.000	5.000
630	Postdienste	—	1.000	—
640	Rechtskosten	3.488,00	1.000	6.000
641	Prüfungskosten	18.434,64	9.000	20.000
657	Geldverkehrsspesen	90,35	1.000	1.000
670	Versicherungen.....	21.823,60	30.000	25.000
690	Schadensfälle	15.348,24	2.000	2.000
700	Mietzinse	68.296,41	85.000	110.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	57.733,48	105.000	75.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	39.586,53	108.000	55.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	241,77	1.000	1.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	6.530,72	7.000	7.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	3.111.370,21	3.830.000	4.226.000
729	Sonstige Ausgaben.....	96,00	1.000	1.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	3.505.000,00	3.001.000	10.100.000
Summe der Ausgaben.....		17.767.087,41	21.361.000	25.055.000
Erläuterungen:				
Zu Post 1/612:				
010 Instandhaltung von wasserbaulichen Anlagen - Bäche und Gerinne.....		1.418.687,42	1.550.000	1.732.000
011 Instandhaltung von wasserbaulichen Anlagen - Wienfluss-Innenstrecke.....		331.531,57	620.000	621.000
012 Instandhaltung von wasserbaulichen Anlagen - Liesingbach.....		535.782,21	660.000	661.000
013 Instandhaltung von wasserbaulichen Anlagen - Donaubereich und Bisamberg.....		3.925.078,89	4.000.000	4.500.000
014 Instandhaltung von wasserbaulichen Anlagen - Wehranlagen.....		51.354,91	510.000	840.000
Zu Post 1/618:				
000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....		69.870,43	29.000	70.000
002 Wäschereinigung und -reparatur.....		168,63	1.000	1.000
Zu Post 1/690:				
900 Abschreibung von Forderungen.....		408,96	1.000	1.000
901 Gebührrichtigstellungen.....		14.939,28	1.000	1.000
Zu Post 1/710:				
000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....		279,83	40.000	5.000
006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....		16.607,09	20.000	25.000
011 Grundsteuer.....		40.846,56	45.000	45.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	6.714,59	43.000	15.000
	002 Kanalgebühren.....	11.938,30	45.000	15.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	20.933,64	20.000	25.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	335.433,59	1.046.000	500.000
	038 Entgelte für Forschungs-, Studien- und Untersuchungsaufträge.....	47.567,38	50.000	50.000
	054 Entgelte für Hydrologie.....	908.154,05	980.000	1.277.000
	055 Entgelte Schutzwasserbau - Neubau.....	1.172.098,52	850.000	882.000
	056 Entgelte Schutzwasserbau - Betrieb.....	644.116,67	900.000	1.181.000
	097 Entgelte für Leistungen der Wiener Gewässer Management GmbH...	—	—	332.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	4.000,00	4.000	4.000
	Vergütungen:			
	1/004.....	9.186,42	—	—
	459.....	988,84	—	—
	600.....	454,21	—	—
	612.....	22.410,56	—	—
	614.....	5.736,54	—	—
	616.....	108,23	—	—
	617.....	21.974,70	—	—
	618.....	1.180,94	—	—
	620.....	495,17	—	—
	700.....	4.870,51	—	—
	710.....	12,60	—	—
	711.001.....	3.430,45	13.000	13.000
	711.002.....	8.253,43	15.000	15.000
	711.003.....	19.030,66	19.000	19.000
	728.000.....	509,60	—	—
	728.038.....	21.981,30	30.000	—
	728.054.....	25.090,48	30.000	—
	728.055.....	26.350,34	35.000	—
	728.056.....	70.911,70	—	—
	728.800.....	3.333,33	4.000	4.000
6400	Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten (MA 46 - BA 5)			
2/6400/806	Veräußerung von Altmaterial	—	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	10.150,05	8.000	1.000
827	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte.....	—	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben	—	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	124.372,16	120.000	50.000
889	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union.....	55.496,39	30.000	85.000
	Summe der Einnahmen.....	190.018,60	161.000	139.000
1/6400/040	Fahrzeuge	23.983,67	1.000	1.000
042	Amtsausstattung	29.347,22	20.000	20.000
050	Sonderanlagen.....	3.175.555,62	600.000	29.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	3.138,81	8.000	8.000
452	Treibstoffe	3.550,58	2.000	8.000
457	Druckwerke	75.421,20	80.000	40.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	403,56	4.000	3.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	5.031,90	2.000	10.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	4.269,34	4.000	5.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	2.391.886,87	82.000	23.000
620	Personen- und Gütertransporte	—	—	46.000
641	Prüfungskosten	—	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	338,13	1.000	1.000
670	Versicherungen	22.639,12	23.000	6.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
690	Schadensfälle	1.750,30	4.000	4.000
700	Mietzinse	16.112,23	25.000	12.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	1.390,96	1.000	2.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	1.965,60	1.000	3.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	1.063.510,61	1.577.000	1.749.000
729	Sonstige Ausgaben.....	—	1.000	1.000
750	Laufende Transferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	21.801,86	22.000	—
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	1.000	1.000
778	Kapitaltransferzahlungen an private Haushalte.....	—	200.000	—
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland.....	7.000,00	7.000	7.000
	Summe der Ausgaben.....	6.849.097,58	2.667.000	1.980.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	2.911,23	8.000	8.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	227,58	—	—
	Zu Post 1/619:			
	000 Instandhaltung von Sonderanlagen, Diverse.....	62.917,09	20.000	23.000
	009 Instandhaltung von Straßenbenennungstafeln.....	99.668,91	60.000	—
	012 Erhaltung von Radwegen an Hauptstraßen B.....	—	1.000	—
	030 Instandhaltung der Verkehrslichtsignalanlagen.....	25.403,87	—	—
	960 Instandhaltung von Sonderanlagen - Bezirke.....	2.203.897,00	1.000	—
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	1.671,30	3.000	3.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	79,00	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	1.390,96	1.000	2.000
	Zu Post 1/711:			
	003 Müllabfuhrabgabe.....	1.965,60	1.000	3.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	1.020.263,76	1.576.000	1.748.000
	960 Entgelte für sonstige Leistungen - Bezirke.....	43.246,85	1.000	1.000
	Vergütungen:			
	1/040.....	29,14	—	—
	400.....	48,16	—	—
	617.....	2.293,69	—	—
	618.....	48,00	—	—
	619.....	22.666,37	—	—
	620.....	—	—	46.000
	711.....	1.786,92	—	—
	728.....	310,41	—	—
6401	Techn. Verkehrsleiteinrichtungen – Bodenmarkier- ungen und Verkehrszeichen (MA 28 - BA 5)			
2/6401/817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	—	—	8.000
829	Sonstige Einnahmen.....	—	—	100.000
	Summe der Einnahmen.....	—	—	108.000
1/6401/050	Sonderanlagen.....	—	—	415.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen.....	—	—	14.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	—	—	1.000
750	Laufende Transferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	—	—	22.000
770	Kapitaltransferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	—	—	1.000
771	Kapitaltransferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern.....	—	—	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
772	Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds	—	—	1.000
773	Kapitaltransferzahlungen an Sozialversicherungsträger.....	—	—	1.000
774	Kapitaltransferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts	—	—	1.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	—	—	200.000
776	Kapitaltransferzahlungen an Finanzunternehmungen	—	—	1.000
777	Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	—	—	100.000
778	Kapitaltransferzahlungen an private Haushalte	—	—	93.000
	Summe der Ausgaben	—	—	851.000
6402	Elektro- und lichttechnische Verkehrsregelung und -sicherung (MA 33 - BA 5)			
2/6402/806	Veräußerung von Altmaterial	—	—	99.000
810	Leistungserlöse	—	—	2.000
814	Nachträgliche Einnahmen und Einnahmen aus rückbezahlten Ausgaben...	—	—	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen	—	—	968.000
828	Rückersätze von Ausgaben	—	—	1.000
829	Sonstige Einnahmen	—	—	1.208.000
861	Laufende Transferzahlungen von Ländern, Landesfonds und Landeskammern	—	—	1.000
	Summe der Einnahmen	—	—	2.280.000
1/6402/020	Maschinen und maschinelle Anlagen	—	—	1.000
030	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel	—	—	1.000
040	Fahrzeuge	—	—	150.000
043	Betriebsausstattung	—	—	36.000
050	Sonderanlagen	—	—	5.140.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	—	—	91.000
402	Materialien für innerbetriebliche Leistungen	—	—	1.000
451	Brennstoffe	—	—	1.000
452	Treibstoffe	—	—	150.000
453	Schmier- und Schleifmittel	—	—	8.000
454	Reinigungsmittel	—	—	7.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	—	—	12.000
457	Druckwerke	—	—	24.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	—	—	2.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	—	—	14.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	—	—	7.328.000
600	Strom	—	—	9.710.000
603	Wärme	—	—	62.000
613	Instandhaltung von sonstigen Grundstückseinrichtungen	—	—	18.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	—	—	1.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	—	—	180.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	—	—	27.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	—	—	3.967.000
620	Personen- und Gütertransporte	—	—	1.000
630	Postdienste	—	—	4.000
631	Telekommunikationsdienste	—	—	60.000
640	Rechtskosten	—	—	9.000
641	Prüfungskosten	—	—	7.000
642	Beratungskosten	—	—	50.000
657	Geldverkehrsspesen	—	—	1.000
670	Versicherungen	—	—	48.000
690	Schadensfälle	—	—	18.000
700	Mietzinse	—	—	5.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	—	—	8.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	—	—	325.000
722	Rückersätze von Einnahmen	—	—	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	—	—	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	—	—	901.000
729	Sonstige Ausgaben	—	—	1.000
751	Laufende Transferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern	—	—	100.000
752	Laufende Transferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds	—	—	7.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	—	—	1.327.000
771	Kapitaltransferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern	—	—	1.100.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	—	—	6.000
Summe der Ausgaben		—	—	30.911.000
Erläuterungen:				
Zu Post 2/829:				
	000 Sonstige Einnahmen, Diverse.....	—	—	1.206.000
	005 Sonstige Einnahmen – Sponsoring.....	—	—	1.000
	970 Sonstige Einnahmen - Bezirke.....	—	—	1.000
Zu Post 1/400:				
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	—	—	66.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	—	—	25.000
Zu Post 1/618:				
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	—	—	1.000
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	—	—	10.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	—	—	16.000
Zu Post 1/619:				
	007 Instandhaltung der öffentlichen Beleuchtung.....	—	—	2.027.000
	008 Instandhaltung der Einrichtungen der zentralen Verkehrsregelung.....	—	—	1.310.000
	010 Instandhaltung der Verkehrslichtsignalanlagen.....	—	—	629.000
	960 Instandhaltung von Sonderanlagen - Bezirke.....	—	—	1.000
Zu Post 1/690:				
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	—	3.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	—	—	10.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	—	—	5.000
Zu Post 1/710:				
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	—	—	1.000
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	—	—	7.000
Zu Post 1/728:				
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	—	—	526.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	—	—	7.000
	801 Leistungen der MA 14.....	—	—	355.000
	906 Leistungen der MA 6.....	—	—	13.000
Vergütungen:				
	2/829	—	—	19.000
	1/720	—	—	325.000
	728.800.....	—	—	7.000
	728.801.....	—	—	355.000
	728.906.....	—	—	13.000
6500	Eisenbahnen (MA 5 - BA 2)			
2/6500/828	Rückersätze von Ausgaben	—	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	—	—	3.100.000
Summe der Einnahmen		—	1.000	3.101.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
1/6500/245	Darlehen zur Investitionsförderung an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	44.900.000,00	2.900.000	1.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	9.354.045,48	10.431.000	11.474.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	28.543.148,58	14.885.000	24.000.000
	Summe der Ausgaben	82.797.194,06	28.216.000	35.475.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/755:			
	002 Verkehrsverbund.....	9.354.045,48	10.431.000	11.474.000
6501	Wiener Linien (MA 5 - BA 2)			
2/6501/828	Rückersätze von Ausgaben	—	1.000	5.001.000
	Summe der Einnahmen	—	1.000	5.001.000
1/6501/755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	244.532.000,00	258.140.000	254.708.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	473.080.000,00	397.109.000	366.066.000
	Summe der Ausgaben	717.612.000,00	655.249.000	620.774.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/755:			
	001 Betriebskostenzuschuss - Wiener Linien.....	244.532.000,00	258.140.000	254.708.000
	Zu Post 1/775:			
	023 Weitergabe der Bundeszuschüsse für den U-Bahn-Bau.....	169.000.000,00	130.000.000	110.000.000
	024 U-Bahnbau - Kapitalzufuhr.....	146.784.763,29	108.000.000	88.000.000
	025 Weitergabe der Dienstgeberabgabe.....	22.215.236,71	22.000.000	22.000.000
	026 Sonstige Kapitalzufuhr Wiener Linien.....	135.080.000,00	137.109.000	146.066.000
6610	Hafen und Hafeneinrichtungen (MA 5 - BA 2)			
2/6610/829	Sonstige Einnahmen	—	1.000	—
	Summe der Einnahmen	—	1.000	—
1/6610/245	Darlehen zur Investitionsförderung an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	—	1.000	1.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	4.140.000,00	—	—
	Summe der Ausgaben	4.140.000,00	1.000	1.000

Gruppe 7 Wirtschaftsförderung

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
7190	Siedlungs- und Kleingartenwesen (MA 69 - BA 15)			
2/7190/249	Darlehen zur Investitionsförderung an andere.....	15.726,99	17.000	17.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	—	1.000	1.000
820	Einnahmen aus der Verzinsung von Darlehen und Wertpapieren.....	9.869,25	11.000	9.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	9.001.344,30	7.900.000	9.000.000
829	Sonstige Einnahmen.....	174,77	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	9.027.115,31	7.930.000	9.028.000
1/7190/249	Darlehen zur Investitionsförderung an andere.....	—	290.000	290.000
657	Geldverkehrsspesen.....	—	1.000	1.000
690	Schadensfälle.....	0,91	5.000	5.000
701	Pachtzinse.....	—	1.000	1.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	543.062,04	550.000	550.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	339,41	5.000	5.000
729	Sonstige Ausgaben.....	40.056,28	38.000	50.000
	Summe der Ausgaben.....	583.458,64	890.000	902.000
	<i>Erläuterungen:</i>			
	<i>Zu Post 1/249:</i>			
	001 Darlehen zur Investitionsförderung an Siedler und deren Vereine, Zuzählung.....	—	290.000	290.000
	<i>Zu Post 1/690:</i>			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	5.000	—
	900 Abschreibung von Forderungen.....	0,91	—	5.000
	<i>Zu Post 1/710:</i>			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	—	—	550.000
	011 Grundsteuer.....	—	550.000	—
7491	Förderung der Land- und Forstwirtschaft (MA 58 - BA 15)			
2/7491/819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden.....	—	1.000	—
828	Rückersätze von Ausgaben.....	67.361,89	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	67.361,89	3.000	2.000
1/7491/657	Geldverkehrsspesen.....	—	1.000	1.000
754	Laufende Transferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts.....	470.900,00	500.000	500.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck.....	1.141.106,19	1.200.000	1.250.000
777	Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck.....	590.000,00	700.000	650.000
	Summe der Ausgaben.....	2.202.006,19	2.401.000	2.401.000
7712	Sonstige Fremdenverkehrsförderung (MA 7 - BA 3)			
2/7712/824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	106.542,48	110.000	110.000
	Summe der Einnahmen.....	106.542,48	110.000	110.000
1/7712/701	Pachtzinse.....	106.542,48	110.000	110.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck.....	17.912.523,41	16.576.000	19.276.000
	Summe der Ausgaben.....	18.019.065,89	16.686.000	19.386.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/757:			
	000 Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, Diverse.....	5.276.000,00	5.276.000	5.276.000
	005 Förderung an private Organisationen ohne Erwerbszweck aus dem Erträgnis der Ortstaxe.....	12.636.523,41	11.300.000	14.000.000
7821	Allgemeine Wirtschaftsangelegenheiten (MA 4 - BA 5)			
2/7821/298	Rücklagen	—	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	—	1.000	1.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	—	1.000	1.000
875	Kapitaltransferzahlungen von Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	1.000	1.000
889	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	—	5.000	5.000
1/7821/001	Unbebaute Grundstücke	—	1.000	1.000
002	Straßenbauten	649.144,54	440.000	1.600.000
004	Wasser- und Kanalisationsbauten	384.458,48	55.000	725.000
050	Sonderanlagen.....	144.835,28	146.000	812.000
457	Druckwerke	—	1.000	1.000
690	Schadensfälle	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	—	5.000	5.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	1.000	1.000
756	Laufende Transferzahlungen an Finanzunternehmungen.....	—	1.000	1.000
770	Kapitaltransferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	—	1.000	1.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	1.000	1.000
776	Kapitaltransferzahlungen an Finanzunternehmungen.....	—	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben.....	1.178.438,30	654.000	3.150.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/298:			
	006 Sonderrücklage Wirtschaftsförderungsmaßnahmen.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 2/824:			
	001 Bauzinse im Rahmen der Aktion Baurechtsgründe.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 2/875:			
	001 Baukostenbeiträge.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/728:			
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	—	5.000	5.000
	Zu Post 1/755:			
	007 Bauzinzzuschüsse im Rahmen der Aktion Baurechtsgründe.....	—	1.000	1.000
	Vergütungen:			
	1/002	2.290,40	—	—
	004.....	1.148,70	—	—
7822	Wirtschaftsförderung (MA 5 - BA 2)			
2/7822/245	Darlehen zur Investitionsförderung an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	3.824.303,40	4.573.000	4.995.000
251	Nichtinvestitionsfördernde Darlehen an Länder, Landesfonds und Landeskammern	—	1.000	1.000
298	Rücklagen	—	2.000	2.000
346	Investitionsdarlehen von Finanzunternehmungen.....	—	3.634.000	3.634.000
819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden.....	0,22	1.000	1.000
820	Einnahmen aus der Verzinsung von Darlehen und Wertpapieren.....	6.412.078,24	5.993.000	6.724.000
828	Rückersätze von Ausgaben	848.358,73	3.000	3.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
829	Sonstige Einnahmen	7.310,80	3.000	3.000
889	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union.....	84.534,15	—	—
	Summe der Einnahmen.....	11.176.585,54	14.210.000	15.363.000
1/7822/080	Beteiligungen	—	1.000	1.000
242	Darlehen zur Investitionsförderung an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds.....	—	—	1.000
245	Darlehen zur Investitionsförderung an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	4.095.447,84	47.030.000	73.118.000
251	Nichtinvestitionsfördernde Darlehen an Länder, Landesfonds und Landeskammern	—	1.000	1.000
298	Rücklagen	33.346.143,04	2.000	2.000
346	Investitionsdarlehen von Finanzunternehmungen	761.126,24	776.000	755.000
650	Zinsen für Finanzschulden - Inland.....	327.079,64	288.000	249.000
657	Geldverkehrsspesen	130,80	3.000	3.000
690	Schadensfälle	3.528.396,14	732.000	732.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	1.071.315,32	1.065.000	1.065.000
750	Laufende Transferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	—	1.000	1.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	28.482.496,16	30.451.000	35.065.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	8.184.541,44	18.615.000	17.377.000
777	Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	15.730.000,00	2.000	3.002.000
	Summe der Ausgaben.....	95.526.676,62	98.968.000	131.373.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/245:			
	000 Darlehen zur Investitionsförderung an Unternehmungen ohne Finanzunternehmungen, Diverse.....	735.000,00	1.327.000	1.392.000
	001 Gemeinsame Kreditaktion, erhaltene Tilgung.....	1.075.775,84	1.090.000	1.090.000
	003 Garagenförderung Private, erhaltene Tilgung.....	683.511,32	792.000	1.170.000
	004 Garagenförderung Wiener Wohnen, erhaltene Tilgung.....	568.890,00	588.000	588.000
	401 Darlehen der österreichischen Kommunalkredit AG, erhaltene Beiträge zur Tilgung.....	761.126,24	776.000	755.000
	Zu Post 2/298:			
	006 Sonderrücklage Wirtschaftsförderungsmaßnahmen.....	—	1.000	1.000
	007 Sonderrücklage Parkometerabgabe und Ausgleichsabgabe nach dem Wiener Garagengesetz.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 2/346:			
	401 Darlehen der österreichischen Kommunalkredit AG, Aufnahme.....	—	3.634.000	3.634.000
	Zu Post 2/820:			
	000 Einnahmen aus der Verzinsung von Darlehen und Wertpapieren, Diverse.....	5.992.994,96	5.645.000	6.415.000
	001 Wirtschaftsfördernde Maßnahmen, Zinsen.....	58.101,64	60.000	60.000
	003 Zinsen aus Garagenförderungsmitteln.....	33.902,00	—	—
	401 Darlehen der österreichischen Kommunalkredit AG, erhaltene Beiträge zur Verzinsung.....	327.079,64	288.000	249.000
	Zu Post 2/828:			
	000 Rückersätze von Ausgaben, Diverse.....	479,91	1.000	1.000
	001 Rückersätze aus Wirtschaftsförderung.....	847.878,82	1.000	1.000
	002 Rückersätze aus Garagenförderungsmitteln.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 2/829:			
	000 Sonstige Einnahmen, Diverse.....	7.180,00	1.000	1.000
	004 Rückzahlungen aus Bürgschaftsleistungen.....	—	1.000	1.000
	401 Darlehen der österreichischen Kommunalkredit AG, erhaltene Beiträge zu den Spesen.....	130,80	1.000	1.000
	Zu Post 1/242:			
	005 Garagenförderung Stadt Wien.....	—	—	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/245:			
	000 Darlehen zur Investitionsförderung an Unternehmungen ohne Finanzunternehmungen, Diverse.....	—	1.000	31.000.000
	001 Gemeinsame Kreditaktion.....	1.291.000,00	1.291.000	1.291.000
	004 Garagenförderung.....	2.804.447,84	42.104.000	37.193.000
	401 Darlehen der österreichischen Kommunalkredit AG, Weitergabe.....	—	3.634.000	3.634.000
	Zu Post 1/298:			
	006 Sonderrücklage Wirtschaftsförderungsmaßnahmen.....	—	1.000	1.000
	007 Sonderrücklage Parkometerabgabe und Ausgleichsabgabe nach dem WGG.....	33.346.143,04	1.000	1.000
	Zu Post 1/346:			
	401 Darlehen der österreichischen Kommunalkredit AG, Tilgung.....	761.126,24	776.000	755.000
	Zu Post 1/650:			
	401 Darlehen der österreichischen Kommunalkredit AG, Verzinsung.....	327.079,64	288.000	249.000
	Zu Post 1/657:			
	000 Geldverkehrsspesen, Diverse.....	—	1.000	1.000
	001 Gemeinsame Kreditaktion, Spesen.....	—	1.000	1.000
	401 Darlehen der österreichischen Kommunalkredit AG, Spesen.....	130,80	1.000	1.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	727.000	727.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	540.707,24	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	2.987.688,90	4.000	4.000
	Zu Post 1/755:			
	000 Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen), Diverse.....	8.844.811,97	11.540.000	16.406.000
	003 Internationalisierung im Bereich der Kleinunternehmen.....	1.163.456,93	1.100.000	1.100.000
	004 Wiener Geschäftsstraßenförderung.....	1.200.000,00	1.200.000	1.200.000
	005 Notstandsmaßnahmen.....	—	1.000	1.000
	006 Wiener Gewerbehofinitiative.....	—	200.000	10.000
	008 Sonderprojektrahmen für Geschäftsstraßenaktivitäten.....	745.000,00	745.000	745.000
	010 U-Bahn-Hilfsaktion, Zuschüsse.....	28.849,98	110.000	110.000
	011 Initiative für Wachstum und Beschäftigung.....	2.152.454,66	2.500.000	4.033.000
	012 Strategische Innovationen in wissensbasierten KMU.....	—	2.000.000	3.760.000
	015 Konkretisierung von F&E-Kooperationen in KMU.....	—	350.000	350.000
	017 Wissensbilanzen in Wiener Unternehmen.....	—	300.000	600.000
	019 Gemeinsame wirtschaftspolitische Werbekampagne in Hongkong.....	363.500,00	364.000	364.000
	020 Gemeinsame wirtschaftspolitische Werbekampagne in Japan.....	366.000,00	366.000	366.000
	026 Nahversorgungsförderung 97 ff.....	1.019.786,04	1.000.000	1.000.000
	028 Junge Wirtschaft in Wien.....	190.949,07	500.000	500.000
	029 Gründungssparen.....	4.520,00	25.000	20.000
	030 Wiennovation Betriebliche F & E Calls.....	4.465.857,55	3.000.000	3.500.000
	032 Wiennovation LISA Vienna Region.....	200.000,00	200.000	200.000
	033 Wiennovation Initiative Start Up.....	342.829,25	100.000	—
	035 VSOE Vienna Spots of Excellence.....	5.582.658,14	3.500.000	—
	036 Innovationssupport.....	1.372.175,06	200.000	—
	037 Technologienetzwerke.....	100.217,50	50.000	—
	038 FTE Public.....	339.430,01	1.100.000	800.000
	Zu Post 1/775:			
	000 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen), Diverse.....	1.073.317,08	12.108.000	11.470.000
	001 Wiener Strukturverbesserungsaktion.....	3.650.763,76	3.000.000	2.500.000
	002 JungunternehmerInnenförderung.....	148.347,00	300.000	200.000
	004 Parkometerabgabe und Ausgleichsabgabe nach dem Wiener Garagensetz, Förderung.....	2.907.000,00	2.907.000	2.907.000
	020 KMU - Plusprämie.....	269.032,50	300.000	300.000
	021 ZAK 2/20 für Kleinstbetriebe im Ziel 2-Gebiet Wien.....	119.887,74	—	—
	022 Zuschussaktion für Kleinbetriebe im Urbangebiet – ZAK 3/11.....	16.193,36	—	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/777:			
	000 Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, Diverse.....	15.730.000,00	1.000	3.001.000
	001 Kapitaltransferzahlungen an den Wiener Wirtschaftsförderungsfonds.....	—	1.000	1.000
7823	Wirtschafts- und Technologieentwicklung (MA 27 - BA 2)			
2/7823/817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	236.000,04	564.000	1.000
819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden.....	—	—	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	236.000,04	565.000	3.000
1/7823/726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland).....	39.429,00	40.000	40.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	1.075.918,49	1.514.000	802.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	143.323,27	150.000	150.000
778	Kapitaltransferzahlungen an private Haushalte.....	702.525,99	850.000	850.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland.....	—	—	10.000
	Summe der Ausgaben.....	1.961.196,75	2.554.000	1.852.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	—	950.000	802.000
	038 Entgelte für Forschungs-, Studien- und Untersuchungsaufträge.....	—	564.000	—
	Vergütungen:			
	1/728.....	855,57	—	—
7880	Wirtschaftliche (Notstands-)Maßnahmen (MA 5 - BA 2)			
1/7880/729	Sonstige Ausgaben.....	1.290.031,04	—	—
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	11.635.643,00	21.000.000	33.500.000
	Summe der Ausgaben.....	12.925.674,04	21.000.000	33.500.000

Gruppe 8 Dienstleistungen

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
8120	Bedürfnisanstalten (MA 48 - BA 6)			
2/8120/810	Leistungserlöse	8.829,63	5.000	5.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen	3.998,71	5.000	5.000
872	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds	14.006,00	—	—
	Summe der Einnahmen	26.834,34	10.000	10.000
1/8120/050	Sonderanlagen	112.912,08	1.000	1.000
600	Strom	72.505,93	1.000	1.000
601	Gas	3.123,75	1.000	1.000
603	Wärme	6.468,06	1.000	1.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	506.314,20	1.000	1.000
690	Schadensfälle	—	2.000	2.000
700	Mietzinse	18,89	1.000	1.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben)	18,00	1.000	1.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben)	140.901,44	1.000	1.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen	2.928,60	3.000	3.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen	1.912.580,43	162.000	67.000
	Summe der Ausgaben	2.757.771,38	175.000	80.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/600:			
	960 Strom - Bezirke	72.505,93	1.000	1.000
	Zu Post 1/601:			
	960 Gas - Bezirke	3.123,75	1.000	1.000
	Zu Post 1/603:			
	960 Wärme - Bezirke	6.468,06	1.000	1.000
	Zu Post 1/619:			
	960 Instandhaltung von Sonderanlagen - Bezirke	506.314,20	1.000	1.000
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen	—	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/700:			
	960 Mietzinse - Bezirke	18,89	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	960 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben) - Bezirke	18,00	1.000	1.000
	Zu Post 1/711:			
	960 Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG - Bezirke	140.901,44	1.000	1.000
	Zu Post 1/720:			
	000 Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen, Diverse	2.928,60	—	3.000
	960 Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen – Bezirke	—	3.000	—
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse	61.778,89	160.000	65.000
	906 Leistungen der MA 6	355,20	1.000	1.000
	960 Entgelte für sonstige Leistungen - Bezirke	1.850.446,34	1.000	1.000
	Vergütungen:			
	2/872	14.006,00	—	—
	1/050	1.031,55	—	—
	619	353,23	—	—
	711	139.646,97	—	—
	720	2.928,60	—	—
	728	355,20	1.000	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
8140	Straßenreinigung (MA 48 - BA 6)			
2/8140/805	Veräußerung von bezogenen Betriebsstoffen und sonstigen Verbrauchsgütern	8.996,19	40.000	9.000
806	Veräußerung von Altmaterial	768.000,19	785.000	770.000
810	Leistungserlöse	2.002.211,52	2.373.000	2.570.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen	5.911.838,34	6.911.000	6.000.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	87.222,16	85.000	85.000
828	Rückersätze von Ausgaben	13.119,21	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	46.408,35	50.000	45.000
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	—	30.000	—
864	Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts	73.086,38	—	1.000
	Summe der Einnahmen	8.910.882,34	10.275.000	9.481.000
1/8140/001	Unbebaute Grundstücke	—	1.000	1.000
020	Maschinen und maschinelle Anlagen	92.835,84	1.000	301.000
040	Fahrzeuge	3.175.874,12	379.000	236.000
043	Betriebsausstattung	490.513,32	46.000	130.000
050	Sonderanlagen	437.684,37	175.000	50.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	476.023,88	328.000	340.000
423	Roh- und Hilfsstoffe für das Bauhauptgewerbe	992,20	3.000	2.000
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe	9.067,71	6.000	6.000
451	Brennstoffe	—	1.000	—
452	Treibstoffe	921.711,26	1.055.000	1.107.000
453	Schmier- und Schleifmittel	7.939,45	15.000	13.000
454	Reinigungsmittel	33.378,58	39.000	39.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	416.165,23	304.000	405.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel	40.127,40	34.000	34.000
457	Druckwerke	27.706,19	28.000	26.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge	20.016,86	32.000	28.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	263.908,84	333.000	365.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	53.016.747,87	61.651.000	67.380.000
600	Strom	182.143,75	295.000	295.000
601	Gas	126.802,49	160.000	160.000
603	Wärme	88.592,06	97.000	97.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen	232.040,46	360.000	351.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	1.071.750,51	1.360.000	1.310.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	269.180,95	144.000	111.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	1.396.505,45	864.000	1.048.000
620	Personen- und Gütertransporte	2.612.456,91	2.860.000	2.415.000
630	Postdienste	13.380,17	25.000	25.000
631	Telekommunikationsdienste	164.711,66	200.000	175.000
640	Rechtskosten	18.774,22	13.000	17.000
641	Prüfungskosten	26.640,05	7.000	7.000
657	Geldverkehrsspesen	15.469,26	20.000	20.000
670	Versicherungen	189.172,37	247.000	247.000
690	Schadensfälle	493.370,78	929.000	889.000
700	Mietzinse	762.960,30	1.078.000	1.100.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben)	259.831,85	395.000	340.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben)	118.306,13	135.000	129.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen	76.760,74	70.000	70.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen	9.424.942,02	7.900.000	7.804.000
729	Sonstige Ausgaben	2.485,33	13.000	6.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge)	9.843.648,49	10.890.000	11.106.000
	Summe der Ausgaben	86.820.619,07	92.493.000	98.185.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/810:			
	000 Leistungserlöse, Diverse.....	2.002.211,52	1.173.000	2.570.000
	010 Reinigung der Märkte.....	—	1.200.000	—
	Zu Post 2/864:			
	001 Förderungen durch das AMS.....	—	—	1.000
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	238.630,35	175.000	187.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	237.393,53	153.000	153.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	258.570,61	133.000	110.000
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	10.595,08	10.000	—
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	15,26	1.000	1.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	8.351,87	16.000	16.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	484.969,00	910.000	870.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	49,91	3.000	3.000
	Zu Post 1/710:			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	55.477,96	74.000	70.000
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	128.379,34	205.000	150.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	70.947,37	110.000	114.000
	011 Grundsteuer.....	5.027,18	6.000	6.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	95.699,24	104.000	99.000
	002 Kanalgebühren.....	19.497,67	24.000	24.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	3.109,22	7.000	6.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	6.125.335,31	7.129.000	7.034.000
	038 Entgelte für Forschungs-, Studien- und Untersuchungsaufträge.....	26.915,11	30.000	—
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	29.000,00	30.000	29.000
	801 Leistungen der MA 14.....	429.220,18	503.000	520.000
	906 Leistungen der MA 6.....	161.196,40	207.000	220.000
	960 Entgelte für sonstige Leistungen - Bezirke.....	2.653.275,02	1.000	1.000
	Vergütungen:			
	2/805.....	502,11	—	—
	810.000.....	1.501.756,82	—	1.200.000
	810.010.....	—	1.170.000	—
	817.....	144.277,22	—	—
	824.....	649,82	—	—
	1/600.....	713,74	—	—
	603.....	2.069,89	4.000	4.000
	700.....	27.723,24	33.000	36.000
	711.001.....	94.181,09	99.000	99.000
	711.002.....	17.762,93	17.000	17.000
	711.003.....	2.826,58	6.000	6.000
	720.....	76.668,15	70.000	70.000
	728.000.....	7.187,35	—	—
	728.800.....	24.166,67	29.000	29.000
	728.801.....	429.220,18	503.000	486.000
	728.906.....	161.196,40	207.000	220.000
8150	Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze (MA 42 - BA 15)			
2/8150/020	Maschinen und maschinelle Anlagen.....	—	1.000	1.000
030	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel.....	—	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
040	Fahrzeuge	—	18.000	1.000
806	Veräußerung von Altmaterial	2.130,40	1.000	2.000
807	Veräußerung von Erzeugnissen	237.964,31	99.000	300.000
810	Leistungserlöse	1.545.610,67	1.700.000	1.650.000
815	Gebühren für sonstige Leistungen	26.440,80	30.000	30.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen	5.065,43	30.000	1.000
819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden	—	1.000	1.000
823	Zinsen	—	1.000	1.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	876.079,55	528.000	900.000
828	Rückersätze von Ausgaben	10.928,87	—	—
829	Sonstige Einnahmen	4.939.723,73	115.000	5.079.000
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	—	1.000	1.000
861	Laufende Transferzahlungen von Ländern, Landesfonds und Landeskammern	—	1.000	1.000
864	Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts	57.002,67	1.000	1.000
872	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds	5.000,00	1.000	1.000
873	Kapitaltransferzahlungen von Sozialversicherungsträgern	—	1.000	1.000
889	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union	956.021,76	835.000	1.000
	Summe der Einnahmen	8.661.968,19	3.365.000	7.973.000
1/8150/002	Straßenbauten	2.039.009,29	226.000	24.000
006	Sonstige Grundstückseinrichtungen	494.232,35	1.000	1.000
010	Gebäude	391.424,28	1.625.000	1.258.000
020	Maschinen und maschinelle Anlagen	319.351,92	1.000	1.000
030	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel	611,10	1.000	1.000
040	Fahrzeuge	863.287,66	1.000	1.000
043	Betriebsausstattung	1.597.947,39	59.000	47.000
050	Sonderanlagen	6.767.225,84	2.375.000	641.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	557.756,99	311.000	241.000
403	Handelswaren	63.977,06	35.000	55.000
420	Pflanzliche Rohstoffe	2.281.808,78	113.000	113.000
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe	195.871,83	3.000	3.000
428	Fertig bezogene Teile	184.382,32	1.000	1.000
451	Brennstoffe	17.030,43	17.000	17.000
452	Treibstoffe	568.749,31	1.000	1.000
453	Schmier- und Schleifmittel	8.144,26	1.000	1.000
454	Reinigungsmittel	19.468,65	23.000	25.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	64.628,58	35.000	35.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel	16.967,92	21.000	21.000
457	Druckwerke	21.922,02	25.000	174.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	452.068,94	191.000	251.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	44.153.113,45	46.668.000	48.375.000
600	Strom	419.295,47	404.000	420.000
601	Gas	526.439,95	605.000	554.000
603	Wärme	675.783,89	1.210.000	943.000
613	Instandhaltung von sonstigen Grundstückseinrichtungen	341.823,38	1.000	1.000
614	Instandhaltung von Gebäuden	976.954,83	530.000	530.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen	777.322,83	1.000	1.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	579.337,56	1.000	1.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	648.129,06	13.000	13.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	1.725.695,36	37.000	37.000
620	Personen- und Gütertransporte	414.833,27	1.000	1.000
630	Postdienste	14.910,63	17.000	17.000
631	Telekommunikationsdienste	114.242,48	160.000	271.000
640	Rechtskosten	76,03	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	555,91	1.000	1.000
670	Versicherungen	149.896,92	149.000	155.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
690	Schadensfälle	27.126,14	3.000	3.000
700	Mietzinse	153.145,21	151.000	704.000
701	Pachtzinse	14.297,96	26.000	15.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	495.185,25	480.000	497.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	1.848.358,66	1.520.000	1.256.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	57.503,27	91.000	332.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	93,13	1.000	1.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	9.666,39	8.000	8.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	6.784.682,71	1.067.000	6.417.000
752	Laufende Transferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds	—	3.000	3.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	53.698,51	56.000	56.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	2.082,84	2.000	2.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	8.192.056,17	8.814.000	9.429.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	43.093,32	44.000	44.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland.....	—	1.000	1.000
Summe der Ausgaben.....		86.125.267,50	67.132.000	73.001.000
Erläuterungen:				
Zu Post 2/807:				
001	Erlöse für Pflanzen und Gehölze.....	237.964,31	99.000	300.000
Zu Post 2/815:				
000	Gebühren für sonstige Leistungen, Diverse.....	119,12	30.000	—
001	Gebühren für die Pflanzenschutzkontrolle (phytosanitäre Kontrolle).....	26.321,68	—	30.000
Zu Post 2/864:				
001	Förderungen durch das AMS.....	—	1.000	1.000
Zu Post 2/872:				
001	Förderungsbeiträge aus dem Altstadterhaltungsfonds.....	5.000,00	1.000	1.000
Zu Post 1/400:				
000	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	112.957,08	120.000	140.000
001	Dienst- und Arbeitskleider.....	262.504,75	190.000	100.000
961	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens - Bezirke (Grundlast).....	182.295,16	1.000	1.000
Zu Post 1/420:				
000	Pflanzliche Rohstoffe, Diverse.....	201.659,71	112.000	112.000
960	Pflanzliche Rohstoffe - Bezirke.....	2.080.149,07	1.000	1.000
Zu Post 1/425:				
000	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe, Diverse.....	—	2.000	2.000
961	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe - Bezirke (Grundlast).....	195.871,83	1.000	1.000
Zu Post 1/428:				
961	Fertig bezogene Teile - Bezirke (Grundlast).....	184.382,32	1.000	1.000
Zu Post 1/452:				
961	Treibstoffe - Bezirke (Grundlast).....	568.749,31	1.000	1.000
Zu Post 1/453:				
961	Schmier- und Schleifmittel - Bezirke (Grundlast).....	8.144,26	1.000	1.000
Zu Post 1/455:				
000	Chemische und sonstige artverwandte Mittel, Diverse.....	30.393,24	34.000	34.000
961	Chemische und sonstige artverwandte Mittel - Bezirke (Grundlast).....	34.235,34	1.000	1.000
Zu Post 1/459:				
000	Sonstige Verbrauchsgüter, Diverse.....	255.348,30	190.000	250.000
961	Sonstige Verbrauchsgüter - Bezirke (Grundlast).....	196.720,64	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/600:			
	000 Strom, Diverse.....	418.402,80	403.000	419.000
	960 Strom - Bezirke.....	892,67	1.000	1.000
	Zu Post 1/613:			
	960 Instandhaltung von sonstigen Grundstückseinrichtungen - Bezirke.....	341.823,38	1.000	1.000
	Zu Post 1/616:			
	961 Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen - Bezirke (Grundlast).....	777.322,83	1.000	1.000
	Zu Post 1/617:			
	961 Instandhaltung von Fahrzeugen - Bezirke (Grundlast).....	579.337,56	1.000	1.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	7.894,85	12.000	12.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	4.172,27	—	—
	960 Instandhaltung von sonstigen Anlagen - Bezirke.....	636.061,94	1.000	1.000
	Zu Post 1/619:			
	000 Instandhaltung von Sonderanlagen, Diverse.....	61.217,67	35.000	35.000
	960 Instandhaltung von Sonderanlagen - Bezirke.....	1.614.452,99	1.000	1.000
	961 Instandhaltung von Sonderanlagen - Bezirke (Grundlast).....	50.024,70	1.000	1.000
	Zu Post 1/620:			
	961 Personen- und Gütertransporte - Bezirke (Grundlast).....	414.833,27	1.000	1.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	19.737,19	1.000	1.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	3.443,68	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	3.945,27	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	—	84.000	64.000
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	—	95.000	100.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	—	222.000	227.000
	011 Grundsteuer.....	—	79.000	106.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	1.193.364,52	800.000	600.000
	002 Kanalgebühren.....	169.628,68	118.000	170.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	485.365,46	602.000	486.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	561.792,43	304.000	617.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	50.000,00	50.000	50.000
	801 Leistungen der MA 14.....	553.527,70	653.000	774.000
	906 Leistungen der MA 6.....	49.324,60	58.000	46.000
	960 Entgelte für sonstige Leistungen - Bezirke.....	307.496,38	1.000	1.000
	961 Entgelte für sonstige Leistungen - Bezirke (Grundlast).....	5.262.541,60	1.000	4.929.000
	Zu Post 1/755:			
	000 Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen), Diverse.....	53.698,51	56.000	—
	042 Hof- und Dachbegrünungsaktion.....	—	—	56.000
	Zu Post 1/768:			
	000 Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte, Diverse.....	—	44.000	—
	042 Hof- und Dachbegrünungsaktion.....	43.093,32	—	44.000
	Vergütungen:			
	2/810.....	1.409.854,64	—	—
	829.....	1.077,70	—	—
	1/002.....	17.041,79	—	—
	010.....	525,00	—	—
	043.....	945,52	—	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	050.....	43.145,67	—	—
	400.....	43.936,95	—	—
	420.....	984.266,64	—	—
	425.....	920,01	—	—
	452.....	11,22	—	—
	457.....	9.633,17	1.000	1.000
	459.....	10.310,59	—	—
	600.....	88,50	—	—
	603.....	1.361,43	—	—
	614.....	90.025,25	—	—
	616.....	6.397,05	—	—
	617.....	12.882,28	—	—
	618.....	11.301,26	—	—
	619.....	80.800,40	—	—
	620.....	165.961,46	—	—
	700.....	5.916,41	—	—
	701.....	3.159,00	—	—
	710.....	48.767,37	—	—
	711.001.....	1.079.442,54	800.000	500.000
	711.002.....	151.576,89	88.000	88.000
	711.003.....	422.068,88	602.000	486.000
	720.....	48.466,09	52.000	332.000
	728.000.....	49.923,18	—	—
	728.800.....	—	50.000	50.000
	728.801.....	465.606,88	653.000	758.000
	728.906.....	—	58.000	46.000
	728.961.....	54.239,36	—	—
	8160 Öffentliche Beleuchtung und öffentliche Uhren (MA 33 - BA 5)			
2/8160/806	Veräußerung von Altmaterial	31.096,95	99.000	—
810	Leistungserlöse	—	2.000	—
814	Nachträgliche Einnahmen und Einnahmen aus rückbezahlten Ausgaben...	—	1.000	—
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	949.687,96	968.000	—
828	Rückersätze von Ausgaben	6.924,73	1.000	—
829	Sonstige Einnahmen	3.117.061,23	1.208.000	—
861	Laufende Transferzahlungen von Ländern, Landesfonds und Landeskammern	532.000,00	1.000	—
	Summe der Einnahmen.....	4.636.770,87	2.280.000	—
1/8160/020	Maschinen und maschinelle Anlagen	—	1.000	—
030	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel	3.927,60	1.000	—
040	Fahrzeuge	10.627,50	150.000	—
043	Betriebsausstattung	106.269,77	46.000	—
050	Sonderanlagen	8.304.624,83	1.131.000	—
298	Rücklagen	260.000,00	—	—
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	108.091,75	92.000	—
402	Materialien für innerbetriebliche Leistungen	—	1.000	—
451	Brennstoffe	—	1.000	—
452	Treibstoffe	143.644,93	100.000	—
453	Schmier- und Schleifmittel	7.880,22	4.000	—
454	Reinigungsmittel	4.711,25	7.000	—
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	13.190,52	12.000	—
457	Druckwerke	23.562,86	32.000	—
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	326,33	2.000	—
459	Sonstige Verbrauchsgüter	4.962,37	14.000	—
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	6.201.780,33	6.761.000	—
600	Strom.....	9.641.243,04	9.660.000	—
603	Wärme	31.847,65	62.000	—
613	Instandhaltung von sonstigen Grundstückseinrichtungen.....	49.395,04	18.000	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	267,37	1.000	—
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	213.341,99	160.000	—
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	6.738,22	22.000	—
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	11.217.610,85	4.731.000	—
620	Personen- und Gütertransporte	1.929,18	1.000	—
630	Postdienste	4.271,60	4.000	—
631	Telekommunikationsdienste	78.547,68	55.000	—
640	Rechtskosten	8.937,68	1.000	—
641	Prüfungskosten	9.598,40	7.000	—
642	Beratungskosten	—	1.000	—
657	Geldverkehrsspesen	338,12	1.000	—
670	Versicherungen	21.418,50	30.000	—
690	Schadensfälle	18.936,46	12.000	—
700	Mietzinse	6.304,65	11.000	—
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	7.243,62	7.000	—
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	301.372,32	327.000	—
722	Rückersätze von Einnahmen.....	1.598,74	1.000	—
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	250,00	1.000	—
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	865.685,47	1.089.000	—
729	Sonstige Ausgaben.....	—	1.000	—
751	Laufende Transferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern	1.519.376,91	513.000	—
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	1.150.628,43	1.089.000	—
771	Kapitaltransferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern	—	1.000.000	—
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland.....	5.720,00	6.000	—
Summe der Ausgaben.....		40.356.202,18	27.166.000	—
Vergütungen:				
2/817	.....	319.126,89	—	—
829	.....	154.959,29	—	—
1/050	.....	239.728,54	—	—
457	.....	4.203,59	—	—
600	.....	4.220,62	—	—
617	.....	8,72	—	—
619	.....	104.820,64	—	—
631	.....	32.926,00	—	—
720	.....	301.372,32	327.000	—
728	.....	325.096,04	375.000	—
751	.....	1.000.000,00	—	—
8170	Friedhöfe (MA 43 - BA 9)			
2/8170/298	Rücklagen	4.068.223,45	2.000	—
803	Veräußerung von Handelswaren	188.939,55	120.000	—
806	Veräußerung von Altmaterial	85.513,36	80.000	—
810	Leistungserlöse.....	28.686.547,82	28.265.000	—
813	Nebenerlöse	302.580,00	300.000	—
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	38.945,01	20.000	—
823	Zinsen	8.099,74	1.000	—
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	59.673,53	65.000	—
828	Rückersätze von Ausgaben	14.838,70	5.000	—
829	Sonstige Einnahmen	139.311,67	100.000	—
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	39.772,08	40.000	—
864	Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts.....	4.983,99	1.000	—
872	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds	698.429,34	1.000	—
Summe der Einnahmen.....		34.335.858,24	29.000.000	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
1/8170/010	Gebäude	—	1.000	—
020	Maschinen und maschinelle Anlagen	212.079,42	30.000	—
030	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel	2.274,60	5.000	—
040	Fahrzeuge	294.062,57	252.000	—
043	Betriebsausstattung	152.030,10	45.000	—
050	Sonderanlagen	1.262.512,60	1.751.000	—
070	Aktivierungsfähige Rechte	58.062,50	5.000	—
298	Rücklagen	19.062,86	2.000	—
341	Investitionsdarlehen von Ländern, Landesfonds und Landeskammern	40.921,35	43.000	—
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	139.176,36	114.000	—
403	Handelswaren	228.458,33	80.000	—
420	Pflanzliche Rohstoffe	380.004,51	335.000	—
422	Mineralische Rohstoffe, soweit nicht unter 423 oder 424 fallend	25.583,82	27.000	—
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe	6.924,75	16.000	—
428	Fertig bezogene Teile	379.869,26	146.000	—
451	Brennstoffe	121.727,98	150.000	—
452	Treibstoffe	102.484,13	100.000	—
453	Schmier- und Schleifmittel	4.884,23	11.000	—
454	Reinigungsmittel	36.001,90	40.000	—
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	31.893,14	31.000	—
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel	9.447,10	10.000	—
457	Druckwerke	20.228,73	35.000	—
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge	380,22	4.000	—
459	Sonstige Verbrauchsgüter	147.825,14	266.000	—
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	17.656.647,29	18.201.000	—
600	Strom	214.637,80	270.000	—
601	Gas	182.047,55	235.000	—
614	Instandhaltung von Gebäuden	18.360,03	60.000	—
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen	56.053,60	58.000	—
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	156.944,73	145.000	—
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	24.422,68	34.000	—
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	3.723.874,86	1.425.000	—
620	Personen- und Gütertransporte	1.047.132,91	1.029.000	—
630	Postdienste	114.963,81	100.000	—
631	Telekommunikationsdienste	92.284,70	100.000	—
640	Rechtskosten	200,00	2.000	—
650	Zinsen für Finanzschulden - Inland	34.646,42	33.000	—
657	Geldverkehrsspesen	16.469,77	20.000	—
670	Versicherungen	25.841,14	28.000	—
690	Schadensfälle	6.588,13	14.000	—
700	Mietzinse	32.550,90	35.000	—
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben)	480.625,98	513.000	—
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben)	572.900,36	514.000	—
722	Rückersätze von Einnahmen	64.093,24	58.000	—
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	167,50	1.000	—
728	Entgelte für sonstige Leistungen	3.999.296,57	3.370.000	—
729	Sonstige Ausgaben	23.170.675,51	115.000	—
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge)	3.274.485,19	3.540.000	—
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	1.268,35	2.000	—
	Summe der Ausgaben	58.643.074,62	33.401.000	—
	Vergütungen:			
2/810	.....	794.773,48	491.000	—
824	.....	9.600,00	2.000	—
829	.....	117.821,00	75.000	—
872	.....	—	1.000	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	1/050	1.961,53	—	—
	341.....	40.921,35	43.000	—
	400.....	3,59	—	—
	403.....	4.160,00	—	—
	420.....	2.568,94	—	—
	455.....	295,53	—	—
	457.....	2.938,88	—	—
	614.....	1.083,90	—	—
	616.....	2,16	—	—
	617.....	201,74	1.000	—
	619.....	527.301,60	237.000	—
	650.....	34.646,42	33.000	—
	700.....	9.600,00	2.000	—
	711.....	523.179,08	464.000	—
	728.....	774.266,86	652.000	—
	729.....	117.926,00	75.000	—
	8200 Zentraler Einkauf (MA 54 - BA 12)			
2/8200/806	Veräußerung von Altmaterial	140.259,88	90.000	90.000
810	Leistungserlöse	1.802.020,68	1.517.000	1.519.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	1.629.403,14	1.599.000	1.599.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	3.435,96	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben	1.294,87	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	3.487,26	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	3.579.901,79	3.209.000	3.211.000
1/8200/010	Gebäude	—	1.000	1.000
020	Maschinen und maschinelle Anlagen	29.764,17	64.000	1.000
030	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel.....	—	1.000	1.000
040	Fahrzeuge	—	1.000	1.000
043	Betriebsausstattung	8.004,26	2.000	4.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	14.784,63	27.000	20.000
420	Pflanzliche Rohstoffe	84.589,59	100.000	100.000
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe	126.809,47	75.000	95.000
428	Fertig bezogene Teile	38.864,03	30.000	35.000
430	Lebensmittel.....	148,41	1.000	1.000
452	Treibstoffe	1.230,98	1.000	2.000
453	Schmier- und Schleifmittel	3.219,74	2.000	3.000
454	Reinigungsmittel	3.036,48	3.000	3.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	14.816,42	7.000	15.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	6.914,79	5.000	7.000
457	Druckwerke	4.111,39	4.000	4.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	327,73	1.000	1.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	11.270,58	30.000	20.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	4.550.675,39	4.393.000	4.500.000
600	Strom.....	58.053,29	39.000	39.000
603	Wärme	72.255,34	80.000	80.000
610	Instandhaltung von Grund und Boden	—	1.000	1.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	32.751,37	30.000	30.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	22.956,15	27.000	47.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	—	2.000	2.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	3.022,16	2.000	3.000
620	Personen- und Gütertransporte	562.053,66	664.000	650.000
630	Postdienste	37.188,58	31.000	34.000
631	Telekommunikationsdienste	24.227,61	25.000	25.000
640	Rechtskosten	889,99	1.000	1.000
641	Prüfungskosten	626,52	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	599,18	1.000	1.000
670	Versicherungen	4.074,83	4.000	4.000
690	Schadensfälle	4.976,51	3.000	3.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
700	Mietzinse	207.486,64	2.000	2.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	65.157,13	62.000	65.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	1.414,37	4.000	4.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	356.763,24	222.000	207.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	477.198,55	447.000	408.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	844.295,70	964.000	971.000
	Summe der Ausgaben	7.674.558,88	7.361.000	7.393.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	12.652,38	25.000	18.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	2.132,25	2.000	2.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	2.171,02	1.000	1.000
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	—	—	1.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	851,14	1.000	1.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	4.907,21	1.000	1.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	—	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	69,30	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	59.421,78	56.000	60.000
	011 Grundsteuer.....	5.735,35	6.000	5.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	650,79	1.000	1.000
	002 Kanalgebühren.....	763,58	1.000	1.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	—	2.000	2.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	149.035,61	79.000	91.000
	801 Leistungen der MA 14.....	288.151,24	324.000	268.000
	906 Leistungen der MA 6.....	40.011,70	44.000	49.000
	Vergütungen:			
	2/810.....	879.902,85	—	—
	817.....	1.569.346,10	1.575.000	1.556.000
	1/457.....	253,50	—	1.000
	614.....	12.532,25	—	—
	616.....	1.147,70	—	—
	618.....	600,66	—	—
	620.....	4.343,32	18.000	18.000
	711.001.....	650,79	—	—
	711.002.....	763,58	1.000	1.000
	711.003.....	—	2.000	2.000
	720.....	356.763,24	222.000	207.000
	728.000.....	72.311,45	28.000	28.000
	728.801.....	288.151,24	324.000	268.000
	728.906.....	40.011,70	44.000	49.000
8210	Fuhrpark (MA 48 - BA 6)			
2/8210/805	Veräußerung von bezogenen Betriebsstoffen und sonstigen Verbrauchsgütern	—	56.000	100.000
810	Leistungserlöse	1.238.489,25	1.334.000	1.200.000
813	Nebenerlöse	—	10.000	—
828	Rückersätze von Ausgaben.....	959,08	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	—	1.000	—
	Summe der Einnahmen	1.239.448,33	1.402.000	1.301.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
1/8210/020	Maschinen und maschinelle Anlagen	—	3.000	1.000
040	Fahrzeuge	209.405,80	200.000	200.000
043	Betriebsausstattung	15.577,79	8.000	10.000
050	Sonderanlagen	—	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	32.456,25	33.000	36.000
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe	598,12	1.000	1.000
452	Treibstoffe	101.625,52	130.000	87.000
453	Schmier- und Schleifmittel	1.454,43	3.000	2.000
454	Reinigungsmittel	3.281,18	4.000	4.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	303,86	1.000	1.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	9,99	1.000	1.000
457	Druckwerke	459,00	2.000	2.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	211,09	1.000	1.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	7.719,84	7.000	9.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	977.622,98	1.207.000	1.290.000
600	Strom.....	264,76	30.000	30.000
603	Wärme	—	29.000	29.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	4.449,42	7.000	6.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	104.919,04	162.000	157.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	4.557,46	9.000	9.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	196.227,89	191.000	291.000
620	Personen- und Gütertransporte	4.586,36	6.000	4.000
631	Telekommunikationsdienste	9.896,02	15.000	15.000
640	Rechtskosten	710,00	1.000	1.000
670	Versicherungen.....	38.440,37	48.000	48.000
690	Schadensfälle	—	3.000	3.000
700	Mietzinse	15.910,30	15.000	33.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	38.611,18	52.000	50.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	3.538,08	4.000	4.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	14.872,19	27.000	32.000
729	Sonstige Ausgaben.....	21,00	1.000	1.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	181.380,30	225.000	211.000
	Summe der Ausgaben.....	1.969.110,22	2.427.000	2.570.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	13.847,73	12.000	16.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	18.608,52	21.000	20.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	4.364,85	8.000	8.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	192,61	1.000	1.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	1.000	1.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	—	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	—	17.000	15.000
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	—	35.000	35.000
	Zu Post 1/711:			
	003 Müllabfuhrabgabe.....	3.538,08	4.000	4.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	11.170,79	21.000	26.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	2.000,00	2.000	2.000
	801 Leistungen der MA 14.....	—	1.000	1.000
	906 Leistungen der MA 6.....	1.701,40	3.000	3.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Vergütungen:			
	2/805	—	56.000	—
	810	918.466,78	876.000	820.000
	1/711.003	3.216,44	4.000	4.000
	728.000	200,00	—	—
	728.800	1.666,67	2.000	2.000
	728.906	1.701,40	3.000	3.000
8220	Marktbetrieb St. Marx (MA 59 - BA 12)			
2/8220/298	Rücklagen	7.500,31	—	—
810	Leistungserlöse	208,57	—	—
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen	375.578,35	—	—
823	Zinsen	1.049,19	—	—
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	864.236,78	—	—
828	Rückersätze von Ausgaben	494,93	—	—
829	Sonstige Einnahmen	2.454,97	—	—
	Summe der Einnahmen	1.251.523,10	—	—
1/8220/400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	749,41	—	—
452	Treibstoffe	196,09	—	—
453	Schmier- und Schleifmittel	842,56	—	—
454	Reinigungsmittel	5.616,96	—	—
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	7.557,69	—	—
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel	169,69	—	—
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge	220,70	—	—
459	Sonstige Verbrauchsgüter	15.202,39	—	—
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	1.737.273,81	—	—
600	Strom	303.378,61	—	—
601	Gas	3.424,59	—	—
603	Wärme	153.303,89	—	—
612	Instandhaltung von Wasser- und Kanalisationsanlagen	15.164,27	—	—
614	Instandhaltung von Gebäuden	11.421,39	—	—
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen	62.084,73	—	—
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	1.613,37	—	—
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	6.601,39	—	—
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	539,64	—	—
620	Personen- und Gütertransporte	10,00	—	—
630	Postdienste	7.211,20	—	—
631	Telekommunikationsdienste	10.827,73	—	—
640	Rechtskosten	5,60	—	—
641	Prüfungskosten	8.539,15	—	—
670	Versicherungen	6.403,42	—	—
690	Schadensfälle	77,45	—	—
700	Mietzinse	287,03	—	—
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben)	50.513,31	—	—
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben)	231.387,22	—	—
728	Entgelte für sonstige Leistungen	10.118,56	—	—
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge)	322.319,81	—	—
	Summe der Ausgaben	2.973.061,66	—	—
	Vergütungen:			
	2/817	1.072,10	—	—
	824	3.924,36	—	—
	1/631	4.521,60	—	—
	641	1.082,56	—	—
	711	231.387,22	—	—
	728	5.363,62	—	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
8280	Märkte (MA 59 - BA 12)			
2/8280/010	Gebäude	—	1.000	1.000
040	Fahrzeuge	—	1.000	1.000
050	Sonderanlagen	—	1.000	1.000
298	Rücklagen	607.000,00	1.000	1.000
803	Veräußerung von Handelswaren	—	1.000	1.000
806	Veräußerung von Altmaterial	—	1.000	1.000
808	Veräußerung von geringwertigen Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens (Gebrauchsgütern)	—	1.000	1.000
810	Leistungserlöse	4.420.325,99	4.920.000	5.010.000
813	Nebenerlöse	—	1.000	1.000
815	Gebühren für sonstige Leistungen	—	—	50.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen	1.811.776,02	2.027.000	2.075.000
823	Zinsen	6.717,57	15.000	15.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	2.440.671,05	2.741.000	2.755.000
825	Einnahmen aus Untervermietung und Unterverpachtung von (an)gemieteten Sachen	766.516,69	356.000	375.000
828	Rückersätze von Ausgaben	8.576,29	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	50.580,80	60.000	75.000
849	Nebenansprüche	7.886,39	7.000	7.000
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	—	1.000	1.000
868	Laufende Transferzahlungen von privaten Haushalten	235.525,00	300.000	300.000
870	Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern...	—	1.000	1.000
872	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds	—	1.000	1.000
873	Kapitaltransferzahlungen von Sozialversicherungsträgern	—	1.000	1.000
889	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	10.355.575,80	10.440.000	10.676.000
1/8280/006	Sonstige Grundstückseinrichtungen	—	1.000	1.000
010	Gebäude	—	1.000	1.000
040	Fahrzeuge	33.250,00	35.000	35.000
043	Betriebsausstattung	47.994,90	123.000	80.000
050	Sonderanlagen	264.781,10	1.011.000	1.201.000
298	Rücklagen	613.000,00	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	97.193,17	80.000	117.000
401	Materialien (soweit nicht zugeordnet)	91,60	1.000	1.000
403	Handelswaren	—	1.000	1.000
430	Lebensmittel	728,76	1.000	1.000
452	Treibstoffe	9.320,09	10.000	13.000
453	Schmier- und Schleifmittel	113,61	1.000	1.000
454	Reinigungsmittel	19.943,63	11.000	5.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	4.299,14	17.000	5.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel	18.028,42	19.000	22.000
457	Druckwerke	20.756,48	30.000	26.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge	320,81	3.000	3.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	35.412,84	53.000	39.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	8.306.298,56	9.300.000	9.869.000
600	Strom	380.473,80	438.000	447.000
601	Gas	15.956,72	23.000	23.000
603	Wärme	266.513,77	511.000	517.000
613	Instandhaltung von sonstigen Grundstückseinrichtungen	245.382,00	3.000	3.000
614	Instandhaltung von Gebäuden	180.026,51	3.000	3.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen	1.632,23	41.000	20.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	16.053,90	17.000	19.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	15.930,69	15.000	18.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	736.534,44	1.405.000	1.967.000
620	Personen- und Gütertransporte	—	2.000	2.000
630	Postdienste	4.918,23	9.000	9.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
631	Telekommunikationsdienste	42.320,14	80.000	81.000
640	Rechtskosten	3.001,28	46.000	46.000
642	Beratungskosten	1.680,00	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	4.007,22	6.000	8.000
670	Versicherungen	9.527,48	14.000	14.000
690	Schadensfälle	32.175,95	27.000	27.000
700	Mietzinse	1.296.233,44	639.000	577.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	167.952,94	231.000	349.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	1.413.356,94	922.000	978.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen.....	367.600,67	360.000	430.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	956,18	1.000	1.000
725	Bibliothekserfordernisse.....	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	4.366.073,59	1.840.000	2.081.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	1.541.083,81	2.043.000	2.135.000
764	Entschädigungen	5.098.200,50	5.300.000	1.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	—	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben	25.679.125,54	24.678.000	21.181.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	96.585,01	75.000	115.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	608,16	5.000	2.000
	Zu Post 1/613:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Grundstückseinrichtungen, Diverse.....	2.346,13	2.000	2.000
	960 Instandhaltung von sonstigen Grundstückseinrichtungen - Bezirke.....	243.035,87	1.000	1.000
	Zu Post 1/614:			
	000 Instandhaltung von Gebäuden, Diverse.....	1.903,68	2.000	2.000
	960 Instandhaltung von Gebäuden - Bezirke.....	178.122,83	1.000	1.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	11.026,60	10.000	13.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	4.904,09	5.000	5.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	1.000	1.000
	001 Inanspruchnahme von Bürgschaften.....	28,16	—	—
	900 Abschreibung von Forderungen.....	27.047,51	24.000	24.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	5.100,28	2.000	2.000
	Zu Post 1/710:			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	—	229.000	193.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	—	1.000	91.000
	011 Grundsteuer.....	—	1.000	65.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	265.709,43	340.000	371.000
	002 Kanalgebühren.....	336.867,30	526.000	547.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	42.885,81	55.000	59.000
	960 Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG - Bezirke.....	767.894,40	1.000	1.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	1.361.362,66	394.000	852.000
	027 Leistungen für die Müllentsorgung.....	508.667,51	725.000	722.000
	028 Maßnahmen für die Abfallvermeidung.....	28.047,24	243.000	45.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	53.000,00	55.000	55.000
	801 Leistungen der MA 14.....	279.065,18	338.000	321.000
	906 Leistungen der MA 6.....	80.254,20	84.000	85.000
	960 Entgelte für sonstige Leistungen - Bezirke.....	2.055.676,80	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Vergütungen:			
	2/817.....	405,66	—	—
	824.....	3.159,00	—	—
	1/050.....	1.312,50	—	—
	400.....	85,78	—	—
	452.....	152,00	—	—
	455.....	3,30	—	—
	457.....	1.290,53	—	1.000
	613.....	8.967,33	—	—
	614.....	23.639,35	—	—
	617.....	150,27	2.000	2.000
	618.....	1.243,27	—	—
	619.....	4.475,80	—	—
	710.....	133,55	—	—
	711.001.....	256.264,29	330.000	330.000
	711.002.....	324.435,50	526.000	526.000
	711.003.....	42.885,81	51.000	51.000
	711.960.....	698.085,78	—	—
	720.....	367.600,67	313.000	424.000
	728.000.....	163.040,31	—	—
	728.027.....	508.667,51	722.000	722.000
	728.800.....	47.666,67	55.000	55.000
	728.801.....	279.065,18	338.000	321.000
	728.906.....	80.254,20	84.000	85.000
	728.960.....	924.268,95	—	—
	8350 Bäder (MA 44 - BA 16)			
2/8350/803	Veräußerung von Handelswaren.....	13.667,89	10.000	13.000
806	Veräußerung von Altmaterial.....	2.361,50	1.000	2.000
810	Leistungserlöse.....	9.372.683,28	9.090.000	9.190.000
813	Nebenerlöse.....	50.209,29	60.000	60.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	347.140,48	60.000	60.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	844.209,48	900.000	900.000
827	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte.....	—	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	15.994,73	50.000	35.000
829	Sonstige Einnahmen.....	4.597,52	5.000	4.000
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	16.963,66	22.000	18.000
864	Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts.....	76.140,89	—	17.000
875	Kapitaltransferzahlungen von Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	1.000	—
	Summe der Einnahmen.....	10.743.968,72	10.200.000	10.300.000
1/8350/040	Fahrzeuge.....	42.571,21	1.000	1.000
043	Betriebsausstattung.....	182.970,22	300.000	250.000
050	Sonderanlagen.....	1.008.229,46	1.270.000	1.490.000
070	Aktivierungsfähige Rechte.....	42.222,48	1.000	1.000
341	Investitionsdarlehen von Ländern, Landesfonds und Landeskammern.....	25.225,15	27.000	27.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	369.729,97	350.000	350.000
403	Handelswaren.....	126.506,18	50.000	45.000
451	Brennstoffe.....	9.240,61	5.000	10.000
452	Treibstoffe.....	21.048,75	20.000	25.000
453	Schmier- und Schleifmittel.....	2.966,75	3.000	5.000
454	Reinigungsmittel.....	136.352,98	140.000	140.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel.....	309.287,16	300.000	300.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	28.634,65	20.000	30.000
457	Druckwerke.....	83.583,35	45.000	60.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	18.384,60	20.000	20.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter.....	102.807,74	100.000	100.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	22.998.293,50	23.497.000	24.660.000
600	Strom.....	1.850.222,60	1.500.000	1.700.000
601	Gas.....	512.568,60	350.000	400.000
603	Wärme.....	1.664.070,09	2.400.000	1.750.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen.....	10.532,60	5.000	10.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	193.648,22	200.000	200.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen.....	6.891.440,42	5.832.000	6.474.000
620	Personen- und Gütertransporte.....	64.277,66	90.000	90.000
630	Postdienste.....	7.488,03	10.000	10.000
631	Telekommunikationsdienste.....	91.585,57	105.000	95.000
640	Rechtskosten.....	5.231,20	10.000	10.000
641	Prüfungskosten.....	268.097,17	250.000	250.000
650	Zinsen für Finanzschulden - Inland.....	16.512,54	16.000	14.000
657	Geldverkehrsspesen.....	5.995,43	5.000	5.000
670	Versicherungen.....	48.776,73	100.000	50.000
690	Schadensfälle.....	1.266,90	10.000	5.000
700	Mietzinse.....	18.176,96	20.000	20.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	612.222,05	620.000	620.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	4.903.670,47	4.401.000	4.801.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	1.407,59	3.000	2.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland).....	—	—	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	2.698.453,82	2.475.000	2.880.000
729	Sonstige Ausgaben.....	8.905,90	2.000	2.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck.....	—	1.000	1.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	4.266.918,36	4.446.000	4.773.000
	Summe der Ausgaben.....	49.649.523,67	49.000.000	51.677.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/860:			
	000 Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse.....	—	1.000	1.000
	001 Zuschüsse und Beihilfen des Bundes.....	—	2.000	—
	100 Annuitätzuschüsse des Bundes für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft.....	16.963,66	19.000	17.000
	Zu Post 2/864:			
	001 Förderungen durch das AMS.....	76.140,89	—	17.000
	Zu Post 1/341:			
	504 Darlehen für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft, Tilgung.....	25.225,15	27.000	27.000
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	262.627,47	269.000	269.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	99.602,84	80.000	80.000
	960 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens - Bezirke.....	7.499,66	1.000	1.000
	Zu Post 1/451:			
	000 Brennstoffe, Diverse.....	9.240,61	4.000	9.000
	960 Brennstoffe - Bezirke.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/452:			
	000 Treibstoffe, Diverse.....	20.795,35	19.000	24.000
	960 Treibstoffe - Bezirke.....	253,40	1.000	1.000
	Zu Post 1/453:			
	000 Schmier- und Schleifmittel, Diverse.....	2.966,75	2.000	4.000
	960 Schmier- und Schleifmittel - Bezirke.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/454:			
	000 Reinigungsmittel, Diverse.....	126.817,21	139.000	139.000
	960 Reinigungsmittel - Bezirke.....	9.535,77	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/455:			
	000 Chemische und sonstige artverwandte Mittel, Diverse.....	286.406,47	299.000	299.000
	960 Chemische und sonstige artverwandte Mittel - Bezirke.....	22.880,69	1.000	1.000
	Zu Post 1/456:			
	000 Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel, Diverse.....	28.632,28	19.000	29.000
	960 Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel - Bezirke.....	2,37	1.000	1.000
	Zu Post 1/457:			
	000 Druckwerke, Diverse.....	83.583,35	44.000	59.000
	960 Druckwerke - Bezirke.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/458:			
	000 Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge, Diverse.....	17.442,58	19.000	19.000
	960 Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge - Bezirke.....	942,02	1.000	1.000
	Zu Post 1/459:			
	000 Sonstige Verbrauchsgüter, Diverse.....	93.252,29	99.000	99.000
	960 Sonstige Verbrauchsgüter - Bezirke.....	9.555,45	1.000	1.000
	Zu Post 1/600:			
	000 Strom, Diverse.....	1.676.604,63	1.499.000	1.699.000
	960 Strom - Bezirke.....	173.617,97	1.000	1.000
	Zu Post 1/601:			
	000 Gas, Diverse.....	396.891,69	349.000	399.000
	960 Gas - Bezirke.....	115.676,91	1.000	1.000
	Zu Post 1/603:			
	000 Wärme, Diverse.....	1.664.070,09	2.399.000	1.749.000
	960 Wärme - Bezirke.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/617:			
	000 Instandhaltung von Fahrzeugen, Diverse.....	10.532,60	4.000	9.000
	960 Instandhaltung von Fahrzeugen - Bezirke.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	143.229,55	191.000	191.000
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	47.442,44	8.000	7.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	—	—	1.000
	960 Instandhaltung von sonstigen Anlagen - Bezirke.....	2.976,23	1.000	1.000
	Zu Post 1/619:			
	000 Instandhaltung von Sonderanlagen, Diverse.....	6.397.671,12	5.831.000	6.473.000
	960 Instandhaltung von Sonderanlagen - Bezirke.....	493.769,30	1.000	1.000
	Zu Post 1/620:			
	000 Personen- und Gütertransporte, Diverse.....	64.277,66	89.000	89.000
	960 Personen- und Gütertransporte - Bezirke.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/630:			
	000 Postdienste, Diverse.....	7.488,03	9.000	9.000
	960 Postdienste - Bezirke.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/631:			
	000 Telekommunikationsdienste, Diverse.....	84.095,96	104.000	94.000
	960 Telekommunikationsdienste - Bezirke.....	7.489,61	1.000	1.000
	Zu Post 1/641:			
	000 Prüfungskosten, Diverse.....	238.733,59	249.000	249.000
	960 Prüfungskosten - Bezirke.....	29.363,58	1.000	1.000
	Zu Post 1/650:			
	504 Darlehen für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft, Verzinsung.....	16.512,54	16.000	14.000
	Zu Post 1/670:			
	000 Versicherungen, Diverse.....	48.422,61	99.000	49.000
	960 Versicherungen - Bezirke.....	354,12	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	160,00	1.000	1.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	1.106,90	6.000	3.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	—	3.000	1.000
	Zu Post 1/700:			
	000 Mietzinse, Diverse.....	18.176,96	19.000	19.000
	960 Mietzinse - Bezirke.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	25.693,76	1.000	26.000
	005 Gebrauchsabgabe, Stempelgebühren u. dgl.....	4.951,55	5.000	5.000
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	707,40	1.000	1.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	558.600,70	575.000	560.000
	011 Grundsteuer.....	20.911,34	35.000	25.000
	013 Ausgleichstaxe.....	—	1.000	1.000
	913 Werbeabgabe.....	704,00	1.000	1.000
	960 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben) - Bezirke.....	653,30	1.000	1.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	1.888.536,56	1.500.000	1.900.000
	002 Kanalgebühren.....	2.316.694,53	2.300.000	2.350.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	469.237,08	600.000	550.000
	960 Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG - Bezirke.....	229.202,30	1.000	1.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	2.298.098,93	2.061.000	2.444.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	69.000,00	69.000	69.000
	801 Leistungen der MA 14.....	208.217,31	245.000	259.000
	906 Leistungen der MA 6.....	94.689,20	99.000	107.000
	960 Entgelte für sonstige Leistungen - Bezirke.....	28.448,38	1.000	1.000
	Zu Post 1/729:			
	000 Sonstige Ausgaben, Diverse.....	8.905,90	1.000	1.000
	960 Sonstige Ausgaben - Bezirke.....	—	1.000	1.000
	Vergütungen:			
	2/810.....	686.955,00	715.000	715.000
	1/341.504.....	25.225,15	27.000	27.000
	400.....	0,82	—	—
	452.....	16,82	—	—
	457.....	150,81	—	—
	459.....	14.210,86	—	—
	617.....	2.107,48	—	—
	618.....	1.506,66	—	—
	619.....	15.750,79	—	—
	641.....	88.720,42	70.000	—
	650.504.....	16.512,54	16.000	14.000
	711.001.....	1.888.536,56	1.500.000	1.900.000
	711.002.....	2.316.694,53	2.300.000	2.350.000
	711.003.....	469.237,08	600.000	550.000
	711.960.....	229.202,30	—	—
	728.000.....	83.735,53	—	—
	728.800.....	69.000,00	69.000	69.000
	728.801.....	208.217,31	245.000	259.000
	728.906.....	94.689,20	99.000	107.000
	728.960.....	4.276,72	—	—
	729.....	62,54	—	—
8400	Grundstücksangelegenheiten (MA 69 - BA 15)			
2/8400/000	Bebaute Grundstücke	1.957.484,60	4.907.000	20.090.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
001	Unbebaute Grundstücke	18.851.426,86	30.000.000	20.000.000
010	Gebäude	—	1.000	1.000
298	Rücklagen	—	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	106.113,98	130.000	130.000
819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden.....	759,40	150.000	50.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	17.237.862,83	17.200.000	17.400.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	—	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	397.245,24	10.000	10.000
	Summe der Einnahmen.....	38.550.892,91	52.400.000	57.683.000
1/8400/000	Bebaute Grundstücke	793.477,28	1.000	350.000
001	Unbebaute Grundstücke	12.638.475,16	22.896.000	26.028.000
010	Gebäude	3.595,04	1.000	1.000
042	Amtsausstattung	2.619,10	20.000	15.000
298	Rücklagen	—	1.000	1.000
341	Investitionsdarlehen von Ländern, Landesfonds und Landeskammern.....	47.371,08	48.000	48.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	5.155,93	5.000	7.000
452	Treibstoffe	—	1.000	2.000
454	Reinigungsmittel	1.313,61	2.000	2.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel.....	—	1.000	1.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	3.478,23	10.000	10.000
457	Druckwerke	13.046,20	15.000	15.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	107,63	1.000	4.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	3.295.223,60	3.645.000	3.657.000
600	Strom.....	25.200,36	30.000	50.000
601	Gas.....	—	10.000	10.000
603	Wärme	15.147,06	40.000	70.000
610	Instandhaltung von Grund und Boden.....	1.645.678,54	800.000	750.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	1.357,07	35.000	100.000
620	Personen- und Gütertransporte	6.776,83	8.000	10.000
630	Postdienste	9.214,76	15.000	15.000
631	Telekommunikationsdienste	23.303,99	30.000	30.000
640	Rechtskosten	67.759,55	150.000	150.000
642	Beratungskosten	205.475,81	200.000	200.000
650	Zinsen für Finanzschulden - Inland.....	20.418,38	20.000	20.000
657	Geldverkehrsspesen	2.176,10	2.000	2.000
670	Versicherungen.....	1.775,78	10.000	10.000
690	Schadensfälle	412.220,61	500.000	500.000
700	Mietzinse	2.057,81	4.000	4.000
701	Pachtzinse	—	1.000	1.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	464.785,01	600.000	560.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	5.746,49	15.000	45.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen.....	301.657,32	313.000	315.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	4.761,42	50.000	50.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	979.281,17	1.496.000	1.466.000
729	Sonstige Ausgaben.....	59.539,60	50.000	50.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	611.369,28	669.000	699.000
764	Entschädigungen	—	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben.....	21.669.565,80	31.696.000	35.249.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/341:			
	501 Darlehen nach dem Wohnbauförderungsgesetz, Tilgung.....	—	48.000	48.000
	Zu Post 1/650:			
	501 Darlehen nach dem Wohnbauförderungsgesetz, Verzinsung.....	—	20.000	20.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	500.000	—
	900 Abschreibung von Forderungen.....	91.712,71	—	300.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	320.507,90	—	200.000
	Zu Post 1/710:			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	51.700,03	—	—
	011 Grundsteuer.....	413.084,98	600.000	560.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	1.947,41	5.000	20.000
	002 Kanalgebühren.....	721,67	5.000	15.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	3.077,41	5.000	10.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	327.539,86	1.008.000	812.000
	004 Entgelte für Präventivdienste.....	—	5.000	—
	097 Entgelte für Leistungen der Wiener Gewässer Management GmbH...	—	—	45.000
	801 Leistungen der MA 14.....	575.489,81	411.000	540.000
	906 Leistungen der MA 6.....	76.251,50	72.000	69.000
	Vergütungen:			
	2/824.....	15.000,00	—	—
	1/341.....	47.371,08	48.000	—
	400.....	76,30	—	—
	457.....	5.962,20	6.000	6.000
	610.....	4.100,73	—	—
	620.....	5.807,28	6.000	6.000
	650.....	20.418,38	20.000	—
	711.001.....	1.515,06	—	—
	711.002.....	719,28	5.000	5.000
	711.003.....	2.819,80	4.000	4.000
	720.....	276.519,21	312.000	315.000
	728.000.....	4.387,41	—	—
	728.801.....	495.041,42	411.000	538.000
	728.906.....	76.251,50	72.000	69.000
	729.....	262,50	—	—
	8500 Wasserversorgung (MA 31 - BA 8)			
2/8500/000	Bebaute Grundstücke	—	1.000	1.000
001	Unbebaute Grundstücke	3.840.656,00	1.000	1.000
010	Gebäude	—	1.000	1.000
040	Fahrzeuge	—	1.000	1.000
298	Rücklagen	—	1.000	1.000
341	Investitionsdarlehen von Ländern, Landesfonds und Landeskammern.....	5.011.720,00	5.000.000	7.500.000
806	Veräußerung von Altmaterial	31.932,12	1.000	1.000
813	Nebenerlöse	824.622,50	380.000	454.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	4.630.020,10	170.000	170.000
819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden.....	—	1.000	1.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	253.345,73	180.000	180.000
827	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte	83.618,08	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben	246.230,56	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	185.552,77	16.000	16.000
852	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen	150.703.384,07	146.700.000	148.800.000
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	4.336.549,71	4.170.000	4.175.000
870	Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern...	38.635,80	1.000	20.000
872	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds	66.000,00	4.500.000	3.245.000
876	Kapitaltransferzahlungen von Finanzunternehmen	—	1.000	1.000
888	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union.....	212.300,31	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
889	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	170.464.567,75	161.129.000	164.572.000
1/8500/000	Bebaute Grundstücke	—	1.000	1.000
001	Unbebaute Grundstücke	1.337.546,52	1.000	1.000
004	Wasser- und Kanalisationsbauten	13.131.836,43	5.230.000	14.095.000
010	Gebäude	15.914,51	35.000	95.000
020	Maschinen und maschinelle Anlagen	367.291,72	492.000	508.000
030	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel	9.072,31	23.000	24.000
040	Fahrzeuge	292.364,03	264.000	264.000
043	Betriebsausstattung	205.355,78	231.000	287.000
050	Sonderanlagen.....	341.277,18	294.000	1.124.000
298	Rücklagen	8.017.000,00	1.000	1.000
341	Investitionsdarlehen von Ländern, Landesfonds und Landeskammern.....	6.317.118,36	6.554.000	6.944.000
346	Investitionsdarlehen von Finanzunternehmungen.....	5.360.982,13	5.083.000	5.180.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	535.255,82	470.000	477.000
403	Handelswaren	604.035,46	208.000	211.000
451	Brennstoffe	77.806,15	116.000	117.000
452	Treibstoffe	159.769,49	170.000	200.000
453	Schmier- und Schleifmittel	6.836,70	9.000	11.000
454	Reinigungsmittel	13.462,72	20.000	19.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	200.779,00	211.000	229.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	36.748,85	57.000	61.000
457	Druckwerke	294.495,55	266.000	265.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	218.078,35	211.000	221.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	23.971.831,77	25.648.000	26.580.000
600	Strom.....	2.217.958,58	1.740.000	1.980.000
601	Gas.....	79.468,42	69.000	71.000
603	Wärme	51.785,42	80.000	80.000
611	Instandhaltung von Straßenbauten.....	126.905,37	105.000	66.000
612	Instandhaltung von Wasser- und Kanalisationsanlagen.....	20.312.468,58	23.708.000	20.284.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	845.202,41	1.017.000	1.074.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	696.497,65	906.000	929.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	128.711,87	170.000	170.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	264.725,02	641.000	919.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	2.655.242,48	6.371.000	6.085.000
620	Personen- und Gütertransporte	27.633,43	54.000	37.000
630	Postdienste	205.608,95	163.000	163.000
631	Telekommunikationsdienste	212.745,35	305.000	305.000
640	Rechtskosten	547,80	15.000	15.000
641	Prüfungskosten	663.944,29	727.000	782.000
642	Beratungskosten	693.942,80	884.000	846.000
650	Zinsen für Finanzschulden - Inland.....	6.762.875,86	6.602.000	6.112.000
657	Geldverkehrsspesen	1.442,87	3.000	3.000
670	Versicherungen	293.222,78	320.000	330.000
690	Schadensfälle	46.672,90	25.000	25.000
700	Mietzinse	296.618,53	354.000	356.000
701	Pachtzinse	16.916,92	1.000	1.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	9.838.289,51	9.566.000	9.800.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	133.340,00	159.000	160.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	369.181,15	1.000	1.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	72.179,51	74.000	74.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	2.708.374,67	4.131.000	4.031.000
729	Sonstige Ausgaben	116.918,07	65.000	166.000
752	Laufende Transferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds	4.920,86	15.000	8.000
754	Laufende Transferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts	—	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	47.236,09	59.000	59.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	4.447.540,82	4.709.000	4.975.000
764	Entschädigungen	264.286,16	1.089.000	650.000
771	Kapitaltransferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern	—	1.000	1.000
772	Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds	18.000,00	28.000	12.000
774	Kapitaltransferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts	—	1.000	1.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	1.000	1.000
777	Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	21.781,82	9.000	10.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	750,00	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben	116.158.795,77	109.765.000	117.499.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/341:			
	504 Darlehen für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft, Aufnahme.....	5.011.720,00	5.000.000	7.500.000
	Zu Post 2/813:			
	001 Entgelte für Abgabe von elektrischem Strom.....	583.795,25	180.000	254.000
	002 Erlös aus der Bereitstellung von Anlagen zur Durchleitung von Strom.....	240.827,25	200.000	200.000
	Zu Post 2/829:			
	000 Sonstige Einnahmen, Diverse.....	182.061,90	15.000	15.000
	002 Werterhöhungen.....	3.490,87	1.000	1.000
	Zu Post 2/852:			
	001 Wassergebühren.....	149.348.572,21	145.700.000	147.800.000
	002 Anschlussabgaben für Feuerhydranten.....	1.354.811,86	1.000.000	1.000.000
	Zu Post 2/870:			
	110 Investitionskostenzuschüsse des Bundes für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft.....	38.635,80	1.000	20.000
	Zu Post 1/341:			
	504 Darlehen für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft, Tilgung.....	6.317.118,36	6.554.000	6.944.000
	Zu Post 1/346:			
	315 Darlehen nach dem Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds, Tilgung.....	5.360.982,13	5.083.000	5.180.000
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	510.467,88	440.000	447.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	24.787,94	30.000	30.000
	Zu Post 1/612:			
	000 Instandhaltung von Wasser- und Kanalisationsanlagen, Diverse.....	6.566.029,45	9.566.000	9.132.000
	004 Instandhaltung von Wasserversorgungsanlagen - Brücken, Zäune.....	155.464,73	203.000	213.000
	006 Instandhaltung des öffentlichen Wasserrohmetzes.....	6.740.356,27	11.200.000	7.500.000
	007 Instandhaltung von Behältern, Kraft-, Hebe- und Grundwasserwerken.....	1.094.915,24	1.520.000	1.720.000
	008 Instandhaltung von Wasserleitungsanlagen gegen Rückersatz.....	4.339.680,22	19.000	19.000
	009 Erneuerung und Instandhaltung von Anschlussleitungen ohne Blei.....	1.416.022,67	1.200.000	1.700.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	47.004,97	204.000	187.000
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	211.980,00	425.000	720.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	5.740,05	12.000	12.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/650:			
	315 Darlehen nach dem Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds, Verzinsung.....	1.511.781,07	1.414.000	1.317.000
	504 Darlehen für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft, Verzinsung.....	5.251.094,79	5.188.000	4.795.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	17.139,24	14.000	14.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	21.975,40	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	7.558,26	10.000	10.000
	Zu Post 1/710:			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	63.947,69	61.000	45.000
	005 Gebrauchsabgabe, Stempelgebühren u. dgl.....	8.885.733,89	8.700.000	8.820.000
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	39.799,42	50.000	50.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	630.756,51	518.000	648.000
	011 Grundsteuer.....	216.574,25	235.000	235.000
	012 Gebühren für gerichtliche Exekutionen.....	1.477,75	1.000	1.000
	013 Ausgleichstaxe.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	28.700,07	38.000	38.000
	002 Kanalgebühren.....	58.527,27	70.000	70.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	46.112,66	51.000	52.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	745.924,71	1.030.000	1.084.000
	020 Entgelte für Bedienstetenschutz.....	80.248,11	4.000	23.000
	036 Software-Prozessrechner.....	240.897,27	250.000	200.000
	038 Entgelte für Forschungs-, Studien- und Untersuchungsaufträge.....	829.597,01	2.005.000	1.853.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	36.000,00	36.000	36.000
	801 Leistungen der MA 14.....	605.990,07	634.000	658.000
	906 Leistungen der MA 6.....	169.717,50	172.000	177.000
	Vergütungen:			
	2/341.504.....	5.011.720,00	5.000.000	7.500.000
	813.....	11.499,56	—	—
	817.....	252.414,01	79.000	79.000
	824.....	—	36.000	36.000
	827.....	7.612,67	—	—
	829.....	3.278,34	—	—
	852.001.....	5.158.177,85	4.375.000	4.113.000
	852.002.....	33.107,70	—	—
	1/004.....	10.439,85	—	—
	341.504.....	6.317.118,36	6.554.000	6.944.000
	451.....	649,00	—	—
	452.....	22,43	—	—
	455.....	0,49	—	—
	457.....	217.885,46	217.000	222.000
	459.....	4.299,05	—	—
	611.....	25,84	—	—
	612.....	124.739,32	—	—
	614.....	2.695,66	—	—
	616.....	937,50	—	—
	617.....	52,81	—	—
	618.....	610,00	—	—
	619.....	12.033,73	—	—
	620.....	19.287,50	17.000	17.000
	641.....	559.034,10	530.000	—
	642.....	1.275,00	—	—
	650.504.....	5.251.094,79	5.188.000	4.795.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	700.....	21.158,17	23.000	23.000
	711.001.....	22.204,15	19.000	19.000
	711.002.....	25.617,26	21.000	21.000
	711.003.....	17.511,65	—	—
	728.000.....	328.276,40	—	—
	728.036.....	2.470,00	—	—
	728.038.....	83.161,86	—	—
	728.800.....	36.000,00	36.000	36.000
	728.801.....	308.240,61	634.000	658.000
	728.906.....	169.717,50	172.000	177.000
	729.....	68.686,26	—	—
	8510 Abwasserbeseitigung (MA 30 - BA 7)			
2/8510/001	Unbebaute Grundstücke	1.343.000,00	—	—
040	Fahrzeuge	—	1.000	1.000
298	Rücklagen	6.467.110,40	20.256.000	12.859.000
341	Investitionsdarlehen von Ländern, Landesfonds und Landeskammern.....	3.808.777,00	1.800.000	700.000
806	Veräußerung von Altmaterial	23.156,62	25.000	25.000
810	Leistungserlöse	360.622,24	400.000	450.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	180.031,06	3.941.000	4.328.000
819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden.....	—	1.000	1.000
820	Einnahmen aus der Verzinsung von Darlehen und Wertpapieren.....	—	1.000	1.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	93.287,68	15.000	120.000
827	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte	6.143.946,12	6.100.000	6.342.000
828	Rückersätze von Ausgaben	28.181,87	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	2.628.055,97	56.000	30.000
849	Nebenansprüche	—	1.000	1.000
852	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen	184.814.243,73	181.468.000	184.368.000
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	2.946.287,63	2.850.000	2.844.000
864	Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts.....	—	1.000	1.000
870	Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern...	240.074,31	50.000	200.000
875	Kapitaltransferzahlungen von Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	—	1.000	1.000
888	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union.....	30.514,83	1.000	1.000
889	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union.....	34,45	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	209.107.323,91	216.970.000	212.275.000
1/8510/004	Wasser- und Kanalisationsbauten	12.556.241,08	11.451.000	5.379.000
010	Gebäude	2.120,00	1.000	1.000
040	Fahrzeuge	1.301.520,60	2.300.000	4.270.000
043	Betriebsausstattung	118.978,33	123.000	167.000
080	Beteiligungen	—	1.000	1.000
298	Rücklagen	1.003.000,00	1.000	1.000
341	Investitionsdarlehen von Ländern, Landesfonds und Landeskammern.....	5.715.800,08	5.854.000	6.234.000
346	Investitionsdarlehen von Finanzunternehmungen.....	7.321.698,96	7.464.000	7.061.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	109.357,85	175.000	215.000
403	Handelswaren	—	1.000	1.000
451	Brennstoffe	54.771,71	55.000	80.000
452	Treibstoffe	267.471,84	261.000	342.000
453	Schmier- und Schleifmittel	9.814,84	20.000	20.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	355.341,23	445.000	444.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	34.891,17	44.000	70.000
457	Druckwerke	249.703,02	276.000	255.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	125.386,76	175.000	177.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	24.949.562,47	26.964.000	26.167.000
600	Strom.....	398.741,66	1.050.000	1.000.000
601	Gas.....	44.264,35	75.000	80.000
603	Wärme	61.024,13	110.000	100.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
612	Instandhaltung von Wasser- und Kanalisationsanlagen.....	488.939,98	1.000.000	1.170.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	156.219,51	180.000	300.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	421.047,81	408.000	350.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	95.832,92	219.000	211.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	553.594,66	965.000	1.163.000
620	Personen- und Gütertransporte	351.795,95	400.000	85.000
630	Postdienste	15.382,25	23.000	10.000
631	Telekommunikationsdienste	144.851,35	220.000	220.000
640	Rechtskosten	16.199,25	7.000	5.000
650	Zinsen für Finanzschulden - Inland.....	6.212.672,32	5.916.000	5.494.000
657	Geldverkehrsspesen	390,79	1.000	1.000
670	Versicherungen	365.261,49	495.000	525.000
690	Schadensfälle	49.917,02	17.000	22.000
700	Mietzinse	13.204.270,92	12.880.000	12.497.000
701	Pachtzinse	1.103,95	15.000	15.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	11.509.913,08	11.395.000	11.581.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindevorrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	193.910,77	141.000	141.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	1.355.277,57	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	74.658.333,34	80.764.000	91.406.000
729	Sonstige Ausgaben	2.940.969,53	9.166.000	7.845.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	4.632.597,61	5.027.000	5.178.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	4.501.000	3.246.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland.....	5.724,00	7.000	7.000
	Summe der Ausgaben.....	172.053.896,15	190.594.000	193.538.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/298:			
	000 Rücklagen, Diverse.....	250.000,00	1.000	1.000
	013 Sonderrücklage Cross-Border Kanal-Leasing-Transaktion.....	6.217.110,40	20.255.000	12.858.000
	Zu Post 2/341:			
	504 Darlehen für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft, Aufnahme.....	3.808.777,00	1.800.000	700.000
	Zu Post 2/829:			
	000 Sonstige Einnahmen, Diverse.....	27.196,23	47.000	25.000
	002 Werterhöhungen.....	—	8.000	4.000
	978 Zuweisungen für den Kanalnetzausbau an die Bezirke.....	2.600.859,74	1.000	1.000
	Zu Post 2/852:			
	004 Kanaleinmündungsgebühr.....	1.941.416,01	1.750.000	1.746.000
	006 Einmalige Kanalbenützungsggebühr.....	899.935,61	960.000	851.000
	010 Kanalbenützungsggebühr.....	181.972.892,11	178.758.000	181.771.000
	Zu Post 2/860:			
	100 Annuitätzuschüsse des Bundes für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft.....	2.946.287,63	2.850.000	2.844.000
	Zu Post 2/864:			
	001 Förderungen durch das AMS.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 2/870:			
	110 Investitionskostenzuschüsse des Bundes für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft.....	240.074,31	50.000	200.000
	Zu Post 1/341:			
	504 Darlehen für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft, Tilgung.....	5.715.800,08	5.854.000	6.234.000
	Zu Post 1/346:			
	315 Darlehen nach dem Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds, Tilgung.....	7.321.698,96	7.464.000	7.061.000
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	67.746,21	95.000	130.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	41.611,64	80.000	85.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/612:			
	002 Instandhaltung von Hauptsammelkanälen.....	50.578,12	100.000	150.000
	003 Instandhaltung des Sekundärnetzes.....	438.361,86	900.000	1.020.000
	Zu Post 1/614:			
	000 Instandhaltung von Gebäuden, Diverse.....	71.336,35	110.000	265.000
	002 Instandhaltung von Gebäuden - Hauptsammelkanäle.....	61.694,24	15.000	15.000
	003 Instandhaltung von Gebäuden - Sekundärnetz.....	23.188,92	55.000	20.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	72.104,26	124.000	141.000
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	1.240,91	50.000	20.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	22.487,75	45.000	50.000
	Zu Post 1/619:			
	000 Instandhaltung von Sonderanlagen, Diverse.....	116.706,38	645.000	383.000
	005 Pumpwerke.....	436.888,28	320.000	780.000
	Zu Post 1/650:			
	315 Darlehen nach dem Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds, Verzinsung.....	1.954.897,85	1.813.000	1.667.000
	504 Darlehen für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft, Verzinsung.....	4.257.774,47	4.103.000	3.827.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	1.000	1.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	701,63	15.000	20.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	49.215,39	1.000	1.000
	Zu Post 1/700:			
	000 Mietzinse, Diverse.....	—	12.880.000	751.000
	305 Cross-Border Kanal-Leasing (Tilgungskomponente).....	—	—	8.087.000
	605 Cross-Border Kanal-Leasing (Verzinsungskomponente).....	—	—	3.659.000
	Zu Post 1/710:			
	005 Gebrauchsabgabe, Stempelgebühren u. dgl.....	10.737.107,91	10.545.000	10.731.000
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	63.603,98	75.000	75.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	671.781,04	720.000	720.000
	011 Grundsteuer.....	37.420,15	55.000	55.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	75.155,28	32.000	32.000
	002 Kanalgebühren.....	98.563,45	77.000	77.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	20.192,04	32.000	32.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	74.319.710,37	80.237.000	90.881.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	23.000,00	33.000	30.000
	801 Leistungen der MA 14.....	251.308,17	440.000	449.000
	906 Leistungen der MA 6.....	64.314,80	54.000	46.000
	Zu Post 1/729:			
	000 Sonstige Ausgaben, Diverse.....	340.109,79	1.026.000	1.010.000
	978 Zuweisungen für den Kanalnetzausbau an die Bezirke.....	2.600.859,74	8.140.000	6.835.000
	Vergütungen:			
	2/341.504.....	3.808.777,00	1.800.000	700.000
	817.....	76.088,31	—	—
	852.004.....	14.421,40	—	—
	852.006.....	73.165,53	106.000	106.000
	852.010.....	5.512.461,31	4.957.000	4.840.000
	1/004.....	15.212,57	—	—
	341.504.....	5.715.800,08	5.854.000	6.234.000
	457.....	224.753,71	220.000	220.000
	459.....	60,48	—	—
	612.....	1.595,54	—	—
	614.....	356,94	—	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	617.....	7.166,31	10.000	10.000
	618.....	236,25	—	—
	650.504.....	4.257.774,47	4.103.000	3.827.000
	710.....	32,27	—	—
	711.001.....	75.155,28	32.000	32.000
	711.002.....	87.445,33	77.000	77.000
	711.003.....	20.192,04	32.000	32.000
	728.000.....	212.590,30	—	—
	728.800.....	23.000,00	33.000	30.000
	728.801.....	251.308,17	440.000	449.000
	728.906.....	64.314,80	54.000	46.000
	729.....	6.844,45	—	—
	8520 Müllbeseitigung (MA 48 - BA 6)			
2/8520/298	Rücklagen	16.675.000,00	1.000	1.000
805	Veräußerung von bezogenen Betriebsstoffen und sonstigen Verbrauchsgütern	2.389,81	1.000	1.000
806	Veräußerung von Altmaterial	251.726,02	221.000	230.000
810	Leistungserlöse	51.096.212,60	41.709.000	42.896.000
813	Nebenerlöse	178.651,31	190.000	180.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	40.345,78	63.000	40.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	80.168,76	71.000	71.000
828	Rückersätze von Ausgaben	22.790,65	5.000	5.000
829	Sonstige Einnahmen	511.095,84	100.000	100.000
852	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen	211.113.349,12	210.800.000	211.000.000
888	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union.....	4.419,42	2.000	2.000
	Summe der Einnahmen	279.976.149,31	253.163.000	254.526.000
1/8520/001	Unbebaute Grundstücke	—	1.000	1.000
010	Gebäude	1.299.716,43	243.000	111.000
020	Maschinen und maschinelle Anlagen	1.217.999,02	43.000	435.000
040	Fahrzeuge	12.569.786,61	421.000	51.000
043	Betriebsausstattung	5.732.943,80	1.023.000	1.783.000
050	Sonderanlagen	3.745.443,90	3.944.000	640.000
080	Beteiligungen	22.500,00	1.000	1.000
298	Rücklagen	11.370.000,00	1.000	1.000
346	Investitionsdarlehen von Finanzunternehmungen.....	245.911,08	249.000	252.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	1.201.889,83	624.000	783.000
423	Roh- und Hilfsstoffe für das Bauhauptgewerbe	822,60	1.000	1.000
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe	20.767,13	164.000	357.000
430	Lebensmittel.....	3.168,48	5.000	11.000
451	Brennstoffe	36.248,59	30.000	39.000
452	Treibstoffe	4.196.916,47	4.251.000	4.885.000
453	Schmier- und Schleifmittel	59.473,84	67.000	71.000
454	Reinigungsmittel	128.538,41	124.000	138.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	1.226.033,36	1.508.000	4.116.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	89.127,97	95.000	97.000
457	Druckwerke	56.855,68	77.000	87.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	23.517,95	40.000	38.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	632.460,38	484.000	642.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	81.134.693,25	84.235.000	90.106.000
600	Strom.....	1.043.663,31	1.549.000	1.743.000
601	Gas.....	186.242,15	280.000	245.000
603	Wärme	458.151,98	755.000	766.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	2.081.439,76	964.000	1.549.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	1.071.187,53	1.052.000	863.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	3.432.851,39	3.477.000	3.718.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	566.328,83	439.000	680.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	4.299.172,28	2.508.000	2.560.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
620	Personen- und Gütertransporte	3.365.060,26	2.995.000	3.507.000
630	Postdienste	29.823,93	35.000	35.000
631	Telekommunikationsdienste	284.456,79	460.000	300.000
640	Rechtskosten	4.965,44	45.000	47.000
641	Prüfungskosten	119.724,25	201.000	75.000
650	Zinsen für Finanzschulden - Inland.....	31.304,00	29.000	28.000
657	Geldverkehrsspesen	9.001,27	10.000	10.000
670	Versicherungen	914.144,70	952.000	1.049.000
690	Schadensfälle	1.612.876,41	315.000	197.000
700	Mietzinse	1.036.782,15	1.229.000	1.222.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	8.386.304,69	8.893.000	8.386.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	972.516,89	771.000	981.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	30.045,81	32.000	89.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	2.760,00	8.000	8.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	61.012.716,92	57.345.000	55.119.000
729	Sonstige Ausgaben	136.229,69	14.000	20.000
756	Laufende Transferzahlungen an Finanzunternehmen.....	—	2.398.000	—
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	7.259.148,74	23.300.000	27.714.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	15.051.851,26	16.228.000	17.728.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	—	1.000	1.000
Summe der Ausgaben		238.413.565,21	223.916.000	233.286.000
Erläuterungen:				
Zu Post 2/810:				
001	Fahrleistungen.....	2.774,05	—	—
002	Leistungserlöse - Unternehmungen und Private.....	6.170.835,04	5.435.000	5.600.000
003	Fahrleistungen.....	2.276.551,65	84.000	84.000
004	Zusätzliche Müllabfuhr.....	12.111.897,13	11.930.000	12.000.000
005	Einnahmen aus der Altstoffverwertung.....	5.300.347,61	5.050.000	6.100.000
006	Einnahmen aus der Altstoffsammlung, AGR-Altglas.....	3.075.113,22	3.168.000	3.096.000
007	Einnahmen aus der Altstoffsammlung, ARO-Altpapier.....	6.080.435,44	5.794.000	5.721.000
008	Einnahmen aus der Altstoffsammlung, ARGEV-Leichtfraktion.....	15.655.395,68	9.705.000	9.795.000
009	Einnahmen für Öffentlichkeitsarbeiten, ARA.....	422.862,78	543.000	500.000
Zu Post 2/852:				
001	Müllabfuhrabgabe.....	38.919.918,43	—	—
007	Müllabfuhrabgabe.....	172.193.430,69	210.800.000	211.000.000
Zu Post 1/346:				
315	Darlehen nach dem Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds, Tilgung.....	—	249.000	252.000
Zu Post 1/400:				
000	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	909.084,61	380.000	473.000
001	Dienst- und Arbeitskleider.....	292.805,22	244.000	310.000
Zu Post 1/618:				
000	Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	548.778,29	411.000	661.000
001	Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	1.432,83	10.000	—
002	Wäschereinigung und -reparatur.....	16.117,71	18.000	19.000
Zu Post 1/650:				
303	Darlehen aus dem Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds, Verzinsung.....	—	1.000	—
315	Darlehen nach dem Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds, Verzinsung.....	31.304,00	28.000	28.000
Zu Post 1/690:				
000	Schadensfälle, Diverse.....	716.530,82	175.000	57.000
900	Abschreibung von Forderungen.....	896.345,59	120.000	120.000
901	Gebührrichtigstellungen.....	—	20.000	20.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/710:			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	609.415,51	665.000	686.000
	002 Altlastenbeitrag.....	5.793.219,76	5.932.000	5.580.000
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	628.329,59	917.000	700.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	1.276.401,32	1.300.000	1.370.000
	011 Grundsteuer.....	78.938,51	79.000	50.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	65.439,75	63.000	50.000
	002 Kanalgebühren.....	843.963,56	648.000	868.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	63.113,58	60.000	63.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	16.394.704,93	11.682.000	13.202.000
	027 Leistungen für die Müllentsorgung.....	39.809.636,60	42.046.000	37.130.000
	028 Maßnahmen für die Abfallvermeidung.....	3.119.894,49	1.880.000	2.830.000
	038 Entgelte für Forschungs-, Studien- und Untersuchungsaufträge.....	882.995,97	757.000	894.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	124.000,00	124.000	124.000
	801 Leistungen der MA 14.....	587.131,83	780.000	870.000
	906 Leistungen der MA 6.....	94.353,10	76.000	69.000
	Vergütungen:			
	2/805.....	35,04	—	—
	810.002.....	176.887,62	24.000	16.000
	810.003.....	9.229,03	26.000	26.000
	810.004.....	1.516.888,66	816.000	816.000
	810.007.....	—	28.000	28.000
	813.....	153.335,53	20.000	19.000
	817.....	1.563,52	1.000	1.000
	824.....	932,00	—	—
	829.....	14.784,24	—	—
	852.007.....	6.087.179,90	4.979.000	4.752.000
	1/043.....	5.596,52	—	—
	400.....	357,02	—	—
	457.....	1.630,69	—	—
	459.....	310,00	—	—
	614.....	57,80	—	—
	618.....	947,60	—	—
	619.....	9.789,70	—	—
	641.....	50.888,16	—	—
	690.....	15.635,92	—	—
	711.001.....	65.140,36	50.000	50.000
	711.002.....	843.471,92	404.000	404.000
	711.003.....	63.113,58	60.000	63.000
	720.....	29.963,04	—	89.000
	728.000.....	25.018,45	1.000	1.000
	728.028.....	839,36	—	—
	728.800.....	124.000,00	124.000	124.000
	728.801.....	587.131,83	780.000	805.000
	728.906.....	94.353,10	76.000	69.000
8591	Wiener Krankenanstaltenverbund (BLF - BA 14)			
2/8591/298	Rücklagen.....	25.000.000,00	—	—
862	Laufende Transferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds.....	570.000.000,00	580.000.000	590.000.000
879	Investitions- und Tilgungszuschüsse zwischen Unternehmungen und marktbestimmten Betrieben der Gemeinde und der Gemeinde.....	169.000.000,00	175.000.000	150.000.000
	Summe der Einnahmen.....	764.000.000,00	755.000.000	740.000.000

Haushaltsstelle	Benennung	Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
1/8591/755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	1.084.249.479,74	1.066.831.000	1.198.912.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	200.096.000,00	205.000.000	223.900.000
	Summe der Ausgaben	1.284.345.479,74	1.271.831.000	1.422.812.000
8620	Landwirtschaftsbetrieb (MA 49 - BA 15)			
2/8620/001	Unbebaute Grundstücke	8.829.848,38	3.797.000	3.797.000
020	Maschinen und maschinelle Anlagen	833,33	1.000	1.000
040	Fahrzeuge	30.203,20	1.000	1.000
043	Betriebsausstattung	—	1.000	1.000
298	Rücklagen	2.143.000,00	1.000	1.000
805	Veräußerung von bezogenen Betriebsstoffen und sonstigen Verbrauchsgütern	34.393,51	34.000	34.000
806	Veräußerung von Altmaterial	6.956,00	1.000	1.000
807	Veräußerung von Erzeugnissen	2.202.691,08	1.710.000	1.710.000
808	Veräußerung von geringwertigen Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens (Gebrauchsgütern)	—	1.000	1.000
813	Nebenerlöse	47.801,37	31.000	31.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen	7.822,60	5.000	5.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	533.840,83	383.000	383.000
829	Sonstige Einnahmen	213.330,74	42.000	42.000
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	673.321,39	529.000	529.000
864	Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts	3.000,00	1.000	1.000
870	Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	—	1.000	1.000
872	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds	—	1.000	1.000
877	Kapitaltransferzahlungen von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	14.727.042,43	6.541.000	6.541.000
1/8620/001	Unbebaute Grundstücke	305.997,10	1.000	1.000
010	Gebäude	—	1.000	1.000
020	Maschinen und maschinelle Anlagen	202.716,72	170.000	170.000
030	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel	—	2.000	2.000
040	Fahrzeuge	224.976,14	100.000	100.000
043	Betriebsausstattung	95.569,72	60.000	60.000
298	Rücklagen	13.483.000,00	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	46.933,54	17.000	17.000
403	Handelswaren	32.120,78	30.000	30.000
420	Pflanzliche Rohstoffe	140.968,61	116.000	116.000
424	Roh- und Hilfsstoffe für das Baunebengewerbe	7.585,86	20.000	20.000
430	Lebensmittel	3.204,61	2.000	2.000
440	Futtermittel	—	1.000	1.000
451	Brennstoffe	5.102,42	3.000	3.000
452	Treibstoffe	175.021,80	145.000	155.000
453	Schmier- und Schleifmittel	6.190,53	7.000	7.000
454	Reinigungsmittel	2.284,19	1.000	1.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	261.994,52	245.000	245.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel	2.215,79	2.000	2.000
457	Druckwerke	15.522,83	17.000	17.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge	5,95	1.000	1.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	316.139,96	250.000	270.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	1.838.757,65	1.899.000	1.949.000
600	Strom	21.465,70	24.000	24.000
601	Gas	11.530,59	17.000	17.000
614	Instandhaltung von Gebäuden	936.794,06	612.000	612.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen	13.190,19	18.000	18.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	67.475,13	49.000	49.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	423,13	4.000	4.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
620	Personen- und Gütertransporte	5.217,37	2.000	2.000
630	Postdienste	2.632,81	2.000	2.000
631	Telekommunikationsdienste	20.176,40	22.000	22.000
640	Rechtskosten	5.077,30	3.000	3.000
641	Prüfungskosten	3.051,46	5.000	5.000
657	Geldverkehrsspesen	843,73	1.000	1.000
670	Versicherungen	57.561,68	62.000	62.000
690	Schadensfälle	0,48	2.000	2.000
700	Mietzinse	24.556,85	25.000	25.000
701	Pachtzinse	51.874,98	44.000	14.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	171.886,73	163.000	163.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	44.974,61	39.000	39.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	7.432,77	11.000	11.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	1.131.102,99	563.000	563.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	12.117,19	—	—
	Summe der Ausgaben	19.755.694,87	4.759.000	4.809.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/860:			
	000 Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse.....	37.607,49	35.000	35.000
	022 Entschädigung für Grünbrache.....	635.713,90	494.000	494.000
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	39.405,89	9.000	9.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	7.527,65	8.000	8.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	423,13	2.000	2.000
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	—	2.000	2.000
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	—	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	0,48	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	63.253,27	57.000	57.000
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	2.362,23	3.000	3.000
	007 Kammerbeiträge, Pflichtleistungen an Standesvertretungen.....	23.203,31	23.000	23.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	44.370,13	43.000	43.000
	011 Grundsteuer.....	38.697,79	37.000	37.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	8.002,63	10.000	10.000
	002 Kanalgebühren.....	18.752,01	12.000	12.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	18.219,97	17.000	17.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	1.112.029,59	522.000	521.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	—	1.000	1.000
	801 Leistungen der MA 14.....	—	20.000	20.000
	906 Leistungen der MA 6.....	19.073,40	20.000	21.000
	Vergütungen:			
	2/805.....	15.058,75	—	—
	807.....	37.148,11	—	—
	813.....	959,81	—	—
	817.....	6.071,23	5.000	5.000
	824.....	2.063,52	—	—
	829.....	4.557,27	—	—
	1/420.....	364,46	—	—
	459.....	866,02	—	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	560.....	236,93	—	—
	617.....	23,70	—	—
	711.001.....	2.955,05	4.000	4.000
	711.002.....	2.735,81	4.000	4.000
	711.003.....	11.436,19	17.000	17.000
	728.000.....	24.370,57	—	—
	728.800.....	—	1.000	1.000
	728.801.....	—	20.000	20.000
	728.906.....	19.073,40	20.000	21.000
	8660 Stadforste (MA 49 - BA 15)			
2/8660/001	Unbebaute Grundstücke	—	1.000	1.000
010	Gebäude	—	1.000	1.000
040	Fahrzeuge	20.230,00	9.000	9.000
256	Nicht investitionsfördernde Darlehen und Bezugsvorschüsse an private Haushalte	1.985,76	2.000	2.000
298	Rücklagen	2.092.000,00	2.000	2.000
340	Investitionsdarlehen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	—	1.000	—
806	Veräußerung von Altmaterial	1.268,63	6.000	6.000
807	Veräußerung von Erzeugnissen	4.074.281,71	3.425.000	3.426.000
813	Nebenerlöse	331.274,88	660.000	660.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	690.138,47	554.000	554.000
820	Einnahmen aus der Verzinsung von Darlehen und Wertpapieren.....	—	1.000	1.000
823	Zinsen	663,75	1.000	1.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.....	605.010,82	454.000	454.000
828	Rückersätze von Ausgaben	4.712,95	—	—
829	Sonstige Einnahmen	444.431,29	300.000	300.000
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	39.656,23	77.000	77.000
864	Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts.....	62.347,98	115.000	115.000
870	Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern...	—	1.000	1.000
872	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds	14.080,00	2.000	2.000
874	Kapitaltransferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts	1.681,65	—	—
877	Kapitaltransferzahlungen von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck	43.233,87	1.000	1.000
888	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union.....	432.130,98	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	8.859.128,97	5.614.000	5.614.000
1/8660/001	Unbebaute Grundstücke	74.286,91	1.000	1.000
002	Straßenbauten	—	1.000	135.000
004	Wasser- und Kanalisationsbauten	46.188,53	110.000	1.000
006	Sonstige Grundstückseinrichtungen	—	600.000	600.000
010	Gebäude	1.136.705,83	1.000	1.000
020	Maschinen und maschinelle Anlagen	108.442,84	100.000	100.000
030	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel.....	1.329,00	3.000	3.000
040	Fahrzeuge	322.612,21	200.000	200.000
043	Betriebsausstattung	19.280,89	40.000	20.000
050	Sonderanlagen.....	—	1.000	1.000
298	Rücklagen	2.715.000,00	2.000	2.000
346	Investitionsdarlehen von Finanzunternehmen.....	2.470,01	3.000	3.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	201.310,13	160.000	180.000
403	Handelswaren	8.632,27	10.000	10.000
420	Pflanzliche Rohstoffe	1.015.222,92	900.000	900.000
421	Tierische Rohstoffe	10.358,05	2.000	2.000
424	Roh- und Hilfsstoffe für das Baunebengewerbe	523,81	1.000	1.000
440	Futtermittel	145.961,28	145.000	145.000
451	Brennstoffe	82.195,95	46.000	85.000
452	Treibstoffe	303.622,97	300.000	320.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
453	Schmier- und Schleifmittel	18.856,44	18.000	18.000
454	Reinigungsmittel	2.233,62	3.000	3.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	16.625,10	25.000	20.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel	13.267,81	16.000	15.000
457	Druckwerke	57.114,52	70.000	70.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	83.539,08	83.000	80.000
480	Fremdbearbeitung (Lohnarbeit)	6.408,60	5.000	6.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis	19.276.380,94	19.466.000	20.669.000
600	Strom	91.653,67	96.000	96.000
601	Gas	8.033,42	9.000	11.000
603	Wärme	8.252,04	11.000	11.000
610	Instandhaltung von Grund und Boden	366.792,16	443.000	343.000
611	Instandhaltung von Straßenbauten	168.055,52	200.000	200.000
612	Instandhaltung von Wasser- und Kanalisationsanlagen	33.998,35	1.000	1.000
613	Instandhaltung von sonstigen Grundstückseinrichtungen	597.174,15	458.000	458.000
614	Instandhaltung von Gebäuden	407.095,04	400.000	400.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen	122.160,40	100.000	100.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	289.720,89	260.000	260.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	4.251,97	10.000	10.000
620	Personen- und Gütertransporte	490.256,94	300.000	300.000
630	Postdienste	7.731,89	10.000	10.000
631	Telekommunikationsdienste	78.947,22	92.000	80.000
640	Rechtskosten	1.436,86	1.000	1.000
650	Zinsen für Finanzschulden - Inland	589,15	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	893,88	3.000	2.000
670	Versicherungen	91.626,68	91.000	100.000
690	Schadensfälle	27.137,92	3.000	3.000
700	Mietzinse	64.977,26	30.000	60.000
701	Pachtzinse	15.095,74	10.000	15.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben)	338.613,62	609.000	459.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben)	158.052,25	149.000	160.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen	113.081,13	100.000	100.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	4.008,61	3.000	4.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen	1.550.232,43	1.611.000	1.750.000
729	Sonstige Ausgaben	68.195,19	30.000	30.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	557.388,66	560.000	550.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	100.000,00	100.000	100.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge)	3.576.384,65	3.774.000	4.032.000
	Summe der Ausgaben	35.010.407,40	31.777.000	33.238.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/860:			
	000 Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	33.131,23	77.000	77.000
	024 Beitrag des Bundes zur Woche des Waldes	6.525,00	—	—
	Zu Post 2/864:			
	001 Förderungen durch das AMS	62.347,98	115.000	115.000
	Zu Post 2/872:			
	000 Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds, Diverse	—	1.000	1.000
	001 Förderungsbeiträge aus dem Altstadterhaltungsfonds	14.080,00	1.000	1.000
	Zu Post 1/346:			
	315 Darlehen nach dem Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds, Tilgung	—	3.000	3.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	85.988,86	36.000	80.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	115.321,27	124.000	100.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	3.706,48	4.000	4.000
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	—	4.000	4.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	545,49	2.000	2.000
	Zu Post 1/650:			
	315 Darlehen nach dem Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds, Verzinsung.....	589,15	1.000	1.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	9.915,40	1.000	1.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	16.134,43	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	1.088,09	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	96.359,12	133.000	133.000
	006 Kfz-Steuer, Straßenverkehrsabgabe.....	33.733,16	20.000	35.000
	007 Kammerbeiträge, Pflichtleistungen an Standesvertretungen.....	—	21.000	20.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	166.231,08	300.000	212.000
	011 Grundsteuer.....	42.290,26	135.000	59.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	35.022,48	33.000	35.000
	002 Kanalgebühren.....	56.931,37	56.000	57.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	66.098,40	60.000	68.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	1.188.479,68	1.247.000	1.407.000
	017 Entgelte für sonstige Leistungen - Ziviltechniker.....	—	1.000	1.000
	020 Entgelte für Bedienstetenschutz.....	4.450,73	1.000	4.000
	038 Entgelte für Forschungs-, Studien- und Untersuchungsaufträge.....	—	1.000	1.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	7.000,00	7.000	7.000
	801 Leistungen der MA 14.....	281.278,22	284.000	260.000
	906 Leistungen der MA 6.....	69.023,80	70.000	70.000
	Vergütungen:			
	2/807.....	1.015.100,02	—	—
	817.....	197.489,19	—	—
	824.....	489,20	—	—
	829.....	5.599,10	—	—
	1/001.....	963,36	—	—
	010.....	14.499,68	—	—
	400.....	289,76	—	—
	420.....	832.782,88	—	—
	440.....	826,00	—	—
	451.....	65.778,70	—	—
	452.....	13.488,03	—	—
	453.....	40,12	—	—
	455.....	91,50	—	—
	457.....	1.192,03	1.000	1.000
	459.....	359,63	—	—
	569.....	3.811,00	—	—
	600.....	15.095,89	—	—
	610.....	13.117,45	—	—
	611.....	146,53	—	—
	613.....	3.239,61	—	—
	614.....	33.345,31	—	—
	617.....	792,17	—	—

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	620.....	39.520,34	46.000	46.000
	700.....	5.373,29	—	—
	710.....	6.689,02	11.000	—
	711.001.....	27.910,86	26.000	26.000
	711.002.....	11.845,44	20.000	20.000
	711.003.....	44.536,67	8.000	8.000
	720.....	103.609,06	97.000	98.000
	728.000.....	53.326,12	—	—
	728.800.....	7.000,00	7.000	7.000
	728.801.....	222.727,98	284.000	260.000
	728.906.....	69.023,80	70.000	70.000
	729.....	841,09	—	—
8992	Forschungs-, Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle (MA 39 - BA 7)			
2/8992/020	Maschinen und maschinelle Anlagen	—	1.000	1.000
040	Fahrzeuge	—	1.000	1.000
298	Rücklagen	—	1.000	1.000
806	Veräußerung von Altmaterial	—	1.000	1.000
810	Leistungserlöse	3.371.762,56	3.180.000	6.644.000
815	Gebühren für sonstige Leistungen.....	—	3.160.000	—
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	481,82	1.000	1.000
827	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte	95.105,14	92.000	—
828	Rückersätze von Ausgaben	675,81	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	4.364,00	13.000	1.000
864	Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	3.472.389,33	6.452.000	6.652.000
1/8992/010	Gebäude	—	400.000	351.000
040	Fahrzeuge	41.459,86	22.000	57.000
043	Betriebsausstattung	163.905,25	176.000	713.000
070	Aktivierungsfähige Rechte	—	1.000	1.000
298	Rücklagen	1.588.000,00	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	29.470,52	108.000	108.000
451	Brennstoffe	6.654,31	10.000	10.000
452	Treibstoffe	11.118,45	15.000	20.000
453	Schmier- und Schleifmittel	74,14	1.000	1.000
454	Reinigungsmittel	3.332,89	10.000	10.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	4.194,38	48.000	55.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	12.130,34	19.000	22.000
457	Druckwerke	12.415,32	23.000	24.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	324,97	68.000	60.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	46.213,79	159.000	170.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	3.085.273,66	6.291.000	7.056.000
600	Strom.....	80.621,24	133.000	175.000
601	Gas.....	52.492,00	58.000	60.000
603	Wärme	50.489,45	123.000	150.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	—	18.000	5.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	—	2.000	10.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	7.591,44	17.000	17.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	93.500,18	124.000	154.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	—	1.000	1.000
620	Personen- und Gütertransporte	39.778,38	195.000	50.000
630	Postdienste	3.476,65	29.000	30.000
631	Telekommunikationsdienste	21.773,68	68.000	57.000
640	Rechtskosten	6.976,55	10.000	10.000
641	Prüfungskosten	39.899,79	33.000	70.000
657	Geldverkehrsspesen	694,39	2.000	1.000
670	Versicherungen	23.181,33	43.000	43.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
690	Schadensfälle	41.405,42	25.000	26.000
700	Mietzinse	3.820,03	10.000	10.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	30.151,55	53.000	70.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	—	11.000	12.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen.....	434.119,56	560.000	868.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	160.154,03	571.000	767.000
729	Sonstige Ausgaben.....	—	1.000	3.000
750	Laufende Transferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	—	11.000	2.000
751	Laufende Transferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern	—	3.000	2.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	572.416,85	1.163.000	1.235.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland.....	2.800,00	3.000	4.000
	Summe der Ausgaben.....	6.669.910,40	10.619.000	12.491.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/864:			
	001 Förderungen durch das AMS.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/400:			
	000 Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, Diverse.....	—	106.000	105.000
	001 Dienst- und Arbeitskleider.....	—	2.000	3.000
	Zu Post 1/618:			
	000 Instandhaltung von sonstigen Anlagen, Diverse.....	93.500,18	110.000	150.000
	001 Instandhaltung von Fernmeldeanlagen.....	—	12.000	1.000
	002 Wäschereinigung und -reparatur.....	—	2.000	3.000
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	1.000	1.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	41.400,56	21.000	20.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	4,86	3.000	5.000
	Zu Post 1/710:			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	—	27.000	20.000
	010 Kommunalsteuer und Dienstgeberabgabe.....	—	26.000	50.000
	Zu Post 1/711:			
	001 Wassergebühren.....	—	4.000	6.000
	002 Kanalgebühren.....	—	4.000	4.000
	003 Müllabfuhrabgabe.....	—	3.000	2.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	30.156,67	233.000	450.000
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	2.000,00	3.000	3.000
	801 Leistungen der MA 14.....	123.646,16	279.000	307.000
	906 Leistungen der MA 6.....	4.351,20	56.000	7.000
	Vergütungen:			
	2/810.....	305.190,92	—	—
	815.....	—	780.000	—
	1/457.....	706,17	—	—
	617.....	537,83	—	—
	618.....	537,37	—	—
	620.....	1.820,08	—	—
	641.....	1.125,56	2.000	—
	711.001.....	—	4.000	—
	711.002.....	—	4.000	4.000
	711.003.....	—	2.000	2.000
	720.....	434.119,56	—	626.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	728.800.....	1.979,81	3.000	3.000
	728.801.....	123.646,16	277.000	307.000
	728.906.....	4.351,20	56.000	7.000

Gruppe 9 Finanzwirtschaft

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
9000	Finanzverwaltung (MA 5 - BA 2)			
2/9000/298	Rücklagen	133.902.455,42	65.908.000	61.731.000
814	Nachträgliche Einnahmen und Einnahmen aus rückbezahlten Ausgaben...	—	1.000	1.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	138.192.844,28	139.154.000	140.508.000
819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden.....	—	1.000	1.000
823	Zinsen	722,17	—	—
828	Rückersätze von Ausgaben	12.916,13	20.000	20.000
829	Sonstige Einnahmen	16.101.546,85	2.000	2.000
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	288.210.484,85	205.087.000	202.264.000
1/9000/298	Rücklagen	357.979,09	4.000	4.000
640	Rechtskosten	—	—	1.000
642	Beratungskosten	308.954,24	378.000	378.000
690	Schadensfälle	409.530,51	270.000	370.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	495,00	11.000	11.000
722	Rückersätze von Einnahmen	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	133.464,31	204.000	204.000
729	Sonstige Ausgaben	64.523.733,60	106.000	106.000
750	Laufende Transferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	1.280.000,00	1.636.000	1.318.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	39.210,00	40.000	40.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte.....	—	1.000	1.000
774	Kapitaltransferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts	25.618.600,00	25.619.000	28.119.000
	Summe der Ausgaben.....	92.671.966,75	28.270.000	30.553.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/298:			
	001 Allgemeine Rücklage.....	—	1.000	1.000
	004 Sonderrücklage zur Errichtung eines Frühwarn- und Alarmsystems.....	—	1.000	1.000
	010 Sonderrücklage Förderungsmittel.....	70.002.455,42	65.905.000	61.728.000
	011 Sonderrücklage aus vorzeitigen Fremdmittelaufnahmen zur Deckung künftiger Abgänge.....	63.900.000,00	1.000	1.000
	Zu Post 2/817:			
	000 Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen, Diverse.....	135.775,11	75.000	75.000
	007 Verwaltungskostenersätze für Leistungen des Magistrats.....	138.057.069,17	139.079.000	140.433.000
	Zu Post 2/829:			
	000 Sonstige Einnahmen, Diverse.....	16.101.546,85	—	—
	900 Umsatzsteuer-Gutschrift.....	—	1.000	1.000
	970 Sonstige Einnahmen - Bezirke.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 2/860:			
	001 Zuschüsse und Beihilfen des Bundes.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/298:			
	001 Allgemeine Rücklage.....	—	1.000	1.000
	004 Sonderrücklage zur Errichtung eines Frühwarn- und Alarmsystems.....	357.979,09	1.000	1.000
	010 Sonderrücklage Förderungsmittel.....	—	1.000	1.000
	011 Sonderrücklage aus vorzeitigen Fremdmittelaufnahmen zur Deckung künftiger Abgänge.....	—	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/690:			
	001 Inanspruchnahme von Bürgschaften.....	317.821,33	100.000	200.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	87.573,62	160.000	160.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	4.135,56	10.000	10.000
	Zu Post 1/710:			
	000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben), Diverse.....	495,00	10.000	10.000
	900 Umsatzsteuer-Zahllast.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/729:			
	000 Sonstige Ausgaben, Diverse.....	64.510.230,94	81.000	81.000
	003 Prämien für Bezirksrücklagen.....	13.502,66	25.000	25.000
	Vergütungen:			
	1/728.....	8.317,73	—	—
	729.....	15.271,84	1.000	—
	9006 Rechnungsamt (MA 6 - BA 2)			
2/9006/298	Rücklagen	—	1.000	1.000
810	Leistungserlöse.....	32.700.023,16	33.326.000	36.050.000
817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	1.435.575,94	1.100.000	1.400.000
823	Zinsen	140.739,44	100.000	150.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	21.130,58	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	1.315,32	1.000	1.000
849	Nebenansprüche.....	531.660,37	450.000	510.000
	Summe der Einnahmen.....	34.830.444,81	34.979.000	38.113.000
1/9006/043	Betriebsausstattung	122.071,42	50.000	750.000
070	Aktivierungsfähige Rechte	27.081,77	3.000	3.000
298	Rücklagen	469.000,00	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	160.290,90	180.000	750.000
401	Materialien (soweit nicht zugeordnet)	187.055,44	120.000	120.000
430	Lebensmittel.....	1.698,05	1.000	1.000
452	Treibstoffe	4.446,06	5.000	5.000
453	Schmier- und Schleifmittel	—	1.000	1.000
454	Reinigungsmittel	8.975,28	6.000	6.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	9,75	1.000	1.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	81.569,58	92.000	92.000
457	Druckwerke	80.110,55	120.000	120.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	2.604,53	3.000	3.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	1.845,65	2.000	2.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	37.126.110,08	38.570.000	39.990.000
600	Strom.....	88.129,71	77.000	85.000
601	Gas.....	3.713,28	2.000	2.000
603	Wärme	91.377,34	120.000	100.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	—	1.000	1.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	—	1.000	1.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	511,95	2.000	2.000
620	Personen- und Gütertransporte	56.076,73	105.000	60.000
630	Postdienste	1.485.409,90	1.660.000	1.500.000
631	Telekommunikationsdienste	215.324,43	290.000	290.000
641	Prüfungskosten	—	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	1.905,94	4.000	4.000
670	Versicherungen.....	—	1.000	1.000
690	Schadensfälle	300,00	1.000	1.000
700	Mietzinse	45.557,25	40.000	40.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	4.974,33	1.000	1.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	—	1.000	1.000
720	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für Leistungen.....	2.158.728,82	2.290.000	2.592.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	68,40	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	7.350.492,47	6.434.000	9.287.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	6.889.158,17	7.258.000	7.853.000
	Summe der Ausgaben	56.664.597,78	57.445.000	63.668.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/711:			
	000 Gebühren für die Benützung von Gemeindevorrichtungen und -anlagen gemäß FAG, Diverse.....	—	1.000	—
	001 Wassergebühren.....	—	—	1.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	169.177,19	292.000	2.667.000
	004 Entgelte für Präventivdienste.....	59.276,31	—	—
	800 Entgelte Zentraler Einkauf.....	30.083,97	29.000	29.000
	801 Leistungen der MA 14.....	7.087.577,80	6.108.000	6.586.000
	906 Leistungen der MA 6.....	4.377,20	5.000	5.000
	Vergütungen:			
	2/810.....	14.156.590,04	16.455.000	17.382.000
	1/400.....	311,44	—	—
	457.....	9.488,90	25.000	13.000
	459.....	156,40	—	—
	618.....	196,17	—	—
	620.....	44.289,96	105.000	60.000
	700.....	29.036,16	—	—
	720.....	2.107.956,65	2.290.000	2.408.000
	728.000.....	6.640,96	—	—
	728.800.....	25.250,64	29.000	29.000
	728.801.....	7.087.577,80	6.108.000	6.087.000
	728.906.....	4.377,20	5.000	4.000
9007	SAP (MA 6 - BA 2)			
2/9007/817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	164.451,26	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	164.451,26	1.000	1.000
1/9007/043	Betriebsausstattung.....	835,20	5.000	5.000
070	Aktivierungsfähige Rechte.....	13.723,00	40.000	40.000
298	Rücklagen.....	520.000,00	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	3.661,42	5.000	5.000
401	Materialien (soweit nicht zugeordnet).....	8.329,09	6.000	6.000
430	Lebensmittel.....	193,38	1.000	1.000
454	Reinigungsmittel.....	980,25	1.000	1.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel.....	1.043,31	2.000	2.000
457	Druckwerke.....	71,90	1.000	1.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge.....	—	1.000	1.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter.....	65,34	1.000	1.000
5	LEISTUNGEN FÜR PERSONAL – siehe Sammelnachweis.....	1.564.543,12	1.666.000	1.677.000
600	Strom.....	3.576,71	4.000	4.000
601	Gas.....	907,25	1.000	1.000
603	Wärme.....	—	1.000	1.000
614	Instandhaltung von Gebäuden.....	—	1.000	1.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen.....	—	1.000	1.000
620	Personen- und Gütertransporte.....	1.971,00	2.000	2.000
630	Postdienste.....	—	1.000	1.000
631	Telekommunikationsdienste.....	10.712,91	15.000	15.000
657	Geldverkehrsspesen.....	—	1.000	1.000
670	Versicherungen.....	—	1.000	1.000
690	Schadensfälle.....	—	1.000	1.000
700	Mietzinse.....	155,03	1.000	1.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	—	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben).....	—	1.000	1.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen.....	222.340,44	216.000	231.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	—	3.000	3.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	4.244.245,33	5.619.000	5.081.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge).....	290.272,74	317.000	335.000
	Summe der Ausgaben	6.887.627,42	7.917.000	7.423.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/711:			
	000 Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen gemäß FAG, Diverse.....	—	1.000	—
	001 Wassergebühren.....	—	—	1.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	883.366,97	2.227.000	1.730.000
	004 Entgelte für Präventivdienste.....	1.171,96	—	—
	801 Leistungen der MA 14.....	3.359.042,40	3.391.000	3.350.000
	906 Leistungen der MA 6.....	664,00	1.000	1.000
	Vergütungen:			
	1/720.....	222.340,44	216.000	231.000
	728.801.....	3.359.042,40	3.391.000	3.138.000
	728.906.....	664,00	1.000	1.000
9100	Geldverkehr (MA 5 - BA 2)			
2/9100/823	Zinsen.....	49.423.113,48	48.000.000	50.000.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	49.423.113,48	48.001.000	50.001.000
1/9100/457	Druckwerke.....	—	1.000	1.000
652	Sonstige Zinsen, Inland.....	90,43	1.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen.....	1.692.374,51	1.590.000	1.800.000
690	Schadensfälle.....	—	2.000	2.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	8.967.420,03	8.001.000	9.001.000
	Summe der Ausgaben	10.659.884,97	9.595.000	10.805.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/652:			
	001 Geldverkehrszinsen.....	90,43	1.000	1.000
	Zu Post 1/657:			
	002 Bankspesen, Provisionen u.a.....	191.651,00	190.000	200.000
	013 Kosten des Scheck- und Clearingverkehrs.....	1.500.723,51	1.400.000	1.600.000
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	—	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	100 Kapitalertragsteuer.....	8.967.420,03	8.000.000	9.000.000
	900 Umsatzsteuer-Zahllast.....	—	1.000	1.000
9110	Darlehen (MA 5 - BA 2)			
2/9110/242	Darlehen zur Investitionsförderung an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds.....	12.099.064,94	12.479.000	13.250.000
245	Darlehen zur Investitionsförderung an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	5.397.576,32	2.880.000	2.881.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen.....	39,80	—	—
819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden.....	—	1.000	1.000
820	Einnahmen aus der Verzinsung von Darlehen und Wertpapieren.....	11.136.299,18	10.935.000	10.202.000
823	Zinsen.....	8,99	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen.....	998,81	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	28.633.988,04	26.297.000	26.336.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
1/9110/242	Darlehen zur Investitionsförderung an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds.....	8.820.497,00	41.000.000	42.400.000
245	Darlehen zur Investitionsförderung an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	2.454.399,95	3.834.000	3.834.000
247	Darlehen zur Investitionsförderung an private Organisationen ohne Erwerbszweck.....	1.500.000,00	—	—
657	Geldverkehrsspesen.....	—	1.000	1.000
690	Schadensfälle.....	0,01	2.000	2.000
	Summe der Ausgaben.....	12.774.896,96	44.837.000	46.237.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/242:			
	910 Landesdarlehen an Gemeinde für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft, erhaltene Tilgung.....	12.099.064,94	12.478.000	13.249.000
	970 Darlehen für die Bezirke (Schulsanierungspaket 2008 bis 2017), erhaltene Tilgung.....	—	1.000	—
	971 Darlehen für die Bezirke (Schulsanierungspaket 2008 bis 2017), erhaltene Tilgung.....	—	—	1.000
	Zu Post 2/245:			
	005 Darlehen und Betriebskredite, erhaltene Tilgung.....	5.340.776,06	2.830.000	2.831.000
	006 Darlehen für Kanalanschlüsse, erhaltene Tilgung.....	56.800,26	50.000	50.000
	Zu Post 1/242:			
	910 Landesdarlehen an Gemeinde für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft.....	8.820.497,00	6.800.000	8.200.000
	970 Darlehen für die Bezirke (Schulsanierungspaket 2008 bis 2017), Gewährung.....	—	34.200.000	34.200.000
	Zu Post 1/245:			
	002 Zinsfreie Darlehen für Kanalanschlüsse.....	99.880,36	120.000	120.000
	005 Darlehen und Betriebskredite.....	2.354.519,59	3.714.000	3.714.000
	Zu Post 1/690:			
	900 Abschreibung von Forderungen.....	0,01	1.000	1.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	—	1.000	1.000
	Vergütungen:			
	2/242.910.....	12.099.064,94	12.478.000	13.205.000
	820.....	9.560.028,22	9.340.000	8.636.000
	1/242.910.....	8.820.497,00	6.800.000	8.200.000
9130	Wertpapiere (MA 5 - BA 2)			
2/9130/085	Anlagewertpapiere.....	—	70.000	70.000
820	Einnahmen aus der Verzinsung von Darlehen und Wertpapieren.....	13.437.340,43	13.510.000	13.600.000
	Summe der Einnahmen.....	13.437.340,43	13.580.000	13.670.000
1/9130/085	Anlagewertpapiere.....	—	1.000	1.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	1.613.447,06	2.260.000	2.200.000
	Summe der Ausgaben.....	1.613.447,06	2.261.000	2.201.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 1/710:			
	100 Kapitalertragsteuer.....	1.613.447,06	2.260.000	2.200.000
9140	Beteiligungen (MA 5 - BA 2)			
2/9140/080	Beteiligungen.....	—	1.000	1.000
822	Dividenden und Gewinnanteile von Unternehmungen.....	18.845.843,80	8.400.000	8.400.000
	Summe der Einnahmen.....	18.845.843,80	8.401.000	8.401.000
1/9140/080	Beteiligungen.....	—	364.000	364.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	11.307.769,36	11.889.000	12.250.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	25.500.000,00	9.500.000	9.500.000
	Summe der Ausgaben.....	36.807.769,36	21.753.000	22.114.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
9200	Landes- und Gemeindeabgaben (MA 4 - BA 31)			
2/9200/817	Kostenbeiträge (Kostenersätze) für sonstige Leistungen.....	—	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben.....	61.007,42	1.000	1.000
830	Grundsteuer von den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben.....	223.120,90	225.000	220.000
831	Grundsteuer von den Grundstücken.....	91.846.560,98	104.000.000	104.000.000
833	Kommunalsteuer.....	599.592.956,65	600.000.000	636.000.000
834	Ortstaxe.....	12.636.523,41	11.300.000	14.000.000
835	Abgaben von Anzeigen in Zeitungen oder sonstigen Druckwerken.....	206.566,61	1.000	1.000
836	Abgaben auf die Veräußerung von Getränken und Speiseeis.....	—	1.000	1.000
837	Lustbarkeitsabgaben (Vergnügungssteuern) ohne Zweckwidmung des Ertrages.....	61.330.209,69	58.000.000	61.000.000
838	Abgaben für das Halten von Tieren.....	2.351.910,54	2.300.000	2.300.000
839	Abgaben von freiwilligen Feilbietungen.....	—	1.000	1.000
840	Abgaben von Ankündigungen.....	—	1.000	1.000
841	Abgaben für den Gebrauch von öffentlichem Grund.....	115.631.699,48	122.000.000	122.000.000
842	Abgabe nach dem Wr. Karenzurlaubszuschussgesetz.....	—	1.000	1.000
843	Feuerschutzsteuer.....	8.797.131,94	9.500.000	9.500.000
844	Kulturförderungsbeitrag.....	29.087.201,52	29.000.000	31.500.000
845	Dienstgeberabgabe.....	22.215.236,71	22.000.000	22.000.000
846	Parkometerabgabe.....	56.372.299,81	66.000.000	68.000.000
847	Sportförderungsbeitrag.....	1.085.687,71	3.400.000	900.000
849	Nebenansprüche.....	—	1.000.000	1.000.000
850	Interessentenbeiträge von Grundstückseigentümern und Anrainern.....	110.680,69	300.000	300.000
854	Ausgleichsabgaben.....	2.607.821,71	2.500.000	2.500.000
856	Verwaltungsabgaben.....	21.585.427,14	23.000.000	23.000.000
857	Kommissionsgebühren.....	779.696,51	700.000	700.000
868	Laufende Transferzahlungen von privaten Haushalten.....	30.897.880,75	31.300.000	29.800.000
875	Kapitaltransferzahlungen von Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	1.057.419.620,17	1.086.533.000	1.128.728.000
1/9200/042	Amtsausstattung.....	—	1.000	17.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	—	1.000	1.000
403	Handelswaren.....	11.026,08	13.000	13.000
457	Druckwerke.....	299.448,89	300.000	330.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen.....	—	6.000	2.000
640	Rechtskosten.....	281,75	2.000	2.000
657	Geldverkehrsspesen.....	280.672,39	230.000	330.000
690	Schadensfälle.....	4.115.037,86	3.000	4.002.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben).....	447.018,00	430.000	470.000
722	Rückersätze von Einnahmen.....	—	1.000	1.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen.....	14.891.560,20	17.740.000	18.807.000
729	Sonstige Ausgaben.....	—	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben.....	20.045.045,17	18.728.000	23.976.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/854:			
	001 Ausgleichsabgabe nach dem Wiener Baumschutzgesetz.....	653.123,97	1.000.000	1.000.000
	003 Ausgleichsabgabe nach dem Wiener Garagengesetz.....	1.954.697,74	1.500.000	1.500.000
	Zu Post 2/868:			
	000 Laufende Transferzahlungen von privaten Haushalten, Diverse.....	—	—	29.500.000
	005 Abgaben- und Verwaltungsstrafen.....	—	31.300.000	300.000
	Zu Post 1/403:			
	001 Herstellung der Hundemarken.....	11.026,08	13.000	13.000
	Zu Post 1/457:			
	000 Druckwerke, Diverse.....	—	10.000	1.000
	002 Herstellung von Drucksorten für die Parkometerabgabe.....	299.448,89	290.000	329.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/690:			
	000 Schadensfälle, Diverse.....	—	1.000	1.000
	900 Abschreibung von Forderungen.....	—	1.000	4.000.000
	901 Gebührrichtigstellungen.....	4.115.037,86	1.000	1.000
	Zu Post 1/710:			
	012 Gebühren für gerichtliche Exekutionen.....	447.018,00	430.000	470.000
	Zu Post 1/728:			
	000 Entgelte für sonstige Leistungen, Diverse.....	4.557,91	2.000	2.000
	003 Provisionen für Parkometerangelegenheiten.....	2.644.601,61	3.200.000	3.300.000
	007 Entgelte für elektronische Parkraumbewirtschaftung.....	1.045.722,39	1.300.000	1.300.000
	060 Entgelte für sonstige Leistungen - aus dem Erträgnis des Kulturförderungsbeitrags.....	945.334,04	950.000	1.024.000
	801 Leistungen der MA 14.....	253.143,25	335.000	307.000
	906 Leistungen der MA 6.....	9.998.201,00	11.953.000	12.874.000
	Vergütungen:			
	1/457.....	—	—	1.000
	728.801.....	253.143,25	—	—
	728.906.....	9.987.045,50	11.953.000	12.874.000
9230	Abgaben von demselben Besteuerungsgegenstand (MA 4 - BA 31)			
2/9230/832	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital.....	145.846,22	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	145.846,22	1.000	1.000
9240	Zuschläge zu den Wettgebühren (MA 5 - BA 2)			
2/9240/855	Zuschläge zu den Wettgebühren.....	198.899,50	250.000	250.000
	Summe der Einnahmen.....	198.899,50	250.000	250.000
9250	Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben (MA 5 - BA 2)			
2/9250/858	Ertragsanteile an der Spielbankabgabe.....	4.677.826,00	6.200.000	6.470.000
859	Ertragsanteile ohne Spielbankabgabe.....	3.492.700.027,00	3.559.111.000	4.926.000.000
	Summe der Einnahmen.....	3.497.377.853,00	3.565.311.000	4.932.470.000
9410	Finanzzuweisungen nach dem FAG (MA 5 - BA 2)			
2/9410/860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	362.966.271,11	378.985.000	64.770.000
	Summe der Einnahmen.....	362.966.271,11	378.985.000	64.770.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/860:			
	004 Bedarfszuweisung.....	234.969.514,00	246.203.000	—
	005 Zuweisung aus Energiesteuer.....	19.229.346,00	20.640.000	—
	006 Bedarfszuweisung - Ausgliederungen und Schuldenreduzierungen - Länder und Gemeinden.....	1.260.224,00	1.260.000	—
	007 Zuweisung zur Förderung der Landwirtschaft.....	377.000,00	377.000	—
	013 Zuweisung für Personennahverkehr.....	19.776.297,58	20.245.000	20.900.000
	016 Zuweisung für Personennahverkehrsangelegenheiten.....	39.183.738,00	42.160.000	—
	017 Zuweisung für Personennahverkehrs-Investitionen.....	23.503.942,27	24.400.000	25.170.000
	023 Bedarfszuweisung Haushaltsgleichgewicht - Gemeinden.....	6.005.316,26	5.000.000	—
	101 Zuweisung zur Stärkung der Finanzkraft.....	18.660.893,00	18.700.000	18.700.000
9430	Zuschüsse nach dem FAG (MA 5 - BA 2)			
2/9430/860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	41.913.426,00	43.929.000	46.005.000
870	Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern...	—	—	3.100.000
	Summe der Einnahmen.....	41.913.426,00	43.929.000	49.105.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/860:			
	010 Zuschüsse zum Zwecke der Krankenanstaltenfinanzierung.....	38.282.408,00	40.300.000	41.798.000
	011 Zuschuss an Theatererhalter.....	2.299.387,00	2.299.000	2.507.000
	014 Zuschuss für Umweltschutz.....	1.331.631,00	1.330.000	—
	025 Bundeszuschuss sprachliche Frühförderung.....	—	—	1.700.000
	Zu Post 2/870:			
	005 Bundeszuschuss Ausbau institutionelles Kinderbetreuungsangebot.....	—	—	3.100.000
9440	Zuschüsse Katastrophenfonds (MA 5 - BA 2)			
2/9440/860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	608.097,00	1.000	1.000
870	Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern...	7.738.125,95	5.401.000	5.401.000
888	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union.....	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	8.346.222,95	5.403.000	5.403.000
1/9440/729	Sonstige Ausgaben.....	11.400,00	1.000	1.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen).....	—	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben.....	11.400,00	2.000	2.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/860:			
	009 Zuschuss zur Behebung von Katastrophenschäden.....	608.097,00	1.000	1.000
	Zu Post 2/870:			
	001 Zuschuss zur Beschaffung von Katastropheneinsatzgeräten.....	7.136.784,00	4.800.000	4.800.000
	004 Zuschuss zur Errichtung eines Frühwarn- und Alarmsystems.....	601.341,95	601.000	601.000
9450	Sonstige Zuschüsse des Bundes (MA 5 - BA 2)			
2/9450/860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	617.328.480,08	613.118.000	180.768.000
870	Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern...	169.000.000,00	130.000.000	110.000.000
	Summe der Einnahmen.....	786.328.480,08	743.118.000	290.768.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/860:			
	000 Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse.....	7.872,07	—	—
	002 Zweckzuschüsse Wohnbauförderung.....	464.253.000,00	460.000.000	—
	003 Mittel aus Bundeswohnbaufonds.....	1.697.112,02	1.000	—
	008 Zweckzuschüsse gem. § 131a (6) 12. Kraftfahrzeuggesetz-Novelle 1988.....	377.493,00	300.000	300.000
	010 Zuschüsse zum Zwecke der Krankenanstaltenfinanzierung.....	141.332.713,20	142.000.000	168.000.000
	012 Umsatzsteuer-Beihilfe.....	9.049.955,07	10.144.000	11.858.000
	018 Verkehrsdienste – ÖPNRV-Gesetz.....	610.334,72	673.000	610.000
	Zu Post 2/870:			
	002 Bundeszuschuss für den U-Bahn-Bau.....	169.000.000,00	130.000.000	110.000.000
9500	Aufgenommene Darlehen und Schuldendienst (MA 5 - BA 2)			
2/9500/340	Investitionsdarlehen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	—	—	1.000
346	Investitionsdarlehen von Finanzunternehmungen.....	—	—	1.000
	Summe der Einnahmen.....	—	—	2.000
1/9500/340	Investitionsdarlehen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	14.712,66	16.000	16.000
346	Investitionsdarlehen von Finanzunternehmungen.....	6.181,96	7.000	261.633.000
650	Zinsen für Finanzschulden - Inland.....	17.351,86	5.055.000	27.355.000
653	Zinsen für Finanzschulden - Ausland.....	—	1.000	—
657	Geldverkehrsspesen.....	—	1.000	2.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechnungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
690	Schadensfälle	—	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben	38.246,48	5.081.000	289.007.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/340:			
	203 Investitionsdarlehen der Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur (ÖBFA), Aufnahme.....	—	—	1.000
	Zu Post 2/346:			
	206 Darlehen für Investitionszwecke, Aufnahme.....	—	—	1.000
	Zu Post 1/340:			
	205 Darlehen aus dem Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds, Tilgung.....	14.712,66	16.000	16.000
	Zu Post 1/346:			
	204 Hypothekarkredite der Deutschen Bau- und Bodenbank AG, Tilgung.....	6.181,96	7.000	7.000
	206 Darlehen für Investitionszwecke, Tilgung.....	—	—	261.626.000
	Zu Post 1/650:			
	203 Investitionsdarlehen der Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur (ÖBFA), Verzinsung.....	—	5.037.000	5.037.000
	204 Hypothekarkredite der Deutschen Bau- und Bodenbank AG, Verzinsung.....	3.214,14	4.000	4.000
	205 Darlehen aus dem Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds, Verzinsung.....	14.137,72	14.000	14.000
	206 Darlehen für Investitionszwecke, Verzinsung.....	—	—	22.300.000
	Zu Post 1/657:			
	203 Investitionsdarlehen der Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur (ÖBFA), Spesen.....	—	1.000	1.000
	206 Darlehen für Investitionszwecke, Spesen.....	—	—	1.000
	Zu Post 1/690:			
	901 Gebührrichtigstellungen.....	—	1.000	1.000
9510	Aufgenommene Anleihen und Schuldendienst (MA 5 - BA 2)			
2/9510/298	Rücklagen	9.500.000,00	1.000	1.000
348	Auslandsanleihen für Investitionszwecke	278.197.396,96	323.109.000	261.626.000
349	Inlandsanleihen für Investitionszwecke.....	—	1.000	1.000
819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden.....	—	1.000	1.000
828	Rückersätze von Ausgaben	—	1.000	1.000
829	Sonstige Einnahmen	—	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen	287.697.396,96	323.114.000	261.631.000
1/9510/298	Rücklagen	—	1.000	1.000
348	Auslandsanleihen für Investitionszwecke	324.154.473,85	323.109.000	1.000
349	Inlandsanleihen für Investitionszwecke.....	—	1.000	1.000
650	Zinsen für Finanzschulden - Inland.....	—	1.000	1.000
653	Zinsen für Finanzschulden - Ausland.....	15.605.948,08	22.847.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	9.520,82	3.601.000	3.001.000
	Summe der Ausgaben	339.769.942,75	349.560.000	3.006.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/348:			
	202 Auslandsanleihen, Begebung.....	278.197.396,96	323.109.000	261.626.000
	Zu Post 2/349:			
	201 Inlandsanleihen, Begebung.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 2/829:			
	003 Beitragsleistungen.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/348:			
	202 Auslandsanleihen, Tilgung.....	324.154.473,85	323.109.000	1.000
	Zu Post 1/349:			
	201 Inlandsanleihen, Tilgung.....	—	1.000	1.000

Haushalts- stelle	Benennung	Rechungs- abschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	Zu Post 1/650:			
	201 Inlandsanleihen, Verzinsung.....	—	1.000	1.000
	Zu Post 1/653:			
	202 Auslandsanleihen, Verzinsung.....	15.605.948,08	22.847.000	1.000
	Zu Post 1/657:			
	201 Inlandsanleihen, Spesen.....	—	1.000	1.000
	202 Auslandsanleihen, Spesen.....	9.520,82	3.600.000	3.000.000
9700	Verstärkungsmittel (MA 5 - BA 2)			
1/9700/729	Sonstige Ausgaben.....	—	30.000.000	30.000.000
	Summe der Ausgaben.....	—	30.000.000	30.000.000
9701	Konjunkturbelebungsmitel (MA 5 - BA 2)			
2/9701/340	Investitionsdarlehen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern.....	—	—	100.000.000
	Summe der Einnahmen.....	—	—	100.000.000
1/9701/729	Sonstige Ausgaben.....	—	—	100.000.000
	Summe der Ausgaben.....	—	—	100.000.000
9810	Haushaltsausgleich durch Rücklagen (MA 5 - BA 2)			
2/9810/298	Rücklagen.....	24.500.000,00	1.000	1.000
	Summe der Einnahmen.....	24.500.000,00	1.000	1.000
1/9810/298	Rücklagen.....	—	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben.....	—	1.000	1.000
	Erläuterungen:			
	Zu Post 2/298:			
	001 Allgemeine Rücklage.....	24.500.000,00	1.000	1.000
	Zu Post 1/298:			
	001 Allgemeine Rücklage.....	—	1.000	1.000
9900	Überschüsse und Abgänge (MA 5 - BA 2)			
2/9900/963	Abwicklung Soll-Überschüsse Vorjahre.....	3.993.497,47	3.919.000	—
968	Abwicklung des Soll-Abganges laufendes Jahr.....	1.774.628,40	—	—
	Summe der Einnahmen.....	5.768.125,87	3.919.000	—
1/9900/964	Abwicklung Soll-Abgänge Vorjahr(e).....	—	—	1.775.000
967	Abwicklung des Soll-Überschusses laufendes Jahr.....	—	1.000	1.000
	Summe der Ausgaben.....	—	1.000	1.776.000

Ausweis über die Sachinvestitionen (in EUR)

Ansatz	Post	Manualaufteilung	Benennung	einzel	zusammen
0103			Europäische Integration (MD - BA 1)		
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	10.000	10.000
0109			Organisation (MD - BA 1)		
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	18.000	18.000
0150			Information und Öffentlichkeitsarbeit (MA 53 - BA 3)		
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	15.000	15.000
0159			Bürgerdienst (MA 55 - BA 12)		
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	1.000	1.000
0161			Elektronische Datenverarbeitung - Unternehmerbereich (MA 14 - BA 31)		
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	2.190.000	2.190.000
0162			Elektronische Datenverarbeitung - Hoheitsbereich (MA 14 - BA 31)		
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	1.000	1.000
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	1.489.000	1.489.000
0260			Sammelansatz Magistratsdirektion (MD - BA 1)		
	020	000	Maschinen und maschinelle Anlagen, Diverse	1.000	1.000
	030	000	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel, Diverse	1.000	1.000
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	550.000	
		960	Amtsausstattung - Bezirke	1.000	551.000
0261			Sammelansatz Geschäftsgruppe 1 (GGr 1 - BA 31)		
	010	001	3., Town Town, Errichtung eines Betriebskindergartens	340.000	340.000
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	127.000	127.000
0262			Sammelansatz Geschäftsgruppe 2 (MA 5 - BA 31)		
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	90.000	90.000
0263			Sammelansatz Geschäftsgruppe 3 (GGr 3 - BA 31)		
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	124.000	124.000
0264			Sammelansatz Geschäftsgruppe 4 (GGr 4 - BA 31)		
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	87.000	87.000
0265			Sammelansatz Geschäftsgruppe 5 (BLF - BA 31)		
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	25.000	25.000
0266			Sammelansatz Geschäftsgruppe 6 (GGr 6 - BA 31)		
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	180.000	180.000
0267			Sammelansatz Geschäftsgruppe 7 (GGr 7 - BA 31)		
	020	000	Maschinen und maschinelle Anlagen, Diverse	1.000	1.000
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	66.000	66.000
0268			Sammelansatz Geschäftsgruppe 8 (GGr 8 - BA 31)		
	020	000	Maschinen und maschinelle Anlagen, Diverse	1.000	1.000
	030	000	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel, Diverse	1.000	1.000
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	105.000	105.000
0293			Amtsgebäude - Errichtung, Erhaltung und Verwaltung (MA 34 - BA 5)		
	001	001	Demolierungen	1.000	1.000
	010	062	6., Mollardg. 8, diverse Umbauarbeiten für die MA 11	464.000	
		072	7., Zieglergasse 49 - Dachgeschoßausbau	700.000	
		075	7., Myrthengasse 3 - Sanierung	50.000	
		091	9., Lustkandgasse 50 - Generalinstandsetzung	1.500.000	
		164	16., Speckbachergasse 48 - Jugend am Werk - Einbau einer Sicherheitsdecke	262.000	
		174	17., Lienfeldergasse 96 - Dachgeschoßausbau	750.000	
		193	19., Grinzingger Straße 95 - Französische Schule - Einbau einer Sicherheitsdecke	343.000	
		358	Verschiedene bauliche Herstellungen	2.153.000	

Ansatz	Post	Manualaufteilung	Benennung	einzel	zusammen
0293	010	404	Rathaus - Instandsetzung von Dachflächen	1.405.000	
		412	Rathaus - Sanierung des Stadtsenatssitzungssaales	74.000	
		463	1., Neutorgasse 15 - Generalinstandsetzung	600.000	
		466	1., Ebendorferstraße 4 - Generalinstandsetzung	1.500.000	
		479	1., Rathausstr. 14-16, Planauskunft Wien	275.000	
		494	8., Friedrich Schmidt-Pl.5 - Fassadensanierung	292.000	
		495	Diverse Amtshäuser - Infrastrukturdienst (Verschiedene bauliche Herstellungen)	2.158.000	
		950	Maßnahmen für Energieeinsparung	100.000	12.626.000
		042	000	Amtsausstattung, Diverse	20.000	20.000
0294			Bau- und Gebäudemanagement (MA 34 - BA 5)		
	020	000	Maschinen und maschinelle Anlagen, Diverse	30.000	30.000
	030	000	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel, Diverse	10.000	10.000
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	55.000	55.000
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	260.000	260.000
0311			Stadtentwicklung, Stadtplanung (MA 18 - BA 5)		
	020	000	Maschinen und maschinelle Anlagen, Diverse	60.000	60.000
	030	000	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel, Diverse	1.000	1.000
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	1.000	1.000
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	261.000	261.000
043	000	Betriebsausstattung, Diverse	5.000	5.000	
0313			Erfordernisse für Stadterneuerung (MA 25 - BA 5)		
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	40.000	40.000
0911			Verwaltungsakademie (MD - BA 1)		
	010	000	Gebäude, Diverse	1.000	1.000
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	20.000	20.000
1301			Lebensmitteluntersuchungsanstalt (MA 38 - BA 12)		
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	160.000	160.000
1330			Veterinäramt (MA 60 - BA 12)		
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	1.000	1.000
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	21.000	21.000
1620			Feuerwehr und Katastrophenschutz (MA 68 - BA 3)		
	010	016	Zentralfeuerwache, Generalsanierung	8.400.000	
		800	Verschiedene Feuerwachen	1.201.000	9.601.000
	020	000	Maschinen und maschinelle Anlagen, Diverse	15.000	15.000
	030	000	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel, Diverse	6.000	6.000
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	1.000	
		001	Anschaffung von Fahrzeugen, Katastrophenfonds	4.576.000	4.577.000
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	205.000	
		016	Zentralfeuerwache, Generalsanierung	600.000	805.000
	050	000	Sonderanlagen, Diverse	432.000	
		001	Fernwirkanlage	1.000	
	002	Sanierung des Kabelnetzes	475.000		
	008	Einsatzleitsystem, Software	1.000	909.000	
1800			Zivilschutz (MD - BA 1)		
	050	001	Frühwarn- und Alarmsystem	290.000	290.000
2000			Städtische Schulverwaltung (MA 56 - BA 13)		
	010	000	Gebäude, Diverse	1.000	1.000
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	10.000	10.000
2020			Sportamt (MA 51 - BA 32)		
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	10.000	10.000
2101			Allgemein bildende Pflichtschulen (MA 56 - BA 13)		
	010	000	Gebäude, Diverse	4.575.000	
	029		2., Leopoldsgasse 3, Adaptierung für Sonderschulzwecke	2.852.000	

Ansatz	Post	Manualaufteilung	Benennung	einzel	zusammen
2101	010	108	10., Monte Laa, Neubau einer Volksschule mit Kindergarten	11.500.000	
		239	23., Kanitzgasse 8, Sonderschule – Umfassende Sanierung	5.500.000	
		991	Planung und Bauvorbereitung	200.000	24.627.000
	043	001	Einrichtung und Geräte	120.000	
		002	Lehrmittel	230.000	
		101	Einrichtung von Schulneubauten	3.400.000	
		960	Betriebsausstattung - Bezirke	1.000	
		966	Schulsanierungspaket 2008 - 2017 – Bezirke	1.000	3.752.000
2201		Berufsbildende Pflichtschulen (MA 56 - BA 13)			
010	052	5., Embelgasse 46-48, Generalsanierung und Dachgeschoßausbau für Berufsschulzwecke	3.000.000		
	991	Planung und Bauvorbereitung	50.000	3.050.000	
043	001	Einrichtung und Geräte	320.000		
	002	Lehrmittel	800.000	1.120.000	
2210		Fachschulen (MA 56 - BA 13)			
043	000	Betriebsausstattung, Diverse	60.000	60.000	
2241		Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik (MA 10 - BA 4)			
042	000	Amtsausstattung, Diverse	15.000	15.000	
2290		Modeschule (MA 13 - BA 3)			
010	000	Gebäude, Diverse	1.000	1.000	
043	000	Betriebsausstattung, Diverse	25.000	25.000	
2300		Landesbildstelle (MA 13 - BA 3)			
043	000	Betriebsausstattung, Diverse	30.000	30.000	
2400		Kindergärten (MA 10 - BA 4)			
010	000	Gebäude, Diverse	3.933.000		
	020	2., PPP Nordbahnhof, Bildungseinrichtungen 0-10jährige	297.000		
	030	3., Schlachthausgasse/Karree St.Marx, Errichtung eines Kindergartens	900.000		
	222	22., Schukowitzgasse 87/II, Errichtung eines Kindergartens	1.500.000		
	223	22., Lavaterstraße, Errichtung eines Kindergartens	1.000.000	7.630.000	
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	17.000	17.000
043	000	Betriebsausstattung, Diverse	700.000		
	960	Betriebsausstattung - Bezirke	1.000	701.000	
2620		Sportplätze (MA 51 - BA 32)			
043	000	Betriebsausstattung, Diverse	160.000	160.000	
050	318	2., Wiener Stadion, verschiedene bauliche Herstellungen	1.000		
	351	Sanierung von Fußballplätzen	540.000		
	352	Herstellungen auf Sportanlagen	450.000		
	360	Herstellung von Sportplätzen	87.000		
	960	Sonderanlagen - Bezirke	1.000	1.079.000	
2630		Turn- und Sporthallen (MA 51 - BA 32)			
043	001	Einrichtungen und Geräte für Turnsäle	385.000		
	002	Einrichtungen und Geräte für Sporthallen	110.000	495.000	
050	000	Sonderanlagen, Diverse	270.000	270.000	
2730		Büchereien (MA 13 - BA 3)			
010	000	Gebäude, Diverse	1.000	1.000	
040	000	Fahrzeuge, Diverse	1.000	1.000	
043	000	Betriebsausstattung, Diverse	272.000	272.000	
2830		Stadt- und Landesarchiv (MA 8 - BA 3)			
042	000	Amtsausstattung, Diverse	8.000	8.000	
3200		Musiklehranstalten (MA 13 - BA 3)			
010	000	Gebäude, Diverse	1.000	1.000	
043	000	Betriebsausstattung, Diverse	15.000		
	960	Betriebsausstattung - Bezirke	1.000	16.000	

Ansatz	Post	Manualaufteilung	Benennung	einzel	zusammen
4110			Allgemeine Sozialhilfe (MA 40 - BA 14)		
	010	000	Gebäude, Diverse	1.000	1.000
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	24.000	24.000
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	18.000	18.000
4170			Landespflegegeld (MA 40 - BA 14)		
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	3.000	3.000
4350			Sozialpädagogische Einrichtungen (MA 11 - BA 4)		
	010	000	Gebäude, Diverse	1.000	1.000
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	30.000	30.000
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	200.000	200.000
4810			Förderung des Wohnbaues (MA 50 - BA 2)		
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	1.000	1.000
5001			Gesundheitswesen (MA 15 - BA 14)		
	010	000	Gebäude, Diverse	50.000	50.000
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	1.000	1.000
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	130.000	130.000
5006			Gesundheitsplanung (MA 24 - BA 4)		
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	8.000	8.000
5009			Wiener Pflege-, Patientinnen- und Patientenanzwtschaft (WPPA - BA 14)		
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	5.000	5.000
5010			Umweltschutz (MA 22 - BA 15)		
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	35.000	35.000
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	180.000	180.000
5150			Jugendzahnkliniken (MA 15 - BA 14)		
	010	000	Gebäude, Diverse	1.000	1.000
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	5.000	5.000
5300			Rettings- und Krankenbeförderungsdienst (MA 70 - BA 4)		
	010	000	Gebäude, Diverse	850.000	850.000
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	665.000	665.000
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	223.000	223.000
	050	000	Sonderanlagen, Diverse	1.000	1.000
6103			Hauptstraßen B (MA 28 - BA 5)		
	000	000	Bebaute Grundstücke, Diverse	1.500.000	1.500.000
	001	000	Unbebaute Grundstücke, Diverse	1.500.000	1.500.000
	002	000	Straßenbauten, Diverse	1.152.000	
	025		HB 227 - 2., Obere Donaustraße, Radweg und Sanierung	846.000	
	026		HB 8 - 2., Umbau Praterstern	2.500.000	
	027		HB 14 - 2., Neue Trasse (Seitenhafenstraße)	1.000.000	
	028		HB 227 - 2., Obere Donaustraße, 2. Baustufe	1.500.000	
	029		HB 14 - Schrankenanlage Piano-Express	150.000	
	118		HB 228 - 11., Wildpretstraße (7. Haidequerstraße - Bleibtreustraße)	1.411.000	
	122		HB 12 - 12., Philadelphiabrücke	500.000	
	147		HB 1 - 14., Betriebsgebiet Auhof	700.000	
	148		HB 224 - 14., Flötzersteig	500.000	
	149		HB 224 - 14., LSW Flötzersteig (Bereich Gusterergasse)	700.000	
	201		HB 14 - 20., Brigittenauer Brücke	1.150.000	
	202		HB 227 - 20., Knoten Nussdorf	450.000	
	215		HB 229 - 21., Neue Trasse (Henrich-v.-Buol-G. - Julius-Ficker-Str.)	1.000.000	
	223		HB 3 - 22., Erzherzog-Karl-Straße (Salbeig. - Hyazinthenng.), Lärmschutzwand	140.000	
	237		HB 13a - 23., Liesinger Platz, Neugestaltung	700.000	
	238		HB 17 - 23., Triester Straße (Sternng. - Erlaaer Str.) Fahrtrichtung stadteinwärts	500.000	

Ansatz	Post	Manualaufteilung	Benennung	einzel	zusammen	
6103	002	530	HB 224 - 23., Altmannsdorfer Straße (Plateau Anton-Baumgartner-Str.), Sanierung	200.000		
		816	Radwege an Hauptstraßen B	400.000		
		920	Herstellung von Gehsteigen, Parkplätzen und dgl. an HB	100.000		
		991	Planung und Bauvorbereitung	2.500.000	18.099.000	
		010	030	3., Baumgasse 70A, Errichtung eines Stützpunktgebäudes	1.000	1.000
		020	000	Maschinen und maschinelle Anlagen, Diverse	415.000	415.000
		030	000	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel, Diverse	10.000	10.000
		040	000	Fahrzeuge, Diverse	288.000	288.000
		043	000	Betriebsausstattung, Diverse	5.000	5.000
		050	000	Sonderanlagen, Diverse	1.300.000	
			912	Aufstellung von Verkehrszeichen	6.000	
			922	Herstellung von Bodenmarkierungen	18.000	
			932	Herstellung von Verkehrslichtsignalanlagen	5.019.000	
			933	Herstellung der öffentlichen Beleuchtung	55.000	
	942	Verkehrssicherheitsmaßnahmen	150.000	6.548.000		
6121			Straßenbau (MA 28 - BA 5)			
	000	000	Bebaute Grundstücke, Diverse	50.000	50.000	
	001	000	Unbebaute Grundstücke, Diverse	180.000	180.000	
	002	000	Straßenbauten, Diverse	2.001.000		
		030	3., Rennweg, Setzung	1.000		
		707	10., Projekt Wienerberg, Gemeinde-Straßenbauten	1.000		
		708	22., Projekt WED (Donau-City), Gemeinde-Straßenbauten	1.000		
		730	Projekt Stadterweiterung, Gemeinde-Straßenbauten	5.148.000		
		740	2., Projekt Nordbahnhof, Gemeinde-Straßenbauten	1.400.000		
		741	Projekt Güterterminal Inzersdorf, Gemeinde-Straßenbauten	1.000		
		750	22., Projekt Flugfeld Aspern, Gemeinde-Straßenbauten	1.000		
		760	Projekt Bahnhof Wien - Europa Mitte, Gemeinde-Straßenbauten	1.300.000		
		770	Projekt Umbau Praterstern, Gemeinde-Straßenbauten	1.000.000		
		815	Hauptradwege, Lückenschlussprogramm	1.700.000		
	816	Ersatzradwege für Hauptstraßen B	100.000			
	899	Diverse Maßnahmen für Großprojekte	1.000			
	960	Straßenbauten - Bezirke	1.000			
	991	Planung und Bauvorbereitung	640.000			
	999	Unvorhergesehenes	48.000	13.344.000		
	006	001	Sonstige Grundstückseinrichtungen (Stützpunkte)	40.000	40.000	
	010	000	Gebäude, Diverse	11.000	11.000	
	020	000	Maschinen und maschinelle Anlagen, Diverse	180.000	180.000	
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	250.000	250.000	
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	12.000	12.000	
	050	001	Rolltreppen	221.000		
		015	Aufstellung von Straßenbenennungstafeln	50.000	271.000	
6122			Brückenbau (MA 29 - BA 5)			
	002	003	Kunstplatz Karlsplatz, Umbau und Zubau	1.000		
		010	1., Objekt B 0123 Geh- und Radwegverbindung Trialto Light	1.000		
		011	1., Objekt B 0124 Radwegbrücke Missing Link	100.000		
		022	2., Objekt S 0201 Dach Praterstern	2.344.000		
		023	2., Objekt B 0248 Holubsteg	50.000		
		052	5., Objekt M 0505 Wiental Highway	100.000		
		053	5., Objekt B 0510 Steg Melting Pot	90.000		
		091	9., Objekt M 0903 Binderstiege	1.000		
		103	10., Objekt B 1051 Großer Wienerbergsteg	1.000		
		104	10., Objekt B 1054 Unterführung Pfarrgasse	1.000		
		133	13., Objekt B 1343 Steg Astgasse	150.000		
		232	23., Objekt B 2319 ES 9 ü. A23 u. A2 Brücke i.Z.d. Gutheil-Schoder-Gasse	1.000		
		233	23., Objekt B 2386 Steg Fabergasse	50.000		
	234	23., Objekt B 2385 Steg Endstelle 60er	50.000			
	708	22., Projekt WED (Donau-City), Brückenbauten	20.000			

An-satz	Post	Manual-auf-teilung	Benennung	einzel	zusammen
6122	002	745	Projekt Kunstplatz Karlsplatz, Brückenbauten	1.000	
		760	Projekt Bahnhof Wien - Europa Mitte, Brückenbauten	1.900.000	
		991	Planung und Bauvorbereitung	100.000	
		999	Unvorhergesehenes	30.000	4.991.000
	010	190	19., Neubau Einsatzzentrum Grinzing	500.000	500.000
	020	000	Maschinen und maschinelle Anlagen, Diverse	1.000	1.000
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	30.000	30.000
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	40.000	40.000
6391			Schutzwasserbau - Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen (MA 45 - BA 5)		
	004	002	Linkes Donauufer	1.000	
		003	Wienfluss	100.000	
		214	21., Pflanzenkläranlage Laimergrube	250.000	
		235	23., Liesingbach	100.000	
		245	23., Petersbach	250.000	
		991	Planung und Bauvorbereitung	440.000	1.141.000
	020	000	Maschinen und maschinelle Anlagen, Diverse	1.000	1.000
	030	000	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel, Diverse	1.000	1.000
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	40.000	40.000
042	000	Amtsausstattung, Diverse	130.000	130.000	
6400			Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten (MA 46 - BA 5)		
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	1.000	1.000
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	20.000	20.000
	050	005	Zentrale Verkehrsregelung	1.000	
6401			Techn. Verkehrsleiteinrichtungen – Bodenmarkierungen und Verkehrszeichen (MA 28 - BA 5)		
	050	000	Sonderanlagen, Diverse	1.000	
		010	Aufstellung von Verkehrszeichen und Wegweisern auf Nebenanlagen von Hauptstraßen B	1.000	
		020	Herstellung von Bodenmarkierungen auf Nebenanlagen von Hauptstraßen B ...	1.000	
		060	Volksprater, Herstellung von Bodenmarkierungen und Aufstellung von Verkehrszeichen	1.000	
		730	Projekt Stadterweiterung, Verkehrsleiteinrichtungen	125.000	
		740	2., Projekt Nordbahnhof, Verkehrsleiteinrichtungen	20.000	
		760	Projekt Bahnhof Wien - Europa Mitte, Verkehrsleiteinrichtungen	10.000	
		815	Hauptradwege, Lückenschlussprogramm	250.000	
		816	Ersatzradwege für Hauptstraßen B	1.000	
899		Diverse Maßnahmen für Großprojekte	1.000		
	960	Sonderanlagen - Bezirke	4.000	415.000	
6402			Elektro- und lichttechnische Verkehrsregelung und -sicherung (MA 33 - BA 5)		
	020	000	Maschinen und maschinelle Anlagen, Diverse	1.000	1.000
	030	000	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel, Diverse	1.000	1.000
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	150.000	150.000
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	36.000	36.000
	050	000	Sonderanlagen, Diverse	2.453.000	
		730	Projekt Stadterweiterung, öffentliche Beleuchtung und Verkehrslichtsignale	1.837.000	
		740	2., Projekt Nordbahnhof, öffentliche Beleuchtung und Verkehrslichtsignale	400.000	
	760	Projekt Bahnhof Wien - Europa Mitte, öffentliche Beleuchtung und Verkehrslichtsignale	450.000	5.140.000	
7821			Allgemeine Wirtschaftsangelegenheiten (MA 4 - BA 5)		
	001	001	Grunderwerbungen in Betriebsbaugebieten	1.000	1.000
	002	001	Straßenbau-, Gelände- und Vermessungsarbeiten in Betriebsbaugebieten	1.600.000	1.600.000
	004	001	Kanalbau in Betriebsbaugebieten (Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds)	225.000	

Ansatz	Post	Manualaufteilung	Benennung	einzel	zusammen	
7821	004	002	Rohrlegungen der Wasserwerke in Betriebsbaugebieten (Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds)	500.000	725.000	
	050	001	Öffentliche Beleuchtung in Betriebsbaugebieten	810.000		
		002	Kraftstromzuleitungen in Betriebsbaugebieten	1.000		
		004	Herstellung von Verkehrsleiteinrichtungen in Betriebsbaugebieten	1.000	812.000	
8120		Bedürfnisanstalten (MA 48 - BA 6)				
	050	960	Sonderanlagen - Bezirke	1.000	1.000	
8140			Straßenreinigung (MA 48 - BA 6)			
	001	000	Unbebaute Grundstücke, Diverse	1.000	1.000	
	020	000	Maschinen und maschinelle Anlagen, Diverse	301.000	301.000	
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	236.000	236.000	
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	130.000	130.000	
	050	000	Sonderanlagen, Diverse	50.000	50.000	
8150			Park- und Gartenanlagen, Kinderspielflächen (MA 42 - BA 15)			
	002	730	Projekt Stadterweiterung, Straßenbegleitgrün	5.000		
		740	2., Projekt Nordbahnhof, Straßenbegleitgrün	18.000		
		960	Straßenbauten - Bezirke	1.000	24.000	
	006	960	Sonstige Grundstückseinrichtungen - Bezirke	1.000	1.000	
	010	000	Gebäude, Diverse	1.018.000		
		221	Kosten Energieeinsparung Contracting Hirschstetten	240.000	1.258.000	
	020	961	Anschaffung von Maschinen und maschinellen Anlagen - Bezirke (Grundlast) ..	1.000	1.000	
	030	961	Anschaffung von Werkzeugen und sonstigen Erzeugungshilfsmitteln - Bezirke (Grundlast)	1.000	1.000	
	040	961	Anschaffung von Fahrzeugen - Bezirke (Grundlast)	1.000	1.000	
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	45.000		
		960	Betriebsausstattung - Bezirke	1.000		
		961	Verschiedene Inventaranschaffungen - Bezirke (Grundlast)	1.000	47.000	
	050	730	Projekt Stadterweiterung, Grünanlagen	391.000		
		760	Projekt Bahnhof Wien - Europa Mitte, Grünanlagen	250.000	641.000	
8200			Zentraler Einkauf (MA 54 - BA 12)			
	010	000	Gebäude, Diverse	1.000	1.000	
	020	000	Maschinen und maschinelle Anlagen, Diverse	1.000	1.000	
	030	000	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel, Diverse	1.000	1.000	
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	1.000	1.000	
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	4.000	4.000	
8210			Fuhrpark (MA 48 - BA 6)			
	020	000	Maschinen und maschinelle Anlagen, Diverse	1.000	1.000	
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	200.000	200.000	
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	10.000	10.000	
	050	000	Sonderanlagen, Diverse	1.000	1.000	
8280			Märkte (MA 59 - BA 12)			
	006	000	Sonstige Grundstückseinrichtungen, Diverse	1.000	1.000	
	010	000	Gebäude, Diverse	1.000	1.000	
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	35.000	35.000	
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	80.000	80.000	
	050	000	Sonderanlagen, Diverse	1.201.000	1.201.000	
8350			Bäder (MA 44 - BA 16)			
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	1.000	1.000	
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	249.000		
		960	Betriebsausstattung - Bezirke	1.000	250.000	
	050	075	17., Jörgerbad, Energiespar-Contracting	320.000		
		154	21., Floridsdorf – Energiespar-Contracting	435.000		
		172	22., Donaustadt – Energiespar-Contracting	200.000		
		315	12., Theresienbad – Energiespar-Contracting	1.000		
		341	21., Großfeldsiedlung – Energiespar-Contracting	234.000		
		414			300.000	1.490.000

An-satz	Post	Manual-auf-teilung	Benennung	einzel	zusammen
8400			Grundstücksangelegenheiten (MA 69 - BA 15)		
	000	000	Bebaute Grundstücke, Diverse	350.000	350.000
	001	000	Unbebaute Grundstücke, Diverse	26.028.000	26.028.000
	010	000	Gebäude, Diverse	1.000	1.000
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	15.000	15.000
8500			Wasserversorgung (MA 31 - BA 8)		
	000	000	Bebaute Grundstücke, Diverse	1.000	1.000
	001	000	Unbebaute Grundstücke, Diverse	1.000	1.000
	004	100	Zentrale Aufbereitung Kleehäufel - Vorarbeiten	1.000	
		110	Behälter Wienerberg	4.000.000	
		141	14., Behälter Hinterhainbach	1.000	
		730	Projekt Stadterweiterung, Trinkwasserversorgungsanlagen	1.175.000	
		740	2., Projekt Nordbahnhof, Trinkwasserversorgungsanlagen	1.000	
		750	22., Projekt Flugfeld Aspern, Trinkwasserversorgungsanlagen	1.000	
		760	Projekt Bahnhof Wien - Europa Mitte, Trinkwasserversorgungsanlagen	200.000	
		801	Ausbau des Rohrnetzes	250.000	
		805	Erneuerung altes Rohrnetz	3.566.000	
		806	Erneuerung und Sanierung von Guss- und Stahlrohrleitungen	1.500.000	
		840	Restaufschließungen	400.000	
		930	Rohrlegungen im Zusammenhang mit Bauvorhaben anderer Dienststellen	3.000.000	14.095.000
	010	000	Gebäude, Diverse	95.000	95.000
	020	000	Maschinen und maschinelle Anlagen, Diverse	508.000	508.000
	030	000	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel, Diverse	24.000	24.000
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	264.000	264.000
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	287.000	287.000
	050	810	Ausgestaltung von Behältern, Kraft-, Hebe- und Grundwasserwerken	1.034.000	
		820	Ausgestaltung der Fernmelde- und Fernwirkanlagen	90.000	1.124.000
8510			Abwasserbeseitigung (MA 30 - BA 7)		
	004	000	Wasser- und Kanalisationsbauten, Diverse	1.000	
		111	Entlastungssammelkanal für den Rechten Hauptsammelkanal	1.000	
		112	Leopoldauer Sammelkanal, Umbau	1.000	
		707	10., Projekt Wienerberg, Kanalbauten	1.000	
		708	22., Projekt WED (Donau-City), Kanalbauten	1.000	
		730	Projekt Stadterweiterung, Kanalbauten	1.505.000	
		740	2., Projekt Nordbahnhof, Kanalbauten	100.000	
		750	22., Projekt Flugfeld Aspern, Kanalbauten	1.000	
		760	Projekt Bahnhof Wien - Europa Mitte, Kanalbauten	110.000	
		860	Kanalisation städtischer Wohnhausanlagen	1.000	
		899	Diverse Maßnahmen, Großprojekte	1.000	
		900	Sonstige Kanalbauten	2.778.000	
		910	Kanalumbauten	1.000	
		920	Kanalbauten in Bundesstraßen	1.000	
		960	Wasser- und Kanalisationsbauten - Bezirke	1.000	
		991	Planung und Bauvorbereitung	875.000	5.379.000
	010	000	Gebäude, Diverse	1.000	1.000
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	4.270.000	4.270.000
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	167.000	167.000
8520			Müllbeseitigung (MA 48 - BA 6)		
	001	000	Unbebaute Grundstücke, Diverse	1.000	1.000
	010	000	Gebäude, Diverse	111.000	111.000
	020	000	Maschinen und maschinelle Anlagen, Diverse	435.000	435.000
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	51.000	51.000
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	1.783.000	1.783.000
	050	000	Sonderanlagen, Diverse	640.000	640.000
8620			Landwirtschaftsbetrieb (MA 49 - BA 15)		
	001	000	Unbebaute Grundstücke, Diverse	1.000	1.000

An-satz	Post	Manual-auf-teilung	Benennung	einzeln	zusammen
8620	010	000	Gebäude, Diverse	1.000	1.000
	020	000	Maschinen und maschinelle Anlagen, Diverse	170.000	170.000
	030	000	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel, Diverse	2.000	2.000
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	100.000	100.000
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	60.000	60.000
8660			Stadtforste (MA 49 - BA 15)		
	001	000	Unbebaute Grundstücke, Diverse	1.000	1.000
	002	000	Straßenbauten, Diverse	135.000	135.000
	004	000	Wasser- und Kanalisationsbauten, Diverse	1.000	1.000
	006	000	Sonstige Grundstückseinrichtungen, Diverse	600.000	600.000
	010	000	Gebäude, Diverse	1.000	1.000
	020	000	Maschinen und maschinelle Anlagen, Diverse	100.000	100.000
	030	000	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel, Diverse	3.000	3.000
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	200.000	200.000
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	20.000	20.000
	050	000	Sonderanlagen, Diverse	1.000	1.000
8992			Forschungs-, Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle (MA 39 - BA 7)		
	010	000	Gebäude, Diverse	351.000	351.000
	040	000	Fahrzeuge, Diverse	57.000	57.000
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	713.000	713.000
9006			Rechnungsamt (MA 6 - BA 2)		
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	750.000	750.000
9007			SAP (MA 6 - BA 2)		
	043	000	Betriebsausstattung, Diverse	5.000	5.000
9200			Landes- und Gemeindeabgaben (MA 4 - BA 31)		
	042	000	Amtsausstattung, Diverse	17.000	17.000
					<u>204.386.000</u>

Projektausweise

Projektkennzeichen Projekt- Objekt- kennung kennung	Benennung	einzel	zusammen	Ansatz	Post	Manual- auf- teilung
Städtisches Wohnbauvorhaben Wienerberggründe						
WIENERBG-GSTR	10., Projekt Wienerberg, Gemeinde-Straßenbauten	1.000		6121	002	707
WIENERBG-KAN	10., Projekt Wienerberg, Kanalbauten	1.000	2.000	8510	004	707
			2.000			
Donau-City Bereich und Umgebung						
WED-GSTR	22., Projekt WED (Donau-City), Gemeinde-Straßenbauten	1.000		6121	002	708
WED-GES	22., Projekt WED (Donau-City), Brückenbauten.....	20.000		6122	002	708
WED-KAN	22., Projekt WED (Donau-City), Kanalbauten.....	1.000	22.000	8510	004	708
			22.000			
Aufschließung für Siedlungsentwicklung - Stadterweiterung						
Projektsteuerung						
SIEDL-PRO	Projekt Stadterweiterung, Gemeinde-Straßenbauten	45.000		6121	002	730
SIEDL-KAN	Projekt Stadterweiterung, Kanalbauten	38.000	83.000	8510	004	730
03.06.01 Eurogate, Aspanggründe						
SIEDL-GSTR	Projekt Stadterweiterung, Gemeinde-Straßenbauten	50.000		6121	002	730
SIEDL-EPK	Projekt Stadterweiterung, Grünanlagen.....	191.000		8150	050	730
SIEDL-TWAL	Projekt Stadterweiterung, Trinkwasserversorgungsleitungen	160.000		8500	004	730
SIEDL-KAN	Projekt Stadterweiterung, Kanalbauten	60.000	461.000	8510	004	730
10.06.02 Laaer Berg-Straße / Absberggasse (PORR-Gründe)						
SIEDL-GSTR	Projekt Stadterweiterung, Gemeinde-Straßenbauten	1.726.000		6121	002	730
SIEDL-VLS	Projekt Stadterweiterung, Verkehrseinrichtungen	75.000		6401	050	730
SIEDL-GRAS	Projekt Stadterweiterung, Straßenbegleitgrün.....	5.000		8150	002	730
SIEDL-ÖBEL	Projekt Stadterweiterung, Öffentliche Beleuchtung und Verkehrslichtsignale	872.000	2.678.000	8160	050	730
10.49 Raxstraße 28-36						
SIEDL-GSTR	Projekt Stadterweiterung, Gemeinde-Straßenbauten	500	500	6121	002	730
11.18.01 „Mehrwert Simmering“ (1. Phase)						
SIEDL-GSTR	Projekt Stadterweiterung, Gemeinde-Straßenbauten	348.000		6121	002	730
SIEDL-VLS	Projekt Stadterweiterung, Verkehrseinrichtungen	5.000		6401	050	730
SIEDL-KAN	Projekt Stadterweiterung, Kanalbauten	300.000	653.000	8510	004	730
20.19 Höchstädtplatz						
SIEDL-GSTR	Projekt Stadterweiterung, Gemeinde-Straßenbauten	1.000	1.000	6121	002	730
21.02.02 östlich Mühlweg (3. Phase)						
SIEDL-GSTR	Projekt Stadterweiterung, Gemeinde-Straßenbauten	1.000		6121	002	730
SIEDL-KAN	Projekt Stadterweiterung, Kanalbauten	20.000	21.000	8510	004	730

Projektkennzeichen Projekt- kennung	Objekt- kennung	Benennung	einzel	zusammen	Ansatz	Post	Manual- auf- teilung
		21.03.02 westlich Brünner Straße, Phase 2 (Orasteig)					
SIEDL-GSTR		Projekt Stadterweiterung, Gemeinde- Straßenbauten	420.000		6121	002	730
SIEDL-VLS		Projekt Stadterweiterung, Verkehrsleit- einrichtungen	20.000		6401	050	730
SIEDL-ÖBEL		Projekt Stadterweiterung, Öffentliche Beleuchtung und Verkehrslichtsignale	150.000		8160	050	730
SIEDL-KAN		Projekt Stadterweiterung, Kanalbauten	1.000	591.000	8510	004	730
		21.34.01 südlich Heeresspital (1. Phase)					
SIEDL-KAN		Projekt Stadterweiterung, Kanalbauten	10.000	10.000	8510	004	730
		21.38.01 nördlich Heeresspital (1. Phase)					
SIEDL-GSTR		Projekt Stadterweiterung, Gemeinde- Straßenbauten	10.000		6121	002	730
SIEDL-KAN		Projekt Stadterweiterung, Kanalbauten	10.000	20.000	8510	004	730
		21.46 Donaufelder Straße 89-91 / Carminweg					
SIEDL-GSTR		Projekt Stadterweiterung, Gemeinde- Straßenbauten	500	500	6121	002	730
		21.53 Ödenburger Straße / Mitterhofergasse					
SIEDL-KAN		Projekt Stadterweiterung, Kanalbauten	6.000	6.000	8510	004	730
		21.54 Donaufelder Straße 73-79 / Bombardier					
SIEDL-GSTR		Projekt Stadterweiterung, Gemeinde- Straßenbauten	40.000		6121	002	730
SIEDL-TWAL		Projekt Stadterweiterung, Trinkwasserversorgungsleitungen	85.000	125.000	8500	004	730
		22.06.02 U2 – Aspernstraße – Nordwest und Nordost					
SIEDL-GSTR		Projekt Stadterweiterung, Gemeinde- Straßenbauten	500		6121	002	730
SIEDL-KAN		Projekt Stadterweiterung, Kanalbauten	20.000	20.500	8510	004	730
		22.06.03 U2 – Aspernstraße – Südwest und Südost					
SIEDL-GSTR		Projekt Stadterweiterung, Gemeinde- Straßenbauten	500	500	6121	002	730
		22.10.01 U2 Stadlau Mühlgrund Nord					
SIEDL-GSTR		Projekt Stadterweiterung, Gemeinde- Straßenbauten	120.000		6121	002	730
SIEDL-KAN		Projekt Stadterweiterung, Kanalbauten	20.000		8510	004	730
SIEDL-TWAL		Projekt Stadterweiterung, Trinkwasserversorgungsleitungen	300.000		8500	004	730
SIEDL-ÖBEL		Projekt Stadterweiterung, Öffentliche Beleuchtung und Verkehrslichtsignale	135.000	575.000	8160	050	730
		22.10.02 U2 Stadlau Süd-Ost					
SIEDL-KAN		Projekt Stadterweiterung, Kanalbauten	10.000	10.000	8510	004	730
		22.17.01 Kagraner Spange					
SIEDL-GSTR		Projekt Stadterweiterung, Gemeinde- Straßenbauten	210.000		6121	002	730
SIEDL-VLS		Projekt Stadterweiterung, Verkehrsleit- einrichtungen	4.000		6401	050	730
SIEDL-KAN		Projekt Stadterweiterung, Kanalbauten	400.000		8510	004	730
SIEDL-TWAL		Projekt Stadterweiterung, Trinkwasserversorgungsleitungen	160.000		8500	004	730
SIEDL-ÖBEL		Projekt Stadterweiterung, Öffentliche Beleuchtung und Verkehrslichtsignale	107.000		8160	050	730
SIEDL-EPK		Projekt Stadterweiterung, Grünanlagen.....	5.000	886.000	8150	050	730

Projektkennzeichen		Benennung	einzeln	zusammen	Ansatz	Post	Manual- auf- teilung
Projekt- kennung	Objekt- kennung						
		22.22.02 Kagran West (2. Phase)					
SIEDL-KAN		Projekt Stadterweiterung, Kanalbauten	10.000	10.000	8510	004	730
		22.32 Zentrum Stadlau					
SIEDL-GSTR		Projekt Stadterweiterung, Gemeinde- Straßenbauten	14.000		6121	002	730
SIEDL-KAN		Projekt Stadterweiterung, Kanalbauten	300.000		8510	004	730
SIEDL-TWAL		Projekt Stadterweiterung, Trinkwasserversorgungsleitungen	330.000	644.000	8500	004	730
		22.33.01 Aspern Süd 1					
SIEDL-GSTR		Projekt Stadterweiterung, Gemeinde- Straßenbauten	700.000		6121	002	730
SIEDL-ÖBEL		Projekt Stadterweiterung, Öffentliche Beleuchtung und Verkehrslichtsignale	270.000		8160	050	730
SIEDL-EPK		Projekt Stadterweiterung, Grünanlagen	195.000	1.165.000	8150	050	730
		22.40.01 Podhagskygasse – Lackenjöchelgasse 1. Phase					
SIEDL-GSTR		Projekt Stadterweiterung, Gemeinde- Straßenbauten	300.000		6121	002	730
SIEDL-VLS		Projekt Stadterweiterung, Verkehrsleit- einrichtungen	3.000		6401	050	730
SIEDL-ÖBEL		Projekt Stadterweiterung, Öffentliche Beleuchtung und Verkehrslichtsignale	20.000	323.000	8160	050	730
		22.40.02 Podhagskygasse – Lackenjöchelgasse 2. Phase					
SIEDL-GSTR		Projekt Stadterweiterung, Gemeinde- Straßenbauten	500	500	6121	002	730
		22.58.01 Breitenlee Nord (1. Phase)					
SIEDL-GSTR		Projekt Stadterweiterung, Gemeinde- Straßenbauten	100.000		6121	002	730
SIEDL-ÖBEL		Projekt Stadterweiterung, Öffentliche Beleuchtung und Verkehrslichtsignale	108.000	208.000	8160	050	730
		22.58.02 Breitenlee Nord (2. Phase)					
SIEDL-GSTR		Projekt Stadterweiterung, Gemeinde- Straßenbauten	500	500	6121	002	730
		22.60.03 Pichlgasse / Ziegelhofstraße					
SIEDL-GSTR		Projekt Stadterweiterung, Gemeinde- Straßenbauten	900.000		6121	002	730
SIEDL-VLS		Projekt Stadterweiterung, Verkehrsleit- einrichtungen	13.000		6401	050	730
SIEDL-ÖBEL		Projekt Stadterweiterung, Öffentliche Beleuchtung und Verkehrslichtsignale	175.000	1.088.000	8160	050	730
		22.65 Eßling, westl. Seefeldergasse					
SIEDL-GSTR		Projekt Stadterweiterung, Gemeinde- Straßenbauten	10.000		6121	002	730
SIEDL-KAN		Projekt Stadterweiterung, Kanalbauten	300.000		8510	004	730
SIEDL-TWAL		Projekt Stadterweiterung, Trinkwasser- versorgungsleitungen	140.000	450.000	8500	004	730
		22.87 Kahlergasse - Schlachthammerstraße					
SIEDL-GSTR		Projekt Stadterweiterung, Gemeinde- Straßenbauten	150.000		6121	002	730
SIEDL-VLS		Projekt Stadterweiterung, Verkehrsleit- einrichtungen	5.000	155.000	6401	050	730
				10.186.000			

Projektkennzeichen		Benennung	einzel	zusammen	Ansatz	Post	Manualaufteilung
Projekt-kennung	Objekt-kennung						
Stadtentwicklung Nordbahnhofgelände (Phase 1)							
NORDBHF-GSTR		2., Projekt Nordbahnhof, Gemeinde-Straßenbauten	1.400.000		6121	002	740
NORDBHF-VERK		2., Projekt Nordbahnhof, Verkehrsleiteinrichtungen	20.000		6401	050	740
NORDBHF-VLS		2., Projekt Nordbahnhof, öffentliche Beleuchtung und Verkehrslichtsignale	400.000		6402	050	740
NORDBHF-GRAS		2., Projekt Nordbahnhof, Straßenbegleitgrün	18.000		8150	002	740
NORDBHF-TWAL		2., Projekt Nordbahnhof, Trinkwasserversorgungsanlagen	1.000		8500	004	740
NORDBHF-KAN		2., Projekt Nordbahnhof, Kanalbauten	100.000	1.939.000	8510	004	740
				1.939.000			
Güterterminal Inzersdorf							
		Projekt Güterterminal Inzersdorf, Gemeinde-Straßenbauten	1.000	1.000	6121	002	741
				1.000			
Kunstplatz Karlsplatz							
		Projekt Kunstplatz Karlsplatz, Brückenbauten.....	1.000	1.000	6122	002	745
				1.000			
Stadterweiterungsprojekt Flugfeld Aspern (äußere Erschließung)							
ASPERN-GSTR		22., Projekt Flugfeld Aspern, Gemeinde-Straßenbauten	1.000		6121	002	750
ASPERN-TWAL		22., Projekt Flugfeld Aspern, Trinkwasserversorgungsanlagen	1.000		8500	004	750
ASPERN-KAN		22., Projekt Flugfeld Aspern, Kanalbauten	1.000	3.000	8510	004	750
				3.000			
Bahnhof Wien – Europa Mitte							
		Projekt Bahnhof Wien - Europa Mitte, Gemeinde-Straßenbauten	1.300.000		6121	002	760
		Projekt Bahnhof Wien - Europa Mitte, Brückenbauten	1.900.000		6122	002	760
		Projekt Bahnhof Wien - Europa Mitte, Verkehrsgutachten	28.000		6400	050	760
		Projekt Bahnhof Wien - Europa Mitte, Verkehrsleiteinrichtungen	10.000		6401	050	760
		Projekt Bahnhof Wien - Europa Mitte, öffentliche Beleuchtung und Verkehrslichtsignale	450.000		6402	050	760
		Projekt Bahnhof Wien - Europa Mitte, Grünanlagen	250.000		8150	050	760
		Projekt Bahnhof Wien - Europa Mitte, Trinkwasserversorgungsanlagen.....	200.000		8500	004	760
		Projekt Bahnhof Wien - Europa Mitte, Kanalbauten	110.000	4.248.000	8510	004	760
				4.248.000			
Umbau Praterstern							
		Projekt Umbau Praterstern, Gemeinde-Straßenbauten	1.000.000	1.000.000	6121	002	770
				1.000.000			

Nachweis über die Postensummen (in EUR)

Post	Benennung	Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
	1. Einnahmen			
000	Bebaute Grundstücke	1.957.484,60	4.910.000	20.093.000
001	Unbebaute Grundstücke	32.878.186,57	33.801.000	23.801.000
010	Gebäude	—	4.000	4.000
020	Maschinen und maschinelle Anlagen	833,33	5.000	4.000
030	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel	—	1.000	1.000
040	Fahrzeuge	50.433,20	57.000	41.000
043	Betriebsausstattung	—	3.000	3.000
050	Sonderanlagen	—	1.000	1.000
080	Beteiligungen	—	1.000	1.000
085	Anlagewertpapiere	—	70.000	70.000
242	Darlehen zur Investitionsförderung an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds	68.783.416,04	84.179.000	13.252.000
245	Darlehen zur Investitionsförderung an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	9.221.879,72	7.453.000	70.036.000
246	Darlehen und Bezugsvorschüsse zur Investitionsförderung an private Haushalte	—	—	58.974.000
249	Darlehen zur Investitionsförderung an andere	105.148.014,45	103.417.000	1.019.000
251	Nicht investitionsfördernde Darlehen an Länder, Landesfonds und Landeskammern	—	1.000	1.000
256	Nicht investitionsfördernde Darlehen und Bezugsvorschüsse an private Haushalte	1.899.924,35	1.952.000	1.902.000
298	Rücklagen	281.059.378,44	89.373.000	74.841.000
340	Investitionsdarlehen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	—	1.000	100.001.000
341	Investitionsdarlehen von Ländern, Landesfonds und Landeskammern	8.820.497,00	6.800.000	8.200.000
342	Investitionsdarlehen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds	—	—	34.201.000
346	Investitionsdarlehen von Finanzunternehmungen	5.755.487,65	3.635.000	3.636.000
348	Auslandsanleihen für Investitionszwecke	278.197.396,96	323.109.000	261.626.000
349	Inlandsanleihen für Investitionszwecke	—	1.000	1.000
802	Veräußerung von bezogenen Werkstoffen	15.111,50	10.000	10.000
803	Veräußerung von Handelswaren	221.735,25	145.000	28.000
805	Veräußerung von bezogenen Betriebsstoffen und sonstigen Verbrauchsgütern	47.506,00	134.000	146.000
806	Veräußerung von Altmaterial	1.452.913,41	1.462.000	1.384.000
807	Veräußerung von Erzeugnissen	6.616.977,07	5.335.000	5.541.000
808	Veräußerung von geringwertigen Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens (Gebrauchsgütern)	—	6.000	6.000
810	Leistungserlöse	272.822.471,80	264.446.000	245.525.000
813	Nebenerlöse	28.388.989,78	31.319.000	31.390.000
814	Nachträgliche Einnahmen und Einnahmen aus rückbezahlten Ausgaben	—	3.000	3.000
815	Gebühren für sonstige Leistungen	4.176.374,23	4.235.000	1.237.000
817	Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen	238.459.373,29	236.853.000	238.874.000
819	Abschreibungen von und Wertberichtigungen zu Schulden	19.232,23	169.000	69.000
820	Einnahmen aus der Verzinsung von Darlehen und Wertpapieren	47.407.017,06	46.871.000	47.657.000
822	Dividenden und Gewinnanteile von Unternehmungen	18.845.843,80	8.400.000	8.400.000
823	Zinsen	49.581.159,16	48.121.000	50.170.000
824	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	47.167.435,51	43.703.000	46.386.000
825	Einnahmen aus Untervermietung und Unterverpachtung von (an)gemieteten Sachen	1.305.374,37	1.306.000	1.425.000
827	Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte	755.507.393,01	773.451.000	788.278.000
828	Rückersätze von Ausgaben	24.215.373,02	5.844.000	11.545.000
829	Sonstige Einnahmen	55.531.154,26	10.474.000	18.156.000
830	Grundsteuer von den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	223.120,90	225.000	220.000
831	Grundsteuer von den Grundstücken	91.846.560,98	104.000.000	104.000.000
832	Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	145.846,22	1.000	1.000
833	Kommunalsteuer	599.592.956,65	600.000.000	636.000.000
834	Ortstaxe	12.636.523,41	11.300.000	14.000.000
835	Abgaben von Anzeigen in Zeitungen oder sonstigen Druckwerken	206.566,61	1.000	1.000
836	Abgaben auf die Veräußerung von Getränken und Speiseeis	—	1.000	1.000
837	Lustbarkeitsabgaben (Vergnügungssteuern) ohne Zweckwidmung des Ertrages	61.330.209,69	58.000.000	61.000.000
838	Abgaben für das Halten von Tieren	2.351.910,54	2.300.000	2.300.000
839	Abgaben von freiwilligen Feilbietungen	—	1.000	1.000

Post	Benennung	Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
840	Abgaben von Ankündigungen	—	1.000	1.000
841	Abgaben für den Gebrauch von öffentlichem Grund	115.631.699,48	122.000.000	122.000.000
842	Abgabe nach dem Wr. Karenzurlaubszuschussgesetz	—	1.000	1.000
843	Feuerschutzsteuer	8.797.131,94	9.500.000	9.500.000
844	Kulturförderungsbeitrag	29.087.201,52	29.000.000	31.500.000
845	Dienstgeberabgabe	22.215.236,71	22.000.000	22.000.000
846	Parkometerabgabe	56.372.299,81	66.000.000	68.000.000
847	Sportförderungsbeitrag	1.085.687,71	3.400.000	900.000
849	Nebenansprüche	540.265,46	1.460.000	1.520.000
850	Interessentenbeiträge von Grundstückseigentümern und Anrainern	110.680,69	300.000	300.000
852	Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen	546.630.976,92	538.968.000	544.168.000
854	Ausgleichsabgaben	2.607.821,71	2.500.000	2.500.000
855	Zuschläge zu den Wettgebühren	198.899,50	250.000	250.000
856	Verwaltungsabgaben	21.585.427,14	23.000.000	23.000.000
857	Kommissionsgebühren	779.696,51	700.000	700.000
858	Ertragsanteile an der Spielbankabgabe	4.677.826,00	6.200.000	6.470.000
859	Ertragsanteile ohne Spielbankabgabe	3.492.700.027,00	3.559.111.000	4.926.000.000
860	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	1.644.832.077,24	1.678.728.000	948.607.000
861	Laufende Transferzahlungen von Ländern, Landesfonds und Landeskammern	828.000,10	3.000	3.000
862	Laufende Transferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds	571.510.846,81	580.513.000	591.485.000
863	Laufende Transferzahlungen von Sozialversicherungsträgern	4.849.646,44	5.281.000	4.966.000
864	Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts	567.447,29	326.000	432.000
865	Laufende Transferzahlungen von Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	234.751.351,69	240.614.000	257.477.000
866	Laufende Transferzahlungen von Finanzunternehmungen	—	100.000	1.000
868	Laufende Transferzahlungen von privaten Haushalten	241.359.239,48	241.944.000	239.415.000
870	Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	227.881.044,54	184.119.000	123.363.000
871	Kapitaltransferzahlungen von Ländern, Landesfonds und Landeskammern	—	—	1.000
872	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds	1.217.915,84	4.581.000	3.343.000
873	Kapitaltransferzahlungen von Sozialversicherungsträgern	—	5.000	4.000
874	Kapitaltransferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts	1.681,65	—	—
875	Kapitaltransferzahlungen von Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	—	5.000	4.000
876	Kapitaltransferzahlungen von Finanzunternehmungen	—	2.000	2.000
877	Kapitaltransferzahlungen von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck	43.233,87	3.000	3.000
878	Kapitaltransferzahlungen von privaten Haushalten	15.602,12	51.000	19.000
879	Investitions- und Tilgungszuschüsse zwischen Unternehmungen und marktbestimmten Betrieben der Gemeinde und der Gemeinde	169.000.000,00	175.000.000	150.000.000
888	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union	2.087.829,65	1.396.000	1.589.000
889	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union	2.042.814,64	873.000	97.000
963	Abwicklung Soll-Überschüsse Vorjahre	3.993.497,47	3.919.000	—
968	Abwicklung des Soll-Abganges laufendes Jahr	1.774.628,40	—	—
		10.523.665.797,39	10.418.744.000	11.065.084.000
	2. Ausgaben			
000	Bebaute Grundstücke	813.289,28	1.552.000	1.901.000
001	Unbebaute Grundstücke	17.872.396,61	24.583.000	27.715.000
002	Straßenbauten	58.542.799,04	29.810.000	38.193.000
004	Wasser- und Kanalisationsbauten	29.641.630,72	22.986.000	21.341.000
006	Sonstige Grundstückseinrichtungen	494.232,35	637.000	642.000
010	Gebäude	24.295.858,50	44.711.000	61.115.000
020	Maschinen und maschinelle Anlagen	2.859.896,82	1.215.000	2.223.000
030	Werkzeuge und sonstige Erzeugungshilfsmittel	35.235,37	67.000	62.000
040	Fahrzeuge	28.460.700,25	10.585.000	11.584.000
042	Amtsausstattung	2.344.952,62	2.690.000	2.418.000
043	Betriebsausstattung	27.630.278,36	14.478.000	16.279.000
050	Sonderanlagen	49.220.389,79	24.347.000	20.913.000
070	Aktivierungsfähige Rechte	2.853.772,57	1.852.000	1.646.000
080	Beteiligungen	91.285,00	368.000	369.000
085	Anlagewertpapiere	—	1.000	1.000

Post	Benennung	Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
242	Darlehen zur Investitionsförderung an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds	9.017.506,62	67.501.000	42.403.000
245	Darlehen zur Investitionsförderung an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	51.449.847,79	53.765.000	331.954.000
246	Darlehen und Bezugsvorschüsse zur Investitionsförderung an private Haushalte	—	—	54.000.000
247	Darlehen zur Investitionsförderung an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1.500.000,00	—	—
249	Darlehen zur Investitionsförderung an andere	303.864.823,14	286.847.000	292.000
251	Nicht investitionsfördernde Darlehen an Länder, Landesfonds und Landeskammern	—	1.000	1.000
256	Nicht investitionsfördernde Darlehen und Bezugsvorschüsse an private Haushalte	1.698.913,00	2.050.000	2.049.000
298	Rücklagen	130.908.337,40	251.000	6.337.000
340	Investitionsdarlehen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	26.201,60	21.000	17.000
341	Investitionsdarlehen von Ländern, Landesfonds und Landeskammern	12.203.168,01	12.586.000	13.313.000
342	Investitionsdarlehen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds	—	—	2.000
346	Investitionsdarlehen von Finanzunternehmungen	17.020.164,74	13.633.000	274.930.000
348	Auslandsanleihen für Investitionszwecke	324.154.473,85	323.109.000	1.000
349	Inlandsanleihen für Investitionszwecke	—	1.000	1.000
400	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	16.498.593,36	16.198.000	19.068.000
401	Materialien (soweit nicht zugeordnet)	1.523.693,69	1.113.000	1.249.000
402	Materialien für innerbetriebliche Leistungen	—	1.000	1.000
403	Handelswaren	10.811.742,30	9.538.000	7.689.000
409	Geringwertige Ersatzteile	—	6.000	6.000
420	Pflanzliche Rohstoffe	3.917.171,63	1.582.000	1.245.000
421	Tierische Rohstoffe	10.358,05	2.000	2.000
422	Mineralische Rohstoffe, soweit nicht unter 423 oder 424 fallend	27.642,43	33.000	6.000
423	Roh- und Hilfsstoffe für das Bauhauptgewerbe	1.814,80	4.000	3.000
424	Roh- und Hilfsstoffe für das Baunebengewerbe	749.976,09	821.000	871.000
425	Sonstige Roh- und Hilfsstoffe	2.108.718,97	1.945.000	2.364.000
428	Fertig bezogene Teile	615.134,17	190.000	41.000
430	Lebensmittel	24.574.233,20	26.125.000	28.428.000
440	Futtermittel	145.961,28	146.000	146.000
451	Brennstoffe	457.403,79	494.000	418.000
452	Treibstoffe	7.956.259,63	7.620.000	8.541.000
453	Schmier- und Schleifmittel	158.361,35	195.000	190.000
454	Reinigungsmittel	2.446.226,76	2.678.000	2.630.000
455	Chemische und sonstige artverwandte Mittel	3.216.238,58	3.457.000	6.155.000
456	Schreib-, Zeichen- und sonstige Büromittel	4.901.302,62	5.885.000	6.623.000
457	Druckwerke	6.509.235,63	8.236.000	8.545.000
458	Mittel zur ärztlichen Betreuung und Gesundheitsvorsorge	19.339.938,40	13.162.000	14.730.000
459	Sonstige Verbrauchsgüter	4.217.191,26	4.288.000	4.291.000
480	Fremdbearbeitung (Lohnarbeit)	6.408,60	5.000	6.000
500	Geldbezüge der Beamten der Verwaltung	789.510.769,21	824.649.000	839.362.000
501	Geldbezüge der Beamten in handwerklicher Verwendung	193.331.243,99	200.710.000	197.714.000
510	Geldbezüge der Vertragsbediensteten der Verwaltung	323.963.057,90	342.085.000	364.781.000
511	Geldbezüge der Vertragsbediensteten in handwerklicher Verwendung	230.783.799,48	237.765.000	246.706.000
522	Geldbezüge der nicht ganzjährig beschäftigten Angestellten	1.402.430,45	1.645.000	664.000
523	Geldbezüge der nicht ganzjährig beschäftigten Arbeiter	25.786.855,99	29.626.000	28.897.000
530	Sachbezüge der Beamten der Verwaltung	4.511,97	8.000	7.000
560	Reisegebühren	12.194.771,48	13.448.000	13.473.000
563	Sonstige Aufwandsentschädigungen	13.649.855,12	14.835.000	14.844.000
564	Vergütungen für Nebentätigkeit	1.523.547,36	2.135.000	2.147.000
565	Mehrleistungsvergütungen	255.060.442,78	270.279.000	272.905.000
566	Zuwendungen aus Anlass von Dienstjubiläen	14.596.496,21	14.775.000	16.350.000
567	Belohnungen und Geldaushilfen	5.872.619,79	5.948.000	6.220.000
569	Sonstige Nebengebühren	116.032.778,85	124.205.000	126.733.000
580	Dienstgeberbeiträge zum Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen	54.934.393,08	38.867.000	87.445.000
581	Sonstige Dienstgeberbeiträge zur sozialen Sicherheit	213.902.750,34	246.376.000	232.682.000
590	Freiwillige Sozialleistungen (nur Barleistungen)	7.658.908,03	8.711.000	8.509.000
600	Strom	28.906.117,68	24.627.000	26.060.000
601	Gas	4.866.453,09	3.369.000	3.059.000
603	Wärme	15.277.190,32	13.482.000	12.077.000
610	Instandhaltung von Grund und Boden	7.769.071,51	1.296.000	1.146.000

Post	Benennung	Rechnungsabschluss 2007 EUR	Voranschlag 2008 EUR	Voranschlag 2009 EUR
611	Instandhaltung von Straßenbauten	27.658.158,83	10.282.000	11.712.000
612	Instandhaltung von Wasser- und Kanalisationsanlagen	27.118.972,19	32.070.000	29.830.000
613	Instandhaltung von sonstigen Grundstückseinrichtungen	1.259.593,77	524.000	524.000
614	Instandhaltung von Gebäuden	69.404.199,29	20.515.000	26.098.000
616	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen	3.269.005,12	2.771.000	2.564.000
617	Instandhaltung von Fahrzeugen	7.673.842,83	7.459.000	7.466.000
618	Instandhaltung von sonstigen Anlagen	14.851.294,21	15.605.000	16.847.000
619	Instandhaltung von Sonderanlagen	43.551.601,73	33.730.000	34.896.000
620	Personen- und Gütertransporte	29.797.430,63	38.063.000	40.989.000
630	Postdienste	7.790.147,75	8.545.000	8.982.000
631	Telekommunikationsdienste	7.018.686,70	9.489.000	8.487.000
640	Rechtskosten	837.110,61	1.243.000	1.376.000
641	Prüfungskosten	1.656.901,56	1.935.000	1.992.000
642	Beratungskosten	1.665.583,45	1.846.000	2.108.000
650	Zinsen für Finanzschulden - Inland	15.094.179,12	18.002.000	39.330.000
652	Sonstige Zinsen, Inland	90,43	1.000	1.000
653	Zinsen für Finanzschulden - Ausland	15.605.948,08	22.848.000	1.000
657	Geldverkehrsspesen	2.834.581,48	6.275.000	6.640.000
670	Versicherungen	3.326.909,87	3.907.000	3.925.000
690	Schadensfälle	25.241.190,82	13.446.000	17.798.000
700	Mietzinse	62.149.804,57	66.903.000	67.000.000
701	Pachtzinse	205.832,03	208.000	172.000
710	Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG (Ausgaben)	48.507.473,30	50.017.000	49.772.000
711	Gebühren für die Benützung von Gemeindevorrichtungen und -anlagen gemäß FAG (Ausgaben)	19.155.241,86	17.646.000	17.657.000
720	Kostenbeiträge (Kostensätze) für Leistungen	37.840.330,60	42.033.000	43.658.000
721	Bezüge der gewählten Organe	27.482.422,54	28.060.000	28.493.000
722	Rückersätze von Einnahmen	2.136.522,23	465.000	417.000
723	Amtspauschalien und Repräsentationsausgaben	406.573,73	411.000	415.000
725	Bibliothekserfordernisse	41.434,98	83.000	85.000
726	Mitgliedsbeiträge an Institutionen (im Inland)	1.711.657,07	2.103.000	2.142.000
728	Entgelte für sonstige Leistungen	513.685.161,42	564.388.000	609.960.000
729	Sonstige Ausgaben	105.686.425,53	228.183.000	330.807.000
750	Laufende Transferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	11.081.111,14	11.483.000	9.120.000
751	Laufende Transferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern	237.787.244,51	242.403.000	271.846.000
752	Laufende Transferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds	20.826.635,35	21.546.000	1.575.000
753	Laufende Transferzahlungen an Sozialversicherungsträger	25.488.247,00	27.451.000	29.010.000
754	Laufende Transferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts	6.167.672,32	5.823.000	8.385.000
755	Laufende Transferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	2.039.431.032,88	2.069.566.000	2.248.858.000
756	Laufende Transferzahlungen an Finanzunternehmungen	102.548.935,14	98.849.000	98.961.000
757	Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	905.655.101,77	903.841.000	981.206.000
760	Pensionen und sonstige Ruhebezüge (einschließlich Dienstgeberbeiträge)	1.097.449.204,98	1.133.313.000	1.168.354.000
764	Entschädigungen	5.362.486,66	6.390.000	1.153.000
768	Sonstige laufende Transferzahlungen an private Haushalte	355.035.237,86	339.768.000	409.122.000
770	Kapitaltransferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern	7.499.286,54	17.256.000	7.867.000
771	Kapitaltransferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern	—	1.001.000	1.102.000
772	Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds	7.440.582,29	18.016.000	2.199.000
773	Kapitaltransferzahlungen an Sozialversicherungsträger	—	1.000	1.000
774	Kapitaltransferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts	25.618.600,00	25.621.000	28.122.000
775	Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)	774.359.343,16	689.468.000	710.647.000
776	Kapitaltransferzahlungen an Finanzunternehmungen	5.800,00	1.000	3.000
777	Kapitaltransferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	55.030.833,54	32.053.000	39.126.000
778	Kapitaltransferzahlungen an private Haushalte	28.796.799,03	25.627.000	27.972.000
779	Investitions- und Tilgungszuschüsse zwischen Unternehmungen und marktbestimmten Betrieben der Gemeinde und der Gemeinde	169.000.000,00	175.000.000	150.000.000
780	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	95.510,24	457.000	464.000
785	Kapitaltransferzahlungen an das Ausland	100.000,00	202.000	102.000
964	Abwicklung Soll-Abgänge Vorjahr(e)	—	—	1.775.000
967	Abwicklung des Soll-Überschusses laufendes Jahr	—	1.000	1.000
		10.523.665.797,39	10.556.405.000	11.155.846.000

Nachweis über die veranschlagten Transfers von und an Träger(n) des öffentlichen Rechtes

Ansatz	Benennung	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
	<i>I. Bund und Bundesfonds und Bundeskammern</i>		
0260	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	1.000	—
0261	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	12.000	—
0263	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	1.000	—
0690	Beitrag im Rahmen des Verkehrswegevertrages	—	1.000
0690	Beitrag an den Bund für die Übernahme der OPEC-Mietkosten	—	740.000
0690	Beitrag der Stadt Wien an der UN-Konferenz über Menschenrechte	—	1.000
0690	Beitrag an den Bund für das IAKW	—	1.000
0690	Beitrag an den Bund für die Internationale Schule	—	1.000
0690	Kapitaltransferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	—	7.865.000
2050	Laufende Transferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	—	7.000.000
2080	Laufende Transferzahlungen vom Bund für die Pensionen der LandeslehrerInnen	135.852.000	—
2102	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	475.881.000	—
2202	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	25.851.000	—
2210	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	2.030.000	—
2241	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	1.800.000	—
2290	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	505.000	—
2291	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	35.000	—
2730	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	50.000	—
4350	Laufende Transferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	—	32.000
4850	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	6.700.000	—
5001	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	45.000	—
5007	Umsatzsteuer-Beihilfe	574.000	—
5110	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	60.000	—
5290	Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	237.000	—
5900	Kostensätze für Leistungen der Organgewinnung aus dem KRAZAF	20.000	—
6103	Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	1.000	—
6121	Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	1.000	—
6240	Laufende Transferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	—	1.000
6391	Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	4.400.000	—
6401	Laufende Transferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	—	22.000
6401	Kapitaltransferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	—	1.000
7821	Kapitaltransferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	—	1.000
7822	Laufende Transferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	—	1.000
8150	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	1.000	—
8280	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	1.000	—
8280	Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	1.000	—
8350	Annuitätenzuschüsse des Bundes für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft	17.000	—
8350	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	1.000	—
8500	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	4.175.000	—
8500	Investitionskostenzuschüsse des Bundes für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft	20.000	—
8510	Investitionskostenzuschüsse des Bundes für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft	200.000	—
8510	Annuitätenzuschüsse des Bundes für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft	2.844.000	—
8620	Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	1.000	—
8620	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	35.000	—
8620	Entschädigung für Grünbrache	494.000	—
8660	Laufende Transferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	77.000	—
8660	Kapitaltransferzahlungen von Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	1.000	—
8992	Laufende Transferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	—	2.000
9000	Laufende Transferzahlungen an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern, Diverse	—	1.318.000
9000	Zuschüsse und Beihilfen des Bundes	1.000	—
9410	Zuweisung für Personennahverkehrs-Investitionen	25.170.000	—
9410	Zuweisung zur Stärkung der Finanzkraft	18.700.000	—
9410	Zuweisung für Personennahverkehr	20.900.000	—
9430	Bundeszuschuss sprachliche Frühförderung	1.700.000	—
9430	Zuschüsse zum Zwecke der Krankenanstaltenfinanzierung	41.798.000	—
9430	Bundeszuschuss Ausbau institutionelles Kinderbetreuungsangebot	3.100.000	—

Ansatz	Benennung	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
9430	Zuschuss an Theatererhalter	2.507.000	—
9440	Zuschuss zur Behebung von Katastrophenschäden	1.000	—
9440	Zuschuss zur Errichtung eines Frühwarn- und Alarmsystems	601.000	—
9440	Zuschuss zur Beschaffung von Katastropheneinsatzgeräten	4.800.000	—
9450	Zweckzuschüsse gem. § 131a (6) 12. Kraftfahrzeuggesetz-Novelle 1988	300.000	—
9450	Bundeszuschuss für den U-Bahn-Bau	110.000.000	—
9450	Umsatzsteuer-Beihilfe	11.858.000	—
9450	Zuschüsse zum Zwecke der Krankenanstaltenfinanzierung	168.000.000	—
9450	Verkehrsdienste – ÖPNRV-Gesetz	610.000	—
		1.071.970.000	16.987.000
	II. Länder und Landesfonds und Landeskammern		
0150	Laufende Transferzahlungen von Ländern, Landesfonds und Landeskammern, Diverse	1.000	—
0260	Laufende Transferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern, Diverse	—	1.000
2201	Laufende Transferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern, Diverse	—	130.000
2400	Kapitaltransferzahlungen von Ländern, Landesfonds und Landeskammern, Diverse	1.000	—
5900	Transferzahlungen an den Wiener Gesundheitsfonds	—	271.583.000
6121	Laufende Transferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern, Diverse	—	30.000
6401	Kapitaltransferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern, Diverse	—	1.000
6402	Laufende Transferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern, Diverse	—	100.000
6402	Kapitaltransferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern, Diverse	—	1.100.000
6402	Laufende Transferzahlungen von Ländern, Landesfonds und Landeskammern, Diverse	1.000	—
8150	Laufende Transferzahlungen von Ländern, Landesfonds und Landeskammern, Diverse	1.000	—
8500	Kapitaltransferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern, Diverse	—	1.000
8992	Laufende Transferzahlungen an Länder, Landesfonds und Landeskammern, Diverse	—	2.000
		4.000	272.948.000
	III. Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds		
0293	Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds - Bezirke	—	1.000
0293	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds, Diverse	20.000	—
0311	Laufende Transferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds - Bezirke	—	1.000
0311	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds, Diverse	70.000	—
1620	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds, Diverse	1.000	—
2101	Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds, Diverse	—	720.000
2101	Laufende Transferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds, Diverse	—	57.000
2201	Laufende Transferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds, Diverse	—	1.280.000
2400	Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds - Bezirke	—	1.000
2400	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds, Diverse	1.000	—
3630	Kapitaltransferzahlungen an Gemeinde aus dem Erträgnis des Kulturförderungsbeitrages	—	1.462.000
4391	Laufende Transferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds, Diverse	—	217.000
4820	Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds, Diverse	—	1.000
4830	Laufende Transferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds, Diverse	—	1.000
4830	Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds, Diverse	—	1.000
6103	Laufende Transferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds, Diverse	1.485.000	—
6103	Laufende Transferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds, Diverse	—	1.000
6121	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds, Diverse	1.000	—
6401	Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds, Diverse	—	1.000
6402	Laufende Transferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds, Diverse	—	7.000
8150	Laufende Transferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds, Diverse	—	3.000
8150	Förderungsbeiträge aus dem Altstadterhaltungsfonds	1.000	—
8280	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds, Diverse	1.000	—
8500	Laufende Transferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds, Diverse	—	8.000
8500	Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und -fonds, Diverse	—	12.000
8500	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds, Diverse	3.245.000	—
8591	Laufende Transferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds, Diverse	590.000.000	—
8620	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds, Diverse	1.000	—
8660	Förderungsbeiträge aus dem Altstadterhaltungsfonds	1.000	—
8660	Kapitaltransferzahlungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden und -fonds, Diverse	1.000	—
		594.828.000	3.774.000

An-satz	Benennung	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
	Sozialversicherungsträger		
0800	Laufende Transferzahlungen von Sozialversicherungsträgern, Diverse	2.530.000	—
1620	Kapitaltransferzahlungen von Sozialversicherungsträgern, Diverse	1.000	—
2080	Laufende Transferzahlungen von Sozialversicherungsträgern, Diverse	2.436.000	—
5600	Laufende Transferzahlungen an Sozialversicherungsträger, Diverse	—	29.010.000
6121	Kapitaltransferzahlungen von Sozialversicherungsträgern, Diverse	1.000	—
6401	Kapitaltransferzahlungen an Sozialversicherungsträger, Diverse	—	1.000
8150	Kapitaltransferzahlungen von Sozialversicherungsträgern, Diverse	1.000	—
8280	Kapitaltransferzahlungen von Sozialversicherungsträgern, Diverse	1.000	—
		4.970.000	29.011.000
	Sonstige Träger des öffentlichen Rechts		
0108	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.330.000	—
0150	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
0162	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
0260	Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts, Diverse	57.000	—
0260	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
0261	Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts, Diverse	10.000	—
0261	Förderungen durch das AMS	40.000	—
0262	Förderungen durch das AMS	1.000	—
0262	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	88.000	—
0263	Förderungen durch das AMS	1.000	—
0266	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
0266	Förderungen durch das AMS	15.000	—
0293	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
0311	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	158.000	—
0600	Laufende Transferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts, Diverse	—	400.000
0600	Kapitaltransferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts, Diverse	—	1.000
0610	Laufende Transferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts, Diverse	—	1.000
2201	Laufende Transferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts, Diverse	—	81.000
2290	Laufende Transferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts, Diverse	—	135.000
2290	Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts, Diverse	21.000	—
2400	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
2400	Förderungen durch das AMS	150.000	—
3811	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
4591	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
4692	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
4810	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
5011	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
6121	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
6121	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union - Bezirke	1.000	—
6121	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
6240	Laufende Transferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts, Diverse	—	3.767.000
6310	Laufende Transferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts, Diverse	—	3.500.000
6400	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	85.000	—
6401	Kapitaltransferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts, Diverse	—	1.000
7491	Laufende Transferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts, Diverse	—	500.000
7821	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
8140	Förderungen durch das AMS	1.000	—
8150	Förderungen durch das AMS	1.000	—
8150	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
8280	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
8350	Förderungen durch das AMS	17.000	—
8500	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
8500	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
8500	Kapitaltransferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts, Diverse	—	1.000
8500	Laufende Transferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts, Diverse	—	1.000
8510	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
8510	Kapitaltransferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
8510	Förderungen durch das AMS	1.000	—

An-satz	Benennung	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
8520	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	2.000	—
8620	Laufende Transferzahlungen von sonstigen Trägern des öffentlichen Rechts, Diverse	1.000	—
8660	Förderungen durch das AMS	115.000	—
8660	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
8992	Förderungen durch das AMS	1.000	—
9000	Kapitaltransferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechts, Diverse	—	28.119.000
9440	Laufende Transferzahlungen von der Europäischen Union, Diverse	1.000	—
		2.118.000	36.507.000
		1.673.890.000	359.227.000

Nachweis über die Rücklagengebarung

Ansatz	Bezeichnung der Rücklage	Entnahmen	Zuführungen
0104	Krisenmanagement und Sofortmaßnahmen	1.000	1.000
0161	Elektronische Datenverarbeitung - Unternehmerbereich	1.000	1.000
0162	Elektronische Datenverarbeitung - Hoheitsbereich	1.000	1.000
0200	Rechtsamt	1.000	1.000
0260	Sammelansatz Magistratsdirektion	1.000	1.000
0261	Sammelansatz Geschäftsgruppe 1	1.000	6.090.000
0262	Sammelansatz Geschäftsgruppe 2	1.000	1.000
0263	Sammelansatz Geschäftsgruppe 3	1.000	1.000
0264	Sammelansatz Geschäftsgruppe 4	1.000	1.000
0265	Sammelansatz Geschäftsgruppe 5	1.000	1.000
0266	Sammelansatz Geschäftsgruppe 6	1.000	1.000
0266	Sonderrücklage Lokale Agenda 21	1.000	1.000
0267	Sammelansatz Geschäftsgruppe 7	1.000	1.000
0268	Sammelansatz Geschäftsgruppe 8	1.000	1.000
0294	Bau- und Gebäudemanagement	1.000	1.000
0311	Stadtentwicklung, Stadtplanung	1.000	1.000
0500	Bezirksrücklagen – Bezirke	1.000	1.000
0501	Sonderrücklage Zuweisungen für überregionale Maßnahmen, Hauptstraßen	1.000	1.000
0600	Beiträge an Verbände, Vereine und sonstige Organisationen	1.000	1.000
0690	Sonderrücklage IAKW	1.000	1.000
0702	Geschäfte der Bezirksvorsteher	1.000	1.000
1620	Feuerwehr und Katastrophenschutz	1.000	1.000
2101	Allgemein bildende Pflichtschulen	1.000	1.000
2690	Sonderrücklage Sportförderungsbeitrag	1.000	1.000
2690	Sonderrücklage "Komm zum Sport"	1.000	—
3400	Museen	1.000	1.000
3630	Rücklage aus dem Erträgnis des Kulturförderungsbeitrages	1.000	1.000
3813	Rücklage aus dem Erträgnis des Kulturförderungsbeitrages	1.000	1.000
4110	Allgemeine Sozialhilfe	198.000	1.000
4399	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Jugendwohlfahrt	1.000	1.000
5300	Rettungs- und Krankenbeförderungsdienst	1.000	1.000
6101	Autobahnen, Planung und Bauleitung	1.000	1.000
6102	Autobahnen, Betriebliche Erhaltung	1.000	1.000
6103	Hauptstraßen B	1.000	1.000
6104	Personalüberlassung ASFINAG	1.000	1.000
6121	Straßenbau	1.000	1.000
6122	Sonderrücklage - Überdeckung Donau City-Straße/Installationsgeschoss	1.000	14.000
6122	Sonderrücklage - Diagonale/Kollektoren	1.000	3.000
6122	Sonderrücklage - Überdeckung der A 22	1.000	56.000
6122	Sonderrücklage - Überdeckung der A 23 - Absberg	1.000	121.000
7821	Sonderrücklage Wirtschaftsförderungsmaßnahmen	1.000	—
7822	Sonderrücklage Wirtschaftsförderungsmaßnahmen	1.000	1.000
7822	Sonderrücklage Parkometerabgabe und Ausgleichsabgabe nach dem Wiener Garagengesetz	1.000	1.000
8280	Märkte	1.000	1.000
8400	Grundstücksangelegenheiten	1.000	1.000
8500	Wasserversorgung	1.000	1.000
8510	Sonderrücklage Cross-Border Kanal-Leasing-Transaktion	12.858.000	—
8510	Abwasserbeseitigung	1.000	1.000
8520	Müllbeseitigung	1.000	1.000
8620	Landwirtschaftsbetrieb	1.000	1.000
8660	Stadtforste	2.000	2.000
8992	Forschungs-, Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle	1.000	1.000
9000	Allgemeine Rücklage	1.000	1.000
9000	Sonderrücklage zur Errichtung eines Frühwarn- und Alarmsystems	1.000	1.000
9000	Sonderrücklage Förderungsmittel	61.728.000	1.000
9000	Sonderrücklage aus vorzeitigen Fremdmittelaufnahmen zur Deckung künftiger Abgänge	1.000	1.000
9006	Rechnungsamt	1.000	1.000
9007	SAP	—	1.000
9510	Aufgenommene Anleihen und Schuldendienst	1.000	1.000
9810	Allgemeine Rücklage	1.000	1.000
	Summe	74.841.000	6.337.000

Nachweis über den voraussichtlichen Schuldenstand I am 31. Dezember 2008 (in EUR)

(gegliedert nach der Bedeckung des Schuldendienstes)

1. Schulden, deren Schuldendienst überwiegend aus allgemeinen Deckungsmitteln getragen wird:	
CHF 2005/I.....	250.392.000
EUR 2006/I (ÖBFA-Darlehen).....	371.000.000
SWAP 2007/I (ÖBFA-Darlehen).....	170.705.000
EUR 2007/II (ÖBFA Darlehen).....	109.000.000
CHF 2008/I.....	273.240.000
Darlehen für Investitionszwecke (Inland).....	—
Darlehen für Investitionszwecke (Bezirke).....	36.474.000
Darlehen der Deutschen Bau- und Bodenbank AG.....	217.000
Darlehen aus dem Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds.....	335.000
Summe Gruppe 1.....	1.211.363.000
2. Schulden, deren Schuldendienst überwiegend durch Gebühren, Entgelte oder Tarife abgedeckt wird:	
Darlehen im Rahmen des Wohnbaus.....	808.000
Darlehen im Rahmen der Siedlungswasserwirtschaft.....	146.420.000
Summe Gruppe 2.....	147.228.000
Summe Gruppen 1 und 2.....	1.358.591.000
4. Für sonstige Rechtsträger aufgenommene Schulden:	
Darlehen bei der Kommunalkredit Austria AG.....	5.539.000
Summe Gruppe 4.....	5.539.000
Summe Schuldenstand.....	1.364.130.000
a) Darlehen zwischen Verwaltungszweigen:	
Darlehen nach dem Wohnbauförderungsgesetz.....	3.191.000
Darlehen für die Siedlungswasserwirtschaft.....	243.835.000
b) Cross-Border Kanal-Leasing-Transaktion.....	80.867.000

Nachweis über den voraussichtlichen Schuldenstand II

am 31.Dezember 2008 (in EUR)

(gegliedert nach den Gläubigern)

	Stand am 31.12.2008	davon Abschnitte 85-89
1. Finanzschulden aus Auslandsanleihen und Darlehen bei ausländischen Banken und Versicherungen:		
a) für den eigenen Haushalt:		
Auslandsanleihen.....	—	—
Fremdwährungsdarlehen zur Abgangsdeckung.....	—	—
Summe a).....	—	—
b) aus weitergegebenen Anleihen und Darlehen:		
Auslandsanleihen.....	—	—
Summe b).....	—	—
Summe Gruppe 1.....	—	—
2. Finanzschulden aus Inlandsanleihen und Darlehen bei inländischen Banken und Versicherungen:		
a) für den eigenen Haushalt:		
Inlandsanleihen.....	—	—
Darlehen für Investitionszwecke zur Abgangsdeckung.....	1.210.811.000	—
Darlehen im Rahmen der Siedlungswasserwirtschaft:		
Darlehen für Wien-Kanal.....	76.606.000	76.606.000
Darlehen für Wien-Wasser.....	67.454.000	67.454.000
Darlehen für die Abfallwirtschaft.....	2.334.000	2.334.000
Darlehen für die Forstwirtschaft.....	26.000	26.000
Sonstige Darlehen:		
Darlehen der Deutschen Bau- und Bodenbank AG.....	217.000	—
Darlehen im Rahmen des Wohnbaus.....	808.000	—
Summe a).....	1.358.256.000	146.420.000
b) aus weitergegebenen Anleihen und Darlehen:		
Inlandsanleihen.....	—	—
Darlehen bei der Kommunalkredit Austria AG.....	5.539.000	—
Summe b).....	5.539.000	—
Summe Gruppe 2.....	1.363.795.000	146.420.000
3. Finanzschulden aus Darlehen von Trägern öffentlichen Rechts		
Darlehen aus dem Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds.....	335.000	—
Summe Gruppe 3.....	335.000	—
Summe Schuldenstand.....	1.364.130.000	146.420.000
Nachrichtlich:		
Cross-Border Kanal-Leasing-Transaktion.....	80.867.000	80.867.000

Nachweis über den Schuldendienst

Benennung	Tilgung EUR	Verzinsung EUR	Zusammen EUR
1. Schulden, deren Schuldendienst überwiegend aus allgemeinen Deckungsmitteln getragen wird:			
Auslandsanleihen	1.000	1.000	2.000
Inlandsanleihen	1.000	1.000	2.000
Investitionsdarlehen der Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur (ÖBFA)	—	5.037.000	5.037.000
Hypothekarkredite der Deutschen Bau- und Bodenbank AG	7.000	4.000	11.000
Darlehen aus dem Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds	16.000	14.000	30.000
Darlehen für Investitionszwecke	261.626.000	22.300.000	283.926.000
Darlehen für Investitionszwecke – Bezirke	1.000	1.000	2.000
Summe Gruppe 1	261.652.000	27.358.000	289.010.000
2. Schulden, deren Schuldendienst überwiegend durch Gebühren, Entgelte oder Tarife abgedeckt wird:			
Darlehen aus dem Wohnhauswiederaufbaufonds:			
MA 34.....	1.000	—	1.000
Hypothekardarlehen:			
MA 34.....	45.000	45.000	90.000
Darlehen nach dem Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds:			
MA 30.....	7.061.000	1.667.000	8.728.000
MA 31.....	5.180.000	1.317.000	6.497.000
MA 48.....	252.000	28.000	280.000
MA 49.....	3.000	1.000	4.000
Summe Gruppe 2	12.542.000	3.058.000	15.600.000
Summe Gruppen 1 und 2	274.194.000	30.416.000	304.610.000
4. Für sonstige Rechtsträger aufgenommene Schulden:			
Darlehen der österreichischen Kommunalkredit AG	755.000	249.000	1.004.000
Summe Gruppe 4	755.000	249.000	1.004.000
Summe Schuldendienst	274.949.000	30.665.000	305.614.000
abzüglich Beträge für weitergegebene Fremdmittel:			
Darlehen der Kommunalkredit Austria AG.....	– 755.000	– 249.000	– 1.004.000
Nettoaufwand Schuldendienst	274.194.000	30.416.000	304.610.000
Darlehen zwischen Verwaltungszweigen:			
Darlehen für die Bezirke (Schulsanierungspaket 2008 bis 2017).....	1.000	—	1.000
Darlehen für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft.....	13.205.000	8.636.000	21.841.000
Darlehen nach dem Wohnbauförderungsgesetz.....	108.000	30.000	138.000
Garagenförderung Stadt Wien.....	1.000	—	1.000
Summe	13.315.000	8.666.000	21.981.000
Nachrichtlich:			
Cross-Border Kanal-Leasing-Transaktion.....	8.087.000,00	3.659.000,00	11.746.000

Nachweis über die

An- satz	Bezeichnung	Posten 240-242	Posten 340-349
0161	Elektronische Datenverarbeitung - Unternehmerbereich (MA 14 - BA 31)		
0162	Elektronische Datenverarbeitung - Hoheitsbereich (MA 14 - BA 31)		
0293	Amtsgebäude - Errichtung, Erhaltung und Verwaltung (MA 34 - BA 5)		
0294	Bau- und Gebäudemanagement (MA 34 - BA 5)		
0311	Stadtentwicklung, Stadtplanung (MA 18 - BA 5)		
1301	Lebensmitteluntersuchungsanstalt (MA 38 - BA 12)		
2101	Allgemein bildende Pflichtschulen (MA 56 - BA 13)		
2201	Berufsbildende Pflichtschulen (MA 56 - BA 13)		
2210	Fachschulen (MA 56 - BA 13)		
2620	Sportplätze (MA 51 - BA 32)		
4350	Sozialpädagogische Einrichtungen (MA 11 - BA 4)		
5001	Gesundheitswesen (MA 15 - BA 14)		
5150	Jugendzahnkliniken (MA 15 - BA 14)		
5300	Rettungs- und Krankenbeförderungsdienst (MA 70 - BA 4)		
6402	Elektro- und lichttechnische Verkehrsregelung und -sicherung (MA 33 - BA 5)		
8140	Straßenreinigung (MA 48 - BA 6)		
8200	Zentraler Einkauf (MA 54 - BA 12)		
8210	Fuhrpark (MA 48 - BA 6)		
8350	Bäder (MA 44 - BA 16)		
8500	Wasserversorgung (MA 31 - BA 8)		7.500.000
8510	Abwasserbeseitigung (MA 30 - BA 7)		700.000
8520	Müllbeseitigung (MA 48 - BA 6)		
8620	Landwirtschaftsbetrieb (MA 49 - BA 15)		
9006	Rechnungsamt (MA 6 - BA 2)		
9110	Darlehen (MA 5 - BA 2)	13.205.000	
	S u m m e	13.205.000	8.200.000

Vergütungen – Einnahmen (in EUR)

Posten 800-809	Posten 810-819	Posten 820-829	Post 852	Posten 860-869	Posten 870-879	Summe
	7.312.000					7.312.000
	49.453.000					49.453.000
	41.179.000					41.179.000
	4.550.000					4.550.000
	1.117.000					1.117.000
	1.000					1.000
	219.000	419.000				638.000
		55.000				55.000
	10.000					10.000
		667.000				667.000
	15.582.000					15.582.000
	16.000					16.000
	15.000					15.000
	3.200.000					3.200.000
		19.000				19.000
	1.200.000					1.200.000
	1.556.000					1.556.000
	820.000					820.000
	715.000					715.000
	79.000	36.000	4.113.000			11.728.000
			4.946.000			5.646.000
	906.000		4.752.000			5.658.000
	5.000					5.000
	17.382.000					17.382.000
		8.636.000				21.841.000
	145.317.000	9.832.000	13.811.000			190.365.000

An-satz	Post	500	501
	Bezeichnung	Geldbezüge der Beamten der Verwaltung	Geldbezüge der Beamten in handwerklicher Verwendung
0001	Vertretung der Stadt (MA 1 - BA 1)		
0109	Organisation (MD - BA 1)	1.827.000	24.000
0161	Elektronische Datenverarbeitung - Unternehmerbereich (MA 14 - BA 31)	1.058.000	1.000
0162	Elektronische Datenverarbeitung - Hoheitsbereich (MA 14 - BA 31)	10.108.000	50.000
0260	Sammelansatz Magistratsdirektion (MD - BA 1)	41.079.000	1.522.000
0261	Sammelansatz Geschäftsgruppe 1 (GGr 1 - BA 31)	18.927.000	585.000
0262	Sammelansatz Geschäftsgruppe 2 (MA 5 - BA 31)	7.808.000	303.000
0263	Sammelansatz Geschäftsgruppe 3 (GGr 3 - BA 31)	21.412.000	822.000
0264	Sammelansatz Geschäftsgruppe 4 (GGr 4 - BA 31)	3.914.000	394.000
0265	Sammelansatz Geschäftsgruppe 5 (BLF - BA 31)	600.000	80.000
0266	Sammelansatz Geschäftsgruppe 6 (GGr 6 - BA 31)	21.526.000	1.127.000
0267	Sammelansatz Geschäftsgruppe 7 (GGr 7 - BA 31)	9.566.000	415.000
0268	Sammelansatz Geschäftsgruppe 8 (GGr 8 - BA 31)	15.907.000	480.000
0294	Bau- und Gebäudemanagement (MA 34 - BA 5)	11.250.000	3.050.000
0800	Pensionen (MA 2 - BA 1)		
0911	Verwaltungsakademie (MD - BA 1)	699.000	50.000
0990	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Personalbetreuung (MA 2 - BA 1)		
1301	Lebensmitteluntersuchungsanstalt (MA 38 - BA 12)	1.150.000	305.000
1330	Veterinäramt (MA 60 - BA 12)	1.658.000	13.000
1620	Feuerwehr und Katastrophenschutz (MA 68 - BA 3)	46.887.000	560.000
2000	Städtische Schulverwaltung (MA 56 - BA 13)	2.349.000	127.000
2020	Sportamt (MA 51 - BA 32)	790.000	780.000
2050	Stadtschulrat (MA 56 - BA 13)	354.000	
2101	Allgemein bildende Pflichtschulen (MA 56 - BA 13)	732.000	7.294.000
2201	Berufsbildende Pflichtschulen (MA 56 - BA 13)	736.000	1.276.000
2210	Fachschulen (MA 56 - BA 13)	1.356.000	29.000
2241	Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik (MA 10 - BA 4)	1.380.000	41.000
2290	Modeschule (MA 13 - BA 3)	549.000	92.000
2300	Landesbildstelle (MA 13 - BA 3)	268.000	170.000
2400	Kindergärten (MA 10 - BA 4)	58.533.000	15.322.000
2730	Büchereien (MA 13 - BA 3)	4.234.000	
3200	Musiklehranstalten (MA 13 - BA 3)	231.000	1.000
4110	Allgemeine Sozialhilfe (MA 40 - BA 14)	9.090.000	241.000
4170	Landespflegegeld (MA 40 - BA 14)	264.000	
4350	Sozialpädagogische Einrichtungen (MA 11 - BA 4)	10.580.000	1.120.000
5001	Gesundheitswesen (MA 15 - BA 14)	7.545.000	26.000
5006	Gesundheitsplanung (MA 24 - BA 4)	409.000	
5009	Wiener Pflege-, Patientinnen- und Patientenanzwtschaft (WPPA - BA 14)	526.000	23.000
5150	Jugendzahnkliniken (MA 15 - BA 14)	31.000	99.000
5300	Rettungs- und Krankenbeförderungsdienst (MA 70 - BA 4)	10.397.000	341.000
6103	Hauptstraßen B (MA 28 - BA 5)		210.000
6121	Straßenbau (MA 28 - BA 5)	4.668.000	440.000
6402	Elektro- und lichttechnische Verkehrsregelung und -sicherung (MA 33 - BA 5)	2.111.000	851.000
8140	Straßenreinigung (MA 48 - BA 6)	2.313.000	7.142.000
8150	Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze (MA 42 - BA 15)	4.952.000	8.366.000
8200	Zentraler Einkauf (MA 54 - BA 12)	1.498.000	561.000
8210	Fuhrpark (MA 48 - BA 6)		346.000
8280	Märkte (MA 59 - BA 12)	4.234.000	1.059.000
8350	Bäder (MA 44 - BA 16)	1.900.000	2.670.000
8400	Grundstücksangelegenheiten (MA 69 - BA 15)	2.335.000	53.000
8500	Wasserversorgung (MA 31 - BA 8)	7.000.000	4.296.000
8510	Abwasserbeseitigung (MA 30 - BA 7)	4.811.000	6.956.000
8520	Müllbeseitigung (MA 48 - BA 6)	5.438.000	17.723.000
8620	Landwirtschaftsbetrieb (MA 49 - BA 15)		
8660	Stadtforste (MA 49 - BA 15)	3.041.000	794.000
8992	Forschungs-, Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle (MA 39 - BA 7)	2.713.000	345.000
9006	Rechnungsamt (MA 6 - BA 2)	22.319.000	992.000
9007	SAP (MA 6 - BA 2)	595.000	
	S u m m e	395.658.000	89.567.000
	Wiener Stadtwerke		
0115	Personalstelle Wr. Stadtwerke - Verrechnung für das aktive Personal (MD - BA 1)	107.218.000	106.118.000
0805	Pensionslasten der Wiener Stadtwerke (MA 5 - BA 2)		
	S u m m e	107.218.000	106.118.000
	Landeslehrer		
2080	Pensionen der Landeslehrer (MA 56 - BA 13)		
2102	Allgemein bildende Pflichtschulen - Aktivbezüge der Landeslehrer (MA 56 - BA 13)	312.900.000	
2202	Berufsbildende Pflichtschulen - Aktivbezüge der Landeslehrer (MA 56 - BA 13)	15.129.000	
	S u m m e	328.029.000	
	Sonstige		
3201	Konservatorium Wien (MA 13 - BA 3)	68.000	25.000
3400	Museen (GGr 4 - BA 3)	545.000	554.000
4001	Fonds Soziales Wien (MA 40 - BA 14)	7.250.000	730.000
5007	Gesundheitsförderung (MA 15 - BA 14)	50.000	
5121	Sucht- und Drogenkoordination (MA 15 - BA 14)	114.000	
6104	Personalüberlassung ASFINAG (MA 28 - BA 5)	430.000	720.000
	S u m m e	8.457.000	2.029.000
	Gesamtsumme	839.362.000	197.714.000

Nachweis über das ständige Personal

			Voranschlag 2008	Voranschlag 2009
	Dienststelle	Ansatz	Ständige	Ständige
MD	Magistratsdirektion	div.	455,00	457,00
MD	Personalausgleichstellen	0260	1.293,00	1.330,00
MA 01	Allgemeine Personalangelegenheiten	0261	30,00	32,00
MA 02	Personalservice	0261	208,00	207,00
MA 03	Bedienstetenschutz und berufliche Gesundheitsförderung	0261	38,00	38,00
MA 04	Allgemeine Finanz- und Wirtschaftsangelegenheiten; Abgaben	0262	175,00	174,00
MA 05	Finanzwirtschaft, Haushaltswesen und Statistik	0262	57,00	56,00
MA 06	Rechnungsamt	div.	958,00	955,00
MA 07	Kultur	0264	63,00	63,00
MA 08	Wiener Stadt- und Landesarchiv	0264	54,00	55,00
MA 09	Wienbibliothek im Rathaus	0264	45,00	45,00
MA 10	Wiener Kindergärten	div.	5.565,00	5.622,00
MA 11	Amt für Jugend und Familie	0263	737,50	745,50
MA 11	Sozialpädagogische Einrichtungen	4350	730,50	727,50
MA 13	Bildung und außerschulische Jugendbetreuung	0263	35,00	39,00
MA 13	Modeschule	2290	48,00	44,00
MA 13	Media Wien	2300	27,00	24,00
MA 13	Büchereien	2730	219,00	220,00
MA 13	Musiklehranstalten	3200	260,00	263,00
MA 14	Automationsunterstützte Datenverarbeitung, Informations- und Kommunikationstechnologie	div.	464,00	464,00
MA 15	Gesundheitsdienst der Stadt Wien	div.	484,00	495,00
MA 17	Integrations- und Diversitätsangelegenheiten	0261	53,00	63,00
MA 18	Stadtentwicklung und Stadtplanung	0266	74,00	72,00
MA 19	Architektur und Stadtgestaltung	0266	43,00	44,00
MA 21/A	Stadtteilplanung und Flächennutzung Innen-West	0266	80,00	80,00
MA 21/B	Stadtteilplanung und Flächennutzung Süd-Nordost	0266	56,00	56,00
MA 22	Umweltschutz	0267	112,00	114,00
MA 24	Gesundheits- und Sozialplanung	5006	23,00	25,00
MA 25	Stadterneuerung und Prüfstelle für Wohnhäuser	0268	112,00	117,00
MA 26	Datenschutz und E-Government	0261	8,00	9,00
MA 27	EU-Strategie und Wirtschaftsentwicklung	0262	42,00	43,00
MA 28	Straßenverwaltung und Straßenbau	div.	202,00	228,00
MA 29	Brückenbau und Grundbau	0266	67,00	66,00
MA 30	Wien-Kanal	8510	515,00	505,00
MA 31	Wasserwerke	8500	539,00	537,00
MA 33	Wien leuchtet	6402	154,00	155,00
MA 34	Bau- und Gebäudemanagement	0294	1.168,00	1.159,00
MA 35	Einwanderung, Staatsbürgerschaft, Standesamt	0261	337,00	337,00
MA 36	Technische Gewerbeangelegenheiten, behördliche Elektro- und Gasangelegenheiten, Feuerpolizei und Veranstaltungswesen	0267	103,00	103,00
MA 37	Baupolizei	0268	269,00	273,00
MA 38	Lebensmitteluntersuchungsanstalt der Stadt Wien	1301	56,00	56,00
MA 39	Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle der Stadt Wien	8992	136,00	135,00
MA 40	Soziales, Sozial- und Gesundheitsrecht	div.	417,00	411,00
MA 41	Stadtvermessung	0266	105,00	105,00
MA 42	Wiener Stadtgärten	8150	931,00	917,00
MA 43	Städtische Friedhöfe	8170	413,00	0,00
MA 44	Bäder	8350	458,00	454,00
MA 45	Wiener Gewässer	0267	109,00	91,00

			Voranschlag 2008	Voranschlag 2009
	Dienststelle	Ansatz	Ständige	Ständige
MA 46	Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten	0266	191,00	156,00
MA 48	Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Fuhrpark	div.	3.121,00	3.169,00
MA 49	Forstamt und Landwirtschaftsbetrieb der Stadt Wien	div.	343,00	340,00
MA 50	Wohnbauförderung und Schlichtungsstelle für wohnrechtliche Angelegenheiten	0268	180,00	176,00
MA 51	Sportamt	2020	125,00	126,00
MA 53	Presse- und Informationsdienst	0263	112,00	111,00
MA 54	Zentraler Einkauf	8200	122,00	122,00
MA 55	Bürgerdienst	0263	133,00	130,00
MA 56	Städtische Schulverwaltung	div.	1.449,00	1.437,00
MA 57	Frauenförderung und Koordinierung von Frauenangelegenheiten	0261	35,00	36,00
MA 58	Wasserrecht	0267	19,00	20,00
MA 59	Marktamt	8280	244,00	212,00
MA 60	Veterinäramt	1330	48,00	47,00
MA 62	Wahlen und verschiedene Rechtsangelegenheiten	div.	83,00	83,00
MA 63	Gewerbewesen und rechtliche Angelegenheiten des Ernährungswesens	0261	49,00	52,00
MA 64	Rechtliche Bau-, Energie-, Eisenbahn- und Luftfahrtangelegenheiten	0268	47,00	46,00
MA 65	Rechtliche Verkehrsangelegenheiten	0266	22,00	30,00
MA 67	Parkraumüberwachung	0266	512,00	512,00
MA 68	Feuerwehr und Katastrophenschutz	1620	1.767,00	1.766,00
MA 69	Liegenschaftsmanagement	8400	72,00	72,00
MA 70	Rettungs- und Krankenbeförderungsdienst der Stadt Wien	5300	698,00	697,00
MA-L	Angelegenheiten der Landessanitätsdirektion	5005	11,00	0,00
KA	Kontrollamt	0260	93,00	93,00
KJA	Wiener Kinder- und Jugendanwaltschaft	0263	7,00	7,00
UVS	Unabhängiger Verwaltungssenat	0260	128,00	128,00
BSB	Unabhängiger Bedienstetenschutzbeauftragter	0260	10,00	10,00
WPA	Wiener Pflege-, Patientinnen- und Patientenwaltschaft	5009	20,00	20,00
WUA	Wiener Umweltschutzwaltschaft	0267	12,00	12,00
TOW	Tierschutzombudsstelle Wien	0261	3,00	5,00
BV	Bezirksvorstellungen	0260	121,00	122,00
MBÄ	Magistratische Bezirksämter	0260	473,00	473,00
	Summe		28.778,00	28.421,00
	Saisonbezüge		1.545,00	1.406,00
	Unternehmung Stadt Wien - Wiener Wohnen ¹		629,00	629,00
	Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund		28.875,00	28.865,00
	Landeslehrer:			
	MA 56 Pflichtschulen ²	2102	9.975,00	10.272,00
	MA 56 Berufsschulen ³	2202	908,00	928,00
			10.883,00	11.200,00

¹ ohne Hausbesorger

² Genehmigung des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur vom 24. Juli 2008, GZ BMUKK-621/0025-III/7/2008

³ Genehmigung des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur vom 11. August 2008, GZ BMUKK-621/0015-III/7/2008

Nachweis über die Anzahl der Ruhe- und Versorgungsempfänger

	Voranschlag 2008	Voranschlag 2009
Magistrat (ohne Landeslehrer)	20.900	21.300
Landeslehrer	5.082	5.090
Summe	25.982	26.390

Dienstpostenplan

Magistratsdirektion

A/IX-EG _____	1,00
A/IX _____	22,00
A/VIII _____	23,00
A/VII _____	47,00
A/III _____	33,00
B/VII _____	46,00
B/VI _____	65,00
B/III _____	9,00
C/V+ _____	7,00
C/V _____	35,00
C/IV _____	55,00
C/III _____	68,00
D/D1 _____	10,00
SV _____	3,00
2 _____	3,00
3P/3 _____	29,00

Summe 456,00
Freigestellt: 1,00

Wegen Refundierung können 0,5 volle Bezüge über dem Stand des Dienstpostenplanes geführt werden.

Personalausgleichstellen

Klub der SPÖ _____	24,00
Klub der FPÖ _____	15,00
Klub der ÖVP _____	18,00
Klub der GA _____	17,00

Summe: 74,00
(gem. Gemeinderatsbeschluss vom 20. Dez. 1996, vom 18. Dez. 1997 und vom 25. Mai 2007)

sowie

nicht bewertete Dienstposten 1.256,00

Summe: 1.330,00

Wegen Refundierung können bis zu 20 volle Bezüge über dem Stand des Dienstpostenplanes geführt werden (Städtebund).

Personalstelle Wiener Stadtwerke (MD-PWS)

Auf Grund des Wiener Stadtwerke - Zuweisungsgesetzes können bis zu 10.825 Bedienstete über dem Stand geführt werden.

Magistratsabteilung 01

A/VIII _____	2,00
A/VII _____	4,00
A/III _____	3,00
B/VII _____	2,00
B/VI _____	5,00
B/III _____	1,00
C/V _____	1,00
C/IV _____	4,00
C/III _____	6,00
2 _____	1,00
3P/3 _____	3,00

Summe 32,00

Magistratsabteilung 02

A/IX _____	1,00
A/VII _____	4,00
A/III _____	3,00
B/VII _____	20,00
B/VI _____	20,00
B/III _____	13,00
C/V+ _____	1,00
C/V _____	37,00
C/IV _____	54,00
C/III _____	41,00
3P/3 _____	11,00

Summe 205,00

Freigestellt: 1,00

Beurlaubt gem. §60(3) DO 1994 1,00

Magistratsabteilung 03

A/VIII _____	1,00
A/VII _____	1,00
A/III _____	13,00
B/VII _____	2,00
B/VI _____	2,00
B/III _____	11,00
C/V _____	1,00
C/IV _____	1,00
C/III _____	4,00
D/D1 _____	1,00
K4 _____	1,00

Summe 38,00

Magistratsabteilung 04

A/VIII _____	*4,00
A/VII _____	11,00
A/III _____	5,00
B/VII _____	9,00
B/VI _____	11,00
B/III _____	36,00
C/V+ _____	1,00
C/V _____	4,00
C/IV _____	17,00
C/III _____	41,00
D/D1 _____	8,00
2 _____	5,00
3P/3A/3/4 _____	9,00
3P/3 _____	13,00

Summe 174,00

Magistratsabteilung 05

A/VIII _____	2,00
A/VII _____	2,00
A/III _____	10,00
B/VII _____	4,00
B/VI _____	8,00
B/III _____	8,00
C/V+ _____	1,00
C/V _____	1,00
C/IV _____	8,00
C/III _____	9,00
3P/3 _____	3,00

Summe 56,00

Magistratsabteilung 06

A/VIII _____	1,00
A/VII _____	2,00
B/VII _____	43,00
B/VI _____	126,00
B/III _____	234,00
C/V _____	8,00
C/IV _____	124,00
C/III _____	272,00
D/D1 _____	71,00
SV _____	3,00
GSV _____	1,00

3P/3 _____ 70,00

Summe 955,00

Magistratsabteilung 07

A/VIII _____	2,00
A/VII _____	3,00
A/III _____	10,00
B/VII _____	2,00
B/VI _____	3,00
B/III _____	9,00
C/IV _____	6,00
C/III _____	13,00
D/D1 _____	5,00
SV _____	5,00
2 _____	1,00
3P/3 _____	4,00

Summe 63,00

Wegen Refundierung können 2 volle Bezüge über dem Stand des Dienstpostenplanes geführt werden.

Museen der Stadt Wien

Auf Grund des Wiener Museen – Zuweisungsgesetzes und des Wiener Zuweisungsgesetzes können bis zu 99 volle Bezüge über dem Stand des Dienstpostenplanes geführt werden.

Magistratsabteilung 08

A/VIII _____	1,00
A/VII _____	4,00
A/III _____	16,00
B/VII _____	1,00
B/VI _____	2,00
B/III _____	4,00
C/IV _____	1,00
C/III _____	12,00
D/D1 _____	1,00
SV _____	1,00
1 _____	1,00
2 _____	8,00
2/3P _____	1,00
3P/3 _____	2,00

Summe 55,00

Magistratsabteilung 09

A/VIII	1,00
A/VII	3,00
A/III	11,00
B/VI	4,00
B/III	8,00
C/IV	1,00
C/III	6,00
1	1,00
2	7,00
3P/3	3,00
<hr/>	
Summe	45,00

Magistratsabteilung 10

A/VIII	2,00
A/VII	1,00
A/III	9,00
B/VII	2,00
B/VI	13,00
B/III	8,00
C/V	3,00
C/IV	19,00
C/III	52,00
K2/K4/K5	6,00
LK	3.121,00
L2a1	11,00
SV	51,00
GSV	2,00
2	11,00
2/3P	1,00
3P/3	1,00
3P/3/4	2.288,00
3A/3	4,00
4	10,00
<hr/>	
Summe	5.615,00
Freigestellt:	6,00
Beurlaubt gem. §60(3) DO 1994	1,00

Wegen Refundierung können 63 volle Bezüge über dem Stand des Dienstpostenplanes geführt werden.

Magistratsabteilung 11

A/VIII	*3,00
A/VII	9,00
A/III	29,00
B/VII	7,00
B/VI	49,00
B/III	1.050,00
C/V+	1,00
C/V	3,00
C/IV	40,00
C/III	102,00
D/D1	2,50
D/E-III	1,00
K4	1,00
L2a1	4,00
L1/L2a1/L2a2	1,00
SV	3,33
1	1,00
2	21,00
2/3P	11,00
2/3P/3	2,00
3P/3	6,00
3P/3/4	92,00
3A/3	1,00
3	1,00
3/4	7,00
4	21,17
<hr/>	
Summe	1.469,00
Freigestellt:	4,00

Magistratsabteilung 13

A/VIII	2,00
A/VII	2,00
A/III	10,00
B/VII	3,00
B/VI	18,00
B/III	110,75
B/C/D	21,50
C/V	10,00
C/IV	39,00
C/III	18,50
C/D-III	34,25
D/D1	2,00

L2a2	1,00
L1/L2a/L2b	32,00
Koll.V.	237,00
SV	9,00
1	4,00
2	11,00
2/3P/3	2,00
3P/3	3,00
3A/3	5,00
3	5,00
4	9,00
<hr/>	
Summe	589,00
Freigestellt:	1,00

Auf Grund des Konservatorium Wien - Zuweisungsgesetzes können bis zu 147 volle Bezüge über dem Stand des Dienstpostenplanes geführt werden.

Magistratsabteilung 14

A/VIII	2,00
A/VII	5,00
A/III	56,00
B/VII	11,00
B/VI	40,00
B/III	108,00
C/V	8,00
C/IV	29,00
C/III	46,50
D/D1	9,00
SV	67,50
GSV	78,00
2	2,00
3P/3	2,00
<hr/>	
Summe	464,00

Magistratsabteilung 15

A/IX	3,00
A/VIII	3,00
A/VII	22,00
A/III	68,00
B/VII	3,00
B/VI	8,00
B/III	48,00
C/V	4,00
C/IV	7,00

C/III	86,00
D/D1	31,50
K2	6,00
K2/K4/K5	21,00
K3	6,00
K4	19,00
K6	4,00
K6/3	64,50
SV	55,00
2	3,00
2/3P/3	12,00
3P/3	7,00
4	13,00
<hr/>	
Summe	494,00
Beurlaubt gem. §60(3) DO 1994	1,00

Wegen Refundierung können 8 volle Bezüge über dem Stand des Dienstpostenplanes geführt werden.

Magistratsabteilung 17

A/VII	2,00
A/III	11,00
B/VII	1,00
B/VI	5,00
B/III	35,00
C/IV	1,00
C/III	5,00
SV	1,00
3P/3	2,00
<hr/>	
Summe	63,00

Magistratsabteilung 18

A/VIII	1,00
A/VII	10,00
A/III	17,00
B/VII	3,00
B/VI	3,00
B/III	7,00
C/V	3,00
C/IV	4,00
C/III	15,00
D/D1	4,00
SV	1,00

3P/3 _____ 4,00

Summe 72,00

Magistratsabteilung 19

A/VIII _____ 1,00

A/VII _____ 5,00

A/III _____ 20,00

B/III _____ 3,00

C/V _____ 5,00

C/IV _____ 2,00

C/III _____ 7,00

3P/3 _____ 1,00

Summe 44,00

Magistratsabteilung 21A

A/VIII _____ 1,00

A/VII _____ 7,00

A/III _____ 15,00

B/VI _____ 6,00

B/III _____ 3,00

C/V+ _____ 1,00

C/V _____ 3,00

C/IV _____ 12,00

C/III _____ 12,00

1 _____ 2,00

2 _____ 7,00

2/3P _____ 5,00

2/3P/3 _____ 2,00

3P/3 _____ 2,00

3A/3 _____ 2,00

Summe 80,00

Magistratsabteilung 21B

A/VIII _____ 1,00

A/VII _____ 7,00

A/III _____ 17,00

B/VI _____ 2,00

B/III _____ 2,00

C/V+ _____ 1,00

C/V _____ 5,00

C/IV _____ 7,00

C/III _____ 11,00

D/D1 _____ 2,00

3P/3 _____ 1,00

Summe 56,00

Magistratsabteilung 22

A/VIII _____ *2,00

A/VII _____ 8,00

A/III _____ 33,00

B/VII _____ 3,00

B/VI _____ 13,00

B/III _____ 23,00

C/V+ _____ 1,00

C/V _____ 1,00

C/IV _____ 5,00

C/III _____ 15,00

D/D1 _____ 4,00

SV _____ 3,00

2 _____ 1,00

3P/3 _____ 2,00

Summe 114,00

Magistratsabteilung 24

A/VIII _____ 1,00

A/III _____ 5,00

B/VII _____ 3,00

B/VI _____ 2,00

B/III _____ 6,00

C/IV _____ 1,00

C/III _____ 3,00

D/D1 _____ 2,00

SV _____ 1,00

3P/3 _____ 1,00

Summe 25,00

Magistratsabteilung 25

A/VIII _____ 1,00

A/VII _____ 5,00

B/VII _____ 4,00

B/VI _____ 11,00

B/III _____ 40,00

C/V _____ 5,00

C/IV _____ 13,00

C/III _____ 31,00

D/D1 _____ 3,00

2 _____ 1,00

3P/3 _____	3,00
<hr/>	
Summe	117,00

Magistratsabteilung 26

A/VIII _____	1,00
A/VII _____	1,00
A/III _____	1,00
B/VI _____	1,00
B/III _____	2,00
C/IV _____	1,00
C/III _____	1,00
<hr/>	

Summe	8,00
Beurlaubt gem. §60(3) DO 1994	1,00

Magistratsabteilung 27

A/VIII _____	4,00
A/VII _____	5,00
A/III _____	10,00
B/VII _____	1,00
B/VI _____	4,00
B/III _____	8,00
C/IV _____	2,00
C/III _____	4,00
D/D1 _____	1,00
SV _____	3,00
3P/3 _____	1,00
<hr/>	

Summe	43,00
-------	-------

Magistratsabteilung 28

A/VIII _____	2,00
A/VII _____	11,00
A/III _____	11,00
B/VII _____	4,00
B/VI _____	24,00
B/III _____	32,00
C/V _____	17,00
C/IV _____	31,00
C/III _____	54,00
D/D1 _____	7,00
1 _____	2,00
2 _____	18,00
2/3P _____	1,00
3P _____	8,00

3P/3A/3 _____	1,00
3P/3 _____	2,00
3 _____	2,00
4 _____	1,00
<hr/>	

Summe	228,00
-------	--------

Wegen Refundierung können 20 volle Bezüge über dem Stand des Dienstpostenplanes geführt werden.

Auf Grund des ASFINAG - Zuweisungsgesetzes können bis zu 70 volle Bezüge über dem Stand des Dienstpostenplanes geführt werden.

Magistratsabteilung 29

A/VIII _____	1,00
A/VII _____	10,00
A/III _____	12,00
B/VII _____	4,00
B/VI _____	5,00
B/III _____	6,00
C/V _____	4,00
C/IV _____	15,00
C/III _____	7,00
D/D1 _____	1,00
3P/3 _____	1,00
<hr/>	

Summe	66,00
-------	-------

Magistratsabteilung 30

A/VIII _____	1,00
A/VII _____	5,00
A/III _____	7,00
B/VII _____	3,00
B/VI _____	17,00
B/III _____	26,00
C/V _____	19,00
C/IV _____	25,00
C/III _____	48,00
D/D1 _____	19,00
1 _____	15,00
2 _____	61,00
2/3P _____	15,00
3P/3 _____	7,00
3P/3/4 _____	232,00

4 _____ 5,00

Summe 505,00

Wegen Refundierung können 124 volle Bezüge über dem Stand des Dienstpostenplanes geführt werden.

Magistratsabteilung 31

A/VIII _____ 1,00

A/VII _____ 6,00

A/III _____ 7,00

B/VII _____ 6,00

B/VI _____ 17,00

B/III _____ 19,00

C/V+ _____ 1,00

C/V _____ 47,00

C/IV _____ 48,00

C/III _____ 63,00

C/D-III _____ 20,00

D/D1 _____ 7,00

1 _____ 82,00

2 _____ 133,00

2/3P _____ 34,00

3P/3A/3 _____ 9,00

3P/3 _____ 5,00

3A/3 _____ 17,00

4 _____ 14,00

Summe 536,00

Freigestellt: 1,00

Wegen Refundierung können 2 volle Bezüge über dem Stand des Dienstpostenplanes geführt werden.

Magistratsabteilung 33

A/VIII _____ 1,00

B/VII _____ 2,00

B/VI _____ 8,00

B/III _____ 14,00

C/V _____ 10,00

C/IV _____ 19,00

C/III _____ 24,00

D/D1 _____ 1,00

1 _____ 11,00

2 _____ 18,00

2/3P _____ 43,00

3P/3A/3 _____ 1,00

3P/3 _____ 1,00

3A/3 _____ 2,00

Summe 155,00

Wegen Refundierung kann 1 voller Bezug über dem Stand des Dienstpostenplanes geführt werden.

Magistratsabteilung 34

A/VIII _____ 2,00

A/VII _____ 10,00

A/III _____ 9,00

B/VII _____ 20,00

B/VI _____ 50,00

B/III _____ 56,00

C/V _____ 55,00

C/IV _____ 69,00

C/III _____ 123,00

D/D1 _____ 11,00

1 _____ 53,00

2 _____ 68,00

2/3P _____ 19,00

3P/3 _____ 23,00

3A/3 _____ 110,00

4 _____ 481,00

Summe 1.159,00

Magistratsabteilung 35

A/VIII _____ 1,00

A/VII _____ 3,00

A/III _____ 7,00

B/VII _____ 8,00

B/VI _____ 38,00

B/III _____ 98,00

C/V _____ 2,00

C/IV _____ 24,00

C/III _____ 73,50

D/D1 _____ 48,50

3P/3 _____ 32,00

Summe 335,00

Freigestellt: 2,00

Magistratsabteilung 36

A/VIII	1,00
A/VII	16,00
A/III	27,00
B/VII	1,00
B/VI	8,00
B/III	12,00
C/V	8,00
C/IV	7,00
C/III	17,00
D/D1	2,00
3P/3	4,00

Summe 103,00

Magistratsabteilung 37

A/VIII	1,00
A/VII	25,00
A/III	48,00
B/VII	1,00
B/VI	15,00
B/III	30,00
C/V	9,00
C/IV	28,00
C/III	80,00
D/D1	17,00
2	3,00
3P/3	16,00

Summe 273,00

Wegen Refundierung kann 1 voller Bezug über dem Stand des Dienstpostenplanes geführt werden.

Magistratsabteilung 38

A/VIII	1,00
A/VII	4,00
A/III	12,00
B/VII	1,00
B/VI	2,00
B/III	5,00
C/IV	1,00
C/III	11,00
1	2,00
2	1,00
2/3P	6,00
3A/3	2,00

3	5,00
4	3,00

Summe 56,00

Magistratsabteilung 39

A/VIII	1,00
A/VII	9,00
A/III	18,00
B/VI	9,00
B/III	15,00
C/V	2,00
C/IV	6,00
C/III	15,00
D/D1	5,00
D/III	1,00
K2/K4/K5	14,00
K6/3	10,00
SV	1,00
1	7,00
2	6,00
2/3P	11,00
3P/3	2,00
4	3,00

Summe 135,00

Magistratsabteilung 40

A/VIII	2,00
A/VII	4,00
A/III	17,00
B/VII	6,00
B/VI	31,00
B/III	164,00
C/V	3,00
C/IV	51,00
C/III	92,00
D/D1	28,00
K4	1,00
SV	1,00
3P/3	10,00

Summe 410,00

Freigestellt: 1,00

Wegen Refundierung können 94 volle Bezüge über dem Stand des Dienstpostenplanes geführt werden.

Auf Grund des Fonds Soziales Wien - Zuweisungsgesetzes können bis zu 414 volle Bezüge über dem Stand des Dienstpostenplanes geführt werden.

Magistratsabteilung 41

A/VIII	1,00
A/VII	5,00
A/III	8,00
B/VII	1,00
B/VI	4,00
B/III	5,00
C/V	13,00
C/IV	23,00
C/III	19,00
2	19,00
3	7,00
<hr/>	
Summe	105,00

Magistratsabteilung 42

A/VIII	1,00
B/VII	9,00
B/VI	24,00
B/III	34,00
C/V	7,00
C/IV	31,00
C/III	45,00
C/D-III	29,00
D/D1	12,00
1	77,00
2	80,00
2/3P	190,00
2/3P/3	1,00
3P/3A/3	66,00
3P/3	1,00
3A/3	61,00
3	60,00
4	187,00
<hr/>	
Summe	915,00
Freigestellt:	2,00

Magistratsabteilung 44

A/VIII	1,00
A/VII	2,00
A/III	2,00
B/VII	2,00
B/VI	10,00
B/III	4,00
C/V	21,00
C/IV	10,00
C/III	8,00
1	47,00
1/2	46,00
2	24,00
2/3P	43,00
3P/3	1,00
3A/3	8,00
3	9,00
3/4	212,00
4	2,00
<hr/>	
Summe	452,00
Freigestellt:	2,00

Magistratsabteilung 45

A/VIII	1,00
A/VII	4,00
A/III	14,00
B/VII	1,00
B/VI	7,00
B/III	15,00
C/V	3,00
C/IV	7,00
C/III	18,00
D/D1	1,00
1	7,00
2/3P	7,00
3P/3	1,00
3	5,00
<hr/>	
Summe	91,00

Wegen Refundierung können 19 volle Bezüge über dem Stand des Dienstpostenplanes geführt werden.

Magistratsabteilung 46

A/VIII _____	1,00
A/VII _____	5,00
A/III _____	2,00
B/VII _____	4,00
B/VI _____	19,00
B/III _____	52,00
C/V _____	2,00
C/IV _____	26,00
C/III _____	34,00
D/D1 _____	7,00
3P/3 _____	4,00

Summe 156,00

Magistratsabteilung 48

A/VIII _____	3,00
A/VII _____	9,00
A/III _____	21,00
B/VII _____	6,00
B/VI _____	21,00
B/III _____	55,00
C/V+ _____	6,00
C/V _____	32,00
C/IV _____	62,00
C/III _____	117,00
D/D1 _____	6,00
GSV _____	3,00
1 _____	174,00
2 _____	131,00
2/3P _____	84,00
2/3P/3 _____	1,00
3P/3A/3 _____	572,00
3P/3 _____	3,00
3A/3 _____	83,00
3 _____	18,00
3/4 _____	781,00
4 _____	972,00

Summe 3.160,00

Freigestellt: 9,00

Wegen Refundierung kann 1 voller Bezug über dem Stand des Dienstpostenplanes geführt werden.

Magistratsabteilung 49

A/VIII _____	2,00
--------------	------

A/VII _____	14,00
A/III _____	7,00
B/VII _____	1,00
B/VI _____	14,00
B/III _____	34,00
C/V _____	1,00
C/IV _____	2,00
C/III _____	10,00
D/D1 _____	3,00
SV _____	220,00
1 _____	13,00
2/3 _____	15,00
3P/3 _____	1,00
3A/3 _____	3,00

Summe 340,00

Magistratsabteilung 50

A/VIII _____	3,00
A/VII _____	7,00
A/III _____	10,00
B/VII _____	6,00
B/VI _____	23,00
B/III _____	59,00
C/V _____	3,00
C/IV _____	13,00
C/III _____	32,00
D/D1 _____	11,00
3P/3 _____	9,00

Summe 176,00

Magistratsabteilung 51

A/VIII _____	1,00
A/VII _____	1,00
A/III _____	1,00
B/VII _____	5,00
B/VI _____	2,00
B/III _____	3,00
C/V _____	1,00
C/IV _____	6,00
C/III _____	3,00
D/D1 _____	1,00
LK _____	4,00
1 _____	6,00
2 _____	48,00

3P/3 _____	1,00
3 _____	26,00
4 _____	16,00

Summe	125,00
Freigestellt:	1,00

Magistratsabteilung 53

A/VIII _____	1,00
A/VII _____	5,00
A/III _____	2,00
B/VII _____	1,00
B/VI _____	3,00
B/III _____	5,00
C/V+ _____	1,00
C/V _____	7,00
C/IV _____	8,00
C/III _____	21,00
D/D1 _____	4,00
SV _____	47,00
2/3P/3 _____	3,00
3P/3 _____	2,00
4 _____	1,00

Summe	111,00
-------	--------

Magistratsabteilung 54

A/VIII _____	1,00
A/VII _____	1,00
B/VII _____	3,00
B/VI _____	8,00
B/III _____	15,00
C/V _____	4,00
C/IV _____	17,00
C/III _____	12,00
C/D-III _____	2,00
D/D1 _____	4,00
1 _____	2,00
2 _____	11,00
2/3P _____	9,00
3P/3 _____	3,00
3A/3 _____	12,00
4 _____	18,00

Summe	122,00
-------	--------

Magistratsabteilung 55

A/VIII _____	1,00
B/VII _____	2,00
B/VI _____	5,00
B/III _____	15,00
C/V+ _____	1,00
C/V _____	5,00
C/IV _____	28,00
C/III _____	9,00
D/D1 _____	2,00
2 _____	26,00
2/3P _____	1,00
3P/3 _____	35,00

Summe	130,00
-------	--------

Magistratsabteilung 56

A/IX _____	1,00
A/VII _____	2,00
B/VII _____	5,00
B/VI _____	6,00
B/III _____	26,00
C/V+ _____	1,00
C/V _____	4,00
C/IV _____	7,00
C/III _____	26,00
D/D1 _____	43,00
D/E-III _____	1,00
LK _____	98,00
L2b1 _____	3,00
L1/L2a/L2b _____	68,00
L2a1/L2a2 _____	3,00
SV _____	2,00
1 _____	8,00
2 _____	551,00
2/3P _____	15,00
3P/3 _____	34,00
3P/3/4 _____	23,00
3A/3 _____	10,00
3 _____	1,00
3/4 _____	11,00

4 _____ 486,00

Summe 1.435,00

Freigestellt: 2,00

Wegen Refundierung können 35 volle Bezüge über dem Stand des Dienstpostenplanes geführt werden.

Magistratsabteilung 57

A/VIII _____ 1,00

A/VII _____ 2,00

A/III _____ 13,00

B/VII _____ 1,00

B/VI _____ 1,00

B/III _____ 10,00

C/IV _____ 3,00

C/III _____ 3,00

D/D1 _____ 1,00

3P/3 _____ 1,00

Summe 36,00

Magistratsabteilung 58

A/VIII _____ 1,00

A/VII _____ 3,00

A/III _____ 5,00

B/VI _____ 3,00

B/III _____ 1,00

C/V _____ 1,00

C/IV _____ 1,00

C/III _____ 2,00

D/D1 _____ 2,00

3P/3 _____ 1,00

Summe 20,00

Magistratsabteilung 59

A/VIII _____ 1,00

B/VII _____ 15,00

B/VI _____ 29,00

B/III _____ 67,00

C/IV _____ 8,00

C/III _____ 24,00

D/D1 _____ 1,00

1 _____ 23,00

2 _____ 22,00

3 _____ 2,00

4 _____ 19,00

Summe 211,00

Freigestellt: 1,00

Magistratsabteilung 60

A/VIII _____ 2,00

A/VII _____ 17,00

A/III _____ 15,00

B/VI _____ 1,00

B/III _____ 1,00

C/IV _____ 1,00

C/III _____ 4,00

D/D1 _____ 1,00

2 _____ 1,00

3P/3A/3 _____ 1,00

4 _____ 3,00

Summe 47,00

Magistratsabteilung 62

A/VIII _____ 1,00

A/VII _____ 3,00

A/III _____ 3,00

B/VII _____ 1,00

B/VI _____ 4,00

B/III _____ 6,00

C/V _____ 2,00

C/IV _____ 9,00

C/III _____ 28,00

D/D1 _____ 21,00

3P/3 _____ 5,00

Summe 83,00

Magistratsabteilung 63

A/VIII _____ 1,00

A/VII _____ 7,00

A/III _____ 7,00

B/VII _____ 1,00

B/VI _____ 4,00

B/III _____ 7,00

C/V _____ 2,00

C/IV _____ 4,00

C/III _____ 14,00

D/D1 _____ 3,00
 3P/3 _____ 2,00

Summe 52,00

Magistratsabteilung 64

A/VIII _____ 1,00
 A/VII _____ 8,00
 A/III _____ 7,00
 B/VI _____ 4,00
 B/III _____ 6,00
 C/V _____ 2,00
 C/IV _____ 4,00
 C/III _____ 7,00
 D/D1 _____ 5,00
 3P/3 _____ 2,00

Summe 46,00

Magistratsabteilung 65

A/VIII _____ 1,00
 A/VII _____ 2,00
 A/III _____ 3,00
 B/VI _____ 4,00
 B/III _____ 7,00
 C/IV _____ 1,00
 C/III _____ 4,00
 D/D1 _____ 6,00
 3P/3 _____ 2,00

Summe 30,00

Magistratsabteilung 67

A/VIII _____ 1,00
 A/VII _____ 1,00
 B/VII _____ 1,00
 B/VI _____ 17,00
 B/III _____ 58,00
 C/V _____ 4,00
 C/IV _____ 28,00
 C/III _____ 50,00
 D/D1 _____ 25,00
 D/E/E1 _____ 305,00
 2 _____ 1,00

3P/3 _____ 21,00

Summe 512,00

Magistratsabteilung 68

A/VIII _____ 1,00
 A/VII _____ 11,00
 A/III _____ 4,00
 B/VII _____ 5,00
 B/VI _____ 22,00
 B/III _____ 9,00
 C/V+ _____ 1,00
 C/V _____ 31,00
 C/IV _____ 4,00
 C/III _____ 1.092,00
 C/D-III _____ 517,00
 D/D1 _____ 4,00
 1 _____ 2,00
 2 _____ 12,00
 2/3P _____ 11,00
 3P/3A/3 _____ 2,00
 3P/3 _____ 1,00
 3A/3 _____ 3,00
 4 _____ 34,00

Summe 1.766,00

Wegen Refundierung können 40 volle Bezüge über dem Stand des Dienstpostenplanes geführt werden.

Magistratsabteilung 69

A/VIII _____ 1,00
 A/VII _____ 4,00
 A/III _____ 7,00
 B/VII _____ 5,00
 B/VI _____ 10,00
 B/III _____ 7,00
 C/V _____ 6,00
 C/IV _____ 11,00
 C/III _____ 15,00
 D/D1 _____ 3,00
 3P/3 _____ 3,00

Summe 72,00

Magistratsabteilung 70

A/VIII	1,00
A/VII	3,00
A/III	71,00
B/VI	4,00
B/III	7,00
C/V+	1,00
C/V	18,00
C/IV	4,00
C/III	103,00
D/D1	5,00
K6/4	424,00
1	1,00
2	7,00
2/3P	1,00
3P/3	3,00
3A/3	2,00
4	40,00

Summe	695,00
Freigestellt:	2,00

Kontrollamt

KA Gr.1	5,00
KA Gr.2	37,00
KA Gr.3	33,00
A/IX	1,00
C/V+	1,00
C/V	5,00
C/IV	2,00
C/III	4,00
2	1,00
3P/3	3,00

Summe	92,00
Freigestellt:	1,00

Wiener Kinder- und Jugendanwaltschaft

B/VI	2,00
B/III	1,00
C/IV	1,00
D/D1	1,00

SV	2,00
----	------

Summe	7,00
-------	------

Unabhängiger Verwaltungssenat

UVS-Gg3	1,00
UVS-Gg2	1,00
UVS-Gg1	55,00
B/VII	1,00
B/VI	20,00
C/V	2,00
C/IV	22,00
C/III	24,00
3P/3	2,00

Summe	128,00
-------	--------

**Unabhängiger
Bedienstetenschutzbeauftragter**

A/VIII	2,00
A/III	2,00
B/VII	1,00
B/VI	3,00
C/IV	2,00

Summe	10,00
-------	-------

**Wiener Pflege-, Patientinnen- und
Patientenanwaltschaft**

A/VII	2,00
A/III	4,00
B/VII	1,00
B/III	2,00
C/V	1,00
C/IV	1,00
C/III	3,00
D/D1	2,00
K3	2,00
SV	1,00
3P/3	1,00

Summe	20,00
-------	-------

Wiener Umwelthanwaltschaft

A/VII _____	2,00
A/III _____	5,00
B/III _____	2,00
C/IV _____	1,00
D/D1 _____	1,00
SV _____	1,00

Summe	12,00
-------	-------

Tierschutzombudsstelle Wien

A/VIII _____	1,00
A/VII _____	1,00
B/VI _____	1,00
C/III _____	2,00

Summe	5,00
-------	------

Bezirksvorstellungen

B/VII _____	11,00
B/VI _____	12,00
B/III _____	1,00
C/V _____	10,00
C/IV _____	24,00
C/III _____	30,00
D/D1 _____	12,00
3P/3 _____	22,00

Summe	122,00
-------	--------

Die Summe der Saisonbezüge im Magistrat beträgt 1.406,00.

*Drei der mit Verwendungsgruppe A, Dienstklasse VIII bewerteten Dienstposten von rechtskundigen Abteilungsleiter/innen gelten als mit Dienstklasse IX festgesetzt (siehe MA 4, MA 11 und MA 22).

Magistratische Bezirksämter

A/VIII _____	19,00
A/VII _____	18,00
A/III _____	24,00
B/VI _____	38,00
B/III _____	90,00
C/V _____	19,00
C/IV _____	47,00
C/III _____	104,00
D/D1 _____	71,00
3P/3 _____	39,00
4 _____	1,00

Summe	470,00
-------	--------

Freigestellt:	3,00
---------------	------

**Unternehmung Stadt Wien –
Wiener Wohnen**

A/IX _____	2,00
A/VII _____	5,00
A/III _____	4,00
B/VII _____	26,00
B/VI _____	53,00
B/III _____	132,00
C/V _____	49,00
C/IV _____	153,00
C/III _____	174,00
D/D1 _____	3,00
SV _____	8,00
3P/3 _____	19,00

Summe	628,00
Freigestellt:	1,00

Wegen Refundierung kann 1 voller Bezug über dem Stand des Dienstpostenplanes geführt werden.

**Unternehmung
Wiener Krankenanstaltenverbund**

A/VIII _____	9,00
A1 _____	20,00
A/VII _____	39,50
A2 _____	155,00
A/III _____	337,02
A3 _____	15,50
A/III/A3 _____	2.822,65
B/VII _____	72,00
B/VI _____	188,00
B/III _____	455,37
C/V+ _____	2,00
C/V _____	73,00
C/IV _____	216,00
C/III _____	920,17
D/D1 _____	709,34
K1 _____	239,50
K2 _____	460,57
K2/K4/K5 _____	1.792,70
K3 _____	1.618,50
K4 _____	158,00
K6 _____	93,75
K6/3 _____	466,25
K4/K6/I4 _____	10.555,38
LK _____	7,00
SV _____	63,35
GSV _____	7,00
1 _____	135,00
2 _____	264,50
2/3P _____	418,50
2/3P/3 _____	46,75
2/3P/3/4 _____	9,00
3P _____	9,00
3P/3A/3 _____	103,00
3P/3 _____	177,00
3A/3 _____	216,00
3 _____	118,50
3/4 _____	934,50
4 _____	4.880,70

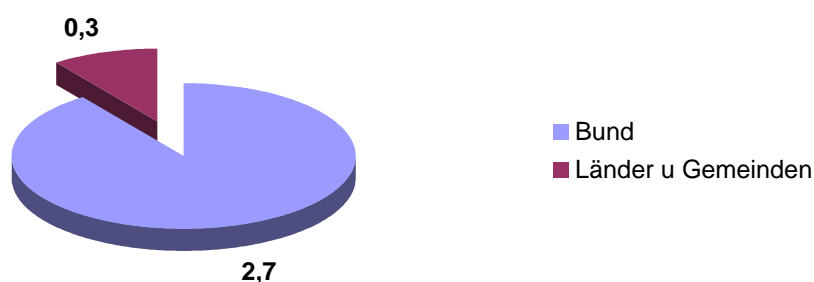
Summe	28.809,00
Freigestellt:	51,00
Beurlaubt gem. §60(3) DO 1994	5,00

Wegen Refundierung können 10 volle Bezüge über dem Stand des Dienstpostenplanes geführt werden.

Stabilitätsverpflichtung im Wandel

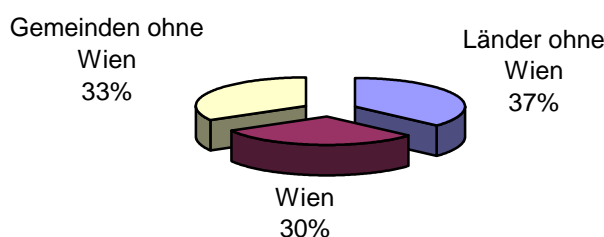
Im Gefolge des EU-Beitritts schlossen Bund, Länder und Gemeinden zur Koordinierung ihrer Haushaltsführung einen Österreichischen Stabilitätspakt. Hauptgegenstand dieser erstmals im BGBl. I Nr. 101/1999 kundgemachten Vereinbarung bildete die Aufteilung der dem Gesamtstaat nach den einschlägigen EU-Vorschriften zustehenden Defizitquote in Höhe von 3 % gemessen am Bruttoinlandsprodukt (BIP) und allfälligen Sanktionslasten. Diese fortan als **Stabilitätspakt 1999** bezeichnete Vereinbarung sah eine generelle subsidiäre Aufteilung der gesamtstaatlichen Defizitquote zwischen dem Bund auf der einen sowie Ländern und Gemeinden auf der anderen Seite vor. Während nach dieser Rechtsvorschrift die Defizitquote des Bundes 90 vH und damit 2,7 % des BIP betrug, standen Ländern und Gemeinden insgesamt 10 vH und damit 0,3 % des BIP zur Verfügung.

Stabilitätspakt 1999; Aufteilung des zulässigen 3 %-Defizits gemessen am BIP zwischen Bund, Ländern und Gemeinden

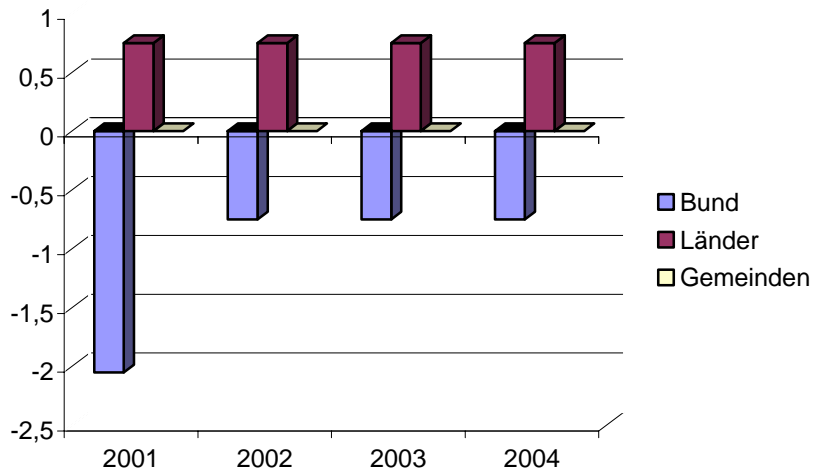


Die Aufteilung der Länder- und Gemeindefizitquote erfolgte durch den **Stabilitätspakt 1999** folgendermaßen:

Aufteilung der zulässigen Länder- und Gemeindefizitquote



Mit 1. Jänner 2001 trat der Österreichische **Stabilitätspakt 2001**, BGBl. I Nr. 39/2002, in Kraft. Im Gegensatz zu seinem Vorgänger sieht dieser zwar weiterhin ein zulässiges Defizit für den Bund, nicht jedoch für die Länder – die jährliche Überschüsse zu erwirtschaften haben – vor. Während der Bund 2001 ein Defizit von 2,05 % und in den Folgejahren ein solches von jeweils 0,75 % des BIP zugestanden erhielt, verpflichteten sich die Länder (mit Wien) insgesamt einen jährlichen Überschuss in Höhe von 0,75 % des BIP, zumindest jedoch EUR 1.671 Mio., zu erwirtschaften. Die Städte und Gemeinden (ohne Wien) verpflichteten sich österreichweit ein ausgeglichenes Haushaltsergebnis zu erwirtschaften:



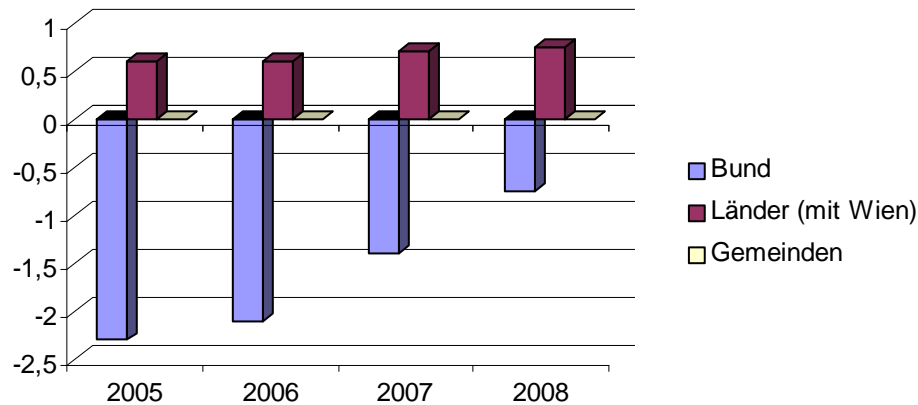
Erstmals mit dem Stabilitätspakt 2001 wurde in Art 6 – Haushaltskoordination festgelegt, dass im Falle außergewöhnlicher Belastungen, etwa bei signifikanten Ausgabensteigerungen oder eines schwerwiegenden Wirtschaftsabschwungs oder sonstiger außergewöhnlicher Ereignisse eine Reduktion der Verpflichtung zur Erbringung der Stabilitätsbeiträge für zulässig erklärt werden kann.

Im Rahmen der Verhandlungen für einen neuen Finanzausgleich für die Jahre 2005 bis 2008 konnte auch Einigung über einen neuen **Stabilitätspakt 2005** erzielt werden. Aufgrund des einseitigen Abgehens des Bundes von der getroffenen Vereinbarung, wurden weitere Verhandlungen erforderlich, sodass der Stabilitätspakt im Laufe des Jahres 2005 rückwirkend mit 1. Jänner 2005 in Kraft getreten ist.

Die wesentlichen Eckpunkte dieser Vereinbarung lauten:

1. Das dem Bund jährlich zugestandene Defizit soll durch Überschüsse der Länder spätestens im Jahr 2008 aufgewogen werden und so zu einem gesamtstaatlichen „Nulldefizit 2008“ führen. Die Gemeinden haben in ihrer Gesamtheit ausgeglichen zu bilanzieren.
2. Die Haushaltskoordinierung und mittelfristige Ausrichtung der Haushaltsführung durch gegenseitige Information der Gebietskörperschaften wird fortgesetzt. Die Bestimmung über eine allfällige Reduktion der vereinbarten Stabilitätsbeiträge bei Vorliegen außergewöhnlicher Belastungen wurde beibehalten.
3. Im Gegensatz zum Stabilitätspakt 2001 sind die Länder nunmehr gleich wie der Bund verpflichtet, eine Sensitivitätsanalyse durchzuführen. Da die Erstellung einer derartigen Analyse mit der Erhebung und Berechnung eine Vielzahl von Daten verbunden ist, müssen die Länder erstmals 2007 an das Koordinationskomitee liefern.
4. Die Ermittlung der Haushaltsergebnisse der Jahre 2007 und 2008 errechnen sich auf der Basis des Europäischen Systems der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung 95 (ESVG 95).
5. Zur Absicherung der Einhaltung der Stabilitätsverpflichtungen sind – wie im Stabilitätspakt 2001 – Bestimmungen über einen Sanktionsmechanismus, Sanktionsbeitrag und das Sanktionsverfahren vorgesehen.

Stabilitätspakt 2005 - Überschussverpflichtung der Länder und zulässiges Defizit des Bundes in Prozent des BIP



Der Österreichische Stabilitätspakt war auch Inhalt der Regierungsverhandlungen zu Beginn des Jahres 2007. Im Regierungsprogramm wurde festgehalten, dass ein über den Konjunkturzyklus ausgeglichener Haushalt Ziel der Budgetpolitik der Bundesregierung ist. Vor diesem Hintergrund wurde ein neuer „Mittelfristiger Wachstums- und Budgetpfad“ festgelegt, der auch der Budgetplanung von Wien zu Grunde gelegt wurde und wird.

Maastricht-Defizit in % des BIP	2008	2009	2010
Bund	-1,47 bzw. -1,33*	-0,77 bzw. -0,68*	-0,15 bzw. -0,14*
Länder	+0,40 bzw. +0,45*	+0,40 bzw. +0,49*	+0,40 bzw. +0,52*
Gemeinden	ausgeglichen	ausgeglichen	ausgeglichen

* Im Regierungsübereinkommen wurden dem Budgetpfad zwei Szenarien (vor und nach Maßnahmen) unterstellt

Vor dem Hintergrund der Bildung der neuen Bundesregierung im Jahr 2006 wurden aufgrund der im Regierungsübereinkommen 2006 vereinbarten Maßnahmen, wie etwa die Pflegesicherung oder die Einführung einer bedarfsorientierten Mindestsicherung, von Seiten der Länder Finanzausgleichverhandlungen verlangt, die mit einem Paktum zum Finanzausgleich 2008 im Oktober 2007 finalisiert wurden. Wesentlicher Inhalt war auch der Abschluss eines weiteren Stabilitätspaktes 2008.

Der Stabilitätspakt 2008 weicht in seiner inhaltlichen Grundstruktur nicht vom Stabilitätspakt 2005 ab, jedoch wurde die Gültigkeitsdauer des Finanzausgleichsgesetzes 2008 von 6 Jahren auch für den Stabilitätspaktes 2008 vereinbart. Ferner einigten sich Bund, Länder und Gemeinden in Anlehnung an den Budgetpfad des Regierungsübereinkommens auf folgende Maastricht-Defizite bzw. Maastricht-Überschüsse:

Maastricht-Defizit in % des BIP	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Gesamtstaat	-0,88	-0,19	+0,38	+0,38	+0,38	+0,38
Bund	-1,33	-0,68	-0,14	-0,14	-0,14	-0,14
Länder	+0,45	+0,49	+0,52	+0,52	+0,52	+0,52
Gemeinden	0	0	0	0	0	0

Das „Geheimnis“ von Maastricht

Der Voranschlag 2009 der Stadt Wien weist einen positiven Maastricht-Saldo in der Höhe von EUR 254,3 Mio. aus, während ein administrativer Abgang von EUR 90,8 Mio. präliminiert wird.

Beides zustande zu bringen, nämlich einen Maastricht-relevanten Überschuss bei gleichzeitigem administrativen Abgang, stellt keinen Widerspruch dar. Die Ursache dafür liegt vielmehr in der unterschiedlichen Berechnung der beiden Kennzahlen. Während die herkömmliche „administrative“ Berechnung des Haushaltsergebnisses sämtliche Zahlungsströme einnahmen- und ausgabenseitig berücksichtigt, stellen bei der „Maastricht-Rechnung“ einige Einnahmen- bzw. Ausgabenkategorien keine zu berücksichtigenden Größen dar. Bei letzterer ist darüber hinaus auch auf Besonderheiten, die aus dem Europäischen System der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung 1995 (ESVG 95) resultieren, Bedacht zu nehmen.

Während etwa eine Rücklagenzuführung im administrativen Ergebnis eine Ausgabe darstellt, findet der gleiche Vorgang bei der Maastricht-Rechnung keine Berücksichtigung. Gleiches gilt für Rücklagenentnahmen; im administrativen Haushalt schlägt sich eine solche als Einnahme nieder, während sie in die Maastricht-Rechnung keinen Eingang findet. Auch die Gewährung eines Darlehens findet lediglich im administrativen Ergebnis, nicht jedoch im Maastricht-Saldo als Ausgabe ihren Niederschlag. Auch Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit im Sinne des ESVG 95 – in Wien sind dies all jene Dienststellen, die im Voranschlag auf den Ansätzen 8500, Wasserversorgung, bis 8992, Forschungs- und Versuchsanstalt, veranschlagt sind – führen dazu, dass ein administrativer Abgang neben einem Maastricht-relevanten Überschuss in ein und demselben Verwaltungsjahr und Haushalt möglich ist.

Der Unterschiedsbetrag des veranschlagten Maastricht-Ergebnisses zu dem nach dem Stabilitätspakt 2008 zu erzielenden Soll wird im Budgetvollzug zu egalisieren sein.

Finanzausgleich 2008 – Auswirkungen auf den Voranschlag 2009

Die Verhandlungen zum Finanzausgleich 2008 wurden vorgezogen, nachdem sich die LandesfinanzreferentInnen in ihrer Konferenz am 1.6.2007 insbesondere aufgrund der anstehenden Fülle neuer, im Regierungsübereinkommen festgelegter Maßnahmen, deren Umsetzung ohne die finanzielle und wirtschaftliche Mithilfe der Länder und Gemeinden undenkbar schien, für vorverlegte Finanzausgleichsverhandlungen ausgesprochen hatten.

Die Finanzausgleichsverhandlungen wurden im Oktober 2007 finalisiert und das Finanzausgleichsgesetz 2008 (FAG 2008) trat mit 1. Jänner 2008 in Kraft. Bei der Erstellung des Voranschlages 2008 konnten daher die Neuerungen nicht mehr berücksichtigt werden, weshalb diese erstmals bei der Budgetplanung für das Jahr 2009 herangezogen wurden.

Die Änderungen haben insbesondere für die Berechnung der präliminierten Einnahmen auf Ansatz 9250, Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben, eine große Bedeutung.

Zum besseren Verständnis werden daher in der Folge die wesentlichen Eckpunkte des FAG 2008 kurz dargestellt:

○ **1. Abschaffung des Konsolidierungsbeitrages**

Bis zum FAG 2008 leisteten die Länder und Gemeinden u.a. dadurch einen wesentlichen Beitrag zur Budgetsanierung des Bundes indem, basierend auf der Steuerreform 1996, Mehreinnahmen der Länder und Gemeinden als Konsolidierungsbeitrag der Sanierung des Bundesbudgets gewidmet wurden. Vom Länderanteil war dies ein Betrag von 311,8 Mio. EUR und vom Gemeindeanteil von 106,1 Mio. EUR, der bei der Berechnung der Ertragsanteile im Wege eines Vorwegabzuges zugunsten des Bundes abgezogen wurde.

In den jeweiligen Forderungspapieren zum Finanzausgleich ab 2008 schlugen Länder und Gemeinden die Abschaffung dieser Konsolidierungsbeiträge vor. Dieser Forderung kam der Bund schließlich nach und die Mittel flossen ab dem Jahr 2008 wieder den Ländern und Gemeinden zu.

Hinsichtlich der konkreten Umsetzung wurde eine Zwei-Etappenlösung vereinbart: Der gesamte Konsolidierungsbeitrag von Ländern und Gemeinden wird ab 2008 abgeschafft und erhöht dadurch die Ertragsanteile. In der ersten Etappe von 2008 bis einschließlich 2010 erhalten die Länder davon 156 Mio. EUR und die Gemeinden 53 Mio. EUR, die Verteilung ergibt sich aus den allgemeinen Regeln der Verteilung der Ertragsanteile. Der Restbetrag verbleibt als Ertragsanteil des Bundes.

In der zweiten Etappe, von 2011 bis 2013, erhalten die Gemeinden 103 Mio. EUR. Insgesamt stehen daher den Gemeinden dann 156 Mio. EUR zur Verfügung. Für die Länder stehen insgesamt 261,8 Mio. EUR bereit. Von den Gemeindemitteln werden 100 Mio. EUR zur Kompensation der Abflachung des abgestuften Bevölkerungsschlüssels (aBS) der Gemeinden bis 10.000 Einwohner verwendet.

○ **2. Umwandlung der Transfers**

Ein Charakteristikum des österreichischen Finanzausgleichs ist eine Vielzahl von intergovernmentalen Transfers zwischen den verschiedenen Ebenen. Diese Vielzahl von Transfers, ihre Komplexität, aber auch die Bindung des Gestaltungsraumes der empfangenden Regierungen wurden vielfach beklagt.

Als Ergebnis der Finanzausgleichsverhandlungen 2008 wurde im Paktum vereinbart, die meisten Transfers des Bundes an Länder und Gemeinden ab 2008 in Ertragsanteile umzuwandeln. Die Umrechnung hat vollständig, dynamisiert und punktgenau auf Basis des Erfolgs 2007 zu erfolgen.

Nicht in Ertragsanteile umgewandelt werden, weil hier die spezifischen Zwecke, für welche die Transfers geleistet werden, im Vordergrund stehen: Katastrophenfonds, Krankenanstaltenfinanzierung, Sonderzuschüsse für Straßen (B 100, B 200), Finanzzuweisung an Gemeinden für Personennahverkehr, Zuschüsse zur Theaterführung, Finanzkraftstärkung der Gemeinden, Polizeikostenersatz an Städte mit eigenem Statut (Krems/D, Waidhofen/Y).

Durch diese Maßnahmen erhöhen sich die Einnahmen auf Ansatz 9250, Ertragsanteile an gemeinschaftlichen Bundesabgaben, im Vergleich zum Voranschlag 2008 signifikant. Gleichzeitig gehen jedoch die Einnahmen auf den Ansätzen 9410, Finanzzuweisungen nach dem FAG, und 9450, Sonstige Zuschüsse des Bundes, insbesondere die bisher als Zweckzuschuss überwiesenen Mittel der Wohnbauförderung entsprechend zurück. Die nachstehende Tabelle gibt einen Überblick über die Dimension dieser Maßnahme.

Umwandlung von Transfers des Bundes in Ertragsanteile durch FAG 2008

Länder	Mio. EUR
Ertragsanteile-Kopfquotenausgleich der Länder.....	104,6
Bedarfszuweisungen an Länder zum Haushaltsausgleich (ab 2009)	1.192,9
Bedarfszuweisung wg. Ausgliederungen und Schuldenreduzierungen	4,4
Bedarfszuweisung an Spielbankländer.....	3,1
Finanzzuweisungen für umweltschonende und energiesparende Maßnahmen	94,1
Finanzzuweisung in Agrarangelegenheiten.....	14,5
Finanzzuweisung für Zwecke des öffentlichen Personennahverkehrs	166,6
Zuschüsse für Umweltschutz an Länder.....	6,9
Investitionsbeitrag für Wohnbau, Umwelt und Infrastruktur	1.780,5
Zuschüsse für Straßen (nur reguläre Zweckzuschüsse)	545,0
Summe Länder	3.912,6
Gemeinden	2007
Bedarfszuweisungen an Gemeinden zum Haushaltsausgleich	116,6
Bedarfszuweisung wg. Ausgliederungen und Schuldenreduzierungen	2,2
Bedarfszuweisungen an Spielbankgemeinden	3,1
Summe Gemeinden	121,9

○ **3. Strukturmittel für Bildung**

Ein treuer Stammgast der Finanzausgleichsverhandlungen ist das Thema Landeslehrer. Mit dem Finanzausgleichsgesetz 2001 wurden für das Verhältnis Schüler/Lehrer bestimmte Relationen vereinbart, die in den nächsten Jahren mehr finanzielle Stabilität bewirkten.

Von Seiten der Länder wurden bereits bei den Gesprächen zum Finanzausgleichsgesetz 2005 zwei Themen in diesem Zusammenhang vorgebracht: Sinkende Schülerzahlen korrelieren nicht unbedingt mit sinkenden Klassen- und damit Lehrerzahlen. Wesentlicher Einflussfaktor dafür ist die Aufrechterhaltung von Kleinstschulen. Von den Vertretern der Ballungsgebiete wurde weiters darauf hingewiesen, dass für Kinder mit besonderen Förderungsbedürfnissen die vom Bund vorgesehene Verhältniszahl von 2,7 in den großen Städten nicht ausreicht.

Um für diese Strukturprobleme den Ländern mehr Flexibilität zu geben, wurde vom Bund erstmals mit dem FAG 2005 ein Betrag von insgesamt 12 Mio. EUR jährlich zur Verfügung gestellt

Durch das FAG 2008 wird der Landeslehrer-Strukturersatz auf 24 Millionen EUR jährlich in den Jahren 2008 bis 2010 und auf 25 Millionen EUR jährlich in den Jahren 2011 bis 2013 erhöht. Wie bisher wird der Betrag nach der Volkszahl verteilt.

○ **4. Gesundheitsfinanzierung**

Die Verhandlungen über die Änderung der 15a Vereinbarung über die Organisation und Finanzierung des Gesundheitswesens in Österreich wurden vor dem Hintergrund der extremen Kostensteigerungen im Gesundheitsbereich geführt und stellten einen weiteren Kernpunkt der Finanzausgleichsverhandlungen dar. Zentrale Forderung der Länder war die Aufhebung der Deckelung der Beiträge des Bundes und der Sozialversicherung und deren sachgerechte Indexierung.

In den Verhandlungen wurde von den Ländern aufgezeigt, dass die Endkosten der Fondskrankenanstalten im Zeitraum 1997 bis 2005 bundesweit um durchschnittlich 4,7% gestiegen sind. Die Bundesmittel (gedeckelte Fixanteile des Bundes und Bundes-Umsatzsteuermittel) stiegen im gleichen Zeitraum um durchschnittlich 0,98% und die Sozialversicherungsmittel um durchschnittlich 3,24%. Daraus eröffnete sich eine Finanzierungslücke, die von den Ländern bzw. Gemeinden aufgefangen werden musste, um das Versorgungsniveau aufrecht erhalten zu können. Die Finanzierungslücke wird für den Zeitraum 1997 bis 2007 rd. 2 Mrd. EUR betragen, das Delta für das Jahr 2008 wurde auf 350 Mio. EUR geschätzt.

Ein weiteres zentrales Thema war – wie auch in der Vergangenheit – die Lösung der Gastpatiententhematik.

Als Meilenstein der Finanzausgleichsverhandlungen kann die Zusage des Bundes gewertet werden, zusätzlich insgesamt 100 Mio. EUR jährlich für die Finanzierung des Gesundheitswesens zur Verfügung zu stellen sowie die erhöhten Bundesanteile (Umsatzsteueranteile in der Höhe von rd. 264 Mio. EUR und Fixanteile in der Höhe von bisher 158 Mio. EUR) mit der Entwicklung der Ertragsanteile zu dynamisieren.

○ **5. Kinderbetreuung und Sprachförderung**

Das Paktum enthält auch eine Vereinbarung der Finanzausgleichspartner betreffend Kinderbetreuung und Sprachförderung. Nach dieser Vereinbarung wird der Bund an die Länder auf Basis einer Artikel 15a-Vereinbarung einen Beitrag zum Ausbau der

Kinderbetreuung und der Sprachförderung von insgesamt 20 Mio. EUR leisten, wenn die Länder Mittel in der gleichen Höhe aufbringen. Die Einnahmen werden auf Ansatz 9430, Zuschüsse nach dem FAG, dargestellt.

○ **6. Abflachung des abgestuften Bevölkerungsschlüssels**

Die weitere Abflachung des abgestuften Bevölkerungsschlüssels war auch bei den Finanzausgleichsverhandlungen 2007 eine zentrale Forderung des Österreichischen Gemeindebundes. Er ging mit dem Ziel in die Gespräche, den untersten Vervielfacher (1 1/2, gültig für Gemeinden bis 10.000 Einwohner) auf das Niveau der nächst höheren Stufe (1 2/3 für Gemeinden von 10.001 bis 20.000 Einwohner) anzuheben, betonte jedoch, dass die anderen Gemeinden dadurch keine Verluste erleiden dürften. Von Seiten des Bundes nicht unwesentlich unterstützt, fiel bereits am 26. September 2008 die Vorentscheidung, in der zweiten Etappe des FAG, ab dem Jahr 2011 den Multiplikator der untersten Stufe in jenem Ausmaß anzuheben, dass die Verluste der restlichen Gemeinden auf Basis der Ertragsanteile für das Jahr 2010 maximal 100 Mio. EUR ausmachen.

Die Verlustgemeinden erhalten dafür eine länderweise Kompensation je Einwohner-Größenklasse. Finanziert wird die Abflachung je zur Hälfte durch die gänzliche Beseitigung des Konsolidierungsbeitrages der Gemeinden in der zweiten Etappe ab 2011 sowie durch 50 Mio. EUR aus der Aufhebung des Länder-Konsolidierungsbeitrages.

Für den Voranschlag 2009 hat daher diese Maßnahme noch keine Wirksamkeit.

○ **7. Anwendung der Bevölkerungsstatistik**

Der Finanzminister erklärte bereits im Rahmen des Eröffnungsgespräches am 5. Juli 2008 die Klärung der Anwendung einer Bevölkerungsstatistik („Statistik des Bevölkerungsstandes“) anstelle der Daten aus der Volkszählung als eine der Eckpunkte der Strukturreform des FAG. Die Anwendung aktueller Bevölkerungsdaten war den Verhandlungspartnern insbesondere ein zentrales strukturelles Anliegen. Der Städtebund unterstützte diese Forderung allerdings auch deshalb von Beginn an mit Vehemenz, da insbesondere größere Gemeinden bei der letzten Volkszählung mitunter herbe Bevölkerungsverluste erlitten hatten, die Wohnbevölkerung seit damals jedoch enorm zugelegt hatte. Auch der Gemeindebund und die Länder sprachen sich überwiegend für die Umstellung auf eine Bevölkerungsstatistik aus.

Um die Umsetzung einer qualitätsgesicherten Bevölkerungsstatistik zu gewährleisten und den durch die Umstellung betroffenen Verlierergemeinden eine Frist zur Implementierung von Anpassungsmaßnahmen zu gewähren, wurde im Zuge der politischen Verhandlungen am 10. Oktober 2007 beschlossen, die Volkszahl für das Finanzausgleichsjahr 2008 noch nach dem Ergebnis der Volkszählung 2001 zu bestimmen. Ab dem Jahr 2009 gelangt erstmals die Bevölkerungsstatistik zur Anwendung, und zwar für die Jahre 2009 sowie 2010 mit Stichtag 31. Oktober 2008, ab 2011 jeweils per 31. Oktober des zweitvorangegangenen Jahres. Durch diese Maßnahme wird sichergestellt, dass den Ländern und Gemeinden mit Bevölkerungswachstum nicht mehr länger dadurch Einnahmen aus Ertragsanteilen verloren gehen, dass die entsprechende Bevölkerungsverschiebung immer erst nach 10 Jahren entsprechend berücksichtigt wurde.

○ **8. Kostenneutrale Abschaffung der Selbstträgerschaft:**

Der Familienlastenausgleichsfonds ist für zahlreiche Leistungen an Familien zuständig, wie z. B. die Familienbeihilfen. Finanziert wird er zum Großteil mit dem Dienstgeberbeitrag. Bund, Länder und Gemeinden über 2.000 Einwohner und gemeinnützige Krankenanstalten (alle jedoch ohne Anstalten, Stiftungen und Fonds) sind bisher von der Leistung dieser Abgabe befreit, haben aber an ihre Bediensteten direkt die Familienbeihilfe zu leisten. In der Praxis führte dies zu schwierigen Abgrenzungsfragen.

Mit Wirkung vom Juni 2008 wird die Selbstträgerschaft daher abgeschafft. Das führt zu Mehrausgaben der bisherigen Selbstträger, weil die höheren Ausgaben für den Dienstgeberbeitrag die Ersparnisse aus dem Entfall der bisherigen Leistung der Familienbeihilfe übersteigen.

Hierfür ist im FAG 2008 ein finanzieller Ausgleichsmechanismus vorgesehen. Die Mehrbelastung wird auf Basis des Erfolges des Jahres 2007 durch den Bundesminister für Finanzen ermittelt und dieser Betrag künftig an die Gebietskörperschaften sowie die gemeinnützigen Krankenanstalten ausbezahlt. Die Vorweg-Anteile des Familienlastenausgleichsfonds im FAG 2008 werden um das Ausmaß dieser ermittelten Auswirkungen, die den Mehreinnahmen des Familienlastenausgleichsfonds entsprechen, gekürzt. Technisch wird der entsprechende Ausgleich für Länder, Gemeinden und deren Krankenanstalten im Wege der Überweisung der Ertragsanteile auf Ansatz 9520, Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben, abgewickelt. Dies ist ein weiterer Aspekt für den Anstieg der Einnahmen auf Ansatz 9250.

Gender Budgeting

Gender Budgeting in Wien

Wien ist die einzige Gebietskörperschaft, in der Gender Mainstreaming als auch Gender Budgeting sowohl von der Politik wie von der Verwaltungsspitze für den gesamten Magistrat vorgegeben ist und flächendeckend implementiert wurde. Neben den in Wien schon traditionell nachhaltigen Ansätzen der Frauenförderung wurde bereits im Herbst 2004 auch ein Gender Mainstreaming-Verantwortlicher in der Magistratsdirektion eingesetzt und im Frühjahr 2005 um eine Gender Budgeting-Verantwortliche ergänzt. Für die Umsetzungsphase wurde mit 1.10.2005 in der MD – Geschäftsbereich Organisation und Sicherheit eine eigene Projektstelle für Gender Mainstreaming installiert und Gender Budgeting in der Geschäftseinteilung des Magistrats in der Finanz verankert.

Gender Mainstreaming ist die (Re-)Organisation, Verbesserung, Entwicklung und Evaluierung grundsatzpolitischer Prozesse, mit dem Ziel, eine geschlechterbezogene Sichtweise in alle politischen Konzepte auf allen Ebenen und in allen Phasen durch alle an politischen Entscheidungsprozessen Beteiligten einzubringen.

Eng im Zusammenhang steht die Thematik „Gender Budgeting“:

Gender Budgeting ist das finanzpolitische Instrument von Gender Mainstreaming. Es zielt darauf ab, die Budgetpolitik um die Geschlechterperspektive zu erweitern. Das bedeutet, die unterschiedlichen Lebensrealitäten von Frauen und Männern werden systematisch in den Prozess der Budgeterstellung einbezogen. Zentrales Anliegen ist es, die Haushaltsmittel unter sozialen Gesichtspunkten gerecht zwischen den Geschlechtern aufzuteilen. Das bedeutet eine Erweiterung des traditionellen Budgetprozesses, nicht die Erstellung separater Budgets.

Gender Budgeting konzentriert sich insbesondere auf folgende Fragen:

- *Wie erfolgt die Verteilung von Ausgaben und Einnahmen auf die Geschlechter?*
- *Wie wirkt die Haushaltspolitik kurz- und langfristig auf die Ressourcenverteilung zwischen den Geschlechtern?*
- *Wie sind die Wirkungen auf bezahlte und unbezahlte Arbeit von Frauen und Männern?*
- *Wie beeinflusst Haushaltspolitik die Geschlechterrollen?*
- *Wie stellen sich die Auswirkungen auf die Erwerbstätigkeit (arbeitsmarktpolitische Effekte) dar?*

Zur Beantwortung dieser Fragen ist es notwendig, die Lebenssituation von Frauen und Männern mittels geeigneter Indikatoren abzubilden. Im folgenden Abschnitt werden daher Indikatoren zur Lebenssituation von Frauen und Männern in Wien präsentiert und die Entwicklung der Beschäftigungs- und Einkommenssituation mittels GM-Syndex des Wiener ArbeitnehmerInnen-Förderungsfonds (waff) bewertet.

Einschränkend muss hinzugefügt werden, dass wesentliche Indikatoren nicht durch landesgesetzliche, sondern vielmehr durch bundesgesetzliche Bestimmungen bzw. durch Rechtsnormen der Europäischen Union determiniert werden. Ein Einwirken auf diese Indikatoren im Sinne der Geschlechtergerechtigkeit ist durch die Stadt Wien daher nur bedingt möglich.

1. Eckdaten zur Lebenssituation von Frauen und Männern in Wien

1.1 Wiener Wohnbevölkerung

Jahresdurchschnitt	Insgesamt	Frauen	Männer
2006	1.657.559	865.884	791.675
2007	1.670.749	872.323	798.426
2006/07 in %	+0,8	+0,7	+0,9
0 bis unter 15	240.686	117.361	123.325
15 bis unter 60	1.060.857	535.613	525.244
60 und älter	369.206	219.349	149.857

Quelle: POPREG, Statistik Austria.

In Wien lebten im Jahresdurchschnitt 2007 1.670.749 Menschen, das sind um 0,8% mehr als im Vorjahr. Die Zahl der Männer stieg im Vergleich zum Vorjahr stärker als jene der Frauen. Etwas mehr als die Hälfte (52,2%) der Wiener Wohnbevölkerung sind Frauen. 25,1% der Frauen und 18,8% der Männer sind älter als 60 Jahre .

1.2 Erwerbstätigkeit von Frauen und Männern

1.2.1 Versicherte Beschäftigungsverhältnisse (BV) von Frauen und Männern in Wien

	2007 insgesamt	2006/07 in %	2007 Frauen	2006/07 in %	2007 Männer	2006/07 in %
Versicherte Beschäftigungsverhältnisse insgesamt	935.202	1,6	454.340	1,6	480.862	1,5
Unselbständige Beschäftigungsverhältnisse zusammen	854.133	1,5	428.469	1,5	425.664	1,5
Unselbständig Beschäftigte (Standardbeschäftigung)	774.137	1,4	381.772	1,3	392.365	1,5
Aktive BV	749.257	1,5	359.179	1,5	390.078	1,5
Inaktive BV (Kinderbetreuungsgeld-Bezieher/-innen)	23661	-1,2	22593	-1,5	1068	6,6
Inaktive BV (Präsenzdienst)	1.219	-10,0	-	-	1.219	-10,0
Neue unselb. Beschäftigungsformen zusammen	79.996	2,8	46.697	2,9	33.299	2,6
Geringfügig Beschäftigte	54.312	6,0	32.616	5,4	21.696	6,9
Freie und Geringfügig Freie Dienstverträge	25.684	-3,4	14.081	-2,3	11.603	-4,6
Freie Dienstverträge	11.958	-5,0	5.815	-3,8	6.143	-6,1
Geringfügig Freie Dienstverträge	13.726	-1,9	8.266	-1,3	5.460	-2,9
Selbständige Beschäftigungsverhältnisse zusammen	81.069	2,2	25.871	4,1	55.198	1,4
Erwerbstätige nach Gewerbe-Sozialversicherungsgesetz	75.275	2,3	23.461	4,5	51.814	1,3
Freie Berufe	4.433	2,2	1.901	2,0	2.532	2,3
Erwerbstätige nach Bauern-Sozialversicherungsgesetz	1.361	-1,3	509	-2,7	852	-0,5

Quelle: Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger.

Im Jahr 2007 gab es insgesamt 935.202 versicherte Beschäftigungsverhältnisse, 48,6% der versicherten Beschäftigungsverhältnisse wurden von Frauen aufrecht erhalten, 51,4% von Männern. Der Anteil der unselbständigen an allen Beschäftigungsverhältnissen liegt bei 91,3%. Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Zahl der versicherten Beschäftigungsverhältnisse um 1,6 Prozent, wobei die Zahl der selbständigen, vor allem bei den Frauen mit 4,1%, stärker zugenommen hat als jene der unselbständigen.

1.2.2 Teilzeitquoten von Frauen und Männern 2004 bis 2007

in %

	Wien				Österreich			
	Frauen	Veränderung zum Vorjahr	Männer	Veränderung zum Vorjahr	Frauen	Veränderung zum Vorjahr	Männer	Veränderung zum Vorjahr
2004	30,5	-	8,7	-	37,8	-	4,8	-
2005	33,2	8,9	9,8	12,6	39,3	4,0	6,1	27,1
2006	33,8	1,8	10,6	8,2	40,2	2,3	6,5	6,6
2007	34,6	2,4	11	3,8	41,2	2,5	7,2	10,8

Quelle: Arbeitskräfteerhebung 2004, 2005, 2006 und 2007 Statistik Austria.

Teilzeitarbeit ist weiblich, dies zeigt die Tabelle sehr deutlich; wenn auch in Wien etwas weniger ausgeprägt als im gesamten Bundesgebiet. Die Teilzeitquote der Frauen betrug 2007 in Wien 34,6%, im gesamten Bundesgebiet 41,2%. Die Teilzeitquote steigt in Wien und Österreich bei Männern – allerdings von niedrigem Niveau ausgehend – stärker als bei Frauen.

1.2.3 Registerarbeitslosenquoten von Frauen und Männern in Wien 2004 bis 2007

in %

	2004	2005	2006	2007
Frauen	8,1	8,1	7,6	7,0
Männer	11,4	11,3	10,8	9,9

Quelle: BMWA BALI Web.

Im Jahr 2007 waren in Wien 28.884 Frauen und 43.379 Männer von Arbeitslosigkeit betroffen. Dies entspricht einer Arbeitslosenquote von 7,0 bzw. 9,9%. Zwischen 2004 und 2007 nahm die Arbeitslosenrate der Frauen um 13,5% ab, die Arbeitslosenrate der Männer um 13,2%.

1.3 Einkommen von Frauen und Männern

1.3.1 Monatliches Medianeinkommen (brutto) 2007

	Angestellte				Arbeiter/-innen			
	Frauen	Männer	Einkommens- nachteil der Frauen	Einkommens- vorteil der Männer	Frauen	Männer	Einkommens- nachteil der Frauen	Einkommens- vorteil der Männer
	in EUR		in %		in EUR		in %	
Wien	2.210	3.226	-31,5	46,0	1.352	1.989	-32,0	47,1
Österreich	1.909	3.266	-41,5	71,1	1.357	2.201	-38,3	62,2

(Median: Einkommen, das 50% der Bezieher/-innen unter- bzw. überschreiten)

Quelle: Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger.

Männliche Angestellte verdienen in Wien um 46,0% mehr als ihre Kolleginnen, bei den Arbeiterinnen und Arbeitern liegt der Einkommensvorteil der Männer bei insgesamt 47,1%. Anders formuliert: Weibliche Angestellte verdienen um 31,5% weniger als männliche Angestellte, Arbeiterinnen um 32,0% weniger als Arbeiter. In Österreich beträgt der Einkommensvorteil der männlichen Angestellten 71,1%, der Arbeiter 62,2% bzw. der Einkommensnachteil der weiblichen Angestellten 41,5%, der Einkommensnachteil der Arbeiterinnen 38,3%. Diese Zahlen berücksichtigen nicht die unterschiedliche Wochenarbeitszeit der Beschäftigten, also ob Voll- oder Teilzeit gearbeitet wird. Der Einkommensnachteil der Frauen aufgrund von Teilzeitarbeit hat seinen Grund auch darin, dass diese ja in höherem Ausmaß unbezahlter Arbeit (Haus- und Familienarbeit) nachgehen als Männer.

1.4 Gesamtbewertung der Beschäftigungs- und Einkommenssituation mittels des Indikators GM-Syndx

Im Auftrag des Wiener ArbeitnehmerInnen-Förderungsfonds (waff) hat das Wirtschafts- und Arbeitsmarktforschungsinstitut „Synthesis“ auch für das Jahr 2007 eine Gesamtbetrachtung der Wohnbevölkerung in einem eigens entwickelten Indikator geliefert. Hier standen folgende für Gender Budgeting relevanten Fragen im Vordergrund:

- Wie sehr unterscheiden sich die Chancen von Frauen und Männern am Erwerbsleben teilzunehmen?
- Unterscheidet sich die Positionierung im Beschäftigungssystem?
- Sind Frauen und Männer gleichermaßen von den mit Arbeitslosigkeit verbundenen Risiken betroffen?
- Wie sieht der Unterschied der bei aktiver Erwerbsarbeit erzielbaren Einkommen aus?

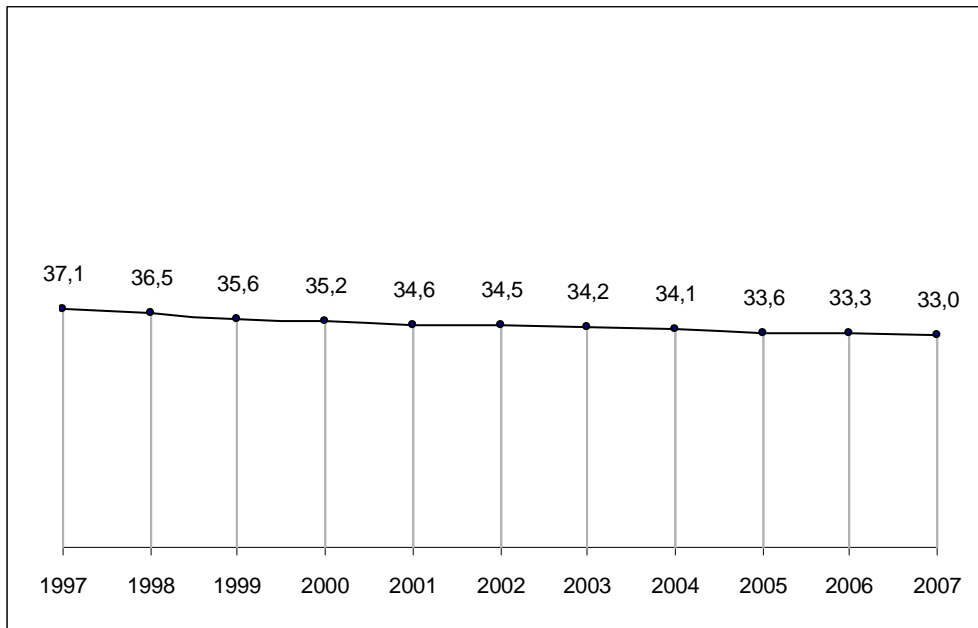
1.4.1 Aufbau des GM-Syndx

		GM-Syndx												
Gruppenindikator	Erwerbschancen (Gewicht 15%)			Beschäftigung (Gewicht 30%)					Arbeitslosigkeit (Gewicht 20%)			Erwerbseinkommen (Gewicht 35%)		
Basisindikatoren	Beteiligung am Erwerbsleben													
	Kürzer andauernde Episoden an Erwerbslosigkeit													
	Teilhabe an der Elternkarenz													
	Volle Integration in das Beschäftigungssystem													
	Überwiegende Integration in das Beschäftigungssystem													
	Länger andauernde Vollzeitbeschäftigung													
	Länger andauernde Teilzeitbeschäftigung													
	Bruchloser Übergang im Beschäftigungssystem													
	(Vorübergehender) Ausstieg aus dem Beschäftigungssystem													
	Von Arbeitslosigkeit betroffen													
	Wiederholte Arbeitslosigkeit													
	Länger andauernde Arbeitslosigkeitsepisoden													
Mehr als die Hälfte des Jahres arbeitslos														
Rechnerisches Jahresbeschäftigungseinkommen im oberen Segment														
Monatseinkommen (6 unterschiedliche Indikatoren, geteilt nach Arbeiterinnen/Arbeiter, Angestellten und Alterskohorten)														

Dieser Gesamtindikator „GM-Syndx“ soll die Entwicklung des Unterschiedes der Positionierung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt darstellen. Er besteht aus insgesamt 20 Basisindikatoren, die gleich gewichtet sind und jeweils einen Wert zwischen 0 und 100 annehmen: Je größer ein Wert ist, umso größer sind die geschlechtsspezifischen Unterschiede im Beobachtungszeitraum. Oder anders formuliert: Ein Wert von 100 bedeutet völlige Ungleichheit zwischen den Geschlechtern, ein Wert von 0 völlige Gleichheit.

1.4.2 Gruppenindikator 1 – Erwerbschancen

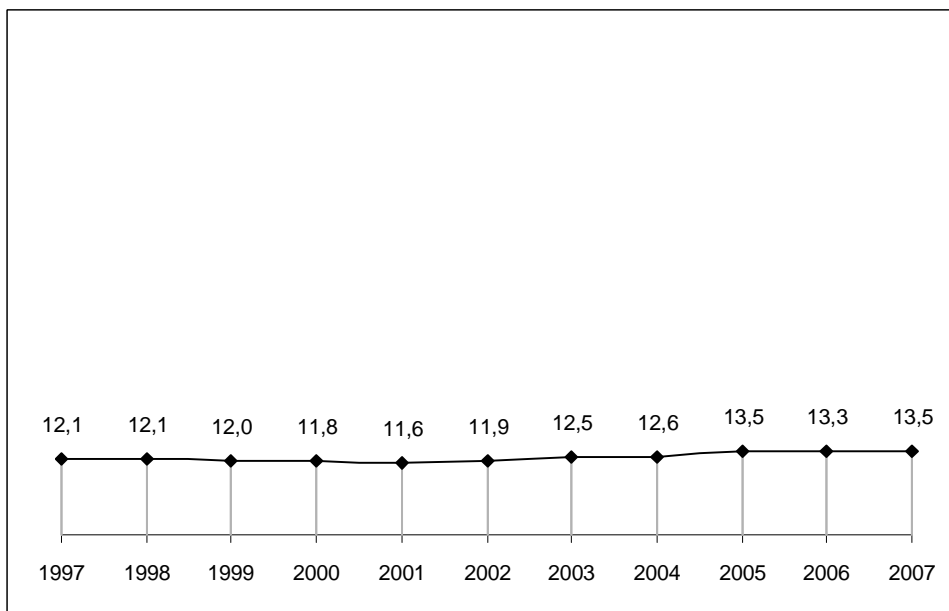
Entwicklung des Unterschieds in den Erwerbschancen zwischen Frauen und Männern



Im Zeitraum 1997 bis 2007 nahm der Gruppenindikator „Erwerbschancen“ von 37,1 auf 33,0 ab und entwickelte sich damit in Richtung des Gleichstellungsziels. Während die Erwerbsbeteiligung von Männern im Beobachtungszeitraum gesunken ist, ist die Erwerbsbeteiligung von Frauen gestiegen. Der Basisindikator „Teilhabe an der Elterkarenz“ zeigt ebenfalls eine Annäherung an das Gleichstellungsziel, allerdings ist dieser Indikator unter den 20 berechneten noch immer jener, der den größten Beitrag zur Ungleichstellung zwischen Frauen und Männern anzeigt.

1.4.3 Gruppenindikator 2 – Beschäftigung

Entwicklung des Unterschieds in der Beschäftigung zwischen Frauen und Männern

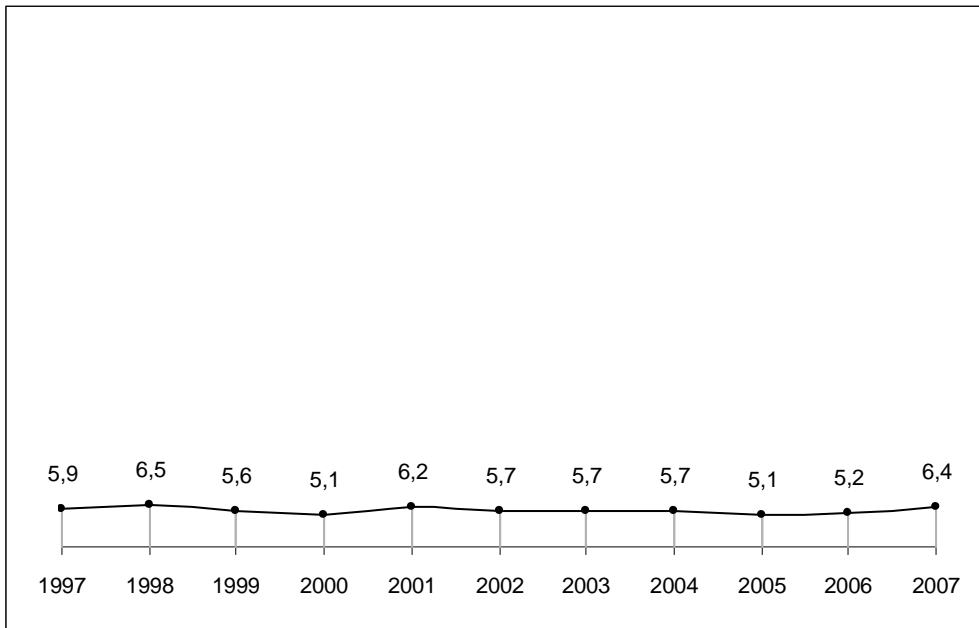


Der Gruppenindikator „Beschäftigung“ weist mit einem Wert von 13,5 einen geringen Unterschied zwischen Männern und Frauen auf. Allerdings ist seit 1997 eine leichte Divergenz zwischen den Geschlechtern beobachtbar. Ein Blick auf die sechs Basisindikatoren ergibt kein einheitliches Bild. Während die Basisindikatoren „Volle Integration in das Beschäftigungssystem“, „Überwiegende Integration in das Beschäftigungssystem“ und „Länger andauernde Teilzeitbeschäftigung“ eine Annäherung an das Gleichstellungsziel andeuten, zeigen die Basisindikatoren „Länger andauernde Vollzeitbeschäftigung“, „Bruchloser Übergang von einem Beschäftigungsverhältnis in ein nächstes“ und

„(Vorübergehender) Ausstieg aus dem Erwerbsleben“ steigende Ungleichheit zwischen den Geschlechtern. Diese Entwicklung kann auf zwei, teils gegenläufige, Entwicklungen zurückgeführt werden. Durch die gute konjunkturelle Lage nimmt die Zahl der Teil- und Vollzeit am Erwerbsleben teilnehmenden Personen zu, die Zahl der bruchlosen Übergänge im Erwerbsleben steigt ebenfalls und die Ausstiege aus dem Erwerbsleben nehmen ab. Die strukturelle Veränderung der Wiener Wirtschaft in Richtung einer Dienstleistungsökonomie und die damit verbunden Änderungen auf Unternehmensebene sowie die damit einhergehende Zunahme atypischer Beschäftigungsverhältnisse führt zu erhöhter Beschäftigungsdynamik. Von dieser Entwicklung sind vor allem Männer betroffen, der Anteil der Männer mit länger andauernder Vollzeitbeschäftigung hat im Zeitraum 1997 bis 2007 abgenommen.

1.4.4 Gruppenindikator 3 – Arbeitslosigkeit

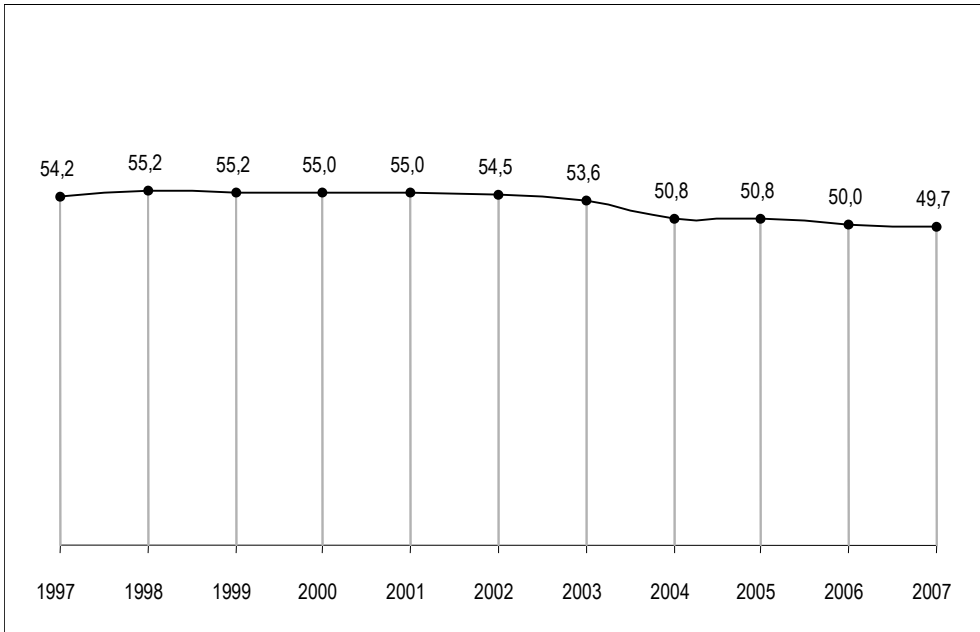
Entwicklung des Unterschieds in der Arbeitslosigkeit zwischen Frauen und Männern



Der Gruppenindikator „Arbeitslosigkeit“ bewegt sich im Zeitraum 1997 und 2007 zwischen 5,1 und 6,4 und zeigt damit geringe Ungleichheit zwischen den Geschlechtern an. Der Anstieg des Indikators zwischen 2006 und 2007 ist auf die, im Vergleich zu den Männern, immer kürzer werdenden Arbeitslosigkeitsepisoden der Frauen zurückzuführen. Der Basisindikator „Länger andauernde Arbeitslosigkeitsepisoden“ ist von 0,0 auf 4,9 gestiegen, der Basisindikator „Mehr als die Hälfte des Jahres arbeitslos“ von 3,8 auf 4,4. Der Basisindikator „Wiederholte Arbeitslosigkeit innerhalb eines Jahres“ ist von 11,6 im Jahr 1998 auf 6,0 im Jahr 2007 gesunken und deutet damit in Richtung geringerer Unterschiede zwischen den Geschlechtern. Wie beim Gruppenindikator „Beschäftigung“ zeigt sich beim Gruppenindikator „Arbeitslosigkeit“ die steigende Dynamik und die zunehmende Flexibilität der Arbeitnehmer/-innen am Wiener Arbeitsmarkt.

1.4.5 Gruppenindikator 4 – Erwerbseinkommen

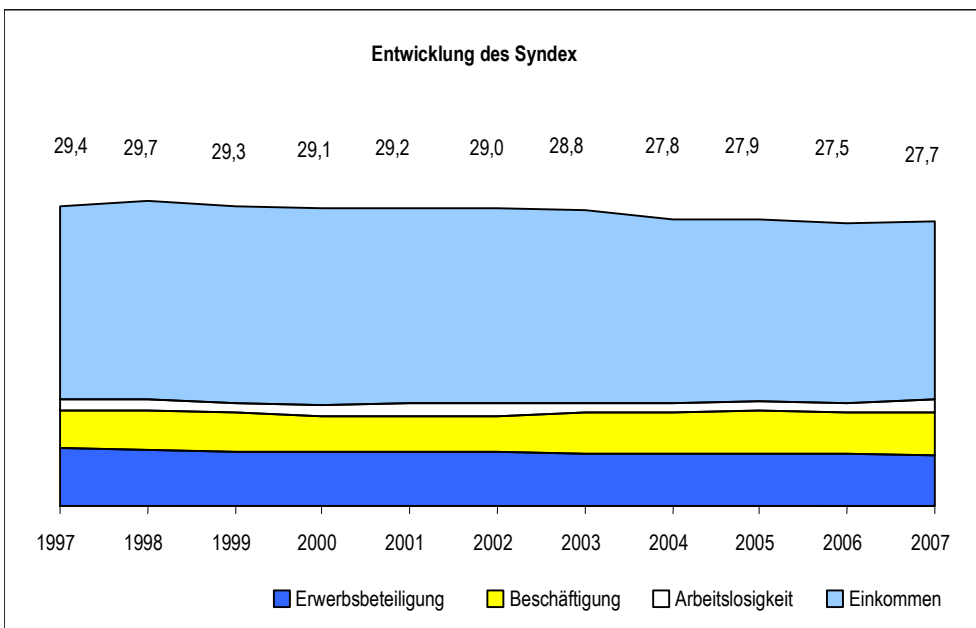
Entwicklung des Unterschiedes im Einkommen von Frauen und Männern



Obwohl seit dem Jahr 2002 eine leichte Angleichung hinsichtlich der Einkommen erkennbar ist, zeigt der Gruppenindikator „Erwerbseinkommen“ nach wie vor die größten Ungleichheiten zwischen den Geschlechtern. Die Verdienstchancen von Frauen sind über den gesamten Beobachtungszeitraum hinweg deutlich schlechter als jene der Männer. Frauen sehen sich nicht in der Lage, ein Einkommen zu erzielen, das auch nur annähernd jenem der Männer entspricht, unabhängig davon, in welcher Lebensphase sie sich befinden. Allerdings weist Wien im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet die geringsten Einkommensunterschiede zwischen den Geschlechtern auf.

1.4.6 Gesamtbewertung GM-Syndex

Entwicklung des Unterschiedes zwischen Frauen und Männern in einer Gesamtbewertung



Der Gesamtindikator „GM-Syndex“ hat sich zwischen 1997 und 2007 von 29,4 Indexpunkten auf 27,7 Indexpunkte verringert. Zwischen 2006 und 2007 stieg der Indikator leicht um 0,2 Indexpunkte. Dieser Anstieg ist vor allem auf erhöhte Ungleichheit im Bereich der mit Arbeitslosigkeit verbundenen Risiken verbunden. Auch im Bereich der

Beschäftigungsindikatoren erhöhte sich die Ungleichheit zwischen den Geschlechtern geringfügig. Die größte Herausforderung für die Zukunft stellen die eklatanten Unterschiede im Bereich des Erwerbseinkommens dar, die Einkommensschere zwischen den Geschlechtern hat sich in den vergangenen Jahren nur geringfügig geschlossen.

2. Berichte zu den Gender Budgeting Details aus den Geschäftsgruppen:

GGR 0

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m ¹⁾
MD-AB	4293	Die MD-AB ist bestrebt, bei der Förderung von internationalen Hilfsprojekten ganz besonders Frauen und Kinder in Krisenregionen zu erreichen	Unterstützung von Projekten für die Schulausbildung von Mädchen in Osteuropa, Afrika und Asien	Nachfolgende Berichte der Hilfsorganisationen	100 / 0
	0631	Die MD-AB achtet in ihren Projekten bzw. bei Kooperationen mit Partner/-innen besonders auf den Frauenanteil bzw. auf frauenfördernde Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> Abhaltung des für Mitarbeiter/-innen der UN-Organisationen angebotenen Kurses „Learning Your Way in Vienna“ (dieser wird zum Großteil von Frauen besucht) Abhaltung von Exkursionen und Veranstaltungen durch das Vienna Service Office für UN-Mitarbeiter/-innen, auch hier ist der Frauenanteil höher <p>Die meisten Projekte werden kurzfristig organisiert, es gibt daher keine weiteren konkreten Planungen für 2009</p>	<p>Teilnehmer/-innenzahl nach der Veranstaltung</p> <p>Auf Grund der steigenden Anmeldungen zu den Exkursionen kann von einer hohen Zufriedenheit mit dem Angebot der Stadt Wien ausgegangen werden</p>	80 / 20 60 / 40
MD-PR	0911	<p>Themenbereich: Frauenförderung</p> <p>Ziel 1: Empowerment für Frauen im Magistrat</p> <p>Ziel 2: gezielte Frauenförderung in der Personalentwicklung</p>	Führungskräftetraining für Frauen	Stattdfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
			Erfolgreiche Lebens- und Karriereplanung für Frauen	Stattdfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
			Mentoring für Frauen – Netzwerke zur beruflichen Förderung	Stattdfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
			Power Talking für Frauen	Stattdfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
			Argumentations- und Verhandlungstraining für Frauen	Stattdfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
			Präsentationstechniken für Frauen	Stattdfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
			Coach yourself – Selbstmanagement für Frauen	Stattdfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
			Zeit- und Stressmanagement für Frauen	Stattdfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
			Mitarbeiter/-innen motivieren für weibliche Führungskräfte	Stattdfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
			Grundlagen der Kommunikation für weibliche Führungskräfte	Stattdfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
			Wie kann ich mich in meiner Kompetenz weiterentwickeln?	Stattdfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
			Streiten Frauen besser? Konfliktmanagement für Frauen	Stattdfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
			Das Team – gemeinsam sind wir stark	Stattdfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0

MD-PR	0911		Körpersprache – Workshop für Frauen	Stattfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
		Themenbereich: Vereinbarkeit von Beruf und Familie	Workshop f. Wiedereinsteiger/-innen während der Eltern-Karenz	Stattfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmer/-innen	50 / 50
		Ziel: Unterstützung von Mitarbeiter/-innen beim Wiedereinstieg nach der Eltern-Karenz	Beruflicher Wiedereinstieg – Orientierungshilfe für Mitarbeiter/-innen nach der Eltern-Karenz	Stattfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmer/-innen	50 / 50
			Workshop für werdende Mütter und Väter	Stattfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmer/-innen	50 / 50
			Workshop für Alleinerzieher/innen	Stattfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmer/innen	50 / 50
		Themenbereich: Seminare für Kontaktfrauen	Grundschulung für Kontaktfrauen	Stattfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
		Ziel: Kompetenzaufbau für die Tätigkeit als Kontaktfrau	Umgang mit sexueller Belästigung für Kontaktfrauen	Stattfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
			Rechtliche Grundlagen – Basisworkshop	Stattfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
			Rechtliche Grundlagen – Vertiefungsworkshop	Stattfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
			Gleichbehandlung und Frauenförderung in meiner Dienststelle	Stattfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
			Geschlechtergerechte Sprache für Kontaktfrauen	Stattfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
			Konstruktive Gesprächsführung und Mediation für Kontaktfrauen	Stattfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
		Themenbereich Sprachkurse für Mitarbeiter/-innen			
		Ziel: gezielte Unterstützung von Mitarbeiter/-innen mit nicht deutscher Muttersprache	Deutschkurs für Anfänger/-innen und für mäßig Fortgeschrittene	Stattfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmer/-innen	50 / 50
		Themenbereich Gleichbehandlung	Sexuelle Belästigung am Ort der Dienstverrichtung – Erkennen und Reagieren der Führungskraft	Stattfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmer/-innen	50 / 50
		Ziel 1: Bewusstseinsbildung für Gleichstellungsfragen bei Führungskräften und Personalverantwortlichen	Geschlechtergerechter Sprachgebrauch	Stattfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmer/-innen	50 / 50
			Rechtliche Grundlagen und Praxis zum Thema Antidiskriminierung und Gleichbehandlung	Stattfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmer/-innen	50 / 50
		Ziel 2: Kompetenzaufbau und Methodenvermittlung zur Umsetzung von Gleichstellung und Gender Mainstreaming im eigenen Tätigkeitsbereich	Entwicklung von Genderkompetenz – Grundlagenworkshop	Stattfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmer/-innen	50 / 50
			Genderkompetenz in der Umsetzungspraxis – Vertiefungsworkshop	Stattfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmer/-innen	50 / 50
			Umgang mit Opfern von sexueller, körperlicher und/oder psychischer Gewalt – psychologische und rechtliche Grundlagen, Handlungsleitfäden und institutionelle Hilfestellungen	Stattfinden der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmer/-innen	50 / 50

1) Die Prozentangaben bei den Nutzer/-innen-Anteilen „100 / 0“ weisen darauf hin, dass bei diesen Veranstaltungen nur Frauen teilnehmen dürfen, die Prozentangaben bei den Nutzer/-innen-Anteilen „50 / 50“ sagen aus, dass bei diesen Veranstaltungen sowohl Frauen als auch Männer teilnehmen können.

Erläuterungen:

Ferner werden in den Speziallehrgängen wie zum Beispiel den Managementlehrgängen Schwerpunkte auf Gender Mainstreaming gesetzt. In den Newcomerschulungen gibt es ein eigenes Modul zum Thema „Das Wiener Gleichbehandlungsgesetz“.

Dienst- stelle	An- satz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/ -innen- anteile in % w / m
MD-OS	0260	Halten des Ergebnisses bei den Verbesserungsvorschlägen, weitere Angleichung im technischen Bereich und im Bereich der Prämien	Öffentlichkeitsarbeit, Informationsgespräche	Gezielte Öffentlichkeitsarbeit (Intranet) und persönliche (Informations-)Gespräche im Rahmen des Betrieblichen Vorschlagswesens (BVW)	Einreicher/-innen: 2007 gesamt: 45 / 55 Prämien- Anteil: 42 / 58

Erläuterungen:

Die Wiener Stadtverwaltung ist immer bemüht, Abläufe in der Verwaltung effizienter sowie kundinnen- und kundenfreundlicher zu gestalten sowie die Verwaltung den sich ständig wechselnden Verhältnissen anzupassen. Diese Bemühungen werden seit vielen Jahren durch das Betriebliche Vorschlagswesen der Stadt Wien maßgeblich unterstützt. Speziell im Jahr 2007 konnten durch eine Sonderaktion eine Steigerung der eingebrachten Vorschläge erzielt und der Frauenanteil im Gesamtergebnis um 10 Prozent gesteigert werden. Durch gezielte Informationen im Intranet, Newcomer-Schulungen oder persönliche Gespräche soll der verbesserte Frauenanteilswert bei den eingereichten Verbesserungsvorschlägen gehalten bzw. bei den Einreichungen im technischen Bereich erhöht werden. Eine weitere Angleichung des Prämienanteils wird damit ebenfalls angestrebt.

Die Stadt Wien ist – soweit bekannt – im internationalen Vergleich die einzige öffentliche Verwaltung, die sich im Zuge des Betrieblichen Vorschlagswesens (BVW) Gleichstellungsfragen widmet. Seit Jahren gehören die nach Geschlechtern getrennten Statistiken zum Standard des Betrieblichen Vorschlagswesens (BVW).

GGR 1

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
MA 3	0261	Sicherstellung der Möglichkeit individueller präventivdienstlicher Beratung durch Arbeitsmedizinerinnen	Die MA 3 hat ein arbeitsmedizinisches Info-Telefon eingerichtet, um den unterschiedlichen Bedürfnissen, von Frauen und Männern Rechnung tragen zu können	Anzahl der eingehenden Anrufe auf dem arbeitsmedizinischen Info-Telefon Im ersten Halbjahr 2008: 26 Anrufe	62 / 38
		Erhöhung der Sensibilität für Vorsorge bei Männern, Berücksichtigung unterschiedlicher Gesundheitsprofile und Symptomatik	In männerdominierten Dienststellen wurden Gesundheitstage mit Screening-Untersuchungen und individuellen Beratungsgesprächen durchgeführt	Anzahl der Screenings: 1141	13 / 87
			Gesundheitscoaching für Männer 50 plus	Erster Termin am 2.10.08 mit 10 Anmeldungen ausgebucht	0 / 100
	0261	Genderrelevante Informationsangebote im Bereich der beruflichen Gesundheitsförderung Erhöhung der Sensibilität für Vorsorge bei Männern, Berücksichtigung unterschiedlicher Gesundheitsprofile und Symptomatik	Infoseite auf der Homepage der MA 3 „Geschlechtersensible betriebliche Gesundheitsförderung und geschlechtersensibler Gesundheitsschutz“ Aktuelle Gesundheitstipps für Frauen im Intranet (z.B. Wechseljahre, Osteoporose)	Anzahl der Zugriffe auf die jeweiligen Intranetseiten Noch keine Erfahrungswerte 371 Zugriffe im Mai 2008 (erstes Monat nach Onlineschaltung), 229 Zugriffe im Juni 2008	
	0261	Genderrelevante Workshops, Vorträge und Seminare im Bereich der beruflichen Gesundheitsförderung	Shiatsu und Ernährung für Frauen 50 plus Stark im Job durch gesunde Ernährung für Frauen 50 plus	Anzahl der Teilnehmer/-innen Im Mai und Juni 2008: 14 Teilnehmerinnen Am 24.06.2008: 8 Teilnehmerinnen Für 23.09.2008: Bisher 13 Anmeldungen	100 / 0 100 / 0 100 / 0

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
MA 17	4591	Gleichberechtigten Zugang zu Information ermöglichen, herkunftsspezifischen Rollenbildern im Sinne des Aufnahmelandes entgegenwirken	Projekt „Mama lernt Deutsch“	Inanspruchnahme der angebotenen Kurse; Maßnahme wird von Frauen in Anspruch genommen	100 / 0
			Förderung von Sprachkursen (inkl. Kinderbetreuung) und Anbieten von Gutscheinen	Inanspruchnahme der angebotenen Kurse; zusätzliche Motivation von Frauen durch Anbieten von Kinderbetreuungsplätzen	87 / 13
			Förderung von Sprachkursen für Sozialhilfeempfänger/-innen	Inanspruchnahme der angebotenen Kurse; Alphabetisierung und/oder Erweiterung der Sprachkenntnisse der Kursteilnehmer/-innen, um den Einstieg in den Arbeitsmarkt zu ermöglichen	72 / 28
	4591	Subventionen, die reinen Fraueneinrichtungen zugutekommen	Förderung von Migrantinnenvereinen	Migrantinnenvereine wurden 2007 mit EUR 766.662,- (excl. „Mama lernt Deutsch-Kurse“) gefördert; 2008 wird die Höhe der Förderungen leicht steigen	100 / 0
	4591	Generierung von politischem Handlungswissen durch eine mehrjährige Studie mit der Problemstellung „mangelnde Integration“	Gegenwarts- und Zukunftsvorstellungen von Schülerinnen und Schülern (unter besonderer Berücksichtigung von Schülerinnen und Schülern mit muslimischen Hintergrund)	Wurden die Vorstellungen und Erwartungen in die Zukunft erfüllt? Anpassung der Unterstützungsmaßnahmen zur Verbesserung der Zukunftsperspektiven	80 / 20

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
MA 35	0251	Gleichberechtigter Zugang zu migrationsspezifischen Informationen	Ausgabe von Willkommensmappen	Ausgegeben wird die Willkommensmappe an Kundinnen und Kunden über 14 Jahre, die erstmalig eine Niederlassungsbewilligung nach der Quote der NLV erhalten; erhalten mehrere Familienmitglieder gleichzeitig eine Niederlassungsbewilligung, wird pro Familie nur ein Exemplar ausgegeben; die geschlechterspezifische Verteilung der Willkommensmappe leitet sich somit aus der Anzahl der positiv erledigten Erstanträge ab	50 / 50
			Teilnahme an Orientierungsgesprächen	Im Rahmen der Orientierungsgespräche erhalten neu zugewanderte Personen relevante Informationen zu verschiedenen Themenbereichen des täglichen Lebens (z.B. Aufenthalt, Unterkunft, Spracherwerb, Weiterbildung, Gesundheit, Kinderbetreuung); Neuzuwanderinnen und Neuzuwanderer sollen gleichberechtigten Zugang zu den im Rahmen der Orientierungsgespräche angebotenen Informationen haben; mittels geschlechtsspezifischer Erhebungen der Anzahl der Teilnehmer/-innen während der Veranstaltungen wird die Erreichung dieses Ziels überprüft; durch die Einführung spezieller Frauenorientierungsgespräche, in deren Rahmen auch Kinderbetreuung angeboten wird und bei deren zeitlicher, örtlicher und inhaltlicher Planung die Bedürfnisse der Frauen berücksichtigt werden, werden geschlechtsspezifische Zugangsbarrieren abgebaut	55 / 45

			Abonnement des Magazins „Welt und Stadt“	Alle Kundinnen und Kunden der MA 35, die einen Erstaufenthaltstitel bekommen, erhalten automatisch ein Abonnement der Zeitschrift „Welt und Stadt“, wodurch sie regelmäßig Informationen über wichtige Themen wie Weiterbildung, Deutschkurse, Gesundheitsvorsorge und Freizeitangebote der Stadt Wien erhalten; auch konkrete für die Zielgruppe relevante Frauen- bzw. Integrationsprojekte werden in dem Magazin vorgestellt; die geschlechtsspezifische Verteilung der Abonnentinnen und Abonnenten ergibt sich aus den positiv erledigten Erstanträgen im Bereich Einwanderung	50 / 50
	0261	Gleichberechtigter Zugang zu migrationspezifischen Informationen	Inanspruchnahme des Beratungsangebots des Kundinnen- und Kundenservicezentrums	Das Beratungsangebot des Kundinnen- und Kundenservicezentrums soll Frauen und Männern in gleicher Weise zur Verfügung stehen; geschlechtsspezifische Statistiken geben Aufschluss über die Inanspruchnahme des persönlichen oder telefonischen Informationsangebots des Kundinnen- und Kundenservicezentrums durch deren Kundinnen und Kunden	50 / 50
			Teilnahme an Informationsveranstaltungen bzw. Schulungen im Bereich des Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetzes sowie des Staatsbürgerschaftsgesetzes im Rahmen der Initiative „KommZuRecht“	Die MA 35 bietet Infoveranstaltungen und Schulungen zum Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz sowie zum Staatsbürgerschaftsgesetz für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, Berater/-innen, etc. an; mittels geschlechtsspezifischer Erhebungen der Anzahl der Teilnehmer/-innen während der Veranstaltungen wird die Erreichung dieses Ziels überprüft	50 / 50
MA 38	1301	Erhöhung der Sensibilität von Männern im Bereich der Lebensmittelqualität und Ernährung, Darstellung der Inanspruchnahme der Lebensmittel- und Ernährungsberatung nach Frauen- u. Männeranteil	Für alle Projekte: Durchführung von spezifischen Veranstaltungen, entsprechende Printprodukte, Internetangebote, -info	Anrufe Hotline Broschürenbestellungen Teilnahme an Veranstaltungen	70 / 30 80 / 20 75 / 25

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
MA 57	4692	Der gesamte Ansatz der MA 57 ist im Sinne des Gender Mainstreaming und Gender Budgeting in höchstem Ausmaß relevant	Siehe Erläuterungen		

Erläuterungen:

Die Frauenabteilung setzt sich für eine geschlechtergerechte Gesellschaft ein – eine Gesellschaft, die Frauen und Männern in Wien gleiche Lebens- und Arbeitschancen bietet. Um nach wie vor bestehende Benachteiligungen von Frauen zu beseitigen, werden zu verschiedenen Lebensbereichen themenbezogene Projekte, Maßnahmen und Serviceangebote von der MA 57 entwickelt oder durchgeführt. Die budgetären Mittel der MA 57 werden daher einerseits für Grundlagenarbeit verwendet, um mittels Forschungsprojekten, Situationsberichten, Befragungen, Bedarfsanalysen, Evaluierungen von Maßnahmen etc. die Lebenssituation von Frauen und Mädchen zu analysieren und allfällige Defizite aufzuzeigen. Über innovative Modellprojekte und Konzepte in Kooperation mit anderen Einrichtungen werden gezielte Frauen- und Mädchenförderungsmaßnahmen entwickelt, um strukturelle Defizite abzubauen. Andererseits finanziert die MA 57 über die Vergabe von Förderungen und eigene Angebote umfangreiche Beratungs- und Serviceleistungen, um Frauen und Mädchen in Wien mit problem- und zielgruppenspezifischer Beratung zu unterstützen und so neben der strukturellen Arbeit an gesellschaftspolitischen Veränderungen auch in Einzelfällen gezielt Hilfestellung anbieten zu können.

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
MA 59	8280	Erhöhung der Sensibilität von Männern im Bereich der Lebensmittelqualität	Bearbeitung von Parteienbeschwerden im Lebensmittel-Bereich mit Probenabgaben durch die Parteien	Anzahl der abgegebenen Proben: voraussichtlich 423	60 / 40
			Inanspruchnahme von kostenlosen Pilzberatungen und -begutachtungen	Anzahl der Begutachtungen: voraussichtlich 982	35 / 65
			Inanspruchnahme der MA 59 Hotline	Anzahl der Inanspruchnahmen: voraussichtlich 335	67 / 33
			Versendung von Info-Broschüren, Themengebiete: Wiener Märkte, Sichere Lebensmittel	Anzahl der versandten Broschüren: voraussichtlich 430	72 / 28
MA 60	1330	Gleichberechtigter Zugang zu tierschutzrelevanten Informationen und Veranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> Auskünfte der Tierschutz-Helpline Broschürenbestellungen 	Interne Datenbank Interne Datenbank	61 / 39 74 / 26
MA 62	0240	Keine ¹⁾			
	0702	Keine ²⁾			

1) Ansatz 0240 – Wahlamt:

Gegenstand des Ansatzes 0240 – Wahlamt ist die Führung der Wählerevidenz sowie die Verrechnung sämtlicher Aufwendungen in Verbindung mit Wahlen, Volksbegehren, Volksabstimmungen und Volksbefragungen. Bisher erfolgte bei Wahlen die Verwendung der Mittel unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lebensrealitäten insoweit, als die Maßnahmen für Menschen mit besonderen Bedürfnissen (barrierefreie Wahllokale, extrabreite bzw. rollstuhlgerechte Wahlzellen...) kontinuierlich gesteigert wurden (Maßnahmenpaket min. 0,1 Mio. EUR pro Wahl), ferner die MA 53 bei jeder Wahl für eine zielgruppengerechte Öffentlichkeitsarbeit (Erst- bzw. Jungwähler/-innen, Personen mit Migrationshintergrund, Obdachlose...) sorgte.

2) Ansatz 0702 – Geschäfte der Bezirksvorsteher/-innen:

Der Ansatz 0702 – Geschäfte der Bezirksvorsteher/-innen (BA 3) ist zwar im Voranschlag der MA 62 zugeordnet, der verrechnungstechnische Budgetvollzug beschränkt sich aber auf die Durchführung der Dotierung des Ansatzes (der Betrag wird vom Bereichsleiter für Bürgerservice und für die Dezentralisierung der Verwaltung der Stadt Wien mitgeteilt) und auf die Durchführung von Rücklagenentnahmen und Rücklagenzuführungen. Der eigentliche Budgetvollzug findet allein durch die Wiener Bezirksvorsteher/-innen statt, welche über die Mittel verfügen und im Rahmen des Erlasses MD-876-1/98 eigenständig verwenden.

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis ¹	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
MA 63	0261	Frauenförderung mit Mitteln des Vergaberechts	Untersuchung der rechtlichen Möglichkeiten der Frauenförderung mit Mitteln des Vergaberechts	Bericht an Frau Stadträtin	
TOW	0261	Konfliktfreies Zusammenleben von Mensch und Tier in der Großstadt, Bedrohungsbild „aggressiver Hund“	Erhebung des Frauen- und Männeranteils unter den Absolventinnen und Absolventen des Hundeführerscheins	Vorhandene Daten über Anteil der Frauen und Männer, die den Hundeführerschein absolviert haben	
	0261	Beachtung des Frauenanteils bei der Vergabe von Forschungsaufträgen und beim Tierschutzpreis – Untersuchung der Geschlechterverteilung, Ursachen, Sensibilität des unterrepräsentierten Geschlechts erhöhen	Spezielles Augenmerk bei der Sichtung der Auftragnehmer/-innen und Einreicher/-innen	Durchführung der Maßnahme – Status halten	Mind. 50% Frauenanteil

Dienststelle	An-satz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
MA 5	7822	<p>Stärkung des Anteils von Frauen in leitenden Positionen mit dem Ziel einer ausgewogenen Führungsstruktur in den Unternehmen</p> <p>Stärkung von Gründerinnen und Jungunternehmerinnen auf dem Weg in eine erfolgreiche Selbständigkeit</p> <p>Erhöhung des Frauenanteils in der betrieblichen Forschung und Entwicklung, verstärkte Bedachtnahme auf Genderaspekte bei der Entwicklung von Innovationen</p>	<p>Berücksichtigung des Frauenanteils in der Bewertung der zur Förderung eingereichten Projekte entsprechend der genderspezifischen Zielsetzung</p> <p>WWFF: Frauenspezifisches Beratungsangebot im Rahmen des Frauenservice</p> <p>ZIT Zentrum für Innovation und Technologie: 1) Neue Förderrichtlinie seit 1.1.2008, wird 2009 fortgeführt: Maßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Forschungs- und Entwicklungsprojekte, die von Frauen geleitet werden, erhalten zusätzlich zur Förderung einen Bonus von EUR 10.000 • Bei der Zusammensetzung der Beurteilungsgremien wird auf ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Männern und Frauen geachtet • Forschungs- und Entwicklungsprojekte erhalten in der Bewertung einen Bonus, wenn Frauen substantiell am Projekt mitarbeiten oder das Projekt leiten, und werden somit gegenüber anderen Projekten bessergestellt (bereits implementiert) • Projekte in allen Förderschienen werden daraufhin überprüft, ob das Vorhaben genderspezifische Merkmale aufweist und auf diese in der Projektplanung eingegangen wird <p>2) Genderspezifische Inanspruchnahme von F&E-Förderung: Programm Calls für betriebliche Forschung und Entwicklung , Beobachtungszeitraum: 1.1.2007.-30.6.2008</p>	<p>Ergebnis des Wettbewerbes 2008: von 37 geförderten Betrieben sind in 18 Frauen in leitenden Positionen tätig; 10 der geförderten Projekte werden von Frauen geleitet (dies im Produktionssektor!)</p> <p>Erhöhung des Frauenanteils unter den Gründerinnen und Gründern bei gleichzeitiger Berücksichtigung des nachhaltigen Erfolges der Gründung</p> <p>Anteil der Förderung, der Frauen zugute kommt (aufgrund der Anzahl der von Frauen geleisteten Stunden im Gesamtprojekt)</p>	<p>31 / 69</p> <p>Seit Gültigkeit dieser Regel (1.1.2008) sind in 20% der geförderten Vorhaben die Projektleiter/-innen Frauen</p> <p>Anteil im Beobachtungszeitraum: 30%</p> <p>22,8% der Stunden von Frauen geleistet, entspricht Förderung von EUR 1.105.695, der (indirekt) Frauen zugute kommt</p>

Erläuterungen:

Der im Vergleich zum letzten Beobachtungszeitraum geringere Anteil der von Frauen geleisteten Arbeitsstunden im Rahmen der geförderten Projekte ist auf unterschiedliche Themensetzungen zurückzuführen, in diesen unterschiedlichen Themen sind Frauen in den Unternehmen unterschiedlich stark vertreten. Beispielsweise fiel in den letzten Beobachtungszeitraum ein

Life Science Call, ein Themenfeld, in dem die Beteiligung von Frauen relativ stark ist. Demgegenüber schließt der neue Beobachtungszeitraum beispielsweise einen Call aus dem Bereich IKT ein, wo die Beteiligung von Frauen traditionell besonders gering ist.

Die Zahlen zeigen zum einen, dass die dargestellten frauenspezifischen Maßnahmen im Bereich der Technologie- und Innovationsförderung mehr als berechtigt und notwendig sind, zum anderen, dass die Durchführung von Calls, die explizit Projekte ansprechen, bei deren Durchführung Frauen eine wesentliche Rolle spielen, wesentlich zur Förderung von Frauen in der betrieblichen Forschung und Entwicklung beitragen und daher auch in Zukunft durchgeführt werden sollten.

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator , Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
MA 5	7822	Stärkung des Anteils von Frauen als Projektleiterinnen oder -mitarbeiterinnen in unternehmerischen Projekten der Creative Industries	Inanspruchnahme des Bonus (Erhöhung der Förderquote um drei Prozentpunkte) in departure-Förderprogrammen classic und focus	<u>Beobachtungszeitraum Juli 06 bis Juni 08:</u> ¹⁾ Von insgesamt 262 eingereichten Projekten haben 60 Projekte die Voraussetzungen für den Erhalt des Bonus erfüllt; davon wurden 51 Projekte gefördert – 25% (13 Projekte) haben den Bonus erhalten	66 / 34 ²⁾
	0210	Lebensrealitäten von Männern und Frauen umfassend statistisch und analytisch abbilden	<ul style="list-style-type: none"> • Statistisches Jahrbuch der Stadt Wien, Themenhefte, Sonderhefte und Beauftragungen • Projekt „Gleichstellungsindikatoren“ • Aufbau von statistischen Registern 	<p>Erhöhung des Anteils gendersensibler Statistiken – derzeitige Steigerungsrate im Statistischen Jahrbuch: 6% jährlich – Steigerungsrate beibehalten</p> <p>Erstellung eines Indikatoren-Handbuchs unter besonderer Berücksichtigung von Gleichstellungsindikatoren</p> <p>Anteil der Register mit nach Geschlecht differenzierter Information</p>	50 / 50

9000	Chancengleichheit für Frauen und Männer am Wiener Arbeitsmarkt	<ul style="list-style-type: none"> • Informationsdienstleistungen AI 2009 • Outplacementberatung 2009 • Förderung des Projekts "Service Arbeit und Gesundheit – Beratungsstelle für berufliche Prävention" 2009 • Kurse im Anton Proksch Institut 2009 • Förderung Clearingstelle 2009 • Hauptschulabschluss, Deutsch- und Integrationskurse 2009 • Förderung der Maßnahme "jobStart_carla" 2009 • Förderung von Lehrstellenakquisiteur/-innen 2009 • flexwerkstatt 2009 • Mädchen entscheiden 2009 • Regionales Wirtschaftsservice 2009 • Beratungseinrichtung für Jugendliche 2009 • Förderung der Maßnahme "MIGRA-TRAIN" 2009 • Förderung der Maßnahme "Suchtspezifische Diagnostik der Arbeitsfähigkeit" 2009 • Förderung der Maßnahme "Standfest" 2009 • Cluster-Support-Programm 2009 • Implacementstiftung Pflegeberufe 2009 • Implacementstiftung für Jugendliche 2009 • NOVA – Maßnahme für Wiedereinsteiger/-innen 2009 • Offene Arbeitsstiftung Wien 2009 • Regionale Insolvenzstiftung Wien 2009 • Jobchance 2009 • Lehrlingsvermittlung 2009 • Regionales Vermittlungsservice 2009 • flexwork – gemeinnützige Arbeitskräfteüberlassung 2009 • Beratung für berufliche Entwicklungschancen 2009 • Muttersprachliche Berufserstinformation 2009 • FRECH – Frauen ergreifen Chancen – Beratung 2009 • NOVA-Karenz – Präventivberatung für Wiedereinsteiger/-innen 2009 • Weiterbildungsinformation Wien 2009 • Kompetenzenbilanz 2009 • Portal für Laufbahn- und Bildungsberatung 2009 • Infocenter FbE – 2009 • AMANDAS MATZ 2009 • Weiterbildungskonto 2009 • Spezielles Weiterbildungskonto Pisa Plus – 2009 • Förderung Bildungsbonus für Lehrabsolventinnen und -absolventen 2009 • FRECH – Frauen ergreifen Chancen – Förderung 2009 • NOVA-Karenz – Förderung für Wiedereinsteiger/-innen 2009 • Förderung des Projekts "Arbeiten – Lernen – Leben" 2009 • Arbeitnehmer/-innen Online Chancen durch Bildung 2009 • Förderung von Lehrlingsausbilder/-innen 2009 	<p>Eigenfinanzierung Plan für Frauen</p> <p>Eigenfinanzierung Plan für Männer</p> <p>Direkte Leistungskosten Plan für Frauen</p> <p>Direkte Leistungskosten Plan für Männer</p> <p>Frauenquote</p> <p>Neue Teilnehmer/-innen Frauen</p> <p>Neue Teilnehmer/-innen Männer</p> <p>Gender Mainstreaming Index (GMI)</p>	Plan: 57 / 43
------	--	--	--	------------------

	9000		<ul style="list-style-type: none"> • Innovationsassistenten 2009 • Kofinanzierung der AMS-Richtlinie betreffend QfB im Gesundheits- u. Sozialwesen 2009 • Förderung Personalentwicklung in Wiener Unternehmen – SP Sachgüterproduktion / produktionsnahe DL 2009 • Förderung Personalentwicklung in Wiener Unternehmen – SP Interkulturelle Kompetenz 2009 • Förderung Personalentwicklung in Wiener Unternehmen – SP Soft Skills 2009 • Überregionale Beschäftigungsinitiative Wien-Bratislava – ÜBI 2009 • Regionale Pakete 2009 		
	7880	Explizite Gegensteuerung der traditionellen Lehrausbildungswahl von Burschen und Mädchen	Arbeitsmarktpolitische Sonderprogramme: <ul style="list-style-type: none"> • Förderung v. Maßnahmen im Rahmen d. Berufsausbildungsgesetzes (BAG) 2009 		33 / 67

1) Durchgeführte Förderprogramme classic und focus seit Gültigkeit der Förderrichtlinie Creative Industries 06 plus (1. Juli 2006)

2) Bei den 13 geförderten Projekten, die den Bonus erhalten haben, sind 66% der Projektmitglieder weiblich und 34% männlich.

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/-innenanteile in % w / m
MA 6	9006	Gleichberechtigter Zugang	Einsatz der Mitarbeiter/-innen ohne Ansehung des Geschlechts	Dienstpostenanteil MA 6 ohne SAPport	70 / 30
	9006	Förderung von Frauen in EDV-Berufen	Einsatz der Mitarbeiterinnen im EDV-Bereich, Programmierung und Systembedienung nach Eignungstest	EDV-Mitarbeiterinnen der Direktion, Zentralbuchhaltung, sowie Operatoren ohne SAPport	44 / 56
	9006	Geschlechtsneutrale Auswahlverfahren	Verwendung der Mitarbeiter/-innen in Führungspositionen ohne Ansehung des Geschlechts	Höherwertige Dienstposten (A/VIII, A/VII, B/VII, B/VI, C/V, C/IV), ausgenommen SAPport	71 / 29
	9006	Erweiterung von Fachwissen, Förderung der Teambildung (beide Geschlechter, verschiedene Altersgruppen)	Genderspezifisch ausgewogene Teilnahme an Führungskräfte-seminaren	Teilnehmer/-innenanzahl in Kursen und Seminaren, MA 6 gesamt	69 / 31
	9006	Gleicher Zugang zu Spezialseminaren	Genderspezifisch ausgewogene Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen zur Optimierung der kundengerechten Kommunikation	Teilnehmer/-innenanzahl MA 6 gesamt	70 / 30
	9006	Gleichberechtigter Zugang zu Veranstaltungen betreffend Bedienstetenschutz und Brandschutz	Genderspezifisch ausgewogene Teilnahme an den Veranstaltungen zum Bedienstetenschutz	Teilnehmer/-innenanzahl MA 6 gesamt	56 / 44
	9007	Gleichberechtigter Zugang	Einsatz der Mitarbeiter/-innen ohne Ansehung des Geschlechts	Dienstpostenplan SAPport	42 / 58
	9007	Förderung von Frauen in EDV-Berufen	Einsatz der Mitarbeiterinnen im EDV-Bereich, Programmierung und Systembedienung nach Eignungstest	EDV-Mitarbeiterinnen SAPport	37 / 63
	9007	Geschlechtsneutrale Auswahlverfahren	Verwendung der Mitarbeiter/-innen in Führungspositionen ohne Ansehung des Geschlechts	Höherwertige Dienstposten (B/VII, B/VI, C/V, C/IV), SAPport	64 / 36

Erläuterungen:

Der Frauen-/Männeranteil in Prozent bezieht sich auf die Gesamtzahl der Mitarbeiter/-innen, die von den oben angeführten Maßnahmen betroffen sind.

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator , Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
MA 27	0108	Gender Mainstreaming ist Querschnittsmaterie und Grundprinzip bei allen Strategien und Maßnahmen	<p>Durchführung der operativen Programme unter nachweislicher Berücksichtigung der Querschnittmaterie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stärkung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit und integrative Stadtentwicklung in Wien • Grenzüberschreitende Zusammenarbeit AT-SK, HU, CZ. • Central Europe • Projekte <p>Projekte werden vom jeweiligen Auswahlgremium nur unter nachweislicher Einhaltung des Gender Aspektes genehmigt, eine Förderung von Projekten mit EFRE-Mitteln ist von der Erfüllung der Gender Kriterien abhängig</p>	Anzahl der Projekte, die eine gute Gender-Mainstreaming-Bewertung bekommen	52 / 48
	2801	Qualitative Verbesserung der Ausbildungs- und Lebenssituation von Frauen und Männern an den Wiener Fachhochschulen	Bei der Auswahl der geförderten Projekte ist die Berücksichtigung von Gender Mainstreaming ein Auswahlkriterium	Erhöhung des Frauenanteils in den technischen Studiengängen und in Leitungsfunktionen bei den Fördernehmern	60 / 40
	7823	<p>Es wurde und wird auf die Integration von Gender Mainstreaming im Rahmen des Strategiefindungsprozesses geachtet</p> <p>Integration von Gender Mainstreaming als Querschnittsmaterie</p> <p>Zu den Dimensionen einer altersgerechten Städtepolitik gehören die Unterschiede und Gemeinsamkeiten nach Geschlecht</p> <p>Im Bereich Energie und Daseinsvorsorge werden vor allem strategische Aufgaben erfüllt, Gender Mainstreaming wird hierbei als Grundprinzip berücksichtigt</p>	<p>FTI-Strategie-Umsetzung (Studien zu Forschungsthemen, begleitendes Marketing, Veranstaltungen usw.)</p> <p>Forschung im Magistrat</p> <p>Umsetzungsschritte auf Grund des Ergebnisses von „Ageing Society“</p> <p>Bei der konkreten Umsetzung der Projekte durch Andere wird darauf geachtet, dass alle erforderlichen Maßnahmen mit Rücksicht auf die Einhaltung der Gender-Vorgaben und des gleichen Nutzens für Frauen und Männer eingeleitet werden</p>	<p>Anwendung der Gender-Prinzipien in öffentl. und privaten Körperschaften; geschlechtergerechte Gestaltung des Mitteleinsatzes in wirtschaftlichen und sonstigen Konzepten (Gender-Leitfaden)</p> <p>Besetzung der Arbeitsgruppe und Themenauswahl im Sinne der Gender-Prinzipien</p> <p>Berücksichtigung der Bedürfnisse im Alter und der Frage der „Feminisierung“ des Alterns sowie der sozialen Auswirkungen (ökonomische Situation und Armut nach Geschlecht)</p>	52 / 48

Dienst- stelle	An- satz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/ -innen- anteile in % w / m
MA 68	1620	Förderung der Aufnahme von weiblichen Mitarbeitern	<ul style="list-style-type: none"> • Gendergerechte Berücksichtigung bei dem Umbau der Zentralfeuerwache Am Hof • Bauliche Umstellungen betreffend getrennte Mannschaftsbereiche • Barrierefreies Bauen, um einen uneingeschränkten Zugang zu allen Anlagen zu gewährleisten • Erhöhung der Beschäftigungszahl von Feuerwehrfrauen im aktiven Einsatzdienst • Erhöhung der Beschäftigungszahl von Frauen im Verwaltungsdienst • Aktive Förderung der Aufnahme von weiblichen Mitarbeitern bei gleicher Qualifikation 	<ul style="list-style-type: none"> • Steigerung der weiblichen Bediensteten im Bereich des Feuerwehrdienstes • Umstellung von reinem Männerbetrieb auf geschlechtergerechten Betrieb 	
		Abbau von geschlechter-spezifischen Rollenbildern bei der Berufswahl	<ul style="list-style-type: none"> • Darstellung des Berufsbildes in der Stadt der Kinder „Minopolis“ • Vorstellen des Berufes Feuerwehrfrau am Töchterttag • Darstellen des Berufsbildes Feuerwehrfrau bzw. -mann durch Führungen von Schulklassen 	Bewusstseinsbildung betreffend die Berufsbilder von Mädchen und Buben	

GGR 3

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
MA 10	2400	Anhebung des Anteiles männlicher Betreuungspersonen	Öffentlichkeitsarbeit, verstärkte Werbung	Steigerung des männlichen Personals	99 / 1
		Vermeidung von Rollenfixierungen	geschlechtssensible Pädagogik im Kindergarten	3871 Kindergartenpädagoginnen und -pädagogen in 361 Kindergärten sind entsprechend geschult (das sind 100 %)	
	2241	Höherer Schüleranteil an der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik	Öffentlichkeitsarbeit, verstärkte Werbung	Erhöhung des Schüleranteiles durch die neuen Ausbildungsschienen <ul style="list-style-type: none"> • „Pickup“: 93 Teilnehmer, davon 2 Männer • „Change“: 84 Teilnehmer, davon 10 Männer 	93 / 7 97 / 3 88 / 12

Erläuterungen:

Die Ausgaben, die als genderrelevant eingestuft werden, sind die Investitionen und die Personalausgaben. Während die Investitionen auf Grund der Beschäftigungsstruktur im Bau- und Bauhilfsgewerbe primär Männern zugute kommen, sind die Betreuer/-innen der Kinder überwiegend Frauen. Von 6.429 Mitarbeiter/-innen sind nur 59 Männer. Eine Steigerung des Männeranteiles wird hier auch aus pädagogischen Gründen angestrebt. Geschlechtssensible Pädagogik ist ein Grundsatz von den Wiener Kindergärten und wird z.B. auch im Wiener Bildungsplan für die Kindergärten als durchgängiges Prinzip dargestellt. Durch die hohen Investitionen für den Ausbau von Kinderbetreuungseinrichtungen im Jahre 2009, insbesondere für Kinder von 0 bis 3 Jahren, kann ein noch größeres Angebot an Betreuungsplätzen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie geboten werden.

Durch intensive Werbung wird versucht, bereits bei den Auszubildenden für einen höheren Männeranteil zu sorgen. Die neue Ausbildungsschiene „Pickup“ wendet sich vor allem an Kindergartenassistentinnen und -assistenten, welche in Kollegform zu Kindergartenpädagoginnen und -pädagogen ausgebildet werden, und weist daher einen dem Bedienstetenanteil entsprechenden Anteil an männlichen Absolventen aus. Das Modell „Change“ ist ein Projekt zum Umstieg arbeitsloser Maturantinnen, Maturanten und Akademiker/-innen sowie Bediensteter der Stadt und weist einen überdurchschnittlichen Anteil an männlichen Absolventen aus.

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
MA 11	4350	Erhöhung der Chancen von Mädchen auf dem Arbeitsmarkt	Bereich Ausbildung in der Vollen Erziehung wurde neu geregelt und soll jetzt auch integrative Berufsausbildungsmöglichkeiten bieten	Zahl der Mädchen in Voller Erziehung, die eine Ausbildung im Rahmen der MA 11 absolvieren (2008: 7 Mädchen, 11 Burschen)	
	4391	Vereinbarkeit von Familie und Beruf	Durch eine Anstellung als Pflegemutter/Pflegevater wird aufgezeigt, dass die Pflege und Erziehung von Kindern, welche nicht in ihrer Familie leben können, eine wertvolle und zu würdigende Aufgabe ist; die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für die angestellten Pflegemütter/-väter soll erhöht werden	Zahl der im Berichtsjahr neu angestellten Pflegemütter/Pflegeväter	

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator , Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
MA 13	2290	Bereitstellung eines zeitgemäßen, attraktiven und (insbesondere auch genderspezifisch) barrierefreien Ausbildungsangebots mit guten Perspektiven für die berufliche Zukunft der Schüler/-innen, Studentinnen und Studenten	Werbe-/Infomaßnahmen zur Verstärkung des Interesses an der Ausbildung bei männlichen Schülern/Studenten (z.B. „Boys Day“)	Anteil Schüler/-innen, Studentinnen und Studenten bzw. Lehrpersonal	2007/08:
				Schüler/-innen	96 / 4
				Studentinnen und Studenten	98 / 2
				Lehrpersonal	79 / 21
		Nominierung Genderbeauftragte der Modeschule	Seit Schul-/Studienjahr 07/08 gibt es für gesamte Modeschule eine Lehrkraft als Genderbeauftragte/-n;	Pro Jahrgang (BAKK und Höhere) jeweils eine Genderbeauftragte/-r	
		Leichtere/raschere Kontaktmöglichkeit bei genderspezifischen Fragen/Problemen und frühzeitige Lösungsmöglichkeiten	zusätzlich sollen im Schul-/Studienjahr 2008/09 mehr Schüler/-innen bzw. Studentinnen und Studenten dazu bewegt werden, als Genderbeauftragte/-r der Mitschüler/-innen/ Mitstudierenden zu fungieren		
	2730	Ausweitung des genderspezifischen Medienangebotes	Zusatzbudget in der Höhe von EUR 5000 für den Ankauf von Medien in diesem Segment des Angebotes	Steigerung des Medienangebotes	
				Erhöhung der Ausleihquote	
		Im Veranstaltungsbereich soll Frauen mehr Öffentlichkeit gegeben werden	Weiterführen des Angebotes an feministischen bzw. genderspezifischen Themen; ausgewogene Besetzung des Podiums bei Diskussionen; Ausgewogenheit bei Lesungen von Autorinnen und Autoren	Anzahl der angebotenen Veranstaltungen	
				Gleiche Anzahl von Frauen und Männern	
	Ausgewogenerer Nutzer/-innenanteil	Verstärktes Medienangebot für männliche Jugendliche wie z.B. AV-Medien	Steigerung der Anzahl von eingeladenen Autorinnen (dzt. Anteil 36%)		
	Erhöhung des Anteiles an Frauen an der Nutzung von PCs und Internet	Bereitstellung von Computerarbeitsplätzen, die ausschließlich von Frauen genutzt werden, neben der Hauptbücherei auch in Stützpunktbüchereien nach Maßgabe der räumlichen Möglichkeiten	Anteil an der Gesamtzahl der eingeschriebenen Nutzer/-innen	63 / 37	
			Anzahl der bereitgestellten PCs (dzt. 4 in Hauptbücherei)	100 / 0	
3200	Gleichberechtigte Nutzung der Angebote der Musik- und Singschule Wien durch Mädchen und Burschen		Anteil Schüler/-innen bzw. Lehrpersonal (siehe Erläuterungen)	2007/08:	
			Schüler/-innen	65 / 35	
			Lehrpersonal	69 / 31	

3811	Genderspezifische Zielsetzungen im Rahmen der kulturellen Jugendbetreuung, verankert in den Prinzipien aller Vereine der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit Überwindung tradierter Berufsbilder Verwendung gendersensibler Sprache (weitere Details siehe Erläuterungen)	Kontinuierliche geschlechtsspezifische Kinder- und Jugendarbeit	Frequenz der Inanspruchnahme Anteil der Nutzer/-innen	50 / 50 (bis 12-Jährige) 30 / 70 (ab dem 13. Lebensjahr)
2720	Genderbewusstsein im Unterrichtsalltag der Wiener Volkshochschulen durch Ausbildung	Weiterbildung zum Thema • Feministisches Grundstudium • Internationale Genderforschung • Managing Gender and Diversity	Ausbildungsabschluss • Akademische Referentin • Abschluss Master of Arts • Teilnahmebestätigung	20 Frauen 20 Frauen 54, davon 34 Frauen

Erläuterungen:

Ansatz 3200: In der MA 13 werden an kommunalen Dienstleistungen vor allem die Angebote der Büchereien Wien und der Privatschulen der Stadt Wien – Musik- und Singschule und Modeschule – aufgrund einer Analyse der Nutzung als relevant für das Gender Budgeting eingestuft. In den Musikschulen der Stadt Wien (inklusive Kindersingschule) waren im Schuljahr 2007/08 6219 Schülerinnen und 3301 Schüler (rd. 65,3% weiblich) eingeschrieben. Für das Schuljahr 2008/2009 sollen rund 500 Schüler/-innen mehr aufgenommen werden, wobei der Anteil der weiblichen Schüler gleich bleiben wird. Das Lehrpersonal besteht zu rd. 69% aus Frauen, woran sich auch 2009 nichts ändern wird.

Ansatz 3811: Im subventionierten Jugendbereich ist Gender Budgeting von großer Bedeutung. Gleichstellung als Leitziel ist in diversen Konzepten und Leitbildern der Vereine der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit verankert. Alle Vereine der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit haben folgende Prinzipien verankert:

- Benachteiligungen, Vorurteile und Diskriminierung aufgrund des Geschlechts sollen abgebaut werden
- Rollenstereotype werden hinterfragt und bewusst gemacht
- Die Persönlichkeitsstärkung (Selbstwertgefühl, Selbstwirksamkeit, ICH-Stärke) steht im Vordergrund
- Förderung der Chancengleichheit und Geschlechterdemokratie bei Mädchen und Burschen
- Das Verhaltensrepertoire und somit auch die Perspektiven sollen erweitert werden

Geschlechterdemokratie wird gelebt und Kindern und Jugendlichen vorgelebt. Lernen am Modell (Bandura) hat hier eine wichtige Funktion, um tradierte Rollenstereotypen bewusst zu machen und diese auch kritisch zu hinterfragen – dies immer mit dem Aspekt der interkulturellen Kompetenz (Wertschätzung anderer Kulturen). Geschlechtssensible und -spezifische Arbeit ist einerseits Arbeitsprinzip, andererseits werden konkrete diesbezügliche Projekte durchgeführt. Als Beispiele kontinuierlicher geschlechtsspezifischer Kinder- und Jugendarbeit können die folgenden Projekte genannt werden:

- Mädchentage und Burschentage in Jugendzentren/Jugendtreffs
- Mädchenzimmer
- „Geheimer Garten“ im 15. Bezirk
- „Mädchengarten“ in der Szene Wien
- Mädchennachmittage und Burschennachmittage
- Mädchencafé
- Mädchen- und Frauenschwimmen im Amalienbad
- Mädchenfest
- Mädchenpicknick
- Fußball-Frauschafften
- Mädchenstreetwork
- Umgestaltung von Parks nach genderspezifischen Gesichtspunkten
- Beteiligung diverser Vereine am Frauentag (8.März) im Rathaus und am Töchertag
- Geschlechtsspezifische Projekte zu speziellen Thematiken wie Sexualität, Gesundheit, Medien etc.
- Nutzen diverser Anlaufstellen für genderspezifische Arbeit – von Burschenkochen bis Selbstverteidigung der Mädchen

Erfolgsindikatoren sind einerseits in der Frequenz erkennbar; der Anteil der Mädchen, die Angebote der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit annehmen, soll weiter erhöht werden.

Andererseits sind Erfolge zu verzeichnen, wenn beispielsweise Mädchen in nicht-traditionellen Berufen unterkommen, sich in der Einrichtung/Anlaufstelle die Sprache verändert (keine sexistischen Formulierungen mehr) oder sich Mädchen selbstverständlich in männerdominierten Domänen bewegen (Fußball).

Bei den Mitarbeiter/-innen der Vereine der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit herrscht zumeist Geschlechterparität und auf Leitungsebene besteht ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Männern und Frauen.

Erfolge zeigen sich unter anderem durch eine wachsende höhere Nutzung der (geschlechtsspezifischen) Angebote sowie durch ein Ansteigen des Mädchenanteils im öffentlichen Raum (Erhöhung der subjektiven Sicherheit durch die „Parkbetreuung“ sowie durch gendergerechte Umgestaltung der Parkanlagen). Weitere Erfolge sind dadurch sichtbar, dass Mädchen selbstbewusster auftreten und sich in von Burschen dominierten Domänen sicher bewegen (Fußball, nicht-traditionelle Berufe etc.). Ein wertschätzender Umgang der Geschlechter untereinander ist ebenfalls ein Erfolgskriterium.

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator , Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
MA 44	8350	Erfüllung von Kundinnen- und Kundenwünschen (spezifische Nachfrage, vor allem von Frauen), die laufend in Form von Kundinnen- und Kundenkontakten eingehen oder aus Anregungen, die aus der Kundinnen- und Kundenbefragungen 2007 und 2008 hervorgegangen sind	<ul style="list-style-type: none"> • Kundinnen- und Kundenbefragung 2007 in den Hallen- und Sommerbädern • Kundinnen- und Kundenbefragung 2008 in den Familienbädern • Sanierung Kinderbecken Höpflerbad 	Bei der Bewertung unserer bäderspezifischen Zufriedenheitsparameter wie Hygienestandards, Wasserqualität, Gastronomie, Zusatzangebote in den Bereichen Sport bzw. für Kinder, Freundlichkeit des Personals konnten keine signifikanten Unterschiede zwischen Frauen und Männern festgestellt werden	60 / 40
		Sicherstellung eines zielgruppenspezifischen Angebotes	<ul style="list-style-type: none"> • Sanierung der Sonnenterrasse im Laaerbergbad 	Einrichtung, welche vermehrt von Frauen genutzt wird, soll attraktiver gestaltet werden	80 / 20

Erläuterungen:

Die Wiener Bäder sind grundsätzlich für alle Wienerinnen und Wiener aktiv; unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunftsland, Einkommen und dergleichen. Seit Anfang Mai 2008 werden Aufzeichnungen über den Frauenanteil bei unseren Besucher/-innen geführt. Dabei kann – ausgehend vom Ergebnis der Kundinnen- und Kundenbefragung – in etwa von einem Verhältnis von 60% Frauen zu 40% Männern ausgegangen werden. Allerdings existieren in der MA 44 – Bäder durchaus Angebote, die primär für unsere weiblichen Badegäste entwickelt bzw. auch vermehrt von diesen genutzt werden: In den vergangenen Jahren wurden zahlreiche Eltern-Kind-Bereiche adaptiert, welche bisher hauptsächlich von Müttern und Kindern genutzt werden. In vielen Hallenbädern gibt es die Einrichtung der Familiensauna zusätzlich zum gemischten und nach Geschlechtern getrennten Saunabetrieb sowie die Angebote Seniorinnen- und Seniorenschwimmen, Aqua-Rhythmik und Pool-Gymnastik, welche mehrheitlich von Frauen besucht werden.

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
MA 51	2620 2690	Mädchen und Frauen vermehrt zu sportlicher Betätigung zu veranlassen	Errichtung einer „Sport and Fun“-Halle	Steigerung des Angebotes für sportl. Betätigung	50 / 50
		Mädchen und Frauen vermehrt zu sportlicher Betätigung zu veranlassen	Aktion „Frau und Sport“: 66 Sportkurse – 23 Sportarten	15.000 Teilnehmerinnen (2008) weitere Steigerung wird angestrebt	100 / 0
			Subvention des österreichischen Frauenlaufs	Neuerliche Steigerung der Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
		Förderung von Mädchenfußball zur Erhöhung des Frauenanteils in einer typischen Männersportart	Aktion „Bewegung findet Stadt“: Beteiligung an verschiedenen Sportveranstaltungen sowie Durchführung des Girlies Sports Day	Neuerliche Steigerung der Anzahl der Teilnehmerinnen	100 / 0
Mädchenfußballtag: Subvention an den Wiener Fußballverband für die Durchführung	Steigerung der teilnehmenden Schulen und Mädchen		100 / 0		

Erläuterungen:

Die Sportstadt Wien hat in den letzten Jahren verstärkt Veranstaltungen und Initiativen unterstützt, die Frauen und Mädchen den Sport sowie die Freude am Sport im besonderen Ausmaß näher bringen. Hierzu zählt vor allem der österreichische Frauenlauf, an dem sich 2008 mehr als 15.000 Frauen beteiligten. Das ist eine Steigerung von mehr als 1.000 Teilnehmerinnen.

Im Rahmen der Aktion „Bewegung findet Stadt“ beteiligt sich die Stadt Wien Marketing GmbH im Auftrag der MA 51 an vielen verschiedenen Sportveranstaltungen. Die Veranstaltung „Girlies Sports Day“ im Rathaus richtet sich an sportbegeisterte Mädchen und hat seit 2005 jährlich mehr als 1000 Teilnehmerinnen.

Der Wiener Fußballverband führt seit einigen Jahren den Wiener Mädchenfußballtag durch. Dabei kommen Mädchen mit ihren Schulen auf die Verbandsanlage des Wiener Fußballverbandes und haben dort die Möglichkeit, fußballspezifische Übungen zu probieren und sich gleichzeitig über Vereine, die Mädchenfußball betreiben zu informieren.

Auch Vereine, die sich auf Mädchen- und Frauensport spezialisiert haben (z.B. MAG Mädchen Handball), wurden von der Stadt Wien unterstützt.

Bei der Aktion „Frau und Sport“ der MA 51 werden Kurse in verschiedenen Sparten wie z.B.: Gesunder Rücken, Mutter- und Kindturnen, Schwimmen, Eislaufen, Volleyball, Bogenschießen, Tennis etc., angeboten. Im Jahr 2008 wurden 66 Sportkurse auf 19 verschiedenen Anlagen angeboten. Das Kursangebot beinhaltete 23 verschiedene Sportarten, die von ca. 12.000 Frauen frequentiert wurden. Diese Aktion wird auch 2009 weitergeführt werden.

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/-innenanteile in % w / m
MA 53	0150	Offensive genderspezifische Kommunikation und Information	<ul style="list-style-type: none"> • Begleitung des Gender-Mainstreaming-Prozesses • Genderausgerichtete Berichterstattung in den eigenen Wien.at-Medien (z.B. Fotoauswahl, Schreibweise) • Auswahl von gendergezielten Clubaktionen (z.B. besondere Angebote für junge Frauen mit Kindern) 	<ul style="list-style-type: none"> • Umfragen bei den Leser/-innen • CRM-Tool für Zielgruppenanalyse im Rahmen des Medien-Fullservice-Vertrages 	58 / 42
MA 55	0159 und 0263	Gleicher niederschwelliger Zugang für Männer und Frauen, Anregungen, Wünsche oder Beschwerden, die einer längeren Bearbeitung bedürfen, einzubringen	Öffentlichkeitsarbeit durch Teilnahme an Veranstaltungen und Messen, Schaltung von Inseraten und an Standorten des Mobilen Bürgerdienstes an stark frequentierten Plätzen	Ergebnis der Erhebung des Nutzer/-innenanteiles	48 / 52
		Gleicher niederschwelliger Zugang für Männer und Frauen, rasche Informationen der Stadtverwaltung und andere Einrichtungen betreffend, einzuholen	Öffentlichkeitsarbeit durch Teilnahme an Veranstaltungen und Messen, Schaltung von Inseraten und an Standorten des Mobilen Bürgerdienstes an stark frequentierten Plätzen	Ergebnis der Erhebung des Nutzer/-innenanteiles	51 / 49
		Gleicher niederschwelliger Zugang für Männer und Frauen, Meldungen über Schäden, Gebrechen, Verunreinigungen usw. zu erstatten	Öffentlichkeitsarbeit durch Teilnahme an Veranstaltungen und Messen, Schaltung von Inseraten und an Standorten des Mobilen Bürgerdienstes an stark frequentierten Plätzen	Ergebnis der Erhebung des Nutzer/-innenanteiles	37 / 63
MA 56	2000	Forcierung der Besetzung von Funktionsposten mit weiblichen Bediensteten	Ermutigung von Frauen bei der Bewerbung um Funktionsposten	Derzeit 13 von 20 Funktionsposten mit Frauen besetzt	65 / 35
	2101	Verbesserung der Voraussetzungen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie	Ausbau der Tagesbetreuung in öffentlichen Pflichtschulen	Steigende Anzahl von betreuten Schüler/-innen an ganztägigen Schulformen	
		Gendergerechte Ausführung des PPP-Pilotprojektes Campus Nordbahnhof	Berücksichtigung bei der Abwicklung des Projektes	Wohlfühlfaktor der Mädchen nach der Fertigstellung	
2210	Anhebung des Anteils von Schülern an den beiden Fachschulen für wirtschaftliche Berufe und an der Fachschule für Mode und Bekleidungstechnik	Verstärkte Information über das Ausbildungsangebot und Werbung	Steigerung der Anzahl von Schülern gegenüber der Mehrzahl an Schüler/-innen	79 / 21	

Erläuterungen:

MA 56: Nutzer/-innenanteile an allgemeinbildenden Pflichtschulen: 86% Lehrerinnen und 14% Lehrer, 47% Schülerinnen und 53% Schüler; an berufsbildenden Pflichtschulen: 41% Lehrerinnen und 59% Lehrer, 40% Schülerinnen und 60% Schüler; an Fachschulen: 94% Lehrerinnen und 6% Lehrer, 79% Schülerinnen und 21% Schüler. Die in direktem bzw. indirektem Zusammenhang mit der Landeslehrer/-innenbewirtschaftung stehenden Ansätze 2050, 2080, 2102 und 2202 sind seitens der MA 56 nicht beeinflussbar.

Der Ansatz 2201 umfasst all jene Kosten, die für die Erhaltung und den Betrieb berufsbildender Pflichtschulen anfallen. Der Zugang zu berufsbildenden Pflichtschulen steht sowohl weiblichen als auch männlichen Jugendlichen gleichermaßen offen, wobei die geschlechtsspezifische Aufteilung auf die unterschiedlichsten Lehrberufe nicht im Einflussbereich der MA 56 liegt.

GGR 4

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
MA 7	2820	Bei der Stipendienvergabe sollen die Förderungen zwischen Frauen und Männern gerecht aufgeteilt werden	Stipendienvergabe: Genderspezifische Prüfung bei der Vergabe	Ausgewogenes Verhältnis zwischen Männern und Frauen bei den Empfänger/-innen von Stipendien	54 / 46
	2891	Die Kulturabteilung ist in ihrer Fördertätigkeit bestrebt, Frauen und Männern gleiche Voraussetzungen, Möglichkeiten und Chancen zu bieten	Wissenschaft Wiener Vorlesungen: Genderspezifische Planung	Weibliche Vortragende bei den Wiener Vorlesungen	43 / 57
			Wissenschaftliche Publikationen: Die Förderungstätigkeit trägt dazu bei, dass hoch qualifizierte wissenschaftliche Arbeiten von Frauen die Chance bekommen, publiziert zu werden	Frauenanteil bei der Publikationsförderung	40 / 60
			Wiener Wissensbasis: Mit den verschiedenen Sependien wird jungen hoch begabten Wissenschaftler -innen und Wissenschaftlern gleichermaßen der Einstieg in die wissenschaftliche Arbeit ermöglicht	Frauenanteil bei den vergebenen Forschungsstipendien	50 / 50
			Projektförderungen allgemein: Gefördert werden spannende und innovative Projekte; diese Projekte werden in der Regel in Teamworks gemischter Gruppen generiert und durchgeführt	Frauen, die Projekte leiten	48 / 52
	3120	Verstärkte Förderung von bildenden Künstlerinnen unter anderem durch eine stärkere Besetzung der Jurys mit Frauen	Kunstankauf: Berücksichtigung von Genderquoten	Erhöhung des Frauenanteils	40 / 60
			Jury Kunstankauf: Berücksichtigung von Genderquoten; Genderspezifische Prüfung bei den Ankäufen bzw. Förderungen	Die Geschlechterverteilung in der Jury Kunstankauf soll möglichst ausgewogen sein	63 / 37
			Jury Galerienprämien: genderspezifische Prüfung bei den Ankäufen bzw. Förderungen	Die Geschlechterverteilung in der Jury Galerieprämien soll möglichst ausgewogen sein	71 / 29
			Beirat Kunst im öffentlichen Raum: Berücksichtigung von Genderquoten; genderspezifische Prüfung bei den Ankäufen bzw. Förderungen	Die Geschlechterverteilung im Beirat Kunst im öffentlichen Raum sollte möglichst ausgewogen sein	63 / 37
	3220	Verstärkte Förderung von weiblichen Komponistinnen	Projektförderungen: Berücksichtigung von Genderquoten	50% der Empfänger/-innen von Projektförderungen sollen Frauen sein	43 / 57
Kompositionsaufträge: Genderspezifische Prüfung bei der Auftragsvergabe			Erhöhung des Frauenanteils bei Kompositionsaufträgen; Möglichkeit ist jedoch stark von den Einreichungen abhängig	20 / 80	

3240/ 757	Im Sinne einer ausgewogenen Kulturarbeit strebt die MA 7 eine geschlechtergerechte Verteilung der zur Verfügung stehenden Fördermittel an	Ausgewogene Verteilung der Budgetmittel unter Berücksichtigung von Genderquoten Kuratorium: Berücksichtigung von Genderquoten Theaterjury Berücksichtigung von Genderquoten	Der Frauenanteil am Budget soll gehalten werden besteht aus 3 Personen besteht aus 5 Personen	50 / 50 67 / 33 40 / 60
3300	Im Bereich der Literatur sollen die Jurys möglichst ausgewogen zwischen den Geschlechtern besetzt sein, um eine ausgewogene Verteilung der Stipendien zwischen Männern und Frauen sicherzustellen; da die Jurys teilweise nur aus 3 Personen bestehen, kann das Verhältnis pro Jury nicht immer ausgewogen sein, aber die Verteilung in der Gesamtheit soll ausgewogen sein	Jury Kinderbuchpreis: Berücksichtigung von Genderquoten Jury Canettistipendium: Berücksichtigung von Genderquoten Jury AutorInnenstipendium Berücksichtigung von Genderquoten Jury Dramatikerstipendium: Berücksichtigung von Genderquoten Jury ÜbersetzerInnenpreis: Berücksichtigung von Genderquoten Autorenstipendium: Berücksichtigung von Genderquoten Canettistipendium: Berücksichtigung von Genderquoten Jugendbuchpreis: Berücksichtigung von Genderquoten Illustrationspreis: Berücksichtigung von Genderquoten Dramatikerstipendien Berücksichtigung von Genderquoten	Für die Gesamtheit der Jurys soll eine ausgewogener Männer-/Frauenanteil erreicht werden Ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Männer und Frauen bei den vergebenen Stipendien; da es jedoch manchmal nur einen, höchstens aber vier Preisträger gibt, ist es sinnvoll, den Anteil an Frauen bzw. Männern immer für alle Stipendien im Gesamten und mehrjährig zu beobachten	80 / 20 33 / 67 25 / 75 80 / 20 34 / 66 2008: 50 / 50 2007: 75 / 25 2008: 75 / 25 2007: 75 / 25 2008: 100 / 0 2007: 100 / 0 2008: 100 / 0 2007: 100 / 0 2008: 66 / 34 2007: 0 / 100
3710	Erhöhung des Frauenanteils bei den Kinobetreiber/-innen (derzeit von 15 Betreibern nur 3 Frauen) Im Sinne einer geschlechtergerechten Kulturarbeit strebt die MA 7 eine ausgewogene Verteilung der Subventionen an	Kinoprämie: Genderspezifische Prüfung bei der Vergabe von Förderungen Filmprojektförderung: genderspezifische Prüfung bei der Vergabe von Förderungen Kinoprojekte: Genderspezifische Prüfung bei der Vergabe von Förderungen	Erhöhung des Frauenanteils bei den Empfängern der Kinoprämie Ausgewogenes Verhältnis zwischen Männern und Frauen bei den Empfänger/-innen von Projektförderungen Erhöhung des Frauenanteils bei den Kinoprojektförderungen	20 / 80 50 / 50 33 / 67

	3813	Förderung von Frauen im Bereich der Neuen Medien Förderung von Frauen, die Vereine im Bereich der Neuen Medien gründen wollen	Einzelkünstler/-innenförderung: genderspezifische Prüfung bei der Auftragsvergabe Vereine: genderspezifische Prüfung bei der Auftragsvergabe	40 % Frauenanteil bei den geförderten Einzelkünstler/-innen im Bereich Neue Medien 10% Frauenanteil bei den geförderten Vereinen	32 / 68 6 / 94
	3819	Ermutigung von Frauen zu kulturellen Aktivitäten im Bereich der Interkulturellen Aktivitäten	Interkulturelle Aktivitäten: Berücksichtigung von Genderquoten	Erhöhung des Anteils der geförderten Frauen im Bereich der Interkulturellen Aktivitäten	10 / 90
MA 8	2830	Die MA 8 bietet bei der Vergabe von Werkverträgen Frauen und Männern gleiche Möglichkeiten	Werkverträge: genderspezifische Prüfung bei der Vergabe von Werkverträgen ¹⁾	Überprüfung des Werkes bei Ablieferung	67 / 33
MA 9	2840	Frauen und Männern werden beim Abschluss von Freien Dienstverträgen die gleichen Chancen und Möglichkeiten geboten	Freie Dienstverträge: genderspezifische Prüfung bei Abschluss von Freien Dienstverträgen	Ein ausgewogenes Verhältnis von Frauen und Männern bei Freien Dienstverträgen	56 / 44
	0264	Erhöhung des Frauenanteils bei den Mitarbeiter/-innen	Verstärkte Berücksichtigung von Frauen bei Postennachbesetzungen	50% Frauenanteil bei den Mitarbeiter/-innen	39 / 61

1) Eine Prognose für das kommende Jahr ist problematisch, der %-Anteil ergibt sich aus dem Erfahrungswert der letzten 3 Jahre, wobei im Rechnungsabschluss 2007 74% der dafür aufgewendeten Geldmittel an Werkvertragsnehmerinnen ausbezahlt worden sind.

Erläuterungen:

Die Geschäftsgruppe Kultur publiziert seit 2001 einen eigenen Frauenkultur- und Wissenschaftsbericht, worin die Verteilung der Subventionen nach dem Geschlechteraspekt aufgeschlüsselt wird. Insbesondere setzt die Stadt Wien bei der Besetzung von Gremien, Jurys und bei der Verleihung von Preisen und Stipendien deutliche Akzente für Frauen. Film, Theater und Tanz sind zukunftsorientierte Sparten für Frauen. Eine Sensibilisierung aller Entscheidungsträger/-innen bezüglich einer ausgewogenen Kulturarbeit und damit einer gerechteren Verteilung von Subventionen ist notwendig. In weiten Teilen konnte hier eine Verbesserung des Frauenanteils erreicht werden.

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
MA 15	5001	Gleichberechtigter Zugang zu den Gesundheitsdienstleistungen der Stadt Wien; niederschwelliger Zugang für Migrantinnen türkischer Herkunft in den Gesundheitsuntersuchungsstellen des 15. Bezirks (Start Nov.2006) und des 10. Bezirks (Start Mai 2007)	<ul style="list-style-type: none"> •Gesundenuntersuchungen unter Einbeziehung türkischsprachiger Ärztinnen/Spitalsdolmetscherinnen •Migrantinnenspezifische Angebote – psycho-soziale Beratung durch türkischsprachige Sozialarbeiterinnen vor Ort •Aufsuchende Öffentlichkeitsarbeit und Bewerbung in den türk.-sprach. Communities, enge Vernetzung mit „Mamma lernt Deutsch“-Kursen 	<p>Akzeptanz und Teilnahme:</p> <p>2007 (inkl. 11-12/2006): 408 Teilnehmer/-innen</p> <p>2008 (Jän. bis Juni): 139 Teilnehmer/-innen</p> <p>2009: Weiterführung</p> <p>Gesundenuntersuchungsergebnis: mehr als 80% der Patientinnen waren noch nie bei einer Gesundenuntersuchung, hoher Anteil an Übergewicht, Adipositas, Diabetes und hohem Blutdruck, mit unmittelbarer ärztlichen Zuweisung</p>	82 / 18
		Grundlagenarbeit zu geschlechtergerechten Public-Health-Angeboten	Aufbau einer gendgerechten Grundlagenarbeit in der MA 15, Aufbau einer gendgerechten Datenbank, Monitoring	Umsetzung 2009	
		Umsetzung des Wiener Frauengesundheitsprogrammes	Grundlagenarbeit, Maßnahmenplanung, Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit zu frauenspezifischen Gesundheitsthemen	Ergebnismessungen, laufende Evaluierung der Umsetzung	
5007		Geschlechtergerechte Gesundheitsförderung in Wien	Evaluierung des bestehenden Angebotes hinsichtlich der Gender-Gerechtigkeit	Umsetzung 2009	
		Frauenspezifische Angebote der Gesundheitsförderung	<p>Durchführung von Maßnahmen auf Grundlage des Wiener Frauengesundheitsprogrammes:</p> <p>Verbesserung der psychosozialen Schwangerenbetreuung zur Prävention von postpartalen Depressionen in allen geburtshilflichen Abteilungen des KAV, Elternambulanz im Wilhelminenspital</p> <p>Primäre und sekundäre Prävention bei Essstörungen</p>	<p>Sekundäre Prävention greift, signifikante Zunahme der Früherkennung und Behandlung von postpartalen Krisen</p> <p>2008: 491 Beratungen, davon rund 1/3 in türkischer Sprache 2009: Steigerung um 1/3</p> <p>2007: 1283 Beratungen an der Hotline 700 E-Mail-Beratungen 112 Schulworkshops (ca. 2360 Personen)</p> <p>2008: 759 Beratungen an der Hotline 422 E-Mail-Beratungen 35 Schulworkshops</p> <p>2009: 1000 Beratungen an der Hotline 800 E-Mail-Beratungen 100 Schulworkshops</p>	<p>100 / 0</p> <p>100 / 0</p> <p>95 / 5</p> <p>95 / 5</p>

			<p>Gesundheitsförderung bei Frauen mit Behinderungen in geschützten Werkstätten (Pilotprojekt 2007–2008)</p> <p>Gesundheitsförderung bei langzeitarbeitslosen Menschen (Pilotprojekt: Gesundheitszirkel, Gesundheitskurse; Erhebung; wienweite Vernetzung Arbeitslosigkeit & Gesundheit)</p> <p>Frauengesundheitszirkel im Niedriglohnbereich mit hohem Migrantinnen- und Mitrantenanteil im KAV (Umsetzung in 3 Spitälern und 1 Wäscherei des KAV, deutsch- und serbisch-/kroatischsprachiges Angebot)</p> <p>Bedarfsgerechte Gesundheitsförderung für wohnungslose Frauen (Projektende 12/2008) (Gruppen, psycholog. Beratung, gynäkol. Beratung in Wohnungslosenheimen)</p> <p>Mammographiescreening-Projekt für alle Frauen (50–69 Jahre) im 15., 16. und 17. Bezirk</p> <p>Frauengesundheitstage</p> <p>Frauengesundheitsfachkonferenzen</p> <p>Produktion von zahlreichen und mehrsprachigen Infobroschüren etc.</p>	<p>2008: 160 Beratungen (Gynäkologie, sexualpädagogische Beratung, Ernährungs- und Bewegungsberatung sowie Selbstverteidigung, Evaluationsbericht)</p> <p>2009: Nachhaltige Verankerung in allen geschützten Werkstätten</p> <p>2007 (ab Mai): 379 Teilnehmer/ -innen</p> <p>2008: 446 Teilnehmer/-innen laufende, Evaluierung</p> <p>2009 (bis April 2009): Resultat von 1.000 Fragebögen, davon 50% von Frauen beantwortet zu Arbeitslosigkeit und Wohlbefinden</p> <p>2007: 330 Teilnahmekontakte</p> <p>2008: 460 Teilnahmekontakte Evaluierung</p> <p>2009: (Projektende Feb. 2009): Angestrebt wird Vereinbarung mit KAV über nachhaltige Verankerung</p> <p>2007: 835 Teilnahmekontakte</p> <p>2008 (1. Halbjahr): 500 Teilnahmekontakte</p> <p>2008: Steigerung der Mammographieuntersuchung um 10% (signifikanter Anstieg bei sozial Benachteiligten und Migrantinnen)</p> <p>2009: Abhängig von Entscheidung des Bundes</p> <p>Jährliche Besucher/-innenfrequenz über 8.000 Frauen 2007: 8.700</p> <p>Ca. 1.800 Teilnehmerinnen verschiedener Berufsgruppen jährlich</p>	<p>100 / 0</p> <p>66 / 33</p> <p>66 / 33</p> <p>100 / 0</p> <p>79 / 21</p> <p>100 / 0</p> <p>100 / 0</p> <p>100 / 0</p> <p>90 / 10</p>
--	--	--	--	--	--

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel ¹	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis ²	Nutzer/-innenanteile in % w / m
MA 24	5006	Berücksichtigung der geschlechtsspezifischen Unterschiede bei der Planung des Bedarfs an ambulanten Pflege- und Betreuungsdiensten (analog zur Bedarfsplanung stationäre Pflege)	Etablierung einer Datenbank mit der u. a. auch Analysen der geschlechtlichen Unterschiede von Personen, die ambulante Pflege- und Betreuungsdienste in Anspruch nehmen, erstellt werden können	Bericht	-
	5006	Berücksichtigung der geschlechtsspezifischen Unterschiede bei der Planung des Bedarfs an Wohnungsloseneinrichtungen	Schaffung von Datengrundlagen zur Berücksichtigung der Genderaspekte in der Wiener Wohnungslosenhilfe	Bericht	-
	5006	Berücksichtigung von geschlechterspezifischen Fragen in der Gesundheitsplanung	Konsequente Berücksichtigung von Genderaspekten, insbesondere auch frauenspezifischer Angebote bei Bedarfs- und Leistungsplanung	Bericht	-
MA 40	4170	Information über Angebote der MA 40 – Schwerpunkt Pflegegeld	Mit Hauptaugenmerk auf Schwerpunktgruppe ältere Frauen: <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme am Frauentag im Wr. Rathaus und ähnlichen Veranstaltungen • Umsetzung mittels persönlicher Beratung und Angebotsfolder 	Besserer und leichter Zugang zu finanziellen Leistungen der MA 40, vor allem zum Pflegegeld; Zuwachs der Leistungsbezieher/-innen	Sozialhilfe ¹ : 51 / 49 Mitbeihilfe: 75 / 25
	4110	Analyse der Geschlechterverteilung der Nutzer/-innen des Mobilpasses	<ul style="list-style-type: none"> • Erstanalyse Mobilpass (wer nutzt den Mobilpass) • Überarbeitung des Antrags • Ausgabe an Obdachlose verbessern • Informationen und Anträge zielgruppengerecht auflegen • Neue Kooperationspartner/-innen bei der Bewerbung des Mobilpasses – Überarbeitetes Wording 	Bericht (korrespondiert die Geschlechterverteilung der Nutzer/-innen mit jener der Anspruchsberechtigten?)	
MA 70	5300	Aufbau bzw. Intensivierung genderspezifischer Kompetenzen in der 2. und 3. Führungsebene	Besuch von Veranstaltungen, zur Verfügung stellen von fachspezifischer Literatur für Mitarbeiter	Inanspruchnahme der Angebote durch die Mitarbeiter/-innen	15/ 85
		Sammlung gendersensibler Daten	Schaffung statistischer Datengrundlagen; Umsetzung der noch nicht bekannten Wünsche und Anregungen von Patientinnen und Patienten aufgrund der im Herbst/Winter 2008/2009 stattfindenden Fragebogenaktion (5000 Fragebögen)	Vergleichsberichte zu den erfassten Zeiträumen; Zielformulierung für das Folgejahr aufgrund des Erkenntnisgewinnes	-
		Erhöhung des weiblichen Anteiles bei den Bediensteten im Einsatzbereich ²⁾	Versuch der vermehrten Aufnahme von Frauen im Einsatzbetrieb	Personalstand nach Geschlechtern	6 / 94

1) Alle Leistungsarten inkl. MBH.

2) Die Personalstruktur der MA 70 zeigt bei 731 beschäftigten Personen 11% weibliche und 89 % männliche Bedienstete; das Verhältnis im Einsatzbetrieb (Einsatzeinheiten und Leitstelle) zeigt 6% weibliche und 94% männliche Personen.

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator , Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
FSW	4001	Behindertenarbeit: Arbeitsintegration von behinderten Frauen	Projekt Primadonna: Laufzeit 18 Monate für 25 junge behinderte Frauen mit einem Behinderungsgrad über 50 % zwischen 15 und 24 Jahren	50 % der Teilnehmerinnen sollen nach Ablauf des Projektes einen Arbeitsplatz gefunden haben	100 / 0
		Wohnungslosenhilfe: Verbesserung des Gesundheitszustandes wohnungsloser Frauen	Weiterer Ausbau der Gesundheitsförderung und -versorgung wohnungsloser Frauen in Einrichtungen der Wiener Wohnungslosenhilfe (neunerHAUSARZT und F.E.M.)	Erhöhung Anzahl Beratungen F.E.M.: ausgehend von 964 Beratungen im Jahr 2007 – Erhöhung um 40% auf 1.350. neunerHAUSARZT: ausgehend von 1211 Konsultationen im Jahr 2007 – Erhöhung um 20% auf 1.453	100 / 0
		Wohnungslosenhilfe: Ausweitung eines gendersensiblen Wohnplatzangebotes Gendergerechte Dauerwohnplätze für ehemals wohnungslose Frauen und Männer	Zusätzliche Plätze für wohnungslose Frauen und Männer im Segment der Sozial betreuten Wohnhäuser	Eröffnung 2009: Haus Heustadelgasse, insgesamt 110 Plätze (gemischtgeschlechtlich), rund 50 Plätze mehr für Frauen	45 / 55
		Wohnungslosenhilfe: Ausweitung des Platzangebotes Gendergerechte Übernachtungsmöglichkeit für obdachlose Frauen	Zusätzliche Nachtquartierplätze nur für Frauen	Haus R 3: 18 Plätze	100 / 0
		Wohnungslosenhilfe: Verbesserung des Gesundheitszustandes wohnungsloser Männer	Bedarfsgerechte Gesundheitsförderung für wohnungslose Männer im Haus Gänsbachergasse (Projekt des Instituts für Frauen- und Männergesundheit – MEN Männergesundheitszentrum)	Bei rund 170 Plätzen für Männer ist das Minimalziel 52 Beratungen im Jahr, 2 Themenabende und der Fortbildungserfolg der Mitarbeiter/-innen – Fragebögen-Auswertung	0 / 100
FSW		Gendergerechte Aus- und Weiterbildung Sensibilisierung für die Bedeutung des Geschlechts im Leben, Alltag und Beruf Sensibilisierung zum Thema und Genderarbeit im Arbeitsalltag "erlebbar" machen	Seminar "Gender als Führungsaufgabe" Zielgruppe: Führungskräfte der 1., 2. und 3. Führungsebene Seminar "Gender Workshop" Zielgruppe: Alle interessierten Mitarbeiter/-innen Seminar "Gender Workshop – Arbeit mit den Genderleitsätzen von "wieder wohnen" Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen von "wieder wohnen"	Multiplikatoreneffekt für Mitarbeiter/-innen Berücksichtigung der Geschlechterbedeutung im Rahmen aller Klientinnen- und Klientenkontakte	80 / 20

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator , Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
KAV	8591	Sensibilisierung für Genderthemen durch Informationen und Maßnahmen der Bewusstseinsbildung	<ul style="list-style-type: none"> • Verbreitung von Druckwerken etc., zentral koordiniert • Integration von Foldern und Broschüren o. ä. in Info-Mappen für neue Mitarbeiter/-innen • Regelmäßige KAV-Info-Artikel über Gleichbehandlung und Frauenförderung/ Genderthemen • Transfer der jährlichen Gleichbehandlungsberichte der WAG 	<p>Mindestens einmal pro Jahr</p> <p>Sichtbar unter Gender/ Gleichbehandlung/ Frauenförderung</p> <p>Mindestens ein Artikel in 6 Ausgaben pro Jahr</p> <p>Erlasszahl und zusätzliche Kommunikation</p>	74 / 26
		Berufs- und Karriereförderung aktiv betreiben	Förderung der Managementausbildungen durch den Generaldirektor	Teilnahmen dem Anteil definierter Berufsgruppen entsprechend	74 / 26
		Der Zugang zu karriere- und berufsfördernden Maßnahmen wird ausgewogen angeboten			
		Strukturen lt. W-GBG stärken	<ul style="list-style-type: none"> • GD-Ebene: Beauftragung v. Gender-Mainstreaming-Verantwortung • Kooperation mit der unabhängigen Gleichbehandlungsbeauftragten • Beteiligung an der WAG durch Entscheidungsträger/-innen aus GD 	<p>Beauftragte/-r für Gender Mainstreaming</p> <p>Regelmäßige Treffen und Abstimmung</p> <p>Teilnahme mit Stimmrecht</p>	74 / 26
		Erhöhung des weiblichen Anteils bei der Besetzung höherwertiger Dienstposten	<ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Ausschreibungstexte und Anforderungen • Nachbesetzung höherwertiger Dienstposten • Aufruf explizit an Frauen, sich zu bewerben 	Besetzte höherwertige Dienstposten an der Gesamtzahl	100 / 0
		Arbeitsumfeld mit Familienarbeit vereinbar machen	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitszeitmodelle anbieten und Teleworking ermöglichen • Teilzeitbeschäftigung flexibel nutzbar machen 	Individuelle Angebote in Eigenkompetenz der Dienststelle	74 / 26
		Karriereförderung und Betreuungsaufgaben	<ul style="list-style-type: none"> • Elternkarenz-Informationen allen Berufsgruppen anbieten • Wiedereinsteiger/-innenunterstützung mit Bildungsangeboten (def. Berufsgruppen) 	Mind. 1 Kontakt im Monat während EK	86 / 14
		Bewusstseinsbildung in Gleichstellungsfragen insbesondere bei Führungskräften	<ul style="list-style-type: none"> • Veranstaltungen insbesondere für Führungskräfte – erkennen von / reagieren auf sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz • Positionierung und Grundsatzfeststellung des TOP-Managements des KAV 	Mind. gleich bleibende Anzahl der TN-Zahl an Schulungen und Beratungen; Anzahl der Verweise auf Leitbild und Grundsatzpapier durch zentrale Medien/Organisation	74 / 26
Gendergerechte Leistungsplanung und -umsetzung	Berücksichtigung von geschlechterspezifischen Bedürfnissen in den Leistungen des KAV	Führung der FEMs, frauenspezifische Leistungen	100 / 0		

Erläuterungen:

Generelle Kennzahlen für das Personalmanagement dazu sind:

- A) Anteil Frauen/Männer – KAV-Gesamtbedienstetenanzahl: 74% w, 26% m (unverändert)
- B) Anteil Frauen/Männer – KAV-Teilbeschäftigungen: 96% w, 4% m (unverändert)
- C) Gehaltsauszahlung (Jahres-Gesamtwert) Frauen/Männer: in 44% w, 56% m (rückläufig)

Erläuterungen KAV:

EK = Elternkarenz

GD = Generaldirektion

KAVallo = der Name der KAV-internen Mitarbeiter/-innenzeitung

TN = Teilnehmer/-innen

WAG = Wiener Arbeitsgruppe für Gleichbehandlungsfragen

W-GBG = Wiener Gleichbehandlungsgesetz 1996 i.d.g.F.

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
MA 14	0161 0162	Verbesserung der Dienste der MA 14 für EDV- und Telefonie-Anwenderinnen im Magistrat	Analyse der Daten über Geschlechteranteile der Anwender/-innen, Kundinnen und Kundenumfragen	Spezielle Leistungsangebote für Anwenderinnen	52 / 48
	0161 0162	Abbau von Geschlechterdifferenzen im Umgang mit EDV	Erfahrungsaustausch, mehr weibliche Vortragende bei Schulungen und Veranstaltungen, weibliche Rollenvorbilder stärken	Vortragende bis zu 50% Frauen, regelmäßiger Erfahrungsaustausch auf mehreren Ebenen	52 / 48
MA 18	0311	Grundlagen und Daten schaffen, um Genderkriterien zur Anwendung bringen zu können; alle Handlungsfelder der Stadtplanung schon bei der Entwicklung der Maßnahmen verpflichtend auf die Gleichstellung von Frauen und Männern hin orientieren Planung profitiert von Gender Mainstreaming, indem sie die Lebensrealität der Bürgerinnen und Bürger differenzierter wahrnimmt, systematisch mit einbezieht und innovative Lösungen findet; in der Umsetzung führt es zu mehr Zufriedenheit durch eine verbesserte Ziel- und Passgenauigkeit sowie Nachhaltigkeit; GM ist als Strategie zur Erreichung von Chancengleichheit wesentlich	<ul style="list-style-type: none"> •Grundlagen- und Forschungsarbeiten werden grundsätzlich so aufgesetzt, dass geschlechtsspezifische Auswertungen möglich sind •In speziellen Forschungsarbeiten und Pilotstudien werden besondere Lebenslagen und ihre Relevanz für Stadtentwicklung und Stadtgestaltung erforscht •Die Bearbeitung übergeordneter Konzepte und Planungen nimmt auf die unterschiedlichen Bedürfnisse unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen und deren Lebenslagen bedacht, z.B.: generelle U-Bahnplanung, Planung Radwegenetz 	Steigerung der Anzahl jener Projekte, wo Kriterien des Gender Mainstreaming angewendet werden Einbindung von Fachleuten für Gender Mainstreaming in Planungsprozesse und Organisationsstrukturen	52 / 48
		Generell achtet die MA 18 auf eine geschlechtergerechte Sprache und Bildauswahl bei ihren Studien und Publikationen; die Datenanalyse erfolgt standardmäßig geschlechterdifferenziert und bei der Vergabe von Aufträgen wird auf die Genderkompetenz und den Nachweis entsprechender Qualifikationen bei den Auftragnehmer/-innen geachtet	Als konkrete Beispiele können folgende Maßnahmen bzw. Projekte genannt werden: ¹⁾ <ul style="list-style-type: none"> •Lokale Ökonomien in Wien •Baulandcheck •Lokale Agenda 21 •Übergeordnete Verkehrsplanung •Freiraumplanung •OPENCities 		
MA 19	0311	Der Nutzen von Gender Mainstreaming für die Aufgaben und Tätigkeitsbereiche der MA 19 wird vor allem in der Schaffung einer zusätzlichen Argumentationsmöglichkeit für qualitätvolles und nutzer/-innenorientiertes Arbeiten gesehen	Die besten Erfahrungen bei der Vermittlung von Gender Mainstreaming wurden bisher mit ganz konkreten Projekten gemacht, wie etwa im Zusammenhang mit den beiden Pilotprojekten „Gender Mainstreaming Pilotbezirk Mariahilf“ und „Gender Budgeting Pilotbezirk Meidling“ ebenso mit einer ersten Arbeitsgruppe zum Thema „Gendergerechtes Amtshaus“	Steigerung der Anzahl jener Projekte, auf die Kriterien des Gender Mainstreaming angewendet werden	52 / 48

	<p>Rahmenbedingungen/Ausschreibungsunterlagen für Wettbewerbe sind verpflichtend auf die Gleichstellung von Männern und Frauen hin zu orientieren</p>	<p>Die Umsetzung der festgelegten Projekte wird von der Leitstelle für Alltags- und Frauengerechtes Planen und Bauen begleitet; konkrete Projekte, die auf Grundlage eines Wettbewerbes umgesetzt wurden und bei denen die MD-BD, Leitstelle für Alltags- u. Frauengerechtes Planen und Bauen, eingebunden war:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 01., Fußgängerzone Wien City • 11., VHS u. Musikschule Simmeringer Markt • 2., Bildungseinrichtung Nordbahnhofgelände 	<p>Steigerung der allgemeinen Zufriedenheit der Kundinnen und Kunden Verringerung von Beschwerden und Anfragen hinsichtlich Angstraum und Sicherheitsempfinden</p> <p>Offen; derzeitiger Projektstatus Vorentwurf; Erfolg erst in der Nutzungsphase erfassbar</p>	<p>Lehrer/-innen: 94 / 6</p> <p>Schüler/-innen: 49 / 51</p> <p>(Statistik 05/06, BM:BWK)</p>
	<p>Planungsgrundlagen und Daten schaffen, um Genderkriterien zur Anwendung bringen zu können; bei der Erarbeitung von Projekten der MA 19 und allen städtischen Nutzbauten wird auf die Gleichstellung von Frauen und Männern schon bei der Grundlagen- und Analysearbeit geachtet</p> <p>Planung profitiert von Gender Mainstreaming, indem sie die Lebensrealität der Bürgerinnen und Bürger differenzierter wahrnimmt, systematisch mit einbezieht und innovative Lösungen findet; in der Umsetzung führt es zu mehr Zufriedenheit durch eine verbesserte Ziel- und Passgenauigkeit sowie Nachhaltigkeit; GM ist als Strategie zur Erreichung von Chancengleichheit wesentlich</p>	<p>Von den Planer/-innen bzw. Jurymitgliedern wird Genderkompetenz eingefordert, z.B. in den Ausschreibungen wird auf eine bestimmte Frauenquote geachtet</p> <p>Einbeziehung der Leitstelle, Erhöhung der Qualität des öffentlichen Raumes für Frauen und Männer in ihren unterschiedlichen Lebensphasen</p>	<p>Verbesserung des städtischen Erscheinungsbildes und somit Verbesserung der Zufriedenheit von Anrainer/-innen und Nutzer/-innen, Verbesserung der Verkehrssicherheit und Zufriedenheit von Fußgänger/-innen</p>	

1) Erläuterungen zu den einzelnen Maßnahmen und Projekten:

- Lokale Ökonomien in Wien: Die Studie beinhaltet eine Analyse der Stadtwirtschaft in Hinblick auf die Unterschiede zwischen gesamtstädtisch relevanten Branchen und stadtteilbezogenen Ökonomien. In diesem Zusammenhang wird auf die soziale und räumliche Zugänglichkeit zu Gütern und Dienstleistungen des täglichen Bedarfes und die damit verbundenen Unterschiede in Bezug auf Lebenszusammenhänge und Lebenssituationen von Frauen und Männern (GM-Perspektive) eingegangen werden. Bei der Implementierung dieser Studie werden die Unterschiede der Zugänglichkeit zu Berufen, ökonomischen Aktivitäten, Förderungen usw. hervorgehoben. Um die Unterschiede in diesem Bereich zu beseitigen, werden mit den relevanten Dienststellen des Magistrates sowie der Unternehmen der Stadt Wien (WWFF, WAFF) gemeinsame Strategien entwickelt.
- Baulandcheck: Im Hinblick auf das Bevölkerungswachstum soll das für die zukünftige Siedlungsentwicklung zur Verfügung stehende Siedlungsflächenpotenzial überprüft werden. Der Baulandcheck ist ein Instrument, das die Verortung der Siedlungsentwicklung im Einklang mit einer modernen Freiraum- und Infrastrukturversorgung vorschlägt und Inputs liefert. Da der Stadtraum den Alltag und damit auch die Wege und Zeiteinteilungen der Städter/-innen beeinflusst, ist der Baulandcheck ein übergeordnetes Instrument und eine wichtige Grundlage für eine alltagsgerechte Stadtgestaltung.
- Lokale Agenda 21: Gender Mainstreaming ist ein Bestandteil der Ausschreibung und wird weiterhin einen Schwerpunkt des Prozesses und des Inhaltes darstellen, d.h. es wird u. a. auf einen ausgewogenen Frauen- und Männeranteil im Beirat, in den Arbeitsgruppen und Projekten geachtet, Genderexpertinnen und -experten werden beigezogen.
- Übergeordnete Verkehrsplanung: Berücksichtigung der GM-Perspektive in diesem Bereich hat weiterhin eine hohe Priorität für die MA18.
- Freiraumplanung: Einführung des Gender-Checks bei Erstellung von Studien und Durchführung der Konzepte.

- OPENCities: Den Erfolg einer Stadt im Zusammenhang mit ihrer Offenheit gegenüber Migrantinnen und Migranten zu definieren und zu messen, ist das Ziel dieses Projektes. Migration bietet umfangreiche Chancen für eine Stadt. Der Erfolg einer Stadt hängt immer mehr davon ab, wie attraktiv sie sich für Migrantinnen und Migranten präsentieren kann und wie sie sie zum Bleiben bewegen kann. „Offenheit“ der Städte entsteht in einem Zusammenspiel mehrerer Faktoren - Wirtschaft, behördliche Regulative, Kultur, Lebensqualität, Wissensgesellschaft, Arbeitsmarkt, Gesundheits- und Sozialsystem – und deren Verknüpfung mit interkulturellen und internationalen Prozessen.

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
MA21A	0311	<p>Alle Handlungsfelder der Stadtplanung sollen schon bei der Entwicklung der Maßnahmen verpflichtend auf die Gleichstellung von Frauen und Männern hin orientiert werden; der Gendergedanke soll daher nach Möglichkeit in allen Leitprojekten, Masterplänen, Leitbildern und ähnlichen Konzeptpapieren Eingang finden</p> <p>Die Ausarbeitung von Konzepten und Planungen nimmt auf die unterschiedlichen Bedürfnisse unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen und deren Lebenslagen bedacht</p>	Sicherung von Flächen für Kindertagesheime und Schulen, Grünraumversorgung, Sportplätze, Gestaltung von Straßenquerschnitten etc. ¹⁾	<p>Steigerung der Anzahl jener Projekte, wo Kriterien des Gender Mainstreaming angewendet werden</p> <p>Einbindung von Fachleuten für Gender Mainstreaming in Planungsprozesse und Organisationsstrukturen</p>	52 / 48
	0266	Information und Beratung über Stadtplanungsfragen sowie Gelegenheiten, sich zu Stadtplanungsfragen zu äußern, sollen allen gesellschaftlichen Gruppen leicht zugänglich sein	<p>Öffentliche Auflage aller Entwürfe von Flächenwidmungsplänen und Bebauungsplänen sowie Möglichkeit zur Abgabe von Stellungnahmen im Internet</p> <p>Internet-Auskunftssystem über den Flächenwidmungs- und Bebauungsplan</p>	In Ergänzung zur Verlängerung der Öffnungszeiten der Planungsauskunft Wien im Planungshaus kommt dieses Serviceangebot insbesondere Menschen mit Doppelbelastung durch Beruf und Versorgungsaufgaben zugute	52 / 48
MA 21 B	0266 0311	<p>Alle Handlungsfelder der Stadtplanung sollen schon bei der Entwicklung der Maßnahmen verpflichtend auf die Gleichstellung von Frauen und Männern hin orientiert werden</p> <p>In die Planungsprozesse für städtebauliche Entwicklungen sollen grundsätzlich Expertinnen und Experten für Fragen des Gender Mainstreaming eingebunden werden (Erstellung von Ausschreibungen für Konkurrenzverfahren, Teilnahme in Beurteilungsgremien, Einbindung in die Erstellung von Leitbildern und -projekten)</p>	<p>Schaffung städtischer Lebensbereiche, die den Bedürfnissen aller gesellschaftlichen Gruppen (in ihren jeweiligen sozialen Rollen) in ausgewogener Weise und höchstmöglicher Qualität gerecht werden, durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • dichte und sichere Rad- und Fußwegenetze • dichte ÖV-Netze • günstige Verteilung von sozialen Einrichtungen und Nahversorgungsfunktionen • urbane Funktionsmischung • attraktive Freizeitangebote im Wohnumfeld • robuste und vielfältige Grün- und Freiräume <p>Als Grundlage für die Planung und Ausgestaltung des öffentlichen Raums soll ein Handbuch erstellt werden, in dem insbesondere auch der soziale Gebrauch des öffentlichen Raums durch unterschiedliche Bevölkerungsgruppen thematisiert wird; das Handbuch soll auch bei anderen Stadterweiterungsprojekten Anwendung finden</p>	<p>Einbindung von Fachleuten für Gender Mainstreaming in die Erstellung des „Handbuchs Öffentlicher Raum“; Fertigstellung „Handbuch Öffentlicher Raum“</p>	52 / 48

	0266 0311	Bei der Einrichtung eines Stadtteilmanagements sollen strukturelle und organisatorische Voraussetzungen geschaffen werden, die das Eingehen auf die spezifischen Probleme und Bedürfnisse verschiedener sozialer Gruppen im Zuge der Neuentwicklung und Besiedlung eines Stadtteils gewährleisten		Im Hinblick darauf, dass Anlaufstellen vor Ort (Stadtteilmanagement) häufig für Fragen eines lokalen Versorgungsalltags (KTH-Plätze, Selbsthilfegruppen, lokaler Arbeitsmarkt etc.) verwendet werden, ist davon auszugehen, dass Personen mit Versorgungsaufgaben überproportional von solchen Einrichtungen unterstützt werden	60 / 40
	0266 0311	Bei der Durchführung strategischer Umweltprüfungen (SUP) im Zuge der Verfahren zur Festsetzung bzw. Änderung von Flächenwidmungsplänen und Bebauungsplänen soll die Betrachtung des Schutzguts „Bevölkerung – Lebensqualität“ unter ausdrücklicher Berücksichtigung von Gender Mainstreaming-Aspekten erfolgen	Eigenes Kapitel „Gender Mainstreaming“ im Umweltbericht	Fertigstellung des Kapitels „Gender Mainstreaming im Umweltbericht“ Derzeit ist die SUP-Flugfeld Aspern in Vorbereitung, so dass hier erstmals Gender Mainstreaming in die Betrachtung des Schutzguts „Bevölkerung – Lebensqualität“ einfließen wird; in der Folge soll dies bei allen SUPs für städtebauliche Entwicklungen der Fall sein	52 / 48
	0266	Information und Beratung über Stadtplanungsfragen sowie Gelegenheiten, sich zu Stadtplanungsfragen zu äußern, sollen allen gesellschaftlichen Gruppen leicht zugänglich sein	Öffentliche Auflage aller Entwürfe von Flächenwidmungsplänen und Bebauungsplänen sowie Möglichkeit zur Abgabe von Stellungnahmen im Internet Internet-Auskunftssystem über den Flächenwidmungs- und Bebauungsplan; in Ergänzung zu Verlängerung der Öffnungszeiten der Planungsauskunftsstelle kommt dieses Serviceangebot insbesondere Menschen mit Doppelbelastung durch Beruf und Versorgungsaufgaben zugute	Öffentliche Auflage im Internet für alle Festsetzungsverfahren Verbesserung des Internetauftritts und der Verlinkungen im Zuge der CMS-Umstellung	

1) Als konkrete Beispiele können genannt werden:

- Masterplan Arsenal : Das Zielgebiet „Hauptbahnhof Wien – Erdberger Mais“ ist eines der Gender-Leitprojekte der Wiener Stadtplanung. Dabei wird in einem moderierten Verfahren das Teilgebiet „Arsenal“ nach den Gesichtspunkten von GM behandelt.
- Konzepte und Studien im Rahmen der Weiterbearbeitung des Stadtentwicklungsgebietes Nordwestbahnhof. Die Erarbeitung des städtebaulichen Leitbildes Nordwestbahnhof erfolgte unter Einbindung der Leitstelle für alltags- und frauengerechtes Planen; diese stellte im Zuge des geladenen Wettbewerbs ein Jurymitglied. Inhaltlich wurde im Sinne des Gender Mainstreaming besonderes Augenmerk auf attraktive Fuß- und Radwegverbindungen, Lage und Erreichbarkeit der sozialen Infrastruktur sowie auf die Qualität halböffentlicher Freiflächen gelegt (Besonnung, ausreichende Abstandsflächen für Spielplätze).
- Zielgebiet Westgürtel: In den Arbeitsgruppen zu den Themen öffentlicher Raum, Wirtschaft und Integration und Kultur werden Ziele und Maßnahmen nach Kriterien von GM unter Mitwirkung der Leitstelle für alltags- und frauengerechtes Planen definiert.

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
MA 28	6103 6121 6401	Attraktive Gestaltung des Straßenraumes für alle Verkehrsteilnehmer/-innen und Optimierung der Gestaltung des Straßenraumes, die allen Verkehrsteilnehmer/-innen gerecht wird (Gehsteigbreiten, Rampen-anlagen, Beleuchtung etc.)	Sicherstellung der Einbeziehung von Gender Mainstreaming bei allen in der MA 28 erarbeiteten Projekten; spezielle bauliche Maßnahmen für benachteiligte Gruppen, wie z.B.: Errichtung von Absenkungen der Gehsteigkanten bei Eckbereichen und Fußgängerübergängen für ältere und gehbehinderte Personen, aber auch für Frauen und Männer mit Kinderwägen sowie die Errichtung von taktilen Leitsystemen für sehbehinderte Personen	Bedürfnisse benachteiligter Gruppen können in den einzelnen Projekten gefördert und berücksichtigt werden Beispiele für Erfolgsindikatoren: •Steigerung der allgemeinen Kundinnen- und Kundenzufriedenheit und somit aller Nutzer/-innen des öffentlichen Raumes •Nachweisliche Verbesserung der Nutzbarkeit bzw. Nutzungsmöglichkeit des öffentlichen Raumes vor allem für benachteiligte Gruppen •Verringerung von Beschwerden und Anfragen •Bewusstseinsbildung über den erreichten Stand bei den Entscheidungsträger/-innen und in der Öffentlichkeit •Umsetzung möglichst neuer leistungsfähiger Radverkehrsanlagen •Verringerung der Unfallhäufungsstellen und Erhöhung der Sicherheit der Nutzer/-innen des öffentlichen Raumes •Positives Erscheinungsbild	
		Chancengleichheit in der Mobilität, gendergerechte Aufteilung der Nutzungsansprüche an den öffentlichen Raum	Umsetzung baulicher Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit nach vorheriger Abstimmung mit den beteiligten Bezirken und den Fachabteilungen ¹⁾	Umsetzung möglichst neuer leistungsfähiger Radverkehrsanlagen	41 / 59
MA 29	6122	Nutzbarmachung von Verkehrsverbindungen in gleichen Maßen für alle Geschlechter	Dach Praterstern: Attraktivierung des öffentlichen Raumes durch die Errichtung einer Dachkonstruktion aus Stahl und Glas, die zudem vor Witterungsunbilden schützt Steg Endstelle 60er: Barrierefreie Fuß- und Radwegverbindung über die Liesing in Wien 23 Steg Fabergasse: Barrierefrei Fuß- und Radwegverbindung über die Liesing in Wien 23., auf Höhe der ehemaligen Liesinger Brauerei	Fertigstellung des Projektes	52 / 48

1) Umsetzung im Zuge der Bauprojekte im Bereich der Hauptstraßen A und Nebenstraßen und der Hauptstraßen B wie z.B.:

- 1., Fußgängerzone Wien City, Kärntner Straße und Graben
- 3., 4., 10., Hauptbahnhof Wien,
- 2., HB 8 – Projekt Praterstern, Ausstellungsstraße
- 2., Projekt Nordbahnhof
- 2., HB 227 – Obere Donaustraße von Hollandstraße bis Aspernbrückenstraße
- Div. Projekte im Bereich der Stadterweiterungsgebiete
- 14., Linzerstraße v. Samptwandnerg. bis ONR 438
- 15., Sechshauser Straße v. HB 221 – Gürtel bis Stiegersgasse

Die Umsetzung der festgelegten Projekte wird von der Leitstelle für Alltags- und Frauengerechtes Planen und Bauen begleitet – z.B.:

- 2., Malzgasse
- 2., HB 227 – Radweg zwischen Aspernbrückengasse und Rembrandtstraße
- 14., Bahnhofsvorplatz Hütteldorf
- 21. HB 229 von Heinrich v. Buol-Gasse bis Kürschnergasse
- 22/33.01 Aspern Süd
- 23., Endressstraße/Knotzenbachgasse

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/-innenanteile in % w / m
MA 33	6402	Attraktiver und sicherer Straßenraum für alle Verkehrsteilnehmer/-innen Vermeidung und Reduzierung von Angsträumen auf öffentlichen Flächen Erhöhung des Sicherheitsempfindens im Straßenraum	<ul style="list-style-type: none"> • Neu- und Umbau von Beleuchtungsanlagen nach dem Leitbild Masterplan Licht • Erstellung Planungshandbuch Beleuchtungsanlagen • Verstärkte Berücksichtigung der Ausleuchtung von Gehwegen • Laufende Erweiterung von Blindenakustikgebern • Verbesserung von Schutzwegebeleuchtungen • Neu- und Umbau von Verkehrslichtsignalen nach dem verkehrspolitischen Leitbild Masterplan Verkehr • Bevorrangung der öffentlichen Verkehrsmittel • Überprüfung von Fußgänger-Ampelphasen: bei Bedarf Verlängerung der Grünphase 	<ul style="list-style-type: none"> • Verringerung der Beschwerden hinsichtlich Angsträum und Sicherheitsempfinden • Ergebnis Kundinnen- und Kundenbefragung • Anzahl der betroffenen Verkehrslichtsignale, die durch den öffentlichen Verkehr beeinflusst werden können 	52 / 48
	6402	Gender-Mainstreaming-Leitprojekte	Die Durchführung der Leitprojekte wird von der MD-BD – Leitstelle Alltags- und Frauengerechtes Planen und Bauen begleitet	Anzahl der durchgeführten Leitprojekte	52 / 48
MA 41	0311	Unterstützung genderspez. Maßnahmen in den Projekten der Fachdienststellen	Bereitstellung der Mehrzweckkarte (MZK) in einer Form, die das Bearbeiten genderrelevanter Inhalte ermöglicht bzw. unterstützt	Vorliegen von genderrelevanten Anwendungen im Magistrat, die mit der MZK oder unter Mitverwendung von Unterlagen aus der MZK entstanden sind bzw. damit fortgeführt werden (z.B.: Vorliegen von Anwendungen im Rahmen des Vienna-GIS, die der Bearbeitung von genderrelevanten Themen dienen, Bereitstellung von Unterlagen zur Bearbeitung genderrelevanter Themen usw.)	52 / 48
MA 46 ¹⁾	6400	Verbesserungen für Radfahrer/-innen insbesondere durch neue Radverkehrsverbindungen und unfallvermeidende Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> • Machbarkeitsstudien für neue Radverkehrsverbindungen durch Wien • Hochrechnungen und Dokumentationen von Radverkehrszählungen, Bereitstellung im Internet • Untersuchung schmaler Mehrzweckstreifen auf Unfallhäufung 	<ul style="list-style-type: none"> • Tatsächliche Umsetzung neuer leistungsfähiger Radverkehrsverbindungen • Senkung der Unfallszahlen auf Mehrzweckstreifen • Bewusstseinsbildung über den erreichten Stand bei Entscheidungsträgern und in der Öffentlichkeit • Verbesserung der CO2-Bilanz und Senkung des Lärmpegels durch geänderte Verkehrsmittelwahl 	42 / 58

	Erhöhung der Leichtigkeit und Flüssigkeit des motorisierten Individualverkehrs durch wissensbasierte Entscheidungsgrundlagen	Auswertung der Ergebnisse der Wiener Dauerzählstellen	<ul style="list-style-type: none"> • Reduzierung von Staubildungen durch verkehrstechnische Maßnahmen, die sich aus den Auswertungen ableiten lassen • Bessere Berücksichtigung der Bedürfnisse der Autofahrer/-innen 	41 / 59
	Erhöhung der Verkehrssicherheit für Kinder, die in Kraftwagen transportiert werden	Maßnahmen zur Erhöhung der Verwendungsrate von Kindersitzen in Kraftwagen (Studie und Informationskampagne)	Reduktion der gesundheitlichen Folgen von Unfällen für Kinder, deren Eltern bisher nicht oder nicht regelmäßig für einen ordnungsgemäßen Kindertransport gesorgt haben	49 / 51
	Attraktivierung des öffentlichen Verkehrs durch einen verkehrlich gut angebundenen Hauptbahnhof	Verkehrstechnische Planungen beim neuen Hauptbahnhof Wien	Schaffung optimaler Voraussetzungen für die verkehrliche Anbindung des neuen Hauptbahnhofes	57 / 43

1) Frauen und Mädchen, Kinder und Jugendliche, ältere Menschen ebenso wie geh- und sehbehinderte Personen legen ihre Wege in überwiegendem Maße zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurück bzw. sind auf diese Fortbewegungsarten angewiesen. Verbesserungen bei den Bedingungen für das Zu-Fuß-Gehen, das Radfahren sowie die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel kommen deshalb in besonderem Maße diesen Personengruppen zugute.

Erläuterungen:

Die Geschäftsgruppe Stadtentwicklung und Verkehr berücksichtigt in ihrer Tätigkeit bereits seit vielen Jahren generell Gender-Mainstreaming-Aspekte. In Grundlagenarbeiten (wie z. B. dem Stadtentwicklungsplan Wien 2005, dem Masterplan Verkehr 2003 etc.) ist die Beachtung von Gender-Aspekten bereits Standard. Auch im Jahr 2009 wird dieser Weg fortgesetzt und in den darauf aufbauenden Planungen weitergeführt werden. Die oben angeführten Maßnahmen sind dabei beispielhaft als Leitprojekte besonders hervorzuheben. Ebenso stehen auch zahlreiche weitere Studien und Projekte, die auf den bereits erwähnten Grundlagenarbeiten aufbauen, unter dem Aspekt des Gender Mainstreamings. Bei den Bearbeitungen zu den Zielgebieten gemäß dem Stadtentwicklungsplan STEP 05 werden die GM-Aspekte grundsätzlich flächendeckend berücksichtigt.

Die Analyse der Ergebnisse der Planungs-/Gender-Checklisten wird weitergeführt. Wobei sich grundsätzlich zeigt, dass bei allen in Umsetzung befindlichen Leitprojekten die Bedingungen für Fußgänger/-innen, Radfahrer/-innen und in den meisten Fällen auch für die Nutzer/-innen öffentlicher Verkehrsmittel verbessert werden können. Bei beengten Platzverhältnissen, wie sie im öffentlichen Straßenraum in Wien häufig auftreten, können diese Verbesserungen meist nur durch Einschränkungen bzw. Verschlechterungen für den ruhenden Verkehr und den motorisierten Individualverkehr erzielt werden. In Einzelfällen kann es leider auch örtlich zu Verschlechterungen für die Fußgänger/-innen kommen (z.B. Verringerung der Gehsteigbreite).

Die Ziele des Gender Mainstreaming können bei den Leitprojekten umgesetzt werden. Somit kann sich die Planungs-/Gender-Checkliste in den nächsten Jahren bei größeren Straßendetailprojekten und auch in unterschiedlich strukturierten Stadtgebieten und bei komplexeren Projekten weiter bewähren.

GGR 7

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/-innenanteile in % w / m
MA 22	5010	Genderorientierte Gestaltung der Druckwerke	Setzen von Maßnahmen zur Sicherstellung einer gendergerechten Gestaltung der Druckwerke	Anpassung der Druckwerke	50 / 50
		Genderorientierte Gestaltung der Umweltbildungsangebote	Setzen von Maßnahmen zur Sicherstellung einer gendergerechten Umweltbildung	Teilnahme an den Umweltbildungsangeboten von Buben und Mädchen im gleichen Ausmaß	50 / 50
MA30	8510	Vermittlung von Umweltbewusstsein; Sichtbarmachung von Berufsbild und -ziel für Buben und Mädchen	Umweltbildung für Kinder – Themenstation in Kidstown (Minopolis)	Besuch der Buben und Mädchen im gleichen Ausmaß	50 / 50
		Sichtbarmachung von technischen Berufen für Mädchen	Teilnahme am Töchterttag	Teilnahmezahlen und Feedback an der Veranstaltung	100 / 0
MA 31	8500	Gendergerechte Pädagogik bei der außerschulischen Bildung; Verwendung von Binnen-I und geschlechtergerechter Sprache etc.	Umweltbildung für Kinder und Schulklassen (Wasserschule – alles Wissenswerte bzgl. Wasser)	Bewusstseinsbildung für die Zukunft	55 / 45
		Töchter von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern lernen „typische“ Männerberufe, daher technische Berufe, innerhalb der MA 31 kennen und treffen Technikerinnen, die als Vorbilder für ihre zukünftige Berufswahl dienen sollen	Töchterttag im April 2009	Mädchen und ihre Freundinnen informieren sich über die „typischen Männerberufe“ – wie Maler/-in, Anstreicher/-in – bei den Anlagen der Wiener Wasserwerke; entwickeln Selbstbewusstsein, um ihre Berufswahl unabhängig von Rollenbildern treffen zu können	100/0
MA 42	8150	Nutzungsmöglichkeiten für alle Altersgruppen und Geschlechter, wohnungsnaher Versorgung der Bevölkerung mit öffentl. Grün	22., Aspern Süd – Heustadlgasse	Schaffung gendergerechter Spiel- und Ruhebereiche für das Stadterweiterungsgebiet	52 / 48
			3., Eurogate, Aspanggründe		52 / 48

Erläuterungen:

MA 42: Im Jahr 2009 werden erneut gendersensible, generationenübergreifende Maßnahmen bei der Gestaltung aller Parkanlagen gesetzt. Bei der Gesamtplanung und Herstellung werden die Ergebnisse einer gezielten Befragung der Benutzer/-innen berücksichtigt. Ziel ist eine Steigerung der Frequenz der Parkbenutzung für durchsetzungsschwächere Benutzergruppen (Mädchen, ältere Menschen...). Mädchenspezifische Spiele (z. B. Volleyball) werden verstärkt angeboten. Durch ein Maßnahmenbündel, wie Optimierung der Beleuchtung, Vermeidung von Angsträumen, soll das subjektive Sicherheitsempfinden erhöht werden.

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator, Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m ¹⁾
MA 45	6391	Genderorientierte Planung, Gestaltung, Errichtung und Ausbau von Uferbegleitwegen an Wiener Gerinnen und Bächen	Laufende Umsetzung	Anhand von eingegangenen Anfragen/Beschwerden im Zuge des MA 45-Beschwerde-managements	
		Sicherstellung einer gendergerechten Pädagogik bei außerschulischer und schulischer Erziehungsarbeit	Erlebnisangebote (Aquarena am Liesingbach) und Gewässerschulungen für Familien und Schul- bzw. Hortklassen	Workshops für Mädchen, Buben und Familien	Ziel: 50 / 50
MA 48	8120 Fuhrpark	Zeitgerechte öffentliche WC-Anlagen mit hochwertigen Edelstahlreinigungsgegenständen und von außen direkt zugänglichen Kabinen (Sicherheit), natürlicher Beleuchtung und behindertengerechten Kabinen entsprechend ÖNORM B 1600; Standort in unmittelbarer Nähe zu den Besucher/-innenströmen (soziale Kontrolle)	Errichtung einer öffentlichen Bedürfnisanstalt in 1170 Wien, Neuwaldegg (Endstelle 43), 3-Kabinen-Anlage	Anlage kann von allen Zielgruppen wKJEÄ, mKJEÄ und B in gleichem Ausmaß in Anspruch genommen werden ²⁾	50 / 50
MA 48	8140 Straßenreinigung	Förderung der Aufnahme von Mitarbeiterinnen	Geplanter Umbau einer weiteren Unterkunft (Sanitäranlagen, Umkleieräume), um die Beschäftigung von weiteren Straßenkehrerinnen zu ermöglichen – Standort noch nicht definiert	Steigerung des Frauenanteils im Bereich Straßenreinigung	4 / 96
		Überwindung traditioneller Rollenbilder	Geplanter Einsatz einer Platzmeisterin auf einem Mistplatz der Straßenreinigung		
	8520/8140 (je 50%)	Erweiterung der Einsatzmöglichkeiten der Straßenkehrerinnen	Umbau Unterkunft Blumenthal für 5 Straßenkehrerinnen (Sanitäranlagen, Umkleieräume)	Einsatz von Straßenkehrerinnen in immer mehr Wiener Bezirken	4 / 96
MA 48	8520 Müllabfuhr	Förderung der Frauenbeschäftigung im Technik-Center	Übernahme einer Einkäuferin auf einen neu zu schaffenden Dienstposten, temporärer Einsatz eines Lehrlings in der Garage 20 und im PKW Service Center	Steigerung der Frauenbeschäftigungsquote im technischen Bereich	2 / 98 Anteile bezogen auf alle Mitarbeiter/-innen
		Abbau der gesellschaftlich bedingten Klischees bei der Berufswahl, Vermittlung von Umweltbewusstsein	Darstellung des Berufsbildes Müllaufleger/-in in der Kids Town Minopolis	Mädchen und Buben nutzen das Angebot gleichermaßen	50 / 50
		Töchter von Mitarbeiter/-innen lernen „typische“ Männerberufe und technische Berufe innerhalb der MA 48 kennen, um damit deren Interesse für die eigene Berufswahl zu wecken	Töchertag im Frühjahr 2009	Positives Feedback	100 / 0

1) Die Prozentangaben bei den Nutzer/-innenanteilen „100 / 0“ weisen darauf hin, dass bei diesen Veranstaltungen nur Frauen teilnehmen dürfen, die Prozentangaben bei den Nutzer/-innenanteilen „50 / 50“ sagen aus, dass bei diesen Veranstaltungen sowohl Frauen als auch Männer teilnehmen können.

2) wKJEÄ = weiblich, Kinder, Jugendliche, Erwerbsfähige, ältere Personen, analog männlich B = Personen mit besonderen Bedürfnissen/Behinderungen

MA 49	8660	Gendergerechte Errichtung von Spielplätzen und Jugendtreffpunkten	Erhöhung der Angebote an Spielgeräten (die u. a. für Mädchen geeigneter sind – z. B. Waldbühne) an bereits vorhandenen wie auch an neu zu errichtenden Spielplätzen und Jugendtreffpunkten (22., Raphael-Donner-Allee)	Angebotsannahme von Mädchen anhand durchgeführter Befragungen	50 / 50
		Förderung des Interesses von Mädchen für Waldpädagogik	Weiterführung der Waldschulen und des Nationalparkhauses Wien-LobAU für Familien und Schulklassen	Angebotsannahme von Mädchen anhand durchgeführter Befragungen	50 / 50
		Beibehaltung des Sicherheitsstandards durch Revier- und Wochenenddienste	Minimierung des Sicherheitsrisikos für alleinspazierende Mädchen und Frauen, Erhöhung des Wohlbefindens und des Sicherheitsgefühls	Messbar durch Befragungen	50 / 50
		Töchter von Mitarbeiter/-innen lernen Männerberufe und technische Berufe innerhalb der MA 49 kennen	Töchertag 2009	Anzahl der teilgenommenen Mädchen an den Veranstaltungen in den Forstverwaltungen	100 / 0
Wiener Umweltanwaltschaft	5011	Beitrag zu einer genderorientierten Vermittlung von umweltorientierten Themen; Berücksichtigung von genderrelevanten Projektplanungsansätzen	Breitgefächertes Informationsangebot (Printmedien, Internet, Vorträge, Informationsveranstaltungen) zu den Themenbereichen alternative Energien, Anti-Atom und Umweltschutz	Evaluierungen durch Rückmeldungen aus den Zielgruppen, Quantifizierung der Nachfrage und der Bestellungen von Infomaterial, Telefonkontakte	50 / 50

1) Die Prozentangaben bei den Nutzer/-innenanteilen „100 / 0“ weisen darauf hin, dass bei diesen Veranstaltungen nur Frauen teilnehmen dürfen, die Prozentangaben bei den Nutzer/-innenanteilen „50 / 50“ sagen aus, dass bei diesen Veranstaltungen sowohl Frauen als auch Männer teilnehmen können.

GGR 8

Dienststelle	Ansatz	Genderspezifisches Ziel	Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt	Erfolgsindikator , Ergebnis	Nutzer/-innen-anteile in % w / m
MA 34	0293	Berücksichtigung der genderorientierten Aspekte der internen Kunden bei der Umsetzung von baulichen Maßnahmen	Bereitstellung von geeigneten Räumlichkeiten auch im Hinblick auf attraktive und barrierefreie Gestaltung derselben; Durchführung der erforderlichen Maßnahmen gemäß Planungsvorgaben der MA 19 bei der Errichtung von Neubauvorhaben und Umbauvorhaben	Kundinnen- und Kundenzufriedenheit der jeweiligen Dienststelle	52 / 48
MA 50 ¹⁾	4810 – 4830	Wohnbeihilfegewährung für einkommensschwächere Zielgruppen	Wird laufend umgesetzt	Nutzer/-innenstatistik	62 / 38
	4820	Eigenmittellersatzdarlehensgewährung für einkommensschwächere Zielgruppen	Wird laufend umgesetzt	Nutzer/-innenstatistik	53 / 47
		Soziale Wohnungsvergabe mit dem Ziel, Alleinerzieherinnen zu unterstützen	Wird laufend umgesetzt	Nutzer/-innenstatistik	Frauen 24%, Alleinerzieherinnen 22%, Männer 44%, Paare mit u. ohne Kinder 10%
		Vergabe geförderter Wohnungen ²⁾	Wird laufend umgesetzt	Nutzer/-innenstatistik	55 / 45
	Gendergerechter Wohnbau	Im Zuge der Beurteilung aller geförderten Wohnbauvorhaben durch Expertinnen- und Expertengremien kommt einer frauen- und familien-gerechten Planung besondere Bedeutung zu (nutzungsneutrale Wohnräume, Vermeidung von Angsträumen, themen-spezifische Projekte wie Mehrgenerationenwohnen oder Wohnen + Arbeiten usw.)			

1) MA 50 für die gesamte Geschäftsgruppe 8, ausgenommen MA 34.

2) Die Wohnbau- und Sanierungsförderung kommt in einem sehr hohen Ausmaß Frauen zugute, vor allem weil diese bei Seniorinnen- und Seniorenhaushalten (59%) und bei Alleinerzieher/-innenhaushalten (88%) überproportional vertreten sind. Der Anteil der Alleinerzieher/-innenhaushalte beträgt in Wien 6 %, im geförderten Wohnbau dagegen 11%. 91% aller Alleinerzieher/-innenhaushalte sind daher in Wohnungen der Kategorie A (gegenüber 89% aller Haushalte).

Die Sanierungsförderung, die auch auf Barrierefreiheit im Altbau abzielt, kommt überdurchschnittlich Seniorinnen- und Seniorenhaushalten zugute (38% in privaten Altmietwohnungen gegenüber 30% aller Haushalte) und hier insbesondere Frauen (59% aller Haushalte in der Altersgruppe 60plus).

Quellen: Statistisches Jahrbuch der Stadt Wien 2006, Wohnversorgung in Wien 2005/2006

Dezentralisierung – Bezirksmittel

Dezentralisierte Angelegenheiten und Mittelzuweisung an die Bezirke

I. Allgemeines

Im Rahmen der Dezentralisierung 1988 und 1998 wurde den Bezirken (Bezirksorganen) in genau spezifizierten Bereichen die Verwaltung von Haushaltsmitteln in ihre Zuständigkeit übertragen. Die Bezirke haben dafür eigene Voranschläge zu erstellen. Die Voranschläge der Bezirke sind jedoch keine selbstständigen, vom Voranschlag der Gemeinde (Zentralbudget) unabhängigen Voranschläge. Es werden lediglich Teile des Gemeindevoranschlags den Bezirksorganen zur Bewirtschaftung überlassen. Die den Bezirken zur Verfügung gestellten Mittel werden – allerdings in einer Gesamtsumme und noch nicht nach Aufgabenbereichen spezifiziert – in den Voranschlag der Gemeinde aufgenommen. Ebenso sind die in Vollziehung der Bezirksvoranschläge getätigten Ausgaben – und zwar in der für den Gemeindehaushalt geltenden Gliederung – in den Rechnungsabschluss der Gemeinde aufzunehmen. Die Veranschlagung der Mittel, die den Bezirken aus dem Voranschlag der Gemeinde zur Besorgung der ihnen übertragenen Angelegenheiten zur Verfügung gestellt werden, erfolgt auf den Ansätzen 0500, Bezirksvoranschläge, und 0501 Überregionale Maßnahmen. Im Voranschlag der Gemeinde sind für die dezentralisierten Angelegenheiten bei den in Betracht kommenden Ansätzen eigene Manualposten vorgesehen und in der textlichen Bezeichnung mit dem Zusatz „Bezirke“ gekennzeichnet. Diese Manualposten sind im Voranschlag der Gemeinde nur mit Evidenzwerten (EUR 1.000) zu dotieren.

II. Dezentralisierte Angelegenheiten

Die Angelegenheiten, in denen die Verwaltung von Haushaltsmitteln durch die Bezirke erfolgt, sind in § 103 Absatz 1 der Wiener Stadtverfassung genannt. Der finanziellen Vorsorge durch die Bezirke obliegt derzeit:

1. aus dem Bereich der **Magistratsabteilung 7 – Kultur** (Ansatz 3819 – Sonstige kulturelle Maßnahmen):
Kulturangelegenheiten für den Bezirk;
2. aus dem Bereich der **Magistratsabteilung 10 – Wiener Kindergärten** (Ansatz 2400 – Kindergärten):
Städtische Kindertageshime: bauliche Instandhaltung der Gebäude bzw. der Räumlichkeiten, Instandhaltung der Grünanlagen, Einbau von Zentralheizungen und Herstellung von Fernwärmeanschlüssen, Instandhaltung der Fernmeldeanlagen, Bestreitung der Betriebs- und Wartungskosten, Anschaffung von Einrichtungsgegenständen und Reinigungsgeräten, ausgenommen die Erstausrüstung von Neu- und Zubauten;
3. aus dem Bereich der **Magistratsabteilung 13 – Bildung und außerschulische Jugendbetreuung** (Ansatz 3811 – Kulturelle Jugendbetreuung und Ansatz 3200 - Musiklehranstalten):
 - o außerschulische Jugend- und Kinderbetreuung;
 - o städtische Musikschulen: Bauliche Instandhaltung der Gebäude bzw. der Räumlichkeiten, Einbau von Zentralheizungen und Herstellung von Fernwärmeanschlüssen, Bestreitung der Energiekosten, Ersatz von Einrichtungsgegenständen und Musikinstrumenten;
4. aus dem Bereich der **Magistratsabteilung 18 – Stadtentwicklung und Stadtplanung** (Ansatz 0311 – Stadtentwicklung, Stadtplanung):
Vergabe von Aufträgen kleineren Umfanges für bauliche sowie gestalterische Projekte und Maßnahmen im Bezirk;
5. aus dem Bereich der **Magistratsabteilung 28 – Straßenverwaltung und Straßenbau** (Ansatz 6121 – Straßenbau):
 - o Planung und Herstellung (Neu-, Um- und Ausbau) von Hauptstraßen A und Nebenstraßen sowie der durch die Vorhaben notwendigen Einbauten, soweit diese nicht in die Zuständigkeit der Unternehmungen (§ 71) fallen, ausgenommen jene im jeweiligen Voranschlag ausgewiesenen Projekte, Straßenbauten im Zusammenhang mit U-Bahnbau sowie Radwege, die im Hauptradwegenez ausgewiesen sind;
 - o Instandhaltung von Hauptstraßen A und Nebenstraßen, ausgenommen Fußgängerpassagen;
 - o straßenbauliche Maßnahmen für Behinderte und zur Verbesserung der Verkehrssicherheit an Unfallschwerpunkten auf Hauptstraßen A und Nebenstraßen;
 - o Errichtung und Instandhaltung von nicht beleuchteten Verkehrsleiteinrichtungen, wie Verkehrszeichen, Bodenmarkierungen auf Hauptstraßen A und Nebenstraßen;
6. aus dem Bereich der **Magistratsabteilung 30 – Wien-Kanal** (Ansatz 8510 – Abwasserbeseitigung):
Herstellung von Kanalbauten zur Erschließung des Baulandes, der Kleingartengebiete und Kleingartengebiete für ganzjähriges Wohnen im Sinne der Bauordnung für Wien, ausgenommen jene im Voranschlag ausgewiesenen Projekte.
7. aus dem Bereich der **Magistratsabteilung 33 – Wien leuchtet** (Ansatz 6402 – Elektro- und lichttechnische Verkehrsregelung und -sicherung):
 - o Planung, Errichtung und Instandhaltung der öffentlichen Beleuchtung und der öffentlichen Uhren, ausgenommen die Behebung von Gebrechen im elektrischen Bereich der öffentlichen Beleuchtung durch Organe der Stadt Wien;
 - o Detailprojektierung, Errichtung und Erhaltung elektro- bzw. lichttechnischer Anlagen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs, wie Verkehrslichtsignalanlagen, beleuchtete Verkehrszeichen und Wegweiser, innen beleuchtete Verkehrslichtsäulen und sonstige Verkehrsleiteinrichtungen auf Hauptstraßen A und Nebenstraßen;
 - o Errichtung und Instandhaltung von beleuchteten Verkehrsleiteinrichtungen und Verkehrslichtsignalanlagen auf Hauptstraßen A und Nebenstraßen, ausgenommen die Behebung von Gebrechen im elektrischen Bereich an Verkehrslichtsignalanlagen und beleuchteten Verkehrszeichen durch Organe der Stadt Wien;

8. aus dem Bereich der **Magistratsabteilung 34 – Bau- und Gebäudemanagement** (Ansatz 0293 – Amtsgebäude – Errichtung, Erhaltung und Verwaltung):
 bauliche Instandhaltung der Amtsgebäude bzw. der Räumlichkeiten, in denen die magistratischen Bezirksämter und die Bezirksvorsteher untergebracht sind, sowie Bestreitung der Energiekosten dieser Einrichtungen;
9. aus dem Bereich der **Magistratsabteilung 40 – Soziales, Sozial- und Gesundheitsrecht** (Ansatz 4220 – Pensionistenklubs):
 Führung von Pensionistenklubs, ausgenommen der Abschluss von Mietverträgen und die Aufnahme von Personal;
10. aus dem Bereich der **Magistratsabteilung 42 – Wiener Stadtgärten** (Ansatz 8150 – Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze):
 Planung, Errichtung und Instandhaltung von Grünanlagen einschließlich der Baumpflanzungen, der Spielplätze und der Einrichtungen in Grünanlagen, wie Bänke, Sessel, Tische, Zäune und Einfriedungen;
11. aus dem Bereich der **Magistratsabteilung 44 – Bäder** (Ansatz 8350 – Bäder):
- o Errichtung, Instandhaltung und Betrieb der städtischen Kinderfreibäder;
 - o Instandhaltung und Betrieb der städtischen Warm- und Volksbäder bzw. Sauna- und Brausebäder;
12. aus dem Bereich der **Magistratsabteilung 46 – Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten** (Ansatz 6400 – Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten):
- o Projektierung von Verkehrsmaßnahmen als Grundlage für die Tätigkeit als Straßenverkehrsbehörde, einschließlich der dazu erforderlichen Verkehrserhebungen und Verkehrszählungen;
 - o verkehrsorganisatorische Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit an Unfallschwerpunkten auf Hauptstraßen A und Nebenstraßen;
13. aus dem Bereich der **Magistratsabteilung 48 – Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Fuhrpark** (Ansatz 8120 – Bedürfnisanstalten und Ansatz 8140 – Straßenreinigung):
- o Errichtung von städtischen Bedürfnisanstalten, ausgenommen Bedürfnisanstalten in Fußgängerpassagen und U-Bahnstationen;
 - o Betrieb der städtischen Bedürfnisanstalten;
 - o winterliche Betreuung von Fußgängerübergängen und Schneebeseitigung durch fallweise beschäftigte Personen;
 - o Reinigung von Fahrbahnen auf Nebenstraßen durch fallweise beschäftigte Personen;
 - o Schneeabfuhr durch Privatfirmen;
14. aus dem Bereich der **Magistratsabteilung 51 – Sportamt** (Ansatz 2620 – Sportplätze):
 Planung, Herstellung und Instandhaltung von Jugendspielplätzen, Kleinkinder- und Ballspielplätzen;
15. aus dem Bereich der **Magistratsabteilung 53 – Presse- und Informationsdienst** (Ansatz 0150 – Information und Öffentlichkeitsarbeit):
 Öffentlichkeitsarbeit im Interesse des Bezirkes;
16. aus dem Bereich der **Magistratsabteilung 54 – Zentraler Einkauf** (Ansatz 0260 – Sammelansatz Magistratsdirektion):
 Anschaffung von Einrichtungsgegenständen für die Räumlichkeiten der Bezirksvorsteher sowie deren Instandhaltung;
17. aus dem Bereich der **Magistratsabteilung 56 – Städtische Schulverwaltung** (Ansatz 2101 – Allgemein bildende Pflichtschulen):
 allgemein bildende Pflichtschulen im Sinne des Wiener Schulgesetzes mit Ausnahme der Sonderschulen für körperbehinderte Kinder, schwerhörige Kinder, sehbehinderte Kinder und schwerstbehinderte Kinder: bauliche Instandhaltung, Instandhaltung der Grünanlagen, Einbau von Zentralheizungen und Herstellung von Fernwärmeanschlüssen, Instandhaltung der Fernmeldeanlagen, Bestreitung der Betriebs- und Wartungskosten, Anschaffung von Einrichtungsgegenständen und Reinigungsgeräten, ausgenommen die Erstausrüstung von Neu- und Zubauten;
18. aus dem Bereich der **Magistratsabteilung 59 – Marktamt** (Ansatz 8280 – Märkte):
- o Instandhaltung der unbebauten Marktflächen und der städtischen Objekte auf den im § 6 der Marktordnung 1991, Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 30/ 1991, in der jeweils geltenden Fassung ausgewiesenen ständigen Detailmärkten mit Ausnahme der Großmärkte und des Meiselmärktes;
 - o Abfallentsorgung sowie Reinigung und winterliche Betreuung der unbebauten Marktflächen auf den in der Marktordnung 1991, Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 30/1991, in der jeweils geltenden Fassung ausgewiesenen Märkten und Gelegenheitsmärkten mit Ausnahme der Großmärkte, des Meiselmärktes, des Christkindlmärktes auf dem Wiener Rathausplatz und der nach der zitierten Marktordnung 1991 genehmigten „weiteren Gelegenheitsmärkte“;

III. Errechnung und Aufteilung der Bezirksmittel

Die Festlegung der Mittel, die für die Bezirke zur Besorgung der oben angeführten Aufgaben vorzusehen sind, sowie die Verteilungsschlüssel, nach denen diese Mittel auf die einzelnen Bezirke aufgeteilt werden, sind durch die Verordnung des Gemeinderates über Grundsätze für die Festlegung und über die bezirkweise Aufteilung der durch die Organe der Bezirke verwalteten Haushaltsmittel (Bezirksmittelverordnung) geregelt.

Auszug aus der Bezirksmittelverordnung (Verordnung des Gemeinderates über Grundsätze für die Festlegung und über die bezirkweise Aufteilung der durch die Organe der Bezirke verwalteten Haushaltsmittel [Bezirksmittelverordnung], Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 48/1998, in der Fassung Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 20/2008):

§ 1. (1) Bei der Festlegung der Mittel, die gemäß § 86 Abs. 3 der Wiener Stadtverfassung für die Besorgung der im § 103 Abs. 1 der Wiener Stadtverfassung bestimmten Angelegenheiten vorzusehen sind, ist - vorbehaltlich einer Kürzung gemäß § 5 - von folgenden Beträgen auszugehen.

1. Einem Betrag in Höhe von 14,1 vH des Aufkommens an Kommunalsteuer und 72,9 vH des Aufkommens an Dienstgeberabgabe (**Topf 1**);
2. einem Betrag in Höhe von 222,0 vH des Aufkommens an Dienstgeberabgabe (**Topf 2**);
3. einem gesonderten Betrag aus dem Titel der Planung und Herstellung von Hauptstraßen (**Topf 3**) sowie
4. einem gesonderten Betrag aus dem Titel der Herstellung von Kanalbauten (**Topf 4**).

(2) Bei der Ermittlung der Beträge gemäß Abs. 1 Z 1 und 2 ist das Aufkommen des dem Verwaltungsjahr zweit vorangegangenen Jahres zugrunde zu legen.

(3) Die Beträge gemäß Abs. 1 Z 3 (**Topf 3**) und 4 (**Topf 4**) sind von den für die Straßenverwaltung bzw. für die Kanalisation zuständigen amtsführenden Stadträten oder Stadträtinnen bis spätestens 15. August des dem Verwaltungsjahr vorangehenden Jahres vorzuschlagen und vom Gemeinderat im Voranschlag festzusetzen.

§ 2. (1) Der Betrag gemäß § 1 Abs. 1 Z 1 (**Topf 1**) ist auf die Bezirke nach folgenden Maßstäben aufzuteilen:

1. 35 vH nach der Zahl der Personen mit Hauptwohnsitz in Wien gemäß Bevölkerungsfortschreibung;
2. 35 vH nach der Fläche der von der Stadt Wien erhaltenen öffentlichen Verkehrsflächen (befestigten Fahrbahnen, Abstellflächen, Gehsteige und Fußgängerzonen);
3. 20 vH nach der Zahl der Schüler/innen an den von der Stadt Wien erhaltenen Volksschulen, Hauptschulen, allgemeinen Sonderschulen und Polytechnischen Schulen;
4. 5 vH nach der Zahl der Arbeitsstätten und
5. 5 vH im Verhältnis der Zahl der Personen mit Hauptwohnsitz im Bezirk gemäß Bevölkerungsfortschreibung je Hektar Baufläche zur Summe der bezirkweise gewonnenen Werte.

(2) Von dem Betrag gemäß § 1 Abs. 1 Z 2 (**Topf 2**) sind aufzuteilen:

1. 9,152 vH in folgendem Verhältnis:

a) 43 vH nach dem Ausmaß der von den städtischen Dienststellen genutzten Flächen in den Amtsgebäuden bzw. Räumlichkeiten, in den die magistratischen Bezirksämter und Bezirksvorsteher untergebracht sind, so ferne die bauliche Instandhaltung der Räumlichkeiten nicht diesen Dienststellen obliegt, mit der Maßgabe, dass die Räumlichkeiten des Büros des Bezirksvorstehers für den 14. Bezirk dem 14. Bezirk zugerechnet werden und

b) 57 vH nach dem Ausmaß der Nutzflächen der Amtsgebäude, in denen die magistratischen Bezirksämter und die Bezirksvorsteher untergebracht sind;

2. 8,357 vH in folgendem Verhältnis:

a) 5 vH nach dem Ausmaß der unbebauten Marktflächen auf den im § 6 der Marktordnung 1991, Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 30/1991, in der jeweils geltenden Fassung ausgewiesenen ständigen Detailmärkten mit Ausnahme der Großmärkte, des Landstraßer Marktes, der Nußdorfer Markthalle und des Meiselmarktes,

b) 10 vH nach dem Ausmaß der Flächen der städtischen Objekte auf den im § 6 der Marktordnung 1991, Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 30/1991, in der jeweils geltenden Fassung ausgewiesenen ständigen Detailmärkten mit Ausnahme der Großmärkte, des Landstraßer Marktes, der Nußdorfer Markthalle und des Meiselmarktes,

c) 85 vH nach dem Ausmaß der Reinigungsflächen auf den in der Marktordnung 1991, Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 30/1991, in der jeweils geltenden Fassung ausgewiesenen Märkten und Gelegenheitsmärkten mit Ausnahme der Großmärkte, des Landstraßer Marktes, der Nußdorfer Markthalle, des Meiselmarktes, des Christkindlmarktes auf dem Wiener Rathausplatz und der nach der zitierten Marktordnung 1991 genehmigten „weiteren Gelegenheitsmärkte“, mit der Maßgabe, dass der Naschmarkt zur Gänze dem 6. Bezirk zugerechnet wird;

3. entfällt; ABI Nr. 20/2008 vom 15.05.2008

4. 6,458 vH in folgendem Verhältnis:

a) 70 vH nach der Zahl der städtischen Bedürfnisanstalten mit Wartepersonal und

b) 30 vH nach der Zahl der städtischen Bedürfnisanstalten ohne Wartepersonal;

5. 1,285 vH in folgendem Verhältnis:

a) 67 vH nach der Zahl der Besucher/innen und

b) 33 vH nach der Grundfläche der städtischen Kinderfreibäder;

6. 4,051 vH in folgendem Verhältnis:

a) 95 vH nach der Zahl der Besucher/innen und

b) 5 vH nach der Anzahl der städtischen Warm- und Volksbäder;

7. 0,383 vH nach der Zahl der Schüler/innen an städtischen Musikschulen;

8. 7,422 vH in folgendem Verhältnis:

a) 40 vH zu gleichen Teilen und

b) 60 vH nach der Zahl der Personen mit Hauptwohnsitz in Wien gemäß Bevölkerungsfortschreibung;

9. 52,885 vH nach den Maßstäben des Abs. 1;

10. 10,007 vH in folgendem Verhältnis:

a) 28 vH im Verhältnis des Zuwachses in der Zahl der Gruppen der städtischen Kindertagesheime des dem Verwaltungsjahr dritt vorangegangenen Jahres 1989 bis 1993, wobei negative Zuwächse außer Betracht bleiben, und

b) 72 vH im Verhältnis des Zuwachses in der Zahl der Klassen in den allgemein bildenden Pflichtschulen im Sinne des Wiener Schulgesetzes mit Ausnahme der Sonderschulen für körperbehinderte Kinder, schwerhörige Kinder, sehbehinderte Kinder und

schwerstbehinderte Kinder des dem Verwaltungsjahr dritt vorangegangenen Jahres gegenüber der Durchschnittszahl der Jahre 1989 bis 1993, wobei negative Zuwächse außer Betracht bleiben.

(3) Vom Betrag gemäß § 1 Abs 1 Z 3 (**Topf 3**) sind

1. 60 vH auf die Bezirke nach der Fläche der Hauptstraße aufzuteilen und
2. 40 vH für überregionale Maßnahmen im Bereich der Hauptstraßen mit 35 vH des Wertes nach § 88 Abs 1 lit e der WStV übersteigenden Gesamtaufwendungen vorzusehen, wobei die Zuteilung dieser Finanzmittel im Einzelfall 50 vH der Gesamtaufwendungen des jeweiligen Hauptstraßenvorhabens im Bereich des Bezirkes einschließlich der notwendigen Einbauten, sofern diese Gesamtaufwendungen mehr als die Hälfte des gesamten Bezirksbudgets des laufenden Verwaltungsjahres, in dem die erste Baurate fällig wird, betragen, 60 vH nicht überschreiten darf.

(4) Der Betrag gemäß § 1 Abs. 1 Z 4 (**Topf 4**) ist wie folgt zuzuteilen:

2,566	vH	dem	10. Bezirk,
2,235	vH	dem	11. Bezirk,
1,518	vH	dem	12. Bezirk,
2,196	vH	dem	13. Bezirk,
8,904	vH	dem	14. Bezirk,
2,536	vH	dem	16. Bezirk,
1,096	vH	dem	17. Bezirk,
1,301	vH	dem	18. Bezirk,
6,174	vH	dem	19. Bezirk,
0,247	vH	dem	20. Bezirk,
16,191	vH	dem	21. Bezirk,
50,464	vH	dem	22. Bezirk und
4,572	vH	dem	23. Bezirk.

§ 3. Sofern nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt ist, sind für die Schlüssel für die bezirksweise Aufteilung jeweils die letzten vor dem 1. April des dem Verwaltungsjahr vorangegangenen Jahres durch das Statistische Amt der Stadt Wien veröffentlichten bzw sofern die veröffentlichten Werte nicht die entsprechende Gliederung aufweisen, von den zuständigen Dienststellen bekanntgegebene Werte heranzuziehen.

§ 4. (1) Die sich aus der Aufteilung gemäß § 2 Abs. 1 und 2 bezirksweise ergebenden Beträge sind, auf durch hundert teilbare Euro-Beträge gerundet, durch den Magistrat den jeweiligen Bezirksvorstehern bis 15. April des dem Verwaltungsjahr vorangehenden Jahres bekannt zugeben.

(2) Die sich aus der Aufteilung gemäß § 2 Abs. 3 und 4 bezirksweise ergebenden Beträge sind, auf durch hundert teilbare Euro-Beträge gerundet, durch den Magistrat den jeweiligen Bezirksvorstehern bis 30. August des dem Verwaltungsjahr vorangehenden Jahres bekannt zugeben.

§ 5. Der amtsführende Stadtrat oder die amtsführende Stadträtin für die Finanzverwaltung ist ermächtigt, in den Voranschlagsentwurf einen niedrigeren als den sich gemäß § 1 Abs. 1 ergebenden Betrag aufzunehmen, wenn es im Interesse der gesamtstaatlichen Bemühungen zur Konsolidierung der öffentlichen Haushalte und insbesondere zur Einhaltung der Verpflichtung zur Vermeidung übermäßiger öffentlicher Defizite erforderlich ist. Die Kürzung darf jedoch nicht mehr als 10 vH betragen.

Bezirkweise Aufteilung der Bezirksmittel 2009

in Euro

Bezirk	Topf 1	Topf 2	60 % von Topf 3	Topf 4	Summe Bezirksanteil
1.	2.100.400	1.673.400	192.800	0	3.966.600
2.	5.263.500	2.700.400	261.600	0	8.225.500
3.	4.435.000	2.189.800	242.800	0	6.867.600
4.	1.769.500	859.900	96.700	0	2.726.100
5.	2.672.100	1.491.700	76.000	0	4.239.800
6.	1.679.800	1.916.600	65.400	0	3.661.800
7.	1.809.100	1.356.900	113.500	0	3.279.500
8.	1.468.300	557.200	74.700	0	2.100.200
9.	2.286.200	999.600	172.800	0	3.458.600
10.	9.121.900	3.943.000	428.400	46.200	13.539.500
11.	5.141.100	2.843.800	246.600	40.200	8.271.700
12.	4.778.800	2.103.600	240.300	27.300	7.150.000
13.	3.489.800	1.566.100	190.100	39.500	5.285.500
14.	5.068.600	2.512.800	286.300	160.300	8.028.000
15.	3.858.400	1.682.900	155.400	0	5.696.700
16.	4.885.900	2.533.500	147.500	45.700	7.612.600
17.	3.046.900	1.274.100	153.300	19.700	4.494.000
18.	2.710.500	1.416.400	135.800	23.400	4.286.100
19.	4.354.300	1.725.100	291.200	111.100	6.481.700
20.	4.406.300	2.225.500	210.900	4.500	6.847.200
21.	8.895.000	4.398.200	442.700	291.400	14.027.300
22.	11.128.800	5.218.800	451.200	908.400	17.707.200
23.	6.367.200	2.128.500	395.000	82.300	8.973.000
Summe	100.737.400	49.317.800	5.071.000	1.800.000	156.926.200
40 % von Topf 3			3.380.000		3.380.000
Summe mit 40 % von Topf 3			8.451.000		160.306.200

Sachregister VA 2009

A

Abgaben- und Verwaltungsstrafen 20
Abgaben von demselben Besteuerungsgegenstand 177
Abgänge und Überschüsse 180
Abwasserbeseitigung 157
Abwassergebühr 158
AGR-Altglas 161
Aktion 'Komm zum Sport' 75
Aktivbezüge der Landeslehrer 61, 63
Allgemein bildende Pflichtschulen 59, 61
Allgemeine Rücklage 171, 180
Allgemeine Sozialhilfe 90
Altglas, Altstoffsammlung 161
Althausanierung 100
Altlasten 109
Altlastenbeitrag 162
Altlastensanierungsgesetz, Maßnahmen und Zuschüsse 109
Altstadterhaltung und Ortsbildpflege 84
Altstoffverwertung, Einnahmen 161
Amt für Jugend und Familie 89
Amtsblatt der Stadt Wien 22
Amtsgebäude – Errichtung, Erhaltung und Verwaltung 39
Anhang 239
Anlagen Wiener Stadthalle 73, 74
Anleihen, aufgenommene 179, 180
Annuitätenzuschüsse (Stadterneuerung) 149, 158
Annuitätenzuschüsse des Bundes für Zwecke der Siedlungswasserwirtschaft 149, 158
Ansatzsummen 6
Anschlussabgaben für Feuerhydranten 155
Anschlussleitungen ohne Blei 155
Anzeigenabgabe 176
Archiv 78
ASFINAG (Personalüberlassung) 115
Aufgenommene Anleihen und Schuldendienst 179
Aufgenommene Darlehen und Schuldendienst 178
Aufwandsentschädigungen für den Stadtschulrat 58
Aufwendungen nach dem Ermessen des Bürgermeisters 48
Ausgleichsabgabe nach dem Wiener Baumschutzgesetz 176
Ausgleichsabgaben 176
Auslandskommunikation 22
Ausweis über die Sachinvestitionen 181
Ausweise 181

Autobahnen, Betriebliche Erhaltung 113
Autobahnen, Planung und Bauleitung 113

B

Bäche 121
Bäche und Gerinne 121
Bäder 148
Bankspesen 174
Bau- und Gebäudemanagement 42
Baufträge, Ersatzvornahmen 52
Bauzinszuschüsse im Rahmen der Aktion Baurechtsgründe 128
Bedarfsorientierte Mindestsicherung 35
Bedarfszuweisung 177
Bedarfszuweisung – Ausgliederungen und Schuldenreduzierungen 177
Bedarfszuweisung Haushaltsgleichgewicht – Gemeinden 177
Bedienstetenschutz 41, 167
Bedürfnisanstalten 133
Beitrag an den Bund für das IAKW 48
Beitrag an den Bund für die Internationale Schule 48
Beitrag an den Krankenanstaltenfonds 112
Beiträge an Verbände, Vereine und sonstige Organisationen 46
Beleuchtung 125, 139
Berufsbildende Pflichtschulen 62, 63
Beschäftigung und Wachstum , Initiative 130
Bestattungen 91
Beteiligungen 175
Betriebskredite 175
Bezirksmittel 46
Bezirksmittelverordnung 46
Bezirksmuseen 84
Bezirksrücklagen 46, 172
Bezirksvoranschläge 45
Bezirksvorsteher, Geschäfte 48
Bezugsvorschüsse 49
Bibliothek 79
Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik 65
Bodenmarkierungen 123
Brücken 155
Brückenbau 118
Büchereien 76
Bundes-, Wohn- und Siedlungsfonds, Darlehen 179
Bundesbeitrag zur Woche des Waldes 166
Bundes-Sonderwohnbaugesetze 100

Bundeswohnbaufonds 178
 Bundeszuschuss zur Beschaffung von
 Katastropheneinsatzgeräten 55, 178
 Bürgerdienst 23
 Bürgermeister, Aufwendungen nach dem Ermessen des 48
 Bürgschaften (Wohnbauförderung) 42, 89, 99, 147, 172
 Bürgschaftsleistungen 99

C

Cross-Boarder Kanal-Leasing (Tilgungskomponente) 159
 Cross-Boarder Kanal-Leasing
 (Verzinsungskomponente) 159

D

Darlehen 174
 Darlehen aus dem (Wohnhauswiederaufbau- und)
 Stadterneuerungsfonds 40
 Darlehen aus dem Wohnhauswiederaufbaufonds,
 Tilgung 40
 Darlehen für die Bezirke 46, 175
 Darlehen für Investitionszwecke 40, 41, 45, 93,
 97, 98, 99, 126, 127, 174, 175, 179
 Darlehen für Kanalanschlüsse, erhaltene Tilgung 175
 Darlehen nach dem Wohnbauförderungsgesetz 40, 41, 152
 Darlehen nach dem Wohnbauförderungsgesetz,
 Tilgung 40, 152
 Darlehen nach dem Wohnbauförderungsgesetz,
 Verzinsung 41, 152
 Darlehen nach dem Wohnhaussanierungsgesetz 41
 Darlehen von Finanzunternehmen 39, 45, 46,
 157, 165, 178
 Darlehen zur Investitionsförderung an andere 93,
 97, 98, 99, 127
 Datenverarbeitung 23, 24
 Denkmalpflege 84
 Deutschen Bau- und Bodenbank, Hypothekarkredite 179
 Dezentralisierung – Bezirksmittel 305
 Dienstgeberabgabe 176
 Dienstleistungen 133
 Dienstpostenplan 223
 Direktinformation, Leistungsentgelte 22
 Donaubereich und Bisamberg 121
 Dritte und Sozialversicherungsträger (§§ 27, 28
 WSHG), Kostenersätze 91
 Drogenkoordination 106

E

Ehrungen und Auszeichnungen 47
 Eignungsfeststellungen 41
 Einkauf, Zentraler 142
 Einleitung V

Einrichtungen der bildenden Künste 81
 Einrichtungen und Maßnahmen der Jugendwohlfahrt 95
 Einrichtungen und Maßnahmen der Personalbetreuung 50
 Eisenbahnen 125
 Elektro- und lichttechnische Verkehrsregelung und
 -sicherung 124
 Elektromedizin (Institut) 108
 Elektronische Datenverarbeitung 23, 24
 Elektronisches Pensionskonto der Landeslehrer/innen 58
 Elternbeiträge (zum Schüleressen) 72
 Elternbeiträgen in privaten
 Kinderbetreuungseinrichtungen, Ermäßigungen 72
 Empfänge, Feierlichkeiten 91
 Empfänger und Erben (§§ 26, 32 WSHG),
 Kostenersätze 91
 Energiesteuer, Zuweisung 177
 Entgelte an Ärztekammern für untergebrachte
 Minderjährige 95
 Entgelte für Bedienstetenschutz 41, 167
 Entgelte für die ganztägige Betreuung von SchülerInnen 61
 Entgelte für die Unterbringung in städtischen
 Einrichtungen (Pflegekinder), Entgelte 95
 Entgelte für die Unterbringung in
 Vertragseinrichtungen (Pflegekinder), Entgelte 95
 Entgelte für Leistungen der Bauaufsichtsorgane –
 Wohnförderung 98
 Entwicklungshilfe 47
 Erfordernisse für Stadterneuerung 45
 Erholungsfürsorge 96
 Ersatzvornahmen im Zuge von Bauaufträgen 52
 Erträge aus Verlassenschaften 91
 Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen
 Bundesabgaben 177
 Erziehung, Sport, Wissenschaft und Unterricht 57
 Essensbeiträge 60, 70
 Europäische Integration 19

F

F&E-Kooperationen in KMU 130
 Fachhochschulen und Fachhochschulstudiengänge 78
 Fachschulen 64
 FAG, Finanzzuweisungen 177
 Fahrleistungen (Müllabfuhr) 161
 Familienbeihilfen, Ausgleichsfonds 96
 Familienberatung 105
 Familienfördernde Maßnahmen 96
 Familienhilfe 97
 Feilbietungen, Abgaben 176
 Feuer- und Gewerbebehörde 52
 Feuerschutzsteuer 176

Feuerwehr und Katastrophenschutz 54
 Filmförderung 85
 Finanzausgleich 2008 – Auswirkungen auf den
 Voranschlag 2009 245
 Finanzkraft, Stärkung 177
 Finanzverwaltung 171
 Finanzwirtschaft 171
 Finanzzuweisungen nach dem FAG 177
 Fonds 89, 96, 112, 120, 131, 155, 158, 161, 166, 178,
 179
 Fonds Soziales Wien 89
 Förderung der Althausanierung und der
 Stadterneuerung 100
 Förderung der bildenden Künste 81
 Förderung der darstellenden Kunst 83
 Förderung der Land- und Forstwirtschaft 127
 Förderung der Wohnhaussanierung 99
 Förderung des Wohnungsbaus 40, 41, 89, 98, 99,
 100, 152, 178
 Förderung sozialer Einrichtungen 93
 Förderung von Forschung und Wissenschaft 80
 Förderung von Schrifttum und Sprache 83
 Förderungen durch das AMS 30, 32, 33, 36, 70,
 135, 137, 149, 158, 166, 169
 Förderungsbeiträge aus dem
 Altstadterhaltungsfonds 137, 166
 Forschung, Förderung 80
 Forschungs-, Prüf-, Überwachungs- und
 Zertifizierungsstelle 168
 Forschungs-, Studien- und Untersuchungsaufträge
 89, 122, 131, 135, 156, 162, 167
 Forste 165
 Frauenangelegenheiten 97
 Frauenförderung 97
 Fremdenrechtliche Angelegenheiten 27
 Fremdenverkehrsförderung (Kreditaktionen) 127
 Friedhöfe 140
 Frühförderung 178
 Fuhrpark 143
 Fürsorgemaßnahmen (aus Spenden, Legaten und
 Schenkungen) 91
 Fürsorgemaßnahmen aus Verlassenschaften 91
 Fußgängerpassagen (Bezirke) 117, 118

G

Garagenförderung 129, 130
 Garagenförderungsmittel 129
 Garagengesetz, Ausgleichsabgabe 129, 130, 176
 Gärten 69, 71
 Gärtnerische Leistungen 41
 Gebietsbetreuung 45

Gebietsbetreuungsprojekte 45
 Gebrauchsabgabe 176
 Gebühren für gerichtliche Exekutionen 177
 Geldaushilfen 91
 Geldverkehr 174
 Gemeinsame Kreditaktion 129, 130
 Gemeinsame wirtschaftspolitische Werbekampagne in
 Hongkong 130
 Gemeinsame wirtschaftspolitische Werbekampagne in
 Japan 130
 Gender-Budgeting 253
 Geriatrieinitiative 35
 Gerinne 121
 Geschäfte der Bezirksvorsteher 48
 Geschäftsstraßenaktivitäten 130
 Gesundheit 101
 Gesundheitsförderung 103
 Gesundheitsplanung 103
 Gesundheitswesen 101
 Gewählte Organe 19
 Gewerbepolizei 52
 Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital 177
 Grünbrache, Entschädigung 164
 Gründe 128
 Grundsteuer 176
 Grundstücksangelegenheiten 151
 Gründungssparen 130
 Gruppensummen 2

H

Hafen und Hafeneinrichtungen 126
 Hauptsammelkanäle 159
 Hauptstraßen B 113
 Haushaltsausgleich durch Rücklagen 180
 Heilpädagogische Berufe, Lehranstalt 68
 Hilfe in besonderen Lebenslagen 91
 Hilfe zur Sicherung des Lebensunterhaltes 91
 Hongkong, wirtschaftspolitische Werbekampagne 130
 Hundemarken, Herstellung 176
 Hydrologie 122
 Hypothekendarlehen 40, 41

I

Imagemaßnahmen 22
 Imagemaßnahmen, Leistungsentgelte 22
 Information und Öffentlichkeitsarbeit 21
 Initiative Start Up, Wiennovation 130
 Inlandsanleihen 179, 180
 Inlandsanleihen, Begebung 179

Inlandsanleihen, Tilgung 179
 Innovationen in wissensbasierten KMU 130
 Innovationsförderung 130
 Instandhaltung von Wasserversorgungsanlagen -
 Brücken, Zäune 155
 Instandhaltungsdarlehen 40, 41
 Institut für Umweltmedizin der Stadt Wien 107
 Integrations- und Diversitätsangelegenheiten 96
 Interessentenbeiträge (Anrainer etc.) 176
 internationale Einrichtungen, Beiträge 48
 Internationale Hilfsmaßnahmen 92
 Internationale Schule 48
 Interne Revision 43

J

Japan, Werbekampagne 130
 Jugendbetreuung, Kulturelle 85
 Jugendwohlfahrt, sonstige Einrichtungen und
 Maßnahmen 95
 Jugendzahnkliniken 106
 Junge Wirtschaft in Wien 130
 JungunternehmerInnenförderung 130
 Jungunternehmerzusatzaktion 130

K

Kammerbeiträge 63, 164, 167
 Kammerbeiträge, Pflichtleistungen an
 Ständesvertretungen 63, 164, 167
 Kanalanschlüsse, Darlehen 175
 Kanalbenützungsg Gebühr 158
 Kanalnetzausbau, Zuweisungen an die Bezirke 158, 159
 Kapitalertragsteuer 174, 175
 Katastropheneinsatzgeräte 55, 178
 Katastrophenfonds, Zuschüsse 178
 Katastrophenschutz und Feuerwehr 54
 Kinderbetreuungsangebot, Bundeszuschuss zum
 Ausbau 178
 Kinderbetreuungseinrichtungen, Förderung 72
 Kindergärten 69
 Kindergruppenförderung 72
 Kinderspielplätze 135
 Kleingarten- und Siedlungswesen 127
 Klimaschutzkoordination 109
 KMU – Plusprämie 130
 Kommissionsgebühren 176
 Kommunalsteuer 176
 Konjunkturbelebungsmitel 180
 Konkurrenzgewässer 120
 Konservatorium Wien 83

Koordination von EU-Förderungsprogrammen 20
 Kostenersätze für Leistungen der Organgewinnung
 aus dem KRAZAF 112
 Krankenanstalten anderer Rechtsträger –
 Betriebsabgangsdeckung 112
 Krankenanstalten anderer Rechtsträger –
 Errichtung und Ausgestaltung 112
 Krankenanstaltenfinanzierung, Zuschüsse 178
 Krankenanstaltenfonds 112
 Krankenanstaltenverbund 112, 162
 Krankenförderungs- und Rettungsdienst 109
 Krankenhilfe – Sozialhilfe 91
 Kreditinstitute, Leistungen von 98
 Krisenmanagement 19
 Kultur, Kunst und Kultus 81
 Kulturelle Jugendbetreuung 85
 Kulturelle Maßnahmen 86
 Kulturförderungsbeitrag 76, 84, 85, 86, 176, 177
 Kunst, Kultur und Kultus 81

L

Landes- und Gemeindeabgaben 176
 Landesbildstelle 68
 Landesdarlehen (Wohnbauförderung) 175
 Landesdarlehen an Gemeinde 175
 Landeslehrerpersonalaufwand 58, 59, 61, 63
 Landespflegegeld 91
 Landessanitätsdirektion 102
 Landtag 26
 Landwirtschaft, Zuweisung zur Förderung 163, 177
 Landwirtschaftsbetrieb 163
 Lebensbedarf, Sicherung in besonderen Lebenslagen 91
 Lebensmitteluntersuchungsanstalt 51
 Lebensunterhaltes, Sicherung 91
 Lehranstalt für Heilpädagogische Berufe 68
 Lehranstalten (Beiträge) 81
 Leistungen der Bauaufsichtsorgane, Entgelte 98
 Leistungen der Sozialversicherungsträger 111
 Leistungen des eigenen Sozialhilfeträgers 111
 Leistungen Privater und sonstiger Stellen 111
 Liesingbach 121
 Lokale Agenda 21, Sonderrücklage 36

M

Magistrat 24, 25, 28, 42, 44, 171
 Marktbetrieb St. Marx 145
 Märkte 146
 Maßnahmen für die Abfallvermeidung 162

Maßnahmen nach dem Altlastensanierungsgesetz im
Hoheitsbereich 109
Maßnahmen zur Förderung der bildenden Künste 81
Medienarbeit 22, 27, 68, 77, 82
Medienarbeit, Leistungsentgelte 22, 27, 68, 77, 82
Medienbeobachtung 22
Medienfullservice 22
Mehrzweckkarte 44
Mindestsicherung, bedarfsorientiert 35
Modeschule 66
Müllabfuhr 161, 162
Müllbeseitigung 160
Museen 84
Musiklehranstalten 81
Musikpflege 83

N

Nachweis über das ständige Personal 219
Nachweis über den Schuldendienst 209
Nachweis über den voraussichtlichen Schuldenstand I
207
Nachweis über den voraussichtlichen Schuldenstand II
208
Nachweis über die Anzahl der Ruhe- und
Versorgungsgenussempfänger 221
Nachweis über die Postensummen 197
Nachweis über die Rücklagengebarung 205
Nachweis über die veranschlagten Transfers von
und an Träger(n) des öffentlichen Rechtes 201
Nachweis über die Vergütungen – Einnahmen 212
Nahverkehr(szuweisungen) 177
Notstandsmaßnahmen 130

O

Öffentliche Beleuchtung und öffentliche Uhren 139
Öffentliche Ordnung und Sicherheit 51
Öffentlichkeitsarbeit 21, 22
Öffentlichkeitsarbeit, Entwicklung und Organisation 22
OPEC-Mietkosten 48
Organgewinnung 112
Organisation 20
Ortsbildpflege 84
Ortstaxe 176
Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur,
Investitionsdarlehen 179

P

Pädagogisches Institut und Pädagogische
Zentralbücherei 66
Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze 135

Parkometerabgabe 176
Parkraumbewirtschaftung, elektronische 177
PatientInnenanwaltschaft 104
Pensionen 48
Pensionen der Landeslehrer 59
Pensionistenklubs 92
Pensionslasten der Wiener Stadtwerke 48
Personalbetreuung, Einrichtungen und Maßnahmen 50
Personalstelle Wr. Stadtwerke 21
Personennahverkehr, Angelegenheiten, Zuschuss 177
Personennahverkehr, Zuweisung 177
Pflanzenschutz(dienst) 137
Pflegeeltern 95
Pflegeheimtransporte 111
Pflegekinderwesen 95
Pflichtleistungen an Standesvertretungen,
Kammerbeiträge 63, 164, 167
Pflichtschulen 59, 61, 62, 63
Physikalisch-Technische Prüfanstalt für
Radiologie und Elektromedizin 108
phytosanitäre Kontrolle 137
Planung und Bauleitung 113
Prämien aus/für Bezirksrücklagen 172
Prater, Projekt 73
Präventivdienste 61, 94, 153, 173, 174
Presseagentur im Rahmen der Medienbeobachtung,
Leistungsentgelte 22
Projekt Prater 73
Projektausweise 191
Prüfstelle 168
Pumpwerke 159

R

Radiologie (Prüfanstalt) 108
Radwege 123, 185, 186
Radwege an Hauptstraßen B 123
Rechnungsamt 172
Rechtsamt 26
Reinigung der Fußgängerpassagen 118
Reinigung der Märkte 135
Repräsentation 26
Reserve 180
Rettungs- und Krankenbeförderungsdienst 109
Rolltreppen, Instandhaltung 118
Rückzahlungen aus Bürgerschaftsleistungen 99
Rundfahrten, Erlöse 22

S

Sachregister 311

- Sammelansätze 28, 29, 31, 32, 33, 34, 35, 37, 38
Sammelnachweis der persönlichen Ausgaben 216
SAP 173
Säuglings- und Kleinkinderwäschepakete 96
Schneeräumung 41
Schrifttum und Sprache, Förderung 83
Schulpflichtmatrix – Entschädigung für
Bedienstete des Stadtschulrates 58
Schulsanierungspaket 2008 bis 2017 61
Schulverwaltung, städtische 57
Schutzwasserbau 120, 122
Schutzwasserbau – Sonstige Einrichtungen und
Maßnahmen 120
Sekundärnetz 159
Siedlerdarlehen 127
Siedlungs- und Kleingartenwesen 127
Siedlungswasserwirtschaft – Darlehen,
Annuitätenzuschüsse 149, 150, 155, 156, 158, 159, 175
Sitzungsgelder des Kollegiums für den Stadtschulrat 58
Sofortmaßnahmen 19
Software - Prozessrechner 156
Sonderrücklage Cross-Border Kanal-leasing 158
Sonderrücklage Förderungsmittel 171
Sonderrücklage IAKW 48
Sonderrücklage(n) 36, 46, 48, 75, 119, 128, 158, 171
Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der
Personalbetreuung 50
Sonstige Fremdenverkehrsförderung 127
Sonstige Kapitalzufuhr 126
Sonstige Subventionen 47
Soziale Härtefälle Geldaushilfen 91
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung 89
Sozialhilfeträger, Leistungen 111
Sozialpädagogische Einrichtungen 93
Sozialversicherungsträger, Leistungen 48, 54,
59, 70, 91, 93, 111, 112, 124, 136, 146
Spiel- und Beschäftigungsmaterial – Kindergärten 71
Spielbankabgabe, Anteil 177
Sport- und Turnhallen 74
Sport, Wissenschaft, Unterricht und Erziehung 57
Sportamt 57
Sportanlagen, Förderungsbeiträge zum Ausbau 75
Sportförderung 75, 76
Sportförderungsbeitrag 176
Sportplätze 72
Sprache und Schrifttum, Förderung 83
Sprachliche Frühförderung, Bundeszuschuss 178
Stabilitätsverpflichtung im Wandel 239
Stadt- und Landesarchiv 78
Stadt- und Landesbibliothek 79
Stadtbaudirektion 43
Städtekontakte und Partnerschaften 47
Stadtentwicklung, Stadtplanung 43
Stadtforste 165
Stadthalle (Bad) 73, 74
Städtische Schulverwaltung 57
Städtische Wohnhäuser 41
Stadtplanung 43, 44
Stadtschulrat 58
Stadtwerke 21, 48, 49
Statistisches Amt 26
Strafen, Erträge 20
Straßen- und Wasserbau, Verkehr 113
Straßenbau 116
Straßenbenennungstafeln 123
Straßenbenennungstafeln, Instandhaltung 123
Straßenreinigung 134
Strategische Innovationen in wissensbasierten KMU 130
Studien-, Forschungs- und Untersuchungsaufträge
89, 122, 131, 135, 156, 162, 167
Studienförderung 78
Subventionen 47
Sucht- und Drogenkoordination 106
- ## T
- Tagesmütter/-väter 72
Tagesmütter/väter, Förderung 72
TBC-Hilfe 91
Techn. Verkehrsleiteinrichtungen –
Bodenmarkierungen und Verkehrszeichen 123
Technische Verkehrsangelegenheiten und
Verkehrsorganisation 122
Technologieentwicklung 131
Theatererhalter, Zuschuss 178
Theaterförderung 178
Tiere, Abgaben 176
Tierkörperbeseitigung 109
Turn- und Sporthallen 74
- ## U
- U-Bahn-Hilfsaktion 130
U-Bahn-Hilfsaktion, Zuschüsse 130
Überdeckung Donau City-Straße 119
Überregionale Maßnahmen 46
Überschüsse und Abgänge 180
Überwachungs- und Zertifizierungsstelle 168
Uhren, öffentliche 139
Umsatzsteuer-Beihilfe 104, 178

Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds 120, 158,
159, 166, 167
Umweltmedizin, Institut 107
Umweltschutz (Zuschuss) 105, 178
Unterbringung bei Pflegeeltern, Entgelte 95
Unterbringung in Einrichtungen von
Bezirkshauptmannschaften (Pflegekinder), Entgelte 95
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft 57

V

Veranstaltungen 41
Verbände, Vereine – Beiträge an 46
Verein Wiener Frauenhäuser 97
Vergnügungssteuer, Förderung aus dem Ertragnis 176
Verkehrsbauwerke 119
Verkehrsdienste – ÖPNRV-Gesetz 178
Verkehrslichtsignalanlagen 123, 125
Verkehrsorganisation und technische
Verkehrsangelegenheiten 122
Verkehrsregelung, zentrale 124, 125
Verkehrssicherheit, Zuweisungen für überregionale
Maßnahmen 46
Verkehrsverbund 126
Verkehrswegevertrag (Beitrag) 48
Verkehrszeichen 123
Verlassenschaften, Erträge 91
Versicherungen 20
Verstärkungsmittel 180
Vertretung der Stadt 19
Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung 19
Verwaltungsakademie 49
Verwaltungskostensätze für Leistungen des
Magistrats 171
Verwaltungsstrafen 20
Veterinäramt 52
Volksbildung 76
Voranschlag, Vorbemerkungen 1
Voranschlagsquerschnitt 4
Vorwort III

W

Wachstum und Beschäftigung, Initiative 130
Wahlamt 27
Wasserbau 113, 120, 121, 122
Wassergebühren 155, 156
Wasserleitungsanlagen gegen Rückersatz 155
Wasserrohrnetz, Instandhaltung 155
Wasserversorgung 153
WC-Anlagen 41
Wege 48, 123

Wehranlagen 121
Weitergabe der Bundeszuschüsse für den U-Bahn-Bau
126
Werbeabgabe 27, 61, 64, 68, 77, 79, 151
Werterhöhungen 24, 158
Wertpapiere 175
Wettgebühren, Zuschläge zu den 177
Wiener Baumschutzgesetz, Ausgleichsabgabe 176
Wiener Bildungsnetz 61
Wiener Familienzuschuss 97
Wiener Festwochen 83
Wiener Frauenhäuser 97
Wiener Gewässer Management GmbH 122, 153
Wiener Karenzurlaubszuschussgesetz, Abgabe nach
dem 176
Wiener Linien 126
Wiener Linien, Gesetzlicher Sozialaufwand 49
Wiener Linien, Pensionen 49
Wiener Pflege-, Patientinnen- und
Patientenanwaltschaft 104
Wiener Stadtwerke (Gas-, Elektrizitätswerke und
Verkehrsbetriebe) 48, 49
Wiener Umweltschutz 105
Wiener Wirtschaftsförderungsfonds, Darlehen 131
Wiennovation Betriebliche F & E Calls 130
Wiennovation Initiative Start Up 130
Wiennovation LISA Vienna Region 130
Wintersportanlagen 75
Wirtschaftliche (Notstands-)maßnahmen 131
Wirtschaftsangelegenheiten, Allgemeine 128
Wirtschaftsförderung 127, 128
Wirtschaftsförderungsfonds 128, 129, 130, 131
Wissensbilanzen in Wiener Unternehmen 130
Wissenschaft, Förderung 80
Wohnbauförderung, Zweckzuschüsse 178
Wohnbeihilfen 98, 99, 100
Wohnhäuser, Städtische 41
Wohnhaussanierungsgesetz 100
Wohnungsberatung 98
Wohnungskommission, Vergütungen 98
WSHG §§ 44, Kostensätze Länder 91

Z

ZAK 2/20 für Kleinstbetriebe im Ziel 2-Gebiet Wien 130
Zäune 155
Zentralbücherei, Pädagogische 66
Zentraler Einkauf 142
Zertifizierungsstelle 168
Zivilschutz 56

Ziviltechniker (Leistungen) 41, 43, 167
Zuschläge zu den Wettgebühren 177
Zuschuss (des Bundes) zur Beschaffung von
Katastropheneinsatzgeräten 178
Zuschüsse 98, 99, 100, 112, 126, 128, 149, 158,
162, 171, 177, 178
Zuschüsse an den Wiener Krankenanstaltenverbund 112
Zuschüsse des Bundes 149, 158, 178
Zuschüsse Katastrophenfonds 178
Zuschüsse nach dem FAG 177
Zuschüsse zum Zwecke der
Krankenanstaltenfinanzierung 178
Zuweisungen für überregionale Maßnahmen,
Verkehrssicherheit 46
Zweckzuschüsse gem. § 131 a (6) 12,
Kraftfahrgesetz-Novelle 1988 178
Zwischentransporte 111